

Voranschlag 2022

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 30. August 2021, RRB Nr. 2021/1310

25

Inhaltsverzeichnis

1. Bericht zum Voranschlag	3	1
2. Gesamtsicht Kanton	43	2
3. Behörden und Staatskanzlei	85	3
4. Bau- und Justizdepartement	103	4
5. Departement für Bildung und Kultur	161	5
6. Finanzdepartement	197	6
7. Departement des Innern	235	7
8. Volkswirtschaftsdepartement	291	8
9. Gerichte	335	9

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	5
1. Übersicht.....	7
1.1 Die wichtigsten Rahmenbedingungen.....	7
1.2 Budgetierungsprozess	9
1.3 Die Eckdaten zum Voranschlag 2022 im Vergleich zum Voranschlag 2021	10
1.3.1 Übersicht.....	10
1.3.2 Die grössten Abweichungen zwischen Voranschlag 2022 und Voranschlag 2021	11
1.3.3 Die grössten Abweichungen zwischen Rechnung 2020 und Voranschlag 2022	12
1.4 Die Entwicklung der kantonalen Finanzlage.....	14
1.4.1 Entwicklung der Finanzkennzahlen 2018 - 2022	14
2. Globalbudgets.....	17
2.1 Struktur der Globalbudgets	18
2.2 Übersicht der Globalbudgetsaldi	18
3. Entwicklung in den einzelnen Departementen.....	20
3.1 Erfolgsrechnung.....	20
3.2 Investitionsrechnung	24
4. Die grössten Aufwandpositionen	26
4.1 Die Entwicklung des Besoldungsaufwandes 2021 - 2022	26
4.2 Pensenübersicht	28
4.3 Nettoaufwendungen für einzelne Schultypen	30
4.4 Zinsendienst	30
4.5 Abschreibungen	31
4.5.1 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	31
4.5.2 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen.....	31
4.6 Strassenrechnung.....	32
4.7 Gesundheit	33
4.8 Gesellschaft und Soziales	34
5. Die grössten Ertragspositionen.....	37
5.1 Bundesanteile.....	38
5.2 Staatssteuerertrag.....	39
5.3 Nebensteuern	39
6. Antrag.....	40
7. Beschlussesentwurf	41

Kurzfassung

In den letzten Jahren ist es gelungen, die Finanzlage des Kantons zu stabilisieren. Für das kommende Jahr stellen sich allerdings für die Budgetierung zusätzliche Herausforderungen: Einerseits ist es die vollständige Umsetzung der Steuerreform und der AHV-Finanzierung 2020 im Kanton Solothurn (RG 0142/2019 vom 12. November 2019) und die damit verbundenen tieferen Steuereinnahmen. Hinzu kommen Auswirkungen der Corona-Pandemie, welche auch im Jahr 2022 noch spürbar sein werden, wie z.B. durch höhere Kosten im Bereich Gesundheit. Der Voranschlag 2022 weist einen operativen Ertragsüberschuss von 11,2 Mio. Franken aus. Nach der Abschreibung des Finanzfehlbetrages PKSO von 27,3 Mio. Franken resultiert ein Aufwandüberschuss von 16,1 Mio. Franken. Der Cashflow (Bruttoertragsüberschuss) beträgt 74,9 Mio. Franken.

Mit dem Voranschlag 2022 werden folgende zentralen Finanzkennzahlen ausgewiesen:

Finanzkennzahl	Betrag (Mio. Fr.)
<i>Erfolgsrechnung</i>	
Betrieblicher Aufwand	2'417,0
Betrieblicher Ertrag	- 2'423,7
= Betriebsergebnis (Ertragsüberschuss)	- 6,7
Finanzaufwand	23,2
Finanzertrag	- 27,6
= Operat. Ergebnis Verwaltungstätigkeit (Ertragsüberschuss)	- 11,2
Abschreibung Finanzfehlbetrag PKSO	27,3
= Gesamtergebnis (Aufwandüberschuss)	16,1
<i>Investitionsrechnung</i>	
Investitionsausgaben	120,2
Investitionseinnahmen	- 12,9
= Nettoinvestitionen	107,3
Cash Flow (Bruttoertragsüberschuss)	74,9
Selbstfinanzierungsgrad (= Cashflow in % der Nettoinvestitionen)	70%

Lohnanpassung

Die Lohnmassnahmen werden alljährlich von den Sozialpartnern (GAVKO) ausgehandelt. Der Regierungsrat und die Personalverbände haben sich geeinigt, auf eine Lohnerhöhung in Form eines Teuerungsausgleichs und einer Reallohnerhöhung zu verzichten. Dies in Anbetracht der allgemeinen wirtschaftlichen Situation infolge der Corona-Pandemie, der daraus resultierenden Folgen sowie des Vergleichs zur stark betroffenen Wirtschaft und trotz der teilweisen pandemiebedingten Zusatzbelastung der Angestellten. Die Löhne werden auf dem Stand des Voranschlages 2021 beibehalten.

Vergleich mit dem Voranschlag 2021

Mit einem **Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung** von 16,1 Mio. Franken wird im Voranschlag 2022, wie bereits im Vorjahr ein leicht negatives Ergebnis ausgewiesen (Voranschlag 2021: 21,5 Mio. Franken). Dieser Aufwandüberschuss wird zu einer leichten Abnahme des Eigenkapitals führen.

Die **Nettoinvestitionen** liegen mit 107,3 Mio. Franken 6,2% unter dem Niveau des Vorjahres (2021: 114,4 Mio. Franken).

Der **Cashflow** (Bruttoertragsüberschuss) beträgt 74,9 Mio. Franken und liegt 8,2 Mio. Franken über dem vom Vorjahr (2021: 66,7 Mio. Franken). Ein Cashflow bedeutet, dass die laufenden Ausgaben vollständig aus den laufenden Erträgen finanziert werden können.

Auch der **Selbstfinanzierungsgrad** kann im Vergleich zum Vorjahr um 12% gesteigert werden und beträgt 70% (2021: 58%). Die Nettoverschuldung wird aufgrund des Finanzfehlbetrages von 32,5 Mio. Franken weiter leicht ansteigen.

Vorgaben der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat an ihrer Sitzung vom 7. April 2021 einen Cashflow zwischen 80-100 Mio. Franken für den Voranschlag 2022 vorgegeben. Mit dieser Vorgabe soll ein operativer Selbstfinanzierungsgrad von mehr als 90% resultieren. Im Vergleich zum IAFP 2022 - 2025 entspricht dies einer Verbesserung der Erfolgsrechnung von rund 20 Mio. Franken.

Entwicklung der Finanzlage

Nach dem Volksentscheid vom 28. September 2014 wurde die Pensionskasse Kanton Solothurn (PKSO) für 1,1 Mrd. Franken per 01.01.2015 ausfinanziert. Die Ausfinanzierung wurde in der Rechnung 2015 dargestellt und hat zu einer Verminderung des Eigenkapitals sowie zu einer markanten Erhöhung der Nettoverschuldung per 31.12.2015 geführt. Die Abschreibungskosten des Finanzfehlbetrages PKSO von jährlich 27,3 Mio. Franken während den nächsten 40 Jahren sowie die erfolgswirksamen Zinskosten (8,2 Mio. Franken) sind im Voranschlag 2022 enthalten.

Beim Vergleich mit den Vorjahren sind insbesondere die Auswirkungen der Umsetzung der Steuerreform und der AHV-Finanzierung 2020 (RG 0142/2019) sowie die Aufgabenentflechtung und der Verteilschlüssel für die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie für die Pflegekosten (RG 0092/2019) zu beachten.

Dazu kommen, wie bereits im Voranschlag 2021, die mit grosser Planungsunsicherheit behafteten Zusatzkosten und Mindererträge infolge der Corona-Pandemie.

Die Verbesserung des Voranschlages 2022 gegenüber dem Voranschlag 2021 beträgt operativ 5,4 Mio. Franken. Höhere Bundesanteile (Gewinnausschüttung SNB) und Steuererträge werden durch höhere Kosten in den Globalbudgets und in der Gesundheitsversorgung insbesondere wegen der Pandemie teilweise kompensiert.

Die Verschlechterung des Voranschlages 2022 gegenüber der Rechnung 2020 beträgt operativ 75,1 Mio. Franken. Im Jahr 2020 wurden die Alpiq-Aktien mit einem Gewinn von 21,9 Mio. Franken verkauft und auch im Bereich Grundstücke und Liegenschaften konnten kleine Gewinne erzielt werden. Weitere Verkäufe von Beteiligungen oder von Grundstücken und Liegenschaften sind 2022 nicht geplant. Tiefere Steuererträge und höhere Kosten für Altlastensanierungen (Stadtmist) übertreffen die höheren Bundesanteile (v.a. Gewinnausschüttung SNB). Zudem wurden auch im Voranschlag 2022 weitere Mittel zur Bekämpfung der anhaltenden Corona-Pandemie eingestellt.

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Voranschlag 2022.

1. Übersicht

1.1 Die wichtigsten Rahmenbedingungen

Formell richtet sich der Voranschlag 2022 nach dem Gesetz über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G; BGS 115.1).

Materiell sind die folgenden Grundlagen und Aufträge von Bedeutung:

Vorgaben der Finanzkommission vom 7. April 2021

Die Finanzkommission hat an ihrer Sitzung vom 7. April 2021 einen Cashflow zwischen 80-100 Mio. Franken für den Voranschlag 2022 vorgegeben. Mit dieser Vorgabe soll ein operativer Selbstfinanzierungsgrad von mehr als 90% resultieren. Im Vergleich zum IAFP 2022 - 2025 entspricht dies einer Verbesserung der Erfolgsrechnung von rund 20 Mio. Franken (Cash Flow IAFP 2022: 61,1 Mio. Franken).

Der Regierungsrat hat in seiner Weisung zur Erstellung des Voranschlages 2022 (RRB Nr. 2021/630 vom 4. Mai 2021) den Auftrag zur Verbesserung des Voranschlages um 20 Mio. Franken an die Departemente weitergegeben. Mit dem vorliegenden Entwurf zum Voranschlag 2022 wird ein Cash Flow von 74,9 Mio. Franken ausgewiesen, was einer Verbesserung von 13,8 Mio. Franken gegenüber dem IAFP 2022 - 2025 entspricht.

Umsetzung Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF)

Mit der Annahme der STAF auf Bundesebene am 19. Mai 2019 traten die Änderungen im Bundessteuerrecht per 1. Januar 2020 definitiv in Kraft. Im Kanton Solothurn wurden die Vorschläge für die kantonale Umsetzung der Steuervorlage (STAF) vom Souverän am 9. Februar 2020 angenommen. Deren Umsetzung ist im vorliegenden Voranschlag 2022 vollständig abgebildet.

Gewinnausschüttung SNB

Aufgrund der neuen Vereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Finanzdepartement und der Schweizerischen Nationalbank (SNB) vom 29. Januar 2021 für die Jahre 2020 bis 2025 und den Semesterzahlen 2021 kann für das kommende Jahr 2022 mit einer sechsfachen Gewinnausschüttung der SNB (127,9 Mio. Franken) gerechnet werden.

Ausfinanzierung Pensionskasse Kanton Solothurn (PKSO)

Am 28. September 2014 hatte das Volk an der Urne entschieden, dass die Pensionskasse Kanton Solothurn (PKSO) ausfinanziert wird. Das entsprechende Gesetz ist seit dem 1. Januar 2015 gültig und die PKSO ist rückwirkend auf diesen Zeitpunkt ausfinanziert worden. Der Betrag von 1'091,6 Mio. Franken wurde vollumfänglich der Erfolgsrechnung 2015 belastet. Der Kanton bezahlt das Darlehen mittels einer jährlichen Annuität über 40 Jahre zurück. In der Annuität sind sowohl der Zinsaufwand wie auch die Amortisation enthalten. Die jährlichen Abschreibungskosten des Finanzfehlbetrages von 27,3 Mio. Franken, die dazu dienen, die Schuld von über 1 Mia. Franken innerhalb von 40 Jahren zurückzubezahlen, sowie die erfolgswirksamen Zinskosten (8,5 Mio. Franken) sind im Voranschlag 2022 enthalten.

Finanzausgleich und Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA)

Massgeblichen Einfluss auf den Voranschlag hat der Finanzausgleich zwischen Bund und Kantonen (NFA). Die Berechnung des Ressourcenausgleichsbetrages ist sehr komplex. Der Anteil des Kantons Solothurn ist zu einem kleinen Teil abhängig von der Entwicklung der eigenen Ressourcen (Steuersubstrat), massgeblich aber von den Bewegungen der anderen 25 Kantone. Deshalb sind bereits mittelfristige Prognosen mit Unsicherheiten verbunden.

Bei der Berechnung des NFA Ressourcenausgleichs wurde 2020 ein Systemwechsel vorgenommen. Das zentrale Element ist die Garantie der Mindestausstattung in der Höhe von 86,5% des schweizerischen Durchschnitts. Zur Dämpfung der finanziellen Auswirkungen auf die ressourcenschwachen Kantone wurde dieser Wert schrittweise eingeführt. Im Jahr 2022 erfolgt der letzte Reduktionsschritt und die garantierte Mindestausstattung beträgt von nun an 86,5%. Der Kanton Solothurn erhält 2022 2,0 Mio. Franken weniger gegenüber dem Vorjahr. Der Ressourcenindex des Kantons Solothurn weist mit 71,1 Punkten eine weitere Verschlechterung von - 0,2 Punkten aus (2020: 72,4; 2021: 71,3). Der Bund leistet in den Jahren 2021 bis 2025 Beiträge zur Abfederung der finanziellen Auswirkungen der Finanzausgleichsreform 2020. Die jeweiligen Beiträge sind gesetzlich festgelegt und werden proportional zur Bevölkerung auf die ressourcenschwachen Kantone verteilt. Diese Abfederungsmassnahmen bringen dem Kanton im Jahr 2022 zusätzliche Einnahmen aus dem NFA in der Höhe von 10,6 Mio. Franken.

Diese am 17. Juni 2021 publizierten Zahlen für das Jahr 2022 wurden den Kantonen zur Stellungnahme unterbreitet. Die Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) wird an ihrer Plenarversammlung vom 24. September 2021 zu den vorliegenden Berechnungen Stellung nehmen und dem Eidgenössischen Finanzdepartement (EFD) Bericht erstatten. Anschliessend wird der Bundesrat die Verordnung über den Finanz- und Lastenausgleich (FiLaV) den neuen Werten anpassen und auf den 1. Januar 2022 in Kraft setzen.

Grundstückgewinnsteuer

Die Massnahme BJD_K16 des Massnahmenplans 2014 verlangt eine Reduktion der jährlichen Zuweisung des kantonalen Anteils an den Grundstückgewinnsteuern von 20% auf 17,5% in den kantonalen Natur- und Heimatschutzfonds. Aus dem Ertrag der 2021 eingehenden Grundstückgewinnsteuern legen der Kanton und die Gesamtheit der Einwohnergemeinden je 1,6 Mio. Franken (analog dem Vorjahr) in die Spezialfinanzierung „Natur- und Heimatschutz“ ein.

Allgemeiner Treibstoffzollanteil, Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe (LSVA) und Globalbeitrag Hauptstrassen

Der allgemeine Treibstoffzollanteil von 8,6 Mio. Franken sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen von 2,3 Mio. Franken sollen vollumfänglich der Strassenrechnung zugewiesen werden.

Von den 13,2 Mio. Franken aus der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) sollen 50% der Strassenrechnung zugewiesen werden.

Lohnanpassung

Nach § 17 des Gesamtarbeitsvertrages (GAV) vom 25. Oktober 2004 führen die Vertragsparteien jährlich Verhandlungen über Lohnanpassungen. Sie berücksichtigen dabei die wirtschaftliche und finanzielle Lage des Kantons sowie die Verhältnisse auf dem Arbeitsmarkt. Die jährlichen Verhandlungen über die Lohnentwicklung gehören zu den Aufgaben der Gesamtarbeitsvertragskommission (GAVKO; [§ 10 Buchstabe h GAV]).

Der Regierungsrat und die Personalverbände haben sich geeinigt, auf eine Lohnerhöhung in Form eines Teuerungsausgleichs und einer Reallohnerhöhung zu verzichten. Dies in Anbetracht

der allgemeinen wirtschaftlichen Situation infolge der Corona-Pandemie, der daraus resultierenden Folgen sowie des Vergleichs zur stark betroffenen Wirtschaft und trotz der teilweisen pandemiebedingten Zusatzbelastung der Angestellten. Die Löhne wurden mit RRB Nr. 2021/1295 vom 30. August 2021 auf dem Stand des Voranschlages 2021 beibehalten.

1.2 Budgetierungsprozess

Die Finanzkommission hat am 7. April 2021 über die Budgetvorgaben 2022 beraten und ihre Vorgaben mit Schreiben vom 10. April 2021 der Regierung zukommen lassen. Darin wird ein Cash Flow zwischen 80 - 100 Mio. Franken gefordert, so dass ein Selbstfinanzierungsgrad grösser 90% erreicht werden soll. Die Regierung hat in ihrer Antwort an die Finanzkommission (RRB Nr. 2021/613 vom 27. April 2021) festgehalten, dass die Vorgaben der Finanzkommission Verbesserungen von mindestens 20 Mio. Franken gegenüber dem ersten Planjahr vom IAFP 2022 - 2025 nötig machen (Cash Flow IAFP 2022: 61,1 Mio. Franken). Diesen Auftrag hat die Regierung mit der Weisung zur Erstellung des Voranschlages 2022 (RRB Nr. 2021/630 vom 4. Mai 2021) an die Departemente weitergegeben.

In der ersten Budgetrunde konnte dieser Auftrag nicht umgesetzt werden. Nach Gesprächen mit den einzelnen Departementen konnten Verbesserungen in der Höhe von 13,8 Mio. Franken erzielt werden, so dass nun ein Cash Flow von 74,9 Mio. Franken ausgewiesen werden kann. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 70%. Somit konnte eine Verbesserung gegenüber dem IAFP 2022 - 2025 erzielt, aber die Vorgaben der Finanzkommission nicht in vollem Umfang eingehalten werden.

1.3 Die Eckdaten zum Voranschlag 2022 im Vergleich zum Voranschlag 2021

1.3.1 Übersicht

Kennzahlen (Beträge in Mio. Fr.)	VA21	VA22	Differenz
<u>Erfolgsrechnung:</u>			
Betrieblicher Aufwand	2'343,3	2'417,0	73,7
Betrieblicher Ertrag	- 2'344,3	- 2'423,7	- 79,4
= Betriebsergebnis (Ertragsüberschuss)	- 1,0	- 6,7	- 5,7
Finanzaufwand	25,8	23,2	- 2,6
Finanzertrag	- 30,6	- 27,6	3,0
= Operat. Ergebnis Verwaltungstätigkeit	- 5,8	- 11,2	- 5,4
Wertberichtigungen / a.o. Aufwand/Ertrag	0	0	0
= Operatives Ergebnis (Ertragsüberschuss)	- 5,8	- 11,2	- 5,4
Abschreibung Finanzfehlbetrag PKSO	27,3	27,3	0
= Gesamtergebnis (Aufwandüberschuss)	21,5	16,1	- 5,4
<u>Investitionsrechnung:</u>			
Investitionsausgaben	131,4	120,2	- 11,2
Investitionseinnahmen	- 17,0	- 12,9	4,1
= Nettoinvestitionen	114,4	107,3	- 7,1
<u>Finanzierung:</u>			
Bruttoergebnis (Cashflow)	- 66,7	- 74,9	8,2
= Finanzierungsergebnis (Fehlbetrag)	47,7	32,5	- 15,2
Selbstfinanzierungsgrad (Cashflow in % der Nettoinvestitionen)	58%	70%	12%

Gestützt auf die obige Tabelle kann festgehalten werden, dass der Voranschlag 2022 bezüglich der Erfolgsrechnung leicht besser als der Voranschlag 2021 ausfällt.

- Mit einem Aufwandüberschuss von 16,1 Mio. Franken schliesst der Voranschlag 2022 um 5,4 Mio. Franken besser ab als der Voranschlag 2021. Ein Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung bedeutet, dass das Eigenkapital im Umfang des Überschusses abnimmt.
- Gegenüber dem Voranschlag 2021 mit einem Cashflow (Bruttoertragsüberschuss) von 66,7 Mio. Franken resultiert im Voranschlag 2022 ein Cashflow in der Erfolgsrechnung von 74,9 Mio. Franken. Gegenüber dem Budget des Vorjahres ist dies eine Verbesserung von 8,2 Mio. Franken.
- Der Cashflow von 74,9 Mio. Franken im Voranschlag 2022 führt zusammen mit den um 7,1 Mio. Franken tieferen Nettoinvestitionen (2021: 114,4 Mio. Franken, 2022: 107,3 Mio. Franken) zu einem Selbstfinanzierungsgrad von 70% (2021: 58%).
- Die Nettoverschuldung wird aufgrund des Finanzierungsfehlbetrages von 32,5 Mio. Franken im Voranschlag 2022 weiter leicht ansteigen.

1.3.2 Die grössten Abweichungen zwischen Voranschlag 2022 und Voranschlag 2021

Die grössten Abweichungen (Abweichungen von mehr als 2 Mio. Franken) zwischen Voranschlag 2022 und Voranschlag 2021 sind bei folgenden Positionen (ohne durchlaufende Beiträge und Wertberichtigungen) zu verzeichnen:

Erfolgsrechnung		in Mio. Fr.
Mehraufwand (Defiziterhöhende Abweichung)		
- Globalbudgets gesamthaft (Kap. 2.2) ¹⁾		26,0
Führungsunterstützung Ddl	5,0	
Gesundheitsversorgung	3,9	
Öffentlicher Verkehr	3,7	
Hochbau	2,6	
Polizei	2,2	
- Spitalbehandlungen gemäss KVG		10,0
- Wasserwirtschaft		5,2
- COVID-19 Impfen		5,0
- Finanzausgleich EG		3,9
- Volksschulen (FG)		3,3
- Schulgelder		3,0
- Prämienverbilligung KVG		2,9
- Abschreibungen Kantonsstrassenbau		2,2
Total Mehraufwand		61,5
Minderertrag (Defiziterhöhende Abweichung)		
- Grundstücke und Liegenschaften		4,9
Total Minderertrag		4,9
Minderaufwand (Defizitsenkende Abweichung)		
- COVID-19 Gesundheitskosten		6,0
- AKS COVID-19-Verordnung		3,2
Total Minderaufwand		9,2
Mehrertrag (Defizitsenkende Abweichung)		
- Bundesanteile		48,4
SNB-Gewinn	42,6	
NFA-Abfederungsmassnahmen	10,6	
Direkte Bundessteuern	1,3	
- Kantonale Steuern (Staatsteuern NP 10,5 / Nebensteuern 1,7 / Staatssteuern JP 1,6 / Quellensteuer - 5,0)		12,1
Total Mehrertrag		60,5

Bei den Aufwand- und Ertragsposten, welche vom Voranschlag 2021 zum Voranschlag 2022 die grössten Änderungen erfahren, überschreiten die defizitsenkenden Abweichungen die defiziterhöhenden Abweichungen um 3,3 Mio. Franken (Differenz Voranschlag 2022 / Voranschlag 2021: - 5,4 Mio. Franken).

¹⁾Ohne Sonderschulen (52,4 Mio. Franken), welche ab 2022 ins Globalbudget Volksschule integriert werden (bisher Finanzgrösse).

Investitionsrechnung	in Mio. Fr.
Tiefere Nettoinvestitionen	
- Kantonsstrassenbauten	7,0
- Bildung-/Allgemeine Bauten	3,5
Total ergebnisverbessernde Abweichungen	10,5

Höhere Nettoinvestitionen	
- Spitalbauten	4,7
Total ergebnisverschlechternde Abweichungen	4,7

Die grössten ergebnisverbessernden Abweichungen (tiefere Nettoinvestitionen) übersteigen die ergebnisverschlechternden Abweichungen (höhere Investitionen) um 5,8 Mio. Franken (Differenz Voranschlag 2022 / Voranschlag 2021: - 7,1 Mio. Franken).

1.3.3 Die grössten Abweichungen zwischen Rechnung 2020 und Voranschlag 2022

Die grössten Abweichungen (Abweichungen von mehr als 2 Mio. Franken) zwischen Rechnung 2020 und Voranschlag 2022 sind bei den folgenden Positionen (ohne durchlaufende Beiträge und Wertberichtigungen) zu verzeichnen:

Erfolgsrechnung	in Mio. Fr.
Mehraufwand (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Spitalbehandlungen gemäss KVG	26,4
- Wasserwirtschaft	15,5
- Globalbudgets gesamthaft (Kap. 2.2) ²⁾	12,8
Gesundheitsversorgung	10,3
Führungsunterstützung Ddl	5,0
Polizei	4,3
Justizvollzug	4,1
Informationstechnologie	3,9
Volksschule	3,3
Öffentlicher Verkehr	3,1
Hochbau	2,5
Mittelschulbildung	2,2
- Prämienverbilligung KVG	11,4
- Ergänzungsleistungen IV	6,7
- COVID-19 Impfen	5,0
- Volksschulen (FG)	4,8
- Regelsozialhilfe	3,4
- Abschreibungen Kantonsstrassenbau	2,4
Total Mehraufwand	88,4
Minderertrag (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Kantonale Steuern (Staatssteuern JP 25,4 / Staatssteuern NP 16,5 / Quellensteuer 11,0)	62,2
- Abschreibungen AFIN (Verkauf Alpiq-Aktien 21,9)	20,9
- Grundstücke und Liegenschaften	8,3
Total Minderertrag	91,4

²⁾Ohne Sonderschulen (52,4 Mio. Franken), welche ab 2022 ins Globalbudget Volksschule integriert werden (bisher Finanzgrösse).

Minderaufwand (Defizitsenkende Abweichung)	
- COVID-19 Gesundheitskosten	35,1
- Härtefallregelung COVID-19	16,0
- Ergänzungsleistungen Familien	7,8
- Äufnung FS COVID-19	3,1
- Abschreibungen AIO	2,1
Total Minderaufwand	64,1

Mehrertrag (Defizitsenkende Abweichung)	
- Bundesanteile	88,7
SNB-Gewinn	42,6
NFA-Ressourcenausgleich	18,9
NFA-Abfederungsmassnahmen	10,6
NFA-sozio-demo. Lastenausgleich	4,9
Verrechnungssteuer (Minderertrag)	9,6
- Bussen Polizei	2,2
Total Mehrertrag	90,9

Bei den Aufwand- und Ertragsposten, welche von der Rechnung 2020 zum Voranschlag 2022 die grössten Änderungen erfahren, übersteigen die defiziterhöhenden Abweichungen die defizitsenkenden Abweichungen um 24,8 Mio. Franken (Differenz Rechnung 2020 / Voranschlag 2022: 75,1 Mio. Franken).

Investitionsrechnung	in Mio. Fr.
Tiefere Nettoinvestitionen	
- Spitalbauten	16,2
Total ergebnisverbessernde Abweichungen	16,2
Höhere Nettoinvestitionen	
- Kantonsstrassenbauten	9,1
- Bildungs-/Allgemeine Bauten	6,7
- Informatik	3,9
- Wasserbau	3,2
- Polizei	2,9
- Hochbauten Strassenrechnung	2,1
Total ergebnisverschlechternde Abweichungen	27,9

Die grössten ergebnisverschlechternden Abweichungen (höhere Nettoinvestitionen) übersteigen die ergebnisverbessernde Abweichung (tiefere Investitionen) um 11,7 Mio. Franken (Differenz Rechnung 2020 / Voranschlag 2022: 13,7 Mio. Franken).

1.4 Die Entwicklung der kantonalen Finanzlage

1.4.1 Entwicklung der Finanzkennzahlen 2018 - 2022

Die nachfolgenden Kennzahlen zeigen die Entwicklung der kantonalen Finanzlage seit 2018.

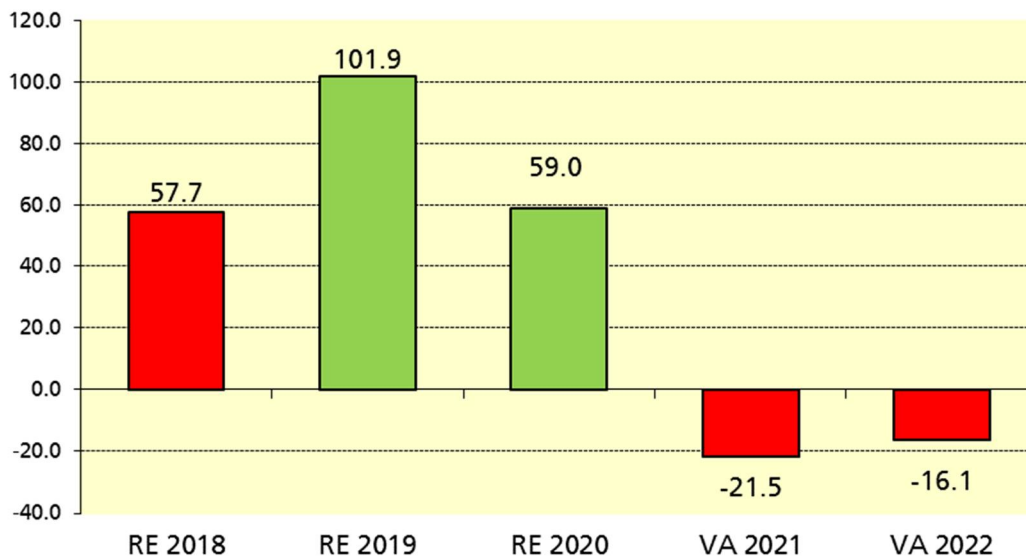
Kennzahlen (in Mio. Fr. bzw. %)	RE 2018	RE 2019	RE 2020	VA 2021	VA 2022
Operativer Cashflow	141,8	180,6	124,3	66,7	74,9
Abschreibungen	- 56,9	- 60,1	- 59,8	- 60,9	- 63,7
Oper. Ergebnis Verwaltungstätigkeit ²⁾	84,9	120,5	64,4	5,8	11,2
Wertberichtigungen	0,1	8,7	21,9	0	0
Ausfinanzierung PKSO-Deckungslücke	0	0	0	0	0
Ausfinanz. PKSO-Ruhegehaltsordnung RR	0	0	0	0	0
Operatives Ergebnis ER ²⁾	85,0	129,2	86,3	5,8	3,1
Abschreibung Finanzfehlbetrag PKSO	- 27,3	- 27,3	- 27,3	- 27,3	- 27,3
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung ²⁾	57,7	101,9	59,0	- 21,5	- 16,1
Nettoinvestitionen	131,0	137,5	93,6	114,4	107,3
Finanzierungsergebnis	10,9	51,9	52,5	- 47,6	- 32,5
Selbstfinanzierungsgrad in %	108%	131%	133%	58%	70%
Gesamtabschreibungssatz in %	3,9%	3,9%	3,8%	3,6%	3,8%
Eigenkapital	201,3	330,6	416,9	n.a.	n.a.
Nettoverschuldung ¹⁾	1'397,9	1'346,1	1'293,6	1'341,2	1'373,7
Dito, in Fr. pro Einwohner	5'090	4'870	4'643	4'777	4'854
Nettozinsaufwand bzw. -ertrag total	15,3	14,0	16,7	15,0	12,2
Dito, in % der Staatssteuern	1,8%	1,6%	2,0%	1,9%	1,5%
Einwohner per Ende Jahr (Schätzung für 2020 und 2021)	274'748	276'469	278'640	280'757	282'975

1) Die Zahlen im Voranschlag 2021 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2020 aktualisiert.

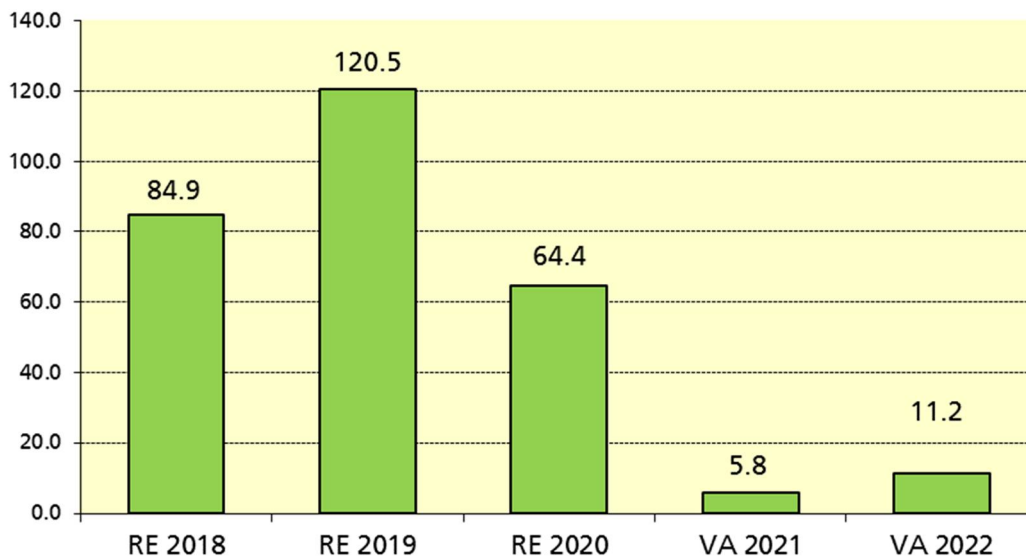
2) Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+)

Nachfolgende grafische Darstellungen über die Entwicklung der wesentlichsten Finanzkennzahlen von 2018 bis 2022.

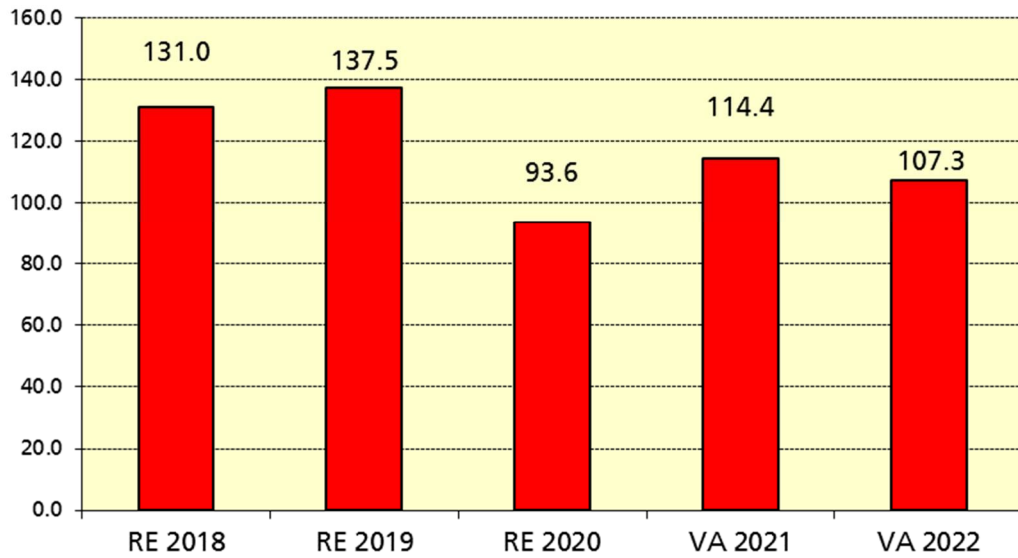
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (in Mio. Franken)



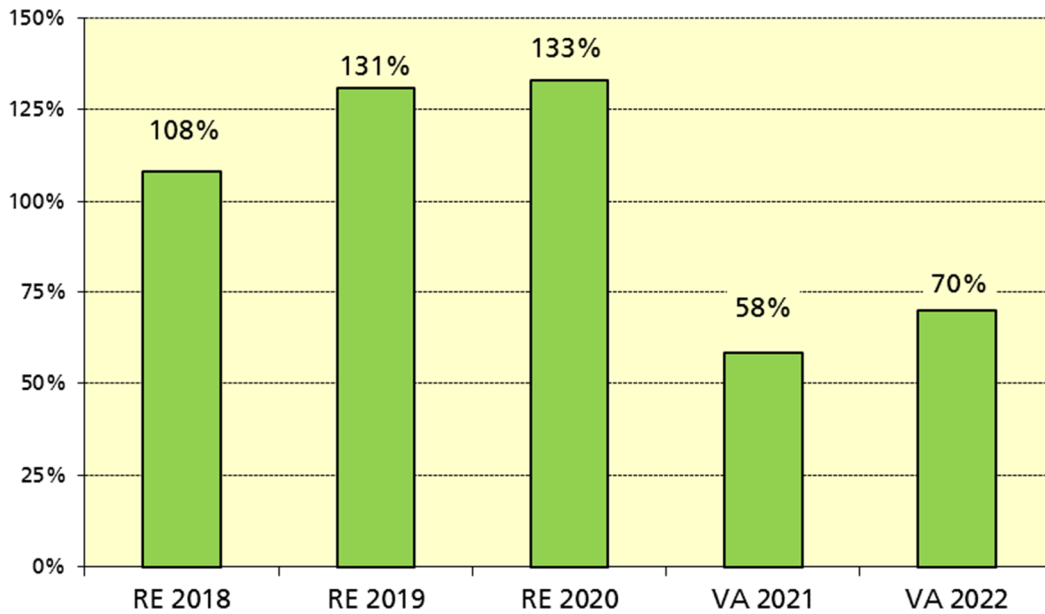
Operatives Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (in Mio. Franken)



Nettoinvestitionen (in Mio. Franken)



Operativer Selbstfinanzierungsgrad in %



2. Globalbudgets

Im Voranschlag 2022 sind Globalbudgets für folgende Aufgaben enthalten:

Mit * gekennzeichnete Globalbudgets werden im 2022 eine neue GB-Periode beginnen und dem Kantonsrat gleichzeitig mit dem Voranschlag 2022 zum Beschluss vorgelegt.

Globalbudget (aufgabenbezogen)	Leistungserbringende Dienststelle/n
Behörden	Behörden
- Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat*	- Parlamentsdienste
Staatskanzlei	Staatskanzlei
- Dienstleistungen der Staatskanzlei*	- Staatskanzlei
- Drucksachen und Lehrmittel	- Drucksachenverwaltung/Lehrmittelverlag
Bau- und Justizdepartement	Bau- und Justizdepartement
- Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation	- Departementssekretariat BJD und Amtliche Geoinformation
- Raumplanung	- Amt für Raumplanung
- Hochbau	- Hochbauamt
- Strassenbau	- Amt für Verkehr und Tiefbau
- Öffentlicher Verkehr*	- Amt für Verkehr und Tiefbau
- Administrative und techn. Verkehrssicherheit	- Motorfahrzeugkontrolle
- Umwelt	- Amt für Umwelt
- Denkmalpflege und Archäologie	- Amt für Denkmalpflege und Archäologie
- Jugendanwaltschaft	- Jugendanwaltschaft
- Staatsanwaltschaft*	- Staatsanwaltschaft
Departement für Bildung und Kultur	Departement für Bildung und Kultur
- Führungsunterstützung DBK	- Departementssekretariat DBK
- Volksschule*	- Volksschulamt
- Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen*	- Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen
- Kultur und Sport	- Amt für Kultur und Sport
- Mittelschulbildung	- Mittelschulen (Kantonsschulen Solothurn und Olten)
- Berufsschulbildung*	- Berufsbildungszentren Solothurn-Grenchen und Olten
Finanzdepartement	Finanzdepartement
- Führungsunterstützung Finanzdepartement und Amtschreibereiaufsicht	- Departementssekretariat FD und Amtschreiberei-Inspektorat
- Finanzen und Statistik*	- Amt für Finanzen
- Personalwesen*	- Personalamt
- Steuerwesen	- Kantonales Steueramt
- Informationstechnologie	- Amt für Informatik und Organisation
- Amtschreiberei-Dienstleistungen*	- Amtschreibereien
- Staatsaufsichtswesen	- Kantonale Finanzkontrolle
Departement des Innern	Departement des Innern
- Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter*	- Departementssekretariat DDI
- Gesundheitsversorgung	- Gesundheitsamt
- Gesellschaft und Soziales*	- Amt für Gesellschaft und Soziales
- Migration	- Migrationsamt
- Justizvollzug	- Amt für Justizvollzug
- Polizei	- Polizei

Globalbudget (aufgabenbezogen)	Leistungserbringende Dienststelle/n
Volkswirtschaftsdepartement	Volkswirtschaftsdepartement
- Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht	- Departementssekretariat VWD
- Wirtschaft und Arbeit	- Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)
- Energiefachstelle	- AWA, Energiefachstelle
- Gemeinden und Zivilstandsdienst	- Amt für Gemeinden
- Wald, Jagd und Fischerei	- Amt für Wald, Jagd und Fischerei
- Landwirtschaft	- Amt für Landwirtschaft
- Militär und Bevölkerungsschutz*	- Amt für Militär und Bevölkerungsschutz
Gerichte	Gerichte
- Gerichte	- Gerichte

2.1 Struktur der Globalbudgets

Der Kantonsrat hat am 12. Dezember 2012 die WoV-Revision des Parlamentsrechts beschlossen (RG 183/2012). Nach § 88 unterbreitet der Regierungsrat den zuständigen Sachkommissionen spätestens Ende Februar die Struktur der neuen oder zu erneuernden Globalbudgets. Die Sachkommissionen beschliessen die Struktur der neuen oder zu erneuernden Globalbudgets bis spätestens Ende Mai. Die Beschlüsse der Kommissionen sind für die Erarbeitung der Globalbudgetvorlagen durch Regierung und Verwaltung verbindlich. Mehrjährige Globalbudgets laufen nach alter Struktur aus, wenn der Kantonsrat nicht anders entscheidet.

2.2 Übersicht der Globalbudgetsaldi

Der Aufwandüberschuss aller Globalbudgets erhöht sich gegenüber dem Voranschlag 2021 um 78,4 Mio. Franken oder 15,8%. Davon entfallen 52,4 Mio. Franken auf die Sonderschulen, welche bisher als Finanzgrösse geführt worden sind und nun ins Globalbudget Volksschule verschoben wurden. Ohne diese Verschiebung beträgt die Steigerung des Aufwandüberschusses aller Globalbudgets 26,0 Mio. Franken bzw. 5,2%. Das Departement des Innern führt ab dem 01. Januar 2022 das neue Globalbudget „Führungsunterstützung DDI, Swisslos-Fonds und Oberämter“ ein. Dies ist das Resultat einer umfassenden Neuorganisation, welche in den entsprechenden Globalbudgetvorlagen genau umschrieben wird.

Detaillierte Informationen zu Leistungen, Finanzen und Personal sind auf den Voranschlagsblättern der einzelnen Globalbudgets ersichtlich.

Globalbudgetsaldo (in Mio. Fr.)	RE 20	VA 21	VA 22	Diff. 21/22	Diff. in %
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	0.8	0.8	0.8	-	0.0%
Dienstleistungen der Staatskanzlei	7.9	8.5	9.4	0.9	10.4%
Drucksachen und Lehrmittel	2.1	2.5	2.4	-0.0	-1.5%
Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation	3.8	4.5	4.5	-0.0	-0.2%
Raumplanung	3.1	3.5	3.9	0.5	13.7%
Hochbau	25.9	25.8	28.4	2.6	10.1%
Strassenbau	28.1	29.4	28.9	-0.6	-2.0%
Öffentlicher Verkehr	36.0	35.5	39.1	3.7	10.4%
Umwelt	9.6	10.3	10.3	-0.1	-0.8%
Denkmalpflege und Archäologie	3.0	3.1	3.1	0.0	0.6%
Administrative und technische Verkehrssicherheit	-3.8	-3.7	-3.7	-0.0	0.2%
Staatsanwaltschaft	5.8	7.2	7.0	-0.2	-2.7%
Jugendanwaltschaft	2.4	2.9	2.9	-0.0	-0.9%
Führungsunterstützung DBK	10.2	10.6	10.7	0.1	1.2%
Volksschule	30.8	31.5	86.6	55.1	174.7%
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	8.8	9.9	10.4	0.5	5.1%
Mittelschulbildung	38.4	39.1	40.6	1.5	3.7%
Berufsschulbildung	31.6	32.6	32.1	-0.4	-1.3%
Fachhochschulbildung	37.2	-	-	-	0.0%
Kultur und Sport	9.5	8.4	8.7	0.3	3.4%
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	1.9	1.8	1.8	-0.0	-0.4%
Amtschreiberei-Dienstleistungen	-11.4	-11.4	-11.6	-0.3	2.5%
Finanzen und Statistik	-0.7	0.1	0.3	0.2	n.a.
Personalwesen	3.5	4.2	4.5	0.3	7.2%
Steuerwesen	16.1	15.9	16.1	0.2	1.0%
Informationstechnologie	16.9	19.7	20.8	1.1	5.4%
Staatsaufsichtswesen	1.0	1.2	1.3	0.0	2.4%
Führungsunterstützung Ddl, Swisslos-Fonds und Oberämter	-	-	5.0	5.0	100.0%
Gesundheitsversorgung	38.8	45.2	49.1	3.9	8.5%
Gesellschaft und Soziales	18.0	17.5	16.7	-0.7	-4.2%
Migration	4.2	4.8	4.5	-0.3	-5.6%
Justizvollzug	4.5	6.9	8.7	1.8	25.4%
Polizei	82.8	84.9	87.1	2.2	2.6%
Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht	1.4	1.3	1.5	0.2	15.4%
Wirtschaft und Arbeit	3.1	3.0	3.1	0.1	1.8%
Energiefachstelle	0.6	0.9	0.8	-0.0	-4.4%
Gemeinden und Zivilstandsdienst	2.6	2.6	2.8	0.2	7.6%
Wald, Jagd und Fischerei	2.4	3.3	3.9	0.7	20.0%
Landwirtschaft	9.1	9.9	9.9	-0.0	-0.4%
Militär und Bevölkerungsschutz	5.3	5.2	4.9	-0.3	-5.1%
Gerichte	18.2	17.0	17.6	0.7	3.9%
Total Aufwandüberschuss	509.6	496.4	574.9	78.4	15.8%

3. Entwicklung in den einzelnen Departementen

Im Folgenden wird auf besondere Aspekte und Entwicklungen in den einzelnen Departementen hingewiesen. Die Bemerkungen konzentrieren sich auf die allerwichtigsten Punkte. Für die Globalbudgets wird auf die entsprechenden Kantonsratsvorlagen sowie auf die Globalbudget-Blätter (Leistungsaufträge mit Produktgruppenzielen, Leistungsindikatoren, Standards, statistischen Messgrößen und Produktgruppenbudgets) der entsprechenden Dienststellen verwiesen.

3.1 Erfolgsrechnung

Behörden

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Aufwand	6,1	6,1	6,2	0,1
Ertrag	- 0,4	- 0,2	- 0,1	0,1
Interne Verrechnungen	- 1,4	- 1,3	- 1,4	- 0,1
Saldo	4,3	4,6	4,7	0,1

Gegenüber dem Voranschlag 2021 steigt im Voranschlag 2022 aufgrund höherer Beiträge an Direktorenkonferenzen und zusätzlicher temporärer Ruhegehälter für Regierungsräte der Nettoaufwand um 0,2 Mio. Franken an.

Staatskanzlei

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Aufwand	12,9	13,8	14,6	0,8
Ertrag	- 2,9	- 2,8	- 2,8	0,0
Interne Verrechnungen	- 6,9	- 6,9	- 7,2	- 0,3
Saldo	3,0	4,1	4,6	0,5

Die Aufwandsteigerung von 0,8 Mio. Franken im Voranschlag 2022 ist auf die geplante Erhöhung der Personalressourcen im Globalbudget Staatskanzlei in den Bereichen Stabsorganisation Umsetzung Digitalisierungsstrategie, Staatsarchiv sowie Datenschutz zurückzuführen.

Bau- und Justizdepartement

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Aufwand	243,0	257,9	288,0	30,1
Ertrag	- 182,5	- 177,1	- 189,2	- 12,1
Interne Verrechnungen	- 31,3	- 32,5	- 32,6	- 0,1
Saldo	29,1	48,3	66,2	17,9

Die Erhöhung des Saldos um 17,9 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2021 resultiert aus einer Aufwandsteigerung von 30,1 Mio. Franken sowie aus Mehrerträgen in der Höhe von 12,1 Mio. Franken.

Die Aufwandsteigerung ist im wesentlichen auf den Start der Sanierung des Stadtmistes (17 Mio. Franken), die Angebotsanpassungen im öffentlichen Verkehr (5,7 Mio. Franken), höhere Abschreibungen bei den Kantonsstrassen und den Gebäuden (4,2 Mio. Franken) sowie höhere Miet- und Nebenkosten (1,1 Mio. Franken) zurückzuführen. Die Ertragsverbesserung besteht hauptsächlich aus höheren Beiträgen des Bundes (7,3 Mio. Franken, Stadtmist) sowie der Gemeinden (6,2 Mio. Franken, Stadtmist und öffentlicher Verkehr). Die internen Verrechnungen bleiben stabil.

Departement für Bildung und Kultur

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Aufwand	476,8	487,7	489,3	1,6
Ertrag	- 68,1	- 69,7	- 66,3	3,4
Interne Verrechnungen	26,9	27,9	28,0	0,1
Saldo	435,6	446,0	451,1	5,1

Der Aufwand im Voranschlag 2022 steigt gegenüber dem Voranschlag 2021 um 1,6 Mio. Franken oder 0,3%. Er ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen. Dem Anstieg in den Bereichen Volksschule um 3,0 Mio. Franken (höherer Besoldungsaufwand in den Heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ) und höhere Beiträge an Gemeinden für die Schülerpauschale aufgrund von mehr Schülerinnen und Schülern), Schulgelder 3,0 Mio. Franken (mehr Studierende an den Fachhochschulen und den Universitäten), Mittelschulen 1,6 Mio. Franken (mehr Schülerinnen und Schüler und mehr Klassen) steht ein Minderaufwand von 6,5 Mio. Franken für die auslaufenden Massnahmen zur Abfederung der wirtschaftlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie im Kulturbereich gegenüber.

Der Ertrag im Voranschlag 2022 geht im Vergleich zum Voranschlag 2021 um 3,4 Mio. Franken oder 4,9% zurück. Gegenüber der Rechnung 2020 geht er um 1,8 Mio. Franken oder 2,7% zurück. Die Rückgänge sind mehrheitlich auf den Wegfall der Beiträge des Bundes für die Abfederung der wirtschaftlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie im Kulturbereich zurückzuführen.

Im Vergleich zur Rechnung 2020 beträgt der Mehraufwand im Voranschlag 2022 12,5 Mio. Franken oder 2,6%. Auf den Bereich Volksschule entfallen rund 9,3 Mio. Franken (mehr Schülerinnen und Schüler in den HPSZ und in der Volksschule sowie höhere Aufwendungen für die Transporte in den HPSZ). Der Mehraufwand im Globalbudget Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen in der Höhe von 2,4 Mio. Franken resultiert vorwiegend aus den Qualifikationsverfahren und der Umsetzung des Impulsprogramms Bildung und Digitalisierung gemäss RRB Nr. 2021/251 vom 01.03.2021. An den Mittelschulen resultiert der Mehraufwand von 2,1 Mio. Franken hauptsächlich aus Besoldungen inklusive Sozialleistungen aufgrund von mehr Schülerinnen und Schülern und mehr Klassen. Der Beitrag an die Fachhochschule Nordwestschweiz liegt aufgrund der vierkantonalen Vereinbarung rund 0,6 Mio. Franken höher. Mehr Studierende führen zum Anstieg der Schulgelder um 0,4 Mio. Franken und in den Berufsbildungszentren steigt der Besoldungsaufwand Lehrkräfte um 0,5 Mio. Franken. Das Auslaufen der Massnahmen zur Abfederung der wirtschaftlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie im Kulturbereich führt zum Minderaufwand von rund 3,0 Mio. Franken.

Finanzdepartement

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Aufwand	156,4	160,7	157,3	- 3,4
Ertrag	- 1'605,3	- 1'550,3	- 1'608,1	- 57,8
Interne Verrechnungen	9,2	5,6	4,6	-1,0
Saldo	- 1'439,7	- 1'383,9	- 1'446,1	- 62,2

Die Zunahme bei den Erträgen gegenüber dem Voranschlag 2021 ist auf die höheren Einnahmen bei der Ausschüttung der Nationalbank (+ 42,6 Mio. Franken), bei der direkten Bundessteuer (+ 1,3 Mio. Franken), beim Nationalen Finanzausgleich (+ 9,6 Mio. Franken) und auf höhere Steuererträge zurückzuführen. Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen (+ 9,6 Mio. Franken) dürften über dem Voranschlag 2021 liegen. Bei den juristischen Personen (+ 1,6 Mio. Franken) wird mit einem leichten Anstieg des Steuerertrags gerechnet. Der Rückgang im Bereich der Quellensteuer (- 5,0 Mio. Franken) ist auf NOV-Fälle (nachträgliche ordentliche Veranlagung) zurückzuführen, welche im Umkehrschluss zu Mehreinnahmen bei den Staatsteuern der

natürlichen Personen führt. Bei den übrigen Steuererträgen sind die Handänderungssteuer (+ 1,0 Mio. Franken) und die Erbschaftssteuer sowie Nachlasssteuer (+ 0,7 Mio. Franken) über dem Voranschlag. Die ausgewiesenen Mehrerträge werden geschmälert durch Mindereinnahmen bei der Verrechnungssteuer (- 4,1 Mio. Franken). Der geplante Gesamtertrag der kantonalen Steuern liegt damit auch deutlich unter dem Niveau der Rechnung 2020 (- 64,7 Mio. Franken).

Departement des Innern

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Aufwand	1'156,8	1'178,3	1'210,8	32,5
Ertrag	- 395,2	- 410,0	- 418,1	- 8,1
Interne Verrechnungen	1,9	3,0	3,9	0,9
Saldo	763,5	771,3	796,6	25,3

Der Voranschlag 2022 liegt um 25,3 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Wesentliche Veränderungen gibt es im Bereich Gesundheit in Höhe von 26,2 Mio. Franken (GB Gesundheitsversorgung 3,9 Mio. Franken, Spitalbehandlungen gemäss KVG 10,0 Mio. Franken, COVID-19 - 1,0 Mio. Franken, Transfer der Verlustscheine KVG von 13,3 Mio. Franken aus dem Amt für soziale Sicherheit) und im Bereich Gesellschaft und Soziales in Höhe von - 10,5 Mio. Franken (Prämienverbilligung 3,0 Mio. Franken, Ergänzungsleistungen IV 2,0 Mio. Franken, Regelsozialhilfe - 2,0 Mio. Franken, Transfer der Verlustscheine KVG in das Gesundheitsamt - 13,3 Mio. Franken). In der Öffentlichen Sicherheit fallen Mehrkosten in Höhe von 3,7 Mio. Franken an (GB Polizei 2,2 Mio. Franken, GB Justizvollzug 1,8 Mio. Franken, Mindereinnahmen Bussen Polizei 1,0 Mio. Franken, Kostgelder Straf- und Massnahmenvollzug - 1,0 Mio. Franken).

Volkswirtschaftsdepartement

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Aufwand	281,1	266,0	273,6	7,6
Ertrag	- 160,8	- 159,6	- 161,6	- 2,0
Interne Verrechnungen	- 0,8	2,1	2,1	0
Saldo	119,5	108,5	114,1	5,6

Die Zunahme des Nettoaufwandes im Voranschlag 2022 gegenüber dem Voranschlag 2021 ergibt sich aufgrund verschiedener Anpassungen bei den Ämtern des Volkswirtschaftsdepartementes.

Das Budget bei Wirtschaft und Arbeit steigt wegen höherer Overhead-Ausbelastung um 0,3 Mio. Weiter wird für den Schutzschirm COVID-19 für Publikumsanlässe in der Zeit vom 1. Juni 2021 bis 30. April 2022 1,3 Mio. Franken budgetiert. Der AVIG-Beitrag steigt um 0,2 Mio. Franken. Das Budget der Energiefachstelle bleibt unverändert.

Das Globalbudget Gemeinden und Zivilstandsdienst steigt durch einen leicht höheren Personalbedarf beim Zivilstandsdienst infolge Bevölkerungszuwachs im Kanton sowie infolge Vorarbeiten im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Einzelregister um 0,2 Mio. Franken. Weil nächstes Jahr keine Fusion geplant ist, fällt das Budget für Fusionsbeiträge um 0,6 Mio. Franken tiefer aus. Wegen der gestaffelten Einführung der neuen Steuersätze erhöht sich der Staatsbeitrag an den Finanzausgleich EG zum Ausgleich der Steuerreform STAF 2020 in diesem Jahr um 3,9 Mio. Franken. Aufgrund der geänderten Einschätzung der Unternehmenssteuern sinkt der Kantonsbeitrag an den Finanzausgleich Kirchgemeinden um 0,2 Mio. Franken.

Bei Wald, Jagd und Fischerei steigt aufgrund von Verschiebung von Aufgaben aus dem Forstfonds ins Globalbudget und zusätzlichen Aufgaben für den Lebensraumschutz Wildtiere um 0,7 Mio. Franken. Das Amt für Landwirtschaft bleibt insgesamt praktisch unverändert. Aufgrund der Begrenzung der Bundesmittel und Verzögerungen bei Projekten sinken die Finanzgrößen um

0,2 Mio. Franken. Vor allem durch tiefere Personalkosten fällt das Budget bei Militär und Bevölkerungsschutz um 0,3 Mio. Franken tiefer aus. Im Departementssekretariat werden erstmals für Einzelbetriebliche Förderungen 0,5 Mio. Franken eingestellt. Weiter steigen die Personalkosten aufgrund einer Anpassung bei der Stiftungsaufsicht, einer zeitlich befristeten Erhöhung des Pensenbestandes zur Bearbeitung der Pendenzen infolge Umsetzung der Härtefallmassnahmen und des Mietzinspaketes und Monitoring der Agenden des Bundes und der KdK um 0,2 Mio. Franken. Die Missbrauchsverfolgung bei den Härtefallmassnahmen ist im Budget nicht enthalten.

Folgende, oben aufgeführten Änderungen wurden mindestens teilweise aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie vorgenommen: Erhöhung des AVIG-Beitrages um 0,2 Mio. Franken. Budgetieren des Schutzschirms COVID-19 für Publikumsanlässe über 1,3 Mio. Franken. Der Kantonsbeitrag an den Finanzausgleich Kirchgemeinden bleibt aufgrund tieferer Steuern juristischer Personen höher als in der Vor-Corona-Periode budgetiert. Weitere Kosten für Corona-Auswirkungen sind im vorliegenden Budget nicht enthalten.

Gerichte

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Aufwand	27,8	25,8	27,6	1,8
Ertrag	- 4,5	- 5,3	- 5,3	0
Interne Verrechnungen	2,5	2,1	2,7	0,6
Saldo	25,8	22,7	25,0	2,3

Das Budget 2022 ist eine Fortschreibung der bisherigen Kosten und Erträge, mit folgenden drei Ausnahmen:

Bei der Position „Abschreibungen und Erlass Strafsachen“ reicht der hierfür im Globalbudget 2020 - 2022 eingestellte Betrag von jährlich 0,7 Mio. Franken nicht aus, um die effektiven Kosten zu decken (2018: 1,3 Mio. Franken | 2019: 1,2 Mio. Franken | 2020: 1,9 Mio. Franken). Aufgrund der effektiven Aufwendungen in den letzten Jahren sieht sich die Gerichtsverwaltungs-kommission deshalb veranlasst, für den Voranschlag 2022 den Betrag um weitere 0,7 Mio. Franken auf 1,4 Mio. Franken zu erhöhen. Sie kann diese Position nicht direkt beeinflussen.

Auch bei der Position „Unentgeltliche Rechtspflege“ hat sich gezeigt, dass der hierfür im Globalbudget 2020 - 2022 eingestellte Betrag von jährlich 2,0 Mio. Franken nicht ausreicht, um die effektiven Kosten zu decken (2018: 2,4 Mio. Franken | 2019: 2,8 Mio. Franken | 2020: 2,8 Mio. Franken). Aufgrund der effektiven Aufwendungen in den letzten Jahren soll deshalb für den Voranschlag 2022 der Betrag von 2,0 Mio. Franken auf 2,5 Mio. Franken erhöht werden.

Schliesslich hat die Gerichtsverwaltungs-kommission auch bei der Position „Honorare für amtliche Verteidigungen“ mit Blick auf die effektiven Auslagen in den vergangenen Jahren (2018: 1,8 Mio. Franken | 2019: 2,1 Mio. Franken | 2020: 2,1 Mio. Franken) eine Anpassung vorgenommen: Für den Voranschlag 2022 soll der Betrag von 1,3 Mio. Franken auf 1,9 Mio. Franken erhöht werden. Die Gerichtsverwaltungs-kommission kann auch diese Position nicht direkt beeinflussen.

Verglichen mit dem Budget des laufenden Jahres führt dies dazu, dass der Aufwand des Globalbudget um 0,7 Mio. Franken und derjenige der Finanzgrössen im 2022 um 1,1 Mio. Franken (mithin insgesamt um 1,7 Mio. Franken) höher ausfallen wird.

3.2 Investitionsrechnung

Übersicht

Für das Jahr 2022 sind Nettoinvestitionen in der Höhe von 107,3 Mio. Franken geplant. Das sind 7,0 Mio. Franken weniger als im Voranschlag 2021 und 13,7 Mio. Franken mehr als in der Rechnung 2020.

Zu den wichtigsten Positionen im Investitionsbudget zählen (Nettoinvestitionen):

- Kantonsstrassenbau	37,0 Mio. Fr.
- Bildungs- und Allgemeine Bauten	29,4 Mio. Fr.
- Spitalbauten	12,2 Mio. Fr.
- Informatikprojekte für die allg. Verwaltung	11,0 Mio. Fr.
- Hochbau Strassenrechnung	5,6 Mio. Fr.
- Polizei	5,4 Mio. Fr.
- Umwelt (insbesondere Hochwasserschutzmassnahmen)	3,1 Mio. Fr.
- Beiträge an agrarpolitische Massnahmen in der Landwirtschaft	1,9 Mio. Fr.

Bau- und Justizdepartement

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Ausgaben	98,1	107,3	96,3	- 11,0
Einnahmen	- 16,1	- 11,5	- 8,9	2,6
Nettoinvestitionen	82,0	95,7	87,4	- 8,3

Die Nettoinvestitionen liegen gegenüber dem Voranschlag 2021 8,3 Mio. Franken tiefer und belaufen sich auf 87,4 Mio. Franken. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen sicherzustellen, wird die Eigentumsübertragung von Haus 1 des Bürgerspitals Solothurn an die Solothurner Spitäler AG (soH), im Rahmen von 273 Mio. Franken, im Folgenden nicht berücksichtigt. Die Sparvorgabe des Massnahmenplanes 2013 (max. 125 Mio. Franken im Durchschnitt über 4 Jahre) wird klar eingehalten.

Die Investitionen bleiben im Hochbau fast auf dem Niveau des Voranschlages 2021: Gesamthaft sind Nettoinvestitionen in der Höhe von 47,2 Mio. Franken vorgesehen (- 0,5 Mio. Franken). Im Bereich Spitalbauten steigt der Bedarf mit dem vorhergesehenen Baubeginn des „Haus 2“ des Bürgerspitals um 4,7 Mio. Franken auf 12,2 Mio. Franken. Der Bedarf in den Bereichen Bildungs- und allgemeine Bauten sowie Hochbauten in der Strassenrechnung reduziert sich gesamthaft um 5,2 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2021. Insbesondere fällt der Bedarf bei der Sanierung Kanti Olten mit dem zunehmenden Baufortschritt um 4,0 Mio. Franken tiefer aus.

Im Strassenbau sind Nettoinvestitionen von 37,0 Mio. Franken vorgesehen. Damit liegen die Nettoinvestitionen 7,0 Mio. Franken tiefer als im Voranschlag 2021. Dies ist zurückzuführen auf eine konsequentere Berücksichtigung der Erfahrungen der letzten Jahre bei der Budgetierung (zunehmende Komplexität der Projekte). Der Bereich Wasserbau sieht Nettoinvestitionen von 3,1 Mio. Franken vor und liegt 1,3 Mio. Franken unter dem Vorjahresvoranschlag. Weitere 0,7 Mio. Franken sind im Amt für Raumplanung für die Seilbrücke Gschliff eingestellt.

Departement für Bildung und Kultur

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Ausgaben	1,3	2,6	2,4	- 0,2
Einnahmen	- 1,7	- 2,0	- 1,7	0,3
Nettoinvestitionen	- 0,4	0,6	0,7	0,1

Im Voranschlag 2022 liegen die Ausgaben 0,2 Mio. Franken und die Einnahmen 0,3 Mio. Franken unter dem Voranschlag 2021. Aufgrund der Rechnung 2020 gehen wir davon aus, dass die Ausgaben und Einnahmen für Ausbildungsdarlehen tiefer liegen werden. Die Ausbildungsdarlehen sind in den ersten vier Jahren zinsfrei.

Im Vergleich zur Rechnung 2020 liegen die Ausgaben im Voranschlag 2022 1,1 Mio. Franken höher. Aufgrund der Anzahl eingegangener Gesuche gehen wir von Mehrausgaben für Investitionsbeiträge an Ausbildungszentren für überbetriebliche Kurse von rund 0,5 Mio. Franken aus. Für die Anschaffungen Informatik an den kantonalen Schulen und für die Ausbildungsdarlehen gehen wir von einem Anstieg um je 0,3 Mio. Franken aus.

Finanzdepartement

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Ausgaben	7,1	9,0	11,0	2,0
Einnahmen	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	7,1	9,0	11,0	2,0

Der steigende Investitionsbedarf bis 2022 resultiert einerseits von Grossprojekten betreffend Fachanwendungen, die den „End of Life Zyklus“ erreicht haben und dringend abgelöst werden müssen und andererseits ist im Voranschlag 2022 für künftige Digitalisierungsprojekte ein Investitionsbetrag enthalten.

Departement des Innern

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Ausgaben	3,0	5,9	5,4	- 0,5
Einnahmen	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	3,0	5,9	5,4	- 0,5

Die Investitionen fallen mit 5,4 Mio. Franken um 0,5 Mio. Franken tiefer aus als im Vorjahr. Davon sind 3,4 Mio. Franken Verschiebungen aus dem VA für das laufende Jahr, die nicht termingerecht realisiert werden können (Polycom WEP 2030 2,4 Mio. Franken, Verkehrsüberwachung 0,7 Mio. Franken, div. 0,3 Mio. Franken). Inklusiv diesen Verschiebungen stehen für Projekte in der Verkehrsüberwachung 1,1 Mio. Franken, für Polycom 2,7 Mio. Franken sowie für technische Infrastrukturen 1,6 Mio. Franken an.

Volkswirtschaftsdepartement

In Mio. Fr.	RE20	VA21	VA22	Diff. 22/21
Ausgaben	3,6	6,7	5,1	- 1,6
Einnahmen	- 1,6	- 3,5	- 2,3	1,2
Nettoinvestitionen	2,0	3,2	2,8	- 0,4

Die Investitionen im Volkswirtschaftsdepartement sinken um 0,4 Mio. Franken auf 2,8 Mio. Franken. Vor allem aufgrund des Abschlusses der Burglindsanierungen sinken die Investitionen bei Wald, Jagd und Fischerei um 0,2 Mio. Franken und bei der Landwirtschaft aufgrund von Verzögerungen in Projekten ebenfalls um 0,2 Mio. Franken.

4. Die grössten Aufwandpositionen

4.1 Die Entwicklung des Besoldungsaufwandes 2021 - 2022

Für den Voranschlag 2022 sind keine Teuerungs-/Lohnmassnahmen vorgesehen.

Die folgende Tabelle orientiert über den Besoldungsaufwand (inkl. LEBO; ohne Sozialversicherungsbeiträge) für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung, der kantonalen Schulen, Anstalten und Gerichte.

Departement (in Mio. Fr.)	VA 2021	VA 2022	Diff. abs.	Diff. in %
Behörden	3.0	3.1	0.1	3.0%
Staatskanzlei	5.5	6.1	0.6	11.3%
Bau und Justiz	56.4	56.8	0.3	0.6%
Bildung und Kultur				
- Lehrkräfte	84.2	85.5	1.3	1.6%
- Verwaltungspersonal	34.4	36.2	1.8	5.1%
Finanz	57.1	57.9	0.8	1.4%
Inneres	104.8	112.3	7.5	7.2%
Volkswirtschaft	35.9	37.8	1.9	5.4%
Gerichte				
- Richter	5.0	5.0	0.0	0.0%
- Verwaltungspersonal	11.7	11.7	0.0	0.0%
Total Besoldungen	398.0	412.4	14.4	3.6%

Gegenüber dem Voranschlag 2021 steigt der Besoldungsaufwand 2022 um 14,4 Mio. Franken bzw. 3,6%.

Beim Vergleich der Voranschläge 2021 und 2022 ist Folgendes zu beachten:

- Bei den Behörden ist das ab 1. August 2021 zusätzlich ausbezahlte temporäre Ruhegehalt für einen abtretenden Regierungsrat im Voranschlag 2022 erstmals ganzjährig zu berücksichtigen.
- In der Staatskanzlei erfolgt im Jahr 2022 eine Erhöhung der Personalressourcen im Bereich Umsetzung Digitalisierungsstrategie (+ 2,0 Pensen), Staatsarchiv (+ 1,8 Pensen) sowie Datenschutz (+ 1,0 Pensen).
- Im Departement für Bildung und Kultur ist der höhere Besoldungsaufwand Lehrkräfte auf mehr Schülerinnen und Schüler in den Mittelschulen (0,9 Mio. Fr.) und den

Heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ) in den integrativen sonderpädagogischen Massnahmen, ISM, (0,3 Mio. Fr.) zurückzuführen.

- Der Mehraufwand bei den Besoldungen Verwaltung ist vorwiegend die Folge von mehr ISM in den HPSZ, die mehr Betreuungspersonal benötigen (1,3 Mio. Fr.), sowie Mehraufwand im Schulpsychologischen Dienst infolge der Umsetzung des Projektes optiSO+ (RRB Nr. 2020/523 vom 31.03.2020) und des Impulsprogramms Bildung und Digitalisierung (RRB Nr. 2021/251 vom 01.03.2021) zusätzliche personelle Ressourcen im Volksschulamt und im Amt für Berufsbildung-, Mittel- und Hochschulen.
- Im Finanzdepartement ist der höhere Besoldungsaufwand grösstenteils auf den Pensenaufbau im Amt für Informatik und Organisation zurückzuführen, dies um die wachsenden Anforderungen der digitalen Transformation erfüllen zu können. Weiter haben auch das Amt für Finanzen und das Personalamt zusätzliche Stellen geplant.
- Der höhere Personalaufwand im Departement des Innern ist auf befristete Anstellungen zur Bekämpfung der Covid-19 Pandemie (+ 25,2 Pensen), auf eine Korpserrhöhung bei der Polizei (+ 10,0 Pensen, vgl. SBG 0164/2020 vom 9. Dezember 2020) sowie auf diverse Erweiterungen von Leistungsaufträgen und auf eine steigende Geschäftslast in den Globalbudgets zurückzuführen. Die detaillierten Veränderungen siehe Kapitel 4.2 Pensenübersicht.
- Die Zunahme im Volkswirtschaftsdepartement erfolgt vorwiegend im Amt für Wirtschaft und Arbeit bei den Bundesfinanzierten Abteilungen RAV und Arbeitslosenkasse (+ 22 Pensen). Zu den weiteren Veränderungen siehe Kapitel 4.2 Pensenübersicht.

4.2 Pensenübersicht

In der folgenden Tabelle wird die geplante Veränderung der Stellenprozente pro Globalbudget gegenüber dem Vorjahr ersichtlich. Dazu zählen alle Mitarbeitenden und Lehrpersonen, welche unbefristet, befristet oder stundenweise mit variablem Pensum angestellt sind. In den einzelnen Globalbudgetblättern sind die Personaldaten nach Geschlecht aufgeteilt.

GB-Name	Pensenbestand per			Differenz 22/21	
	31.12.2020	Ziel 2021	Ziel 22	absolut	in %
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	5.0	4.7	4.7	0.0	0.0%
Dienstleistungen der Staatskanzlei	33.8	34.7	39.5	4.8	13.8%
Drucksachen/Lehrmittel	6.8	7.0	7.0	0.0	0.0%
Total Behörden / Staatskanzlei	45.6	46.4	51.2	4.8	10.3%
Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation	21.7	23.0	23.0	0.0	0.0%
Raumplanung	22.1	22.2	25.5	3.3	14.9%
Hochbau	61.4	64.0	64.5	0.5	0.8%
Strassenbau	118.8	120.2	120.2	0.0	0.0%
Öffentlicher Verkehr	4.5	4.5	4.3	-0.2	-4.4%
Umwelt	54.6	56.0	56.0	0.0	0.0%
Denkmalpflege und Archäologie	12.2	15.4	15.4	0.0	0.0%
Administrative und technische Verkehrssicherheit	99.4	102.0	102.0	0.0	0.0%
Staatsanwaltschaft	72.6	72.6	75.1	2.5	3.4%
Jugendanwaltschaft	7.7	7.8	7.7	-0.1	-1.3%
Total Bau- und Justizdepartement	475.0	487.7	493.7	6.0	1.2%
Führungsunterstützung DBK	12.0	12.8	12.5	-0.3	-2.3%
Volksschule	235.6	227.2	242.4	15.2	6.7%
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	37.3	37.9	42.1	4.2	11.1%
Mittelschulbildung	297.7	295.0	301.0	6.0	2.0%
Berufsschulbildung	303.4	302.1	303.9	1.8	0.6%
Kultur und Sport	10.9	11.2	11.2	0.0	0.0%
Total Departement Bildung und Kultur	896.9	886.2	913.1	26.9	3.0%
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	10.0	10.5	10.5	0.0	0.0%
Amtschreiberei-Dienstleistungen	184.4	185.0	184.0	-1.0	-0.5%
Finanzen und Statistik	18.5	19.5	20.5	1.0	5.1%
Personalwesen	18.8	19.6	21.5	1.9	9.7%
Steuerwesen	197.6	204.7	206.7	2.0	1.0%
Informationstechnologie	51.2	55.5	58.5	3.0	5.4%
Staatsaufsichtswesen	7.4	7.8	7.8	0.0	0.0%
Total Finanzdepartement	487.9	502.6	509.5	6.9	1.4%
Führungsunterstützung Ddl, Swisslos-Fonds u. Oberämter	0.0	0.0	37.4	37.4	> 100%
Gesundheitsversorgung	75.7	58.0	79.1	21.1	36.4%
Gesellschaft und Soziales	107.4	107.8	92.3	-15.5	-14.4%
Migration	60.1	59.6	59.6	0.0	0.0%
Justizvollzug	175.8	184.3	189.0	4.7	2.6%
Polizei	539.5	548.0	558.0	10.0	1.8%
Total Departement des Innern	958.5	957.7	1'015.4	57.7	6.0%
Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht	9.9	9.0	10.7	1.7	18.9%
Wirtschaft und Arbeit	191.5	159.3	181.5	22.2	13.9%
Energiefachstelle	5.5	6.5	6.5	0.0	0.0%
Gemeinden und Zivilstandsdienst	31.7	32.2	33.0	0.8	2.5%
Wald, Jagd und Fischerei	17.0	16.0	16.6	0.6	3.8%
Landwirtschaft	72.3	74.6	74.6	0.0	0.0%
Militär und Bevölkerungsschutz	27.4	29.4	28.9	-0.5	-1.7%
Total Volkswirtschaftsdepartement	355.3	327.0	351.8	24.8	7.6%
Gerichte	124.4	120.4	120.4	0.0	0.0%
Total Gerichte	124.4	120.4	120.4	0.0	0.0%
Total Globalbudgets	3'343.6	3'328.0	3'455.1	127.1	3.8%

Beim Vergleich der Voranschläge 2022 und 2021 sind hauptsächlich zu beachten:

- In der Staatskanzlei sind neu 2,0 Pensen für den Aufbau einer Stabsorganisation zur Umsetzung der Digitalisierungsstrategie vorgesehen, dazu kommen 1,8 zusätzlich geplante Pensen im Staatsarchiv (Erschliessung Bestände, Sicherstellung Akteneinsicht, digitale Ablieferungen ins digitale Langzeitarchiv) sowie 1,0 Pensen im Bereich Datenschutz (verstärkte Beratungstätigkeit bei Digitalisierungsprojekten).
- Bau- und Justizdepartement: Im Amt für Raumplanung sind punktuelle Pensenerhöhungen sowie (teilweise befristete) Anstellungen von zusätzlichen Mitarbeitern in den Abteilungen Baugesuche und Nutzungsplanung notwendig. Im Rahmen der Schnittstellenbereinigung mit dem Rechtsdienst des BJD ist die Schaffung einer Stelle für eine juristische Fachperson vorgesehen. Der Anstieg bei der Staatsanwaltschaft erfolgt hauptsächlich bei den Untersuchungsbeamtinnen und -beamten und steht in Zusammenhang mit der erfolgten externen Überprüfung der Ressourcensituation sowie dem seitherigen weiteren Anstieg der Fallzahlen.
- Departement für Bildung und Kultur: Mehr Schülerinnen und Schüler in den HPSZ sowie die Umsetzung des Projektes optiSO+ (Optimierung Sonderschulen) und die Umsetzung des RRB's Bildung und Digitalisierung (RRB Nr. 2021/251 vom 01.03.2021) führen zum Pensenanstieg bei der Volksschule. Im Globalbudget Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen führt die Umsetzung des RRB's Bildung und Digitalisierung zu 2 zusätzlichen Vollzeitstellen. Weiter wird ab 2022 das Competence Center Schulverwaltungssoftware (CCSV), welches vom Berufsbildungszentrum Olten bis 31.12.2021 für alle Schulen der Sekundarstufe II bis 31.12.2021 betrieben wird, neu diesem Globalbudget zugeteilt. Das führt zum Anstieg um 2,2 Vollzeitstellen.
- Finanzdepartement: Die schrittweise Zentralisierung der Kreditorenbuchhaltung im Amt für Finanzen führt im 2022 zu einer notwendigen Pensenerhöhung. Die Erhöhung des Pensenbestandes im Personalamt ist zurückzuführen auf zusätzliche Pensen im Bereich der beruflichen Grundbildung und auf das kontinuierliche Mengenwachstum. Der Pensenanstieg im Steueramt ist auf die hohe Projektlast sowie auf einen stärkeren Revisionsbedarf in der kantonalen Steuergesetzgebung zurückzuführen. Der Pensenbestand im Amt für Informatik und Organisation musste weiter erhöht werden, um die wachsenden Bedürfnisse der Digitalisierung und der digitalen Transformation abdecken zu können.
- Departement des Innern: Eine Neuorganisation im DDI zeigt folgende Ergebnisse: 17,0 Pensen wechseln vom GESA und 18,8 Pensen vom ASO ins DSDDI sowie 7,2 Pensen vom ASO ins GESA. Gesamthaft sind 35,8 Pensen neu dem DSDDI zugeordnet, während dem ASO 26,0 und dem GESA 9,8 Pensen weniger zugeordnet sind. Neben der Neuorganisation erfolgen Pensenerhöhungen im Gesundheitsamt (+ 30,9 Pensen; davon 25,2 befristete Pensen Covid-19 Pandemie und 5,9 Pensen aufgrund steigender Geschäftslast), im Amt für Gesellschaft und Soziales (+ 10,5 Pensen; Erweiterung Leistungsauftrag und steigende Geschäftslast), bei der Polizei (+ 10,0 Pensen; Korpszerhöhung), im Amt für Justizvollzug (+ 4,7 Pensen; Haftbedingungen verbessern in den UG sowie Aufgabenerweiterung im Bereich Straf- und Massnahmenvollzug im Rahmen der JUVG-Revision) und im Departementssekretariat DDI (+ 1,6 Pensen aufgrund steigender Geschäftslast).
Netto ergibt dies eine Veränderung für das Globalbudget „Führungsunterstützung, Swisslos-Fonds und Oberämter“ von + 37,4 Pensen, für die „Gesundheitsversorgung“ von + 21,1 Pensen und für das Globalbudget „Gesellschaft und Soziales“ von – 15,5 Pensen.

- Bei Führungsunterstützung Volkswirtschaftsdepartement und Stiftungsaufsicht steigen die Personalkosten aufgrund einer Anpassung bei der Stiftungsaufsicht, einer zeitlich befristeten Erhöhung des Pensenbestandes zur Bearbeitung der infolge Umsetzung der Härtefallmassnahmen und des Mietzinspaketes und Monitoring der Agenden des Bundes und der KdK. Die Missbrauchsverfolgung bei den Härtefallmassnahmen ist im Budget nicht enthalten.
- Bei Wirtschaft und Arbeit erfolgt die Steigerung ausschliesslich bei den Bundesfinanzierten Abteilungen RAV und Arbeitslosenkasse.
- Gemeinden und Zivilstandsdienst hat einen leicht höheren Personalbedarf beim Zivilstandsdienst infolge Bevölkerungszuwachs im Kanton sowie infolge Vorarbeiten im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Einzelregister.
- Im Bereich Wald, Jagd und Fischerei ist eine Aufstockung aufgrund der zunehmenden Konflikte zwischen Schutz- und Nutzungsansprüchen erforderlich.
- Bei Militär und Bevölkerungsschutz wird ein vakantes 50%-Pensum nicht wiederbesetzt.

4.3 Nettoaufwendungen für einzelne Schultypen

Die folgende Tabelle orientiert über die Nettoaufwendungen für die einzelnen Schultypen (in Mio. Franken). Es handelt sich um Aufwendungen für die kantonalen Schulen, den Beitrag an die Fachhochschule Nordwestschweiz sowie die Kantonsbeiträge für Solothurner Studierende an den universitären Hochschulen.

Jahr	Volksschulen	Mittelschulen	Berufsschulen	Fachhochschulen	Universitäten	Total
RE18	193,4	49,6	42,9	37,2	30,8	353,8
RE19	196,9	49,0	43,2	37,2	32,4	358,6
RE20	196,2	49,1	43,3	37,2	33,2	358,1
VA21	202,4	50,2	43,4	37,8	32,0	365,8
VA22	205,9	51,7	43,7	37,8	33,5	372,6

Der Voranschlag 2022 liegt 6,7 Mio. Franken oder 1,8% über dem Voranschlag 2021. Er ist auf Folgendes zurückzuführen:

Volksschulen: Anstieg 3,5 Mio. Franken oder 1,7%. Mehr Schülerinnen und Schüler in den Integrativen Sonderpädagogischen Massnahmen (ISM) in den Heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ) und mehr Schülerinnen und Schüler in der Volksschule führen zum Mehraufwand und höheren Beiträgen an die Gemeinden für die Schülerpauschale.

Mittelschulen: Anstieg 1,5 Mio. Franken oder 3,0%. Mehr Schülerinnen und Schüler und entsprechend mehr Klassen sind der Hauptgrund für den Mehraufwand.

Universitäten: Anstieg 1,5 Mio. Franken oder 4,7%. Mehr Studierende an den Universitäten. Der Aufwand wird sich voraussichtlich auf dem Niveau der Jahre 2019 und 2020 bewegen.

4.4 Zinsendienst

Der Finanzaufwand (Passivzinsen) belastet den Voranschlag 2022 mit total 20,8 Mio. Franken, d.h. 2,9 Mio. Franken weniger als im Voranschlag 2021. Dies liegt daran, dass einerseits die Rückerstattungszinsen für vorausbezahlte Steuern voraussichtlich sinken werden, andererseits aber mit höheren Negativzinsen gerechnet wird, da eine grössere Freigrenze wegfällt. Der Finanzertrag (Vermögenserträge) sinkt gegenüber dem Voranschlag 2021 nur unwesentlich um 0,1 Mio. Franken. Die Entwicklung seit 2018 zeigt sich wie folgt:

Zinsendienst (in Mio. Fr.)	RE18	RE19	RE20	VA21	VA22
Passivzinsen	24,7	23,8	22,8	23,7	20,8
Vermögenserträge	9,4	9,8	6,1	8,7	8,6
Nettozinsaufwand bzw. -ertrag	15,3	14,0	16,7	10,0	12,2
Total Staatssteuern (Kap. 5.2)	864,5	872,7	851,4	788,8	796,1
Nettozinsaufwand/-ertrag in %	1,8	1,6	2,0	1,9	1,5

Für die Berechnung des Nettozinsaufwandes wird nach HRM2 die Sachgruppe 34 (Finanzaufwand) der Sachgruppe 44 (Finanzertrag) gemäss volkswirtschaftlicher Gliederung gegenübergestellt. Buchgewinne sowie Liegenschaftsaufwendungen und Liegenschaftserträge werden in dieser Aufstellung nicht berücksichtigt.

Auch im Jahr 2022 wird der Finanzaufwand den Finanzertrag übersteigen, so dass ein Nettozinsaufwand resultiert.

4.5 Abschreibungen

4.5.1 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden nach HRM2 linear auf der Basis der Nutzungsdauer vorgenommen. Die linearen Abschreibungen beinhalten auch die Abschreibungen der Spezialfinanzierungen.

Das abzuschreibende Verwaltungsvermögen verändert sich wie folgt:

Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen per 01.01.2022 (VA 2021)*	1'561,4 Mio. Fr.
Abzuschreibende Aktivierungen des Jahres 2022	108,1 Mio. Fr.
<u>Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen per 31.12.2022</u>	<u>1'669,5 Mio. Fr.</u>
 lineare Abschreibung auf der Basis der Nutzungsdauer	 63,7 Mio. Fr.
 Gesamtabschreibungssatz (= $63,7 \cdot 100 / 1'669,5$)	 3,8%

* Die Zahlen im Voranschlag 2021 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2020 aktualisiert.

Von den per 31. Dezember 2022 abzuschreibenden Aktiven des Verwaltungsvermögens und der Spezialfinanzierungen von insgesamt 1'669,5 Mio. Franken werden zulasten der Erfolgsrechnung 63,7 Mio. Franken abgeschrieben. Der Gesamtabschreibungssatz beträgt 3,8% (Voranschlag 2021: 3,6%, Rechnung 2020: 3,8%).

4.5.2 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen

Im Jahr 2021 sind Abschreibungen auf dem Finanzvermögen (Kostenart 3181) im Betrag von 24,1 Mio. Franken (Vorjahr: 22,9 Mio. Franken) vorgesehen. Daran partizipieren nebst Strafverfolgung und Justizadministration (3,6 Mio. Franken), Gerichten (1,7 Mio. Franken), Motorfahrzeugkontrolle (0,4 Mio. Franken), Stipendienabteilung (0,1 Mio. Franken) und Amtschreibereien (0,1 Mio. Franken), vor allem das Steueramt mit insgesamt 17,9 Mio. Franken. Die budgetierten Abschreibungen auf dem Staatssteuerertrag machen 2,3% des gesamten Staatssteuerertrages aus (Vorjahr 2,2%).

Strassenrechnung

(- Verlustvortrag bzw. + Eigenkapital in Mio. Franken)



Der Aufwand im Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) wird, soweit er den Strassenbau und Strassenunterhalt betrifft, vollumfänglich durch die zweckgebundenen Mittel aus den Motorfahrzeugsteuern und -gebühren sowie durch einen Bezug aus der Spezialrechnung Strassen abgedeckt. Zulasten der ordentlichen Mittel gehen dagegen die Beiträge an den öffentlichen Verkehr.

Die Abschreibungen der laufenden Investitionen im Kantonsstrassenbau und in den Hochbauten der Strassenrechnung (Motorfahrzeugkontrolle, Werkhöfe) belaufen sich auf total 29,0 Mio. Franken (VA 2021 26,8 Mio. Franken).

Der allgemeine Treibstoffzollanteil von 8,6 Mio. Franken sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen von 2,3 Mio. Franken werden vollumfänglich der Strassenrechnung zugewiesen. Von den 13,2 Mio. Franken der leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) sollen, wie bereits im Vorjahr, 50% der Strassenrechnung zugewiesen werden.

Die Ausgaben im Strassenbau und für die Hochbauten der Strassenrechnung sind über die Spezialrechnung Strassen gedeckt. Für 2022 wird mit einer Einlage von 2,9 Mio. Franken gerechnet, so dass der Endbestand der Strassenrechnung auf voraussichtlich hohe 97,8 Mio. Franken ansteigen wird.

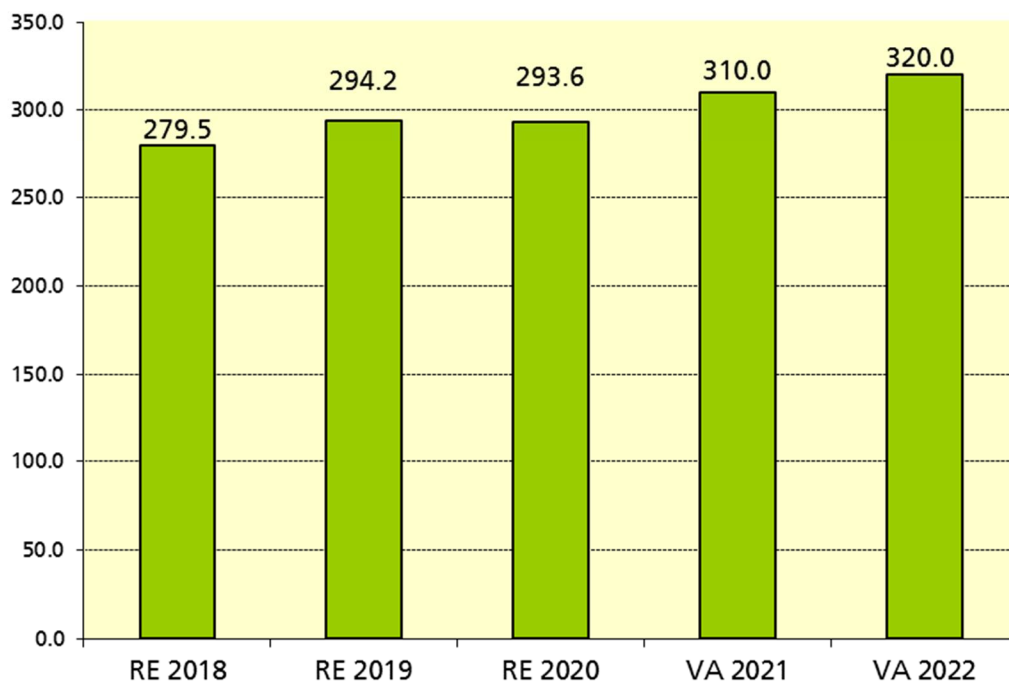
Die beiden Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten, welche durch die bis Ende 2022 befristete Erhöhung der Motorfahrzeugsteuer finanziert werden sollten, können bis Ende 2022 nicht vollständig mit dem Zuschlag zur Motorfahrzeugsteuer finanziert werden. Die fehlenden 6,4 Mio. Franken werden über die „ordentliche“ Strassenrechnung finanziert.

4.7 Gesundheit

Die Kosten für die Gesundheitsversorgung betragen 2022 einschliesslich Globalbudget 396,4 Mio. Franken, was im Vergleich zum Voranschlag 2021 Mehrkosten von rund 26,2 Mio. Franken bedeutet.

Die Spitalbehandlungen gemäss KVG nehmen gegenüber dem Voranschlag des Vorjahres um 10,0 Mio. Franken auf 320,0 Mio. Franken zu.

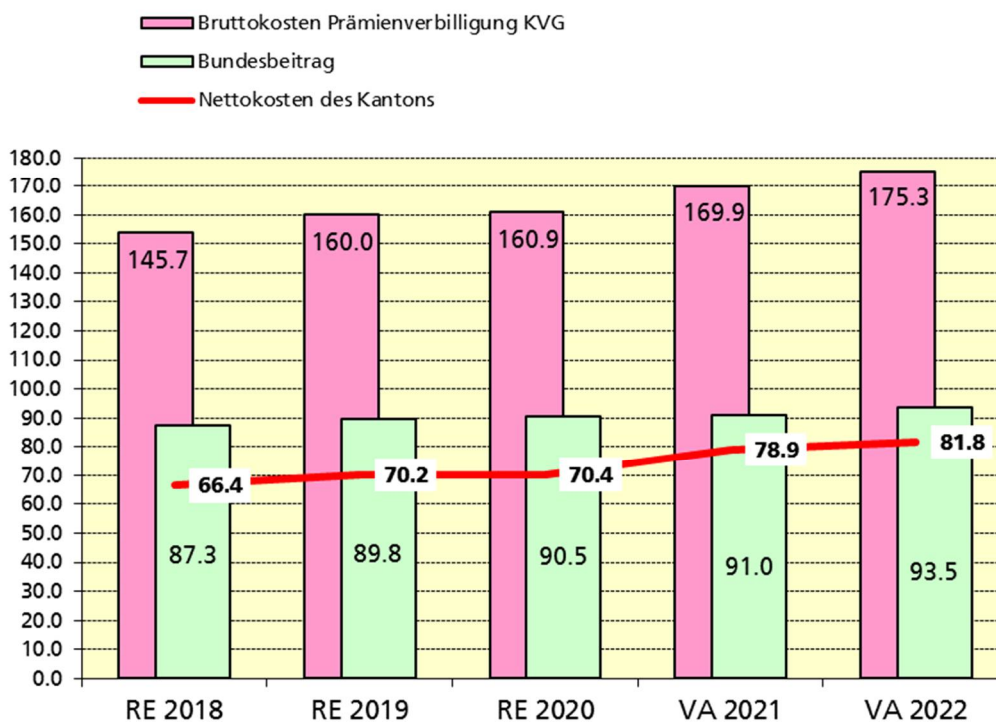
Spitalbehandlungen gemäss KVG
(in Mio. Franken)



4.8 Gesellschaft und Soziales

Die Bruttoaufwendungen für den Bereich Gesellschaft und Soziales betragen 2022 einschliesslich Globalbudget 594,0 Mio. Franken. Diesen Aufwendungen stehen Erträge von 311,0 Mio. Franken gegenüber, woraus sich eine Nettobelastung (ohne interne Verrechnungen) von 283,0 Mio. Franken (Vorjahr: 293,5 Mio. Franken) ergibt.

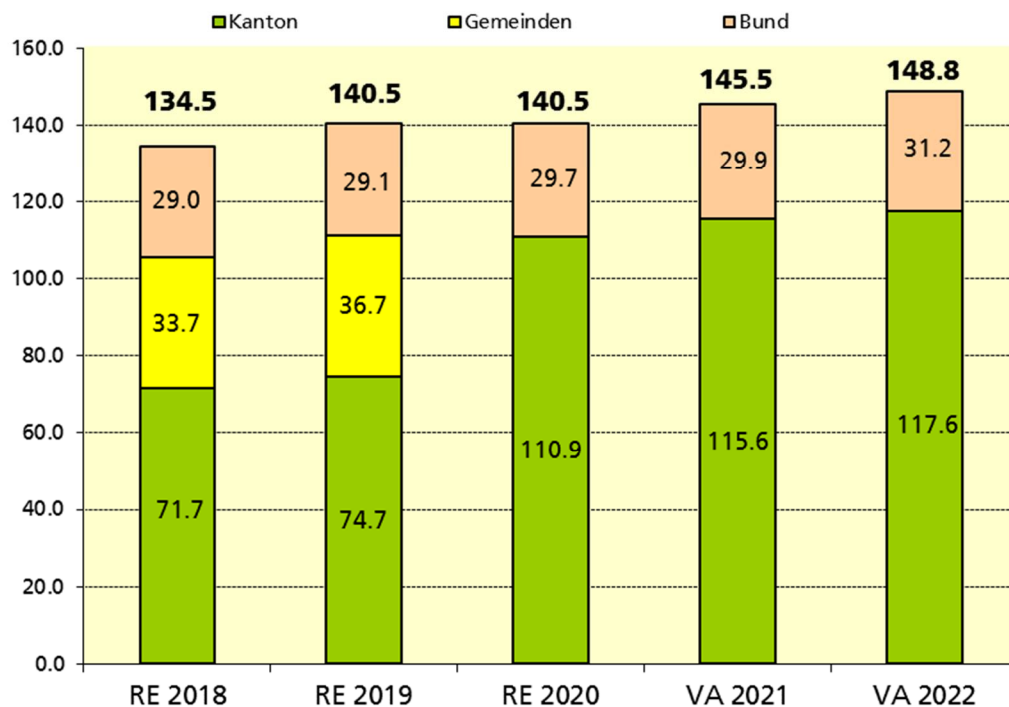
Prämienverbilligungen nach KVG (in Mio. Franken)



Für die Prämienverbilligung werden 173,5 Mio. Franken aufgewendet. Die Verwaltungskosten betragen 1,8 Mio. Franken (Total 175,3 Mio. Franken). Der Bundesbeitrag an den Aufwand beträgt 93,5 Mio. Franken. Für den Kanton resultiert eine Nettobelastung von 81,8 Mio. Franken. Der kantonale Beitrag setzt sich zusammen aus dem gesetzlich fixierter Anteil von 80% des Bundesbeitrags und zusätzlichen 4,2 Mio. Franken aufgrund der Erhöhung der Kinderrente von 50% auf 80%.

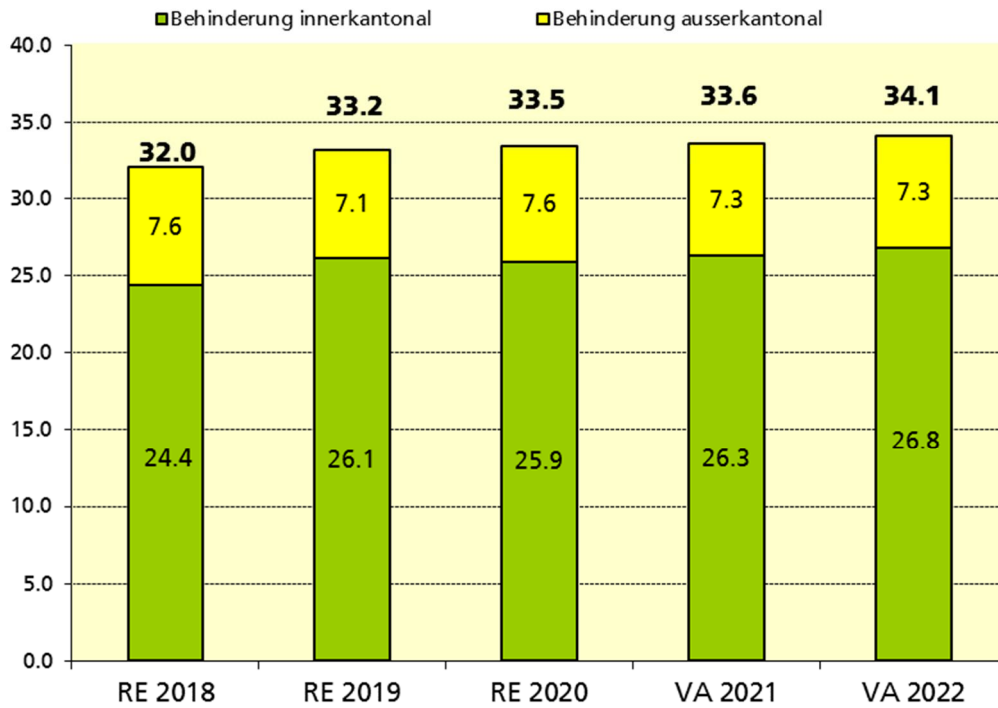
Mit Kantonsratsbeschluss SGB 0128/2018 vom 11. Dezember 2018 wurden die Verlustscheine KVG ab 2019 von der Prämienverbilligung entkoppelt. Die Verlustscheine sind ab 2022 dem Gesundheitsamt zugeordnet.

Ergänzungsleistungen zur IV (in Mio. Franken)



Bei den Ergänzungsleistungen zur IV ist mit einem Aufwand von 145,0 Mio. Franken zu Gunsten privater Haushalte und Verwaltungskosten in Höhe von 3,8 Mio. Franken zu rechnen (Total 148,8 Mio. Franken). Unter Anrechnung des Bundesbeitrages (31,2 Mio. Franken) resultieren für den Kanton Kosten in Höhe von 117,6 Mio. Franken.

Behinderungen (in Mio. Franken)

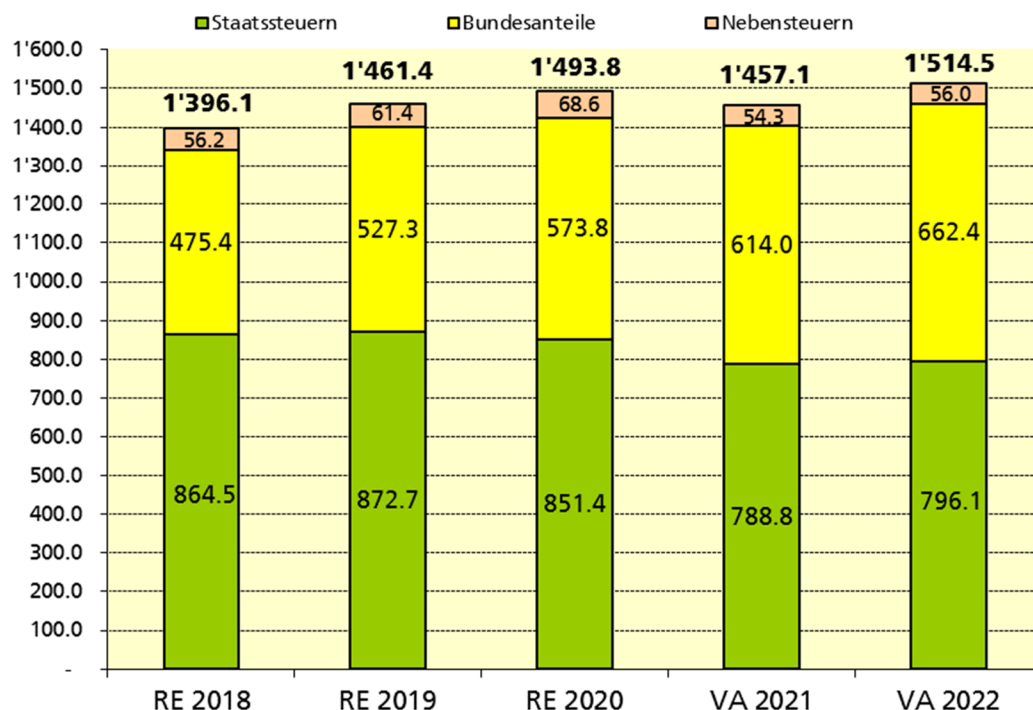


Für die Aufwendungen, welche für Menschen in inner- und ausserkantonalen Wohnheimen, Tagesstätten und Werkstätten und die dort bezogenen Leistungen zu erbringen sind, sind 34,1 Mio. Franken vorgesehen.

5. Die grössten Ertragspositionen

Entwicklung wichtigste Erträge

(in Mio. Franken)



Die wichtigsten Erträge erhöhen sich gegenüber dem Voranschlag 2021 um 57,4 Mio. Franken und gegenüber der Rechnung 2020 um 20,7 Mio. Franken. Die Verbesserung gegenüber dem Voranschlag 2021 ist auf die Zunahme bei den Bundesanteilen (48,4 Mio. Franken), höhere Staats- (7,3 Mio. Franken) und Nebensteuern (1,7 Mio. Franken) zurückzuführen. Gegenüber der Rechnung 2020 sind lediglich die Bundesanteile höher (88,6 Mio. Franken). Die Staats- und Nebensteuern fallen jeweils tiefer aus (- 55,3 bzw. - 12,6 Mio. Franken).

5.1 Bundesanteile

Bundesanteile (in Mio. Franken)	RE 18	RE 19	RE 20	VA 21	VA 22
- Reingewinn SNB	42.7	42.7	85.3	85.3	127.9
- Direkte Bundessteuer	58.6	62.2	83.0	82.3	83.6
- Verrechnungssteuer	24.7	31.1	10.3	24.0	19.9
- NFA-Ressourcenausgleich	324.4	363.9	371.5	392.5	390.5
- NFA-sozio-demo. Lastenausgleich	3.9	6.6	3.4	7.4	8.3
- NFA-Härteausgleich	-3.3	-3.1	-2.9	-2.7	-2.5
- Anteil EU-Zinsbesteuerung	0	0	0.0	0.0	0.0
NFA-Abfederungsmassnahmen	0	0	0.0	0.0	10.6
- Rückerstattung CO2-Abgabe	0.5	0.5	0.2	0.5	0.2
- Treibstoffzollanteil	8.3	8.1	7.8	8.9	8.6
- LSVA	13.4	13.2	12.9	13.5	13.2
- Globalbeitrag Hauptstrassen	2.2	2.2	2.3	2.3	2.3
Total	475.4	527.3	573.8	614.0	662.4

Die Erträge aus den Bundesanteilen werden in enger Zusammenarbeit mit der Eidgenössischen Finanzverwaltung (EFV) ermittelt. Bei der Berechnung des NFA Ressourcenausgleichs wurde 2020 ein Systemwechsel vorgenommen. Das zentrale Element ist die Garantie der Mindestausstattung in der Höhe von 86,5% des schweizerischen Durchschnitts. Zur Dämpfung der finanziellen Auswirkungen auf die ressourcenschwachen Kantone wurde dieser Wert schrittweise eingeführt. Im Jahr 2022 erfolgt der letzte Reduktionsschritt und die garantierte Mindestausstattung beträgt von nun an 86,5%. Der Kanton Solothurn erhält 2022 2,0 Mio. Franken weniger gegenüber dem Vorjahr. Der Ressourcenindex des Kantons Solothurn weist mit 71,1 Punkten eine weitere Verschlechterung von - 0,2 Punkten aus (2020: 72,4; 2021: 71,3). Der Bund leistet in den Jahren 2021 bis 2025 Beiträge zur Abfederung der finanziellen Auswirkungen der Finanzausgleichsreform 2020. Die jeweiligen Beträge sind gesetzlich festgelegt und werden proportional zur Bevölkerung auf die ressourcenschwachen Kantone verteilt. Diese Abfederungsmassnahmen bringen dem Kanton im Jahr 2022 zusätzliche Einnahmen aus dem NFA in der Höhe von 10,6 Mio. Franken.

Mit der Annahme des Bundesgesetzes über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung anlässlich der eidgenössischen Volksabstimmung vom 19. Mai 2019 wurde der Kantonsanteil an den Einnahmen der direkten Bundessteuer ab 2020 von 17,0% auf 21,2% erhöht. Der Kanton Solothurn rechnet aufgrund groben Schätzungen der EFV im Jahr 2022 mit ähnlich hohen Einnahmen wie 2020.

Aufgrund der neuen Vereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Finanzdepartement und der Schweizerischen Nationalbank (SNB) vom 29. Januar 2021 für die Jahre 2020 bis 2025 und den Semesterzahlen 2021 kann für das kommende Jahr 2022 mit einer sechsfachen Gewinnausschüttung der SNB (127,9 Mio. Franken) gerechnet werden.

Das führt bei den Bundesanteilen 2022 zu einer Verbesserung von 48,4 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2021 und 88,6 Mio. Franken gegenüber der Rechnung 2020.

5.2 Staatssteuerertrag

Die Berechnung des Staatssteuerertrages basiert für 2022 auf einem Steuerfuss von 104% für die natürlichen und einem Steuerfuss von 100% für die juristischen Personen.

Staatssteuern (in Mio. Fr.)	VA21	VA22	Differenz	
			absolut	in %
Staatssteuer nat. Personen*/**	700,5	711,0	10,5	1,5%
Staatssteuer jur. Personen*/***	50,0	51,6	1,6	3,2%
Quellensteuer	24,0	19,0	- 5,0	- 20,8%
Finanzausgleichsteuer	5,0	5,2	0,2	4,0%
Grundstückgewinnsteuer	9,3	9,3	0	0%
Total	788,8	796,1	7,3	0,9%

* inkl. Erträge aus Vorjahren

** Steuerfuss NP: 2021 und 2022 = 104%.

*** Steuerfuss JP: 2021 und 2022 = 100%.

Staatssteuern (in Mio. Fr.)	RE18	RE19	RE20	VA21	VA22
Staatssteuer nat. Personen*/**	707,2	713,9	727,5	700,5	711,0
Staatssteuer jur. Personen*/***	106,4	111,3	77,0	50,0	51,6
Quellensteuer	30,1	26,9	30,0	24,0	19,0
Finanzausgleichsteuer	10,9	11,3	7,8	5,0	5,2
Grundstückgewinnsteuer	9,9	9,4	9,1	9,3	9,3
Total	864,5	872,7	851,4	788,8	796,1

* inkl. Erträge aus Vorjahren.

** inkl. Grenzgängerbesteuerung, Kapitalabfindungssteuer und Liquidationsgewinnsteuer / Steuerfuss NP: 2018-2022 = 104%.

*** Steuerfuss JP: 2018-2022 = 100%.

Im Voranschlag 2022 werden bei der Staatssteuer für natürliche Personen das Mengenwachstum sowie die Steigerung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit entsprechend berücksichtigt (10,5 Mio. Franken). Bei den juristischen Personen rechnet man mit einer kleinen Zunahme (1,6 Mio. Franken) gegenüber dem Voranschlag 2021. Der Rückgang im Bereich der Quellensteuer (- 5,0 Mio. Franken) ist auf NOV-Fälle (nachträgliche ordentliche Veranlagung) zurückzuführen, welche im Umkehrschluss zu Mehreinnahmen bei den Staatsteuern der natürlichen Personen führt. Der geplante Gesamtertrag der kantonalen Steuern liegt leicht über dem Voranschlag 2021 (7,3 Mio. Franken), aber deutlich unter dem Niveau der Rechnung 2020 (- 55,3 Mio. Franken).

5.3 Nebensteuern

Gestützt auf Hochrechnungen der Zahlen des laufenden Jahres kann aus Nebensteuern für 2022 ein Ertrag von 56,0 Mio. Franken erwartet werden. Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge für die Jahre 2018 - 2022.

Nebensteuern (in Mio. Fr.)	RE18	RE19	RE20	VA21	VA22
Handänderungssteuer	25,6	25,0	33,3	26,0	27,0
Erbschaftssteuer	22,3	19,8	26,9	20,0	20,5
Nachlasssteuer	6,8	14,3	7,1	6,8	7,0
Schenkungssteuer	1,5	2,3	1,4	1,5	1,5
Total	56,2	61,4	68,6	54,3	56,0

Für die Erarbeitung des Voranschlages 2022 wurden die Erträge Nebensteuern der bisherigen Rechnungen fortgeschrieben.

6. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Susanne Schaffner
Frau Landammann

Andreas Eng
Staatschreiber

7. **Beschlussesentwurf**

Voranschlag 2022

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Buchstabe b und Artikel 37 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹⁾, §§ 20, 23 und 43 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003²⁾, § 5 des Steuergesetzes vom 1. Dezember 1985³⁾, § 128 Absatz 2 des Planungs- und Baugesetzes vom 3. Dezember 1978⁴⁾, § 24 Absatz 2 des Strassengesetzes vom 24. September 2000⁵⁾, nach Kenntnisaufnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 30. August 2021 (RRB Nr. 2021/1310), beschliesst:

I.

1. Der Voranschlag für das Jahr 2022 der Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von Fr. 2'467'454'984.--, einem Ertrag von Fr. 2'451'326'722.-- und einem Aufwandüberschuss von Fr. 16'128'262.-- sowie die Ziele der Produktgruppen der Globalbudgets der Erfolgsrechnung werden genehmigt.
2. Der Voranschlag für das Jahr 2022 der Investitionsrechnung mit Gesamtausgaben von Fr. 120'162'000.--, Gesamteinnahmen von Fr. 12'850'797.-- und Nettoinvestitionen von Fr. 107'311'203.-- wird genehmigt.
3. Im Jahre 2022 wird der Steuerfuss für die natürlichen Personen auf 104% und für die juristischen Personen auf 100% der ganzen Staatssteuer festgelegt.
4. Aus dem Ertrag der 2022 eingehenden Grundstückgewinnsteuern legen der Kanton und die Gesamtheit der Einwohnergemeinden je 17,5 Prozent in die Spezialfinanzierung „Natur- und Heimatschutz“ ein.
5. Der Ertrag des Allgemeinen Treibstoffzollanteils sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen werden vollumfänglich der Strassenrechnung zugewiesen.
6. Vom Ertrag der leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe LSVA werden 50% der Strassenrechnung zugewiesen.
7. Das Eigenkapital von Spezialfinanzierungen wird nur verzinst, wenn das Gesetz eine Verzinsung ausdrücklich vorsieht.

II.

Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt. Der Beschluss ist im Amtsblatt zu publizieren.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

¹⁾ BGS 111.1
²⁾ BGS 115.1
³⁾ BGS 614.11
⁴⁾ BGS 711.1
⁵⁾ BGS 725.11

Verteiler KRB

Amt für Finanzen (5)
Departemente (5)
Staatskanzlei (2; eng, rol)
Amtsblatt
Parlamentscontroller
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentsdienste

Inhaltsverzeichnis

2. Gesamtsicht Kanton

2.1	Management Summary	45
2.2	Ergebnisse	47
2.3	Institutionelle Gliederung	48
2.3.1	Institutionelle Gliederung Erfolgsrechnung	48
2.3.2	Institutionelle Gliederung Investitionsrechnung	49
2.4	Kennzahlen zur Finanzlage	50
2.5	Globalbudgetreserven	52
2.6	Staatsbeiträge	53
2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	53
2.6.2	Staatsbeiträge Investitionsrechnung	67
2.7	Spezialfinanzierungen	69
2.8	Strassenrechnung	71
2.9	Verpflichtungskredite	74
2.9.1	Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung	74
2.9.2	Verpflichtungskredite Investitionsrechnung	75
2.10	Volkswirtschaftliche Gliederung	76
2.10.1	Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung	76
2.10.2	Volkswirtschaftliche Gliederung Investitionsrechnung	78
2.11	Funktionale Gliederung	79
2.11.1	Funktionale Gliederung Erfolgsrechnung	79
2.11.2	Funktionale Gliederung Investitionsrechnung	80
2.12	Budgetstruktur	81

2.1 Gesamtsicht Kanton

In den letzten Jahren ist es gelungen, die Finanzlage des Kantons zu stabilisieren. Für das kommende Jahr stellen sich allerdings für die Budgetierung zusätzliche Herausforderungen: Einerseits ist es die vollständige Umsetzung der Steuerreform und der AHV-Finanzierung 2020 im Kanton Solothurn (RG 0142/2019 vom 12. November 2019) und die damit verbundenen tieferen Steuereinnahmen. Hinzu kommen Auswirkungen der Corona-Pandemie, welche auch im Jahr 2022 noch spürbar sein werden. Der Voranschlag 2022 weist einen operativen Ertragsüberschuss von 11,2 Mio. Franken aus. Nach der Abschreibung des Finanzfehlbetrages PKSO von 27,3 Mio. Franken resultiert ein Aufwandüberschuss von 16,1 Mio. Franken.

Die Nettoinvestitionen nehmen im Vergleich zum Voranschlag 2021 um 7,1 Mio. Franken bzw. 6,2% ab und betragen noch 107,3 Mio. Franken (2021: 114,4 Mio. Franken).

Der Cashflow (Bruttoertragsüberschuss) beträgt 74,9 Mio. Franken und liegt 8,2 Mio. Franken über dem vom Vorjahr (2021: 66,7 Mio. Franken).

Auch der Selbstfinanzierungsgrad kann im Vergleich zum Vorjahr um 12% gesteigert werden und beträgt 70% (2021: 58%). Die Nettoverschuldung wird aufgrund des Finanzfehlbetrages von 32,5 Mio. Franken leicht ansteigen.

Die Verbesserung des Voranschlages 2022 gegenüber dem Voranschlag 2021 beträgt operativ 5,4 Mio. Franken. Höhere Bundesanteile (Gewinnausschüttung SNB) und Steuererträge werden durch höhere Kosten in den Globalbudgets und in der Gesundheitsversorgung (insbesondere wegen der Pandemie) teilweise kompensiert.

Die Verschlechterung des Voranschlages 2022 gegenüber der Rechnung 2020 beträgt operativ 75,1 Mio. Franken. Im Jahr 2020 wurden die Alpiq-Aktien mit einem Gewinn von 21,9 Mio. Franken verkauft und auch im Bereich Grundstücke und Liegenschaften konnten kleine Gewinne erzielt werden. Weitere Verkäufe von Beteiligungen oder von Grundstücken und Liegenschaften sind 2022 nicht geplant. Tiefere Steuererträge und höhere Kosten für Altlastensanierungen (Stadtmist) übertreffen die höheren Bundesanteile (v.a. Gewinnausschüttung SNB). Zudem wurden auch im Voranschlag 2022 weitere Mittel zur Bekämpfung der anhaltenden Corona-Pandemie eingestellt.

Der Aufwandüberschuss aller Globalbudgets erhöht sich gegenüber dem Voranschlag 2021 um 78,4 Mio. Franken oder 15,8%. Davon entfallen 52,4 Mio. Franken auf die Sonderschulen, welche bisher als Finanzgrösse geführt worden sind und nun ins Globalbudget Volksschule verschoben wurden. Ohne diese Verschiebung beträgt die Steigerung des Aufwandüberschusses aller Globalbudgets 26,0 Mio. Franken bzw. 5,2%.

Der Pensenbestand 2022 steigt im Vergleich zum Voranschlag 2021 um 127,1 Vollzeitpensen (+3,8%) und im Vergleich zur Rechnung 2020 um 111,5 Vollzeitpensen (+3,3%) an. Die Bewältigung der Corona-Pandemie führt insbesondere in der Gesundheitsversorgung sowie beim Amt für Wirtschaft und Arbeit zu vorübergehend höheren Pensenbeständen, aber auch in den Bereichen Volksschule und Polizei besteht ein höherer Bedarf an personellen Ressourcen.

2.2 Ergebnisse	RE 2020	VA 2021 ¹⁾	VA 2022	<i>Diff. VA 22/21</i>
1. Erfolgsrechnung				
Total Aufwand	2'308'055'407	2'343'258'701	2'416'998'956	73'740'255
Total Ertrag	-2'370'055'918	-2'344'317'323	-2'423'742'232	-79'424'909
Betriebsergebnis (+ = Aufwandüberschuss, - = Ertragsüberschuss)	-62'000'512	-1'058'623	-6'743'276	-5'684'654
Ergebnis aus Finanzierung	-2'419'051	-4'741'970	-4'419'290	322'680
Realisierter Gewinn aus Verkauf Alpiq-Aktien	-21'889'280	0	0	0
Abschr Bilanzfehlbetrag Ausfinanzierung PKSO	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0
Gesamtergebnis (+ = Aufwandüberschuss, - = Ertragsüberschuss)	-59'018'015	21'490'235	16'128'262	-5'361'974
2. Investitionsrechnung				
Total Ausgaben	113'117'593	131'400'000	120'162'000	-11'238'000
Total Einnahmen	-19'471'001	-17'041'257	-12'850'797	4'190'460
Nettoinvestitionen	93'646'592	114'358'743	107'311'203	-7'047'540
3. Finanzierung				
Nettoinvestitionen	93'646'592	114'358'743	107'311'203	-7'047'540
- Abschreibung Verwaltungsvermögen	-33'233'617	-34'140'415	-63'693'802	-29'553'386
- Abschreibung Spezialfinanzierungen	-26'611'752	-26'800'000	0	26'800'000
- Zusätzliche Abschreibung Fehlbetrag PKSO	-27'290'828	-27'290'828	-27'290'828	0
+/- Zuweisung ins Eigenkapital	-59'018'015	21'490'235	16'128'262	-5'361'974
Finanzierungsergebnis	-52'507'620	47'617'735	32'454'835	-15'162'900
4. Nettoverschuldung				
Nettoverschuldung je Einwohner	4'643	4'778	4'859	82
5. Selbstfinanzierungsgrad				
(= Cash Flow in % der Nettoinvestitionen)	156%	58%	70%	11%

Bemerkungen:

1) Die Zahlen im Voranschlag 2021 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2020 aktualisiert.

2.3.1 Institutionelle Gliederung Zusammenzug Erfolgsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
R1 Behörden					
Aufwand	6'076'853	6'059'550	6'179'660	120'110	2.0
Ertrag	-429'966	-135'000	-40'000	95'000	-70.4
Interne Verrechnungen	-1'384'927	-1'290'298	-1'407'681	-117'383	9.1
Saldo	4'261'959	4'634'253	4'731'979	97'727	2.1
R2 Staatskanzlei					
Aufwand	12'899'463	13'807'760	14'644'195	836'435	6.1
Ertrag	-2'905'133	-2'816'100	-2'806'100	10'000	-0.4
Interne Verrechnungen	-6'947'114	-6'973'358	-7'282'030	-308'672	4.4
Saldo	3'047'216	4'018'302	4'556'065	537'763	13.4
R3 Bau- und Justizdepartement					
Aufwand	242'985'536	257'921'592	287'971'546	30'049'953	11.7
Ertrag	-182'546'537	-177'139'320	-189'159'015	-12'019'695	6.8
Interne Verrechnungen	-31'345'040	-32'497'605	-32'623'203	-125'598	0.4
Saldo	29'093'960	48'284'668	66'189'329	17'904'660	37.1
R4 Departement für Bildung und Kultur					
Aufwand	476'828'286	487'742'564	489'303'145	1'560'581	0.3
Ertrag	-68'131'942	-69'674'836	-66'267'082	3'407'754	-4.9
Interne Verrechnungen	26'869'212	27'935'006	28'020'691	85'685	0.3
Saldo	435'565'556	446'002'734	451'056'754	5'054'020	1.1
R5 Finanzdepartement					
Aufwand	156'362'126	160'700'792	157'328'273	-3'372'519	-2.1
Ertrag	-1'605'284'287	-1'550'303'562	-1'608'071'026	-57'767'464	3.7
Interne Verrechnungen	9'172'660	5'675'454	4'644'788	-1'030'666	-18.2
Saldo	-1'439'749'501	-1'383'927'316	-1'446'097'965	-62'170'649	4.5
R6 Departement des Innern					
Aufwand	1'156'815'978	1'178'299'493	1'210'835'833	32'536'340	2.8
Ertrag	-395'240'168	-409'991'476	-418'140'031	-8'148'555	2.0
Interne Verrechnungen	1'905'983	2'966'603	3'922'712	956'109	32.2
Saldo	763'481'793	771'274'620	796'618'514	25'343'893	3.3
R7 Volkswirtschaftsdepartement					
Aufwand	281'069'485	265'994'532	273'614'706	7'620'175	2.9
Ertrag	-160'775'219	-159'550'599	-161'575'668	-2'025'069	1.3
Interne Verrechnungen	-800'237	2'051'421	2'027'758	-23'664	-1.2
Saldo	119'494'028	108'495'354	114'066'794	5'571'442	5.1
R8 Gerichte					
Aufwand	27'805'192	25'842'646	27'577'626	1'734'980	6.7
Ertrag	-4'547'680	-5'267'800	-5'267'800	0	0.0
Interne Verrechnungen	2'529'464	2'132'775	2'696'965	564'190	26.5
Saldo	25'786'975	22'707'621	25'006'791	2'299'170	10.1
Total Erfolgsrechnung					
Aufwand	2'360'842'919	2'396'368'929	2'467'454'984	71'086'055	3.0
Ertrag	-2'419'860'933	-2'374'878'693	-2'451'326'722	-76'448'029	3.2
Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0.0
Saldo	-59'018'014	21'490'235	16'128'262	-5'361'974	-25.0

2.3.2 Institutionelle Gliederung Zusammenzug Investitionsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
R1 Behörden					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
R2 Staatskanzlei					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
R3 Bau- und Justizdepartement					
Ausgaben	98'116'793	107'270'000	96'297'000	-10'973'000	-10.2
Einnahmen	-16'105'043	-11'547'537	-8'869'077	2'678'460	-23.2
Nettoinvestitionen	82'011'749	95'722'463	87'427'923	-8'294'540	-8.7
R4 Departement für Bildung und Kultur					
Ausgaben	1'265'242	2'595'000	2'350'000	-245'000	-9.4
Einnahmen	-1'737'742	-2'000'000	-1'700'000	300'000	-15.0
Nettoinvestitionen	-472'500	595'000	650'000	55'000	9.2
R5 Finanzdepartement					
Ausgaben	7'114'245	9'000'000	11'000'000	2'000'000	22.2
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	7'114'244	9'000'000	11'000'000	2'000'000	22.2
R6 Departement des Innern					
Ausgaben	3'038'109	5'880'000	5'440'000	-440'000	-7.5
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	3'038'109	5'880'000	5'440'000	-440'000	-7.5
R7 Volkswirtschaftsdepartement					
Ausgaben	3'583'203	6'655'000	5'075'000	-1'580'000	-23.7
Einnahmen	-1'628'216	-3'493'720	-2'281'720	1'212'000	-34.7
Nettoinvestitionen	1'954'987	3'161'280	2'793'280	-368'000	-11.6
R8 Gerichte					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
Total Investitionsrechnung					
Ausgaben	113'117'593	131'400'000	120'162'000	-11'238'000	-8.6
Einnahmen	-19'471'001	-17'041'257	-12'850'797	4'190'460	-24.6
Nettoinvestitionen	93'646'592	114'358'743	107'311'203	-7'047'540	-6.2

2.4 Kennzahlen zur Finanzlage des Kantons Solothurn 2016 - 2022

Die folgenden Kennzahlen sind von Bedeutung zur Beurteilung der längerfristigen Entwicklung des Staatshaushaltes.

Vorab sind die **Quoten** zu erwähnen (Verknüpfung der wichtigsten Haushaltszahlen mit dem Volkseinkommen des Kantons), sodann die **Anteile** (Verknüpfung der wichtigsten Haushaltszahlen mit dem bereinigten Ertrag) sowie die **Grade** (Verhältnis Cashflow zu den Nettoinvestitionen).

Obschon die Zahlen des Bruttoinlandsprodukts des Kantons Solothurn für die Jahre 2019 bis 2022 auf Schätzungen beruhen, können wichtige Trends ermittelt und erkannt werden.

1)quote = Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt

Das Bundesamt für Statistik (BFS) publiziert seit 2008 das kantonale Bruttoinlandsprodukt. Zum aktuellen Zeitpunkt liegen Daten bis 2018 vor. Die Zahlen 2019 – 2022 basieren auf Schätzungen des Staatssekretariats für Wirtschaft SECO und der Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich (KOF).

Kennzahl	RE16	RE17	RE18	RE19	RE20	VA21	VA22
Staatsquote							
Total Ausgaben ER und IR, ohne Abschreibungen, Einlagen in Spezialfinanzierungen, Durchlaufpositionen und interne Verrechnungen in % des Bruttoinlandsprodukts	12,2	12,3	11,9	12,1	12,3	12,7	12,0
Steuerquote							
Total Steuerertrag (inkl. Mfz-Steuern) in % des Bruttoinlandsprodukts	5,6	5,5	5,5	5,5	5,4	5,1	4,7
Investitionsquote							
Nettoinvestitionen in % des Bruttoinlandsprodukts	0,7	0,7	0,7	0,7	0,5	0,6	0,5
Verschuldungsquote							
Nettoverschuldung in % des Bruttoinlandsprodukts	8,3	8,0	7,7	7,3	7,1	8,1	7,0

Bruttoinlandsprodukt des Kantons Solothurn gemäss Bundesamt für Statistik (Angaben vom 21. Januar 2021)

2016: 18'005 Mio. CHF

2017: 18'220 Mio. CHF

2018: 18'691 Mio. CHF (prov. Wert)

Geschätzte Veränderungen des Bruttoinlandsprodukts des Kantons Solothurn gegenüber dem Vorjahr (Angaben KOF vom 22. Juni 2021):

2019: + 1,1%

2020: - 2,6%

2021: + 4,0%

2022: + 2,8%

2) anteil = Verhältnis zum bereinigten Ertrag

Bereinigter Ertrag: Ertrag der Erfolgs- und Investitionsrechnung, ohne Durchlaufpositionen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und interne Verrechnungen

Kennzahl	RE16	RE17	RE18	RE19	RE20	VA21	VA22
Kapitaldienstanteil							
Passivzinsen und ord. Abschreibungen, abzüglich Nettovermögensertrag in % des bereinigten Ertrages	3,0	1,9	2,0	1,5	1,0	2,0	1,7
Zinsbelastungsanteil							
Differenz Passivzinsen zu Nettovermögensertrag in % des bereinigten Ertrages	0,9	0,6	0,5	0,1	-0,4	0,5	0,4
Eigenkapitalanteil							
Frei verfügbares Eigenkapital abz. Bilanzfehlbetrag in % des bereinigten Ertrages	- 0,7	20,6	21,2	23,7	24,6	n.a.	n.a.

3) grad = Verhältnis zur Nettoinvestition

Verhältnis Cashflow (Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung + Abschreibungen) zu Nettoinvestition (Bruttoinvestition abzüglich eingehende Investitionsbeiträge)

Kennzahl	RE16	RE17	RE18	RE19	RE20	VA21	VA22
Selbstfinanzierungsgrad							
Cashflow in % der Nettoinvestition	71	64	108	138	156	58	70
Fremdfinanzierungsgrad							
Finanzierungsüberschuss (negatives Vorzeichen) bzw. Finanzierungsfehlbetrag in % der Nettoinvestitionen	29	36	0	0	0	42	30
Eigenfinanzierungsgrad							
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	3	4	7	11	14	n.a.	n.a.

4) Nettoverschuldung

Kennzahl	RE16	RE17	RE18	RE19	RE20	VA21	VA22
Nettoverschuldung je Einwohner	5'350	5'180	5'090	4'868	4'643	4'777	4'854
Nettoverschuldung in Fr. je Einwohner							

2.5 Prognostizierte Entwicklung der Globalbudgetreserven in der Erfolgsrechnung

	2021				2022				2023
	Zweck-gebundene Reserven per 1.1.2021	Nicht zweck-gebundene Reserven per 1.1.2021	prognost. Reserven per 31.12.2021	50%-Regel (Ende der GB-Periode 2019-2021)	prognost. Reserven per 31.12.2022	50%-Regel (Ende der GB-Periode 2020-2022)	prognost. Reserven per 31.12.2022	50%-Regel (Ende der GB-Periode 2020-2022)	prognost. Reserven per 1.1.2023
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	0	-46	-46	0	0	0	0	0	0
Dienstleistungen der Staatskanzlei	0	200	200	100	100	100	100	100	100
Drucksachen und Lehrmittel	0	120	120	120	120	120	120	120	120
Führungsunterstützung BJD und amtl. Geoinformation	0	115	115	115	115	115	115	58	57
Raumplanung	0	171	171	171	171	171	171	86	85
Hochbau	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Strassenbau (SF)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Öffentlicher Verkehr	0	-1'540	-1'540	0	0	0	0	0	0
Umwelt	0	566	566	566	566	566	566	283	283
Denkmalpflege und Archäologie	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Administrative und technische Verkehrssicherheit (SF)	0	340	340	340	340	340	340	170	170
Staatsanwaltschaft	0	247	247	124	123	123	123	123	123
Jugendanzwaltschaft	0	64	64	64	64	64	64	64	64
Führungsunterstützung DBK	0	357	357	357	357	357	357	179	178
Volksschule	0	-2'586	-2'586	0	0	0	0	0	0
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	0	382	382	191	191	191	191	191	191
Mittelschulbildung	0	839	839	839	839	839	839	420	419
Berufsschulbildung	0	728	728	364	364	364	364	364	364
Kultur und Sport	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	0	95	95	95	95	95	95	48	47
Amtschreiberei-Dienstleistungen	0	675	675	338	337	337	337	337	337
Finanzen und Statistik	0	147	147	74	73	73	73	73	73
Personalwesen	0	202	202	101	101	101	101	101	101
Steuerwesen	0	112	112	112	112	112	112	112	112
Informationstechnologie	0	925	925	925	925	925	925	463	462
Staatsaufsichtswesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesundheitsversorgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Soziale Sicherheit	0	-340	-340	0	0	0	0	0	0
Migration	0	-344	-344	-344	-344	-344	-344	-344	0
Justizvollzug	0	1'493	1'493	1'493	1'493	1'493	1'493	747	746
Polizei	0	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000
Führungsunterstützung VWD	0	-7	-7	-7	-7	-7	-7	-7	0
Wirtschaft und Arbeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Energiefachstelle	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gemeinden und Zivilstandsdienst	0	157	157	157	157	157	157	79	78
Wald, Jagd und Fischerei	0	348	348	348	348	348	348	174	174
Landwirtschaft	0	400	400	400	400	400	400	400	400
Militär und Bevölkerungsschutz	0	-95	-95	-95	0	0	0	0	0
Gerichte	0	-1'098	-1'098	-1'098	-1'098	-1'098	-1'098	-1'098	0
Total inkl. Spezialfinanzierungen (SF)	0	3'627	3'627	1'197	6'942	6'942	6'942	1'258	5'684
Total exkl. Spezialfinanzierungen (SF)	0	3'287	3'287	1'197	6'602	6'602	6'602	1'088	5'514

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P10101	Kantonsrat				
20114	Fraktionsbeiträge	200'000	200'000	200'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
P10201	Regierungsrat				
20012	Beiträge an Direktoren-Konferenzen	863'477	820'000	890'000	70'000
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				
20014	CH - Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit	15'999	17'000	17'000	0
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				
P20101	Staatskanzlei				
20726	Koordinationsstelle digitale Archivierung KOST	11'078	11'000	11'000	0
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				
20727	Beitrag E-Government / Diverse	121'433	120'000	120'000	0
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				
P30101	Sekretariat + RD Bau				
20394	Beiträge an ÖREB-Kataster	0	-139'000	-139'000	0
4630000	<i>Beiträge vom Bund</i>				
20423	Amtliche Vermessung	-300'369	-188'000	-188'000	0
4630000	<i>Beiträge vom Bund</i>				
P30201	Amt für Raumplanung				
20405	Beiträge an Regionalplanungen	167'800	150'000	150'000	0
3634000	<i>Beiträge an öffentliche Unternehmungen</i>				
20406	Beiträge an Wanderwege	120'000	120'000	120'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20407	Beitrag an Vereinigung für Landesplanung (VLP)	29'858	30'000	30'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20582	Beiträge an Naturpark Thal und Jurapark Aargau (Kienberg SO)	160'000	170'000	170'000	0
3634000	<i>Beiträge an öffentliche Unternehmungen</i>				
20621	Sachplan geolog. Tiefenlager	-10'574	-50'000	-20'000	30'000
4630000	<i>Beiträge vom Bund</i>				
P30202	Natur-/Heimatschutz (SF)				
20011	Beiträge an Heimatschutz-Massnahmen	155'500	250'000	250'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20013	Beiträge an Naturschutz-Massnahmen	293'357	200'000	300'000	100'000
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>	293'357	400'000	400'000	0
4635000	<i>Beiträge von privaten Unternehmungen</i>	0	-200'000	-100'000	100'000
20015	Schutz der Witi Grenchen-Solothurn	124'826	100'000	100'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20018	Abgeltungen Mehrjahresprogramm Natur und Landschaft	3'328'875	3'700'000	3'700'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20019	Bundesbeiträge von Naturschutz und Forst (BAFU)	-1'383'225	-1'100'000	-1'040'000	60'000
4630000	<i>Beiträge vom Bund</i>				
20020	Gemeindebeiträge an Natur- und Landschaft	-1'617'398	-1'627'500	-1'627'500	0
4632000	<i>Beiträge von Gemeinden</i>				
20023	Beiträge an Bachaufwertungen (SF)	0	50'000	50'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20941	Beiträge an Naturmuseen Olten	100'000	100'000	100'000	0
3634000	<i>Beiträge öffentliche Unternehmungen</i>				
P30303	Grundstücke und Liegenschaften				
20249	Beitrag SIV (procap) für behindertengerechtes Bauen	60'000	60'000	60'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
P30304	Subv. Wohnungsbau				
20000	Rückerstattung Wohnungsbau-Subventionen	99'142	20'000	20'000	0
3630000	<i>Beiträge an Bund</i>				
P30401	Amt für Verkehr und Tiefbau				
20583	Baulicher Unterhalt KBA1	-84'804	0	0	0
4630000	<i>Beiträge vom Bund</i>				
20585	Baulicher Unterhalt KBA2	-49'390	0	0	0
4630000	<i>Beiträge vom Bund</i>				
20586	Gemeindebeitrag KBA3	0	0	0	0
4632000	<i>Beiträge von Gemeinden</i>				

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P30403 Finanzierung Strassenbaufonds				
20632 Unfallrettung auf Kantonsstrassen (SGV)	201'879	0	0	0
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
P30405 Öffentlicher Verkehr				
20448 Abgeltungen an Bahnen und Busbetriebe (öV)	51'189'252	50'511'770	56'222'442	5'710'672
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	51'243'805	50'539'046	56'222'442	5'683'396
4631000 Beiträge von Kantonen	-54'553	-27'276	0	27'276
4634000 Beiträge öffentliche Unternehmungen	0	0	0	0
20449 Gemeindebeiträge an öffentlichen Verkehr	-18'392'820	-18'194'057	-20'240'079	-2'046'022
4632000 Beiträge von Gemeinden				
20562 Anteile Schülerverkehr (öV)	2'349'852	2'100'000	2'100'000	0
3632000 Beiträge an Gemeinden	2'349'852	2'100'000	2'100'000	0
4632000 Beiträge von Gemeinden	-	0	0	0
20719 FABI-Beiträge	7'139'304	7'697'113	7'845'564	148'451
3630000 Beiträge an Bund	10'668'530	11'550'000	11'783'900	233'900
4632000 Beiträge von Gemeinden	-3'529'226	-3'852'887	-3'938'336	-85'449
P30407 Strassenbaurechnung				
20962 Unfallrettung auf Kantonsstrassen (SGV)	0	202'000	202'000	0
3634000 Beiträge öffentliche Unternehmungen				
P30501 Amt für Umwelt				
20542 Beiträge Boden (Belastete Standorte/Altlasten)	-33'638	0	0	0
3632000 Beiträge an Gemeinden	-	0	0	0
4630000 Beiträge vom Bund	-33'638	0	0	0
20543 Bundesbeitrag an PG Luft	-81'000	-211'000	-231'000	-20'000
4630000 Beiträge vom Bund				
20740 Beiträge an Gemeinden	0	200'000	200'000	0
3632000 Beiträge an Gemeinden	0	200'000	200'000	0
3702000 Durchlaufende Beiträge Gemeinden	0	0	0	0
4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund	0	0	0	0
P30503 Wasserwirtschaft				
20653 Beiträge an Gemeinden GWBA	1'994'585	1'590'000	970'000	-620'000
3630000 Beiträge an Bund	91'621	70'000	70'000	0
3631000 Beiträge an Kantone	144'676	220'000	200'000	-20'000
3632000 Beiträge an Gemeinden	1'593'811	1'200'000	600'000	-600'000
3635000 Beiträge an private Unternehmungen	164'477	100'000	100'000	0
3702000 Durchlaufende Beiträge Gemeinden	143'946	0	0	0
4630000 Beiträge vom Bund	0	0	0	0
4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-143'946	0	0	0
20736 Sanierung Canva Areal	0	-240'000	-240'000	0
4630000 Beiträge vom Bund				
20737 Bodensanierung Dornach	0	0	0	0
4630000 Beiträge vom Bund	0	0	0	0
4637000 Beiträge private Haushalte	0	0	0	0
20738 Sanierung Schiessanlagen	12'505	-1'200'000	-800'000	400'000
4630000 Beiträge vom Bund				
20739 Sanierung Stadtmistdeponien Solothurn	-1'445'000	-366'000	-12'200'000	-11'834'000
4630000 Beiträge vom Bund	-905'000	-240'000	-8'000'000	-7'760'000
4632000 Beiträge von Gemeinden	-540'000	-126'000	-4'200'000	-4'074'000
20741 Sanierung von privaten Deponien	-101'791	300'000	320'000	20'000
3632000 Beiträge an Gemeinden	28'179	0	0	0
3634000 Beiträge öffentliche Unternehmungen	0	0	20'000	20'000
3635000 Beiträge an private Unternehmungen	427'403	300'000	300'000	0
3705000 Durchlaufende Beiträge private Institutionen	0	0	0	0
4630000 Beiträge vom Bund	-122'404	0	0	0
4635000 Beiträge private Unternehmungen	-434'969	0	0	0
4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund	0	0	0	0
20742 Beiträge an Gewässerschutzbauten	-97'217	800'000	500'000	-300'000
3632000 Beiträge an Gemeinden				
20743 Beiträge nach GWBA-Siedlungswasserwirtschaft	1'155'015	2'080'000	1'800'000	-280'000
3630000 Beiträge an Bund	0	80'000	0	-80'000
3632000 Beiträge an Gemeinden	722'131	2'000'000	1'800'000	-200'000
3635000 Beiträge an private Unternehmungen	432'884	0	0	0
3705000 Durchlaufende Beiträge an private Institutionen	222'252	190'000	250'000	60'000
4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-222'252	-190'000	-250'000	-60'000
20973 Laufmeterpauschalen GWBA	0	0	700'000	700'000
3632000 Beiträge an Gemeinden				

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P30601	Amt für Denkmalpflege und Archäologie				
20482	Beiträge an denkmalpflegerische Institutionen	29'276	30'000	30'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20483	Beiträge an Restaurierungen Denkmalpflege aus LF	965'578	937'500	937'500	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20484	Beiträge an archäologische Institutionen	12'900	15'000	15'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20576	Beiträge aus Lotteriefonds an Archäologie	-284'086	-450'000	-450'000	0
4631001	<i>Beiträge aus Lotteriefonds</i>				
20580	Bundesbeitrag an Denkmalpflege alt	0	0	0	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>	0	0	0	0
4630000	<i>Beiträge vom Bund</i>	0	0	0	0
20581	Beiträge aus Lotteriefonds an Denkmalpflege	-1'049'998	-1'050'000	-1'050'000	0
4631001	<i>Beiträge aus Lotteriefonds</i>				
20638	Beiträge an Restaurierungen Denkmalpflege aus OR	819'932	850'000	850'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20649	Bundesbeitrag an Denkmalpflege neu	0	0	0	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>	516'000	487'500	603'500	116'000
4630000	<i>Beiträge vom Bund</i>	-516'000	-487'500	-603'500	-116'000
20721	Beiträge Archäologisches Museum	0	0	0	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>	171'954	0	0	0
4631001	<i>Beiträge aus Lotteriefonds</i>	-171'954	0	0	0
P40101	Departementssekretariat DBK				
20016	Konferenz kant. Erziehungsdirektoren, Schulkoordination	278'669	286'350	363'500	77'150
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				
20140	Beratungsstelle für Lehrer	31'415	40'000	40'000	0
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
20141	Pro Litteris	156'360	122'000	184'500	62'500
3635000	<i>Beiträge an private Unternehmungen</i>				
P40102	Stipendien				
20265	Stipendien	6'889'274	6'930'000	6'930'000	0
3637000	<i>Beiträge an private Haushalte</i>	7'697'692	7'700'000	7'700'000	0
4630000	<i>Beiträge vom Bund</i>	-808'418	-770'000	-770'000	0
P40103	Kirchenwesen				
20473	Besoldungsbeitrag christ katholischer Bischof	14'000	14'000	14'000	0
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				
20474	Beitrag an die St. Ursen-Vorsorgestiftung	174'594	270'000	270'000	0
3632000	<i>Beiträge an Gemeinden</i>				
20475	Beitrag an PK der christkath. und evang.-ref. Geistlichkeit	216'535	225'000	225'000	0
3632000	<i>Beiträge an Gemeinden</i>				
20476	Beitrag an Verband evang.-ref. Kirchgemeinden	8'000	8'000	8'000	0
3632000	<i>Beiträge an Gemeinden</i>				
20478	Wohnungsentschädigung an Bischof von Basel	5'000	5'000	5'000	0
3637000	<i>Beiträge an private Haushalte</i>				
20479	Verwaltungs- und Besoldungsbeitrag für den Weihbischof	106'889	109'000	109'000	0
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				
P40104	Schulgelder				
20017	Hochschule für Heilpädagogik	897'204	900'000	950'000	50'000
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				
20563	Progym. und gym. Unterricht innerhalb der obligat. Schulzeit	-1'834'890	-1'800'000	-1'800'000	0
4632000	<i>Beiträge von Gemeinden</i>				
20590	Berufsfachschulen und die höhere Berufsbildung	-5'674'150	-5'700'000	-5'675'000	25'000
4630002	<i>Pauschalsubventionen BBT</i>				
P40201	Volksschulamt				
20414	Bibliomedia CH	19'124	19'000	19'000	0
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				
20416	Zinsertrag XII. Kanonikat (Ruossinger'sche Stiftung)	-7'000	-7'000	-7'000	0
4635000	<i>Beiträge von privaten Unternehmungen</i>				
20972	Bildungsraum NWCH Umsetzung	0	0	1'150'000	1'150'000
3631000	<i>Beiträge an Kantone</i>				

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P40202	HPSZ Leitung				
20753	Regionale Kleinklassen (alle)	-26'650	-32'000	-30'000	2'000
4637000	Beiträge von privaten Haushalten				
20944	Klasse Ausreisezentrum	-115'498	-95'740	-95'740	0
4630000	Beiträge vom Bund				
P40203	HPSZ Olten				
20662	HPSZ Olten: Beiträge für Sonderschule	-2'520'305	-2'568'000	-5'981'800	-3'413'800
4631000	Beiträge von Kantonen	-29'305	0	0	0
4632000	Beiträge von Gemeinden	-2'491'000	-2'568'000	-5'981'800	-3'413'800
20663	HPSZ Olten: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-104'135	-136'200	-112'000	24'200
4631000	Beiträge von Kantonen	0	0	0	0
4637000	Beiträge von privaten Haushalten	-104'135	-136'200	-112'000	24'200
20664	HPSZ Olten: Beiträge für Sprachheilschule	-296'000	-432'000	-172'600	259'400
4632000	Beiträge von Gemeinden				
20666	HPSZ Olten: Beiträge für Integration	-1'385'500	-1'542'000	-808'000	734'000
4632000	Beiträge von Gemeinden				
P40204	HPSZ Solothurn				
20669	HPSZ Solothurn: Beiträge für Sonderschule	-1'390'950	-1'464'000	-800'000	664'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	-1'378'000	-1'464'000	-800'000	664'000
4637000	Beiträge von privaten Haushalten	-12'950	0	0	0
20670	HPSZ Solothurn: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-41'975	-60'000	-56'000	4'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	-3'000	0	0	0
4637000	Beiträge von privaten Haushalten	-38'975	-60'000	-56'000	4'000
20673	HPSZ Solothurn: Beiträge für Integration	-763'000	-768'000	-440'000	328'000
4632000	Beiträge von Gemeinden				
P40205	HPSZ Balsthal				
20676	HPSZ Balsthal: Beiträge für Sonderschule	-854'000	-792'000	-498'000	294'000
4631000	Beiträge von Kantonen	0	0	0	0
4632000	Beiträge von Gemeinden	-854'000	-792'000	-498'000	294'000
20677	HPSZ Balsthal: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-35'900	-39'840	-38'000	1'840
4631000	Beiträge von Kantonen	0	0	0	0
4637000	Beiträge von privaten Haushalten	-35'900	-39'840	-38'000	1'840
20678	HPSZ Balsthal: Beiträge für Sprachheilschule	-296'000	-312'000	-172'600	139'400
4632000	Beiträge von Gemeinden				
20679	HPSZ Balsthal: Beiträge für Transport	0	0	0	0
4631000	Beiträge von Kantonen				
20680	HPSZ Balsthal: Beiträge für Integration	-459'500	-408'000	-268'000	140'000
4632000	Beiträge von Gemeinden				
P40206	HPSZ Breitenbach				
20683	HPSZ Breitenbach: Beiträge für Sonderschule	-750'766	-978'000	-545'000	433'000
4631000	Beiträge von Kantonen	-314'766	-330'000	-290'000	40'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	-436'000	-648'000	-255'000	393'000
20684	HPSZ Breitenbach: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-49'777	-32'200	-33'000	-800
4631000	Beiträge von Kantonen	-33'527	-1'000	-15'000	-14'000
4637000	Beiträge von privaten Haushalten	-16'250	-31'200	-18'000	13'200
20685	HPSZ Breitenbach: Beiträge für SVK	-34'000	0	-19'000	-19'000
4632000	Beiträge von Gemeinden				
20686	HPSZ Breitenbach: Beiträge für Transport	-58'994	-46'000	-52'000	-6'000
4631000	Beiträge von Kantonen				
20687	HPSZ Breitenbach: Beiträge für Integration	-332'000	-396'000	-205'000	191'000
4632000	Beiträge von Gemeinden				
P40207	HPSZ Grenchen				
20690	HPSZ Grenchen: Beiträge für Sonderschule	-957'880	-854'400	-458'400	396'000
4631000	Beiträge von Kantonen	-182'280	-134'400	-78'400	56'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	-775'600	-720'000	-380'000	340'000
20691	HPSZ Grenchen: Beiträge für Mittag- / Tagesbetreuung	-33'365	-37'500	-21'875	15'625
4631000	Beiträge von Kantonen	-1'815	-1'500	-875	625
4637000	Beiträge von privaten Haushalten	-31'550	-36'000	-21'000	15'000
20693	HPSZ Grenchen: Beiträge für Transport	-2'732	-8'000	-4'660	3'340
4631000	Beiträge von Kantonen				

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P40208	Volksschulen				
20398	Staatsbeitrag Volksschule	102'761'891	104'300'000	107'600'000	3'300'000
	3632000 Beiträge an Gemeinden				
20557	Staatsbeiträge an Verpflegungskosten der Gemeinden	98'488	120'000	120'000	0
	3632000 Beiträge an Gemeinden				
20957	COVID-19 SB Volksschule	50'633	0	0	0
	3632000 Beiträge an Gemeinden				
P40209	Sonderschulen				
20402	Beiträge an Sonder- / Heilpädagogik	50'555'783	53'766'500	0	-53'766'500
	3632000 Beiträge an Gemeinden	584'940	700'000	0	-700'000
	3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	49'908'155	53'046'500	0	-53'046'500
	3637000 Beiträge an private Haushalte	62'688	20'000	0	-20'000
20958	COVID-19 SB Sonderpädagogik	1'785	200'000	0	-200'000
	3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
P40210	Musikschulen				
20400	Beiträge für Musikunterricht	6'499'943	6'500'000	6'500'000	0
	3632000 Beiträge an Gemeinden				
P40211	Projekte Volksschulamt				
20655	Projekte EDK / D-EDK / NW EDK	-71'107	0	0	0
	3631000 Beiträge an Kantone	0	0	0	0
	4631000 Projekte EDK/NWEDK	-71'107.23	0	0	0
20656	Bildungsraum NWCH Umsetzung	934'114	1'150'000	0	-1'150'000
	3631000 Beiträge an Kantone				
P40212	Kant. Spezialang. Leistungsaufträge				
20970	Kant. Spezialang: Leistungsaufträge	0	0	51'737'000	51'737'000
	3634000 Beiträge an Gemeinden	0	0	51'687'000	51'687'000
	3637000 Beiträge an private Haushalte	0	0	50'000	50'000
20973	Laufmeterpauschalen GWBA	0	0	700'000	700'000
	3632000 Beiträge an Gemeinden				
P40301	Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen				
20506	Schweiz. DL-Zentrale für Berufsbildung	119'319	123'000	140'000	17'000
	3635000 Beiträge an private Unternehmungen				
20508	Beitrag Kt. Bern an Berufsberatung	-5'200	0	0	0
	4631000 Beiträge von Kantonen				
20597	Bundesbeiträge an Berufsbildnerkurse (BBK)	-25'000	-19'000	-25'000	-6'000
	4630002 Pauschalsubventionen BBT				
20598	Bundesbeiträge an überbetriebliche Kurse (üK)	1'393'740	1'400'000	1'400'000	0
	3636000 Beiträge an private Organisationen	2'787'480	2'800'000	2'800'000	0
	4630002 Pauschalsubventionen BBT	-1'393'740	-1'400'000	-1'400'000	0
20660	Lehrabschlussprüfungen / Qualifikationsverfahren	0	0	0	0
	4630002 Pauschalsubventionen BBT	0	0	0	0
	4631000 Beiträge von Kantonen	0	0	0	0
20986	Beiträge an Projekte	0	0	-200'000	-200'000
	4630002 Pauschalsubventionen BBT				
20949	LAP Qualifikationsverfahren	-439'098	-756'000	-742'000	14'000
	4630002 Pauschalsubventionen BBT				
P40302	Kantonsschule Solothurn				
20566	Progym. und gym. Unterricht innerhalb der obligat. Schulzeit	-7'791'529	-7'571'758	-7'650'000	-78'242
	4632000 Beiträge von Gemeinden				
P40303	Kantonsschule Olten				
20567	Progym. und gym. Unterricht innerhalb der obligat. Schulzeit	-5'238'621	-5'160'480	-5'363'793	-203'313
	4632000 Beiträge von Gemeinden				

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
PCBBZS. Berufsschulbildung Solothurn/Grenchen					
20550	Beitrag an die HFT Mittelland AG (HFTM AG)	1'530'674	1'500'800	1'412'000	-88'800
3636000	Beiträge an private Organisationen	2'006'865	2'000'800	1'912'000	-88'800
4630002	Pauschalsubventionen BBT	-476'191	-500'000	-500'000	0
20552	Bundesbeitrag an EBZ Solothurn-Grenchen	-87'930	-45'000	-87'000	-42'000
4630002	Pauschalsubventionen BBT				
20569	Bundesbeitrag an GIBS Solothurn	-2'526'044	-2'555'190	-2'555'190	0
4630002	Pauschalsubventionen BBT				
20571	Bundesbeitrag an KBS Solothurn/Grenchen	-1'475'961	-1'485'730	-1'485'730	0
4630002	Pauschalsubventionen BBT				
20572	Bundesbeitrag an Zeitzentrum	-153'523	-201'310	-201'310	0
4630002	Pauschalsubventionen BBT				
20573	Bundesbeitrag an GIBS Grenchen	-915'681	-911'570	-911'570	0
4630002	Pauschalsubventionen BBT				
PCBBZO. Berufsschulbildung Olten					
20510	Bundesbeitrag an BBZ Olten	-3'417'763	-4'350'000	-4'500'000	-150'000
4630002	Pauschalsubventionen BBT				
20715	Bundesbeiträge BG BZ-GS Olten	-1'189'617	0	0	0
4630002	Pauschalsubventionen BBT				
20716	Bundesbeitrag HF an BZ-GS	-243'798	-440'000	-440'000	0
4630002	Pauschalsubventionen BBT				
P40315 Fachhochschule Nordwestschweiz (GB)					
20592	Betriebsbeitrag an Fachhochschule Nordwestschweiz	37'175'852	0	0	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	37'517'000	0	0	0
4632000	Beiträge von Gemeinden	-341'148	0	0	0
20640	Deckungslücke Kantonale Pensionskasse Solothurn	0	0	0	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
P40316 Fachhochschule Nordwestschweiz (FG)					
20959	Betriebsbeitrag an FH	0	37'794'000	37'794'000	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	0	38'114'000	38'114'000	0
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	-320'000	-320'000	0
P40401 Kultur					
20486	Beitrag an Museum für Musikautomaten Seewen	245'000	245'000	245'000	0
3630000	Beiträge an Bund				
20487	Defizitbeitrag Schloss Waldegg	885'686	770'000	770'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20488	Beitrag an Stiftung Zentralbibliothek, Solothurn	2'673'950	2'673'950	2'673'950	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20489	Beitrag an Stiftung Schloss Wartenfels	136'394	140'000	140'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20491	Beitrag an Theater Orchester Biel Solothurn	600'000	600'000	600'000	0
3632000	Beiträge an Gemeinden				
20493	Solothurner Filmtage (Kulturpflege und-förderung)	320'000	320'000	320'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20497	Entwicklungshilfe	100'000	100'000	0	-100'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20498	Beitrag aus dem Lotteriefonds Subventionen	-830'000	-553'330	-276'670	276'660
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds				
20504	Beitrag aus dem Lotteriefonds Projekte Kulturförderung	-224'623	-150'000	-150'000	0
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds				
20522	Beitrag aus dem Lotteriefonds Entwicklungshilfe	-100'000	-100'000	0	100'000
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds				
20708	Beitrag Speicherbibliothek Luzern	32'939	150'000	150'000	0
3631000	Beiträge an Kantone	49'206	150'000	150'000	0
4631000	Beiträge von Kantonen	-16'267	0	0	0
20720	Beitrag Museum Altes Zeughaus	1'825'063	1'825'063	1'825'063	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
20952	Ausfallentschädigung Kulturunternehmen	1'489'136	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	1'489'136	0	0	0
3705000	Durchlaufende Beiträge an private Institutionen	1'489'136	0	0	0
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-1'489'136	0	0	0
20953	Ausfallentschädigung Kulturschaffende	229'692	0	0	0
3637000	Beiträge an private Haushalte	229'692	0	0	0
3707000	Durchlaufende Beiträge an private Haushalte	229'692	0	0	0
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-229'692	0	0	0

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P40403	Sport				
20502	Bundesbeitrag an Kaderbildung 4630000 <i>Beiträge vom Bund</i>	-116'090	-195'000	-195'000	0
20503	Bundesbeitrag an J+S-Angebote 4630000 <i>Beiträge vom Bund</i>	-5'167	-20'000	-20'000	0
20568	Beitrag Sporttoto- und Lotteriefonds 4631001 <i>Beiträge aus Lotteriefonds</i>	-1'100	0	0	0
P40404	COVID-19 Verordnung, Massnahmen Kulturbereich				
20965	Beiträge COVID-19 3635000 <i>Beiträge an private Unternehmungen</i> 3705000 <i>Durchlaufende Beiträge an private Institutionen</i> 4700000 <i>Durchlaufende Beiträge vom Bund</i>	0 0 0 0	3'215'900 3'215'900 3'215'900 -3'215'900	0 0 0 0	-3'215'900 -3'215'900 -3'215'900 3'215'900
P50401	Personalamt				
20420	Berufliche Grundbildung 3635000 <i>Beiträge an private Unternehmungen</i> 4631000 <i>Beiträge von Kantonen</i>	-11'020 5'220 -16'240	-12'000 8'000 -20'000	-12'000 8'000 -20'000	0 0 0
P50501	Steueramt				
20469	Kosten des Steuerverfahrens 4632000 <i>Beiträge von Gemeinden</i>	-10'272'913	-10'850'000	-10'560'000	290'000
P50601	Amt für Informatik und Organisation				
20029	Beitrag an Informatikkonferenz 3631000 <i>Beiträge an Kantone</i>	18'340	20'000	20'000	0
P60201	Gesundheitsamt				
20425	Aufsicht 3631000 <i>Beiträge an Kantone</i> 3634000 <i>Beiträge an öffentliche Unternehmungen</i> 3635000 <i>Beiträge an private Unternehmungen</i>	110'381 20'000 42'457 47'924	127'000 20'000 20'000 87'000	147'000 20'000 20'000 107'000	20'000 0 0 20'000
20426	Prävention 3634000 <i>Beiträge an öffentliche Unternehmungen</i> 3635000 <i>Beiträge an private Unternehmungen</i> 4635000 <i>Beiträge private Unternehmungen</i>	0 0 0 0	116'000 26'000 90'000 0	399'600 26'000 373'600 0	283'600 0 283'600 0
20551	Spitalbehandlungen 3631000 <i>Beiträge an Kantone</i> 3634000 <i>Beiträge an öffentliche Unternehmungen</i> 3635000 <i>Beiträge an private Unternehmungen</i>	93'745 0 52'773 40'972	80'000 0 39'000 41'000	170'000 0 129'000 41'000	90'000 0 90'000 0
20714	Betttagsfranken 3635000 <i>Beiträge an private Unternehmungen</i> 4631001 <i>Beiträge aus Lotteriefonds</i>	0 0 0	0 250'000 -250'000	0 0 0	0 -250'000 250'000
20975	Gesundheitsförderung Beiträge 3635000 <i>Beiträge an private Unternehmungen</i> 4630000 <i>Beiträge vom Bund</i>	0 0 0	0 0 0	-101'500 347'500 -449'000	-101'500 347'500 -449'000
20976	Tabakprävention 4630000 <i>Beiträge vom Bund</i>	0	0	-80'000	-80'000
20977	Alkoholprävention 3635000 <i>Beiträge an private Unternehmungen</i> 4630000 <i>Beiträge vom Bund</i>	0 0 0	0 0 0	-135'000 655'000 -790'000	-135'000 655'000 -790'000
20978	Spielsuchtprävention 3635000 <i>Beiträge an private Unternehmungen</i> 4631000 <i>Beiträge von Kantonen</i>	0 0 0	0 0 0	0 140'000 -140'000	0 140'000 -140'000
P60203	Spitäler				
20057	Leistungsaufträge an Solothurner Spitäler AG (soH) 3634000 <i>Beiträge an öffentliche Unternehmungen</i>	31'177'000	36'268'000	36'268'000	0
P60204	Spitalbehandlungen				
20253	Stationäre Spitalbehandlungen gemäss KVG 3634000 <i>Beiträge an öffentliche Unternehmungen</i> 4635000 <i>Beiträge von privaten Unternehmungen</i>	293'648'936 294'093'436 -444'500	310'000'000 310'600'000 -600'000	320'000'000 320'600'000 -600'000	10'000'000 10'000'000 0
P60205	Ärztliche Weiterbildung				
20707	Ärztliche Weiterbildung 3634000 <i>Beiträge an öffentliche Unternehmungen</i>	3'825'000	4'000'000	4'000'000	0

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P60206	Krebsregister				
20782	Krebsregister	327'335	500'000	500'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
P60208	Darmkrebs-Screening				
20919	Darmkrebs-Screening	27'140	250'000	250'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
P60209	Mammografie-Screening				
20920	Mammografie-Screening	250'000	275'000	275'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
P60210	COVID-19 Gesundheitskosten				
20955	COVID-19 Gesundheitskosten	37'177'977	10'000'000	4'000'000	-6'000'000
3631000	Beiträge an Kantone	2'000	0	0	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	36'826'452	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	347'771	10'000'000	4'000'000	-6'000'000
3637000	Beiträge an private Haushalte	1'753	0	0	0
P60212	Pflege stationär				
20974	Pflegekosten	0	0	0	0
3702000	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	0	0	37'500'000	37'500'000
4702000	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	0	0	-37'500'000	-37'500'000
P60213	Verlustscheine KVG				
20988	Verlustscheine KVG	0	0	13'300'000	13'300'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
P60214	Pflege ambulant				
20991	Pflegekosten ambulant	0	0	0	0
3702000	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	0	0	17'750'000	17'750'000
4702000	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	0	0	-17'750'000	-17'750'000
P60301	Amt für soziale Sicherheit				
20722	Opferhilfe Leistungsvereinbarung	458'000	409'980	200'000	-209'980
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20723	Integration	3'256'357	3'052'969	3'070'000	17'031
3632000	Beiträge an Gemeinden	3'963'687	3'787'031	3'127'500	-659'531
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	3'063'685	2'735'469	3'739'531	1'004'062
4630000	Beiträge vom Bund	-3'771'016	-3'469'531	-3'797'031	-327'500
20724	Gesundheitsförderung	-205'623	-106'100	0	106'100
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	251'377	350'900	0	-350'900
4630000	Beiträge vom Bund	-457'000	-457'000	0	457'000
20725	Suchtprävention	-136'500	-136'500	0	136'500
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	669'367	653'500	0	-653'500
4630000	Beiträge vom Bund	-805'867	-790'000	0	790'000
20744	Tabakprävention	-90'142	-90'142	0	90'142
4630000	Beiträge vom Bund				
20745	Spielsuchtprävention	0	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	177'414	140'000	0	-140'000
4631000	Beiträge von Kantonen	-177'414	-140'000	0	140'000
20746	Beiträge Soziale Institutionen	295'415	300'000	410'000	110'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20760	Kinder-Jugendpolitik	-150'000	-146'000	0	146'000
4630000	Beiträge vom Bund				
20947	COVID-19 Überbrückungshilfe	970'000	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20950	COVID-19 KITAs	0	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	431'000	0	0	0
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds	-250'000	0	0	0
4632000	Beiträge von Gemeinden	-24'560	0	0	0
4637000	Beiträge private Haushalte	-156'440	0	0	0
20951	COVID-19 KITAs weitere Hilfen	431'272	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	778'622	0	0	0
4630000	Beiträge vom Bund	-347'350	0	0	0

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P60306 Sozialversicherungen				
20909 Beitrag für Erlass Mindestbeiträge an AHV 3637000 Beiträge an private Haushalte	1'882'008	1'900'000	2'000'000	100'000
20904 Ergänzungsleistungen für Familien 3637000 Beiträge an private Haushalte 4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	7'816'866 7'816'866 0	0 8'300'000 -8'300'000	0 9'200'000 -9'200'000	0
20916 Asylsuchende 3632000 Beiträge an Gemeinden 3635000 Beiträge an private Unternehmungen 4630000 Beiträge vom Bund 4632000 Beiträge von Gemeinden 4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	-2'533'163 10'477'132 7'506'756 -20'268'514 0 -248'537	1'080'000 14'200'000 9'500'000 -22'200'000 -300'000 -120'000	1'690'000 8'600'000 6'000'000 -12'750'000 0 -160'000	610'000 -5'600'000 -3'500'000 9'450'000 300'000 -40'000
20903 Ergänzungsleistungen AHV 3637000 Beiträge an private Haushalte 4630000 Beiträge vom Bund 4632000 Beiträge von Gemeinden	0 112'654'606 -25'528'622 -87'125'984	0 117'000'000 -25'725'000 -91'275'000	0 117'000'000 -26'150'000 -90'850'000	0 0 -425'000 425'000
20902 Ergänzungsleistungen IV 3637000 Beiträge an private Haushalte 4630000 Beiträge vom Bund 4632000 Beiträge von Gemeinden	108'241'970 137'243'471 -29'001'501 0	112'750'000 142'000'000 -29'250'000 0	114'450'000 145'000'000 -30'550'000 0	1'700'000 3'000'000 -1'300'000 0
20910 Familienzulagen Landwirtschaft 3630000 Beiträge an Bund	669'908	650'000	600'000	-50'000
20911 Sofort- und weitere Hilfe 3630000 Beiträge an Bund 3631000 Beiträge an Kantone 3637000 Beiträge an private Haushalte	1'018'055 13'950 170'196 833'909	1'595'000 25'000 220'000 1'350'000	1'575'000 25'000 200'000 1'350'000	-20'000 0 -20'000 0
20917 Flüchtlinge 3630000 Beiträge an Bund 3632000 Beiträge an Gemeinden 3635000 Beiträge an private Unternehmungen 4630000 Beiträge vom Bund 4632000 Beiträge von Gemeinden 4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	-5'771'180 0 12'752'534 1'476'037 -19'999'751 0 0	-4'500'000 0 14'700'000 2'000'000 -20'800'000 -400'000 0	-1'800'000 0 11'000'000 1'400'000 -14'200'000 0 0	2'700'000 0 -3'700'000 -600'000 6'600'000 400'000 0
20900 Individuelle Prämienverbilligung (IPV) 3637000 Beiträge an private Haushalte 4630000 Beiträge vom Bund	68'586'785 159'101'866 -90'515'081	77'012'602 168'028'354 -91'015'752	80'000'000 173'500'000 -93'500'000	2'987'398 5'471'646 -2'484'248
20901 Verlustscheine KVG 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	12'307'193	13'100'000	0	-13'100'000
20913 Lastenausgleich 3632000 Beiträge an Gemeinden 4632000 Beiträge von Gemeinden	-158'064 15'685'309 -15'843'373	-250'000 17'000'000 -17'250'000	-250'000 17'500'000 -17'750'000	0 500'000 -500'000
20914 Sozialhilfe 3632000 Beiträge an Gemeinden 3635000 Beiträge an private Unternehmungen 4632000 Beiträge private Haushalte	150'517 0 160'362 -9'845	250'000 0 250'000 0	250'000 0 250'000 0	0 0 0 0
20915 Rückerstattung und VUST 3632000 Beiträge an Gemeinden 4632000 Beiträge von Gemeinden 4637000 Beiträge private Haushalte	0 1'507'936 0 -1'507'936	0 2'000'000 0 -2'000'000	0 2'000'000 0 -2'000'000	0 0 0 0
20912 Genugtuung und Entschädigung 3637000 Beiträge an private Haushalte	135'562	500'000	500'000	0
20905 Behinderung innerkantonal 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	25'894'736	26'300'000	26'800'000	500'000
20906 Behinderung ausserkantonal 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	7'565'119	7'300'000	7'300'000	0

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
20918	Nothilfe	2'828'526	2'750'000	3'000'000	250'000
3632000	Beiträge an Gemeinden	362'492	250'000	300'000	50'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	3'117'397	3'000'000	3'200'000	200'000
4630000	Beiträge vom Bund	-651'363	-500'000	-500'000	0
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	0	0	0	0
20908	Lastenausgleich nicht-erwerbstätige Personen	1'907'339	2'700'000	2'400'000	-300'000
3637000	Beiträge an private Haushalte				
20907	Pflegekostenbeitrag	0	0	0	0
3637000	Beiträge an private Haushalte	0	0	0	0
3702000	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	41'109'694	36'000'000	0	-36'000'000
4702000	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-41'109'694	-36'000'000	0	36'000'000
20942	Fremdplatzierung Minderjährige	19'117'124	24'500'000	22'500'000	-2'000'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20967	Vergütung Restkosten ambulant	650'000	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	650'000	0	0	0
3702000	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	650'000	0	0	0
4702000	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-650'000	0	0	0
20969	COVID-19 Unterstützung	73'223	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
PC606KA Polizei					
20034	institutionen (KKJPD und KKPKS)	143'489	169'000	169'000	0
3631000	Beiträge an Kantone	143'489	160'000	160'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	9'000	9'000	0	-9'000
4634000	Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-9'000	0	0	0
3637000	Beiträge an private Haushalte	0	0	9'000	
20153	Beiträge an (Polizei-) Hundehaltung	32'645	45'000	38'000	-7'000
3637000	Beiträge an private Haushalte				
20163	Beiträge für Alarmzentrale der Polizei	-265'461	-260'000	-260'000	0
4634000	Beiträge von öffentlichen Unternehmungen				
20169	Entschädigung für Bundesaufgaben	-2'470'102	-2'176'000	-2'340'000	-164'000
3630000	Beiträge an Bund	0	14'000	0	-14'000
4630000	Beiträge vom Bund	-2'470'102	-2'190'000	-2'340'000	-150'000
20527	Beiträge an Polizeifachschule Hitzkirch	762'542	890'000	890'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20529	Beitrag an Polizei-Institut Neuenburg	28'685	28'000	28'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20528	Beitrag an Kompetenzzentrum Genf	57'063	55'000	55'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20530	Beitrag an Verbrechenverhütung / Internetkriminalität	43'697	45'000	45'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
P60702 Swisslos-Fonds					
20985	Bettagsfranken	0	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	0	0	250'000	250'000
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds	0	0	-250'000	-250'000
P70101 Departementssekretariat VWD					
20525	NWRK/Oberrhein	43'770	59'500	59'500	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	1'930	5'000	5'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	41'840	54'500	54'500	0
20964	Härtefallregelung COVID-19 (Beit.) SO+CH	16'000'000	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
P70103 Stiftungsaufsicht					
20646	Berufliche Vorsorge u. Stiftungsaufsicht	0	0	0	0
3634000	Beiträge öffentliche Unternehmungen				
20940	Konferenz der kant. Stiftungsaufsichtsbehörden	500	500	500	0
3634000	Beiträge öffentliche Unternehmungen	500	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	0	500	500	0
P70105 Einzelbetriebliche Förderung nach WAG					
20979	Berufliche Vorsorge u. Stiftungsaufsicht	0	0	500'000	500'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P70201	Amt für Wirtschaft und Arbeit				
20633	Beiträge Tourismusförderung (Standortförderung)	200'000	200'000	290'000	90'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20634	Beiträge an Gastro Ausbildungszentrum	100'000	100'000	100'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20747	Beiträge Wirtschaftsst./Standortentwicklung	184'669	215'000	215'000	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	40'000	40'000	40'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	144'669	175'000	175'000	0
20748	Beiträge Ansiedlungsgeschäft	191'556	187'774	187'774	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20749	Beiträge Anlaufstelle	73'866	78'770	78'770	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20750	Beiträge Tourismus	31'000	41'000	41'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20800	Beiträge Neugründungen/Jungunternehmertum	150'000	150'000	150'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20860	Beiträge NRP 20-23	62'825	250'000	250'000	0
3635000	Beiträge private Unternehmungen	125650	500'000	500'000	0
4630000	Beiträge vom Bund	-62825	-250'000	-250'000	0
20956	Beiträge Mietzuschüsse COVID-19	601'001	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
P70202	Arbeitsmarkt				
20327	Bundesbeiträge an RAV, LAM, KAST	-13'515'802	-13'656'730	-15'233'677	-1'576'947
4630000	Beiträge vom Bund	-8'000	-10'000	-10'000	0
4630001	Teilzahlungen SECO	-10'816'080	-11'055'205	-12'632'152	-1'576'947
4630003	Schlusszahlung SECO	-2'691'722	-2'591'525	-2'591'525	0
P70204	Kantonsbeiträge AVIG				
20630	Beiträge AVIG	5'485'082	5'350'000	5'500'000	150'000
3630000	Beiträge an Bund				
P70205	Energiefachstelle				
20751	Beiträge Förderung Energieeffizienz	128'951	474'150	610'250	136'100
3632000	Beiträge an Gemeinden	575'726	452'700	502'700	50'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	893'056	452'700	502'700	50'000
3637000	Beiträge an private Haushalte	2'900'697	3'621'600	4'021'600	400'000
4630000	Beiträge vom Bund	-4'240'528	-4'052'850	-4'416'750	-363'900
20752	Beiträge Förderung Erneuerbare Energien	193'212	759'327	939'007	179'680
3632000	Beiträge an Gemeinden	154'794	322'800	380'200	57'400
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	156'916	322'800	380'200	57'400
3637000	Beiträge an private Haushalte	2'599'698	2'582'400	3'041'600	459'200
4630000	Beiträge vom Bund	-2'718'196	-2'468'673	-2'862'993	-394'320
20946	Beiträge Energieberatung, Aus- u. Weiter	-184'788	-434'300	-434'300	0
4630000	Beiträge vom Bund				
P70206	Gebäudeprogramm Energiefachstelle				
20648	Gebäudeprogramm Teil A (DL)	0	0	0	0
3707000	Durchlaufende Beiträge an private Haushalte	0	0	0	0
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund	0	0	0	0
P70210	Publikumsanlässe				
20987	Beiträge Publikumsanlässe COVID-19	0	0	1'250'000	1'250'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	0	0	2'500'000	2'500'000
4630000	Beiträge vom Bund	0	0	-1'250'000	-1'250'000
P70301	Amt für Gemeinden				
20535	Ablieferung Einbürgerungsgebühren an Bund	1'300	10'000	3'000	-7'000
3630000	Beiträge an Bund				
20780	Ordentlicher FA und Waldbeiträge	0	0	0	0
3702000	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	727'900	710'000	730'000	20'000
4702000	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-727'900	-710'000	-730'000	-20'000
20539	Fusionsbeitrag	0	600'000	0	
3632000	Beiträge an Gemeinden				

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P70401 Wald				
20022 Wildschadenverhütungsmassnahmen	8'279	15'000	50'000	35'000
3635000 Beiträge an private Unternehmungen				
20511 Beitrag an Försterschule Lyss	71'782	74'000	74'000	0
3631000 Beiträge an Kantone				
20512 Aufgaben im öffentlichen Interesse	1'061'568	1'100'000	1'100'000	0
3632000 Beiträge an Gemeinden				
20514 Beitrag an Waldpflege	589'442	840'000	906'000	66'000
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	1'499'942	1'780'000	1'876'000	96'000
4630000 Beiträge vom Bund	-910'500	-940'000	-970'000	-30'000
20515 Beiträge an Schutzwaldpflege	139'126	210'000	210'000	0
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	686'668	775'000	775'000	0
4630000 Beiträge vom Bund	-547'542	-565'000	-565'000	0
20518 Bundesbeitrag an forstliche Planung	-123'700	-123'000	-123'000	0
4630000 Beiträge vom Bund				
20521 Gemeindebeiträge an gemeinwirtschaftl. Leistungen	-1'363'980	-1'350'000	-1'350'000	0
4632000 Beiträge von Gemeinden				
20560 Beiträge an Schutzbauten	97'911	183'750	173'750	-10'000
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	204'873	375'000	365'000	-10'000
4630000 Beiträge vom Bund	-106'961	-191'250	-191'250	0
20561 Beiträge Gefahrengrundlagen	0	0	0	0
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	0	0	0	0
4630000 Beiträge vom Bund	0	0	0	0
P70402 Forstfonds (SF)				
20033 Förderung Wald- und Waldwirtschaft	70'405	250'000	150'000	-100'000
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
20037 Ausbildung Forstpersonal	52'441	63'750	73'850	72'254
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	61'941	70'000	80'000	74'329
4630000 Beiträge vom Bund	-9'500	-6'250	-6'150	-2'075
20038 Förderung Waldbiodiversität	-207'014	569'000	569'000	44'708
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	148'986	1'050'000	1'050'000	259'128
4630000 Beiträge vom Bund	-356'000	-481'000	-481'000	-214'420
20044 Forstliche Betriebsabrechnung	134'500	150'000	150'000	12'400
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
20045 Waldschutz	261'545	340'000	100'000	-10'000
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	509'004	350'000	150'000	-60'000
4630000 Beiträge vom Bund	-247'458	-10'000	-50'000	50'000
20921 Waldwiederherstellung	474'518	50'000	30'000	-20'000
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
P70403 Jagd- und Fischerei				
20734 Grossraubtiermanagement	56'050	53'200	56'100	2'900
3635000 Beiträge an private Unternehmungen				
20735 Beiträge Schutzgebiete	-24'497	-25'000	-25'000	0
4630000 Beiträge vom Bund				
20021 Beiträge für zweckgebundene Massnahmen	101'900	119'000	119'000	0
3635000 Beiträge an private Unternehmungen				
20028 Beiträge an Fischerei	53'858	90'000	90'000	0
3635000 Beiträge an private Unternehmungen	58'020	90'000	90'000	0
4630000 Beiträge vom Bund	-4'162	0	0	0
20960 Beiträge an Schutzbautenprojekte	0	281'250	281'250	0
3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	0	500'000	500'000	0
4630000 Beiträge vom Bund	0	-218'750	-218'750	0

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
P70501 Agrarpolitische Massnahmen					
20008	Institutionen	12'552	24'000	24'000	0
	3635000 Beiträge an private Unternehmungen				
20154	Mehrjahresprogramm Landwirtschaft MJPL	341'534	350'000	350'000	0
	3637000 Beiträge an private Haushalte				
20155	Beiträge an Tierzucht	11'200	25'000	25'000	0
	3635000 Beiträge an private Unternehmungen				
20221	Direktzahlungen	0	0	0	0
	3707000 Durchlaufende Beiträge an private Haushalte	68'612'210	69'000'000	69'000'000	0
	4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-68'612'210	-69'000'000	-69'000'000	0
20328	Pflanzenschutz	-1'476	-1'000	-1'000	0
	4630000 Beiträge vom Bund				
20635	Ressourcenprojekte	63'454	23'000	22'000	-1'000
	3637000 Beiträge an private Haushalte	124400.15	340'000	260'000	-80'000
	4630000 Beiträge vom Bund	-60'946	-317'000	-238'000	79'000
20709	LQB und Vernetzung	882'939	888'000	888'000	0
	3637000 Beiträge an private Haushalte	8'829'435	8'880'000	8'880'000	0
	4630000 Beiträge vom Bund	-7'946'496	-7'992'000	-7'992'000	0
20754	Ressourcenprogramm Humus	60'807	82'000	82'000	0
	3637000 Beiträge an private Haushalte	543'662	650'000	650'000	0
	4630000 Beiträge vom Bund	-482'855	-568'000	-568'000	0
P70502 Veterinärdienst					
20329	Entsorgung der tierischen Abfälle	-11'581	0	0	0
	3635000 Beiträge an private Unternehmungen	271'393	270'000	270'000	0
	4632000 Beiträge von Gemeinden	-282'974	-269'500	-269'500	0
	4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	0	-500	-500	0
20613	Beitrag Bildungsverordnung Veterinärdienst	4'325	6'000	6'000	0
	3630000 Beiträge an Bund				
P70504 Landwirtschaftsschule					
20330	LS Wallierhof	-255'126	-260'000	-260'000	0
	4630002 Pauschalsubventionen BBT				
P70506 Weiterbildung und Information					
20437	Nitratprojekt	145'597	145'000	150'000	5'000
	3637000 Beiträge an private Haushalte	727'986	725'000	750'000	25'000
	4630000 Beiträge vom Bund	-582'388	-580'000	-600'000	-20'000
20880	Beratung Wallierhof	-890	-10'800	-10'800	0
	4630000 Beiträge vom Bund				
P70512 Tierseuchenkasse (SF)					
20002	Beitrag an Beratungs- und Gesundheitsdienst	18'550	19'000	40'000	21'000
	3635000 Beiträge an private Unternehmungen				
20006	Beitrag an regionale Notschlacht-Lokale	0	10'000	10'000	0
	3635000 Beiträge an private Unternehmungen				
20007	SF Tierseuchen	-259'824	-300'000	-300'000	0
	4632000 Beiträge von Gemeinden				
20010	SF Tierbesitzer/Bienenhalter	-360'778	-375'000	-365'000	10'000
	4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen				
P70601 Amt für Militär und Bevölkerungsschutz					
20441	Militärgerichtskosten an Bund	0	7'000	7'000	0
	3630000 Beiträge an Bund				
20442	Ausbildungskosten	-40'410	-37'000	-37'000	0
	4630000 Beiträge vom Bund	-4'410	0	0	0
	4632000 Beiträge von Gemeinden	0	-1'000	-1'000	0
	4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	-36'000	-36'000	-36'000	0
20444	Beiträge an militärische Organisationen	11'800	25'000	25'000	0
	3635000 Beiträge an private Unternehmungen				

2.6.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22
20445 VESO Bundesbeiträge	-5'250	-5'250	-5'250	0
4630000 Beiträge vom Bund				
20654 Beiträge Schutzbauten	0	0	0	0
3702000 Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	261'671	350'000	350'000	0
3705000 Durchlaufende Beiträge an private Institutionen	0	0	0	0
4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-261'671	-350'000	-350'000	0
20659 Betriebskosten Alarmierung	-10'470	-13'500	-13'500	0
4630000 Beiträge vom Bund	0	-7'500	-7'500	0
4632000 Beiträge von Gemeinden	-10'470	0	0	0
4637000 Beiträge von privaten Haushalten	0	-6'000	-6'000	0
20712 Sirenenfernsteuerung Polyalert (DL)	0	0	0	0
3700000 Durchlaufende Beiträge an Bund	51'900	52'000	52'000	0
4702000 Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-51'900	-52'000	-52'000	0
20963 VBS-Beitrag Coronapandemie	-95'810	0	0	0
4630000 Beiträge vom Bund				
P70602 Wehrpflichtersatz				
20618 Wehrpflichtersatz an Bund	4'683'586	4'100'000	4'100'000	0
3630000 Beiträge an Bund				
P70603 Zivilschutz				
20650 Ersatzbeiträge Schutzräume	158'226	1'600'000	1'600'000	0
3632000 Beiträge an Gemeinden				
Total	848'834'449	855'484'341	857'292'326	1'807'985

2.6.2 Staatsbeiträge Investitionsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Abw. absolut
30102	Sekretariat + RD Bau				
70.000242	Amtliche Vermessung	67'168	0	0	0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
70.000857	Digitalisierung Nutzungszonen	104'168	300'000	200'000	-100'000
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
303_WE01	Bildungsbauten und Allg. Bauten				
2H-1107P01	Neubauten Bildungsbauten	-41'924	0	0	0
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund				
2H-1710P02	Umbauten und Sanierungen Bildungsbauten	-587'778	0	0	0
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-581'278	0	0	0
6310000	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	-6'500	0	0	0
70.000247	Planbarer Unterhalt Bildungsbauten	0	-700'000	-700'000	0
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund				
70.000248	Planbarer Unterhalt Allg. Bauten	0	-100'000	-100'000	0
6340000	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen				
70.000249	Neubauten Bildungsbauten	0	-100'000	-35'000	65'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund				
70.000251	Umbauten Sanierungen Bildungsbauten	0	-50'000	0	50'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund				
70.000252	Umbauten Sanierungen Bildungsbauten	0	0	-200'000	-200'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund				
303_WE02	Spitalbauten				
2H-2110P02	I4 Hartfläche	-60'944	0	0	0
6350000	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen				
30402	Kantonsstrassenbau (SF)				
60.000059	Kantonsstrassenbau	-4'890'808	-6'000'000	-4'000'000	2'000'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-4'540'333	0	0	0
6310000	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	-84'828	0	0	0
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbänden	-265'647	-6'000'000	-4'000'000	2'000'000
30405	Öffentlicher Verkehr				
2TV.85001.01	Investitionsbeiträge	2'174	0	0	0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
30501	Amt für Umwelt				
70.000023	Hochwassersicherheit, Revitalsierung der Flüsse, Renaturierung Bäche und Seen	1'533'725	800'000	800'000	0
5720000	Investitionsbeiträge vom Bund	898'512	800'000	800'000	0
5750000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	635'213	0	0	0
70.000025	Bundesbeiträge an Bauten Gemeinden via AfU	-1'533'725	-800'000	-800'000	0
6700000	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund				
30503	Wasserwirtschaft				
007.720031	Baslerweiher & Seebach, Seewen	0	-400'000	-200'000	200'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund				
70.000541	Wasserbau Kleinprojekte 2011	-38'800	0	0	0
6350000	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen	-38'800	0	0	0
70.000897	HWS und Revit. Aare, Olten-Aarau	-807'689	-250'000	-250'000	0
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-78'837	-200'000	-200'000	0
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbänden	-228'852	-50'000	-50'000	0
6350000	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen	-500'000	0	0	0
70.001085	Dünnern Oensingen	-206'000	-150'000	-250'000	-100'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-160'000	-100'000	-250'000	-150'000
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbänden	-46'000	-50'000	0	50'000
70.001086	Dünnern Herbetswil	-66'000	-750'000	-1'000'000	-250'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-51'000	-750'000	-1'000'000	-250'000
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbänden	-15'000	0	0	0
70.001088	HWS und Revit. Emme ab Wehr Biberist	-7'022'898	-1'400'000	-490'000	910'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-6'532'898	-1'000'000	-440'000	560'000
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbänden	-490'000	-400'000	-50'000	350'000

2.6.2 Staatsbeiträge Investitionsrechnung		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Abw. absolut
40301	Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen				
70.000485	Investitionsbeitrag Berufsbildung (DL)	0	0	0	0
5750000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	0	500'000	500'000	0
6710000	Durchlaufende Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	0	-500'000	-500'000	0
70303	Finanzausgleich Einwohnergemeinden (SF)				
60.000068	Investitionsbeiträge an Einwohnergemeinden	17'300	0	0	0
5620000	Investitionsbeiträge an Gemeinden				
70401	Wald				
70.000330	Beiträge für Wegbauten und -sanierungen	300'000	645'000	427'000	-218'000
5620000	Investitionsbeiträge an Gemeinden	509'414	805'000	575'000	-230'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-209'414	-160'000	-148'000	12'000
6950	Einzelbetriebliche Massnahmen				
70.000057	Beiträge an landwirtschaftliche Hochbauten und Wohnungs- sanierungen im Berggebiet (Strukturverbesserungen)	370'100	450'000	450'000	0
5670000	Investitionsbeiträge an private Haushalte				
70.000058	Bundesbeitrag Strukturverbesserungen (DL)	0	0	0	0
5740000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	702'617	2'050'000	1'200'000	-850'000
5770000	Durchlaufende Investitionsbeiträge private Haushalte	346'700	0	0	0
6700000	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	-1'049'317	-2'050'000	-1'200'000	850'000
70.000457	Bundesbeitrag landw. Hochbauten (DL)	0	0	0	0
5770000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Haushalte	0	700'000	450'000	-250'000
6700000	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	0	-700'000	-450'000	250'000
6954	Strukturverbesserungen				
70.000056	Kantonsbeitrag an Bodenverbesserungen und Struk- turverbesserungsmassnahmen	0	1'350'000	1'200'000	-150'000
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
70511	Zufahrt zu Berghöfen (SF)				
PF-70xxx	1. Zusage	944'236	0	0	0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	789'271	0	0	0
5740000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	154'965	0	0	0
60.000035	Kantonsbeitrag Zufahrt zu Berghöfen	649'307	650'000	650'000	0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
60.000070	Bundesbeitrag an Zufahrt zu Berghöfen (DL)	-154'965	0	0	0
5740000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	0	400'000	300'000	-100'000
6700000	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	-154'965	-400'000	-300'000	100'000
Total		-11'423'354	-6'505'000	-4'298'000	2'207'000

2.7 Spezialfinanzierungen

Konto	Spezial- finanzierung	Rechtliche Grundlage	Zweck- bestimmung	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2021	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2022	Veränderung VA 2022
Bau und Justizdepartement				19'378'524	18'811'776	-566'748
2900000 / 014	Natur- und Heimatschutz	Planungs- und Baugesetz vom 17. Mai 1992 (BGS 711.1)	Finanzierung der mit Massnahmen des Natur- und Heimatschutzes verbundenen Aufwendungen.	9'369'861	8'773'113	-596'748
2900007 / 014	Deponienachsorge- fonds	Gesetz über die Rechte am Wasser vom 27. September 1959 (BGS 712.11); Stand: 27.9.1998 (Teilrevision)	Finanzierung der ord. Nachsorge und der Störfallnachsorge	6'266'679	6'296'679	30'000
2900008 / 014	Ordentliche Deponienachsorge	Gesetz über die Rechte am Wasser vom 27. September 1959 (BGS 712.11)	Finanzierung der ord. Nachsorge Deponie Rothacker	3'741'984	3'741'984	0
Finanzdepartement				1'988'006	1'967'506	-20'500
2900002 / 014	Unfallkasse	Verordnung über die Unfallfürsorge des Staatspersonals des Kt. SO vom 18. April 1967 (BGS 156.541)	Unfallversicherung des Staatspersonals	433'399	402'899	-30'500
2090019 / 014	Krankentaggeld- versicherung GAV	Gesamtarbeitsvertrag des Staatspersonals	Krankentaggeld- versicherung	1'554'607	1'564'607	10'000
Departement des Innern				44'514'538	42'986'538	-1'528'000
2090017 / 027	Swisslos-Fonds	Art. 3 des Bundesgesetzes. Interkant. Vereinbarung vom 26.5.1937, BGS 513.633.1.	Lotterie-Ertragsanteil für gemeinnützige und wohltätige Zwecke	28'133'385	27'555'385	-578'000
2090018 / 027	Swisslos-Sportfonds	Interkant. Vereinbarung vom 26.5.1937, BGS 513.633.1	Lotterie- Ertragsanteil für sportliche Zwecke	16'381'153	15'431'153	-950'000
2090023 / 027	Fonds für Notlagen (COVID-19)	Notverordnung über die Überbrückungshilfe für Selbstständigerwerbende infolge der Corona-Pandemie (RG 0042a/2020 vom 05.05.2020)	Unterstützung durch COVID-19 in Not geratener Personen und Institutionen	0	0	0
Volkswirtschaft				32'382'612	32'956'167	573'555
2090003 / 014	Finanzausgleich der Einwohnergemeinden	Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 2. Dez. 1984 (BGS 131.71), Stand: 27.8.2002 (Teilrevision)	Finanzausgleich der Einwohnergemeinden	10'921'606	11'773'406	851'800
2090004 / 014	Finanzausgleich der Kirchgemeinden	Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 2. Dez. 1984 (BGS 131.71), Stand: 27.8.2002 (Teilrevision)	Finanzausgleich der Kirchgemeinden	10'000'000	10'000'000	0
2090009 / 014	Forstfonds	Waldgesetz vom 29.1.1995 (BGS 931.11)	Walderhaltung und Förderung der Waldwirtschaft	230'071	81'071	-149'000
2090006 / 014	Tierseuchenkasse	Landwirtschaftsgesetz vom 4. Dezember 1994 (BGS 921.11)	Entschädigung für Tierverluste und Bekämpfungskosten	607'312	478'067	-129'245
2090022 / 037	Ersatzbeiträge Schutzräume gem. BZG/ZSV*	Bundesgesetz über Bevölkerungsschutz und Zivilschutz (BZG), Art. 46	Gewährleistung eines ausgewogenen Schutzplatzangebots	10'623'624	10'623'624	0
Total Spezialfinanzierungen				98'263'681	96'721'987	-1'541'693

Konto	Spezial- finanzierung	Rechtliche Grundlage	Zweck- bestimmung	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2021	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2022	Veränderung VA 2022
2043006 / 027	Ausgleichskonto Asyl*	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz, SR142.31	Ausgleichskonto zur Deckung von sozialen Aufwendungen	14'471'469	14'581'469	110'000
2043010 / 027	Ausgleichskonto Nothilfe	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz, SR142.31	Ausgleichskonto zur Deckung von Aufwendungen für Nothilfe	0	0	0
2043011 / 027	Ausgleichskonto Integration Flüchtlinge	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz, SR142.31	Ausgleichskonto zur Deckung von Aufwendungen für die Integration	7'564'595	7'564'595	0
Total Spezialfinanzierungen und Ausgleichskonti				120'299'745	118'868'052	-1'431'693

*Bei den Ausgleichskonti im Sozialbereich wird für die Berechnung des voraussichtlichen Vermögens per 31.12.2022 der Prognosewert 2021 verwendet.

2.8 Strassenrechnung

2.8.1 Strassenrechnung inkl. Gesamtverkehrsprojekte

	RE 2020	VA 2021	VA 2022
1. Investitionsrechnung			
Kantonsstrassenbau			
Bruttoinvestitionen	32'800'852	50'000'000	41'000'000
Einnahmen	-4'890'808	-6'000'000	-4'000'000
Total Nettoinvestitionen	27'910'044	44'000'000	37'000'000
Hochbauten (MFK/Werkhöfe/Salzlager)			
Bruttoinvestitionen	3'533'894	7'300'000	5'600'000
Einnahmen	0	0	0
Total Nettoinvestitionen	3'533'894	7'300'000	5'600'000
2. Erfolgsrechnung			
Total Ertrag	91'216'852	91'923'163	92'083'607
Motorfahrzeugsteuern	74'342'547	74'000'000	74'600'000
Treibstoffzollanteil (Gesamt/Anteil)	7'775'284	8'925'000	8'608'000
LSVA (Gesamt/Anteil)	6'458'337	13'516'000	13'216'662
Globalbeiträge Hauptstrassen (Gesamt/Anteil)	2'332'692	2'300'000	2'300'000
Liegenschaftserträge/Buchgewinne	0	18'000	18'000
Verschiedene Erträge	-95'440	-80'500	-80'500
Ertragsüberschuss MFK (P30701)	402'847	82'663	166'976
Ertrag Pauschale LSVA	962'804	980'000	980'000
Ertragsanteil Bund	-618'629	-720'000	-720'000
Provision Pauschale LSVA	-343'590	-340'000	-340'000
Total Aufwand	73'601'010	75'221'542	77'039'072
Abschreibungen Strassenbau	26'611'752	26'800'000	29'000'000
Zuweisungen für Strassenverkehrssicherheit	14'480'911	14'497'686	14'497'686
- MFK Inkassoprovision	0	0	0
- Pol. Verkehrsüberwachung	13'700'000	13'700'000	13'700'000
- Entschädigung städt. Polizeikorps	1'683'225	1'700'000	1'700'000
- Mieten	-902'314	-902'314	-902'314
Aufwandüberschuss MFK (P30701)	0	0	0
Nettoaufwand AVT (P30401)	30'646'474	31'913'856	31'240'385
Verrechnung Abschr. Hochbauten F	1'010'687	1'158'000	1'449'000
Unfallrettung KS an SGV	201'879	202'000	202'000
Verrechnung Zufahrten zu Berghöfen	649'307	650'000	650'000
Ergebnis (- Aufwand-/+ Ertragsüberschuss)	17'615'842	16'701'621	15'044'536
3. Bilanz			
Aktiven			
Bestand Strassen und Liegenschaften per 1.1.	532'721'541	536'543'040	559'885'040
+ Nettoinvestitionen	31'443'938	51'300'000	42'600'000
- Abschreibungen	27'622'439	27'958'000	30'449'000
Abschreibungssatz	4.9%	4.8%	5.1%
Bestand Strassen/Liegenschaften per 31.12.	536'543'040	559'885'040	572'036'040
Passiven			
Fondsbestand per 1.1.	620'437'062	638'052'903	654'754'524
- Entnahme / + Einlage Rechnung	17'615'842	16'701'621	15'044'536
Fondsbestand per 31.12.	638'052'903	654'754'524	669'799'060
Totalbestand Strassenrechnung	101'509'864	94'869'484	97'763'020
Veränderung gegenüber Vorjahr	13'794'344	-6'640'379	2'893'536
Bestand Strassen und Liegenschaften per 31.12.	536'543'040	559'885'040	572'036'040
Fondsbestand per 31.12.	638'052'903	654'754'524	669'799'060
Totalbestand Strassenrechnung	101'509'864	94'869'484	97'763'020

2.8.2 Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten (innerhalb der Strassenrechnung)

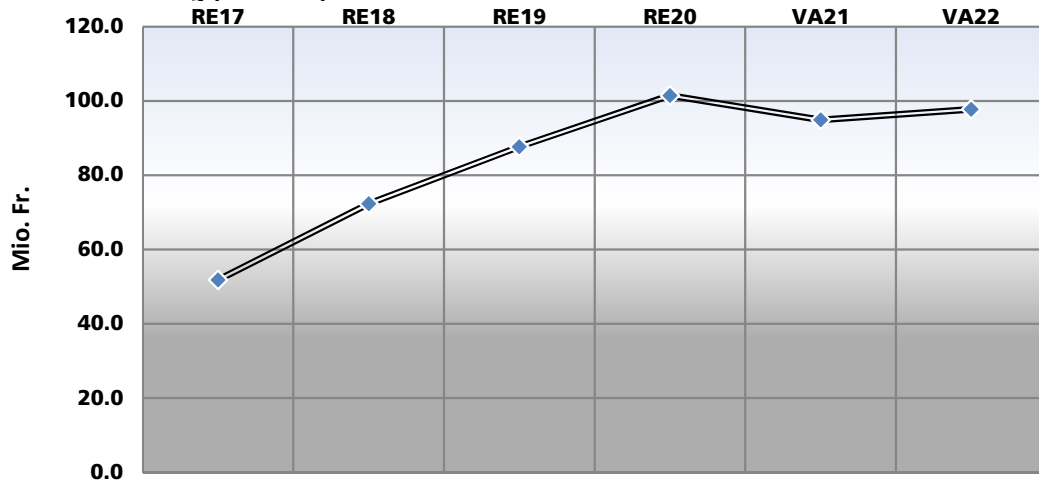
	RE 2020	VA 2021	VA 2022
1. Investitionsrechnung			
Kantonsstrassenbau GVP			
Bruttoinvestitionen GVP	954'438	4'000'000	2'400'000
Gemeindebeiträge GVP	0	0	0
Bundesbeiträge GVP	-500'000	0	0
Total Nettoinvestitionen GVP	454'438	4'000'000	2'400'000
2. Erfolgsrechnung			
Total Ertrag	9'696'854	9'495'700	11'190'000
Anteil Mfz-Steuer an GVP	9'696'854	9'495'700	11'190'000
Total Aufwand	3'930'029	3'892'668	4'000'387
Abschreibungen Strassenbau GVP	3'930'029	3'892'668	4'000'387
- Entnahme / + Einlage Rechnung	5'766'825	5'603'032	7'189'613
3. Bilanz			
Aktiven			
Bestand Strassen GVP per 1.1.	131'766'168	128'290'577	128'397'909
+ Nettoinvestitionen GVP	454'438	4'000'000	2'400'000
- Abschreibungen GVP	3'930'029	3'892'668	4'000'387
Abschreibungssatz GVP	3.0%	2.9%	3.1%
Bestand Strassen GVP per 31.12.	128'290'577	128'397'909	126'797'522
Passiven			
Fondsbestand GVP per 1.1.	101'876'346	107'643'171	113'246'203
- Entnahme / + Einlage SF GVP	5'766'825	5'603'032	7'189'613
Fondsbestand GVP per 31.12.	107'643'171	113'246'203	120'435'816
Totalbestand SF GVP	-20'647'406	-15'151'706	-6'361'706
Fondsveränderung gegenüber Vorjahr	9'242'416	5'495'700	8'790'000
Bestand Strassen GVP per 31.12.	128'290'577	128'397'909	126'797'522
Fondsbestand GVP per 31.12.	107'643'171	113'246'203	120'435'816
Totalbestand SF GVP	-20'647'406	-15'151'706	-6'361'706

2.8.3 Entwicklung Strassenrechnung 2017 – 2022

A) Strassenrechnung inkl. Gesamtverkehrsprojekte

	RE17	RE18	RE19	RE20	VA21	VA22
Bruttoinvestitionen	44.5	43.5	35.5	36.3	57.3	46.6
Nettoinvestitionen	31.8	31.9	30.2	31.4	51.3	42.6
Bestandesveränderung	19.4	20.5	15.4	13.8	-6.6	2.9
Totalbestand SF Strassenrg.	51.8	72.3	87.7	101.5	94.9	97.8

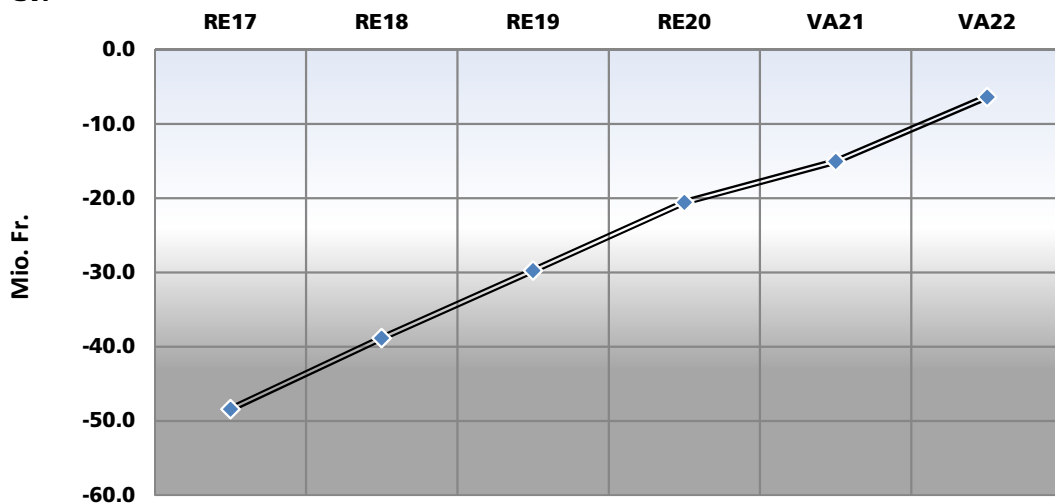
Totalbestand Strassenbaurechnung (inkl. GVP)



B) Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten (innerhalb der Strassenrechnung)

	RE17	RE18	RE19	RE20	VA21	VA22
Bruttoinvestitionen GVP	2.0	1.5	2.1	1.0	4.0	2.4
Nettoinvestitionen GVP	1.0	0.0	0.6	0.5	4.0	2.4
Bestandesveränderung GVP	8.5	9.5	9.0	9.2	5.5	8.8
Totalbestand SF Strassenbau GVP	-48.4	-38.9	-29.8	-20.6	-15.1	-6.4

Totalbestand SF GVP



2.9 Verpflichtungskredite

2.9.1 Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung

Konto	Departement/Projekt	Kredit- bewilligung und Laufzeit	Gesamt- kredit	Ausgaben		
				Voranschlag 2022	Kumulierte Ausgaben 31.12.2022	Restkredit
Bau- und Justizdepartement						
Diverse/ P30202	Raumplanung: Mehrjahresprogramm "Natur und Landschaft 2021 – 2032"	KRB 11.11.2020 LZ: 2032	46'000'000	4'090'927	8'176'543	37'823'457
SGB 0101/2020						
Departement für Bildung und Kultur						
Diverse/ P40316	Leistungsauftrag an die Fachhochschule Nordwestschweiz für die Jahre 2021 - 2024	KRB 03.11.2020 LZ: 2024	151'256'000	37'794'000	75'588'000	75'668'000
SGB 0096/2020						
Departement des Innern						
3119000/ 80776	Ersatzbeschaffung Oberkörperschutz (Schlagschutz) für den Ordnungsdienst der Polizei Kanton Solothurn	KRB 27.03.2019 LZ: 2023	417'941	24'475	392'450	25'491
SGB 0166/2018						
3153001 1550	Erneuerung Software Assurance 2018 - 2021	KRB 09.05.18 LZ: 2021	884'340	0	884'340	0
SGB 0032/2018						
3635000/ 20920	Durchführung des Krebs- Früherkennungsprogramms Mammografie-Screening im Kanton Solothurn 2020 - 2029	KRB 03.07.19 LZ 2029	2'750'000	275'000	800'000	1'950'000
SGB 0093/2019						
Volkswirtschaftsdepartement						
3634000/ 20038	Förderprogramm Biodiversität im Wald 2021 – 2032	KRB 11.11.2020 LZ: 2032	19'200'000	1'600'000	3'200'000	16'000'000
SGB 0102/2020						
3635000/ P70207	Neue Regionalpolitik (NRP) 2020-2023	KRB 13.11.2019 LZ: 2023	2'000'000	500'000	945'650	1'054'350
SGB 0117/2019						
Total Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung (ohne Globalbudgetkredite)			222'508'281	44'284'402	89'986'983	132'521'298

2.9.2 Verpflichtungskredite Investitionsrechnung

Konto	Departement/Projekt	Kredit- bewilligung und Laufzeit	Gesamt- kredit	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Voranschlag 2021 bzw. Prognose 2021	Ausgaben		Restkredit
						Voranschlag 2022	Kumulierte Ausgaben 31.12.2022	
Bau- und Justizdepartement								
Amt für Geoinformation								
5640000/ 70.000242	Erstellen der amtlichen Vermessung Teuerung bis 31.12.2020	KRB 30.11.94 LZ: 2022	60'000'000 6'224'915					
	Total		66'224'915	42'820'341	0	0	42'820'341	23'404'574
	SGB 75/93							
5640000/ 70.000857	Digitalisierung kommunale Nutzungspläne Teuerung bis 31.12.2020	KRB 03.07.13 LZ: 2022	2'100'000 -29'548					
	Total		2'070'452	479'038	300'000	200'000	979'038	1'091'414
	SGB 081/2013							
Amt für Raumplanung								
5010000/ 004.72001	Gschliff-Seilbrücke Teuerung bis 31.12.2020	KRB 02.03.2021 LZ: 2022	683'000 0					
	Total		683'000	0	6'000	677'000	683'000	0
	SGB 0228/2020							
Departement des Innern								
Kantonspolizei								
5060000 032.720033	Erneuerung des Sicherheitsfunknetzes Polycom des Kantons Solothurn im Rahmen des Bundesprojektes "Werterhaltung Polycom WEP 2030"	KRB 19.12.18 LZ: 2022	4'012'791	1'180'146	100'000	2'430'000	3'710'146	302'645
	SGB 0090/2018							
5060000 032.720013	Ersatzbeschaffung Semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage für die Polizei Kanton Solothurn Nr. 2020/369	RRB 10.03.20 LZ: 2024	237'629	0	237'629	0	237'629	0
Total aller Verpflichtungskredite Investitionsrechnung			73'228'787	44'479'525	643'629	3'307'000	48'430'154	24'798'633

Zudem sind folgende Beträge in den Mehrjahresplanungen im Voranschlag 2022 ausgewiesen. Die Details zu den Verpflichtungskredite aus der Mehrjahrsplanung befinden sich in den Globalbudgetblättern der Dienststellen:

Hochbau	48'260'000
Strassenbau	41'000'000
Kantonaler Wasserbau	5'300'000
Informationstechnologie	11'000'000

2.10.1 Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
3 Aufwand	2'360'842'919	2'396'368'929	2'467'454'984	71'086'055	3.0
30 Personalaufwand	459'494'370	475'579'804	492'670'349	17'090'544	3.6
300 Behörden, Kommissionen und Richter	7'492'639	7'879'823	7'969'523	89'700	1.1
301 Löhne des Verwaltungs-u.Betriebspersonal	294'999'513	304'685'379	317'681'634	12'996'255	4.3
302 Löhne der Lehrpersonen	84'339'536	85'475'759	86'789'900	1'314'141	1.5
303 Temporäre Arbeitskräfte	709'964	1'750'000	1'750'000	0	0.0
304 Zulagen	144'426	97'950	101'450	3'500	3.6
305 Arbeitgeberbeiträge	65'698'700	68'148'483	70'630'342	2'481'859	3.6
306 Arbeitgeberleistungen	2'508'766	2'905'000	2'905'000	0	0.0
309 Übriger Personalaufwand	3'600'826	4'637'410	4'842'500	205'090	4.4
31 Sach-und übriger Betriebsaufwand	179'784'810	187'358'164	215'947'031	28'588'866	15.3
310 Material-und Warenaufwand	20'207'442	17'165'864	17'503'432	337'568	2.0
311 Nicht aktivierbare Anlagen	10'550'990	10'519'710	11'181'920	662'210	6.3
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	5'275'302	5'508'200	5'617'000	108'800	2.0
313 Dienstleistungen und Honorare	64'337'094	73'758'084	97'091'050	23'332'966	31.6
314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	20'980'463	20'706'400	20'412'500	-293'900	-1.4
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anl.	11'659'016	13'619'700	14'304'100	684'400	5.0
316 Mieten,Leasing,Pachten,Benützungsgeb.	12'722'737	12'813'260	14'003'840	1'190'580	9.3
317 Spesenentschädigungen	3'207'139	4'292'525	4'504'250	211'725	4.9
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	24'867'339	22'875'807	24'105'364	1'229'557	5.4
319 Verschiedener Betriebsaufwand	5'977'289	6'098'615	7'223'575	1'124'960	18.4
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	57'529'579	57'335'415	60'568'802	3'233'386	5.6
330 Sachanlagen	57'529'579	57'335'415	60'568'802	3'233'386	5.6
34 Finanzaufwand	25'496'684	25'819'400	23'165'200	-2'654'200	-10.3
340 Zinsaufwand	19'901'574	19'778'200	19'232'300	-545'900	-2.8
341 Realisierte Kursverluste	24'225	30'000	25'000	-5'000	-16.7
342 Kapitalbeschaffungs-und Verwaltungsk.	-259'041	390'000	-45'000	-435'000	-111.5
343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	2'677'801	1'770'000	2'351'700	581'700	32.9
344 Wertberichtigung Anlagen FV	0	0	0	0	0.0
349 Verschiedener Finanzaufwand	3'152'126	3'851'200	1'601'200	-2'250'000	-58.4
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierun	9'756'610	7'476'367	2'661'800	-4'814'567	-64.4
350 Einl.in Fonds u.Spez.finanz.im Fremdkap.	9'756'610	7'476'367	2'661'800	-4'814'567	-64.4
36 Transferaufwand	1'487'991'636	1'505'991'050	1'519'518'975	13'527'925	0.9
360 Ertragsanteile an Dritte	792'446	790'000	790'000	0	0.0
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	111'128'803	108'800'100	111'156'800	2'356'700	2.2
3611 Entschädigungen an Kantone und Konkordat	88'488'979	85'832'000	88'757'000	2'925'000	3.4
3612 Entschädigungen an Gemeinde und Zweckver	22'639'823	22'968'100	22'399'800	-568'300	-2.5
362 Finanz- und Lastenausgleich	104'242'017	98'014'363	102'216'045	4'201'682	4.3
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'269'512'579	1'294'781'587	1'302'231'130	7'449'543	0.6
3630 Beiträge an den Bund	21'962'443	22'127'000	22'359'900	232'900	1.1
3631 Beiträge an Kantone und Konkordate	8'469'693	8'912'300	9'069'450	157'150	1.8
3632 Beiträge an Gemeinden u.Gem.Zweckverb.	162'291'184	175'035'531	168'033'400	-7'002'131	-4.0
3634 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	510'975'870	500'694'609	514'704'505	14'009'896	2.8
3635 Beiträge an private Unternehmungen	115'346'536	116'513'993	106'646'675	-9'867'318	-8.5
3636 Beiträge an priv.Org.ohne Erwerbszweck	4'794'345	4'800'800	4'712'000	-88'800	-1.8
3637 Beiträge an private Haushalte	445'672'508	466'697'354	476'705'200	10'007'846	2.1
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	-114'257	50'000	50'000	0	0.0
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	130'560	0	0	0	0.0
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	2'299'487	3'555'000	3'075'000	-480'000	-13.5
37 Durchlaufende Beiträge	113'498'401	109'517'900	125'632'000	16'114'100	14.7
370 Durchlaufende Beiträge	113'498'401	109'517'900	125'632'000	16'114'100	14.7
3700 Bund	51'900	52'000	52'000	0	0.0
3702 Gemeinden und Gemeindezweckverbände	42'893'211	37'060'000	56'330'000	19'270'000	52.0
3705 Private Unternehmungen	1'711'389	3'405'900	250'000	-3'155'900	-92.7
3707 Private Haushalte	68'841'902	69'000'000	69'000'000	0	0.0
38 Ausserordentlicher Aufwand	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0	0.0
383 Zusätzliche Abschreibungen	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0	0.0

2.10.1 Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
4 Ertrag	-2'419'860'933	-2'374'878'693	-2'451'326'722	-76'448'029	3.2
40 Fiskalertrag	-993'449'616	-916'304'075	-925'929'455	-9'625'380	1.1
400 Direkte Steuern natürliche Personen	-739'502'943	-705'489'250	-710'039'455	-4'550'205	0.6
401 Direkte Steuern juristische Personen	-84'828'056	-55'034'825	-56'790'000	-1'755'175	3.2
402 Übrige direkte Steuern	-94'575'217	-81'600'000	-84'300'000	-2'700'000	3.3
403 Besitz- und Aufwandsteuern	-74'543'400	-74'180'000	-74'800'000	-620'000	0.8
41 Regalien und Konzessionen	-97'231'524	-94'998'167	-137'791'259	-42'793'092	45.0
410 Regalien	-2'091'748	-2'014'500	-2'044'500	-30'000	1.5
411 Schweiz.Nationalbank	-85'287'759	-85'327'000	-127'912'092	-42'585'092	49.9
412 Konzessionen	-9'852'017	-7'656'667	-7'834'667	-178'000	2.3
42 Entgelte	-170'870'178	-174'050'813	-174'361'394	-310'581	0.2
420 Ersatzabgaben	-1'361'700	-1'600'000	-1'600'000	0	0.0
421 Gebühren für Amtshandlungen	-83'113'731	-85'122'755	-86'008'300	-885'545	1.0
422 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	-16'637'257	-15'713'300	-15'917'600	-204'300	1.3
423 Schul- und Kursgelder	-3'483'059	-3'421'100	-3'727'600	-306'500	9.0
424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-13'076'724	-12'767'689	-12'985'020	-217'331	1.7
425 Erlös aus Verkäufen	-7'045'865	-7'120'168	-7'056'518	63'650	-0.9
426 Rückerstattungen	-9'178'609	-8'594'601	-8'253'656	340'945	-4.0
427 Bussen	-33'915'586	-37'031'200	-36'212'700	818'500	-2.2
429 Übrige Entgelte	-3'057'647	-2'680'000	-2'600'000	80'000	-3.0
43 Verschiedene Erträge	-17'596'303	-16'664'233	-17'069'174	-404'941	2.4
430 Verschiedene betriebliche Erträge	-17'553'477	-16'664'233	-17'069'174	-404'941	2.4
431 Aktivierung Eigenleistungen	-42'826	0	0	0	0.0
44 Finanzertrag	-49'805'015	-30'561'370	-27'584'490	2'976'880	-9.7
440 Zinsertrag	-4'906'625	-7'615'030	-7'651'150	-36'120	0.5
441 Realisierte Gewinne FV	-5'107'460	-5'005'000	-2'505'000	2'500'000	-50.0
443 Liegenschaftenertrag FV	-3'270'710	-3'087'000	-3'270'000	-183'000	5.9
444 Wertberichtigungen Anlagen FV	-21'889'280	0	0	0	0.0
445 Finanzertrag aus Darlehen und Bet.des VV	-515'000	-520'000	-400'000	120'000	-23.1
446 Finanzertrag von öffentl.Unternehmungen	-313'040	-218'240	-218'240	0	0.0
447 Liegenschaftenertrag VV	-13'458'612	-13'716'100	-13'240'100	476'000	-3.5
449 Übriger Finanzertrag	-344'289	-400'000	-300'000	100'000	-25.0
45 Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierun	-3'184'174	-1'902'750	-1'839'000	63'750	-3.4
450 Ent.aus Fonds und Spezialfinanz. im FK	-3'184'174	-1'902'750	-1'839'000	63'750	-3.4
46 Transferertrag	-974'225'722	-1'030'879'385	-1'041'119'950	-10'240'565	1.0
460 Ertragsanteile	-123'433'978	-137'124'000	-133'627'762	3'496'238	-2.5
461 Entschädigungen von Gemeinwesen	-28'031'550	-27'245'409	-27'847'995	-602'586	2.2
4610 Entschädigungen vom Bund	-6'394'086	-5'797'158	-6'185'295	-388'137	6.7
4611 Entsch.von Kantonen und Konkordaten	-15'819'531	-15'268'700	-15'057'700	211'000	-1.4
4612 Entsch.von Gemeinden und Gem.Zweckverb.	-5'718'627	-6'089'551	-6'515'000	-425'449	7.0
4613 Entsch.von öffentlichen Sozialvers.	-99'306	-90'000	-90'000	0	0.0
462 Finanz- und Lastenausgleich	-401'883'851	-426'711'730	-434'504'389	-7'792'659	1.8
4620 vom Bund	-372'028'702	-397'176'000	-406'791'544	-9'615'544	2.4
4622 von Gemeinden und Gemeindegewerb.	-29'855'149	-29'535'730	-27'712'845	1'822'885	-6.2
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-420'678'131	-439'297'246	-444'938'804	-5'641'558	1.3
4630 Beiträge vom Bund	-249'081'985	-253'097'818	-252'931'491	166'327	-0.1
4631 Beiträge von Kantonen und Konkordaten	-3'875'960	-3'261'506	-2'777'605	483'901	-14.8
4632 Beiträge von Gemeinden	-163'983'155	-170'698'182	-176'220'208	-5'522'026	3.2
4634 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-274'461	-260'000	-260'000	0	0.0
4635 Beiträge von privaten Unternehmungen	-1'531'784	-9'638'500	-10'468'500	-830'000	8.6
4637 Beiträge von privaten Haushalten	-1'930'786	-2'341'240	-2'281'000	60'240	-2.6
469 Verschiedener Transferertrag	-198'212	-501'000	-201'000	300'000	-59.9
47 Durchlaufende Beiträge	-113'498'401	-109'517'900	-125'632'000	-16'114'100	14.7
470 Durchlaufende Beiträge	-113'498'401	-109'517'900	-125'632'000	-16'114'100	14.7
4700 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-70'958'908	-72'755'900	-69'600'000	3'155'900	-4.3
4702 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-42'539'494	-36'762'000	-56'032'000	-19'270'000	52.4
Gesamttotal					
3 Aufwand	2'360'842'919	2'396'368'929	2'467'454'984	71'086'055	3.0
4 Ertrag	-2'419'860'933	-2'374'878'693	-2'451'326'722	-76'448'029	3.2
Saldo	-59'018'014	21'490'235	16'128'262	-5'361'974	-25.0

2.10.2 Volkswirtschaftliche Gliederung Investitionsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
5 Ausgaben	113'117'593	131'400'000	120'162'000	-11'238'000	-8.6
50 Sachanlagen	106'480'721	121'645'000	112'387'000	-9'258'000	-7.6
500 Grundstücke	0	0	0	0	0.0
501 Strassen/Verkehrswege	32'800'852	50'000'000	41'677'000	-8'323'000	-16.6
502 Wasserbau	8'193'035	7'400'000	5'300'000	-2'100'000	-28.4
504 Hochbauten	55'364'272	48'710'000	48'260'000	-450'000	-0.9
506 Mobilien	10'071'163	15'475'000	17'090'000	1'615'000	10.4
509 Übrige Sachanlagen	51'400	60'000	60'000	0	0.0
54 Darlehen	1'389'964	1'750'000	1'450'000	-300'000	-17.1
544 Öffentliche Unternehmungen	0	0	0	0	0.0
545 Private Unternehmungen	293'529	0	0	0	0.0
547 Private Haushalte	1'096'434	1'750'000	1'450'000	-300'000	-17.1
56 Eigene Investitionsbeiträge	2'508'901	3'555'000	3'075'000	-480'000	-13.5
562 Gemeinden und Gemeindezweckverbände	526'714	805'000	575'000	-230'000	-28.6
564 Öffentliche Unternehmungen	1'612'087	2'300'000	2'050'000	-250'000	-10.9
567 Private Haushalte	370'100	450'000	450'000	0	0.0
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	2'738'007	4'450'000	3'250'000	-1'200'000	-27.0
572 Gemeinden und Gemeindezweckverbände	898'512	800'000	800'000	0	0.0
574 Öffentliche Unternehmungen	857'582	2'450'000	1'500'000	-950'000	-38.8
575 Private Unternehmungen	635'213	500'000	500'000	0	0.0
577 Private Haushalte	346'700	700'000	450'000	-250'000	-35.7
6 Einnahmen	-19'471'001	-17'041'257	-12'850'797	4'190'460	-24.6
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV	0	0	0	0	0.0
600 Übertragung von Grundstücken	0	0	0	0	0.0
606 Übertragung Mobilien	0	0	0	0	0.0
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-13'932'255	-10'060'000	-7'373'000	2'687'000	-26.7
630 Bund	-12'195'684	-3'460'000	-3'173'000	287'000	-8.3
631 Kantone und Konkordate	-91'328	0	0	0	0.0
632 Gemeinde und Gemeindezweckverbände	-1'045'499	-6'500'000	-4'100'000	2'400'000	-36.9
634 Öffentliche Unternehmungen	0	-100'000	-100'000	0	0.0
635 Private Unternehmungen	-599'744	0	0	0	0.0
64 Rückzahlung von Darlehen	-2'800'739	-2'531'257	-2'227'797	303'460	-12.0
644 Öffentliche Unternehmungen	-1'031'497	-1'031'257	-1'027'797	3'460	-0.3
645 Private Unternehmungen	-31'500	0	0	0	0.0
647 Private Haushalte	-1'737'742	-1'500'000	-1'200'000	300'000	-20.0
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-2'738'007	-4'450'000	-3'250'000	1'200'000	-27.0
670 Bund	-2'738'007	-3'950'000	-2'750'000	1'200'000	-30.4
671 Kantone und Konkordate	0	-500'000	-500'000	0	0.0
Gesamttotal					
5 Ausgaben	113'117'593	131'400'000	120'162'000	-11'238'000	-8.6
6 Einnahmen	-19'471'001	-17'041'257	-12'850'797	4'190'460	-24.6
Nettoinvestitionen	93'646'592	114'358'743	107'311'203	-7'047'540	-6.2

2.11.1 Funktionale Gliederung Erfolgsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
0 Allgemeine Verwaltung					
Aufwand	162'773'286	166'780'528	174'691'182	7'910'654	4.7
Ertrag	-72'430'992	-72'870'547	-73'463'633	-593'086	0.8
Verrechnung	-66'967'902	-69'822'514	-71'387'275	-1'564'761	2.2
Saldo	23'374'392	24'087'466	29'840'273	5'752'807	23.9
1 Öffentliche Sicherheit, Justiz, Polizei					
Aufwand	225'389'709	231'028'483	235'297'727	4'269'244	1.8
Ertrag	-94'158'589	-95'742'050	-94'827'950	914'100	-1.0
Verrechnung	15'155'681	14'744'399	17'937'393	3'192'994	21.7
Saldo	146'386'800	150'030'832	158'407'170	8'376'338	5.6
2 Bildung					
Aufwand	468'328'775	476'792'543	484'653'064	7'860'520	1.6
Ertrag	-67'603'259	-67'808'204	-68'134'510	-326'306	0.5
Verrechnung	28'972'452	29'960'135	30'080'506	120'370	0.4
Saldo	429'697'968	438'944'475	446'599'059	7'654'585	1.7
3 Kultur und Freizeit					
Aufwand	18'801'567	22'579'838	16'195'382	-6'384'457	-28.3
Ertrag	-5'467'795	-6'795'730	-3'319'170	3'476'560	-51.2
Verrechnung	1'140'454	1'244'966	1'275'803	30'837	2.5
Saldo	14'474'226	17'029'074	14'152'014	-2'877'060	-16.9
4 Gesundheit					
Aufwand	411'197'546	405'798'000	471'078'848	65'280'848	16.1
Ertrag	-1'799'760	-1'965'000	-40'594'000	-38'629'000	1965.9
Verrechnung	1'257'832	1'096'621	1'342'827	246'206	22.5
Saldo	410'655'618	404'929'621	431'827'676	26'898'055	6.6
5 Soziale Wohlfahrt					
Aufwand	594'466'300	619'041'725	580'793'946	-38'247'779	-6.2
Ertrag	-348'136'345	-361'625'934	-332'010'326	29'615'608	-8.2
Verrechnung	-2'095'529	-285'545	-2'739'340	-2'453'795	859.3
Saldo	244'234'427	257'130'245	246'044'280	-11'085'966	-4.3
6 Verkehr					
Aufwand	122'814'494	124'603'363	132'148'667	7'545'304	6.1
Ertrag	-24'738'671	-25'012'220	-27'116'415	-2'104'195	8.4
Verrechnung	-72'433'104	-73'019'331	-72'964'971	54'361	-0.1
Saldo	25'642'720	26'571'812	32'067'281	5'495'469	20.7
7 Umwelt, Raumordnung					
Aufwand	27'857'782	36'925'732	54'338'671	17'412'940	47.2
Ertrag	-24'520'099	-20'778'000	-32'552'000	-11'774'000	56.7
Verrechnung	335'820	510'288	797'467	287'179	56.3
Saldo	3'673'504	16'658'019	22'584'138	5'926'119	35.6
8 Volkswirtschaft					
Aufwand	151'370'739	133'589'459	139'210'025	5'620'566	4.2
Ertrag	-199'129'917	-198'692'563	-244'520'872	-45'828'309	23.1
Verrechnung	2'814'420	2'898'982	3'155'460	256'478	8.8
Saldo	-44'944'759	-62'204'121	-102'155'387	-39'951'265	64.2
9 Finanzen und Steuern					
Aufwand	177'842'720	179'229'258	179'047'473	-181'785	-0.1
Ertrag	-1'581'875'508	-1'523'588'445	-1'534'787'846	-11'199'401	0.7
Verrechnung	91'819'877	92'672'000	92'502'131	-169'869	-0.2
Saldo	-1'312'212'911	-1'251'687'187	-1'263'238'242	-11'551'055	0.9
Gesamttotal					
Aufwand	2'360'842'919	2'396'368'929	2'467'454'984	71'086'055	3.0
Ertrag	-2'419'860'933	-2'374'878'693	-2'451'326'722	-76'448'029	3.2
Verrechnung	0	0	0	0	0.0
Saldo	-59'018'014	21'490'235	16'128'262	-5'361'974	-25.0

2.11.2 Funktionale Gliederung Investitionsrechnung

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
0 Allgemeine Verwaltung					
Ausgaben	12'945'688	26'160'000	28'570'000	2'410'000	9.2
Einnahmen	0	-100'000	-300'000	-200'000	200.0
Nettoinvestitionen	12'945'688	26'060'000	28'270'000	2'210'000	8.5
1 Öffentliche Sicherheit, Justiz, Polizei					
Ausgaben	6'569'717	13'240'000	10'700'000	-2'540'000	-19.2
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	6'569'717	13'240'000	10'700'000	-2'540'000	-19.2
2 Bildung					
Ausgaben	18'315'662	19'345'000	15'640'000	-3'705'000	-19.2
Einnahmen	-2'367'444	-2'850'000	-2'435'000	415'000	-14.6
Nettoinvestitionen	15'948'218	16'495'000	13'205'000	-3'290'000	-19.9
3 Kultur und Freizeit					
Ausgaben	27'540	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	27'540	0	0	0	0.0
4 Gesundheit					
Ausgaben	28'974'662	7'500'000	12'200'000	4'700'000	62.7
Einnahmen	-60'944	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	28'913'717	7'500'000	12'200'000	4'700'000	62.7
5 Soziale Wohlfahrt					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
6 Verkehr					
Ausgaben	32'803'026	50'000'000	41'000'000	-9'000'000	-18.0
Einnahmen	-5'739'285	-6'847'537	-4'844'077	2'003'460	-29.3
Nettoinvestitionen	27'063'741	43'152'463	36'155'923	-6'996'540	-16.2
7 Umwelt, Raumordnung					
Ausgaben	9'898'096	8'500'000	6'977'000	-1'523'000	-17.9
Einnahmen	-9'675'112	-3'750'000	-2'990'000	760'000	-20.3
Nettoinvestitionen	222'983	4'750'000	3'987'000	-763'000	-16.1
8 Volkswirtschaft					
Ausgaben	3'565'903	6'655'000	5'075'000	-1'580'000	-23.7
Einnahmen	-1'628'216	-3'493'720	-2'281'720	1'212'000	-34.7
Nettoinvestitionen	1'937'687	3'161'280	2'793'280	-368'000	-11.6
9 Finanzen und Steuern					
Ausgaben	17'300	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	17'300	0	0	0	0.0
Gesamttotal					
Ausgaben	113'117'593	131'400'000	120'162'000	-11'238'000	-8.6
Einnahmen	-19'471'001	-17'041'257	-12'850'797	4'190'460	-24.6
Nettoinvestitionen	93'646'592	114'358'743	107'311'203	-7'047'540	-6.2

2.12 Budgetstruktur Voranschlag 2022

Behörden/Staatskanzlei					
1.01	Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat / Parlamentsdienste				(Ratsleitung)
2019-21	1. Parlamentsdienste				
2022-24	1. Parlamentsdienste				
1.02	Dienstleistungen der Staatskanzlei / Staatskanzlei				JUKO
2019-21	1. Führungsunterstützung	2. Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit	3. Datenschutz		
2022-24	1. Führungsunterstützung	2. Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit	3. Datenschutz		
1.03	Drucksachen und Lehrmittel / Drucksachen und Lehrmittelverlag				FIKO
2021-23	1. Lehrmittel	2. Büro- und Reinigungsmaterial	3. Drucksachen		
Bau- und Justizdepartement					
1.04	Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation / Departementssekretariat BJD und Amt für Geoinformation				UMBAWIKO
2020-22	1. Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement	2. Amtliche Geoinformation			
1.05	Raumplanung / Amt für Raumplanung				UMBAWIKO
2020-22	1. Raumplanung	2. Natur und Landschaft	3. Baugesuche		
1.06	Hochbau / Hochbauamt				UMBAWIKO
2021-23	1. Neubauten / Umbauten / Sanierung	2. Instandhaltung / Instandsetzung	3. Immobilienmanagement		
1.07	Strassenbau / Amt für Verkehr und Tiefbau-Strassenbau				UMBAWIKO
2021-23	1. Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen	2. Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen			
1.08	Öffentlicher Verkehr / Amt für Verkehr und Tiefbau-öffentlicher Verkehr				UMBAWIKO
2020-21	1. Öffentlicher Verkehr				
2022-23	1. Öffentlicher Verkehr				
1.09	Umwelt / Amt für Umwelt				UMBAWIKO
2020-22	1. Koordination	2. Boden	3. Wasser	4. Luft/Lärm	5. Stoffe
1.10	Denkmalpflege und Archäologie / Amt für Denkmalpflege und Archäologie				BIKUKO
2021-23	1. Denkmalpflege	2. Archäologie			
1.11	Administrative und technische Verkehrssicherheit / Motorfahrzeugkontrolle				JUKO
2020-22	1. Prüfungen und Kontrollen	2. Zulassungen und Ausweise	3. Übrige Dienstleistungen		
1.12	Staatsanwaltschaft / Staatsanwaltschaft				JUKO
2019-21	1. Strafverfolgung				
2022-24	1. Strafverfolgung gegen Erwachsene				
1.13	Jugendanwaltschaft / Jugendanwaltschaft				JUKO
2021-23	1. Jugendanwaltschaft				
Departement für Bildung und Kultur					
1.14	Führungsunterstützung DBK / Departementssekretariat DBK				BIKUKO
2020-22	1. Führungsunterstützung und Dienstleistungen	2. Stipendien und Darlehen	3. Kirchenwesen		
1.15	Volksschule / Volksschulamt				BIKUKO
2019-21	1. Steuerung Volksschule	2. Dienstleistungen	3. Weiterbildung	4. Heilpädagogische Schulzentren	
2022-24	1. Steuerung Volksschule	2. Qualitätssicherung	3. Personalentwicklung an Schulen	4. Kantonale Spezialangebote; Durchführung durch die Heilpädagogische Schulzentren (HPSZ)	5. Kantonale Spezialangebote; Durchführung mittels Leistungsauftrag
1.16	Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen / Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen				BIKUKO
2019-21	1. Betriebliche Berufsbildung	2. Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung	3. Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen		
2022-24	1. Betriebliche Berufsbildung	2. Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung	3. Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen		
1.17	Mittelschulbildung / Mittelschulen				BIKUKO
2020-22	1. Gymnasien	2. Sekundarschulen P	3. Fachmittelschulen (FMS)	4. Weitere Bildungsgänge	
1.18	Berufsschulbildung / Berufsbildungszentren: Solothurn-Grenchen und Olten				BIKUKO
2019-21	1. Schulische berufliche Grundbildung	2. Weiterbildung	3. Bildung an höheren Fachschulen	4. Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG	
2022-24	1. Schulische berufliche Grundbildung	2. Weiterbildung	3. Bildung an höheren Fachschulen	4. Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG	
1.19	Kultur und Sport / Amt für Kultur und Sport				BIKUKO
2021-23	1. Kulturförderung und Kulturpflege	2. Sport			

2.12 Budgetstruktur Voranschlag 2022

Finanzdepartement					
1.20 Führungsunterstützung FD/Amtschreibereiaufsicht / Departementssekretariat FD und Amtschreiberei-Inspektorat					FIKO
2020-22	1. Führungsunterstützung	2. Amtschreibereiaufsicht			
1.21 Amtschreiberei-Dienstleistungen / Amtschreibereien					FIKO
2019-21	1. Grundbuch	2. Güter- und Erbrecht	3. Betreibungen	4. Konkurse	5. Handelsregister
2022-24	1. Grundbuch	2. Güter- und Erbrecht	3. Betreibungen	4. Konkurse	5. Handelsregister
1.22 Finanzen und Statistik / Amt für Finanzen					FIKO
2019-21	1. Planung und Reporting	2. Finanz- und Controllerdienstleistungen	3. Kompetenzzentrum SAP	4. Statistik	
2022-24	1. Planung und Reporting	2. Finanz- und Controllerdienstleistungen	3. Kompetenzzentrum SAP	4. Statistik	
1.23 Personalwesen / Personalamt					FIKO
2019-21	1. Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung	2. Personaldienste			
2022-24	1. Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung	2. Personaldienste			
1.24 Steuerwesen / Steueramt					FIKO
2021-23	1. Veranlagung	2. Inkasso	3. Übrige Dienstleistungen		
1.25 Informationstechnologie / Amt für Informatik und Organisation					FIKO
2020-22	1. Informatik und Kommunikation	2. Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen			
1.26 Staatsaufsichtswesen / Kantonale Finanzkontrolle					FIKO
2021-23	1. Staatsaufsichtswesen				
Departement des Innern					
1.27 Führungsunterstützung Ddl, Swisslos-Fonds und Oberämter / Departementssekretariat Ddl					SOGEKO
2022-24	1. Führungsunterstützung Departement des Innern	2. Swisslos-Fonds	3. Oberämter		
1.28 Gesundheitsversorgung / Gesundheitsamt					SOGEKO
2021-23	1. Gesundheit	2. Leistungsauftrag Notfälle und ausserordentliche Ereignisse	3. Leistungsaufträge spezifische medizinische Versorgung und Aus- und Weiterbildung		
1.29 Gesellschaft und Soziales / Amt für Gesellschaft und Soziales (bis 2021 Amt für Soziale Sicherheit)					SOGEKO
2019-21	1. Dienstleistungen für Sozialregionen und Gemeinden	2. Schutz und Hilfe	3. Förderung und Prävention	4. Aufsicht und Bewilligung	5. Beiträge und Subventionen
2022-24	1. Interinstitutionelle Zusammenarbeit und Koordination	2. Vollzug sozialer Aufgaben	3. Bewilligung sozialer Einrichtungen		
1.30 Migration / Migrationsamt					JUKO
2020-22	1. Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)	2. Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger			
1.31 Justizvollzug / Amt für Justizvollzug					JUKO
2020-22	1. Justizvollzugsanstalt	2. Untersuchungsgefängnisse	3. Straf- und Massnahmenvollzug	4. Bewährungshilfe	
1.32 Polizei / Polizei					JUKO
2021-23	1. Sicherheit und Ordnung	2. Kriminalitätsbekämpfung	3. Strassenverkehr		
Volkswirtschaftsdepartement					
1.33 Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht / Departementssekretariat VWD und Stiftungsaufsicht (SASO)					UMBAWIKO
2020-22	1. Führungsunterstützung	2. Stiftungsaufsicht			
1.34 Wirtschaft und Arbeit / Amt für Wirtschaft und Arbeit					UMBAWIKO
2021-23	1. Standortförderung	2. Kontrolle Arbeitsbedingungen	3. Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit		
1.35 Energiefachstelle / Amt für Wirtschaft und Arbeit (Abteilung Energiefachstelle)					UMBAWIKO
2021-23	1. Förderung Energieeffizienz	2. Förderung erneuerbare Energien	3. Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich	4. Übrige Dienstleistungen	
1.36 Gemeinden und Zivilstandsdienst / Amt für Gemeinden					SOGEKO
2020-22	1. Gemeinden	2. Zivilstand	3. Bürgerrecht		
1.37 Wald, Jagd und Fischerei / Amt für Wald, Jagd und Fischerei					UMBAWIKO
2020-22	1. Wald	2. Jagd und Fischerei			
1.38 Landwirtschaft / Amt für Landwirtschaft					UMBAWIKO
2021-23	1. Agrarpolitische Massnahmen	2. Veterinärdienst	3. Aus- und Weiterbildung		

2.12 Budgetstruktur Voranschlag 2022

1.39	Militär und Bevölkerungsschutz / Amt für Militär und Bevölkerungsschutz					JUKO
2019-21	1. Militär	2. Zivilschutz	3. Katastrophenvorsorge			
2022-24	1. Militär	2. Zivilschutz	3. Katastrophenvorsorge			
Gerichte						
1.40	Gerichte / Gerichte					JUKO
2020-22	1. Familienrecht	2. Übriges Zivilrecht	3. Strafrecht	4. Verwaltungsrecht	5. Sozial- versicherungsrecht	

Inhaltsverzeichnis

3. Behörden und Staatskanzlei

3.1	Management Summary	87
3.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	89
3.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	90
<hr/>		
	Globalbudgets	
	Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	91
	Dienstleistungen der Staatskanzlei	93
	Drucksachen und Lehrmittel	99

Behörden und Staatskanzlei

Management Summary

Allgemein

Im Bereich Behörden werden die Parlamentsdienste mittels Leistungsauftrag und Globalbudget gesteuert. Die Budgets für den Kantonsrat, den Regierungsrat sowie die berufliche Vorsorge des Regierungsrates werden in Form von Einzelkrediten bewilligt. Der Bereich Staatskanzlei – inklusive Staatsarchiv, Medienbeauftragte, E-Government, Datenschutz sowie Legistik und Justiz – wird vollständig mittels Leistungsauftrag und Globalbudget geführt; der ebenfalls der Staatskanzlei angegliederte Aufgabenbereich Drucksachen / Lehrmittel verfügt über ein eigenes Globalbudget.

Finanzen

Bei den Globalbudgets steigt der Nettoaufwand im Voranschlag 2022 um 0,8 Mio. Franken auf 12,6 Mio. Franken infolge Erhöhung des Personalaufwandes in der Staatskanzlei (Aufbau Stabsorganisation für Umsetzung Digitalstrategie, Erweiterung Personalressourcen im Staatsarchiv und beim Datenschutz). Bei den Finanzgrössen im Bereich Behörden ist der Nettoaufwand auf Vollkostenbasis beim Kantonsrat unverändert mit 1,4 Mio. Franken, beim Regierungsrat etwas höher mit 2,9 Mio. Franken budgetiert. Dazu kommen 1,3 Mio. Franken für die laufenden Rentenleistungen aus der bisherigen Ruhegehaltsordnung Regierungsrat bzw. für temporäre Ruhegehälter Regierungsrat (+0,1 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahresbudget).

Leistungen

Das Globalbudget "Drucksachen und Lehrmittel" wird im 2022 mit unverändertem Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) weitergeführt. Für die beiden anderen Globalbudgets der Parlamentsdienste sowie der Staatskanzlei wird gleichzeitig mit dem Voranschlag ein neuer Verpflichtungskredit für die Globalbudgetperiode 2022- 2024 beantragt; die damit verbundenen Leistungsaufträge bleiben gegenüber der Vorperiode grösstenteils unverändert bestehen. Für das Projekt "Umsetzung Digitalisierungsstrategie" sowie die Bereiche Staatsarchiv und Datenschutz wurden zusätzliche Ziele und Indikatoren definiert.

Personal

Der Personalbestand innerhalb der Staatskanzlei inkl. Parlamentsdienste weist im Voranschlag 2022 gegenüber dem Vorjahr mit insgesamt 66 Mitarbeitenden bzw. 51,2 Vollzeitstellen einen Anstieg von 4,8 Pensen aus (Aufbau Stabsorganisation für Umsetzung Digitalisierungsstrategie +2,0 Pensen, Staatsarchiv +1,8 Pensen, Datenschutz +1,0 Pensen).

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

3.2 Behörden	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P10101 Kantonsrat (FG)					
3001000 Kommissionen/Sitzungsgelder	846'330	820'000	820'000	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	59'243	57'400	57'400	0	0.0
3130004 Porti und übr. Versandkosten	467	2'000	2'000	0	0.0
3132000 Gutachten auf Expertisen	0	20'000	20'000	0	0.0
3170000 Spesenentschädigungen	173'296	180'000	180'000	0	0.0
3199000 Übriger Sachaufwand	38'696	30'000	30'000	0	0.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	200'000	200'000	200'000	0	0.0
Aufwand	1'318'032	1'309'400	1'309'400	0	0.0
7210901 Man. Verrechnung Amt	-52'570	0	0	0	0.0
8999900 Interne Verrechnungen Mieten	104'956	104'956	104'956	0	0.0
8304001 AIO Dienstleistungen	55'222	2'600	62'100	59'500	2'288.5
Interne Verrechnungen	107'608	107'556	167'056	59'500	55.3
Saldo	1'425'640	1'416'956	1'476'456	59'500	4.2
P10201 Regierungsrat (FG)					
3000000 Löhne Behörden	1'346'333	1'347'000	1'347'000	0	0.0
3001002 D-alterg. Behörden Rich.	0	0	0	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	282'730	282'870	282'870	0	0.0
3109000 übriger Material-und Warenaufwand	89'396	200'000	200'000	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	133'901	80'000	20'000	-60'000	-75.0
3170001 Spesenpauschalen	50'001	50'000	50'000	0	0.0
3631000 Beiträge an Kantone	879'476	837'000	907'000	70'000	8.4
Aufwand	2'781'837	2'796'870	2'806'870	10'000	0.4
4260000 Rückerstattungen	-312'406	0	0	0	0.0
4309003 Verwaltungshon. und Sitzungsgelder MWST-	-40'363	-40'000	-40'000	0	0.0
4309004 Verwaltungsratshonorare Alpiq AG	-77'198	-95'000	0	95'000	-100.0
4631001 Beiträge aus Lotteriefonds	0	0	0	0	0.0
Ertrag	-429'966	-135'000	-40'000	95'000	-70.4
8400001 Allgemeiner Overhead	-1'414'556	-1'412'017	-1'464'517	-52'500	3.7
8999900 Interne Verrechnungen Mieten	130'141	130'064	130'064	0	0.0
8304001 AIO Dienstleistungen	0	2'100	2'100	0	0.0
8105004 Fahrzeugkosten (Staatsgarage)	30'000	30'000	30'000	0	0.0
8106065 DL Tagungszentrum Wallierhof	23	0	0	0	0.0
Interne Verrechnungen	-1'254'391	-1'249'853	-1'302'353	-52'500	4.2
Saldo	1'097'479	1'412'017	1'464'517	52'500	3.7
P10202 Berufliche Vorsorge (FG)					
3000000 Löhne Behörden	156'455	223'000	314'000	91'000	40.8
3060000 Rentenleistungen RR	936'528	905'000	905'000	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	32'856	46'830	65'940	19'110	40.8
3130000 Dienstleistungen und Honorare	3'625	4'000	4'000	0	0.0
Aufwand	1'129'464	1'178'830	1'288'940	110'110	9.3
8400001 Allgemeiner Overhead	-634'379	-589'415	-644'470	-55'055	9.3
Interne Verrechnungen	-634'379	-589'415	-644'470	-55'055	9.3
Saldo	495'084	589'415	644'470	55'055	9.3

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
10201	Regierungsrat				
3130000	Dienstleistungen und Honorare <i>Minderaufwand</i> Nach dem Verkauf des gesamten Alpiq Aktienpakets im September bzw. Dezember 2020 an regionale Energieversorger fallen bisherige Aufwendungen für die Wahrung der Aktionärsinteressen sowie für die Vertretung im Alpiq-Verwaltungsrat weg.	80'000	20'000	-60'000	-75%
4309004	Verwaltungsrats-Honorare Alpiq AG <i>Minderertrag</i> Nach dem Verkauf des gesamten Alpiq Aktienpakets im September bzw. Dezember 2020 an regionale Energieversorger fallen die bisher der Staatskasse zugeführten VR-Honorare für den Kantonsvertreter im Alpiq-Verwaltungsrat weg.	-95'000	0	95'000	-100%
10202	Berufl. Vorsorge				
3000000	Löhne Behörden <i>Mehraufwand</i> Ganzjährige Aufrechnung des ab August 2021 zusätzlich anfallenden temporären Ruhegehalts gemäss dem Gesetz über das Ruhegehalt des Regierungsrates (BGS 126.583) vom 8.12.2015.	223'000	314'000	91'000	41%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 774'500.-- und einem Ertrag von Fr. 0.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 774'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 377'700.--.

Personal

Der Personalbestand liegt unverändert bei 4,7 Vollzeitstellen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Parlamentsdienste

Produkte: Sessionen, Kommissionen, Verhandlungen KR, Übrige Dienstleistungen für den KR

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Sicherstellen der Stabsdienste für den Kantonsrat und eines effizienten parlamentarischen Betriebs							*
111	Zufriedenheit der Kantonsratsmitglieder mit den Dienstleistungen der Parlamentsdienste	(>) %	88	91	85	85	0 0.0%	

Bemerkungen: Seit 2008 basiert die Ermittlung der KR-Zufriedenheit auf Fragebogen, welche im Rahmen der ersten Session des Jahres von den einzelnen KR-Mitgliedern ausgefüllt werden.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
KR-Kommissionsprotokolle (ohne Ausschüsse)	Anzahl	64	65			
KR-Sessionsprotokolle (Verhandlungen des Kantonsrates, Anzahl Seiten)	Anzahl	1'150	1'090			
Sitzungsabrechnungen KR Total	Anzahl	258	247			
Sessions-Halbtage KR	Anzahl	21	21	18	18	0 0.0%

Bemerkungen: Betragsmässig sind im Budget auf Basis langjähriger Erfahrungswerte jeweils 18 Sessionshalbtage eingerechnet. Abweichungen im IST haben finanzielle Auswirkungen auf das Globalbudget (Protokollaufwand) und die Finanzgrösse Kantonsrat (Sitzungsgelder, Spesenentschädigungen).

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	1'067	1'244	1'216	1'152	-64 -5.3%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	1'067	1'244	1'216	1'152	-64 -5.3%

Bemerkungen: Rückgang interne IT-Verrechnungen im VA22.

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	715	848	774	774	0	0.0%
Ertrag	TCHF						
Globalbudgetsaldo	TCHF	715	848	774	774	0	0.0%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	352	396	441	372	-69	-15.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'067	1'244	1'216	1'152	-64	-5.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	1'067	1'244	1'216	1'152	-64	-5.3%
1 Parlamentsdienste							
Kosten	TCHF	1'067	1'244	1'216	1'152	-64	-5.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	1'067	1'244	1'216	1'152	-64	-5.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		774'000	792'000	787'000	2'353'000
	Zusatzkredit					
	Total		774'000	792'000	787'000	2'353'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		774'450			774'450
	Nachtragskredit					
	Total		774'450			774'450
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember				
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
		Stand 31. Dezember				

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		4.7	5.0	4.7	4.7	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		2.7	2.9	2.7	2.7	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		2.0	2.1	2.0	2.0	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		6	7	6	6	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		4	4	4	4	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		2	3	2	2	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P10101 Kantonsrat		1'462	1'426	1'417	1'417	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 9'642'900.-- und einem Ertrag von Fr. 251'100.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9'391'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -285'300.--.

Personal

Der Personalbestand steigt im Voranschlag 2022 um 4,8 Pensen auf 39,5 Vollzeitstellen. Die Erhöhung der Personalressourcen ist geplant im Bereich der Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie, im Staatsarchiv sowie beim Datenschutz.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Stabsstelle Regierungsrat (Strategische Planung, RR-Sitzungen, Geschäftskontrolle, Druck und Publikation RRB's, Öffentlichkeitsarbeit inkl. Pflege interaktiver Medienkanäle)

Produkte: Stabsdienste für den Regierungsrat, Regierungsratsbeschlüsse, Information

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Der Geschäftsverkehr zwischen den Departementen und dem Regierungs- und Kantonsrat funktioniert einwandfrei							
111	Anteil der nach 2 Arbeitstagen zum Versand aufbereiteten RRB	(>) %	95	95	95	95	0	0.0%
12	Die Öffentlichkeit und die Medien werden professionell und zeitnah informiert							
121	Medienmitteilungen werden unmittelbar nach der RR-Sitzung vermailt und so rasch als möglich im Internet publiziert und wo inhaltlich sinnvoll auch auf Social Media gepostet	(>) %	95	95	95	95	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Regierungsratssitzungen	Anzahl	39	51			
Regierungsratsbeschlüsse RRB	Anzahl	2'040	1'899			
Medienmitteilungen	Anzahl	347	405			
Follower Facebook	Anzahl					
Follower Twitter	Anzahl					
Beiträge Facebook	Anzahl					
Beiträge Twitter	Anzahl					

Bemerkungen: Neue statistische Messgrössen ab 2022:

Follower Facebook: Ist19 = 2355, Ist20 = 3741

Follower Twitter: Ist19 = 2321, Ist20 = 3062

Daten zur Anzahl Beiträge Facebook und Twitter wurden im Zeitraum 2019/20 noch nicht erfasst.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	958	1'160	1'156	1'229	73 6.3%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	958	1'160	1'156	1'229	73 6.3%

Bemerkungen: Aufbau Online-Kommunikation im 2019/20 (+1,7 Pensen).

Risikomanagement Stufe RR +50'000 Franken im 2022 (externe DL).

2 Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit

Dienste Rathaus (Weibel, Post, Reprodienst, Telefonzentrale, Beglaubigungen und Apostillen), Portokostenadministration, Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen, Herausgabe amtliche Publikationen, Pflege Gesetzessammlung GS und BGS, Staatsarchiv, Rechtsdienst Justiz, Aufsicht Anwälte und Notare, Administration Rechtspraktikanten, Legistik, Stabsstelle E-Government und IT-Koordination, Fachstelle Gever, Fachstelle Web.

Produkte: Dienste, Porti, Politische Rechte, Staatsarchiv, Legistik und Justiz, E-Government

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
21	Die Kanzleikunden werden kompetent und effizient bedient								
211	Beglaubigungen / Apostillen werden innert Tagesfrist erstellt	(>) %		100	100	95	98	3	3.2%
22	Der Postversand der kantonalen Verwaltung in Solothurn erfolgt in der Regel mit B-Post								
221	Mengenmässiger Anteil A-Post bei Inlandsendungen	(<) %		12.3	17.5	12.0	20.0	8.0	66.7%
	Bemerkungen: Der bisherige Zielwert von 10% (ohne A-Post Plus) kann aufgrund des rückläufigen Mengenanteils der B-Post Massensendungen vom Steueramt nicht mehr erreicht werden.								
23	Die politischen Rechte der Stimmbürger bei Wahlen und Abstimmungen sind gewährleistet								
231	Gutgeheissene rechtskräftige Abstimmungs-, Stimmrechts- oder Wahlbeschwerden	(<) Anz.		0	0	0	0	0	0.0%
24	Rasche Unterstützung der Departemente in Gesetzgebungsfragen								
241	Anteil innert Frist (i.d.R. 1 Monat) erstellter Mitberichte Legistik	(>) %		97	98	90	90	0	0.0%
25	Das Digitale Leistungsangebot für die Bevölkerung, Wirtschaft und Behörden ist priorisiert ausgebaut								*
251	Projektstand: Leistungsinventar erstellen und priorisieren	(>) %					50		
252	Projektstand: Richtlinien Benutzerfreundlichkeit erstellen	(>) %					0		
26	Die Umsetzungsorganisation für die Digitalisierungsstrategie ist aufgebaut und der Programmauftrag verabschiedet								*
261	Stand Aufbau Umsetzungsorganisation	(>) %					50		
262	Stand Entwicklung Programmauftrag	(>) %					50		
27	Die Kunden des Staatsarchivs werden kompetent und effizient bedient								*
271	Jede Anfrage wird innerhalb von fünf Arbeitstagen nutzbringend beantwortet	(>) %					90		
28	Das Staatsarchiv trägt zur Wahrung von Rechtsstaatlichkeit und zur Sicherung öffentlicher und privater Eigentumsrechte bei								*
281	Anteil erfolgreich abgeschlossener Einsichtsgesuche von Bürgerinnen und Bürger in ihre Daten	(>) %					90		
282	Akten werden für Amtschreibereien, Gerichte und andere Kantonsbehörden innert vier Arbeitstagen kopiert oder ausgeliehen	(>) %					95		

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Ausgestellte Apostillen (Beglaubigungsform gemäss multilateralem Haager Übereinkommen)	Anzahl	1'729	1'610				
Ausgestellte Beglaubigungen	Anzahl	277	253				
Besucher Webseite Kanton SO (Anzahl in 1'000)	Anzahl	1'043	1'256				
Anzahl E-Konten im Behördenportal my.so.ch	Anzahl						
Abstimmungs- und Wahlsonntage	Anzahl	4	3				
Benutzungen im Staatsarchiv	Anzahl	934	382				
Recherchen des Staatsarchivs zu schriftlichen Anfragen	Anzahl						
Einsichtnahmen von BürgerInnen in ihre archivierten Daten	Anzahl						
Kopien und Ausleihen des Staatsarchivs für Behörden	Stunden						
Zuwachs Aktenmaterial Staatsarchiv (Laufmeter)	Anzahl	53	51				
Aktenablieferungen staatlicher Herkunft	Anzahl						
Aktenablieferungen nicht staatlicher Herkunft	Anzahl						
Schriftgutprojekte Staatsarchiv mit Behörden	Anzahl	4	5				
Im Staatsarchiv konservierte/restaurierte Archiveinheiten	Meter						
TeilnehmerInnen Kurse des Staatsarchivs für Behörden	Anzahl						
Mitberichte Legistik	Anzahl	38	33				
Rechtsauskünfte Legistik	Anzahl	37	33				
Vernehmlassungen Justiz	Anzahl	6	6				
Staatshaftungsverfahren	Anzahl	22	30				
Medizinische Staatshaftungsverfahren	Anzahl	5	4				
Begnadigungsgesuche	Anzahl	9	14				
Patentierete Anwälte	Anzahl	9	27				
Patentierete Notare	Anzahl	1	10				
Rechtspraktikanten Zulassungen	Anzahl	24	14				
Portikosten Umsatzpool Solothurn	TCHF	2'479	2'253	2'380	2'280	-100	-4.2%

Bemerkungen: Neue statistische Messgrössen im Staatsarchiv ab 2022:

Recherchen Staatsarchiv: Ist19 = 388, Ist20 = 453

Einsichtnahmen von BürgerInnen: Ist19 = 11, Ist20 = 48

Kopien/Ausleihen für Behörden Aufwand in Std.: Ist19 = 228, Ist20 = 227

Aktenablieferungen staatlicher Herkunft: Ist19 = 7, Ist20 = 12

Aktenablieferungen nicht staatlicher Herkunft: Ist19 = 3, Ist20 = 8

Schriftgutprojekte mit Behörden: Bis 2020 sind nur mit einer Schriftgutvereinbarung abgeschlossene Projekte erfasst

TeilnehmerInnen Kurse für Behörden: Ist19 = 22, Ist20 = 0

Konservierte/restaurierte Archiveinheiten in Meter: Ist19 = 1, Ist20 = 3

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	6'264	5'986	6'613	7'393	780	11.8%
Erlös	TCHF	-250	-218	-251	-251	0	-0.0%
Saldo	TCHF	6'014	5'768	6'362	7'142	780	12.3%

Bemerkungen: Ab 2022 Erhöhung Personalressourcen im Staatsarchiv sowie Aufbau einer Stabsorganisation für die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie SO!Digital (Personal, externe DL). Sparvorgabe Portokosten -100'000 Franken.

3 Datenschutz

Produkte: Datenschutz

XX Zielexxx Indikatoren Standard Ist19 Ist20 Soll21 **Soll22** Abweichung Status**31 Departemente und Öffentlichkeit werden in Fragen des Zugangs zu amtlichen Dokumenten und des Datenschutzes effizient beraten**

311 Anfragen ohne Grundsatzcharakter werden innert 14 Tagen beantwortet

(>) %

95

97

95

95

0

0.0%

32 Die Einhaltung des Grundsatzes des Datenschutzes bei internen oder externen Datenbearbeitungen wird punktuell überprüft

321 Audits bei einzelnen internen oder externen Datenbearbeitungen

(>) Anz.

4

5

5

5

0

0.0%

33 Öffentliche Organe werden bei Digitalisierungsprojekten effizient beraten

331 Stellungnahmen zu Digitalisierungsprojekten werden innerhalb der im Projekt vorgesehenen Fristen eingereicht (>) %

80**Statistische Messgrößen**

Einheit

Ist19

Ist20

Plan21

Plan22

Abweichung

Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] einfache Anfragen (<1h Aufwand)

Anzahl

136

107

Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] mittlere Anfragen (<1 Tag Aufwand)

Anzahl

127

143

Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] grosse Anfragen (>1 Tag Aufwand)

Anzahl

46

43

Projekte Rechtsetzung / Vernehmlassungen

Anzahl

17

19

Kontrollen

Anzahl

4

6

Vorabkontrollen / Begleitung Projekte

Anzahl

55

57

Schulungen / Sensibilisierungen

Anzahl

Bemerkungen: Neue statistische Messgrößen ab 2022:

Schulungen / Sensibilisierungen: Ist19 = 10, Ist20 = 6

Produktgruppenergebnis

Einheit

RE19

RE20

VA21

VA22

Abweichung

Kosten

TCHF

558

548

609

736

127

20.8%

Erlös

TCHF

-1

-0

Saldo

TCHF

557

548

609

736

127

20.8%

Bemerkungen: Erhöhung Personalressourcen im 2022 bzw. 2023 (Erfüllung der steigenden gesetzlichen Anforderungen und verstärkte Beratungs- und Kontrolltätigkeit insbesondere aufgrund der voranschreitenden Digitalisierung).

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	8'210	8'083	8'760	9'643	883	10.1%
Ertrag	TCHF	-251	-218	-251	-251	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	7'960	7'865	8'508	9'392	883	10.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	-430	-389	-380	-285	95	-25.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	7'780	7'694	8'379	9'358	979	11.7%
Erlös	TCHF	-251	-218	-251	-251	0	-0.0%
Saldo	TCHF	7'529	7'475	8'128	9'107	979	12.0%
1 Führungsunterstützung							
Kosten	TCHF	958	1'160	1'156	1'229	73	6.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	958	1'160	1'156	1'229	73	6.3%
2 Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit							
Kosten	TCHF	6'264	5'986	6'613	7'393	780	11.8%
Erlös	TCHF	-250	-218	-251	-251	0	-0.0%
Saldo	TCHF	6'014	5'768	6'362	7'142	780	12.3%
3 Datenschutz							
Kosten	TCHF	558	548	609	736	127	20.8%
Erlös	TCHF	-1	-0				
Saldo	TCHF	557	548	609	736	127	20.8%

Bemerkungen: GB-Saldo: Personalaufbau +4,8 Stellen im VA22 +800'000 Franken (Aufbau Stabsorganisation für die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie, Staatsarchiv, Datenschutz), Externe Dienstleistungen +250'000 Franken (Digitalisierungsstrategie, Risikomanagement), Mutationsgewinne Löhne -70'000 Franken, Sparvorgabe Portokosten -100'000 Franken.
Interne Verrechnungen: höhere IT-Projektkosten im VA22.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2022-2024				
		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		9'392'000	9'502'000	9'539'000	28'433'000
	Zusatzkredit					
	Total		9'392'000	9'502'000	9'539'000	28'433'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		9'391'840			9'391'840
	Nachtragskredit					
	Total		9'391'840			9'391'840
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		32.2	33.8	34.7	39.5	4.8	13.8%
weiblich (Pensen)		17.3	17.7	17.7	18.7	1.0	5.6%
männlich (Pensen)		14.9	16.1	17.0	20.8	3.8	22.4%
Anzahl Mitarbeitende		43	45	47	52	5	10.6%
weiblich (Mitarbeitende)		27	28	28	30	2	7.1%
männlich (Mitarbeitende)		16	17	19	22	3	15.8%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Ab 2019 erfolgte ein Ausbau der Personalressourcen: +1,5 Pensen Kommunikationskonzept (0,8 Pensen im 2019, 0,7 Pensen im 2020), +0,8 Pensen Fachstelle Web, ab 2020 Schaffung einer neuen 100%-Stelle im Bereich E-Government (Helpdesk und Servicemanagement). Im VA22 sind 2,0 Pensen für den Aufbau einer Stabsorganisation zur Umsetzung der Digitalisierungsstrategie vorgesehen, dazu kommen 1,8 zusätzlich geplante Pensen im Staatsarchiv (Erschliessung Bestände, Sicherstellung Akteneinsicht, digitale Ablieferungen ins digitale Langzeitarchiv) sowie 1,0 Pensen im Bereich Datenschutz (verstärkte Beratungstätigkeit bei Digitalisierungsprojekten).

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P10201 Regierungsrat (Vollkosten)		3'070	2'512	2'824	2'929	105	3.7%
P10202 Berufliche Vorsorge Regierungsrat		1'275	1'129	1'179	1'289	110	9.3%

Bemerkungen: P10201: Höhere Beiträge an Direktorenkonferenzen, Wegfall Aufwand/Ertrag Alpiq-Beteiligung.

P10202: Ab 1.8.2021 zusätzliches temporäres Ruhegehalt Alt-RR erstmals ganzjährig eingerechnet im VA22.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'001'300.-- und einem Ertrag von Fr. 2'555'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'446'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -285'700.--.

Personal

Der Personalbestand beläuft sich unverändert auf 7,0 Vollzeitstellen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Lehrmittel

Unser Kanton ist Mitglied der Interkantonalen Lehrmittelzentrale (ilz). Das Ziel der ilz ist es u.a. als Ergänzung zu den Privatverlagen kostengünstige, vollumfänglich in der Schweiz hergestellte Lehrmittel anzubieten und deren Herausgabe zu koordinieren. Der Lehrmittelverlag bietet das gesamte ilz-Sortiment mit ca. 1'300 Artikeln und weitere Produkte aus Kantonen und Privatverlagen den Schulgemeinden an. Das verlagseigene Angebot umfasst rund 70 Artikel, die in die ganze Schweiz verkauft werden.

Produkte: Lehrmittel, Bücher

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Aktuelles, marktorientiertes und kundenfreundliches Lehrmittelangebot für die Volksschule sicherstellen							
111	Bestellungen auf Post	(<) Std	30	36	36	36	0	0.0%
112	Lagerreichweite Lehrmittel per Stichtag 31.12.	(<) Monat	7	5	8	8	0	0.0%
113	Kostendeckungsgrad Lehrmittel	(>) %	111	115	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Lehrmittelsortiment im Internet		Anzahl	1'407	1'421			
Lagerbestand Lehrmittel		Anzahl	134'831	76'093			
Bestand Lehrmittel per 31.12. zu Einstandspreisen		TCHF	633	581			
Lehrmittelumsatz: Anteil Eigenprodukte		Prozent	34	40			

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten		TCHF	1'548	1'690	1'769	1'770	1 0.1%
Erlös		TCHF	-1'723	-1'936	-1'850	-1'850	0 0.0%
Saldo		TCHF	-175	-246	-81	-80	1 -1.2%

2 Büro- und Reinigungsmaterial

Das Grundsortiment des Büromaterials wird durch die KDLV beschafft und wird, bedingt durch die räumlich begrenzte Situation in den meisten Liegenschaften der kantonalen Verwaltung, in den gewünschten kleinen Einheiten gerüstet und den einzelnen Amtsstellen angeliefert. Ebenfalls wird von der KDLV die Logistik des Reinigungs- und Hygienematerials geführt.

Produkte: Büromaterial, Reinigungsmaterial

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
21	Effiziente, kostengünstige und ressourcenschonende Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaterial sicherstellen							
211	Lagerreichweite Büromaterial per Stichtag 31.12.	(<) Monat	7	5	8	8	0	0.0%

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
	Büromaterialsortiment	Anzahl	598	592			
	Reinigungsmaterialsortiment	Anzahl	69	77			
	Einkaufsvolumen Büromaterial	TCHF	188	227	220	220	0 0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
	Kosten	TCHF	430	471	467	467	0 0.0%
	Erlös	TCHF	-41	-37	-45	-45	0 0.0%
	Saldo	TCHF	389	434	422	422	0 0.0%

3 Drucksachen

In der kantonalen Verwaltung werden Gestaltungs- und Druckaufträge grundsätzlich durch die Drucksachenverwaltung / Lehrmittelverlag KDLV beschafft.

Zu den Leistungen zählen Entwicklung und Herstellung analoger und digitaler Medienprodukte zur internen und externen Kommunikation, Einholen und Auswerten von Offerten, Klärung visueller Auftritt- und Marketingfragen, Verantwortung des Corporate Designs des Kanton Solothurns.

Die verlegerischen Interessen des Kantons werden durch die KDLV wahrgenommen. Dazu gehören Einholen und Auswerten von Offerten, Produkteentwicklung, Einkauf, Lagerhaltung, Verkauf, Marketingmassnahmen, Vertrieb von Eigen- und Fremdartikeln bis zur Fakturierung. Die Drucksachenverwaltung unterhält keine Produktionsanlagen und wickelt die Aufträge soweit möglich im regionalen und/oder schweizerischen Markt ab.

Produkte: Amtsblatt, Drucksachen, Broschüren, Geschenkbücher, Erlasse, Buchbinderechnungen, Beratung

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
31	Kostengünstige Produktion des Amtsblattes							
311	Amtsblatt Kosten je Seite	(<) CHF	131	126	135	135	0	0.0%

32 Drucksachenkosten konsequent gering halten

321	Kosten Drucksacheneinkauf	(<) MCHF	2.17	1.93	2.18	2.13	-0.05	-2.3%
-----	---------------------------	----------	------	------	------	-------------	-------	-------

Bem.: Reduktion -50'000 Franken in Nichtwahljahren, inkl. Sparvorgabe KR -25'000 Franken ab VA21.

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
	Drucksachen/Erlasse im Internet	Anzahl	163	146			
	Realisierte Sammelaufträge	Anzahl	235	223			
	Drucksachen Lagersortiment	Anzahl	57	56			
	Amtsblatt Auflage (WEMF beglaubigt)	Anzahl	3'444	3'401			
	Amtsblatt Abonnementserträge	TCHF	300	277	280	270	-10 -3.6%
	Amtsblatt Inserateverkauf	TCHF	142	189	120	120	0 0.0%
	Kosten Buchbinder-Aufwand	TCHF	63	83	120	120	0 0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
	Kosten	TCHF	2'434	2'370	2'479	2'478	-1 -0.0%
	Erlös	TCHF	-725	-714	-670	-660	10 -1.5%
	Saldo	TCHF	1'709	1'656	1'809	1'818	9 0.5%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'765	4'817	5'048	5'001	-47	-0.9%
Ertrag	TCHF	-2'489	-2'687	-2'565	-2'555	10	-0.4%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'276	2'130	2'483	2'446	-37	-1.5%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	-353	-286	-333	-286	47	-14.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'412	4'531	4'715	4'715	0	0.0%
Erlös	TCHF	-2'489	-2'687	-2'565	-2'555	10	-0.4%
Saldo	TCHF	1'923	1'844	2'150	2'160	10	0.5%
1 Lehrmittel							
Kosten	TCHF	1'548	1'690	1'769	1'770	1	0.1%
Erlös	TCHF	-1'723	-1'936	-1'850	-1'850	0	0.0%
Saldo	TCHF	-175	-246	-81	-80	1	-1.2%
2 Büro- und Reinigungsmaterial							
Kosten	TCHF	430	471	467	467	0	0.0%
Erlös	TCHF	-41	-37	-45	-45	0	0.0%
Saldo	TCHF	389	434	422	422	0	0.0%
3 Drucksachen							
Kosten	TCHF	2'434	2'370	2'479	2'478	-1	-0.0%
Erlös	TCHF	-725	-714	-670	-660	10	-1.5%
Saldo	TCHF	1'709	1'656	1'809	1'818	9	0.5%

Bemerkungen: GB-Saldo: Drucksachenkredit -50'000 Franken in Nicht-Wahljahren, Auflagenrückgang Amtsblatt +10'000 Franken (Minderertrag). Interne Verrechnungen: +50'000 Franken tiefere Ausbelastung an Staatskanzlei für Wahlmaterial.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2021-2023

		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		2'483'000	2'453'000	2'514'000	7'450'000
	Zusatzkredit					
	Total		2'483'000	2'453'000	2'514'000	7'450'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		2'483'230	2'446'255		4'929'485
	Nachtragskredit					
	Total		2'483'230	2'446'255		4'929'485
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar		120'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	120'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
		Stand 31. Dezember				

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		6.8	6.8	7.0	7.0	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		2.8	2.8	3.0	3.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		4.0	4.0	4.0	4.0	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		8	8	8	8	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		4	4	4	4	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	4	4	4	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

4. Bau- und Justizdepartement

4.1	Management Summary	105
4.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	107
4.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	111
4.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	114
4.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	115
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung BJD und Geoinformation	116
	Raumplanung	119
	Hochbau inkl. Investitionsrechnung	123
	Strassenbau inkl. Investitionsrechnung	132
	Öffentlicher Verkehr	137
	Umwelt inkl. Investitionsrechnung	139
	Denkmalpflege und Archäologie	148
	Administrative und technische Verkehrssicherheit	151
	Staatsanwaltschaft	155
	Jugendanwaltschaft	158

Bau- und Justizdepartement

Management Summary

Globalbudgets

Die Globalbudgets des BJD liegen mit einem Saldo von 124,4 Mio. Franken mit 5,9 Mio. Franken über dem Voranschlag des Vorjahres. Aufwandseitig ergibt sich eine Verschlechterung um 8,3 Mio. Franken, während erfolgseitig eine Verbesserung von 2,5 Mio. Franken erwartet wird. Die wesentlichsten Ausgabensteigerungen zeigen sich beim Öffentlichen Verkehr (5,7 Mio. Franken) sowie bei den Miet- und entsprechenden Nebenkosten (1,1 Mio. Franken). Bei den Personalkosten zeigt sich ein Steigerung von 0,4 Mio. Franken.

Die ertragseitige Steigerung geht im Wesentlichen auf höhere Beiträge der Gemeinden zurück (2,0 Mio. Franken). Diese höheren Beiträge entstehen durch den Kostenverteilungsschlüssel im öffentlichen Verkehr. Durch die höheren Kantonsausgaben steigt nominal auch der Anteil der Gemeinden daran.

Finanzgrössen und Spezialfinanzierungen

Per Saldo wird für das Jahr 2022 bei den Finanzgrössen mit einem um rund 12,1 Mio. Franken schlechteren Resultat gegenüber dem Voranschlag 2021 gerechnet. Einem prognostizierten Nettoertrag für das Jahr 2022 von 25,6 Mio. Franken stehen 37,8 Mio. Franken im Voranschlag 2021 gegenüber. Der Aufwand erhöht sich im Vergleich mit dem Voranschlag 2021 um 21,7 Mio. Franken auf 104,5 Mio. Franken.

Aufwandseitig fällt insbesondere der Start der Sanierung des Stadtmistes ins Gewicht: die Ausgaben zur Bearbeitung von Altlasten steigen um 17,5 Mio. Franken. Weitere wesentliche Erhöhungen zeigen sich bei den Abschreibungen der Kantonsstrassen (2,2 Mio. Franken) sowie bei den Gebäuden (2,0 Mio. Franken).

Ertragsseitig zeigt sich eine Verbesserung von 9,5 Mio. Franken. Dabei wird ein Gewinn im Verkauf von Liegenschaften von 2,5 Mio. Franken erwartet (Voranschlag 2021: 5 Mio. Franken). Wesentliche Verbesserungen werden bei den Beiträgen des Bundes (7,3 Mio. Franken) sowie der Gemeinden (4,2 Mio. Franken) prognostiziert. Beide Positionen beziehen sich ebenfalls auf die Sanierung des Stadtmistes.

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen liegen gegenüber dem Voranschlag 2021 8,3 Mio. Franken tiefer und belaufen sich auf 87,4 Mio. Franken. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen sicherzustellen wird die Eigentumsübertragung von Haus 1 des Bürgerspitals Solothurn an die Solothurner Spitäler AG (soH), zum Wert von 273 Mio. Franken, im Folgenden nicht berücksichtigt.

Die Sparvorgabe des Massnahmenplanes 2013 (max. 125 Mio. Franken im Durchschnitt über 4 Jahre) wird klar eingehalten.

Die Investitionen bleiben im Hochbau fast auf dem Niveau des Voranschlags 2021: Gesamthaft sind Nettoinvestitionen in der Höhe von 47,2 Mio. Franken vorgesehen (-0,5 Mio. Franken). Im Bereich Spitalbauten steigt der Bedarf mit dem vorhergesehenen Baubeginn des «Haus 2» des Bürgerspitals um 4,7 Mio. Franken auf 12,2 Mio. Franken. Der Bedarf in den Bereichen Bildungs- und allgemeine Bauten, sowie Hochbauten in der Strassenrechnung reduziert sich gesamthaft um 5,2 Mio. Franken gegenüber dem VA21. Insbesondere fällt der Bedarf bei der Sanierung Kanti Olten mit dem zunehmenden Baufortschritt um 4,0 Mio. Franken tiefer aus.

Im Strassenbau sind Nettoinvestitionen von 37,0 Mio. Franken vorgesehen. Damit liegen die Nettoinvestitionen 7,0 Mio. Franken tiefer als im Voranschlag 2021. Dies ist zurückzuführen auf eine konsequentere Berücksichtigung der Erfahrungen der letzten Jahre bei der Budgetierung (zunehmende Komplexität der Projekte). Der Bereich Wasserbau sieht Nettoinvestitionen von 3,1 Mio. Franken vor und liegt 1,3 Mio. Franken unter dem Vorjahresvoranschlag. Weitere 0,7 Mio. Franken sind im Amt für Raumplanung für die Seilbrücke Gschliff eingestellt.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

4.2 Bau- und Justizdepartement

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P30202 Natur-/Heimatschutz (SF/EK)					
3001000 Kommissionen/Sitzungsgelder	2'000	5'000	5'000	0	0.0
3010000 Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	430'230	433'300	439'755	6'455	1.5
3010001 Praktikanten, Funktionäre	23'504	30'000	30'000	0	0.0
3010010 Dienstaltergeschenk Verw. Personal	695	0	0	0	0.0
3010012 Lebo Verwaltungs- und Betriebspersonal	9'990	0	0	0	0.0
3050001 EO Aufwandminderung	-754	0	0	0	0.0
3099003 Abgrenzung Überzeit/Gleitzeit/Ferien	729	0	0	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	95'570	97'643	98'999	1'356	1.4
8200001 LEBO Plan	0	10'833	10'994	161	1.5
3109000 übriger Material-und Warenaufwand	1'702	10'000	10'000	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	309'263	210'000	210'000	0	0.0
3140000 Unterhalt Grundstücke	313'660	350'000	350'000	0	0.0
3160000 Mieten, Pachten, Räumlichkeiten	3'160	4'000	4'000	0	0.0
3170000 Spesenentschädigungen	23'640	23'000	23'000	0	0.0
3634000 Beiträge öffentliche Unternehmungen	100'000	100'000	100'000	0	0.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	3'902'558	4'500'000	4'500'000	0	0.0
Aufwand	5'215'947	5'773'776	5'781'748	7'972	0.1
4100000 Regalien	-453'972	-440'000	-440'000	0	0.0
4240011 Kühlwasserabgabe KKW Gösgen	-370'000	-370'000	-370'000	0	0.0
4470000 Mietertrag Liegenschaften VV	-13'791	-10'000	-10'000	0	0.0
4630000 Beiträge vom Bund	-1'383'225	-1'100'000	-1'040'000	60'000	-5.5
4632000 Beiträge von Gemeinden	-1'617'398	-1'627'500	-1'627'500	0	0.0
4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	0	-200'000	-100'000	100'000	-50.0
Ertrag	-3'838'386	-3'747'500	-3'587'500	160'000	-4.3
7310000 LV Fachleistungen	-456	0	0	0	0.0
8102012 Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	-1'617'398	-1'627'500	-1'627'500	0	0.0
8105070 Witischutzzone	50'000	50'000	50'000	0	0.0
8106062 Beratungskosten	-27'115	-20'000	-20'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	-1'594'969	-1'597'500	-1'597'500	0	0.0
Saldo	-217'408	428'776	596'748	167'972	39.2
P30303 Grundstücke und Liegenschaften (FG)					
3130011 Perimeterbeiträge	0	50'000	50'000	0	0.0
3130012 Grenzbereinigungen + Vermarchungen	5'516	10'000	10'000	0	0.0
3199000 übriger Sachaufwand	-1'500'000	0	0	0	0.0
3300410 Abschr. Gebäude und Hochbauten hoch	2'421'378	2'661'000	2'625'000	-36'000	-1.4
3300420 Abschr. Gebäude und Hochbauten mittel	14'228'715	15'376'000	17'399'000	2'023'000	13.2
3300430 Abschr. Gebäude und Hochbauten klein	712'498	745'000	735'000	-10'000	-1.3
3300450 Abschr. G+H Mieterausbau	432'655	433'000	433'000	0	0.0
3301420 Ausserplanmässige Abschr. Geb. mittel	82'207	0	0	0	0.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	60'000	60'000	60'000	0	0.0
Aufwand	16'442'970	19'335'000	21'312'000	1'977'000	10.2
4411000 Gewinn aus Verkauf Sachanlagen FV	-5'103'871	-5'000'000	-2'500'000	2'500'000	-50.0
4470001 Mieterträge Spitaler	-2'867'803	-2'160'000	-2'160'000	0	0.0
4470002 Mietertrag Fachhochschule	-4'861'414	-4'982'000	-4'560'000	422'000	-8.5
4470004 Baurechtszins	-1'565'614	-1'765'000	-1'765'000	0	0.0
4470008 Mietertrag Museum altes Zeughaus	-580'142	-580'000	-580'000	0	0.0
Ertrag	-14'978'844	-14'487'000	-11'565'000	2'922'000	-20.2
8102022 Verr. Abschr. z. L. Strassenrechnung	-1'010'687	-1'158'000	-1'449'000	-291'000	25.1
Interne Verrechnungen	-1'010'687	-1'158'000	-1'449'000	-291'000	25.1
Saldo	453'439	3'690'000	8'298'000	4'608'000	124.9

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

4.2 Bau- und Justizdepartement	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P30304 Subv. Wohnungsbau (FG)					
3630000 Beiträge an Bund	99'142	20'000	20'000	0	0.0
Aufwand	99'142	20'000	20'000	0	0.0
4260000 Rückerstattungen	-135'922	-30'000	-30'000	0	0.0
Ertrag	-135'922	-30'000	-30'000	0	0.0
Saldo	-36'780	-10'000	-10'000	0	0.0
P30402 Kantonsstrassenbau (FG)					
3300190 Abschr. Strassen SF	26'611'752	26'800'000	29'000'000	2'200'000	8.2
Aufwand	26'611'752	26'800'000	29'000'000	2'200'000	8.2
Saldo	26'611'752	26'800'000	29'000'000	2'200'000	8.2
P30405 Öffentlicher Verkehr (FG)					
3630000 Beiträge an Bund	10'668'530	11'550'000	11'783'900	233'900	2.0
3660400 Abschr. IB öffentl. Unternehmen	2'174	0	0	0	0.0
Aufwand	10'670'704	11'550'000	11'783'900	233'900	2.0
4632000 Beiträge von Gemeinden	-3'529'226	-3'852'887	-3'938'336	-85'449	2.2
Ertrag	-3'529'226	-3'852'887	-3'938'336	-85'449	2.2
Saldo	7'141'478	7'697'113	7'845'564	148'451	1.9
P30407 Strassenrechnung (FG)*					
3634000 Beiträge an öffentl. Unternehmungen	201'879	202'000	202'000	0	0.0
Aufwand	201'879	202'000	202'000	0	0.0
4470000 Mietertrag Liegenschaften VV	0	-18'000	-18'000	0	0.0
Ertrag	0	-18'000	-18'000	0	0.0
8102022 Verr. Abschr. z. L. Strassenrechnung	1'010'687	1'158'000	1'449'000	291'000	25.1
8102031 Anteil Mfz-Steuer an Allg. Strassenrg.	-49'823'347	-49'278'777	-48'268'790	1'009'986	-2.0
8102032 Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenbau	-7'775'284	-8'925'000	-8'550'800	374'200	-4.2
8102033 Zuw. LSVA an Strassenrechnung	-6'458'337	-6'758'000	-6'608'331	149'669	-2.2
8102034 Anteil MfZ-Steuer an Umfahrungsprojekte	-9'696'854	-9'495'700	-11'190'000	-1'694'300	17.8
8103014 Zuw. Globalbeiträge HS	-2'332'692	-2'300'000	-2'300'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	-75'075'828	-75'599'477	-75'468'921	130'555	-0.2
Saldo	-74'873'949	-75'415'477	-75'284'921	130'555	-0.2

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

4.2 Bau- und Justizdepartement

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P30503 Wasserwirtschaft (GWBA)					
3102000 Drucksachen, Publikationen	702	0	0	0	0.0
3102001 Fotokopien, Repro	108	0	0	0	0.0
3110001 Anschaffungen Mobilien	0	0	0	0	0.0
3119000 übrige nicht aktivierbare Anlagen	0	25'000	25'000	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	677'988	650'000	1'050'000	400'000	61.5
3130002 Anlässe, Tagungen, Ausstell. u. Messen	6'251	0	0	0	0.0
3130012 Grenzberichtigungen + Vermarchungen	16'011	30'000	30'000	0	0.0
3130014 Bearbeitung von Altlasten	261'116	6'050'000	23'100'000	17'050'000	281.8
3130031 Repräsentationen	91	0	0	0	0.0
3134000 Sachversicherungsprämien	209	0	0	0	0.0
3142000 Unterhalt Wasserbau	251'864	255'000	255'000	0	0.0
3143000 Unterhalt übr. Tiefbau	0	17'000	17'000	0	0.0
3150000 Unterhalt	52'482	10'000	10'000	0	0.0
3300200 Abschr. Wasserbau	445'505	490'000	550'000	60'000	12.2
3401000 Zinsen Darlehen und Vorschüsse	3'041	6'000	6'000	0	0.0
3630000 Beiträge an Bund	91'621	150'000	70'000	-80'000	-53.3
3631000 Beiträge an Kantone	144'676	220'000	200'000	-20'000	-9.1
3632000 Beiträge an Gemeinden	2'246'904	4'200'000	3'800'000	-400'000	-9.5
3634000 Beiträge an öffentl. Unternehmungen	0	0	20'000	20'000	0.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	1'024'765	400'000	400'000	0	0.0
3702000 Durchl. Beiträge Gemeinden	143'946	0	0	0	0.0
3705000 Durchlaufende Beiträge an priv. Institutionen	222'252	190'000	250'000	60'000	31.6
Aufwand	5'589'530	12'693'000	29'783'000	17'090'000	134.6
4120002 Konzessionen	-7'806'104	-5'060'000	-4'960'000	100'000	-2.0
4210021 Dienstleistungen 3.7% (Pauschalsatz)	-48	0	0	0	0.0
4240000 Benutzungsgebühren	-5'967'494	-5'670'000	-5'950'000	-280'000	4.9
4240012 Abfallabgaben	-1'534'800	-1'700'000	-1'700'000	0	0.0
4240021 Dienstleistungen 3.7% (Pauschalsatz)	-219'896	-230'000	-230'000	0	0.0
4260000 Rückerstattungen	0	0	-240'000	-240'000	0.0
4612000 Entschädigungen von Gemeinden	-160'413	-200'000	-200'000	0	0.0
4630000 Beiträge vom Bund	-1'014'899	-1'680'000	-9'040'000	-7'360'000	438.1
4632000 Beiträge von Gemeinden	-540'000	-126'000	-4'200'000	-4'074'000	3'233.3
4635000 Beiträge private Unternehmungen	-434'969	0	0	0	0.0
4637000 Beiträge von privaten Haushalten	0	0	0	0	0.0
4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-366'198	-190'000	-250'000	-60'000	31.6
Ertrag	-18'044'822	-14'856'000	-26'770'000	-11'914'000	80.2
8102043 Zuweisung Schiffssteuern	-200'853	-180'000	-200'000	-20'000	11.1
Interne Verrechnungen	-200'853	-180'000	-200'000	-20'000	11.1
Saldo	-12'656'144	-2'343'000	2'813'000	5'156'000	-220.1
P30507 Deponienachsoorgefonds (SF/EK)					
3120000 Energie	48'471	0	0	0	0.0
3130000 DL + Honorare	70'613	120'000	120'000	0	0.0
3420000 Kapitalbeschaffungs- und Verw.kosten	39'259	40'000	40'000	0	0.0
Aufwand	158'343	160'000	160'000	0	0.0
4240012 Abfallabgaben	-80'316	-45'000	-45'000	0	0.0
4409000 Zinsertrag Spezialfinanzierungen	-276'167	-145'000	-145'000	0	0.0
Ertrag	-356'483	-190'000	-190'000	0	0.0
Saldo	-198'140	-30'000	-30'000	0	0.0

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrößen

4.2 Bau- und Justizdepartement	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P30702 Verkehrseinnahmen (FG)					
3181000 Abschreibungen Debitorenguthaben	95'440	80'500	80'500	0	0.0
3600801 Ertragsanteil Bund Pauschale LSVA	618'629	720'000	720'000	0	0.0
Aufwand	714'069	800'500	800'500	0	0.0
4030000 Motorfahrzeugsteuer	-74'342'547	-74'000'000	-74'600'000	-600'000	0.8
4031000 Schiffssteuern	-200'853	-180'000	-200'000	-20'000	11.1
4600801 Ertrag Pauschale LSVA	-962'804	-980'000	-980'000	0	0.0
4600802 Provision Pauschale LSVA	343'590	340'000	340'000	0	0.0
Ertrag	-75'162'614	-74'820'000	-75'440'000	-620'000	0.8
8102031 Anteil Mfz-Steuer an allg. Strassenrg.	49'823'347	49'278'777	48'268'790	-1'009'986	-2.0
8102034 Anteil Mfz-Steuer an Umfahrungsprojekte	9'696'854	9'495'700	11'190'000	1'694'300	17.8
8102043 Zuweisung Schiffssteuern	200'853	180'000	200'000	20'000	11.1
8999900 Interne Verrechnungen Mieten	-902'194	-902'314	-902'314	0	0.0
8105041 Zuweisung Ueberschuss MFK	-402'847	-82'663	-166'976	-84'314	102.0
8105042 Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	649'307	650'000	650'000	0	0.0
8105061 Entschädigungen Städt. Polizeikorps	1'683'225	1'700'000	1'700'000	0	0.0
8105062 Polizei. Verkehrsüberwachung	13'700'000	13'700'000	13'700'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	74'448'545	74'019'500	74'639'500	620'000	0.8
Saldo	0	0	0	0	0.0
P30802 STAWA Finanzgrößen (FG)					
3130003 Bank- und Postcheckgebühren	11'667	12'000	12'000	0	0.0
3130010 Prozedurkosten	575'266	600'000	570'000	-30'000	-5.0
3130019 Entschädigungen bei Verfahreinstell.	234'097	300'000	250'000	-50'000	-16.7
3137003 Steuern und Abgaben	2'501	32'000	32'000	0	0.0
3181001 Abschr. und Erlasse Strafverfüg.	2'475'681	2'200'000	2'450'000	250'000	11.4
3181010 Abschreibungen Bussen	1'098'188	1'100'000	1'100'000	0	0.0
3199006 Unentgeltliche Rechtspflege	145'611	60'000	90'000	30'000	50.0
3199008 Entschädigungen Freigesproch.	58	0	0	0	0.0
3199009 Honorare für amlt. Verteidigung	1'150'203	1'200'000	1'200'000	0	0.0
Aufwand	5'693'271	5'504'000	5'704'000	200'000	3.6
4210021 Mahngebühren	-574'604	-690'000	-600'000	90'000	-13.0
4210036 Diverse Gebühren	-365'332	-380'000	-380'000	0	0.0
4260004 Rückerstattungen Betriebskosten	-10'525	-10'000	-10'000	0	0.0
4270000 Bussen	-6'593'105	-6'200'000	-6'300'000	-100'000	1.6
4270004 Geldstrafen	-1'299'230	-1'340'000	-1'340'000	0	0.0
4401001 Verzugszinsen auf Debitoren	-2'855	-20'000	-10'000	10'000	-50.0
Ertrag	-8'845'651	-8'640'000	-8'640'000	0	0.0
Saldo	-3'152'380	-3'136'000	-2'936'000	200'000	-6.4

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
30202	Natur-/Heimatschutz				
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen <i>Minderertrag</i> Reduziertes, durch Dritte mitfinanziertes Naturschutzbauprogramm (gemäss Programmvereinbarung Naturschutz 2020-2024).	-200'000	-100'000	100'000	-50%
30303	Grundstücke und Liegenschaften				
3300420	Abschr. Gebäude/Hochbauten mittel <i>Mehraufwand</i> Folgende Projekte werden im 2021/2022 fertiggestellt und in der Anlagenbuchhaltung des Hochbauamtes erfasst: Olten, Kantonsschule; Solothurn, Rechenzentrum im VESO; Wangen b/O, Werkhof. Dadurch erfolgen zusätzliche Abschreibungen.	15'376'000	17'399'000	2'023'000	13%
4411000	Gewinn aus Verkauf Sachanlagen FV <i>Minderertrag</i> Im Zusammenhang mit der Immobilienentwicklung Attisholz Süd ist generell mit einem Gewinn zu rechnen. Gestützt auf den Baufortschritt, die zunehmende Kostengenauigkeit sowie die bereits verkauften Grundstücke (insbesondere Biogen) werden im 2020 und im 2021 je 5 Mio. Franken aus der Rückstellung aufgelöst und als Gewinn verbucht. Auch im 2022 kann aufgrund geplanter Verkäufe mit einem Gewinn gerechnet werden.	-5'000'000	-2'500'000	2'500'000	-50%
4470002	Mietertrag Fachhochschule <i>Minderertrag</i> Der Mietzins der Fachhochschule wird alljährlich nach einem Gleitzinsmodell angepasst (Basis Zinssatz der Kantonsobligationen, Tendenz sinkend).	-4'982'000	-4'560'000	422'000	-8%
30402	Kantonsstrassenb.				
3300190	Abschr. Strassen SF <i>Mehraufwand</i> Durch die laufende Fertigstellung von Strassenbauprojekten (Gross- und Kleinprojekte) steigt der Anlagenbestand, womit auch die Abschreibungssumme zunimmt (jedes Projekt wird linear, d.h. jedes Jahr mit derselben Abschreibungssumme, über einen Zeitraum von 40 Jahren abgeschrieben).	26'800'000	29'000'000	2'200'000	8%
30503	Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten (FWWA)				
3130000	Dienstleistungen und Honorare <i>Mehraufwand</i> Mehraufwand im Bereich Vollzug Wasserrecht. Ein Teil des Mehraufwandes wird durch den Bund zurückerstattet (siehe KoA 4260000).	650'000	1'050'000	400'000	62%
3130014	Bearbeitung von Altlasten <i>Mehraufwand</i> Die Hauptarbeiten bei der Sanierung der Deponie Stadtmist Solothurn starten 2022.	6'050'000	23'100'000	17'050'000	282%
3300200	Abschreibungen Wasserbau <i>Mehraufwand</i> Neu aktivierte Wasserbau-Projekte führen zu höheren jährlichen Abschreibungen.	490'000	550'000	60'000	12%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	Abweichung in %
3630000	Beiträge an Bund <i>Minderaufwand</i>	150'000	70'000	-80'000	-53%
	Der Bundesbeitrag an die eawag für das Projekt "Übergang vom zentralen zu dezentralen Systemen der Siedlungswasserwirtschaft im ländlichen Raum (Fallstudie Jura SO)" fällt mit der Schlusszahlung weg.				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Minderaufwand</i>	4'200'000	3'800'000	-400'000	-10%
	Es werden tiefere Gemeindebeiträge im Bereich Gewässerschutzbauten und Siedlungswasserwirtschaft erwartet.				
3705000	Durchlaufende Beiträge an private Inst. <i>Mehraufwand</i>	190'000	250'000	60'000	32%
	Höhere Durchlaufende Beiträge im Projekt Nitrogäu.				
4240000	Benutzungsgebühren <i>Mehrertrag</i>	-5'670'000	-5'950'000	-280'000	5%
	Anpassung an die IST-Werte der Vorjahre bei den Benutzungsgebühren aus Grundwasserbewirtschaftung.				
4260000	Rückerstattungen <i>Mehrertrag</i>	0	-240'000	-240'000	100%
	Siehe KoA 3130000.				
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i>	-1'680'000	-9'040'000	-7'360'000	438%
	Mit der Sanierung der Deponie Stadtmist Solothurn steigen auch die Beiträge des Bundes (40%).				
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i>	-126'000	-4'200'000	-4'074'000	3233%
	Die Stadt Solothurn beteiligt sich an den Kosten für die Sanierung der Deponie Stadtmist Solothurn.				
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i>	-190'000	-250'000	-60'000	32%
	Siehe KoA 3705000.				
30702	Verkehrseinnahmen				
4030000	Motorfahrzeugsteuer <i>Mehrertrag</i>	-74'000'000	-74'600'000	-600'000	1%
	Aufgrund der höheren Anzahl an eingelösten und steuerpflichtigen Fahrzeugen.				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	Abweichung in %
30802	STAWA				
3130019	Entsch.bei Verfahrenseinstellung <i>Minderaufwand</i> Die Planwerte der Finanzgrösse STAWA sind schwierig zu budgetieren und wurden im Zuge der Erarbeitung der neuen Globalbudgetvorlage an die effektiven IST-Zahlen der Jahre 2019 - 2021 angepasst.	300'000	250'000	-50'000	-17%
3181001	Abschreibungen und Erlasse Strafverf. <i>Mehraufwand</i> Die Planwerte der Finanzgrösse STAWA sind schwierig zu budgetieren und wurden im Zuge der Erarbeitung der neuen Globalbudgetvorlage an die effektiven IST-Zahlen der Jahre 2019 - 2021 angepasst.	2'200'000	2'450'000	250'000	11%
3199006	Unentgeltliche Rechtspflege <i>Mehraufwand</i> Die Planwerte der Finanzgrösse STAWA sind schwierig zu budgetieren und wurden im Zuge der Erarbeitung der neuen Globalbudgetvorlage an die effektiven IST-Zahlen der Jahre 2019 - 2021 angepasst.	60'000	90'000	30'000	50%
4210021	Mahngebühren <i>Minderertrag</i> Die Planwerte der Finanzgrösse STAWA sind schwierig zu budgetieren und wurden im Zuge der Erarbeitung der neuen Globalbudgetvorlage an die effektiven IST-Zahlen der Jahre 2019 - 2021 angepasst.	-690'000	-600'000	90'000	-13%

Investitionsrechnung Detail Finanzgrößen

4.3 Bau- und Justizdepartement		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P30102 Amt für Geoinformation						
5640000	Investitionsbeiträge an öffentl. Untern.	171'335	300'000	200'000	-100'000	-33.3
	Ausgaben	171'335	300'000	200'000	-100'000	-33.3
	Nettoinvestitionen	171'335	300'000	200'000	-100'000	-33.3
P30201 Amt für Raumplanung						
5010000	Strassen	0	0	677'000	677'000	0.0
	Ausgaben	0	0	677'000	677'000	0.0
	Nettoinvestitionen	0	0	677'000	677'000	0.0
P30406 Öffentlicher Verkehr						
5640000	Investitionsbeiträge an öffentl. Untern.	2'174	0	0	0	0.0
	Ausgaben	2'174	0	0	0	0.0
6440000	Rückzahlung Darl. von öffentl. Untern.	-848'477	-847'537	-844'077	3'460	-0.4
	Einnahmen	-848'477	-847'537	-844'077	3'460	-0.4
	Nettoinvestitionen	-846'303	-847'537	-844'077	3'460	-0.4
P30701 Motorfahrzeugkontrolle						
5090000	übrige Sachanlagen	51'400	60'000	60'000	0	0.0
	Ausgaben	51'400	60'000	60'000	0	0.0
	Nettoinvestitionen	51'400	60'000	60'000	0	0.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
30102	Amt für Geoinformation				
5640000	Investitionsbeitrag an öff. Unternehmen <i>Minderausgaben</i> Diverse Gemeinden konnten abgeschlossen werden, weshalb eine tiefere Beitragsauszahlung erwartet wird.	300'000	200'000	-100'000	-33%
30201	Amt für Raumplanung				
5010000	Strassen <i>Mehrausgaben</i> Verzögerungen des Projektes Gschliff-Seilbrücke aufgrund von Einsprachen.	0	677'000	677'000	100%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 sieht bei einem Aufwand von Fr. 5'020'600.-- und einem Ertrag von Fr. 484'500.-- einen Aufwandüberschuss von Fr. 4'536'100.-- vor. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 693'000.--.

Personal

Im Vergleich zu 2021 ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen im Pensenbestand.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement

Unterstützung des Departementsvorstehers in administrativen, politischen, rechtlichen und ökonomischen Fragestellungen. Instruktion von Beschwerden an das Bau- und Justizdepartement und den Regierungsrat.

Produkte: Führungsunterstützung Departementsvorsteher, Rechtsdienst Bau

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Korrekte Beschwerdeentscheide innerhalb der gesetzten Fristen							
111	Erledigungsquotient (Erledigungen/Neueingänge)	(>) %	98	70	100	100	0	0.0%
112	Erledigungsdauer: bis 4 Monate	(>) %	71	70	70	70	0	0.0%
113	Bestand der Beschwerdeentscheide	(>) %	95	96	95	95	0	0.0%

12 Erfolgreiche Gesetzgebungsprojekte

121	Projektziele gemäss IAFP erreicht	(>) %	65	70	100	100	0	0.0%
-----	-----------------------------------	-------	----	----	-----	------------	---	------

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Geschäftsfälle Rechtsdienst (abgeschlossen)		Anzahl	154	135	180	180	0	0.0%
Geschäftsfälle Rechtsdienst (Eingang)		Anzahl	151	193	180	180	0	0.0%
Beschwerden (Eingang)		Anzahl	166	200	190	190	0	0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	2'580	2'523	2'553	2'636	83	3.3%
Erlös		TCHF	-156	-115	-153	-153	-1	0.3%
Saldo		TCHF	2'424	2'407	2'401	2'483	82	3.4%

2 Amtliche Geoinformation

Die Produktgruppe amtliche Geoinformation beinhaltet das Aufgabengebiet der amtlichen Vermessung und die Fachstelle SO!GIS-Koordination. Die amtliche Vermessung bildet die Grundlage für die Aufbereitung weiterer vom Kanton aufbereiteten und veröffentlichten Geoinformationen.

Produkte: Kommissionsarbeit (Interkantonal, Bund), Amtliche Vermessung (AV), Unterhalt amtliche Vermessung, Katasterführung ÖREB, Dienstleistungen Dritte

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
21	Das geografische Informationssystem des Kantons (SO!GIS) betreiben							
211	Besucher Web GIS Client	(>) Mio.				0.60		
212	Nutzung der SO!GIS Webservices	(>) Mio.	11.6	16.0	12.0	12.0	0.0	0.0%
213	Systemverfügbarkeit SO!GIS (% der Arbeitszeit)	(>) %	98	99	99	99	0	0.0%
22	Die Daten der amtlichen Vermessung beschaffen, die amtliche Vermessung des Kantons leiten, überwachen und verifizieren							
221	Gebäudemutationen pro Jahr, welche nicht innerhalb 6 Monaten in die AV eingeflossen sind	(<) Anz.	67	62	60	60	0	0.0%
23	Kunden beraten und Daten liefern.							
231	Einhaltung der Liefertermine	(>) %	90	90	90	90	0	0.0%

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Grenzmutationen amtliche Vermessung		Anzahl	539	524	500	500	0	0.0%
Gebäudemutationen amtliche Vermessung		Anzahl	1'303	1'091	1'500	1'500	0	0.0%
Beschäftigte Personen amtliche Vermessung		Anzahl	75	70	70	70	0	0.0%
Aufwand zu Gunsten Amtsstellen		Prozent	37	37	40	40	0	0.0%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF		Anzahl	0	0	2	1	-1	-50.0%
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF		MCHF	0.00	0.00	0.40	0.15	-0.25	-62.5%
Vergaben im Einladungsverfahren		Anzahl	1	0				
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren		MCHF	0.15	0.00				
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§ 15 Abs. 2 Submissionsgesetz)		Anzahl	2	1				
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§ 15 Abs. 2 Submissionsgesetz)		MCHF	0.33	0.19				
Umsatz Nachführung der amtlichen Vermessung		(>) MCHF	3.0	3.0	3.0	3.0	0.0	0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	2'705	2'423	3'160	3'078	-82	-2.6%
Erlös		TCHF	-226	-312	-332	-332	0	0.0%
Saldo		TCHF	2'480	2'110	2'828	2'746	-82	-2.9%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'618	4'267	5'029	5'021	-9	-0.2%
Ertrag	TCHF	-382	-428	-485	-485	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	4'236	3'839	4'545	4'536	-9	-0.2%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	667	659	684	693	9	1.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'286	4'946	5'713	5'714	1	0.0%
Erlös	TCHF	-382	-428	-485	-485	-1	0.1%
Saldo	TCHF	4'903	4'518	5'229	5'229	0	0.0%
1 Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement							
Kosten	TCHF	2'580	2'523	2'553	2'636	83	3.3%
Erlös	TCHF	-156	-115	-153	-153	-1	0.3%
Saldo	TCHF	2'424	2'407	2'401	2'483	82	3.4%
2 Amtliche Geoinformation							
Kosten	TCHF	2'705	2'423	3'160	3'078	-82	-2.6%
Erlös	TCHF	-226	-312	-332	-332	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'480	2'110	2'828	2'746	-82	-2.9%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'555'000	4'566'000	4'589'000	13'710'000
	Zusatzkredit					
	Total		4'555'000	4'566'000	4'589'000	13'710'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		4'555'452	4'544'971	4'536'121	13'636'544
	Nachtragskredit					
	Total		4'555'452	4'544'971	4'536'121	13'636'544
Rechnung	Total		3'839'270			3'839'270
Reserven	Stand 1. Januar		115'000	115'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		115'000	115'000		
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		22.0	21.7	23.0	23.0	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		7.1	7.9	7.9	7.9	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		14.9	13.8	15.1	15.1	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		26	26	26	26	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		10	11	10	10	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		16	15	16	16	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Investitionen							
Digitalisierung Nutzungspläne		141	104	300	200	-100	-33.3%

1. Management Summary

Leistung

Mit dem Globalbudget 2020 - 2022 wurden neue Leistungsziele und Indikatoren festgelegt. Aus diesem Grund sind nur direkte Vergleiche mit dem Jahr 2020 möglich.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'249'000.-- und einem Ertrag von Fr. 320'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'929'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 754'500.--.

Personal

Der Pensenbestand 2021 veränderte sich gegenüber dem Plan 2021 um 2,3 Stellen auf 24,5. Ausschlaggebend sind punktuelle Pensenerhöhungen sowie die (teilweise befristete) Anstellung von zusätzlichen Mitarbeitenden vorab in den Abteilungen Baugesuche und Nutzungsplanung. Im Jahr 2022 ist im Rahmen der Schnittstellenbereinigung mit dem Rechtsdienst des Bau- und Justizdepartements die Schaffung einer Stelle für eine juristische Fachperson vorgesehen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Raumplanung

Produkte: Richtplanung, Agglomerationsplanung, Nutzungsplanung, Raumplanerische Vollzugshilfen, Fachstellen Planung, Grossprojekte

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Eine Siedlungsentwicklung nach innen gewährleisten							
111	Kantonale Auslastung der Wohn-, Misch- und Zentrumszonen	(>) %		107	100	100	0	0.0%
112	Saldo der Anpassungen am Siedlungsgebiet pro Jahr	(<) ha		4	10	10	0	0.0%
12	Gemeindegrenzen überschreitende Zusammenarbeit fördern							
121	Mitwirkung an grenzüberschreitenden Projekten, insbesondere Agglomerationsprogrammen	(>) Anz.		6	6	6	0	0.0%
122	Regionale Arbeitszonenbewirtschaftung operativ	(>) Anz.		0	2	3	1	50.0%
13	Recht- und zweckmässige Nutzungspläne gewährleisten							
131	Anteil der Nutzungspläne, die nach Genehmigung durch den Regierungsrat ohne Beschwerden in Rechtskraft erwachsen	(>) %		84	90	90	0	0.0%
132	Anteil der Fläche, der im Rahmen von Ortsplanungsrevisionen geprüften Reservezonen, die dem Landwirtschaftsgebiet zugewiesen wurde	(>) %		46	80	80	0	0.0%
133	Anteil der Fläche, der neu ausgeschiedenen W2-Zonen an allen neuen Bauzonen	(<) %		19	5	5	0	0.0%
134	Gemeinden mit publizierter, aktueller digitaler Nutzungsplanung	(>) Anz.		36	90	90	0	0.0%
14	Grossprojekte voranbringen							
141	Begleitung von Projekten in der Planungsphase	(>) Anz.		5	3	3	0	0.0%
142	Begleitung von Projekten in der Umsetzungsphase	(>) Anz.		5	3	3	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Vom Bund genehmigte Richtplananpassungen	Anzahl		1				
Genehmigte Ortsplanungsrevisionen	Anzahl	5	2				
Vorgeprüfte Ortsplanungsrevisionen	Anzahl		17				
Stellungnahmen zu räumlichen Leitbildern	Anzahl		9				
Genehmigte übrige Nutzungspläne	Anzahl		40				
Vorgeprüfte übrige Nutzungspläne	Anzahl		55				
Anteil der Bevölkerung im urbanen und agglomerationsgeprägten Raum	Prozent		82				
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	0	0				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.00	0.00				
Umfang des Leistungsauftrages Solothurner Wanderwege	TCHF		120	120	120	0	0.0%
Umfang des Leistungsauftrages lokale Agenda	TCHF		22	104	104	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'897	2'944	3'251	3'587	336	10.3%
Erlös	TCHF	-171	-128	-210	-180	30	-14.3%
Saldo	TCHF	2'725	2'816	3'041	3'407	366	12.0%

Bemerkungen: Erhöhte Personalkosten infolge Erhöhung Pensenbestand.

2 Natur und Landschaft

Produkte: Mehrjahresprogramme Natur und Landschaft, Schutzgüter Natur und Landschaft

XX Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
xxx Indikatoren							
21 Lebensräume für einheimische Tiere und Pflanzen erhalten und aufwerten							
211 Hecken im MJPNL	(>) km		65	70	72	2	2.9%
212 Weiden im MJPNL	(>) ha		1'510	1'520	1'540	20	1.3%
213 Heumatten im MJPNL	(>) ha		997	1'020	1'040	20	2.0%
214 Hochstamm-Bäume im MJPNL	(>) Anz.		12'824	13'100	13'200	100	0.8%
215 Neu unterzeichnete Vereinbarungen im Rahmen des MJPNL	(>) Anz.		89	30	30	0	0.0%
216 Anzahl realisierter Projekte zur Förderung prioritärer Tier- und Pflanzenarten	(>) Anz.		10	5	5	0	0.0%
22 Zielkonforme Schutzgebiete schaffen, erweitern und pflegen							
221 Unterhaltseingriffe in Kantonalen Naturreservaten	(>) Anz.		25	5	5	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
ökologischer Ausgleich (Ansaatswiesen und Pilotprojekte)	Hektar	141	143	152	154	2	1.3%
Wiesen am Bach	Hektar	133	142	134	136	2	1.5%
Aufwertungsmassnahmen in Kantonalen Naturreservaten und in der Witschutzzone	Anzahl		1	1	1	0	0.0%
Vereinbarungen MJPNL total	Anzahl		2'570	2'485	2'490	5	0.2%
Vereinbarungsfläche MJPNL (total)	Hektar		7'126	3'200	3'250	50	1.6%
Bem.: Reduktion der Flächen ab Jahr 2021 infolge Wegfalls der Flächen von Waldreservaten und Waldrändern (neu Bestandteile des Förderprogrammes Waldbiodiversität des Amtes für Wald, Jagd und Fischerei).							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	346	325	333	362	29	8.7%
Erlös	TCHF				0		
Saldo	TCHF	346	325	333	362	29	8.7%

Natur- und Heimatschutz (PG 2 Natur und Landschaft)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	9'057	9'581	9'798	9'369	-429	-4.4%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	4'706	5'266	5'824	5'915	91	1.6%
Erlös	TCHF	-5'230	-5'483	-5'395	-5'375	20	-0.4%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	524	217	-429	-540	-111	25.9%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	9'581	9'798	9'369	8'829	-540	-5.8%

3 Baugesuche

Produkte: Baugesuche

XX Ziele	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Baugesuche zielgerichtet und schnell abwickeln und Entscheide klar und verständlich abfassen							
311	Anteil der erledigten Baugesuche ausserhalb der Bauzone innerhalb von 60 Tagen (nach Erhalt der vollständigen Unterlagen)	(>) %		68	85	85	0	0.0%
312	Erledigungsquotient Baugesuche ausserhalb der Bauzone (Erledigung/Neueingänge)	(>) %		76	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Eingereichte Baugesuche ausserhalb der Bauzone	Anzahl		339			
Baugesuche ausserhalb der Bauzone - Kantonale Zustimmung ohne Vorbehalte	Anzahl		232			
Baugesuche ausserhalb der Bauzone - Kantonale Zustimmung mit Vorbehalten	Anzahl		2			
Abgelehnte Baugesuche ausserhalb der Bauzone	Anzahl		16			
Eingereichte Voranfragen ausserhalb der Bauzone	Anzahl		49			
Eingereichte Plangenehmigungsgesuche (Leitbehörde Bund)	Anzahl		46			
Eingereichte Baugesuche Baubehörde BJD/FD	Anzahl		20			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	855	794	902	1'054	152	16.9%
Erlös	TCHF	-161	-157	-140	-140	0	0.0%
Saldo	TCHF	694	637	762	914	152	20.0%

Bemerkungen: Erhöhte Personalkosten infolge Erhöhung Pensenbestand.**3. Saldovorgabe**

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	3'518	3'418	3'805	4'249	444	11.7%
Ertrag	TCHF	-332	-285	-350	-320	30	-8.6%
Globalbudgetsaldo	TCHF	3'186	3'133	3'455	3'929	474	13.7%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	580	645	680	755	74	10.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'098	4'064	4'485	5'003	518	11.5%
Erlös	TCHF	-332	-285	-350	-320	30	-8.6%
Saldo	TCHF	3'765	3'778	4'135	4'683	548	13.2%
1 Raumplanung							
Kosten	TCHF	2'897	2'944	3'251	3'587	336	10.3%
Erlös	TCHF	-171	-128	-210	-180	30	-14.3%
Saldo	TCHF	2'725	2'816	3'041	3'407	366	12.0%
2 Natur und Landschaft							
Kosten	TCHF	346	325	333	362	29	8.7%
Erlös	TCHF				0		
Saldo	TCHF	346	325	333	362	29	8.7%
3 Baugesuche							
Kosten	TCHF	855	794	902	1'054	152	16.9%
Erlös	TCHF	-161	-157	-140	-140	0	0.0%
Saldo	TCHF	694	637	762	914	152	20.0%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'335'000	3'316'000	3'337'000	9'988'000
	Zusatzkredit					
	Total		3'335'000	3'316'000	3'337'000	9'988'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'334'552	3'454'971	3'928'983	10'718'506
	Nachtragskredit					
	Total		3'334'552	3'454'971	3'928'983	10'718'506
Rechnung	Total		3'132'970			3'132'970
Reserven	Stand 1. Januar		39'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug		132'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		171'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		21.9	22.1	22.2	25.5	3.3	14.9%
weiblich (Pensen)		10.8	9.6	9.9	9.8	-0.1	-1.0%
männlich (Pensen)		11.1	12.5	12.3	15.7	3.4	27.6%
Anzahl Mitarbeitende		28	26	28	32	4	14.3%
weiblich (Mitarbeitende)		14	11	12	12	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		14	15	16	20	4	25.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Pensenbestand 2021 veränderte sich gegenüber dem Plan 2021 um 2.3 Stellen auf 24.5. Ausschlaggebend sind punktuelle Pensenerhöhungen sowie die (teilweise befristete) Anstellung von zusätzlichen Mitarbeitenden vorab in den Abteilungen Baugesuche und Nutzungsplanung. Im Jahr 2022 ist im Rahmen der Schnittstellenbereinigung mit dem Rechtsdienst des Bau- und Justizdepartements die Schaffung einer Stelle für eine juristische Fachperson vorgesehen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Investitionen						
Gschliff Seilbrücke - Sicherung des Jura Höhenweges					677'000	

1. Management Summary**Leistung**

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 35'085'200.-- und einem Ertrag von Fr. 6'699'100.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 28'386'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -41'856'200.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Neubauten / Umbauten / Sanierung

Produkte: Neubauten, Umbauten, Sanierung

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Optimierung des Verhältnisses von betrieblicher, architektonischer und ökologischer Qualität zu Bau-, Betriebs- und Unterhaltungskosten von Grossprojekten								*
111	Für Um- und Neubauten über 5 Mio. Fr. werden Qualitätsverfahren durchgeführt	(>) %		100	50	100	100	0	0.0%
Bemerkungen: Projekte mit Qualitätsverfahren:									
2022:									
- Oensingen, Stützpunkt KAPO (Projektwettbewerb)									
12	Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit bei Neubauten, Umbauten und Sanierungen								
121	Jährliche Kundenbefragung zur Produktequalität "Neubau/Umbau" (Anteil Bewertungen gut - sehr gut)	(>) %		87	88	90	90	0	0.0%
13	Einhaltung der Kostenvorgaben (teuerungsbereinigt) bei abgerechneten Verpflichtungskrediten								
131	Kosteneinhaltung bei abgerechneten Verpflichtungskrediten	(>) %		100	100	100	100	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
14	Projektstand der Grossprojekte gemäss Mehrjahresplanung des RR							*
141	b) Breitenbach, MFK, Ersatzstandort Laufen, Neubau	(>) %		0	5	0	-5	-100.0%
142	a) Flumenthal, Zentralgefängnis Solothurn, Neubau	(>) %			50	85	35	70.0%
143	a) Oensingen, Stützpunkt Kantonspolizei, Neubau	(>) %			0	35	35	∞%
144	b) Oensingen, SVKZ, Anteil Kanton, Neubau	(>) %	0	0	0	0	0	0.0%
145	a) Olten, BBZ, Gesamtanlage, Umbau/San.	(>) %				5		
146	a) Olten, BBZ, Turnhallen, Neubau	(>) %			55	5	-50	-90.9%
147	b) Olten, BBZ, Turnhallen, Neubau	(>) %			0	0	0	0.0%
148	b) Olten, Kantonsschule, Umbau/San.	(>) %	60	80	95	100	5	5.3%
149	a) Solothurn, BBZ, Turnhallen, Neubau	(>) %			30	60	30	100.0%
1410	b) Solothurn, BBZ, Turnhallen, Neubau	(>) %			0	0	0	0.0%
1411	b) Solothurn, Bürgerspital, Haus 1 und 2, Neubau	(>) %			80	85	5	6.3%
1412	a) Solothurn, Hallenbad, Neubau	(>) %	100		0	25	25	∞%
1413	a) Solothurn, Kantonsschule, Umbau/San.	(>) %			0	15	15	∞%
1414	b) Solothurn, Rechenzentrum VESO, Umbau/San.	(>) %		50	90	100	10	11.1%
1415	b) Solothurn, Rosengarten, Umbau/San.	(>) %	0	5	50	100	50	100.0%
1416	a) Solothurn, Staatsarchiv, Neubau	(>) %			0	0	0	0.0%
1417	a) Solothurn, Verwaltungsbau, Neubau	(>) %				15		
1418	a) Solothurn, Zentralbibliothek, Neubau	(>) %			0	20	20	∞%
1419	b) Wangen b/O, MFK, Ersatzstandort Olten, Neubau	(>) %	0	0	45	85	40	88.9%
1420	b) Wangen b/O, Werkhof KBA II, Neubau	(>) %	5	45	100			

Bemerkungen: Generell:

Der Fortschritt der Grossprojekte wird in zwei Phasen dargestellt und die Prozentangabe bezieht sich auf die bereits geleisteten Zahlungen (Stand: 31.12.2022):

a) Bauprojekt (SIA Phasen 11-31, strategische Planung, Vorstudien, Vorprojekt, Kreditbewilligung)

b) Realisierung (SIA Phase 32-53, Bauprojekt, Bewilligungsverfahren, Ausschreibung, Ausführung, Inbetriebnahme)

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	9	13			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	1.07	2.12			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	19	12			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	4.05	1.96			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	29	32			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	10.51	10.82			
Vergaben im selektiven Verfahren	Anzahl	0	1			
Totalbetrag Vergaben im selektiven Verfahren	MCHF	0.00	0.30			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	16	17			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	4.75	4.35			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	780	846	1'205	1'001	-204 -16.9%
Erlös	TCHF				0	
Saldo	TCHF	780	846	1'205	1'001	-204 -16.9%

Bemerkungen: Für die Ausführung von Bauprojekten im Investitionsbereich sind Leistungsstunden in der Höhe von 1,0 Mio. Franken geplant.

2 Instandhaltung / Instandsetzung

Produkte: Instandhaltung, Instandsetzung

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
21	Priorisierung des baulichen Unterhaltes nach betrieblicher, wirtschaftlicher und ökologischer Sicht							*
211	Anteil des jährlichen Unterhaltes nach kantonseigenen Gebäuden mit Baujahr ab 1998 (HNF)	CHF/m2 HNF			35.00	31.40	-3.60 -10.3%	
212	Anteil des jährlichen Unterhaltes nach kantonseigenen Gebäuden mit Baujahr vor 1998 (HNF)	(<) CHF/m2			83.00	87.70	4.70 5.7%	

Bemerkungen: Generell:

Die Auswertung enthält das gesamte Portfolio des Kantons (Verwaltungs, Stiftungs- und Finanzvermögen VV/SV/FV). In den Unterhaltskosten sind Massnahmen der Instandhaltung (Sofortmassnahmen, Service, Wartung) sowie der Instandsetzung (Planbarer Unterhalt) enthalten.

- 1998 = Einführung Minergie-Standard in der Schweiz

- HNF = Hauptnutzfläche

- Gebäude mit Baujahr ab 1998: 27

- Gebäude mit Baujahr vor 1998: 307

Total ausgewertete Gebäude: 334

Bemerkungen zu einzelnen Indikatoren / Abweichungsbegründungen:

211 Indikator Gebäude mit Baujahr ab 1998:

- Zunahme HNF (Wangen b/O, Werkhof)

212 Indikator Gebäude mit Baujahr vor 1998:

- Abnahme HNF (Solothurn, Bürgerspital, Abbruch Bettenhaus)

22 Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit der Produktequalität im baulichen Unterhalt

221	Jährliche Kundenbefragung zur Produktequalität des "Unterhaltes" (Anteil Bewertungen gut - sehr gut)	(>) %	93	96	90	95	5 5.6%	
-----	--	-------	----	----	----	-----------	--------	--

23 Sicherstellung des Substanzerhaltes bei Gebäuden im Verwaltungs- und Finanzvermögen

231	Anteil des jährlichen Unterhaltes am Gebäudeversicherungs-Wert (SGV) bei Gebäuden im Verwaltungsvermögen/Stiftungsvermögen VV/SV	(>) %			1.6	1.6	0.0 0.0%	
232	Anteil des jährlichen Unterhaltes am Gebäudeversicherungs-Wert (SGV) bei Gebäuden im Finanzvermögen FV	(>) %			0.7	1.0	0.3 42.9%	

Bemerkungen: Generell:

Die Auswertung enthält das gesamte Portfolio des Kantons (Verwaltungs, Stiftungs- und Finanzvermögen VV/SV/FV). In den Unterhaltskosten sind Massnahmen der Instandhaltung (Sofortmassnahmen, Service, Wartung) sowie der Instandsetzung (Planbarer Unterhalt) enthalten.

Der Richtwert liegt bei ca. 1.6% des SGV-Wertes pro Jahr.

Bemerkungen zu einzelnen Indikatoren:

232 Indikator Unterhalt bei Gebäuden im Finanzvermögen:

- Die Abweichung gegenüber dem Voranschlag 2021 begründet sich darin, dass der Unterhaltsbedarf bei folgenden Liegenschaften zunimmt: Breitenbach, Grien; Hägendorf, Allerheiligenberg; Solothurn, Kapuzinerkloster

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'086	9'367	8'323	8'719	396	4.8%
Erlös	TCHF	-64	-275	-60	-60	0	0.0%
Saldo	TCHF	8'022	9'092	8'263	8'659	396	4.8%

Bemerkungen: Im Bereich des baulichen Unterhaltes werden voraussichtlich Mehrkosten in der Höhe von 0,4 Mio. Franken beansprucht.

Abweichungsbegründungen:

+ 0,4 Mio. Franken: Covid-19 (Massnahmen zum Schutz von Kunden, Mitarbeitenden und Bevölkerung aufgrund der Vorgaben des Bundes)

+ 0,3 Mio. Franken: Zunehmender Unterhaltsbedarf in Liegenschaften des Finanzvermögens (Grien, Breitenbach; Hägendorf, Allerheiligenberg, Solothurn, Kapuzinerkloster)

- 0,3 Mio. Franken: Solothurn, Bürgerspital, Abbruch Bettenhaus

3 Immobilienmanagement

Produkte: Immobilienmanagement

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Optimierung des Flächenbedarfs und der Kosten pro Arbeitsplatz							*
311	Durchschnittlicher Flächenbedarf pro Arbeitsplatz HNF2 in denkmalgeschützten eigenen Verwaltungsgebäuden	m2/AP			23.00	23.00	0.00	0.0%
312	Durchschnittlicher Flächenbedarf pro Arbeitsplatz HNF2 in den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden	m2/AP			20.00	20.00	0.00	0.0%
313	Durchschnittlicher Flächenbedarf pro Arbeitsplatz HNF2 in angemieteten Verwaltungsgebäuden	m2/AP			17.50	17.50	0.00	0.0%
314	Durchschnittliche Kosten pro Arbeitsplatz in denkmalgeschützten eigenen Verwaltungsgebäuden	(<) CHF/AP			9'191	9'029	-162	-1.8%
315	Durchschnittliche Kosten pro Arbeitsplatz in den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden	(<) CHF/AP			7'246	7'695	449	6.2%
316	Durchschnittliche Kosten pro Arbeitsplatz in angemieteten Verwaltungsgebäuden	(<) CHF/AP			11'158	10'549	-609	-5.5%
317	Verhältnis Geschossfläche zu Nutzfläche in denkmalgeschützten eigenen Verwaltungsgebäuden	(>) %			57	57	0	0.0%
318	Verhältnis Geschossfläche zu Nutzfläche in den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden	(>) %			62	62	0	0.0%
Bemerkungen: Generell:								
- Anzahl denkmalgeschützte eigene Verwaltungsgebäude: 12								
- Anzahl übrige eigene Verwaltungsgebäude: 14								
- Anzahl angemietete Verwaltungsgebäude: 30								
Total ausgewertete Gebäude: 56								
Nicht zu den Verwaltungsgebäuden gezählt wurden: Schulen, Anstalten, Gebäude MFK, Pikett-Dienstwohnungen KAPO, Provisorien KAPO in Breitenbach und Oensingen (noch nicht in Speedikon erfasst), temporäre Nutzungen in Zusammenhang mit der Pandemie sowie Schönenwerd, Polizeiposten (gemischte Nutzung intern/extern); Solothurn, Bürogebäude Rosengarten (noch im Bau), Drucksachenverwaltung, Schulungsraum Perron 1, Staatsarchiv.								
Neu dazugekommen: Solothurn, Kapuzinerstrasse 9; aus Gebäudeliste entfernt: Balsthal, Garage Kapo.								
Arbeitsplätze in angemieteten Verwaltungsgebäuden: Darunter fallen z.B.: SGV-Gebäude Baselstrasse, PK-Gebäude Greibenhof und Schanzmühle.								
Bemerkungen zu einzelnen Indikatoren:								
311-313 Indikator Durchschnittlicher Flächenbedarf pro Arbeitsplatz HNF2:								
- AP = Arbeitsplatz								
- HNF2 = Hauptnutzfläche Büroeinheit								
- Zahlen basieren auf dem Büroraumkonzept 2015; Zahlen werden bis zur neuen Globalbudgetperiode nicht angepasst. Datenbereinigung in Systemen erst 2023 abgeschlossen								
314-316 Indikatoren Durchschnittliche Kosten pro Arbeitsplatz:								
Generell: Zur Ermittlung der Kosten pro Arbeitsplatz wurden folgende Aufwände berücksichtigt: Kapitalkosten des Anlagenwertes, Abschreibungen, Gebühren, Versicherungen, Unterhaltskosten, Nebenkosten, Verwaltungskosten. Die Kapitalkosten des Anlagenwertes sowie die Verwaltungskosten wurden bei den eigenen Verwaltungsgebäuden hypothetisch berechnet; der Anteil an den Gesamtkosten beträgt 18%. Damit kann die Vergleichbarkeit mit angemieteten Objekten sichergestellt werden. Ohne IT und Umzüge.								
Die Indikatoren Soll 2022 basieren auf den Ist-Kosten 2020.								
Die Abweichung gegenüber dem Voranschlag 2021 liegt grundsätzlich im Normalbereich der jährlichen Schwankungen bei den Neben- und Unterhaltskosten, zudem schlagen diese verzögert zu Buche.								
Konkret:								
- Die Kapitalkosten 2020 werden, nach Angaben Finanzdepartement, mit einem leicht höheren Zinssatz berechnet (2019: 0,76% und 2020: 0,79%)								
- Die Gesamtkosten können auf eine gestiegene Anzahl Arbeitsplätze verteilt werden								
- Bei den denkmalgeschützten Verwaltungsgebäuden wurde weniger Gebäudeunterhalt, bei den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden mehr geleistet								
- Nebenkosten (Energiekosten) sind generell etwas tiefer ausgefallen								
- Es wurde weniger Mobiliar beschafft bzw. altes Mobiliar ausgetauscht								
- Rückzahlungen von Mieterausbauten via Mietzins sind weggefallen (bei angemieteten Verwaltungsgebäuden Zürichhaus, Polizeiposten Biberist)								
32	Förderung des nachhaltigen ökologischen Betriebs in den kantonseigenen Verwaltungsgebäuden							*
321	Einsetzen von 100% ökologischen und biologisch abbaubaren Produkten für die Gebäudereinigung sowie Verbrauchsmaterialien (100% = Umsatz sämtlicher Produkte mit IGÖB-Label oder vergleichbaren Zertifikaten)	(>) %			90	80	-10	-11.1%
Bemerkungen: Der Sollwert 2022 basiert auf dem Vorjahresergebnis (2020 = rund 70 %).								
Ab 2020 wurde aufgrund Covid-19 vermehrt Desinfektionsmaterial eingesetzt.								
Total Produkte: 200'000 Franken, davon mit Umwelt-Label: 140'000 Franken.								
33	Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit							

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
	bezüglich des Gebäudebetriebes							
331	Jährliche Kundenbefragung zur Produktequalität des "Gebäudebetriebes" (Anteil Bewertungen "gut" - "sehr gut")	(>) %	80	76	80	80	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Arbeitsplätze in denkmalgeschützten eigenen Verwaltungsgebäuden	Anzahl			623	632	9	1.4%
Arbeitsplätze in den übrigen eigenen Verwaltungsgebäuden	Anzahl			604	621	17	2.8%
Arbeitsplätze in angemieteten Verwaltungsgebäuden	Anzahl			934	980	46	4.9%
Energiekennzahl Strom Gebäude mit Baujahr ab 1998	kWh/m2 EBF			50.70	50.70	0.00	0.0%
Energiekennzahl Strom Gebäude mit Baujahr vor 1998	kWh/m2 EBF			22.90	22.90	0.00	0.0%
Energiekennzahl Wärme Gebäude mit Baujahr ab 1998	kWh/m2 EBF			20.20	20.20	0.00	0.0%
Energiekennzahl Wärme Gebäude mit Baujahr vor 1998	kWh/m2 EBF			68.00	68.00	0.00	0.0%
Gebäudeversicherungswert (SGV) aller kantonalen Liegenschaften (VV, SV, FV)	MCHF	1'344	1'353	1'251	1'264	13	1.0%
Gebäudeversicherungswert (SGV) Verwaltungsvermögen/Stiftungsvermögen (VV, SV)	MCHF			1'135	1'149	14	1.2%
Gebäudeversicherungswert (SGV) Finanzvermögen (FV)	MCHF			116	115	-1	-0.9%

Bemerkungen: Zu einzelnen statistischen Messgrößen:

Verwaltungsgebäude:

- Anzahl denkmalgeschützte eigene Verwaltungsgebäude: 12
- Anzahl übrige eigene Verwaltungsgebäude: 14
- Anzahl angemietete Verwaltungsgebäude: 30

Total ausgewertete Gebäude: 56

Nicht zu den Verwaltungsgebäuden gezählt wurden: Schulen, Anstalten, Gebäude MFK, Pikett-Dienstwohnungen KAPO, Provisorien KAPO in Breitenbach und Oensingen (noch nicht in Speedikon erfasst), temporäre Nutzungen in Zusammenhang mit der Pandemie sowie Schönenwerd, Polizeiposten (gemischte Nutzung intern/extern); Solothurn, Bürogebäude Rosengarten (noch im Bau), Drucksachenverwaltung, Schulungsraum Perron 1, Staatsarchiv.

Neu dazugekommen: Solothurn, Kapuzinerstrasse 9; aus Gebäudeliste entfernt: Balsthal, Garage Kapo.

Anzahl Arbeitsplätze Verwaltung:

- Bisher wurden keine mitarbeiterscharfen Daten zu Arbeitsplätzen in Systemen des HBA erfasst, dies wird bis zur nächsten Globalbudgetperiode möglich
- Aktuell wird ein Mittelwert basierend aus Daten des Personalamtes und Daten des Flächenmanagements genommen und mittels durchschnittlichem Personalanstieg bereinigt
- Arbeitsplätze in angemieteten Verwaltungsgebäuden: Darunter fallen z.B.: SGV-Gebäude Baselstrasse, PK-Gebäude Greibenhof und Schanzmühle

Energiekennzahl:

Die Auswertung beinhaltet alle kantonseigenen, am Energiedatenmanagement angeschlossenen Verwaltungs- und Bildungsbauten.

- 1998 = Einführung Minergie-Standard in der Schweiz
- EBF = Energiebezugsfläche
- Gebäude mit Baujahr ab 1998 = 3
- Gebäude mit Baujahr vor 1998 = 51
- Total ausgewertete Gebäude = 54
- Basis SIA Merkblatt 2031 Energieausweis für Verwaltungsgebäude (kWh pro m2 Energiebezugsfläche EBF):
- Strom: Zielwert = 31 kWh/m2 / Grenzwert = 78 kWh/m2
- Wärme: Zielwert = 39 kWh/m2 / Grenzwert = 98 kWh/m2
- Für den Voranschlag 2022 werden die Planzahlen 2021 übernommen

Gebäudeversicherungswert (SGV), Abweichungsbegründungen:

- Solothurn, Bürgerspital, Bettenhaus, Voraussichtlicher Restbestand (+ 10 Mio. Franken)
- Korrektur SGV-Wert im Inventar des Hochbauamtes: Solothurn, BBZ (+ 2 Mio. Franken)
- Neubewertungen Liegenschaften infolge Investitionen oder Abbrüche (+ 1 Mio. Franken)

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	-18'715	-17'871	-18'521	-16'491	2'030	-11.0%
Erlös	TCHF	-6'839	-6'694	-6'488	-6'639	-151	2.3%
Saldo	TCHF	-25'554	-24'565	-25'009	-23'130	1'879	-7.5%

Bemerkungen: Im Bereich des Immobilienmanagements werden voraussichtlich Mehrkosten in der Höhe von 2,0 Mio. Franken beansprucht und Mehreinnahmen von 0,2 Mio. Franken erzielt.

Abweichungsbegründungen:

Kosten:

+ 1,2 Mio. Franken: Zusätzliche Anmietobjekte (Olten, HPSZ; Olten, Opferhilfe; Solothurn, Berufsschulsport; Solothurn, JUGA; Solothurn/Olten, Archive; Wangen b/O, MFK sowie Bereitstellung von Räumlichkeiten (Ersatzstandorte für Kantonsrats-Sessionen)

+ 0,8 Mio. Franken: Mehrausgaben im Bereich der Hauswartung/Reinigung und bei den Energiekosten (Covid-19; neue Objekte Solothurn, Rosengarten; Solothurn Rechenzentrum im VESO; neue Anmietobjekte)

Erlös:

- 0,2 Mio. Franken: Neuvermietungen Luterbach, Attisholz, Kantine 1881 und Oensingen, MFH

Systemtechnisch erscheinen die Internen Verrechnungen immer in den Kosten. Die ausgewiesenen Produktgruppen-Kosten setzen sich deshalb aus dem effektiven Aufwand (A) und den intern verrechneten Mieterträgen (IM) zusammen.

RE 19: A = 23'626 und IM = -42'341

RE 20: A = 24'310 und IM = -42'181

VA 21: A = 24'622 und IM = -43'143

VA 22: A = 27'128 und IM = -43'619

- IM 2021: Neu dazu kommen Olten, Archäologisches Museum; zusätzliche Räume Olten, HPSZ; Solothurn, Rechenzentrum im VESO

- IM 2022: Neu dazu kommen Breitenbach, HPSZ im Grien; Derendingen, KAPO; Solothurn, AIO Rechenzentrum im VESO; Solothurn, GESA Contact-Tracing; Solothurn, JUGA im Zürichhaus

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	30'797	32'827	32'339	35'085	2'746	8.5%
Ertrag	TCHF	-6'903	-6'969	-6'548	-6'699	-151	2.3%
Globalbudgetsaldo	TCHF	23'894	25'858	25'791	28'386	2'595	10.1%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	-40'646	-40'485	-41'332	-41'856	-524	1.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	-9'850	-7'658	-8'993	-6'771	2'222	-24.7%
Erlös	TCHF	-6'903	-6'969	-6'548	-6'699	-151	2.3%
Saldo	TCHF	-16'752	-14'627	-15'541	-13'470	2'071	-13.3%
1 Neubauten / Umbauten / Sanierung							
Kosten	TCHF	780	846	1'205	1'001	-204	-16.9%
Erlös	TCHF				0		
Saldo	TCHF	780	846	1'205	1'001	-204	-16.9%
2 Instandhaltung / Instandsetzung							
Kosten	TCHF	8'086	9'367	8'323	8'719	396	4.8%
Erlös	TCHF	-64	-275	-60	-60	0	0.0%
Saldo	TCHF	8'022	9'092	8'263	8'659	396	4.8%
3 Immobilienmanagement							
Kosten	TCHF	-18'715	-17'871	-18'521	-16'491	2'030	-11.0%
Erlös	TCHF	-6'839	-6'694	-6'488	-6'639	-151	2.3%
Saldo	TCHF	-25'554	-24'565	-25'009	-23'130	1'879	-7.5%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2021-2023				
		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		25'791'000	26'361'000	25'848'000	78'000'000
	Zusatzkredit					
	Total		25'791'000	26'361'000	25'848'000	78'000'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		25'791'324	28'386'130		54'177'454
	Nachtragskredit					
	Total		25'791'324	28'386'130		54'177'454
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		61.9	61.4	64.0	64.5	0.5	0.8%
weiblich (Pensen)		38.6	37.0	40.0	38.0	-2.0	-5.0%
männlich (Pensen)		23.3	24.4	24.0	26.5	2.5	10.4%
Anzahl Mitarbeitende		122	119	125	125	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		95	90	96	94	-2	-2.1%
männlich (Mitarbeitende)		27	29	29	31	2	6.9%
Anzahl Lernende		3	2	3	3	0	0.0%
weiblich		2	1	2	2	0	0.0%
männlich		1	1	1	1	0	0.0%

Bemerkungen: Soll-Personalbestand:
Kernteam: 31 Mitarbeitende mit 28,1 Stellen
Hauswartung/Raumpflege: 94 Mitarbeitende mit 36,4 Stellen

In der Abteilung Objektbewirtschaftung wurde eine interne Reorganisation mit einem Pensen-Transfer von 0,5 Stellen aus dem Gebäudebetrieb (Hauswartung) vorgenommen.

In der Hauswartung/Raumpflege sollen ab 2022 externe Hauswartungs-Leistungen durch interne Leistungen abgelöst werden. Dazu werden 0,5 Stellen benötigt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Perimeterbeiträge		0	0	50	50	0	0.0%
Grenzbereinigung + Vermarchung		5	6	10	10	0	0.0%
Übriger Sachaufwand			-1'500				
Behindertengerechtes Bauen		60	60	60	60	0	0.0%
Buchgewinn aus veräussertem Grundeigentum		0	-5'104	-5'000	-2'500	2'500	-50.0%
Mieterträge Spitäler		-2'908	-2'868	-2'160	-2'160	0	0.0%
Mietertrag Fachhochschulen		-5'163	-4'861	-4'982	-4'560	422	-8.5%
Mieterträge MAZ		-581	-580	-580	-580	0	0.0%
Baurechtszinsen		-1'566	-1'566	-1'765	-1'765	0	0.0%
Abschreibungen		17'800	17'795	19'215	21'192	1'977	10.3%
Ausserplanmässige Abschreibungen		2'786	82				
Beiträge an Bund / Gemeinde		-18	-37	-10	-10	0	0.0%

Bemerkungen: Buchgewinn aus veräussertem Grundeigentum: Im Zusammenhang mit der Immobilienentwicklung Attisholz Süd ist aufgrund geplanter Verkäufe mit einem Gewinn zu rechnen.

Mieterträge Fachhochschulen: Anpassung des Mietzinses nach einem Gleitzinsmodell (Tendenz sinkend).

Abschreibungen: Folgende Projekte werden im 2021/2022 fertiggestellt und in der Anlagenbuchhaltung des Hochbauamtes erfasst: Olten, Kantonsschule; Solothurn, Rechenzentrum im VESO; Wangen b/O, Werkhof. Dadurch erfolgen zusätzliche Abschreibungen.

1. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 3 Mio. Fr.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle mit SGB 172/2020, Mehrjahresplanung "Hochbau" 2021-2024, vom 8.12.2020 vorgesehenen Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte		Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Breitenbach, MFK, Ersatz Laufen, Neubau	Ausgaben			0	0	0	0	0
5613	Einnahmen			0	0	0	0	0
Start: 2018 Ende: 2023	Nettoinvest.			0	0	0	0	0
Flumenthal, Zentralgefängnis, Neubau	Ausgaben			0	0	0	500	4'500
5238	Einnahmen			0	0	0	0	-900
Start: 2015 Ende: 2028	Nettoinvest.			0	0	0	500	3'600
Oensingen, Stützpunkt Kantonspolizei, Neubau	Ausgaben			0	0	0	500	20'000
5652	Einnahmen			0	0	0	0	0
Start: 2019 Ende: 2026	Nettoinvest.			0	0	0	500	20'000
Oensingen, SVKZ (Anteil Kanton), Neubau	Ausgaben		5'900	0	0	2'950	2'950	0
5508	Einnahmen		0	0	0	0	0	0
KRB 27.01.2021 Start: 2016 Ende: 2023	Nettoinvest.		5'900	0	0	2'950	2'950	0
Olten, Kantonsschule, Umbau/San.	Ausgaben		85'800	77'451	6'500	2'000	0	0
1133	Einnahmen		0	-565	0	0	0	0
KRB 05.12.2012 Start: 2005 Ende: 2022	Nettoinvest.		85'800	76'886	6'500	2'000	0	0
Solothurn, BBZ, Turnhallen, Neubau	Ausgaben			0	0	2'000	9'000	9'000
5461	Einnahmen			0	0	-680	-3'060	-3'060
Start: 2018 Ende: 2025	Nettoinvest.			0	0	1'320	5'940	5'940
Solothurn, Bürgerspital, Neubau	Ausgaben		340'000	269'665	11'700	12'500	16'500	19'500
1149	Einnahmen		0	-61	0	0	0	0
KRB 20.03.2012 Start: 2006 Ende: 2025	Nettoinvest.		340'000	269'604	11'700	12'500	16'500	19'500
Solothurn, Hallenbad, Neubau	Ausgaben			0	0	0	0	100
5505	Einnahmen			0	0	0	0	0
Start: 2015 Ende: 2028	Nettoinvest.			0	0	0	0	100
Solothurn, Kantonsschule, Umbau/San.	Ausgaben			0	0	0	0	500
5653	Einnahmen			0	0	0	0	0
Start: 2021 Ende: 2030	Nettoinvest.			0	0	0	0	500
Solothurn, Rechenzentrum im VESO, Umbau/San.	Ausgaben		3'300	2'886	50	0	0	0
5694	Einnahmen		0	0	0	0	0	0
KRB 6.11.2019 Start: 2017 Ende: 2022	Nettoinvest.		3'300	2'886	50	0	0	0
Solothurn, Rosengarten, Umbau/San.	Ausgaben		14'900	9'087	5'800	0	0	0
5395	Einnahmen		0	0	0	0	0	0
KRB 19.12.2018 Start: 2015 Ende: 2022	Nettoinvest.		14'900	9'087	5'800	0	0	0
Solothurn, Staatsarchiv, Neubau	Ausgaben			0	0	0	0	200
5709	Einnahmen			0	0	0	0	0
Start: 2019 Ende: 2030	Nettoinvest.			0	0	0	0	200
Solothurn, Zentralbibliothek, Neubau	Ausgaben			0	0	0	0	100
5507	Einnahmen			0	0	0	0	-25
Start: 2022 Ende: 2029	Nettoinvest.			0	0	0	0	75
Wangen b/O, MFK (Ersatz Olten), Neubau	Ausgaben		6'900	700	5'200	1'000	0	0
5450	Einnahmen		0	0	0	0	0	0
KRB 18.12.2019 Start: 2018 Ende: 2022	Nettoinvest.		6'900	700	5'200	1'000	0	0
Optiso Plus, Umbau/San.	Ausgaben				0	0	0	5'000
5782	Einnahmen				0	0	0	0
Start: 2022 Ende:	Nettoinvest.				0	0	0	5'000

Jahrestranche Grossprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben	456'800	359'789	29'250	20'450	29'450	58'900
Einnahmen	0	-626	0	-680	-3'060	-3'985
Nettoinvest.	456'800	359'163	29'250	19'770	26'390	54'915

2. Jahrestrenche für Kleinprojekte

Kleinprojekte:

Für alle Kleinprojekte der Allg.-/Bildungsbauten (< 3 Mio. Fr.), Spitalbauten (< 5 Mio. Fr.), welche im Folgejahr starten, wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Im Rahmen der Mehrjahresplanung werden die einzelnen Kleinprojekte ausgewiesen.

Planbarer Unterhalt:

Massnahmen des Planbaren Unterhalts werden im Gegensatz zu den Kleinprojekten ohne eigentliche Projektorganisation realisiert und können in der Regel innerhalb eines Geschäftsjahres abgewickelt werden. Deshalb ist im Gegensatz zu den Kleinprojekten die Genehmigung eines Verpflichtungskredites nicht notwendig.

Übertragung Gebäude:

Nicht mehr betriebsnotwendige Immobilienobjekte werden vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen übertragen. Dies generiert finanztechnische Einnahmen in der Investitionsrechnung. Im 2022 sind mit der Übertragung Bürgerspital Solothurn, Neubau Haus 1, an die Solothurner Spitäler AG rund 273 Mio. Franken vorgesehen.

Kleinprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			7'310	13'440	10'700	8'150
Einnahmen			-235	-285	-300	-350
Nettoinvest.			7'075	13'155	10'400	7'800

Planbarer Unterhalt

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			11'700	11'700	11'700	11'200
Einnahmen			-800	-800	-800	-800
Nettoinvest.			10'900	10'900	10'900	10'400

Übertragung Grundstücke

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			0	0	0	0
Einnahmen			0	0	0	0
Nettoinvest.			0	0	0	0

Übertragung Gebäude

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			0	0	0	0
Einnahmen			-273'000	0	0	0
Nettoinvest.			-273'000	0	0	0

3. Total Jahrestrenchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			48'260	45'590	51'850	78'250
Einnahmen			-274'035	-1'765	-4'160	-5'135
Nettoinvest.			-225'775	43'825	47'690	73'115

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 31'772'700.-- und einem Ertrag von Fr. 2'919'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 28'853'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'387'100.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen

Produkte: Planung, Realisierung

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Regional und übergeordnet koordinierte Verkehrsplanung sicherstellen							
111	Umsetzung Agglomerationsprogramme 1. Generation	(>) %	65	71	75	80	5	6.7%
112	Umsetzung Agglomerationsprogramme 2. Generation	(>) %	30	34	35	40	5	14.3%
113	Umsetzung Agglomerationsprogramme 3. Generation	(>) %	2	10	20	40	20	100.0%

12 Sicherstellung einer funktionstüchtigen und sicheren Verkehrsinfrastruktur

121	Mittleinsatz für Erhaltungsmassnahmen, bezogen auf den Anlagewert von 2.7 Mrd. Fr.	(>) %	1.3	1.2	1.5	1.5	0.0	0.0%
122	Zustandswert Fahrbahn: mit Index =<2.0 (Gut-Mittel)	(>) %	81.4	82.6	82.0	83.0	1.0	1.2%
123	Zustandswert Fahrbahn: mit Index =>3.0 (Kritisch-Schlecht)	(<) %	5.4	5.1	5.0	5.0	0.0	0.0%
124	Zustandswert Kunstbauten [Brücken] mit Index 4 (Schlecht)	(<) Anz.	9.0	7.0	6.0	5.0	-1.0	-16.7%
125	Zustandswert Kunstbauten [Brücken] mit Index 5 (Alarmierend)	(<) Anz.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0%
126	Zustandswert Kunstbauten [Stützmauern] mit Index 4 (Schlecht)	(<) Anz.	10.0	10.0	8.0	7.0	-1.0	-12.5%
127	Zustandswert Kunstbauten [Stützmauern] mit Index 5 (Alarmierend)	(<) Anz.	1.0	1.0	1.0	0.0	-1.0	-100.0%

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Dienstleistungsaufträge: Vergaben > Fr. 2'500.--		Anzahl	205	203			
Bauleistungsaufträge: Vergaben > Fr. 2'500.--		Anzahl	282	305			
Freihändige Vergaben > 100 TCHF		Anzahl	27	23			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF		MCHF	4.34	3.94			
Vergaben im Einladungsverfahren		Anzahl	9	17			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren		MCHF	2.22	4.96			
Vergaben im offenen Verfahren		Anzahl	18	18			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren		MCHF	19.41	18.71			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)		Anzahl	6	6			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)		MCHF	3.14	1.78			
Dienstleistungsaufträge Vergabevolumen > 2'500.-		MCHF	9	7			
Bauleistungsaufträge Vergabevolumen > 2'500.-		MCHF	29	33			

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten		TCHF	6'287	6'529	6'778	6'607	-171 -2.5%
Erlös		TCHF	-23	-39	-47	-47	0 0.0%
Saldo		TCHF	6'264	6'490	6'731	6'560	-171 -2.5%

2 Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen

Produkte: Betrieblicher Unterhalt, Instandhaltung

XX Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21 Betriebsbereitschaft der Strasseninfrastruktur sicherstellen							
211 Befahrbarkeit dauernd sichergestellt oder Umfahrung vorhanden (Ausnahme: Naturereignisse, Spezialbewilligungen Polizei)	(>) %	100.0	100.0	100.0	100.0	0.0	0.0%
22 Werterhaltung des kantonalen Strassennetzes sicherstellen							
221 Anteil "Instandhaltungskilometer" bezogen auf Gesamtnetz	(>) %	2.5	2.7	2.5	2.5	0.0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Betrieblicher Unterhalt Kantonsstrassen	(<) CHF/km	25'400	26'500			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	27'565	26'880	28'055	27'553	-502 -1.8%
Erlös	TCHF	-3'004	-2'723	-2'873	-2'873	0 0.0%
Saldo	TCHF	24'561	24'157	25'182	24'680	-502 -2.0%

Strassenrechnung

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	72'316	87'715	101'510	94'869	-6'641 -6.5%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	71'757	73'601	75'222	77'039	1'817 2.4%
Bestandesänderung (Abschreibungen-Nettoinvestitionen)	TCHF	-4'384	-3'821	-23'342	-12'151	11'191 -47.9%
Erlös	TCHF	-91'540	-91'217	-91'923	-92'084	-161 0.2%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	19'783	17'616	16'701	15'045	-1'656 -9.9%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	87'715	101'510	94'869	97'763	2'894 3.1%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Aufwand	TCHF	31'356	30'862	32'353	31'773	-581 -1.8%
Ertrag	TCHF	-3'027	-2'762	-2'920	-2'920	0 0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	28'329	28'101	29'434	28'853	-581 -2.0%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	2'496	2'546	2'480	2'387	-93 -3.7%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	33'852	33'408	34'833	34'160	-673 -1.9%
Erlös	TCHF	-3'027	-2'762	-2'920	-2'920	0 0.0%
Saldo	TCHF	30'825	30'646	31'914	31'240	-673 -2.1%
1 Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen						
Kosten	TCHF	6'287	6'529	6'778	6'607	-171 -2.5%
Erlös	TCHF	-23	-39	-47	-47	0 0.0%
Saldo	TCHF	6'264	6'490	6'731	6'560	-171 -2.5%
2 Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen						
Kosten	TCHF	27'565	26'880	28'055	27'553	-502 -1.8%
Erlös	TCHF	-3'004	-2'723	-2'873	-2'873	0 0.0%
Saldo	TCHF	24'561	24'157	25'182	24'680	-502 -2.0%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2021-2023

		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		29'434'000	29'316'000	29'250'000	88'000'000
	Zusatzkredit					
	Total		29'434'000	29'316'000	29'250'000	88'000'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		29'433'888	28'853'240		58'287'128
	Nachtragskredit					
	Total		29'433'888	28'853'240		58'287'128
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		117.7	118.8	120.2	120.2	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		11.3	10.7	12.3	12.3	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		106.4	108.1	107.9	107.9	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		124	126	127	127	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		16	15	17	17	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		108	111	110	110	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	2	3	3	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		1	2	3	3	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Motorfahrzeugsteuer		-50'008	-49'823	-49'279	-48'269	1'010	-2.0%
Motorfahrzeugsteuer GVP		-9'641	-9'697	-9'496	-11'190	-1'694	17.8%
Treibstoffzollanteil		-8'113	-7'775	-8'925	-8'551	374	-4.2%
LSVA		-6'577	-6'458	-6'758	-6'608	150	-2.2%
Globalbeiträge Hauptstrassen		-2'249	-2'333	-2'300	-2'300	0	0.0%

1. Management Summary**Leistung**

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) ist in der mehrjährigen Globalbudgetvorlage ER abgebildet.

Finanzen

Die Jahrestrenche 2022 besteht aus der Summe aller Gross- und Kleinprojekte. Insgesamt betragen die zu bewilligenden Ausgaben rund Fr. 41'000'000.--, die Einnahmen Fr. 4'000'000.-- und die Nettoinvestitionen Fr. 37'000'000.--.

2. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 3 Mio. Fr.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorhanden sind, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Nettoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle bereits genehmigten sowie die in den nächsten Jahren zu genehmigenden Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Olten, Entlastung Region Olten	Ausgaben	317'200		2'400	2'400	2'300	0
1155	Einnahmen	-188'300		0	0	0	-9'737
2TK.00342/KRB 14.5.08	Nettoinvest.	128'900		2'400	2'400	2'300	-9'737
Seewen Ortsdurchfahrt und Busumsteiganlage	Ausgaben	4'625					
5762	Einnahmen	-947					
2TK.00709/KRB 27.8.13	Nettoinvest.	3'678					
Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsan. Phase 1	Ausgaben	8'100		100			
5157	Einnahmen	-330		-4			
3TK.01075/KRB 10.12.13	Nettoinvest.	7'770		96			
Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsan. Phase 2	Ausgaben	9'500		2'056	0		
5763	Einnahmen	-340		0	13		
3TK.01334/KRB 31.1.18	Nettoinvest.	9'160		2'056	13		
Mümliswil-Ramiswil, Passwangstrasse Phase 1	Ausgaben	21'500					
5145	Einnahmen	-1'095					
3TK.01076/KRB 10.12.13	Nettoinvest.	20'405					
Luterbach-Zuchwil Ersatz Emmebrücken	Ausgaben	8'000		0			
5196	Einnahmen	-1'053		-60			
3TK.01284/KRB 8.11.17	Nettoinvest.	6'947		-60			
Mümliswil-Ramiswil, Scheltenstrasse	Ausgaben	5'400					
5562	Einnahmen	-1'760					
3TK.01285/KRB 20.12.17	Nettoinvest.	3'640					
Derendingen, Hauptstrasse, Umgestaltung	Ausgaben	13'500		2'200	1'800		
5764	Einnahmen	-3'150		-450	-450		
3TK.01362/KRB 25.06.19	Nettoinvest.	10'350		1'750	1'350		
Erschwil, Passwangstr., Ersatz Lange Brücke	Ausgaben	4'900		500			
5682	Einnahmen	0		-200			
3TK.01367/KRB 29.01.20	Nettoinvest.	4'900		300			
Beinwil, Passwangstrasse, Phase 2	Ausgaben	25'000		4'900	4'800	4'200	4'400
5486	Einnahmen	0		0	0	0	0
3TK.03182/KRB 23.06.20	Nettoinvest.	25'000		4'900	4'800	4'200	4'400
Neuendorf, Dorfstr., San.+Gehwegausbau	Ausgaben	9'370		0	500	3'000	3'320
5646	Einnahmen	-345		0	0	0	-350
3TK.01383/KRB 23.06.20	Nettoinvest.	9'025		0	500	3'000	2'970
Büsserach / Breitenbach, Ortsdurchfahrten,	Ausgaben	8'900		1'500	2'000	2'000	2'000
5748	Einnahmen	-250		0	0	0	-250
3TK.01407/KRB 06.07.21	Nettoinvest.	8'650		1'500	2'000	2'000	1'750
Niedergösgen, Haupt-/Oltnerstrasse, Sanierung	Ausgaben			150	1'500	2'000	2'500
5563	Einnahmen			0	-40	0	-20
	Nettoinvest.			150	1'460	2'000	2'480
Balsthal, Verkehrsanbindung Thal	Ausgaben			200	1'000	6'000	10'000
5490	Einnahmen			0	-1'000	-1'000	-1'000
	Nettoinvest.			200	0	5'000	9'000
Egerkingen, Oltnerstr., Dorfeingang Ost	Ausgaben			1'700	250		
5765	Einnahmen			0	0		
	Nettoinvest.			1'700	250		

Grossprojekte		Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Olten, Bahnhofplatz	Ausgaben						4'000	6'000
5487	Einnahmen						0	0
	Start: 2016 Ende: 2028	Nettoinvest.					4'000	6'000
Olten, Trimbacherbrücke+Knoten Gösgerstr.	Ausgaben				600	2'500	2'500	
5628	Einnahmen				0	0	0	
	Start: 2025 Ende: 2027	Nettoinvest.			600	2'500	2'500	
Schönenwerd, Oltner-, Aarauer-, Gösgerstr., San.	Ausgaben				100	2'000	2'000	1'600
5685	Einnahmen				0	-280	-280	-180
	Start: 2023 Ende: 2026	Nettoinvest.			100	1'720	1'720	1'420
Solothurn, Berntorstrasse Ersatz Wengibrücke	Ausgaben						4'500	4'500
5757	Einnahmen						-2'250	-2'250
	Start: 2024 Ende: 2026	Nettoinvest.					2'250	2'250
Solothurn, Baselstrasse San. und Umgestaltung	Ausgaben					500	4'000	4'000
5365	Einnahmen					0	-1'500	-1'500
	Start: 2023 Ende: 2026	Nettoinvest.				500	2'500	2'500
Subingen, Luzernstrasse, San. und Umgest.	Ausgaben						1'450	2'000
5767	Einnahmen						-200	-200
	Start: 2024 Ende: 2025	Nettoinvest.					1'250	1'800
Oberdorf, Weissensteinstrasse, Ortsdurchfahrt	Ausgaben						1'800	1'000
5369	Einnahmen						-200	-200
	Start: 2024 Ende: 2025	Nettoinvest.					1'600	800
Hofstetten-Flüh, Talstrasse Flüh, Sanierung	Ausgaben					1'750	1'750	1'750
5780	Einnahmen					0	-150	-250
	Start: 2023 Ende: 2025	Nettoinvest.				1'750	1'600	1'500
Mümliswil-Ramiswil, Langenbruckstrasse,	Ausgaben					2'000	2'000	1'400
5779	Einnahmen					0	0	0
	Start: 2023 Ende: 2025	Nettoinvest.				2'000	2'000	1'400
Solothurn, Neue Personenunterführung	Ausgaben						500	500
5781	Einnahmen						-175	-175
	Start: 2024 Ende: 2029	Nettoinvest.					325	325
Däniken, Hauptstrasse H5, Sanierung und	Ausgaben					1'635	1'635	1'630
5778	Einnahmen					-150	-250	-80
	Start: 2023 Ende: 2025	Nettoinvest.				1'485	1'385	1'550

Jahrestranche Grossprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben	435'995		15'806	22'735	45'635	49'100
Einnahmen	-197'570		-714	-1'907	-6'005	-16'192
Nettoinvest.	238'425		15'092	20'828	39'630	32'908

3. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (< Fr. 3 Mio.), welche im Folgejahr starten, wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Im Rahmen der Mehrjahresplanung werden die Kleinprojekte einzeln ausgewiesen.

Kleinprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			25'194	21'265	19'365	22'900
Einnahmen			-3'286	-3'093	-3'495	-2'308
Nettoinvest.			21'908	18'172	15'870	20'592

4. Total Jahrestranchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			41'000	44'000	65'000	72'000
Einnahmen			-4'000	-5'000	-9'500	-18'500
Nettoinvest.			37'000	39'000	55'500	53'500

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der zweijährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 59'390'000.-- und einem Ertrag von Fr. 20'240'600.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 39'149'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 116'800.--.

Personal

Der Personalbestand zeigt sich konstant.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Öffentlicher Verkehr

Produkte: ÖV-Planungen, Betriebswirtschaft und Finanzen ÖV

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Verkehrs							*
111	Umsetzung neuer ÖV-Angebote	(>) %	100.0	100.0	100.0	100.0	0.0 0.0%	
112	Kundenzufriedenheit Bahn	(>) Index	76.0	0.0	76.0	0.0	-76.0 -100.0%	
113	Kundenzufriedenheit Bus	(>) Index	75.0	0.0	75.0	0.0	-75.0 -100.0%	
Bemerkungen: Die Umfragen zum Thema Kundenzufriedenheit werden im 2-Jahres Rhythmus durchgeführt, die nächste Befragung findet im Herbst 2021 statt.								
12	Optimaler Einsatz der finanziellen Mittel							*
121	Kostendeckungsgrad ohne Versuchsbetriebe	(>) %	54.3	53.8	53.0	48.3	-4.7 -8.9%	
Bemerkungen: Der Kostendeckungsgrad sinkt wegen den Auswirkungen der Covid-19-Krise (Mindererlöse) vorübergehend unter die Marke von 50%, sollte aber gemäss Langfristplanung ab dem Jahr 2024 wieder deutlich über 50% liegen.								
Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
	Gewichtete Haltestellenabfahrten	Anzahl	65'273	66'672	67'900	68'000	100 0.1%	
	Abgeltungen an Transportunternehmungen	(>) MCHF	42.8	49.0	47.7	53.7	6.0 12.6%	
	Tarifverbundbeiträge	(>) MCHF	3.8	2.3	2.8	2.5	-0.3 -10.7%	
Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF	49'450	54'564	53'798	59'507	5'709 10.6%	
	Erlös	TCHF	-19'180	-18'447	-18'222	-20'241	-2'019 11.1%	
	Saldo	TCHF	30'270	36'117	35'576	39'266	3'690 10.4%	

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	49'374	54'468	53'698	59'390	5'692	10.6%
Ertrag	TCHF	-19'180	-18'447	-18'222	-20'241	-2'019	11.1%
Globalbudgetsaldo	TCHF	30'194	36'020	35'476	39'149	3'673	10.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	76	97	100	117	17	16.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	49'450	54'564	53'798	59'507	5'709	10.6%
Erlös	TCHF	-19'180	-18'447	-18'222	-20'241	-2'019	11.1%
Saldo	TCHF	30'270	36'117	35'576	39'266	3'690	10.4%
1 Öffentlicher Verkehr							
Kosten	TCHF	49'450	54'564	53'798	59'507	5'709	10.6%
Erlös	TCHF	-19'180	-18'447	-18'222	-20'241	-2'019	11.1%
Saldo	TCHF	30'270	36'117	35'576	39'266	3'690	10.4%

4. Verpflichtungskredit

		Schweizer Franken		Jahre der GB-Periode 2022-2023		Total
		2022	2023	2022	2023	
Globalbudget	Verpflichtungskredit			39'145'000	38'917'000	78'062'000
	Zusatzkredit					
	Total			39'145'000	38'917'000	78'062'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			39'149'448		39'149'448
	Nachtragskredit					
	Total			39'149'448		39'149'448
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung			+Zuweisung, -Bezug		
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung			+Zuweisung, -Bezug		
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		4.5	4.5	4.5	4.3	-0.2	-4.4%
weiblich (Pensen)		0.9	0.9	0.9	0.6	-0.3	-33.3%
männlich (Pensen)		3.6	3.6	3.6	3.7	0.1	2.8%
Anzahl Mitarbeitende		5	5	5	5	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		1	1	1	1	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	4	4	4	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Abschreibungen Investitionsbeiträge ÖV		77	2	0	0	0	0.0%
FABI Beiträge netto		7'145	7'141	7'697	7'846	149	1.9%
Investitionen							
Nettoinvestitionen Öffentlicher Verkehr		-776	-846	-848	-844	4	-0.5%

Bemerkungen: Die BIF-Beiträge werden vom Bund jedes Jahr aufgrund der Parameter "Zug-km" und "Personen-km" neu festgelegt. Zudem werden die Beiträge der Kantone in den BIF seit 2019 indiziert.

Nach der Einführung von FABI per 01.01.2016 entfallen die Ausgaben für Investitionen sowie für bedingt rückzahlbare Darlehen. Es werden nur noch die Zahlungen der Transportunternehmen für die rückzahlbaren Darlehen verbucht, weshalb die Nettoinvestitionen negativ sind.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag für den Voranschlag 2022 (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht dem Globalbudget 2020 bis 2022.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 11'615'000.-- und einem Ertrag von Fr. 1'352'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'262'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'885'700.--.

Neben dem Globalbudget werden auch die Finanzgrössen, insbesondere die Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten gemäss GWBA (FWWA) sowie die Spezialfinanzierung Deponienachsorge dargestellt und zur Genehmigung vorgelegt.

Die Umsetzung der Hochwasserschutz- und Revitalisierungsmassnahmen an der Aare zwischen Olten und Aarau sowie an der Emme und die Kleinprojekte sind in der Investitionsrechnung und in der Mehrjahresplanung Wasserbau 2022 abgebildet.

Personal

Der Stellenetat wird sich zwischen 54 und 56 Stellen bewegen. Statt Lehrstellen bietet das Amt für Umwelt ständig Praktikumsstellen an.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Koordination

Verfahrenskoordination (Baugesuche, UVP, Nutzungsplanungen), Kooperation mit Betrieben, Umweltbildung, Umweltdaten, Information, Kantonaler Schadendienst und Naturgefahren

Produkte: Koordination, Öffentlichkeitsarbeit, Schadendienst, Naturgefahren

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Halten der Durchlaufzeiten für Stellungnahmen und Bewilligungen, auch bei zunehmender Anzahl der Geschäfte							
111	Anteil der Baugesuche (in%), die im AfU innerhalb von 14 Tagen bearbeitet und weitergeleitet werden.	(>) %	81.0	82.0	80.0	80.0	0.0	0.0%
12	Aktuelle, auf Zielgruppen zugeschnittene Umweltinformationen							
121	Anzahl von Beiträgen in den Medien, die auf aktuellen Informationen der AfU-Website beruhen.	(>) Anz.		13	5	5	0	0.0%
122	Die ca. 150 AfU-Merkblätter im Internet sind auf Aktualität und Relevanz überprüft, bei Bedarf aktualisiert oder aufgehoben.	(>) Anz.		54	100	150	50	50.0%
123	Anzahl Informationsveranstaltungen für AfU-Stakeholder	(>) Anz.		3	6	6	0	0.0%
13	Umsetzung der Massnahmen des Aktionsplans zur Anpassung an den Klimawandel mit Federführung AfU							
131	Anzahl Massnahmen (von total 9) die sich in Umsetzung befinden (bzw. bereits umgesetzt sind)	(>) Anz.		6	6	6	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Koordinierte Baugesuche innerhalb Bauzonen	Anzahl	692	831			
Baugesuche ausserhalb Bauzonen	Anzahl	315	371			
Stellungnahmen zu Nutzungs- und Erschliessungsplänen	Anzahl	80	86			
Stellungnahmen zu Umweltverträglichkeitsprüfungen (UVP)	Anzahl	6	8			
Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsänderungen	Anzahl	5	12			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	2'912	2'859	2'601	2'836	235 9.0%
Erlös	TCHF	-197	-274	-332	-332	0 0.0%
Saldo	TCHF	2'714	2'585	2'270	2'504	235 10.3%

Bemerkungen: Schwankungen von Jahr zu Jahr durch nicht budgetierbare Kosten und Erlöse, insbesondere im Schandendienst und bei UVPs zu Grossprojekten.

2 Boden

Kataster belastete Standorte, Auslösen und Begleiten von Untersuchungen und Sanierungen belasteter Standorte, Abbauplanung und -bewilligung, Geotope, Erdwärmesonden und Geothermie, Bodenkartierung, Bearbeitung chemischer Bodenbelastung, Verhinderung von Erosion und Verdichtung

Produkte: Belastete Standorte/ Altlasten, Steine/Erden/Geologie, Bodenschutz

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
21	Sicherstellen, dass die Trinkwasserqualität nicht durch belastete Standorte bzw. Altlasten, die in Grundwasserschutzzonen liegen, beeinträchtigt wird							
211	Ende 2020: Für 90% der Standorte liegen die Ergebnisse der altlastenrechtlichen Voruntersuchungen vor. (>) %			90				
212	Ende 2021: Für 80% aller sanierungsbedürftigen Standorte liegen die Ergebnisse der Detailuntersuchungen vor. (>) %				80			
213	Ende 2022: Für 80% der sanierungsbedürftigen Standorte wurde die Erarbeitung der Sanierungsprojekte begonnen. (>) %					80		
22	Regionenweise Sanierung von Schiessanlagen unter der Federführung des Kantons - es liegen vor (VU/SU=Voruntersuchung/Sanierungsuntersuchung; P/S=Planung, Submission Ausführung; A=Ausführung)							
221	Ende 2020: VU/SU Region 3; P/S Region 2 (>) %			100				
222	Ende 2021: VU/SU Region 4; P/S Region 3; A Region 2 (>) %				100			
223	Ende 2022: VU/SU Region 5; P/S Region 4; A Region 3 (>) %					100		
23	Prüfen und Bewilligen von Erdwärmesonden (Wärmenutzung aus dem Untergrund)							
231	Mindestens 80% der Gesuche werden innerhalb von 5 Tagen bewilligt. (>) %		90	90	80	80	0 0.0%	
24	Pilotprojekt zur Untersuchung natürlich bedingter Schadstoffbelastung des Bodens (geogene Bodenbelastung)							
241	Ende 2020: Projektbeschreibung und Auftragserteilung erfolgt (>) %			100				
242	Ende 2021: Probenahmen in Pilotregion abgeschlossen (>) %				100			
243	Ende 2022: Abschlussbericht und weiteres Vorgehen liegen vor (>) %					100		

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Stellungnahmen zu Parzellierungen/Veräusserungen von mit Abfällen belasteten Grundstücken	Anzahl	64	76			
Stellungnahmen zu technischen Untersuchungen (TU) und Detailuntersuchungen (DU)	Anzahl	53	45			
Stellungnahmen zu Sanierungskonzepten	Anzahl	13	1			
Stellungnahmen zu Überwachungskonzepten	Anzahl	6	0			
Erdwärmesonden zur Bewilligung	Anzahl	167	206			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	2'527	2'416	2'626	2'651	25 1.0%
Erlös	TCHF	-468	-539	-360	-360	0 0.0%
Saldo	TCHF	2'059	1'876	2'266	2'291	25 1.1%

Deponienachorgefonds (PG 2 Boden)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	8'985	9'781	9'979	10'009	30 0.3%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	365	158	160	160	0 0.0%
Erlös	TCHF	-1'161	-356	-190	-190	0 0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	796	198	30	30	0 0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	9'781	9'979	10'009	10'039	30 0.3%

3 Wasser

Hochwasserschutz, Aufwertung, Unterhalt, Nutzung der Gewässer, Wasserkraft, Hydrometrie, Schifffahrt, Bekämpfung Neophyten, Gewässerqualität, kommunale und regionale Abwasserreinigungsanlagen, Gewerbe- und Industrieabwasser, Wasserversorgung, Siedlungsentwässerung, kommunale und regionale Planungen (GWP, GEP, GRP), landwirtschaftlicher Gewässerschutz, Grundwasserschutz, Grundwassernutzung und -erkundung

Produkte: Wasserbau, Gewässerschutz, Siedlungswasserwirtschaft, Grundwasserbewirtschaftung

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Hochwasserschutz und Revitalisierung Emme und Dünnern. Das Wasseramt, Herbetswil und das Gäu sind von Hochwassern geschützt und die Gewässer ökologisch aufgewertet.							
311	Die Bauarbeiten an der Emme sind 2021 abgeschlossen.	(>) %		80	100			
312	Dünnern, Herbetswil: Die Bauarbeiten sind bis Ende 2021 abgeschlossen.	(>) %		0	100			
	Bem.: Die Erarbeitung des Projektes hat eine Verzögerung erfahren, insbesondere wegen Koordinationsbedarf mit Drittprojekten (AVT und Gemeinde). Baubeginn ist im Herbst 2021.							
313	Dünnern, Oensingen bis Olten: Erarbeiten Vorprojekt und Variantenevaluation bis Ende 2021 abgeschlossen; Richtplanverfahren bis Ende 2022 durchgeführt.	(>) %		50	100	100	0	0.0%
	Bem.: Die Variantenwahl erfolgt aufgrund der Projektkomplexität erst Ende 2022 und das Richtplanverfahren wird 2023 gestartet.							
32	Lokale Verbesserung des Hochwasserschutzes							
321	Für die fünf grössten Risiko-Hotspots des Kantons sind Massnahmen zur Risikoreduktion identifiziert und der jeweilige Projektfahrplan liegt vor.	(>) %		20	75	100	25	33.3%
322	Für zwei der grössten Risiko-Hotspots liegen Projekte vor.	(>) %			50	100	50	100.0%
33	Verbesserung ökologische Situation Fließgewässer							
331	Die gemäss Programmvereinbarung mit dem Bund vorgesehenen Revitalisierungsprojekte werden umgesetzt.	(>) %		30	65	100	35	53.8%
332	Sanierung Fischgängigkeit bei Kleinwasserkraftwerken verfügt	(>) %		20	65	100	35	53.8%
	Bem.: Verzögerung aufgrund zusätzlicher Abklärungen zu ehehaften Wasserrechten und unbeschränkten Konzessionen (Auswirkung Bundesgerichtsentscheid 2019).							

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
34	Identifikation/Reduktion von Wassernutzungskonflikten (insbes. mit Landwirtschaft) bei Trockenheit								
341	Die drei wichtigsten Konfliktgebiete sind bekannt. Das Vorgehen des Kantons bei Trockenheit ist in diesen Gebieten geklärt und den Betroffenen kommuniziert.	(>) %			100				
342	Lösungsansätze für einen ressourcenschonenden Umgang mit Wasser für die landwirtschaftliche Bewässerung sind mit den betroffenen Interessenvertretern diskutiert und festgelegt.	(>) %			20	50	100	50	100.0%
343	Sicherstellung des zukünftigen Wasserbedarfs für die Wasserversorgung, indem die Mitwirkung für zwei Schutzareale abgeschlossen wird.	(>) %			50	60	100	40	66.7%
35	Der Zustand der Wasserqualität in den Oberflächengewässern und im Grundwasser soll gehalten werden oder sich verbessern.								
351	Bei 80% der kontrollierten Abwasserreinigungsanlagen werden die Einleitbewilligungen eingehalten.	(>) %		75	75	80	80	0	0.0%
352	Pflanzenschutzmittel (PSM) - Risikoreduktion für aquatische Fauna (Spears-Index normiert 2019: 100% (1))	(<) %			109	95	90	-5	-5.3%
353	Aufbau des Monitorings über die Beeinflussung der chem. Wasserqualität durch Pflanzenschutzmittel.	(>) %			100	100			
354	Pflanzenschutzmittel (PSM) - Risikoreduktion für aquatische Fauna (Summe der Risikoquotienten, normiert auf 2020)	(<) %			100	95	90	-5	-5.3%
355	Mittlere jährliche Nitratbelastung der drei regionalen Grundwasserfassungen im Gäu (mg NO3/l)	(<) Anz.			30.4	31.2	31.0	-0.2	-0.6%
356	Neue Vereinbarung mit dem Bundesamt für Landwirtschaft ab dem Jahr 2021 zur Reduktion der Nitratwerte mit Einbezug des Gemeindegebiets Niederbipp BE liegt vor.	(>) %			90	100			
	Bemerkungen: 1) Der Spears-Index ist ein standardisiertes Verfahren, das den Einfluss von Pestiziden auf die Makroinvertebraten in Fließgewässern bewertet.								
36	Sichern der Datenverfügbarkeit für die Planung der Siedlungswasserwirtschaft								
361	Plattform Siedlungsentwässerung für GEP ist verfügbar	(>) %			30	70	100	30	42.9%
	Bemerkungen: Gemäss Meilensteinplanung (2020: Vergabe abgeschlossen, Programmierung gestartet (30%); 2021: Programm testbereit, Tests (70%); 2022: Datenmigration und Inbetriebnahme, Nutzergruppen sind informiert und das System ist funktionsfähig (100%))								
	Statistische Messgrößen	Einheit		Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
	CSB-Frachten (CSB = chemischer Sauerstoffbedarf)	Tonnen		1'222	1'322				
	Phosphor-Frachten	Tonnen		23	26				
	Ammonium-Frachten	Tonnen		30	25				
	Gesamtstickstoff-Frachten	Tonnen		601	645				
	Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl		3	4				
	Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF		0.41	0.53				
	Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl		1	1				
	Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF		0.13	0.13				
	Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl		2	3				
	Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF		2.62	0.95				
	Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl		2	2				
	Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF		0.82	2.67				
	Produktgruppenergebnis	Einheit		RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF		5'586	5'156	5'298	5'492	194	3.7%
	Erlös	TCHF		-370	-482	-176	-201	-25	14.2%
	Saldo	TCHF		5'216	4'675	5'122	5'291	169	3.3%

Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	95'504	100'250	112'906	115'249	2'343	2.1%
Kosten (Bruttoentnahme)	TCHF	12'115	5'590	12'693	29'783	17'090	134.6%
(-) Erlös	TCHF	-16'860	-18'246	-15'036	-26'970	-11'934	79.4%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	4'746	12'656	2'343	-2'813	-5'156	-220.1%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	100'250	112'906	115'249	112'436	-2'813	-2.4%

Bemerkungen: Mit der vom Kantonsrat genehmigten Änderung des GWBA und der Aufhebung der Verordnungen über den Abwasser- und Altlastenfonds, wurden die entsprechenden Spezialfinanzierungen ab 2018 in die Rechnung "Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten gem. GWBA" (FVWA) überführt.

Neben den Kosten und Erlösen aus dem Abwasser-, Altlasten- und Entsorgungsfonds sind in den Kosten dieser Finanzgrösse auch die Abschreibungen aus den Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekten, Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände für Planungen und Massnahmen im Wasserbau und im Gewässerunterhalt sowie in der Siedlungswasserwirtschaft, wie auch eigene Projekte der Siedlungswasserwirtschaft gemäss GWBA § 165 enthalten.

4 Luft/Lärm

Überwachen der Schadstoffemissionen, Lärmschutz bei Industrie- und Gewerbebetrieben sowie Schiessanlagen, Schutz vor gesundheitsgefährdenden Schalleinwirkungen und Laserstrahlen, Elektromogemissionen bei Mobilfunkantennen beurteilen, Luftqualität messen und informieren der Bevölkerung, Feuerungskontrollen überwachen, Luftmassnahmenplan erarbeiten und umsetzen, Schadstoffquellen erfassen und künftige Luftbelastung modellieren

Produkte: Betriebliche Luftreinhaltung, Lärm, Elektromog, Luftqualität und Luftgrundlagen

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
41	Zustand der Luftqualität soll gehalten werden oder sich verbessern. Die Anzahl Überschreitungen der gesetzlichen Anforderungen soll weiter abnehmen							
411	Feinstaub PM2.5: Der Jahresgrenzwert von 10 µg/m3 wird an allen vier Messstationen eingehalten.	(>) Anz.		3	4	4	0	0.0%
412	Ozon: Der Informationsschwellenwert der BPUK von 180 µg/m3 wird an allen vier Messstationen eingehalten.	(>) Anz.		4	4	4	0	0.0%
413	Ammoniak: Der "Critical Level" für höhere Pflanzen von 3 µg/m3 wird bei mindestens 6 von 12 bisherigen Messstandorten eingehalten.	(>) Anz.		4	6	6	0	0.0%
42	Staubminderung bei baustellenähnlichen Anlagen: Die Betriebe sind informiert über mögliche Staubminderungsmaßnahmen und setzen diese um. Information 2020 - Umsetzung ab 2021							
421	Recyclingbetriebe	(>) Anz.		6	2	3	1	50.0%
422	Abbaustellen	(>) Anz.		4	2	3	1	50.0%
423	Weitere Betriebe	(>) Anz.		4	2	3	1	50.0%
43	Monitoring Strassenlärm: Mit einem Monitoring sollen die Einflüsse von lärmarmen Belägen und Temporeduktionen auf die Lärmimmissionen untersucht werden							
431	Einfluss lärmarmen Belägen im Innerortsbereich aufzeigen; Berichterstattung liegt vor	(>) %		50	100			
432	Einfluss von Temporeduktionen auf die Lärmimmissionen; Berichterstattung liegt vor	(>) %			50	100	50	100.0%
44	Das AfU und das ALW erarbeiten gemeinsam Massnahmen zur Reduktion der Ammoniakbelastung der Luft bzw. der Überdüngung von Wald und Naturschutzgebieten.							*
441	Festlegen der Massnahmen und deren Potential	Prozent		10				
442	Umsetzung der Massnahmen	(>) %			50	100	50	100.0%
443	Erster Zwischenbericht	Prozent				100		

Bemerkungen: Es gibt neue bundesweite Massnahmen in diesem Bereich, über welche derzeit informiert wird.

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Lärmbeurteilungen von Luft-Wasser-Wärmepumpen zu Händen der Gemeinden	Anzahl		309	414				
Anzahl fossile Heizungen mit Heizöel	Anzahl			27'981				
Anzahl Gasheizungen	Anzahl			15'352				
Anteil Biogas	Prozent			1				
Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF		1'932	2'163	2'183	2'137	-46	-2.1%
Erlös	TCHF		-444	-282	-386	-411	-25	6.5%
Saldo	TCHF		1'488	1'881	1'797	1'726	-71	-4.0%

5 Stoffe

Abfallbehandlungsanlagen, beraten von Abfallproduzenten und Gemeinden, fördern der Wiederverwertung, prüfen der Entsorgung von schadstoffbelastetem Material, Marktkontrolle von gefährlichen und umweltgefährdenden Produkten, Vollzug Chemikalienrecht, Gefahrstoffbeauftragte, Radonbelastung messen und beraten bei Schadstoffen im Wohnbereich, Risikobeurteilung von stationären und mobilen Anlagen mit gefährlichen Gütern, Anlagen mit wassergefährdenden Produkten bewilligen und kontrollieren, Anlagen- und Tankkataster führen, umweltgefährdende Organismen überwachen

Produkte: Abfallwirtschaft, Gefahrstoffe, Anlagensicherheit

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
xxx	Indikatoren							
51	Risikobasierter Vollzug des Chemikalienrechts und der Störfallverordnung							
511	Kontrolle von je 20 Betrieben	(>) Anz.	18	17	20	20	0	0.0%

52 Weitere Umsetzung der Abfallplanung 2017 des Kantons inklusive Baustoff-Recyclingstrategie

521	Umsetzung der 8 mittelfristigen Massnahmen mit Federführung AfU bis Ende 2022.	(>) Anz.		3	6	8	2	33.3%
-----	--	----------	--	---	---	----------	---	-------

53 Umsetzung der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA) mit den Vollzugshilfen des BAFU

531	Die Bedeutung und Anwendung der VVEA im Kt. Solothurn ist geklärt.	(>) %		50				
532	Information aller Betroffenen (Gemeinden, Industrie und Gewerbe)	Prozent			100			
533	Vollzugskontrolle	Prozent				100		

Bemerkungen: Die Erarbeitung und Publikation der BAFU-Vollzugshilfen ist verzögert.

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Schadenfälle	Anzahl		37	47				
Tankanlagen-Bewilligungen	Anzahl		22	25				
Anteil der wiederverwerteten Baustoffabfälle an der Gesamtmenge der Baustoffabfälle	Prozent							

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF		1'408	1'347	1'647	1'385	-263	-15.9%
Erlös	TCHF		-95	-106	-49	-49	0	0.0%
Saldo	TCHF		1'313	1'242	1'598	1'336	-263	-16.4%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	11'921	11'328	11'649	11'615	-34	-0.3%
Ertrag	TCHF	-1'573	-1'682	-1'303	-1'353	-50	3.8%
Globalbudgetsaldo	TCHF	10'348	9'646	10'346	10'262	-84	-0.8%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	2'442	2'613	2'707	2'886	179	6.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	14'364	13'941	14'356	14'501	145	1.0%
Erlös	TCHF	-1'573	-1'682	-1'303	-1'353	-50	3.8%
Saldo	TCHF	12'790	12'259	13'053	13'148	95	0.7%
1 Koordination							
Kosten	TCHF	2'912	2'859	2'601	2'836	235	9.0%
Erlös	TCHF	-197	-274	-332	-332	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'714	2'585	2'270	2'504	235	10.3%
2 Boden							
Kosten	TCHF	2'527	2'416	2'626	2'651	25	1.0%
Erlös	TCHF	-468	-539	-360	-360	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'059	1'876	2'266	2'291	25	1.1%
3 Wasser							
Kosten	TCHF	5'586	5'156	5'298	5'492	194	3.7%
Erlös	TCHF	-370	-482	-176	-201	-25	14.2%
Saldo	TCHF	5'216	4'675	5'122	5'291	169	3.3%
4 Luft/Lärm							
Kosten	TCHF	1'932	2'163	2'183	2'137	-46	-2.1%
Erlös	TCHF	-444	-282	-386	-411	-25	6.5%
Saldo	TCHF	1'488	1'881	1'797	1'726	-71	-4.0%
5 Stoffe							
Kosten	TCHF	1'408	1'347	1'647	1'385	-263	-15.9%
Erlös	TCHF	-95	-106	-49	-49	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'313	1'242	1'598	1'336	-263	-16.4%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022				
		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		10'240'000	10'330'000	10'420'000	30'990'000
	Zusatzkredit					
	Total		10'240'000	10'330'000	10'420'000	30'990'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		10'239'895	10'346'215	10'262'470	30'848'580
	Nachtragskredit					
	Total		10'239'895	10'346'215	10'262'470	30'848'580
Rechnung	Total		9'645'945			9'645'945
Reserven	Stand 1. Januar		285'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug		281'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		566'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		90'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug		-90'000			
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozent		54.6	54.6	56.0	56.0	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		12.8	16.1	13.6	13.6	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		41.8	38.5	42.4	42.4	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		65	65	67	67	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		19	23	20	20	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		46	42	47	47	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
* Konzessionen und Wassernutzungsgebühren		-12'283	-15'528	-10'960	-11'140	-180	1.6%
* Zuweisung Schiffssteuern		-183	-201	-180	-180	0	0.0%
* Gewässerunterhalt Gemeinden		581	658	700	700	0	0.0%
Beiträge Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft an Bauvorhaben Gemeinden, Zweckverbände und Dritte							
Investitionen							
* Beiträge Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft an Bauvorhaben Gemeinden, Zweckverbände und Dritte		3'224	2'158	3'400	3'000	-400	-11.8%
Bundesbeitrag an Gemeinden und Dritte via Kanton (durchlaufend)		1'075	1'534	800	800	0	0.0%
Bundesbeitrag für Gemeinden und Dritte an Kanton (durchlaufend)		-1'075	-1'534	-800	-800	0	0.0%

Bemerkungen: Die mit * gekennzeichneten Positionen sind Teil der in der Produktgruppe Wasser (PG3) separat dargestellten Finanzgrösse "Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten" gemäss GWBA. Bezüglich Oel- und Chemie- resp. BC-Wehren sind in den nächsten drei Jahren keine grossen Anschaffungen vorgesehen.

1. Management Summary

Finanzen

Mit der jährlich dem Parlament vorzulegenden Mehrjahresplanung "Wasserbau" (Investitionsrechnung) wird Rechenschaft über die Verwendung der Mittel abgelegt und, wenn nötig, ein Kredit für weitere Kleinprojekte beantragt.

2. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 3 Mio. Fr. netto) wird dem Kantonsrat bzw. dem Stimmvolk, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Die Schlussabrechnung der beiden grossen Vorprojekte an der Aare und der Emme mit dem Bund und den Gemeinden erfolgt erst zusammen mit den entsprechenden Hauptprojekten.

Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Vorgezogene Hochwasserschutzdämme Aare				Ausgaben	8'200	6'102	0	0	0	0
5155				Einnahmen	-4'100	-2'263	0	0	0	0
KRB 10.12.2008	Start:	2009	Ende: 2017	Nettoinvest.	4'100	3'839	0	0	0	0
HWS/Revitalisierung Aare, Olten-Aarau				Ausgaben	27'500	22'535	500	200	0	0
5156				Einnahmen	-13'200	-14'346	-250	-50	0	0
VB 09.06.2013	Start:	2009	Ende: 2023	Nettoinvest.	14'300	8'189	250	150	0	0
HWS/Revit. Emme, ab Wehr Biberist, Planung				Ausgaben	4'000	3'943	0	0	0	0
5153				Einnahmen	-2'200	-2'038	0	0	0	0
KRB 03.11.2010	Start:	2009	Ende: 2017	Nettoinvest.	1'800	1'905	0	0	0	0
HWS/Revitalisierung Emme, ab Wehr Biberist,				Ausgaben	69'629	63'329	1'000	500	200	200
5154				Einnahmen	-50'848	-54'760	-490	-166	0	0
VB 28. Feb 2016	Start:	2016	Ende: 2023	Nettoinvest.	18'781	8'569	510	334	200	200

Jahrestranche Grossprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben	109'329	95'909	1'500	700	200	200
Einnahmen	-70'348	-73'407	-740	-216	0	0
Nettoinvest.	38'981	22'502	760	484	200	200

3. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (< 3 Mio. netto), welche im Folgejahr starten und soweit sie konkret geplant sind, wurde mit den Mehrjahresplanungen 2011, 2016 und 2021 ein entsprechender Verpflichtungskredit beantragt.

Kleinprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			3'800	2'500	1'800	1'800
Einnahmen			-1'450	-950	-700	-700
Nettoinvest.			2'350	1'550	1'100	1'100

4. Total Jahrestranchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			5'300	3'200	2'000	2'000
Einnahmen			-2'190	-1'166	-700	-700
Nettoinvest.			3'110	2'034	1'300	1'300

1. Management Summary**Leistung**

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht den vorangegangenen Globalbudgets.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'228'900.-- und einem Ertrag von Fr. 2'107'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'121'400.-- ab. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Aufwandüberschuss um Fr. 19'500.-- höher, was auf gestiegene Personalkosten (Erfahrungszuschläge, Dienstaltersgeschenke) zurück zu führen ist.

Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 872'100.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Denkmalpflege

Die Denkmalpflege berät die Bauherrschaft, die Architekten und weitere Beteiligte fach- und sachgerecht bei Massnahmen an historischen Kulturdenkmälern.

Produkte: Denkmalschutz/Denkmalpflege, Beiträge, Bau-/Plan-/Fotodokumentation, ADSO/Öffentlichkeitsarbeit, Kulturgüterschutz, Kunstdenkmälerinventar

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Die Denkmalpflege erfragt die Wirkung der denkmalpflegerischen Massnahmen bei den unmittelbar Betroffenen.							
111	Kundenzufriedenheit	(>) %	90	90	90	90	0	0.0%
	Bemerkungen: Erhebung durch laufend eingeforderte Umfragebögen							
12	Die Denkmalpflege dokumentiert und archiviert die Forschungsergebnisse zu den Kulturdenkmälern des Kantons Solothurn.							*
121	Dokumentation abgeschlossen	(>) %	90	90	90	100	10	11.1%
	Bemerkungen: neue Teilzeitstelle im Bereich Dokumentation							
13	Die Denkmalpflege publiziert die Erkenntnisse zu den Kulturdenkmälern des Kantons Solothurn und orientiert die Öffentlichkeit.							
131	Herausgabe ADSO	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Subventionsgesuche	Anzahl	135	150	140	140	0 0.0%
Subventionsverfügungen	Anzahl	131	145	130	130	0 0.0%
Baubegleitungen	Anzahl	150	170	160	160	0 0.0%
Unterschutzstellungen	Anzahl	3	6	4	4	0 0.0%
Schutzentlassungen	Anzahl	0	1	1	1	0 0.0%
Total Beiträge an Restaurierungen(inkl. Beitrag Bund)	TCHF	2'321	2'386	2'388	2'504	116 4.9%
Eigene Beiträge an Restaurierungen	TCHF	755	820	850	850	0 0.0%
Bundesbeiträge an Restaurierungen im Kanton Solothurn	TCHF	516	516	488	604	116 23.8%
Lotteriefondsbeitrag an Restaurierungen	TCHF	1'050	1'050	1'050	1'050	0 0.0%

Bemerkungen: Genauer Betrag der Bundesbeiträge an Restaurierungen wurde erst nach Abschluss des GB 2021-23 bekannt.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	3'800	3'863	3'955	4'103	149 3.8%
Erlös	TCHF	-1'567	-1'567	-1'540	-1'656	-116 7.5%
Saldo	TCHF	2'233	2'296	2'415	2'448	33 1.3%

2 Archäologie

Produkte: Fundstellenarchiv, Kant. Archäologische Sammlung, Notgrabungen, Auswertungen und Publikationen, ADSO/Öffentlichkeitsarbeit

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
21	Die Archäologie führt ein Fundstelleninventar über sämtliche archäologischen Fundorte im Kanton Solothurn.							
211	Erfüllungsgrad Projektfortschritt gemäss Projektplan eingehalten	(>) %	90	100	100	100	0	0.0%
22	Dokumentarische Sicherung der Sachquellen durch archäologische Untersuchungen nach anerkannten fachlichen Kriterien							
221	Dokumentation abgeschlossen (%)	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
23	Publikation der Erkenntnisse, die sich aus den archäologischen Untersuchungen ergeben, und Orientierung der Öffentlichkeit.							
231	Herausgabe ADSO	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Notgrabungen und Untersuchungen		Anzahl	82	98	100	100	0	0.0%
Auswertungen		Anzahl	7	4	7	7	0	0.0%
Publikationen (ohne Beiträge ADSO)		Anzahl	0	0	1	1	0	0.0%
Projekte		Anzahl	12	5	8	8	0	0.0%
Vergaben im offenen Verfahren		Anzahl	1	0				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren		MCHF	0.23	0.00				
Lotteriefondsbeitrag an Projekte und Massnahmen der Archäologie		TCHF	865	456	450	450	0	0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	2'347	1'865	1'978	1'998	19	1.0%
Erlös		TCHF	-867	-457	-452	-452	0	0.0%
Saldo		TCHF	1'481	1'409	1'526	1'546	19	1.3%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'403	4'974	5'093	5'229	136	2.7%
Ertrag	TCHF	-2'434	-2'024	-1'992	-2'108	-116	5.8%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'969	2'950	3'102	3'121	20	0.6%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	744	755	840	872	33	3.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	6'147	5'728	5'933	6'101	168	2.8%
Erlös	TCHF	-2'434	-2'024	-1'992	-2'108	-116	5.8%
Saldo	TCHF	3'713	3'705	3'941	3'993	52	1.3%
1 Denkmalpflege							
Kosten	TCHF	3'800	3'863	3'955	4'103	149	3.8%
Erlös	TCHF	-1'567	-1'567	-1'540	-1'656	-116	7.5%
Saldo	TCHF	2'233	2'296	2'415	2'448	33	1.3%
2 Archäologie							
Kosten	TCHF	2'347	1'865	1'978	1'998	19	1.0%
Erlös	TCHF	-867	-457	-452	-452	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'481	1'409	1'526	1'546	19	1.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2021-2023

		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'102'000	3'121'000	3'133'000	9'356'000
	Zusatzkredit					
	Total		3'102'000	3'121'000	3'133'000	9'356'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'101'874	3'121'388		6'223'261
	Nachtragskredit					
	Total		3'101'874	3'121'388		6'223'261
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		14.4	12.2	15.4	15.4	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		5.9	6.3	8.6	8.6	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		8.5	5.9	6.8	6.8	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		19	18	24	24	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		9	11	12	12	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		10	7	12	12	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der ausgewiesene Pensenbestand bleibt unverändert bei 15,4 Pensen. Davon fallen 12,4 Pensen auf Festangestellte, und 3,0 Pensen sind als Durchschnittswert für die nicht planbaren befristeten Anstellungen im Bereich Archäologie (Notgrabungen) gerechnet.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2020 bis 2022 und wird unverändert weitergeführt. In fast allen Bereichen wird mit gleichen Leistungskennzahlen gerechnet.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 ist auf Kontinuität ausgerichtet. Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 15'630'400.-- und einem Ertrag von Fr. 19'332'500.-- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'702'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 3'535'100.--.

Personal

Der geplante Personalbestand per Ende 2022 beträgt 102,0 Pensen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Prüfungen und Kontrollen

Produkte: technische, praktische und theoretische Prüfungen, Kontrollfahrten, Inspektionen, technische Abklärungen

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Betriebssichere Fahrzeuge gewährleistet							
111	Anteil der geprüften Fahrzeuge 12 Monate nach Ablauf der gesetzlichen Prüfungspflicht	(>) %	97	93	95	95	0	0.0%
112	ISO/IEC 17020 Akkreditierung	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
12	Gut ausgebildete Fahrzeug- und Führerprüfer gewährleistet							
121	Ausbildungstage Verkehrsexperten	(>) Tage	3.0	3.0	3.0	3.0	0.0	0.0%
122	Jeder Experte wird zweimal pro Jahr inspiziert	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Fahrzeugbestand		Anzahl	223'666	227'725	224'000	230'000	6'000	2.7%
Technische Fahrzeugprüfungen Gesamt		Anzahl	70'335	69'913	71'000	71'000	0	0.0%
Fahrzeugprüfungen leichte MW <=3500kg		Anzahl	57'327	55'955	59'000	59'000	0	0.0%
Fahrzeugprüfungen schwere MW > 3500 kg		Anzahl	6'561	6'509	6'000	6'000	0	0.0%
Fahrzeugprüfungen Motorräder		Anzahl	6'447	7'449	6'000	6'000	0	0.0%
Führerprüfungen		Anzahl	13'831	13'437	13'500	13'500	0	0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	8'268	8'376	8'958	8'725	-233	-2.6%
Erlös		TCHF	-6'262	-6'085	-6'234	-6'328	-94	1.5%
Saldo		TCHF	2'007	2'291	2'724	2'397	-327	-12.0%

Bemerkungen: Technische Fahrzeugprüfungen: Bei der Anzahl der technischen Fahrzeugprüfungen wird im 2022 kein Anstieg geplant, da der Ersatzstandort der Motorfahrzeugkontrolle Olten erst Ende 2022/Anfang 2023 den Betrieb aufnehmen wird.

2 Zulassungen und Ausweise

Produkte: Ausweise, Zulassungen, Administrativmassnahmen, Kontrollschilder

XX Zielexxx Indikatoren Standard Ist19 Ist20 Soll21 **Soll22** Abweichung Status**21 Hohe Verkehrssicherheit bei den über 75-Jährigen**

211 Anteil fristgerechter Aufgebote zur verkehrsmedizinischen Kontrolluntersuchung bei den über 75-Jährigen

(>) % 100 100 100 **100** 0 0.0%**22 Administrativmassnahmen vollzogen**

221 Anteil gutgeheissene Beschwerden bei Verfügungen im Administrativmassnahmenbereich

(<) % 0.01 0.03 0.10 **0.10** 0.00 0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Erhaltene Arztzeugnisse der über 75-Jährigen	Prozent	98	95	95	95	0	0.0%
Verfügungen der Administrativbehörde	Anzahl	8'622	7'990	8'500	8'650	150	1.8%
Lernfahrausweise	Anzahl	6'647	8'556	6'200	6'400	200	3.2%
Führerausweise	Anzahl	17'136	18'424	17'200	18'000	800	4.7%
Fahrzeugausweise	Anzahl	68'636	68'005	68'500	68'000	-500	-0.7%
Kontrollschilder	Anzahl	23'671	25'084	20'000	23'000	3'000	15.0%
Führerausweisentzüge	Anzahl	2'714	2'629	2'400	2'500	100	4.2%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'386	8'298	8'392	8'433	41	0.5%
Erlös	TCHF	-10'369	-10'324	-10'246	-10'405	-159	1.6%
Saldo	TCHF	-1'982	-2'025	-1'854	-1'972	-118	6.4%

Bemerkungen: Fahrzeugausweise: Ein deutlicher Anstieg der Anzahl der immatrikulierten Fahrzeugen und damit die Erhöhung der Motorfahrzeugsteuer bedeutet nicht gleichzeitig eine entsprechende Zunahme der Anzahl Fahrzeugausweise. Die meisten Fahrzeugausweise werden für technische Änderungen, Leasingeintrag, Duplikate, Adresswechsel, Versicherungswechsel usw. ausgestellt.

3 Übrige Dienstleistungen

Produkte: Schifffahrt, Sonderbewilligungen, Erhebung der Verkehrssteuern, Provisionen, Cafeteria

XX Zielexxx Indikatoren Standard Ist19 Ist20 Soll21 **Soll22** Abweichung Status**31 Betriebssichere Schiffe gewährleistet**

311 Anteil der geprüften Schiffe 12 Monate nach Ablauf der gesetzlichen Prüfungspflicht

(>) % 99 97 95 **100** 5 5.3%**32 Geringe Debitorenverluste aufgrund Uneinbringlichkeit**

321 Anteil abgeschriebener Forderungen am Gesamtvolumen

(<) % 0.3 0.4 0.5 **0.5** 0.0 0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Schiffsbestand	Anzahl	952	1'009	900	1'000	100	11.1%
Schiffsprüfungen	Anzahl	310	341	300	300	0	0.0%
Schiffs-Führerprüfungen	Anzahl	318	439	320	340	20	6.3%
Sonderbewilligungen	Anzahl	6'141	5'675	5'500	4'500	-1'000	-18.2%
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF						
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF						
Debitorenausstand per 31.12	TCHF	1'817	1'588	1'600	1'600	0	0.0%
Abschreibungen	TCHF	278	344	380	380	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'704	2'194	1'823	2'007	184	10.1%
Erlös	TCHF	-2'396	-2'862	-2'776	-2'599	177	-6.4%
Saldo	TCHF	-692	-668	-953	-592	361	-37.9%

Bemerkungen: Sonderbewilligungen: Der Bund hat auf Anfang 2018 die maximale Gewichtslimite der Autobahnbrücken A1 bei Kirchberg reduziert (von 50 auf 44 Tonnen). Somit wurden mehr Sondertransporte auf den Kantonsstrassen durchgeführt. Sondertransporte auf dem kantonalen Strassennetz werden von der MFK bearbeitet und bewilligt. Dieser Autobahnabschnitt wird zurzeit saniert. Das Ende der Arbeiten ist Ende 2021 vorgesehen. Daher ist im Voranschlag 2022 mit rund 1000 weniger Sonderbewilligungen zu rechnen.

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	15'719	15'490	15'560	15'630	70	0.5%
Ertrag	TCHF	-19'026	-19'271	-19'256	-19'333	-77	0.4%
Globalbudgetsaldo	TCHF	-3'307	-3'781	-3'696	-3'702	-6	0.2%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	2'640	3'378	3'613	3'535	-78	-2.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	18'358	18'868	19'173	19'165	-8	-0.0%
Erlös	TCHF	-19'026	-19'271	-19'256	-19'332	-76	0.4%
Saldo	TCHF	-667	-403	-83	-167	-84	102.0%
1 Prüfungen und Kontrollen							
Kosten	TCHF	8'268	8'376	8'958	8'725	-233	-2.6%
Erlös	TCHF	-6'262	-6'085	-6'234	-6'328	-94	1.5%
Saldo	TCHF	2'007	2'291	2'724	2'397	-327	-12.0%
2 Zulassungen und Ausweise							
Kosten	TCHF	8'386	8'298	8'392	8'433	41	0.5%
Erlös	TCHF	-10'369	-10'324	-10'246	-10'405	-159	1.6%
Saldo	TCHF	-1'982	-2'025	-1'854	-1'972	-118	6.4%
3 Übrige Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	1'704	2'194	1'823	2'007	184	10.1%
Erlös	TCHF	-2'396	-2'862	-2'776	-2'599	177	-6.4%
Saldo	TCHF	-692	-668	-953	-592	361	-37.9%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		-3'830'000	-3'744'000	-3'709'000	-11'283'000
	Zusatzkredit					
	Total		-3'830'000	-3'744'000	-3'709'000	-11'283'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		-3'829'609	-3'695'701	-3'702'086	-11'227'396
	Nachtragskredit					
	Total		-3'829'609	-3'695'701	-3'702'086	-11'227'396
Rechnung	Total		-3'781'070			-3'781'070
Reserven	Stand 1. Januar		389'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug		-49'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		340'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
	Stand 31. Dezember		0			

Bemerkungen: Negativer Verpflichtungskredit = Ertragsüberschussvorgabe

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		99.9	99.4	102.0	102.0	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		47.4	47.1	50.0	50.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		52.5	52.3	52.0	52.0	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		122	122	128	128	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		69	69	70	70	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		53	53	58	58	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	1	0	-1	-100.0%
weiblich		0	0	1	0	-1	-100.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Motorfahrzeugsteuern		-73'913	-74'344	-74'000	-74'600	-600	0.8%
Schiffssteuern		-183	-201	-180	-200	-20	11.1%
Pauschale Schwerverkehrsabgabe		-1'063	-963	-980	-980	0	0.0%
Investitionen							
Investitionen		81	51	60	0	-60	-100.0%

Bemerkungen: Zur Zeit sind 2022 ff keine Investitionen geplant.

1. Management Summary

Leistung

Die Leistungsziele und statistischen Messgrössen entsprechen den Werten der neuen Globalbudgetvorlage 2022 – 2024. Weil in dieser Phase ein Pendenzenabbau angestrebt wird, verlangt das Ziel 113 einen Erledigungsquotienten der grösser ist als 1.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 12'443'200.-- und einem Ertrag von Fr. 5'400'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 7'043'200.-- ab, was unter dem Planwert für das laufende Jahr liegt. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 4'135'600.--.

Personal

Der Anstieg der Pensen von 72,6 auf 75,1 erfolgt hauptsächlich bei den Untersuchungsbeamtinnen und Untersuchungsbeamten und steht insoweit in direktem Zusammenhang mit der in den Jahren 2018 und 2019 erfolgten externen Überprüfung der Ressourcensituation sowie dem seitherigen weiteren Anstieg der Fallzahlen bei den Verbrechen und Vergehen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Strafverfolgung gegen Erwachsene

Die Produktgruppe umfasst das gesamte operative Geschäft der Staatsanwaltschaft mit dem Schwerpunkt der Durchführung und des Abschlusses von Strafuntersuchungen sowie der Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs vor den Gerichten des Kantons und des Bundes.

Produkte: Massengeschäft im Fachbereich Geschäftskontrolle und Ordnungsbussen (GOB), Strafverfolgung durch Untersuchungsbeamtinnen und –beamte, Strafverfolgung durch Staatsanwältinnen und Staatsanwälte, Anklagevertretung, übriges operatives Geschäft: insbesondere Rechtshilfe, Behandlung aussergewöhnlicher Todesfälle und Ereignisse, nachträgliche richterliche Verfügungen

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Effiziente und effektive Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs							
111	Erledigungsquotient Massengeschäft im Fachbereich Geschäftskontrolle und Ordnungsbussen	(>) Verhältnis	0.99	0.99	1.00	1.00	0.00	0.0%
112	Erledigungsquotient Strafverfolgung durch Untersuchungsbeamtinnen und -beamte	(>) Verhältnis	1.08	1.04	1.00	1.00	0.00	0.0%
113	Erledigungsquotient Strafverfolgung durch Staatsanwältinnen und Staatsanwälte	(>) Verhältnis	0.98	1.01	1.00	1.01	0.01	1.0%
12	Angemessene Verfahrensdauer							
121	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Übertretungen 0-180 Tage	(>) %	97	99	98	98	0	0.0%
122	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Übertretungen mehr als 365 Tage	(<) %	3	1	2	2	0	0.0%
123	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Verbrechen und Vergehen 0-180 Tage	(>) %	78	79	80	80	0	0.0%
124	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Verbrechen und Vergehen mehr als 365 Tage	(<) %	10	11	9	9	0	0.0%
125	Alter der hängigen Geschäfte (ohne sistierte Fälle) 0-12 Monate	(>) %	78	80	78	78	0	0.0%
126	Alter der hängigen Geschäfte (ohne sistierte Fälle) mehr als 30 Monate	(<) %	7	8	6	6	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
1. Geschäftseingänge pro Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	30'057	32'269	35'000	33'000	-2'000	-5.7%
1.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	22'631	24'730	28'000	25'000	-3'000	-10.7%
1.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	6'736	6'806	6'200	6'800	600	9.7%
2. Geschäftserledigungen pro Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	30'165	32'406	35'000	33'000	-2'000	-5.7%
2.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	22'846	24'784	28'000	25'000	-3'000	-10.7%
2.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	6'582	6'902	6'200	6'900	700	11.3%
3. Pendente Geschäfte Ende Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	5'223	5'086	4'800	4'800	0	0.0%
3.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	1'340	1'286	1'500	1'300	-200	-13.3%
3.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	3'506	3'410	3'100	3'300	200	6.5%
4. Einsprachen und Beschwerden gegen Entscheide der Staatsanwaltschaft	Prozent	4	5	5	5	0	0.0%
5. Überweisungen an Gerichte (ohne Einsprache)	Anzahl	184	233	220	220	0	0.0%
6. Haftanträge (Beschuldigte)	Anzahl	233	242	240	240	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	14'027	15'144	16'971	16'579	-392	-2.3%
Erlös	TCHF	-5'219	-5'607	-5'300	-5'400	-100	1.9%
Saldo	TCHF	8'807	9'537	11'671	11'179	-492	-4.2%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	10'631	11'406	12'539	12'443	-96	-0.8%
Ertrag	TCHF	-5'219	-5'607	-5'300	-5'400	-100	1.9%
Globalbudgetsaldo	TCHF	5'412	5'799	7'239	7'043	-196	-2.7%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	3'395	3'738	4'431	4'136	-295	-6.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	14'027	15'144	16'971	16'579	-392	-2.3%
Erlös	TCHF	-5'219	-5'607	-5'300	-5'400	-100	1.9%
Saldo	TCHF	8'807	9'537	11'671	11'179	-492	-4.2%
1 Strafverfolgung gegen Erwachsene							
Kosten	TCHF	14'027	15'144	16'971	16'579	-392	-2.3%
Erlös	TCHF	-5'219	-5'607	-5'300	-5'400	-100	1.9%
Saldo	TCHF	8'807	9'537	11'671	11'179	-492	-4.2%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2022-2024				
		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		7'043'000	7'157'000	7'252'000	21'452'000
	Zusatzkredit					
	Total		7'043'000	7'157'000	7'252'000	21'452'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		7'043'225			7'043'225
	Nachtragskredit					
	Total		7'043'225			7'043'225
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprocente		67.8	72.6	72.6	75.1	2.5	3.4%
weiblich (Pensen)		42.8	46.6	44.7	47.1	2.4	5.4%
männlich (Pensen)		25.0	26.0	27.9	28.0	0.1	0.4%
Anzahl Mitarbeitende		80	85	85	88	3	3.5%
weiblich (Mitarbeitende)		53	58	55	60	5	9.1%
männlich (Mitarbeitende)		27	27	30	28	-2	-6.7%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
STAWA Finanzgrössen		-2'978	-3'152	-3'136	-2'936	200	-6.4%

Bemerkungen: Die Finanzströme bestehen aus Ausgaben, die weitgehend unbeeinflussbar sind (z. Bsp. Anwaltshonorare und Abschreibungen) und aus Einnahmen, die ganz bewusst nicht finanzpolitisch gesteuert werden sollen (Bussen, Geldstrafen).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag 2022 (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetvorlage 2021 - 2023.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 2'989'300.-- und einem Ertrag von Fr. 124'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'865'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 376'900.--.

Personal

Der geplante Stellenetat liegt im Jahr 2022 bei 7,7 Pensen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Jugend-anwaltschaft

Produkte: Jugend-anwaltschaft

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Verhinderung von weiteren Straftaten bei schon straffälligen Jugendlichen							
111	75% aller Ersttäter, welche Verbrechen oder Vergehen begangen haben, werden als Jugendliche nicht rückfällig. (>) %		78	81	75	75	0	0.0%
12	Jeder Jugendliche mit Wohnsitz im Kanton Solothurn, welcher wegen Strafsachen mit der Jugend-anwaltschaft in Kontakt gekommen ist, verfügt über eine Tagesstruktur und über eine Wohnmöglichkeit							
121	Arbeitsstelle, in einem "System integriert" bis zum Abschluss des Verfahrens (>) %		79	75	80	80	0	0.0%
13	Die Jugendlichen halten sich an die vorgegebenen Regeln							
131	Einhalten der von der Jugend-anwaltschaft festgesetzten Termine (>) %		87	86	90	90	0	0.0%
14	Möglichst kurze Verfahrensdauer. Die Jugend-anwaltschaft bearbeitet eingehende Strafanzeigen speditiv.							
141	Anteil der Urteile innerhalb von 90 Tagen [Strafanzeige bis Urteil] (>) %		88	88	80	80	0	0.0%
142	Anteil der Urteile innerhalb von 180 Tagen [Strafanzeige bis Urteil] (>) %		96	97	95	95	0	0.0%
Statistische Messgrössen								
	Fälle Total	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
		Anzahl	985	1'125	1'000	1'000	0	0.0%
	Fälle Bearbeitungsdauer 1 - 30 Tage	Anzahl	569	637				
	Fälle Bearbeitungsdauer 31 - 90 Tage	Anzahl	186	240				
	Fälle Bearbeitungsdauer 91 - 135 Tage	Anzahl	61	73				
	Fälle Bearbeitungsdauer 136 - 180 Tage	Anzahl	12	19				
	Fälle Bearbeitungsdauer 181 - 365 Tage	Anzahl	17	26				
	Fälle Bearbeitungsdauer > 365 Tage	Anzahl	17	5				
	Hängige Verfahren - Pendenzen per Ende Jahr	Anzahl	123	125				
	Anzahl Personen	Person	61	50				
	mit ambulanten Schutzmassnahmen	Person	47	41				
	mit stationären Schutzmassnahmen	Person	14	9				
	Kosten Schutzmassnahmen	TCHF	1'576	1'280				
	davon ambulante	TCHF	11	15				
	davon stationäre	TCHF	1'565	1'265				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'201	2'876	3'364	3'366	2	0.1%
Erlös	TCHF	-162	-179	-124	-124	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'039	2'697	3'240	3'242	2	0.1%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	2'893	2'547	3'016	2'989	-27	-0.9%
Ertrag	TCHF	-162	-179	-124	-124	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'732	2'368	2'892	2'865	-27	-0.9%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	307	328	347	377	30	8.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'201	2'876	3'364	3'366	2	0.1%
Erlös	TCHF	-162	-179	-124	-124	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'039	2'697	3'240	3'242	2	0.1%
1 Jugendanzwaltschaft							
Kosten	TCHF	3'201	2'876	3'364	3'366	2	0.1%
Erlös	TCHF	-162	-179	-124	-124	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'039	2'697	3'240	3'242	2	0.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2021-2023

		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		2'892'000	2'917'000	2'941'000	8'750'000
	Zusatzkredit					
	Total		2'892'000	2'917'000	2'941'000	8'750'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		2'892'420	2'865'300		5'757'720
	Nachtragskredit					
	Total		2'892'420	2'865'300		5'757'720
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar			64'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		64'000		
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
		Stand 31. Dezember				

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		7.7	7.7	7.8	7.7	-0.1	-1.3%
weiblich (Pensen)		4.4	5.2	4.4	5.2	0.8	18.2%
männlich (Pensen)		3.3	2.5	3.4	2.5	-0.9	-26.5%
Anzahl Mitarbeitende		10	10	10	10	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		6	7	6	7	1	16.7%
männlich (Mitarbeitende)		4	3	4	3	-1	-25.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

5. Departement für Bildung und Kultur	Seite
5.1 Management Summary	163
5.2 Erfolgsrechnung Finanzgrössen	165
5.2.1 Abweichungsbegründungen FG ER	166
5.3 Investitionsrechnung Finanzgrössen	167
5.3.1 Abweichungsbegründungen FG IR	168
<hr/>	
Globalbudgets	
Führungsunterstützung DBK	169
Volksschule	173
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	181
Mittelschulbildung	185
Berufsschulbildung	189
Kultur und Sport	194
<hr/>	

Departement für Bildung und Kultur

Management Summary

Der Aufwand im Voranschlag 2022 steigt gegenüber dem Voranschlag 2021 um 1,6 Mio. Franken oder 0,3 %. Dem Anstieg in den Bereichen Volksschule, Mittelschulen und Schulgelder, dem vorwiegend höhere Schülerinnen- und Schülerzahlen sowie Studierendenzahlen zugrunde liegen, steht ein Minderaufwand für die auslaufenden Massnahmen zur Abfederung der wirtschaftlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie im Kulturbereich gegenüber. Der Rückgang beim Ertrag um 3,4 Mio. Franken oder 4,9% ist ebenfalls auf die auslaufenden Massnahmen im Kulturbereich zurückzuführen. Die Details zu den Abweichungen sind auf den folgenden Seiten ersichtlich.

Bildungsraum Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)

Der Kanton Solothurn hat sich mit der Regierungsvereinbarung 2018-2022 (RRB Nr. 2017/1827 vom 31.10.2017) zur Zusammenarbeit im Bildungsraum verpflichtet. Im 2022 werden Verhandlungen für die Periode 2023-2026 geführt. Folgende Geschäfte werden vierkantonal behandelt und/oder bearbeitet: Informatische Bildung /ICT Schule, Umsetzung Lehrplan 21, Teilprojekte Kindergarten/Primarschule, Checks/Aufgabensammlung und Leistungsmessungen sowie Massnahmen zur Bekämpfung des Mangels an Lehrpersonen. Im Berufsschulbereich wird u.a. die Umsetzung der eidg. Berufsmaturitätsverordnung mit der damit verbundenen Umsetzung des Rahmenlehrplans und der Abschlussprüfungen vierkantonal begleitet. Vierkantonal wird ebenfalls die Rollenschärfung der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) und deren Konzentration auf die Kernaufgaben (praxisorientierte, berufsqualifizierende und forschungsunterstützte Ausbildung) angegangen.

Bereich Volksschulen

Die Aktivitäten des Volksschulamtes bewegen sich im Rahmen des Leistungsauftrages, der für die Leistungsperiode 2022-2024 aktualisiert wurde. Die grösste Veränderung ist die Integration der bisherigen Finanzgrösse Sonderschulen ins Globalbudget. Das Amt arbeitet an der Umsetzung des Legislaturplanziels B.3.5.1 "1:1 Computing an der Volksschule einführen". Die mit RRB Nr. 2020/523 vom 31.3.2020 beschlossenen Massnahmen aus dem Projekt optiSO+ (Optimierung Sonderschulen) werden umgesetzt (u.a. eine Pauschalisierung der sonderpädagogischen Angebote und eine kantonale Angebotsplanung). Die Zahl der zu betreuenden Kinder in den Heilpädagogischen Schulzentren (insbesondere in der Umsetzung der integrativen sonderpädagogischen Massnahmen, ISM) steigt weiter an, was zu Mehraufwand führt. Der Anteil Sonderschülerinnen und Sonderschüler von allen Schülerinnen und Schülern kann gehalten werden (s. Indikator 132).

Bereich Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen

Für die Globalbudgets "Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen" und "Berufsschulbildung" beginnt die neue Leistungsperiode 2022-2024. Die Ausbildungsbereitschaft der Lehrbetriebe ist trotz der Covid-19-Pandemie konstant und hoch. Die Berufsabschlüsse für Erwachsene nehmen an Bedeutung zu. Die Nachfrage nach Case Management Berufsbildung ist stabil. Aufgrund der demografischen Entwicklung rechnen wir mit einer Zunahme bei den Einzelberatungen erste Berufs-, Schul- und Studienwahl. Das Legislaturplanziel B.3.5.2 "Informatik-Strategie Sekundarstufe II implementieren" wird an den Mittelschulen und in den Berufsbildungszentren umgesetzt. Die Sanierung der Kantonsschule Olten schreitet planmässig voran und sollte im Herbst 2022 abgeschlossen sein. Für die Mittelschulen und die Berufsbildungszentren bildet das Unterrichten während der Covid-19-Pandemie eine grosse Herausforderung.

Bereich Kultur und Sport

Die Umsetzung der Massnahmen des Kulturleitbilds (RRB Nr. 2020/1494 vom 27.10.2020) und der Richtlinien zum Umgang mit Kunst im Eigentum des Kantons Solothurn (RRB Nr. 2020/835 vom 9.6.2020) wird vorgenommen. Die Massnahmen zur Abfederung der wirtschaftlichen Auswirkungen für den Kulturbereich sind bis 31.12.2021 befristet. Danach sollten die teilweise zurückgestellten und/oder nicht prioritär behandelten Geschäfte des Amtes wieder bearbeitet werden können. Die Arbeiten am vierkantonalen Projekt zur Dokumentation und Präsentation von Kulturgütern, welches ein webbasiertes, regionsübergreifendes, vernetztes Kulturgüterportal zum Ziel hat (RRB Nr. 2020/140 vom 27.1.2020), laufen weiter. Seit der Herabsetzung des Jugend und Sport Alters (J+S) auf fünf Jahre nimmt die Zahl der Teilnehmenden zu. Entsprechend steigt der administrative Aufwand in der Jugendausbildung und in der Kader Aus- und Weiterbildung müssen die Angebote aufgrund der gestiegenen Nachfrage ausgebaut werden. Mit dem Bundesprogramm J+S sowie der verstärkten Bewegungsförderung in Kooperation mit Gemeinden, Schulen, Sportvereinen und anderen Organisationen unterstützt und gestaltet die Sportfachstelle die Prävention und Gesundheitsförderung aktiv mit. Die Covid-19-Pandemie stellt sowohl den Kultur- als auch den Sportbereich vor neue Herausforderungen.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

5.2 Departement für Bildung und Kultur		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P40104 Schulgelder (FG)						
3611000	Schul- und Studiengelder	88'146'668	85'600'000	88'525'000	2'925'000	3.4
3631000	Beiträge an Kantone	897'204	900'000	950'000	50'000	5.6
	Aufwand	89'043'872	86'500'000	89'475'000	2'975'000	3.4
4630002	Pauschalsubventionen Bund	-5'674'150	-5'700'000	-5'675'000	25'000	-0.4
4632000	Beiträge von Gemeinden	-1'834'890	-1'800'000	-1'800'000	0	0.0
	Ertrag	-7'509'040	-7'500'000	-7'475'000	25'000	-0.3
	Saldo	81'534'832	79'000'000	82'000'000	3'000'000	3.8
P40208 Volksschulen (FG)						
3632000	Beiträge an Gemeinden	102'911'012	104'420'000	107'720'000	3'300'000	3.2
	Aufwand	102'911'012	104'420'000	107'720'000	3'300'000	3.2
	Saldo	102'911'012	104'420'000	107'720'000	3'300'000	3.2
P40209 Sonderschulen (FG)						
3632000	Beiträge an Gemeinden	584'940	700'000	0	-700'000	-100.0
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	49'909'940	53'246'500	0	-53'246'500	-100.0
3637000	Beiträge private Haushalte	62'688	20'000	0	-20'000	-100.0
	Aufwand	50'557'569	53'966'500	0	-53'966'500	-100.0
	Saldo	50'557'569	53'966'500	0	-53'966'500	-100.0
P40210 Musikschulen (FG)						
3632000	Beiträge an Gemeinden	6'499'943	6'500'000	6'500'000	0	0.0
	Aufwand	6'499'943	6'500'000	6'500'000	0	0.0
	Saldo	6'499'943	6'500'000	6'500'000	0	0.0
P40211 Projekte (FG)						
3631000	Beiträge an Kantone	934'114	1'150'000	0	-1'150'000	-100.0
	Aufwand	934'114	1'150'000	0	-1'150'000	-100.0
4631000	Beiträge von Kantonen	-71'107	0	0	0	0.0
	Ertrag	-71'107	0	0	0	0.0
	Saldo	863'007	1'150'000	0	-1'150'000	-100.0
P40316 Fachhochschule (FG)						
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	0	38'114'000	38'114'000	0	0.0
	Aufwand	0	38'114'000	38'114'000	0	0.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	-320'000	-320'000	0	0.0
	Ertrag	0	-320'000	-320'000	0	0.0
	Saldo	0	37'794'000	37'794'000	0	0.0
P40404 COVID-19-Verordnung (FG)						
3635000	Beiträge private Unternehmen	0	3'215'900	0	-3'215'900	-100.0
3705000	Durchl. Beiträge private Institutionen	0	3'215'900	0	-3'215'900	-100.0
	Aufwand	0	6'431'800	0	-6'431'800	-100.0
4700000	DL Beiträge vom Bund	0	-3'215'900	0	3'215'900	-100.0
	Ertrag	0	-3'215'900	0	3'215'900	-100.0
	Saldo	0	3'215'900	0	-3'215'900	-100.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
40104	Schulgelder				
3611000	Schul- und Studiengelder <i>Mehraufwand</i> Mehr Studierende an den Universitäten und den Fachhochschulen führen zu Mehraufwand.	85'600'000	88'525'000	2'925'000	3%
40208	Volksschule				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Mehraufwand</i> Mehr Schülerinnen und Schüler infolge der demografischen Entwicklung haben höhere Beiträge an Gemeinden für die Schülerpauschale zur Folge.	104'420'000	107'720'000	3'300'000	3%
40209	Sonderschulen				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Minderaufwand</i> Die Beiträge sind neu im Globalbudget "Volksschule" integriert.	700'000	0	-700'000	-100%
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmen <i>Minderaufwand</i> Die Beiträge sind neu im Globalbudget "Volksschule" integriert.	53'246'500	0	-53'246'500	-100%
40211	Projekte				
3631000	Beiträge an Kantone <i>Minderaufwand</i> Die Beiträge sind neu im Globalbudget "Volksschule" integriert.	1'150'000	0	-1'150'000	-100%
40404	COVID-19-Verordnung				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen <i>Minderaufwand</i> Die Massnahmen im Kulturbereich zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie laufen per 31.12.2021 aus.	3'215'900	0	-3'215'900	-100%
3705000	Durchlaufende Beiträge an priv. Institut <i>Minderaufwand</i> Die Massnahmen im Kulturbereich zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie laufen per 31.12.2021 aus.	3'215'900	0	-3'215'900	-100%
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund Die Massnahmen im Kulturbereich zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie laufen per 31.12.2021 aus.	-3'215'900	0	3'215'900	-100%

Investitionsrechnung Detail Finanzgrössen

5.3 Departement für Bildung und Kultur		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P40102 Stipendien						
5470000	Darlehen an private Haushalte	846'434	1'500'000	1'200'000	-300'000	-20.0
	Ausgaben	846'434	1'500'000	1'200'000	-300'000	-20.0
6470000	Rückzahlung Darl. von priv. Haushalten	-1'737'742	-1'500'000	-1'200'000	300'000	-20.0
	Einnahmen	-1'737'742	-1'500'000	-1'200'000	300'000	-20.0
	Nettoinvestitionen	-891'308	0	0	0	0.0
P40301 ABMH						
5750000	Durchl. IB an priv. Unternehmungen	0	500'000	500'000	0	0.0
	Ausgaben	0	500'000	500'000	0	0.0
6710000	Durchl. IB von Kantonen u. Konkordaten	0	-500'000	-500'000	0	0.0
	Einnahmen	0	-500'000	-500'000	0	0.0
	Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
P40302 Kantonsschule SO						
5060000	Informatik	0	270'000	130'000	-140'000	-51.9
	Ausgaben	0	270'000	130'000	-140'000	0.0
	Nettoinvestitionen	0	270'000	130'000	-140'000	0.0
P40303 Kantonsschule Olten						
5060000	Informatik	0	165'000	0	-165'000	-100.0
	Ausgaben	0	165'000	0	-165'000	0.0
	Nettoinvestitionen	0	165'000	0	-165'000	0.0
P40304 GIBS Solothurn						
5060000	Informatik	200'000	160'000	160'000	0	0.0
	Ausgaben	200'000	160'000	160'000	0	0.0
	Nettoinvestitionen	200'000	160'000	160'000	0	0.0
P40310 GIBS Olten						
5060000	Informatik	218'808	0	280'000	280'000	0.0
	Ausgaben	218'808	0	280'000	280'000	0.0
	Nettoinvestitionen	218'808	0	280'000	280'000	0.0
P40314 GSBS Olten						
5060000	Informatik	0	0	80'000	80'000	0.0
	Ausgaben	0	0	80'000	80'000	0.0
	Nettoinvestitionen	0	0	80'000	80'000	0.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
40102	Stipendien				
5470000	Darlehen priv. Haushalte <i>Minderausgaben</i> Aufgrund des Ergebnisses der Rechnung 2020 wird davon ausgegangen, dass die Ausbildungsdarlehen im 2022 tiefer liegen werden.	1'500'000	1'200'000	-300'000	-20%
6470000	Rückzahlung Darlehen priv. Haushalte <i>Mindereinnahmen</i> Die Rückzahlung der Ausbildungsdarlehen wird voraussichtlich tiefer liegen. Die Ausbildungsdarlehen sind in den ersten vier Jahren zinsfrei.	-1'500'000	-1'200'000	300'000	-20%
40302	Kantonsschule Solothurn				
5060000	Informatik <i>Minderausgaben</i> Es sind weniger Anschaffungen Informatik zulasten der Investitionsrechnung als im Vorjahr geplant.	270'000	130'000	-140'000	-52%
40303	Kantonsschule Olten				
5060000	Informatik <i>Minderausgaben</i> Es sind keine Anschaffungen Informatik zulasten der Investitionsrechnung geplant.	165'000	0	-165'000	-100%
40310	GIBS Olten				
5060000	Informatik <i>Mehrausgaben</i> Es sind Anschaffungen Informatik zulasten der Investitionsrechnung geplant.	0	360'000	360'000	100%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 11'901'100.-- und einem Ertrag von Fr. 1'211'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'690'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 396'900.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung und Dienstleistungen

Der Stab bereitet alles vor, damit die Departementsleitung die Geschäfte des Regierungsrates und des Kantonsrates zielgerichtet, sachgerecht und zeitgerecht wahrnehmen kann. Er sorgt dafür, dass im gesamten Departement die Aufgaben rechtmässig, effektiv und effizient erfüllt werden.

Produkte: Koordination und Administration, Beratung und Compliance, Entwicklung und Projekte

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Unterstützung und Beratung der Departementsleitung in sämtlichen Departementsgeschäften, inklusive aktive Teilnahme an interkantonalen Bildungspolitik							
111	Anteil erfolgreicher Regierungs- und Kantonsratsgeschäfte	(>) %	100	100	95	95	0	0.0%
112	Projekt "Rosengarten": Zusammenschluss aller in Solothurn angesiedelten DBK-Dienststellen unter einem Dach (Projektfortschritt)	(>) %	60	70	80	100	20	25.0%
	Bem.: Der Indikator dokumentiert den Projektfortschritt im DBK: 50% Betriebskonzept erstellt 70% Umsetzungsarbeiten gestartet 80% Umsetzungsarbeiten abgeschlossen 100% Betrieb aufgenommen und Projekt abgeschlossen							
12	Rechtmässigkeit der Verwaltung gewährleisten							
121	Anteil nicht angefochtener oder gerichtlich bestätigter Verfügungen	(>) %	100	100	95	95	0	0.0%
13	Information der Öffentlichkeit, der Schulleitungen und der Behörden							
131	Anteil verschickte Mitteilungen im Vergleich zum Abdruck in kantonalen Medien	(>) %	100	100	97	97	0	0.0%
	Bem.: Die redaktionelle Qualität der Mitteilung ist so gut, dass das Thema in den kantonalen Medien aufgegriffen wird und ein Abdruck ohne grosse Anpassungen erfolgt.							
132	Pro Jahr auf Homepage veröffentlichte Newsletter "DBK Aktuell"	(>) Anz.	8	4	8	8	0	0.0%
	Bem.: Die Bevölkerung, die Schulleitungen und die Behörden informieren sich nicht mehr allein aus den Printmedien. Sie greifen immer mehr auch auf das Internet zu. Seit 2007 gibt das DBK einen Newsletter heraus. Infolge Covid-19 Pandemie wurde das DBK Aktuell im 2020 eine Zeit lang sistiert.							

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Personen in Ausbildung ausserkantonal: Total		Anzahl	6'307	6'473	6'355	6'545	190 3.0%
- davon beeinflussbar		Anzahl	2'229	2'286	2'235	2'305	70 3.1%
Bem.: Beeinflussbar sind Ausbildungen an den Mittel- und Berufsfachschulen. Hier kann der Kanton mittels Erteilung einer Kostengutsprache steuern.							
- davon nicht beeinflussbar		Anzahl	4'078	4'187	4'120	4'240	120 2.9%
Bem.: Nicht beeinflussbar sind die Ausbildungen an den höheren Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten. Für jede Person, welche die Aufnahmekriterien erfüllt und Wohnsitz im Kanton Solothurn hat, muss der Kanton Beiträge bezahlen.							
Zahlung Kanton SO pro Person, die ausserkantonal ausgebildet wird: Total		CHF	12'491	12'596	12'431	12'529	98 0.8%
Beiträge für EDK / NW EDK (inkl. D-EDK) / BRNW (Bildungsraum Nordwestschweiz)		TCHF	280	272	290	290	0 0.0%

Bemerkungen: Der Beitrag für den BRNW ist im Jahr 2020 zurückgegangen. Wegen Covid-19 haben weniger Tagungen und Sitzungen stattgefunden.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'360	2'398	2'549	2'654	105	4.1%
Erlös	TCHF	-11	-10	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'349	2'389	2'546	2'651	105	4.1%

2 Stipendien und Darlehen

Die Abteilung Stipendien gewährt Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Darlehen) zur Wahrung der Chancengerechtigkeit während der Ausbildung.

Produkte: Stipendien, Darlehen

XX Ziele	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Mit Stipendien und Darlehen Chancengerechtigkeit sicherstellen							
211	Anteil der Stipendien an den Gesamtausgaben	(>) %	89	90	80	80	0	0.0%
212	Durchschnittliche Stipendenausgabe pro Kopf der Bevölkerung	(<) CHF	28	28	28	28	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'401	8'605	8'353	8'305	-48	-0.6%
Erlös	TCHF	-1'027	-1'372	-920	-920	0	0.0%
Saldo	TCHF	7'374	7'233	7'433	7'385	-48	-0.6%

Bemerkungen: Dank der Anpassung der Rechtsgrundlagen im 2017 sollte der Kanton Solothurn bei den durchschnittlichen Stipendenausgaben pro Kopf der Bevölkerung den Platz im unteren Mittelfeld halten können.

3 Kirchenwesen

Die Abteilung Kirchenwesen erteilt Auskünfte und berät im Bereich Kirchenwesen.

Produkte: Kirchenwesen

XX Ziele	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Scharnierstelle zwischen Staat und Kirche bilden							
311	Mitwirkung und Teilnahme an den jährlichen Synoden der drei Landeskirchen und der Solothurnischen Interkonfessionellen Konferenz [SIKO]	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'353	1'216	1'339	1'339	-0	-0.0%
Erlös	TCHF	-289	-290	-288	-288	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'064	926	1'051	1'051	-0	-0.0%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	11'757	11'861	11'778	11'901	123	1.0%
Ertrag	TCHF	-1'326	-1'671	-1'211	-1'211	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	10'431	10'190	10'567	10'690	123	1.2%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	358	358	463	397	-66	-14.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	12'115	12'219	12'241	12'298	57	0.5%
Erlös	TCHF	-1'326	-1'671	-1'211	-1'211	0	0.0%
Saldo	TCHF	10'788	10'548	11'030	11'087	57	0.5%
1 Führungsunterstützung und Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'360	2'398	2'549	2'654	105	4.1%
Erlös	TCHF	-11	-10	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'349	2'389	2'546	2'651	105	4.1%
2 Stipendien und Darlehen							
Kosten	TCHF	8'401	8'605	8'353	8'305	-48	-0.6%
Erlös	TCHF	-1'027	-1'372	-920	-920	0	0.0%
Saldo	TCHF	7'374	7'233	7'433	7'385	-48	-0.6%
3 Kirchenwesen							
Kosten	TCHF	1'353	1'216	1'339	1'339	-0	-0.0%
Erlös	TCHF	-289	-290	-288	-288	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'064	926	1'051	1'051	-0	-0.0%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022				
		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		10'559'000	10'597'000	10'597'000	31'753'000
	Zusatzkredit					
	Total		10'559'000	10'597'000	10'597'000	31'753'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		10'559'097	10'567'066	10'690'099	31'816'262
	Nachtragskredit					
	Total		10'559'097	10'567'066	10'690'099	31'816'262
Rechnung	Total		10'189'991			10'189'991
Reserven	Stand 1. Januar		280'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug		77'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		357'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		13.5	12.0	12.8	12.5	-0.3	-2.3%
weiblich (Pensen)		8.7	8.0	8.0	8.5	0.5	6.3%
männlich (Pensen)		4.8	4.0	4.8	4.0	-0.8	-16.7%
Anzahl Mitarbeitende		17	15	16	16	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		11	10	10	11	1	10.0%
männlich (Mitarbeitende)		6	5	6	5	-1	-16.7%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Das Departementssekretariat kann im kaufmännischen Bereich die geltenden Lernziele nicht abdecken. Es wird die Ausbildung von Lernenden im Hinblick auf die Zusammenlegung des DBK im Rosengarten prüfen. Hierzu werden die Ergebnisse des laufenden Projekts "Harmonisierte Berufsbildung" des Personalamtes sowie die neuen Vorgaben für Kaufleute berücksichtigt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Schul- und Studiengelder		77'910	80'638	78'100	81'050	2'950	3.8%
Beiträge an Hochschule für Heilpädagogik (HfH)		871	897	900	950	50	5.6%
Investitionen							
Ausbildungsdarlehen an private Haushalte (netto)		-415	-891	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Schul- und Studiengelder: Kostenanstieg für neue Studienplätze Medizin. Im 2016 wurde von den Hochschulakteuren ein Sonderprogramm "Erhöhung der Anzahl Abschlüsse in Humanmedizin" ins Leben gerufen. Bis 2025 soll die Zahl der Masterabschlüsse um 50% steigen. Für den Kanton Solothurn werden im Endausbau (2025) jährlich ca. 3 Mio. Franken mehr Kosten anfallen. Pro Jahr wird mit 10 Studierenden mehr gerechnet. Die Kosten pro Person betragen für ein Jahr 51'400 Franken.

Investitionen: Bei der Planung gehen wir davon aus, dass sich die Auszahlungen und Rückzahlungen ausgleichen.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 97'431'200.-- und einem Ertrag von Fr. 10'872'300.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 86'558'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 5'137'400.--.

Der Anstieg gegenüber dem Voranschlag 2021 ist hauptsächlich auf die Integration der Finanzgrössen „Sonderschulen“ und „Projekte“ ins Globalbudget zurückzuführen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Steuerung Volksschule

Die "Steuerung Volksschule" umfasst u.a. die effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen an die Schulträger, die Pensenzuteilung für die Abteilungen der Regelschule, die Weiterentwicklung der Rahmenvorgaben für die Volksschule sowie die Gewährleistung von Rechtssicherheit.

Produkte: Finanzierung Regelschule, Weiterentwicklung Volksschule

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen innerhalb der gesetzlichen Vorgaben (§ 48bis Abs. 2 VSG)								
111	Nicht termingerechte Pensenanträge	(<) Anz.		1	0	5	2	-3 -60.0%	
12	Pensenzuteilung für die Abteilungen der verschiedenen Schularten und Schulangebote nach kantonal einheitlichen Kriterien (§ 12 VSG)								
121	Bewilligte Abweichungen von der Grundnorm (Klassenrichtgrösse, geänderte Lektionentafel)	(<) Anz.		2	2	5	3	-2 -40.0%	
13	Jedes Kind erhält eine seinen Möglichkeiten entsprechende, bedarfsgerechte Schulbildung (§ 2 VSG)								*
131	Anteil Kinder mit Massnahmen im Frühbereich (0-4 Jährige) aller Kinder zwischen 0-4 Jahren	(<) %		2.9	2.9	2.8	2.8	0.0 0.0%	
132	Anteil Kinder mit sonderschulischen Massnahmen (11 Volksschuljahre) von der Grundgesamtheit der Volksschule	(<) %		3.6	3.7	3.4	3.6	0.2 5.9%	
133	Anteil Kinder in temporären kantonalen Spezialangeboten (Stichtag 15. September) von der Grundgesamtheit der Volksschule Bem.: Neuer Indikator ab 2022.	(<) %					0.4		
134	Anzahl Kinder ohne ordentliche Beschulung am Stichtag 15. September	(<) Anz.		4	5	10	12	2 20.0%	
14	Überprüfung der Einhaltung der Aufsichtsbestimmungen (Stichproben) (§ 80 VSG)								*
141	Einhaltung der Rechtsgrundlagen durch die Schulträger Bem.: Neuer Indikator ab 2022.	(>) %					85		

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
15	Sekundarschule bezweckt eine bedarfsgerechte Vorbereitung auf das Berufsleben und die weiterführenden Schulen der Sekundarstufe II (§ 31 VSG)							*
151	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit weiterführenden Schulen	(<) %	12	12	10	10	0	0.0%
152	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit beruflicher Grundausbildung	(>) %	70	71	70	70	0	0.0%
153	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit Zwischenlösung	(<) %	14	13	15	15	0	0.0%
154	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) ohne nahtlose Anschlusslösung	(<) %	4	4	5	5	0	0.0%
Bemerkungen: Die Kennzahlen und deren Ermittlung resultieren aus der Schülerstatistik des VSA.								
16	Hohe Zuverlässigkeit bei Entscheiden des Volksschulamtes (Verfügungen und Beschwerdeverfahren)							*
161	Beschwerden gegen Schulen, die an das DBK weitergezogen werden Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 1, Ist20: 9, Plan21: 2	(<) Anz.				10		
162	Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 8, Ist20: 8, Plan21: 7	(<) Anz.				8		
163	Gutgeheissene Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 1, Ist20: 0, Plan21: 2	(<) Anz.				1		
Bemerkungen: Ziel bis 2021 in Produktgruppe 2.								
Statistische Messgrössen								
		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
	Anzahl Kinder Kindergarten (1. und 2. Schuljahr)	Kinder	5'067	5'243	5'400	5'200	-200	-3.7%
	Anzahl Kinder Primarschule (3. bis 8. Schuljahr)	Kinder	15'251	15'446	15'300	15'600	300	2.0%
	Anzahl Kinder Sek B (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	2'363	2'380	2'500	2'600	100	4.0%
	Anzahl Kinder Sek E (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	3'087	3'150	3'300	3'500	200	6.1%
	Anzahl Kinder Sek P (9. bis 10. Schuljahr)	Kinder	509	511	500	600	100	20.0%
	Anzahl Kinder Regelschule	Kinder	26'298	26'730	27'000	27'500	500	1.9%
	Anteil Kinder in Privatschulen (Regelschule) Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2022.	Prozent				1.4		
	Anzahl Kinder im Homeschooling Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2022.	Kinder				15		
	Durchschnittliche Abteilungsgösse Kindergarten (1. und 2. Schuljahr)	Kinder	19.1	19.1	20.0	20.0	0.0	0.0%
	Durchschnittliche Abteilungsgösse Primarschule (3. bis 8. Schuljahr)	Kinder	19.1	18.9	20.0	20.0	0.0	0.0%
	Durchschnittliche Abteilungsgösse Sek B (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	14.6	14.6	16.0	16.0	0.0	0.0%
	Durchschnittliche Abteilungsgösse Sek E (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	19.8	19.5	22.0	22.0	0.0	0.0%
	Durchschnittliche Abteilungsgösse Sek P (9. bis 10. Schuljahr)	Kinder	18.9	18.9	22.0	22.0	0.0	0.0%
	Übertrittsquote Sek B (9. Schuljahr)	Prozent	36.2	34.7	38.0	38.0	0.0	0.0%
	Übertrittsquote Sek E (9. Schuljahr)	Prozent	39.3	40.8	42.0	42.0	0.0	0.0%
	Übertrittsquote Sek P (9. Schuljahr)	Prozent	24.5	24.5	20.0	20.0	0.0	0.0%
Produktgruppenergebnis								
		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF	3'139	3'101	3'251	3'126	-125	-3.8%
	Erlös	TCHF	-7	-7	-7	-10	-3	42.9%
	Saldo	TCHF	3'132	3'094	3'244	3'116	-128	-3.9%

2 Qualitätssicherung

Die "Qualitätssicherung" umfasst Information, Unterstützung und Sicherung der Qualität der Schulen durch Beratung und externe Schulevaluation. Dazu erfolgen umgehend lösungsorientierte Hilfeleistungen durch den Schulpsychologischen Dienst.

Produkte: Beratung und Support der Schulen, Umsetzung Schulprojekte, Psychologische und sonderpädagogische Interventionen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Vermeidung und Verminderung von Krisen // psychologischer Beitrag zu Problemlösungen // Ressourcenerschliessung bei Kind und System							*
211	Psychologische Beratungen / Begleitungen von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Schulen durch den Schulpsychologischen Dienst	(<) Anz.				250		
	Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.							
22	Sicherung und Förderung potenzialgerechter Schullaufbahnen und Systemunterstützung der Schulen							*
221	Abklärungen (Tests und Untersuchungen) durch den Schulpsychologischen Dienst Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 635, Ist20: 739, Plan21: 650	(<) Anz.				800		
222	Unterstützung der Schulen durch fachpsychologische Systemberatung (Triage Spezielle Förderung, Interventionen) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 232, Ist20: 178, Plan21: 240	(<) Anz.				240		
223	Termine (SPD) für Erstkontakt, die nicht innert 14 Tagen angeboten werden konnten Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 12, Ist20: 10, Plan21: 20	(<) Anz.				20		
	Bemerkungen: Ziel neu formuliert.							
23	1:1 Computing an der Volksschule einführen (RRB Nr. 2017/1803 vom 31.10.17 (SGB 0188/2017) Legislaturplan B.3.5.1)							*
231	Teilnehmendentage: Informatische Bildung/Computational Thinking (Kurse) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 19, Ist20: 15, Plan21: 30	(>) Anz.				25		
232	Profilschulen im Aufbau Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 9, Ist20: 9, Plan21: 10	(>) Anz.				8		
233	Zertifizierte Profilschulen Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 0, Ist20: 0, Plan21: 2	(>) Anz.				2		
	Bemerkungen: Ziel bis 2021 in Produktgruppe 3.							
24	Sicherung der Funktionsfähigkeit und Entwicklung der Schulen (Ergebnisse der externen Schulevaluation)							*
241	Schulen mit Fehlfunktionen (gelbe Ampeln) (§ 13 quinquies VV VSG) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 1, Ist20: 1, Plan21: 2	(<) Anz.				2		
242	Schulen mit Funktionsstörungen (rote Ampeln) (§ 13 quinquies VV VSG) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 0, Ist20: 0, Plan21: 1	(<) Anz.				1		
243	Die Leistungstests werden zur Schulentwicklung genutzt (Anteil der geprüften Schulträger) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: keine Erhebung, Ist20: keine Erhebung, Plan21: 40	(>) %				33		
	Bemerkungen: Ziel neu formuliert und bis 2021 in Produktgruppe 1.							
25	Leistungsfähigkeit der Solothurnischen Schülerinnen und Schüler im interkantonalen Rahmen feststellen							*
251	Effektgrösse in den vierkantonalen Leistungsmessungen: Abweichung von vierkantonaler Standardabweichung	(<) Anz.				0		
	Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022. Statistisch signifikant sind Abweichungen ab einer halben Standardabweichung (+/- 50 Punkte). 0 bedeutet kein messbarer Effekt.							

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Fachmittelwert Check P3 Deutsch		Punkte				300		
Fachmittelwert Check P5 Französisch		Punkte				600		
Fachmittelwert Check S2 Französisch		Punkte				800		
Fachmittelwert Check S3 Französisch		Punkte				800		

Bemerkungen: Neue statistische Messgrössen ab 2022.

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	5'460	5'543	5'788	7'528	1'740	30.1%
Erlös		TCHF	-63	-62	-3	0	3	-100.0%
Saldo		TCHF	5'397	5'481	5'785	7'528	1'743	30.1%

Bemerkungen: In der Produktgruppe 2 sind neu die Projekte des Bildungsraumes Nordwestschweiz (bisher Finanzgrösse) enthalten. Die externe Schulevaluation wird neu ebenfalls der Produktgruppe 2 (bis 2021 Produktgruppe 1) zugeordnet. Im Weiteren sind zusätzliche Stellen im Schulpsychologischen Dienst für die Umsetzung optiSO+ (bei gleichzeitigem Abbau bei privaten Einrichtungen) sowie eine neue Stelle Informatik gemäss RRB Bildung und Digitalisierung (Nr. 2021/251 vom 1. März 2021) enthalten. Aus diesen Gründen erhöht sich der Saldo im Vergleich zum Voranschlag 2021.

3 Personalentwicklung an Schulen

Die Produktgruppe "Personalentwicklung an Schulen" beinhaltet Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen und Weiterentwicklungsunterstützung.

Produkte: Weiterbildungsangebote

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung		Status
xxx	Indikatoren								
31	Spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen im Rahmen des Leistungsauftrages mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)								*
311	Teilnehmendentage: Berufseinsteigende	(>) Tage	192	166	120	150	30	25.0%	
312	Teilnehmendentage: Berufliche Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten der Lehrpersonen sichern, erweitern und vertiefen (Kurse)	(>) Tage	1'039	621	1'000	1'080	80	8.0%	
313	Teilnehmendentage: Unterstützung der Schulen in ihren Massnahmen zur Schul-, Qualitäts-, Unterrichts- und Personalentwicklung (schulinterne Weiterbildung)	(>) Tage	7'580	7'493	7'600	7'400	-200	-2.6%	
314	Teilnehmendentage: Qualifikation von Lehrpersonen an CAS oder MAS-Kursen, inkl. Schulleitungsausbildung	(>) Tage	1'319	873	950	1'088	138	14.5%	
315	Zufriedenheit der Teilnehmenden mit der Weiterbildung	(>) %	95	93	90	90	0	0.0%	

Bemerkungen: Die Sollwerte 2022 entsprechen der Leistungsplanung mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH FHNW).

32	Qualifizierende Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen an der Hochschule für Heilpädagogik (HfH)								*
321	Teilnehmendentage: Qualifikation von Lehrpersonen an CAS oder MAS-Kursen	(>) Tage				100			

Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anteil an adäquaten Stufenausbildungen bzw. Einsatzart		Prozent				86		
Anteil an Personen ohne pädagogische Ausbildung		Prozent				5		

Bemerkungen: Neue statistische Messgrössen ab 2022.

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	3'000	3'000	3'000	3'000	0	0.0%
Erlös		TCHF						
Saldo		TCHF	3'000	3'000	3'000	3'000	0	0.0%

4 Kantonale Spezialangebote: Durchführung durch die Heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ)

Die kantonalen Spezialangebote umfassen zeitlich befristete Angebote und behinderungsbedingte Sonderschulung. Die kantonalen Heilpädagogischen Schulzentren erbringen die Angebote in ihrem regionalen Zuständigkeitsbereich. Dies beinhaltet Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebes und die Zusammenarbeit mit den Regelschulen der Region.

Produkte: Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebs der heilpädagogischen Schulzentren. Sicherstellung der Zusammenarbeit mit den Regelschulen.

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
41	Bedarfsgerechte Angebots- und Standortverteilung							*
411	Auslastungsgrad der Bedarfsstufe 1 der HPSZ in Relation zu den regionalen Platzzahlen	(<) %				100		
Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022. Die kantonalen Spezialangebote werden künftig organisatorisch und fachlich am Bedarf der zugewiesenen Schülerinnen und Schüler ausgerichtet. Zwischen 80 % bis 85 % der Schülerinnen und Schüler mit einer verfügten Massnahme werden in der Bedarfsstufe 1 gefördert. In der Bedarfsstufe 1 steht der heilpädagogisch ausgerichtete Unterricht im Mittelpunkt. Es sind dies Schülerinnen und Schüler mit speziellen Bedürfnissen, die insbesondere in ihrer (Lern-) Entwicklung beeinträchtigt und in ihren altersgemäss zu erwartenden Verhaltensmöglichkeiten (gemäss Basisabklärung Fachstelle SPD) beeinträchtigt sind. Die Schülerinnen und Schüler vermögen einem üblichen Unterrichtsrahmen zu folgen, sind aber behinderungsbedingt auf eine kleinere Abteilungsgrösse und ergänzende individualisierte Förderungen angewiesen.								
42	Wirksamkeit der temporären kantonalen Spezialangebote							*
421	Anteil der reintegrierten Kinder aus dem zeitlich befristeten Spezialangebot Vorbereitungsklassen in die Regelschule	(>) %				60		
422	Anteil der reintegrierten Kinder aus dem zeitlich befristeten Spezialangebot SpezA Verhalten in die Regelschule	(>) %				70		
Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.								
Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF	32'894	34'377	35'458	36'477	1'019	2.9%
	Erlös	TCHF	-9'963	-10'602	-11'080	-10'862	218	-2.0%
	Saldo	TCHF	22'931	23'775	24'378	25'615	1'237	5.1%

5 Kantonale Spezialangebote: Durchführung mittels Leistungsauftrag

Die kantonalen Spezialangebote umfassen zeitlich befristete Angebote und behinderungsbedingte Sonderschulung. Die Leistungsaufträge werden von privaten Schulen mit einer Bewilligung für die Durchführung kantonaler Spezialangebote in einer definierten Region erfüllt. Dies beinhaltet Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebes sowie die Zusammenarbeit mit den Regelschulen der Region.

Produkte: Steuerung und Sicherstellung der regionalen Angebots- und Standortverteilung. Sicherstellung der Zusammenarbeit mit den Regelschulen der Region.

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
51	Bedarfsgerechte Angebots- und Standortverteilung							*
511	Auslastungsgrad der Bedarfsstufe 1 in den Durchführungszentren in Relation zur Platzbestellung	(<) %				100		
Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.								
52	Wirksamkeit der temporären kantonalen Spezialangebote							*
521	Anteil der reintegrierten Kinder aus dem zeitlich befristeten Spezialangebot Vorbereitungsklassen in die Regelschule	(>) %				60		
522	Anteil der reintegrierten Kinder aus dem zeitlich befristeten Spezialangebot SpezA Verhalten in die Regelschule	(>) %				70		
Bemerkungen: Neues Ziel ab 2022.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Frühbereich: Anzahl Kinder mit Massnahmen Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 515, Ist20: 515, Plan21: 520	Kinder				540	
Frühbereich: Pädagogisch-therapeutische Förderungseinheiten (Heilpädagogische Früherziehung, Logopädie)	Stunden				18'700	
Volksschulalter: Anzahl Kinder in Sonderschulen (HPSZ und beauftragte Durchführungsstellen) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 656, Ist20: 669, Plan21: 640	Kinder				650	
Volksschulalter: Anzahl Kinder in Sonderschulinternaten Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 51, Ist20: 35, Plan21: 60	Kinder				60	
Volksschulalter: Anzahl Kinder in ausserkantonalen Sonderschulen Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 52, Ist20: 53, Plan21: 70	Kinder				55	
Volksschulalter: Anzahl Kinder mit integrativen Sonderschulmassnahmen (HPSZ und beauftragte Durchführungsstellen) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 361, Ist20: 418, Plan21: 350	Kinder				380	
Anzahl Jugendliche in nachobligatorischen Angeboten (16 bis 20 Jährige) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 116, Ist20: 98, Plan21: 100	Jugendliche				100	
Anzahl reintegrierte Kinder aus kantonalen Spezialangeboten (HPSZ und beauftragte Durchführungsstellen) Bem.: Vorjahreszahlen: Ist19: 18, Ist20: 8, Plan21: 25	Kinder				20	
Pädagogisch-therapeutische Förderungseinheiten im Schulalter (Psychomotorik)	Stunden				6'600	
Schulische Förderung von Kindern in Klinik- und Spitalschulen (medizinische Indikation)	Tage				7'200	
Bemerkungen: Zu den statistischen Messgrössen: - Sie betreffen die Produktgruppen 4 und 5. - Verschiedene statistische Messgrössen waren bis 2021 in der Produktgruppe 1 enthalten. - Einzelne statistische Messgrössen wurden für die Globalbudgetperiode 2022 - 2024 neu aufgenommen.						
Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF				52'437	
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF				52'437	

Bemerkungen: Die Finanzgrösse „Sonderschulen“ wird ab Planjahr 2022 ins Globalbudget verschoben. Die Vorjahres- resp. Planwerte, welche in der vergangenen Periode bei der Finanzgrösse „Sonderschulen“ aufgeführt waren, sehen wie folgt aus: RE 19: 53'106, RE 20: 50'558, VA 21: 53'967.

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	39'990	41'459	42'596	97'431	54'835	128.7%
Ertrag	TCHF	-10'033	-10'671	-11'090	-10'872	218	-2.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	29'957	30'788	31'506	86'559	55'053	174.7%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	4'503	4'562	4'901	5'137	236	4.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	44'493	46'021	47'497	102'568	55'071	115.9%
Erlös	TCHF	-10'033	-10'671	-11'090	-10'872	218	-2.0%
Saldo	TCHF	34'460	35'350	36'407	91'696	55'289	151.9%
1 Steuerung Volksschule							
Kosten	TCHF	3'139	3'101	3'251	3'126	-125	-3.8%
Erlös	TCHF	-7	-7	-7	-10	-3	42.9%
Saldo	TCHF	3'132	3'094	3'244	3'116	-128	-3.9%
2 Qualitätssicherung							
Kosten	TCHF	5'460	5'543	5'788	7'528	1'740	30.1%
Erlös	TCHF	-63	-62	-3	0	3	-100.0%
Saldo	TCHF	5'397	5'481	5'785	7'528	1'743	30.1%
3 Personalentwicklung an Schulen							
Kosten	TCHF	3'000	3'000	3'000	3'000	0	0.0%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	3'000	3'000	3'000	3'000	0	0.0%
4 Kantonale Spezialangebote: Durchführung durch die Heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ)							
Kosten	TCHF	32'894	34'377	35'458	36'477	1'019	2.9%
Erlös	TCHF	-9'963	-10'602	-11'080	-10'862	218	-2.0%
Saldo	TCHF	22'931	23'775	24'378	25'615	1'237	5.1%
5 Kantonale Spezialangebote: Durchführung mittels Leistungsauftrag							
Kosten	TCHF				52'437		
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF				52'437		

Bemerkungen: In der Produktgruppe 2 sind neu die Projekte des Bildungsraumes Nordwestschweiz (bisher Finanzgrösse) enthalten. Die externe Schulevaluation wird neu ebenfalls der Produktgruppe 2 (bis 2021 Produktgruppe 1) zugeordnet. Im Weiteren sind zusätzliche Stellen im Schulpsychologischen Dienst für die Umsetzung optiSO+ (bei gleichzeitigem Abbau bei privaten Einrichtungen) sowie eine neue Stelle Informatik gemäss RRB Bildung und Digitalisierung (Nr. 2021/251 vom 1. März 2021) enthalten. Aus diesen Gründen erhöht sich der Saldo im Vergleich zum Voranschlag 2021.

Die Vorjahres- resp. Planwerte in der Produktgruppe 5, welche in der vergangenen GB-Periode bei der Finanzgrösse „Sonderschulen“ aufgeführt waren, sehen wie folgt aus: RE 19: 53'106, RE 20: 50'558, VA 21: 53'967.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2022-2024				
		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		86'559'000	91'691'000	96'743'000	274'993'000
	Zusatzkredit					
	Total		86'559'000	91'691'000	96'743'000	274'993'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		86'558'911			86'558'911
	Nachtragskredit					
	Total		86'558'911			86'558'911
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		214.9	235.6	227.2	242.4	15.2	6.7%
weiblich (Pensen)		176.3	192.9	191.0	196.1	5.1	2.7%
männlich (Pensen)		38.6	42.7	36.2	46.3	10.1	27.9%
Anzahl Mitarbeitende		431	473	445	488	43	9.7%
weiblich (Mitarbeitende)		369	406	380	417	37	9.7%
männlich (Mitarbeitende)		62	67	65	71	6	9.2%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Die Planstellenvorgabe 2021 für das Amt betrug 42,2 Planstellen (ohne HPSZ). Im Voranschlag 2022 werden 45,0 Stellen eingeplant. Für die Umsetzung optiSO+ sind beim Schulpsychologischen Dienst 2,5 Planstellen mehr eingeplant, bei der Abteilung Individuelle Leistungen erfolgt eine Reduktion um 0,2 Stellen. 0,5 Planstellen sind gemäss RRB Bildung und Digitalisierung (Nr. 2021/251 vom 1. März 2021) vorgesehen.

Den heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ) wurde im Wesentlichen die Umsetzung der integrativen sonderpädagogischen Massnahmen (ISM) in vier von sieben Regionalzentren der Bedarfsstufe 1 übertragen. Die Zahl der zu betreuenden Kinder stieg in den letzten Jahren weiter an. Die im Globalbudget 2019 – 2021 angenommenen Schülerzahlen wurden in der Praxis überschritten. Die Überschreitung der Planstellen im HPSZ im Globalbudget 2019 – 2021 erfolgte hauptsächlich durch Lehrpersonen für integrative Massnahmen (ISM-Lehrpersonal). Die Übernahme des Schulbetriebs im Bundesasylzentrum Flumenthal war zudem bei der Erstellung des Globalbudgets 2019 – 2021 nicht bekannt. Im Globalbudget 2022 – 2024 sind jährlich 197,4 Planstellen eingeplant. Diese entsprechen dem Ist-Pensenbestand per Ende Juni 2021 (vgl. Semesterbericht 2021).

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Staatsbeiträge Volksschule		101'840	102'911	104'420	107'720	3'300	3.2%
Staatsbeiträge Sonderschulen		53'106	50'558	53'967	0	-53'967	-100.0%
Staatsbeiträge Musikunterricht		6'492	6'500	6'500	6'500	0	0.0%
Projekte		1'035	863	1'150	0	-1'150	-100.0%

Bemerkungen: Zu den Finanzgrössen:

Im Unterschied zur letzten Globalbudgetperiode wurden ab Planjahr 2022 die Produktgruppen verändert und Bezeichnungen angepasst. Die Staatsbeiträge "Sonderschulen" und "Projekte" sind neu im Globalbudget in den Produktgruppen 5 respektive 2 enthalten.

Staatsbeiträge Volksschule beinhalten:

- Staatsbeitrag Volksschule und
- Staatsbeitrag Verpflegungs- und Unterkunftskosten für auswärtige Schulbesuche.
- Die Aufwände im Voranschlag 2022 nehmen gegenüber dem Voranschlag 2021 um rund 3,3 Mio. Franken zu (demografischer Anstieg d.h. mehr Schülerinnen und Schüler, pädagogisches Informatikpersonal (PICT's)).

Staatsbeitrag Musikunterricht:

Der Staatsbeitrag Musikunterricht betrug in der vergangenen Periode gestützt auf § 47sexies VSG und §§ 17ff. der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz vom 5. Mai 1970 (BGS 413.121.1) wie geplant 6,5 Mio. Franken jährlich. Dieser Planwert wird im Jahr 2022 beibehalten. Der Voranschlag 2022 entspricht somit dem Voranschlag 2021.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 13'986'400.-- und einem Ertrag von Fr. 3'602'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'383'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 747'000.--. Die Mehrkosten gegenüber den Vorjahren sind insbesondere auf die Erhöhung der Expertenentschädigungen für das Qualifikationsverfahren, die Übernahme des Kompetenzzentrums Informatik (CCSV) des Berufsbildungszentrums Olten und die Schaffung eines «IT-Kompetenzzentrums Sekundarstufe II» zurückzuführen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Betriebliche Berufsbildung

Die Produktgruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Abteilung Berufslehren, welche die berufliche Grundbildung fördert, sich für eine gute Ausbildungsqualität einsetzt und in diesem Bereich für den Vollzug der rechtlichen Bestimmungen verantwortlich ist.

Produkte: Lehrverhältnisse allgemein, Lehraufsicht, Lehrvertrags- und Lehrbetriebsverwaltung, Lehrabschlussprüfungen / Qualifikationsverfahren, Überbetriebliche Kurse, Berufsbildnerkurse, Berufsbildungsmarketing, Validierungsverfahren (Förderung der Berufsabschlüsse für Erwachsene)

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Qualitativ gute Ausbildung in den Lehrbetrieben								
111	Anteil neuer Lehrbetriebe, welche zum Zeitpunkt der Standortbestimmung die Auflagen erfüllen	(>) %		88	91	90	90	0	0.0%
	Bem.: Lehrbetriebe, welche erstmals Lernende ausbilden, erfüllen die Auflagen zum Zeitpunkt der Standortbestimmung anfangs des zweiten Lehrjahres.								
112	Zufriedenheit der Lehrbetriebe	(>) %		98.0	98.0	90.0			
	Bem.: Der Indikator wird einmal je Globalbudgetperiode mit jeweils angepasstem Fragebogen erhoben. Die nächste Umfrage wird im Jahr 2024 durchgeführt.								

12 Qualitativ gute Ausbildung in den überbetrieblichen Kursen (ÜK)

121	Zufriedenheit der Lehrbetriebe mit der Organisation und Bildungsqualität in den ÜK	(>) %		84	84	90			
	Bem.: Der Indikator wird einmal je Globalbudgetperiode erhoben. Die nächste Umfrage wird im Jahr 2024 durchgeführt.								
122	ÜK-Zentren erfüllen die Qualitätsanforderungen	(>) %		100	100	90	95	5	5.6%
	Bem.: Die Vorgaben der Qualitätskarte-ÜK (Qualük) der Schweizerischen Berufsbildungsämter-Konferenz (SBBK) werden erfüllt.								

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Lehrverhältnisse		Anzahl	6'084	6'055	6'000	6'000	0	0.0%
Neue Lehrverhältnisse		Anzahl	2'202	2'195	2'100	2'100	0	0.0%
Bem.: Die Planzahlen werden basierend auf der Bevölkerungsstatistik und aufgrund von Erfahrungswerten (Übertrittsquote in die Berufsbildung) ermittelt.								
Kandidatinnen und Kandidaten im Qualifikationsverfahren		Anzahl	2'420	2'443	2'300	2'450	150	6.5%
Aufgelöste Lehrverhältnisse zur Gesamtzahl Lehrverhältnisse		Prozent	10.1	10.0	9.0	9.0	0.0	0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	8'822	7'997	9'629	9'666	37	0.4%
Erlös		TCHF	-3'135	-2'764	-3'321	-3'566	-245	7.4%
Saldo		TCHF	5'687	5'234	6'308	6'100	-208	-3.3%

2 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung ist die Fachstelle für alle beruflichen Übergänge. In drei regionalen Beratungs- und Informationszentren BIZ (Solothurn, Olten, Breitenbach) finden Ratsuchende zielführende Unterstützung. Für Jugendliche und junge Erwachsene mit erschwerten Startbedingungen stehen die Fachpersonen des integrierten Case Management Berufsbildung zur Verfügung.

Produkte: Berufs- und Studienberatung einzeln, Berufs- und Studienberatung Kurzberatung, Berufs- und Studienberatung Klassen, Berufs- und Ausbildungsinformation (BIZ), Berufs- und Laufbahnberatung allgemein, RAV-Beratungen, LENA, Berufswahlplattform, Case Management Berufsbildung, Berufsmessen

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
-----	-------------	----------	-------	-------	--------	---------------	------------	--------

21 Wirksame Unterstützung bei der Berufs-, Studien- und Laufbahnwahl

211	Kundenzufriedenheit	(>) %	94.2	90.4	90.0	90.0	0.0	0.0%
-----	---------------------	-------	------	------	------	-------------	-----	------

Bem.: Es wird jährlich eine definierte Zielgruppe befragt.

22 Wirksame Unterstützung von Jugendlichen (16- bis 25-jährigen), deren Einstieg in die Berufswelt stark gefährdet ist

221	Anschlusslösungen	(>) %	67.0	76.0	60.0	65.0	5.0	8.3%
-----	-------------------	-------	------	------	------	-------------	-----	------

Bem.: Jugendliche mit Mehrfachproblemen bzw. stark gefährdetem Einstieg in die Berufswelt haben eine Anschlusslösung.

Statistische Messgrößen

	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
--	---------	-------	-------	--------	---------------	------------

Kostendeckungsgrad RAV-Beratungen	Prozent	111.3	112.5	100.0	100.0	0.0 0.0%
-----------------------------------	---------	-------	-------	-------	--------------	----------

Besucher/innen Berufsinformationszentrum	Anzahl	10'799	7'144	10'500	7'500	-3'000 -28.6%
--	--------	--------	-------	--------	--------------	---------------

Bem.: Der BIZ-Besuch ist wegen der vermehrt über das Internet zugänglichen Grundinformationen rückläufig. Die digitalen Inhalte werden von den Fachpersonen der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung erarbeitet und bewirtschaftet.

Einzelberatungen erste Berufs-, Schul- und Studienwahl	Anzahl	1'790	1'654	2'000	1'800	-200 -10.0%
--	--------	-------	-------	-------	--------------	-------------

Bem.: Aufgrund der demografischen Entwicklung rechnen wir mit einer Steigerung der Einzelberatungen gegenüber den Ist-Werten der Vorjahre.

Einzelberatungen Berufsabschlüsse für Erwachsene	Anzahl	276	265	250	280	30 12.0%
--	--------	-----	-----	-----	------------	----------

Bem.: Nachholbildung und Validierung. Wir rechnen mittelfristig mit einer Zunahme der Fallzahlen, da durch eine gemeinsame Offensive des Bundes und der Kantone ab dem Jahr 2022 interessierten erwachsenen Personen basierend auf einer Standortbestimmung die beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten aufgezeigt werden.

Kurzberatungen	Anzahl	5'881	4'563	6'000	2'600	-3'400 -56.7%
----------------	--------	-------	-------	-------	--------------	---------------

Bem.: Die Kurzberatungen sind eine Teilmenge der Besucher/innen BIZ. Aufgrund einer neuen gesamtschweizerischen Statistik-Zuordnung sind die Zahlen tiefer als in den Vorjahren.

Gruppen- und Klasseninformationen	Anzahl	385	247	500	350	-150 -30.0%
-----------------------------------	--------	-----	-----	-----	------------	-------------

Bem.: Es wird mit einem Rückgang infolge von Klassenzusammenlegungen gerechnet.

Laufbahnberatungen Erwachsene ab 20 Jahren	Anzahl	741	707	750	800	50 6.7%
--	--------	-----	-----	-----	------------	---------

Bem.: Die Laufbahnberatungen Erwachsene sind eine Teilmenge der Einzelberatungen erste Berufs-, Schul- und Studienwahl. Wir rechnen mittelfristig mit einer Zunahme der Fallzahlen, da durch eine gemeinsame Offensive des Bundes und der Kantone ab dem Jahr 2022 interessierten erwachsenen Personen basierend auf einer Standortbestimmung die beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten aufgezeigt werden.

Beratungsfälle im Case Management Berufsbildung	Anzahl	331	318	320	320	0 0.0%
---	--------	-----	-----	-----	------------	--------

Bem.: Bei den Anmeldungen handelt es sich um gut vortriagierte Fälle mit einer komplexen Problemlage im Übergang von der Sekundarstufe I in die Sekundarstufe II.

Produktgruppenergebnis

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
--	---------	------	------	------	-------------	------------

Kosten	TCHF	4'194	4'242	4'431	4'415	-16 -0.4%
--------	------	-------	-------	-------	-------	-----------

Erlös	TCHF	-44	-28	-43	-37	6 -12.9%
-------	------	-----	-----	-----	-----	----------

Saldo	TCHF	4'150	4'214	4'388	4'378	-10 -0.2%
-------	------	-------	-------	-------	-------	-----------

3 Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen

Führung und Koordination der kantonalen Berufs- und Mittelschulen, Führung und Koordination der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW (in Zusammenarbeit mit den Kantonen AG, BL und BS).

Produkte: Koordination und Führung der BS, MS, HS

xxx	Ziele Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Qualitativ gute und kostengünstige Bildung an den Berufs-, Mittel- und Hochschulen							
311	Nettokosten pro Grundbildungsverhältnis in der Berufsbildung im Vergleich zum CH-Durchschnitt Bem.: Ein Indikator kleiner 100% weist auf eine effiziente Kostenstruktur der kantonalen Berufsfachschulen im Vergleich zum CH-Durchschnitt hin.	(<) %	83.8	84.5	100.0	100.0	0.0	0.0%
312	Berufsmaturitätsquote Bem.: Basis ist die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten Berufsmaturitätszeugnisse in Prozent der 21-jährigen Personen der ständigen Wohnbevölkerung. Das Bundesamt für Statistik berechnet die Maturitätsquoten auf der Basis "Mittlere Nettoquote über drei Jahre" bis zum 25. Altersjahr, in Prozent der gleichaltrigen Referenzbevölkerung.	(>) %	13.5	13.6	13.5	13.5	0.0	0.0%
313	Gymnasiale Maturitätsquote Bem.: Basis ist die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten Maturitätszeugnisse in Prozent der 19-jährigen Personen der ständigen Wohnbevölkerung. Die gymnasiale Matur erlaubt den Zugang zu den universitären Hochschulen. Der Indikator beschreibt somit das Potenzial eines Referenzjahrganges, ein universitäres Hochschulstudium aufzunehmen. Das Bundesamt für Statistik berechnet die Maturitätsquoten auf der Basis "Mittlere Nettoquote über drei Jahre" bis zum 25. Altersjahr, in Prozent der gleichaltrigen Referenzbevölkerung.	(>) %	17.7	18.2	17.5	17.5	0.0	0.0%
314	Fachmaturitätsquote Bem.: Basis ist die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten Fachmaturitätszeugnisse in Prozent der 20-jährigen Personen der ständigen Wohnbevölkerung. Das Bundesamt für Statistik berechnet die Maturitätsquoten auf der Basis "Mittlere Nettoquote über drei Jahre" bis zum 25. Altersjahr, in Prozent der gleichaltrigen Referenzbevölkerung.	(>) %	3.5	3.7	3.5	3.5	0.0	0.0%
315	SO-Studierende in FHNW-Studiengängen	(>) Anz.	1'320	1'396	1'400	1'430	30	2.1%

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
SchülerInnen Brückenangebote		Anzahl	142	142	140	140	0	0.0%
Schüler/innen Integrationsjahr		Anzahl	125	105	80	105	25	31.3%

Bemerkungen: Integrationsjahr Berufsvorbereitung und Integrationsjahr Orientierung. Aufgrund der aktuellen Flüchtlingszahlen rechnen wir mittelfristig mit einer stabilen Anzahl an Personen. Die Situation bleibt jedoch volatil.

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	623	658	676	652	-24	-3.6%
Erlös		TCHF						
Saldo		TCHF	623	658	676	652	-24	-3.6%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	12'356	11'550	13'244	13'986	743	5.6%
Ertrag	TCHF	-3'179	-2'792	-3'364	-3'603	-239	7.1%
Globalbudgetsaldo	TCHF	9'177	8'757	9'880	10'384	504	5.1%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	1'282	1'348	1'493	747	-746	-50.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	13'638	12'897	14'736	14'733	-3	-0.0%
Erlös	TCHF	-3'179	-2'792	-3'364	-3'603	-239	7.1%
Saldo	TCHF	10'460	10'105	11'373	11'130	-243	-2.1%
1 Betriebliche Berufsbildung							
Kosten	TCHF	8'822	7'997	9'629	9'666	37	0.4%
Erlös	TCHF	-3'135	-2'764	-3'321	-3'566	-245	7.4%
Saldo	TCHF	5'687	5'234	6'308	6'100	-208	-3.3%
2 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung							
Kosten	TCHF	4'194	4'242	4'431	4'415	-16	-0.4%
Erlös	TCHF	-44	-28	-43	-37	6	-12.9%
Saldo	TCHF	4'150	4'214	4'388	4'378	-10	-0.2%
3 Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen							
Kosten	TCHF	623	658	676	652	-24	-3.6%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	623	658	676	652	-24	-3.6%

Bemerkungen: Interne Verrechnungen: Ab 2022 wird das Competence Center Schulverwaltungssoftware (CCSV), welches vom Berufsbildungszentrum Olten für alle Schulen der Sekundarstufe II betrieben wird, dem ABMH unterstellt. Aufgrund der Weiterverrechnung der Kosten sinken die internen Verrechnungen im Vergleich zu den Vorjahren und dem Voranschlag 2021.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		10'384'000	10'384'000	10'384'000	31'152'000
	Zusatzkredit					
	Total		10'384'000	10'384'000	10'384'000	31'152'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		10'383'882			10'383'882
	Nachtragskredit					
	Total		10'383'882			10'383'882
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		37.0	37.3	37.9	42.1	4.2	11.1%
weiblich (Pensen)		20.9	20.7	21.9	24.2	2.3	10.5%
männlich (Pensen)		16.1	16.6	16.0	17.9	1.9	11.9%
Anzahl Mitarbeitende		49	50	50	57	7	14.0%
weiblich (Mitarbeitende)		31	31	32	36	4	12.5%
männlich (Mitarbeitende)		18	19	18	21	3	16.7%
Anzahl Lernende		2	1	1	0	-1	-100.0%
weiblich		1	1	0	0	0	0.0%
männlich		1	0	1	0	-1	-100.0%

Bemerkungen: Ab 2022 wird das Competence Center Schulverwaltungssoftware (CCSV), welches vom Berufsbildungszentrum Olten für alle Schulen der Sekundarstufe II betrieben wird, dem ABMH unterstellt. Dies betrifft 2,2 Pensen, welche dem ABMH übertragen werden. Schaffung eines IT-Kompetenzzentrums ab 2022 mit 2,0 Pensen, um die Informatikbelange der Sekundarstufe II zu koordinieren und um den stark wachsenden Herausforderungen in den Bereichen Informations- und Datenschutz, Cyberkriminalität, Projektleitungen und Weiterentwicklung von Fachapplikationen gezielt begegnen zu können.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 55'667'700.-- und einem Ertrag von Fr. 15'113'400.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 40'554'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 11'115'300.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Gymnasien

Produkte: Ausbildung in der gymnasialen Maturitätsschule

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Fundierte, qualitativ hochstehende Allgemeinbildung zur Vorbereitung auf das Universitätsstudium nach den Vorgaben der EDK und des Bundes							
111	Aufnahmequote des Altersjahrganges (GYM)	(>) %	23.3	23.6	21.0	21.0	0.0	0.0%
112	Anzahl Schüler/innen (GYM)	(>) Anz.	1'651	1'760	1'740	1'870	130	7.5%
	Bem.: Mittelwert aus den Beständen jeweils anfangs des in diesem Jahr und im Vorjahr beginnenden Schuljahres. Das vereinfachte Aufnahmeverfahren im Jahr 2020 wegen der Corona-Pandemie (Aufnahmeprüfungen konnten nicht durchgeführt werden) führte zu einer Steigerung der Anzahl Schüler/innen.							
113	Zufriedenheit der Absolventen/innen 2 Jahre nach Abschluss (GYM)	(>) %	88.6			90.0		
	Bem.: Als Qualitätsindikator soll der Zufriedenheitsgrad der Absolventinnen und Absolventen, 2 Jahre nach Abschluss, ausgewiesen werden. Deren Urteil ist aussagekräftig für die Zweckmässigkeit und Qualität der Bildungsgänge, weil sie bis zu diesem Zeitpunkt feststellen konnten, wie gut sie auf das Studium vorbereitet wurden. Die Zufriedenheit wird grundsätzlich einmal pro Globalbudgetperiode erhoben. Im 2022 wird die nächste Erhebung durchgeführt.							
12	Kostengünstige Ausbildung							
121	Durchschnittliche Klassengrösse (GYM)	(>) Anz.	19.8	20.6	20.0	20.0	0.0	0.0%
122	Kosten pro Schüler/in (GYM)	(<) CHF	21'723	21'163	21'700	21'500	-200	-0.9%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Maturitätszeugnisse	Anzahl	370	364	370	390	20	5.4%
Maturitätsquote GYM	Prozent	17.7	18.2	17.0	17.5	0.5	2.9%
Bem.: Basis ist die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten Maturitätszeugnisse in Prozent der 19-jährigen Personen der ständigen Wohnbevölkerung. Die gymnasiale Matur erlaubt den Zugang zu den universitären Hochschulen. Der Indikator beschreibt somit das Potenzial eines Referenzjahrganges, ein universitäres Hochschulstudium aufzunehmen. Das Bundesamt für Statistik berechnet die Maturitätsquoten auf der Basis "Mittlere Nettoquote über drei Jahre" bis zum 25. Altersjahr, in Prozent der gleichaltrigen Referenzbevölkerung.							
Anzahl Aufnahmen GYM	Anzahl	499	522	460	480	20	4.3%
Anzahl Klassen GYM	Anzahl	83	85	87	89	2	2.3%
Stundenausfälle an den Kantonsschulen	Prozent	2.5		2.2	2.1	-0.1	-4.5%
Bem.: Anteil der nicht kompensierten Unterrichtsstundenausfälle im Verhältnis zur Gesamtstundenzahl (in %). Die statistische Messgrösse wird aus technischen Gründen in der Produktgruppe 1 Gymnasien aufgeführt; die ausgewiesene Zahl bezieht sich jedoch auf die gesamte Anzahl der Lektionen an den Kantonsschulen. Aufgrund Corona (Fernunterricht) konnte die Kennzahl im Jahr 2020 nicht erhoben werden.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	43'231	43'638	43'654	45'087	1'433	3.3%
Erlös	TCHF	-6'734	-7'003	-6'222	-6'218	4	-0.1%
Saldo	TCHF	36'497	36'635	37'431	38'869	1'438	3.8%

2 Sekundarschulen P

Produkte: Ausbildung auf progymnasialer Stufe

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Grundlegende, qualitativ hochstehende Allgemeinbildung als Vorbereitung auf die Maturitätslehrgänge							
211	Aufnahmequote des Altersjahrganges (Sek P)	(>) %	25.1	23.7	23.0	23.0	0.0	0.0%
	Bem.: Die Zuweisung zur Sekundarschule P erfolgt mit Empfehlungsverfahren durch die Primarschule.							
212	Anzahl Schüler/innen (Sek P)	(>) Anz.	508	522	500	550	50	10.0%
	Bem.: Mittelwert aus den Beständen jeweils anfangs des in diesem Jahr und im Vorjahr beginnenden Schuljahres.							
213	Zufriedenheit der Absolventen/innen 1 Jahr nach Abschluss (Sek P)	(>) %	90.0	95.7		90.0		
	Bem.: Die Erhebung erfolgt einmal pro Globalbudgetperiode. Im 2022 wird die nächste Erhebung durchgeführt.							

22 Kostengünstige Ausbildung

221	Durchschnittliche Klassengrösse (Sek P)	(>) Anz.	21.5	22.7	22.0	22.0	0.0	0.0%
222	Kosten pro Schüler (Sek P)	(<) CHF	16'735	16'384	17'500	16'600	-900	-5.1%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.							

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Aufnahmen Sek P		Anzahl	252	259	255	270	15	5.9%
Anzahl Klassen Sek P		Anzahl	24	23	22	24	2	6.8%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	10'228	10'305	10'097	10'686	589	5.8%
Erlös		TCHF	-6'942	-7'223	-7'737	-7'873	-136	1.8%
Saldo		TCHF	3'286	3'082	2'360	2'813	453	19.2%

Bemerkungen: Höhere Schülerbestände führen zu Mehrkosten.**3 Fachmittelschulen (FMS)**

Produkte: Ausbildung in der Fachmittelschule

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Bedarfsgerechte, qualitativ hochstehende Vorbereitung auf anspruchsvolle Berufsausbildungen an Fachhochschulen und höheren Fachschulen nach den Vorgaben der EDK							
311	Aufnahmequote des Altersjahrganges (FMS)	(>) %	6.4	6.3	5.5	5.5	0.0	0.0%
312	Anzahl Schüler/innen FMS	(>) Anz.	391	416	435	465	30	6.9%
	Bem.: Mittelwert aus den Beständen jeweils anfangs des in diesem Jahr und im Vorjahr beginnenden Schuljahres.							
313	Zufriedenheit der Absolventen/innen 2 Jahre nach Abschluss FMS	(>) %	97.8			90.0		
	Bem.: Als Qualitätsindikator soll der Zufriedenheitsgrad der Absolventinnen und Absolventen, 2 Jahre nach Abschluss, ausgewiesen werden. Deren Urteil ist aussagekräftig für die Zweckmässigkeit und Qualität der Bildungsgänge, weil sie bis zu diesem Zeitpunkt feststellen konnten, wie gut sie auf das Studium vorbereitet wurden. Die Erhebung erfolgt einmal pro Globalbudgetperiode. Im 2022 wird die nächste Erhebung durchgeführt.							

32 Kostengünstige Ausbildung

321	Durchschnittliche Klassengrösse FMS	(>) Anz.	21.7	22.0	22.0	22.0	0.0	0.0%
322	Kosten pro Schüler/in FMS	(<) CHF	18'852	18'038	19'300	18'500	-800	-4.1%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Abschlüsse FMS	Anzahl	82	96	110	110	0	0.0%
Bem.: Über die letzten Jahre waren grössere Schwankungen zu verzeichnen. Die Planzahlen basieren auf Mittelwerten der Vorjahre.							
Anzahl Aufnahmen FMS	Anzahl	137	135	140	125	-15	-10.7%
Bem.: Die Anzahl Aufnahmen bewegen sich auf dem Niveau der Vorjahre.							
Anzahl Klassen FMS	Anzahl	18	18	21	21	0	0.0%
Abschlüsse Fachmaturitäten	Anzahl	113	82	90	80	-10	-11.1%
Bem.: Über die letzten Jahre waren grössere Schwankungen zu verzeichnen. Die Planzahlen basieren auf Erfahrungswerten der Vorjahre.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'696	8'886	9'820	9'336	-484	-4.9%
Erlös	TCHF	-194	-171	-179	-178	1	-0.6%
Saldo	TCHF	8'502	8'714	9'641	9'158	-483	-5.0%

4 Weitere Bildungsgänge

Produkte: Vorkurs Pädagogik für Berufsleute und Passerellenlehrgang Berufsmaturität /Fachmaturität - universitäre Hochschulen

XX Ziele	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
41 Führung von Vorkursen zur optimalen Vorbereitung auf Vorschul- und Primarstufenstudiengänge sowie Führung von Passerellenlehrgängen								
411	Anzahl Kursteilnehmende Vorkurs Pädagogik	(>) Anz.	75	75	70	70	0	0.0%
412	Anzahl Kursteilnehmende Passerellenlehrgang	(>) Anz.	40	61	40	60	20	50.0%
Bem.: Die Planzahlen basieren auf den Erfahrungswerten der Vorjahre.								

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'393	1'471	1'537	1'674	137	8.9%
Erlös	TCHF	-721	-769	-808	-844	-36	4.5%
Saldo	TCHF	672	701	730	830	100	13.7%

Bemerkungen: Höhere Schülerbestände führen zu Mehrkosten.

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	52'830	53'522	54'035	55'668	1'633	3.0%
Ertrag	TCHF	-14'597	-15'170	-14'946	-15'113	-167	1.1%
Globalbudgetsaldo	TCHF	38'233	38'352	39'089	40'554	1'465	3.7%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	10'724	10'780	11'074	11'115	41	0.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	63'549	64'299	65'109	66'783	1'674	2.6%
Erlös	TCHF	-14'592	-15'167	-14'946	-15'113	-167	1.1%
Saldo	TCHF	48'957	49'132	50'162	51'670	1'508	3.0%
1 Gymnasien							
Kosten	TCHF	43'231	43'638	43'654	45'087	1'433	3.3%
Erlös	TCHF	-6'734	-7'003	-6'222	-6'218	4	-0.1%
Saldo	TCHF	36'497	36'635	37'431	38'869	1'438	3.8%
2 Sekundarschulen P							
Kosten	TCHF	10'228	10'305	10'097	10'686	589	5.8%
Erlös	TCHF	-6'942	-7'223	-7'737	-7'873	-136	1.8%
Saldo	TCHF	3'286	3'082	2'360	2'813	453	19.2%
3 Fachmittelschulen (FMS)							
Kosten	TCHF	8'696	8'886	9'820	9'336	-484	-4.9%
Erlös	TCHF	-194	-171	-179	-178	1	-0.6%
Saldo	TCHF	8'502	8'714	9'641	9'158	-483	-5.0%
4 Weitere Bildungsgänge							
Kosten	TCHF	1'393	1'471	1'537	1'674	137	8.9%
Erlös	TCHF	-721	-769	-808	-844	-36	4.5%
Saldo	TCHF	672	701	730	830	100	13.7%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022				
		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		39'423'000	40'385'000	40'838'000	120'646'000
	Zusatzkredit					
	Total		39'423'000	40'385'000	40'838'000	120'646'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		39'422'958	39'088'809	40'554'293	119'066'060
	Nachtragskredit					
	Total		39'422'958	39'088'809	40'554'293	119'066'060
Rechnung	Total		38'352'175			38'352'175
Reserven	Stand 1. Januar		339'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	500'000			
	Stand 31. Dezember		839'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		290.1	297.7	295.0	301.0	6.0	2.0%
weiblich (Pensen)		136.7	139.1	134.0	138.0	4.0	3.0%
männlich (Pensen)		153.4	158.6	161.0	163.0	2.0	1.2%
Anzahl Mitarbeitende		432	441	440	441	1	0.2%
weiblich (Mitarbeitende)		222	226	223	223	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		210	215	217	218	1	0.5%
Anzahl Lernende		1	2	2	2	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		1	2	2	2	0	0.0%

Bemerkungen: Aufgrund der Zunahme der Anzahl Schüler/innen müssen zusätzliche Klassen geführt werden.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Informatik Mittelschulen		0	0	435	130	-305	-70.1%

Bemerkungen: Einlaufende Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II (RRB Nr. 2017/521 vom 21. März 2017).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 58'880'400.-- und einem Ertrag von Fr. 26'749'200.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 32'131'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 11'545'900.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Schulische berufliche Grundbildung

Die Produktgruppe schulische, berufliche Grundbildung beinhaltet die Bereiche Regellehre, Berufsmaturität und die Förderpädagogik.

Produkte: Regellehre, Berufsmaturität, Förderpädagogik

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Die Absolvierenden schliessen den Unterricht gemäss Lehrplan erfolgreich ab								
111	Kantonale Erfolgsquote Qualifikationsverfahren	(>) %		90.3	93.4	91.0	91.0	0.0	0.0%
	Bem.: Setzt sich aus einem schulischen Teil und einem betrieblichen Teil zusammen. Der betriebliche Teil kann von der Schule nicht beeinflusst werden.								
12	Optimale Zusammenarbeit zwischen der Schule und der Praxis								
121	Kundenzufriedenheit der Lehrbetriebe	(>) %		92.5	95.5	90.0			
	Bem.: Die Kundenzufriedenheit wird einmal pro Globalbudgetperiode durchgeführt. Die nächste Umfrage wird im Jahr 2023 durchgeführt.								
13	Kostengünstige Ausbildung								
131	Durchschnittliche Klassengrösse Berufsmaturität	(>) Schüler		16.5	17.2	17.3	17.3	0.0	0.0%
	Bem.: Dieser Indikator ist nur bedingt beeinflussbar, da die Berufsfachschulen jeden Lernenden, welcher die Aufnahmebedingungen erfüllt, aufnehmen müssen.								
132	Durchschnittliche Klassengrösse Regellehre EBA	(>) Anz.		10.4	10.5	10.0	10.0	0.0	0.0%
	Bem.: Dieser Indikator ist nur bedingt beeinflussbar, da die Berufsfachschulen jeden Lernenden mit einem Lehrvertrag aufnehmen müssen (ohne Aufnahmeprüfungen). Der Eidgenössische Berufsattest (EBA) ist der Berufsausweis der Lernenden nach einem erfolgreichen Abschluss einer zweijährigen Lehre.								
133	Durchschnittliche Klassengrösse Regellehre EFZ	(>) Anz.		17.4	17.3	17.2	17.2	0.0	0.0%
	Bem.: Dieser Indikator ist nur bedingt beeinflussbar, da die Berufsfachschulen jeden Lernenden mit einem Lehrvertrag aufnehmen müssen (ohne Aufnahmeprüfungen). Das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) ist der Berufsausweis der Lernenden nach einem erfolgreichen Abschluss einer drei- oder vierjährigen Lehre.								
134	Kostengünstige Ausbildung pro Person	(<) TCHF		7.8	7.3	7.6	7.3	-0.3	-3.9%
	Bem.: Als Basis gelten die Bruttokosten (ohne Overhead und Miete) dividiert durch alle Schüler/innen (EBA, EFZ, BM, Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre).								
14	Absolvierende der Brückenangebote finden Anschluss in die Berufsbildung								
141	Anschlusslösungen	(>) %		88.0	75.3	85.0	75.0	-10.0	-11.8%
	Bem.: Absolvierende der Brückenangebote (Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre) finden auf einer höheren Ausbildungsstufe eine Anschlusslösung. Bis 2019 wurden bei der Berechnung des Indikators alle Anschlusslösungen berücksichtigt.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Klassen Regellehre	Anzahl	366	381	370	380	10	2.7%
Bem.: EFZ und EBA							
Schüler/innen Regellehre	Anzahl	6'171	6'216	6'000	6'200	200	3.3%
Bem.: EFZ und EBA. Anstieg aufgrund der demografischen Entwicklung.							
Lernende EBA	Anzahl	550	570	530	560	30	5.7%
Berufe Regellehre	Anzahl	84	80	85	85	0	0.0%
Bem.: EFZ und EBA							
Klassen Brückenangebote	Anzahl	18	20	17	18	1	5.9%
Bem.: Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre. Die Planwerte wurden basierend auf den Erfahrungen der Vorjahre ermittelt. Die Situation insbesondere bei den Integrationsjahren bleibt volatil.							
Schüler/innen Brückenangebote	Anzahl	240	221	240	220	-20	-8.3%
Bem.: Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre.							
Klassen Berufsmaturität	Anzahl	27	29	30	29	-1	-3.3%
Schüler/innen Berufsmaturität	Anzahl	446	499	520	500	-20	-3.8%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	1	1				
Totalbetrag Freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.16	0.19				
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl		1				
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF		0.13				
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF						
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	60'716	59'581	60'680	60'566	-114	-0.2%
Erlös	TCHF	-19'276	-18'969	-19'055	-19'000	55	-0.3%
Saldo	TCHF	41'441	40'612	41'624	41'566	-58	-0.1%

2 Weiterbildung

Produkte: EBZ Solothurn-Grenchen, EBZ Olten

XX Ziele	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
21 Hohe Qualität in den Weiterbildungskursen								
211	Kundenzufriedenheit der Lernenden	(>) %	94.5	97.0	90.0	90.0	0.0	0.0%
22 Kostengünstige Weiterbildung								
221	Kostendeckungsgrad der Erwachsenenbildungszentren	(>) %	118.2	116.0	100.0	100.0	0.0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'331	3'515	3'457	3'588	131	3.8%
Erlös	TCHF	-3'937	-4'236	-4'011	-4'238	-227	5.7%
Saldo	TCHF	-607	-721	-554	-650	-96	17.3%

3 Bildung an höheren Fachschulen

Produkte: Bildung höhere Fachschulen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Qualitativ hochstehende, bedarfsgerechte Ausbildung							
311	Erfolgsquote bei der Diplomprüfung	(>) %	96.0	97.0	95.0	95.0	0.0	0.0%
312	Zufriedenheit der Studierenden am Ende der Ausbildung	(>) %	98.0	95.0	95.0	95.0	0.0	0.0%
32	Kostengünstige Ausbildung							
321	Durchschnittliche Klassengrösse	(>) Anz.	18.8	20.1	18.0	18.0	0.0	0.0%
322	Kostengünstige Ausbildung pro Person	(<) TCHF	14.0	13.4	15.5	14.5	-1.0	-6.5%

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Studierende Bereich Pflege		Anzahl	244	261	220	270	50	22.7%
Bem.: Wir stellen eine erhöhte Nachfrage nach diesem Bildungsgang fest (u.a. Diskussionen betreffend Fachkräftemangel, Corona-Pandemie).								
Diplome Bereich Pflege		Anzahl	98	88	70	90	20	28.6%
Bem.: Die Steigerung der Studierendenzahlen hat eine Zunahme bei den Diplomen zur Folge.								

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	3'891	3'969	4'027	4'360	333	8.3%
Erlös		TCHF	-2'994	-3'063	-3'161	-3'011	150	-4.7%
Saldo		TCHF	896	906	866	1'349	483	55.8%

Bemerkungen: Mehraufwand Besoldungen Lehrpersonen aufgrund der geplanten Klassen (Fachkräftemangel Bereich Pflege).**4 Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG**

Produkte: HFTM AG

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
41	Qualitativ hochstehende und bedarfsgerechte Ausbildung							
411	SO-Studierende in HFTM-Studiengängen	(>) Anz.	149	172	150	175	25	16.7%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	1'905	2'007	2'001	1'912	-89	-4.4%
Erlös		TCHF	-483	-476	-500	-500	0	0.0%
Saldo		TCHF	1'422	1'531	1'501	1'412	-89	-5.9%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	58'773	58'361	59'292	58'880	-412	-0.7%
Ertrag	TCHF	-26'753	-26'752	-26'727	-26'749	-22	0.1%
Globalbudgetsaldo	TCHF	32'020	31'609	32'565	32'131	-434	-1.3%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	11'133	10'719	10'873	11'546	673	6.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	69'842	69'072	70'164	70'426	262	0.4%
Erlös	TCHF	-26'690	-26'744	-26'727	-26'749	-22	0.1%
Saldo	TCHF	43'152	42'328	43'437	43'677	240	0.6%
1 Schulische berufliche Grundbildung							
Kosten	TCHF	60'716	59'581	60'680	60'566	-114	-0.2%
Erlös	TCHF	-19'276	-18'969	-19'055	-19'000	55	-0.3%
Saldo	TCHF	41'441	40'612	41'624	41'566	-58	-0.1%
2 Weiterbildung							
Kosten	TCHF	3'331	3'515	3'457	3'588	131	3.8%
Erlös	TCHF	-3'937	-4'236	-4'011	-4'238	-227	5.7%
Saldo	TCHF	-607	-721	-554	-650	-96	17.3%
3 Bildung an höheren Fachschulen							
Kosten	TCHF	3'891	3'969	4'027	4'360	333	8.3%
Erlös	TCHF	-2'994	-3'063	-3'161	-3'011	150	-4.7%
Saldo	TCHF	896	906	866	1'349	483	55.8%
4 Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG							
Kosten	TCHF	1'905	2'007	2'001	1'912	-89	-4.4%
Erlös	TCHF	-483	-476	-500	-500	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'422	1'531	1'501	1'412	-89	-5.9%

Bemerkungen: Interne Verrechnungen: Da ab 2022 das Competence Center Schulverwaltungssoftware (CCSV), welches vom Berufsbildungszentrum Olten für alle Schulen der Sekundarstufe II betrieben wird, dem ABMH unterstellt wird, fallen die internen Verrechnungen im Vergleich zu den Vorjahren und dem Voranschlag 2021 höher aus.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2022-2024				
		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		32'131'000	32'131'000	32'131'000	96'393'000
	Zusatzkredit					
	Total		32'131'000	32'131'000	32'131'000	96'393'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		32'131'220			32'131'220
	Nachtragskredit					
	Total		32'131'220			32'131'220
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		302.0	303.4	302.1	303.9	1.8	0.6%
weiblich (Pensen)		134.3	138.1	129.5	138.4	8.9	6.9%
männlich (Pensen)		167.7	165.3	172.6	165.5	-7.1	-4.1%
Anzahl Mitarbeitende		451	488	459	488	29	6.3%
weiblich (Mitarbeitende)		219	241	217	241	24	11.1%
männlich (Mitarbeitende)		232	247	242	247	5	2.1%
Anzahl Lernende		21	21	19	21	2	10.5%
weiblich		11	12	12	12	0	0.0%
männlich		10	9	7	9	2	28.6%

Bemerkungen: Ab 2022 wird das Competence Center Schulverwaltungssoftware (CCSV), welches vom Berufsbildungszentrum Olten für alle Schulen der Sekundarstufe II betrieben wird, dem ABMH unterstellt. Dies führt zu einer Abnahme vom 2,4 Pensen, welche dem ABMH übertragen werden.
Aufgrund der Lektionen-/Klassenplanung der Schulen gehen wir von einer Steigerung von 2,9 Pensen gegenüber den Ist-Zahlen 2020 aus.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Informatik Berufsschulen		232	418	160	520	360	225.0%

Bemerkungen: Einlaufende Umsetzung der Informatikstrategie kantonale Schulen Sekundarstufe II (RRB Nr. 2017/521 vom 21. März 2017)

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetperiode 2021-2023.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 9'627'300.- und einem Ertrag von Fr. 923'700.- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 8'703'600.- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 403'700.-.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Kulturförderung und Kulturpflege

Die Produktegruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Kulturförderung, der Kulturpflege, der Amtsleitung und des Schlosses Waldegg. Diese Stellen ermöglichen einer breiten Bevölkerung Zugang zu Kultur und Geschichte. Dazu fördern und koordinieren sie das Kulturschaffen im Kanton und bewahren das kulturelle Erbe. Sie unterstützen die Gestaltung der kantonalen Kulturpolitik fachlich und sind besorgt für die Leistungsvereinbarungen mit Kulturinstitutionen. Sie unterstützen, beraten und fördern Organisationen und Personen im Bereich Kultur und entrichten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ordentliche Mittel und beantragen die Bewilligung von SWISSLOS-Geldern (Lotteriefonds). Die Abteilung Kulturförderung führt die Geschäftsstelle des Kantonalen Kuratoriums für Kulturförderung. Die Amtsleitung leitet das Schloss Waldegg als Museum und Begegnungszentrum.

Produkte: Kulturförderung, Kulturpflege, Schloss Waldegg

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status	
11	Kulturelle Vielfalt im ganzen Kanton fördern								
111	Anteil Beitragsentscheide ohne Wiedererwägung	(>) %	98	98	97	97	0	0.0%	
	Bemerkungen: Auf den Indikator 112 "Zufriedenheitsmessung Kunden" wird inskünftig verzichtet, da dessen Erhebung verhältnismässig aufwändig ist und sich aufgrund der Heterogenität der Themen im Kulturbereich im Jahresvergleich keine neuen Erkenntnisse ergeben.								
12	Kulturpflegerische Partnerschaften sorgsam behandeln und ausbauen								
121	Stiftung Zentralbibliothek Solothurn als Kantonsbibliothek für Wissenschaft und Forschung fördern und stärken (Bauten zul. IR HBA)	(<) TCHF	2'674	2'674	2'674	2'674	0	0.0%	
122	Stadt Solothurn beim Betrieb des Stadttheaters als Ort des eigenständigen und kreativen Theaterschaffens mit Theatervermittlung unterstützen	(<) TCHF	600	600	600	600	0	0.0%	
123	Beitrag zum Betrieb des Museums für Musikautomaten Seewen sichern	(<) TCHF			245	245	0	0.0%	
124	Beitrag zum Betrieb der Solothurner Filmtage sichern	(<) TCHF			320	320	0	0.0%	
125	Stiftung Schloss Wartenfels Lostorf: Beitrag für den gesteigerten Unterhalt der Schlossanlage	(<) TCHF	136	136	140	140	0	0.0%	
126	Beitrag zum Betrieb MAZ auf Niveau 2017 sichern	(<) TCHF	1'825	1'825	1'825	1'825	0	0.0%	
	Bemerkungen: Indikator 121: Zusätzlich zum jährlichen Betriebsbeitrag an die Zentralbibliothek wurde bisher ein jährlicher Beitrag an die Speicherbibliothek Luzern in der Höhe von TCHF 150 ausgerichtet. Neu soll nebst dem Beitrag an die Speicherbibliothek befristet während drei Jahren ein Beitrag an die Kapuzinerbibliothek (Abschluss des Projektes zur Retrokonversion und Datenintegration) ausgerichtet werden. Die bisherige Summe von TCHF 150 wird nicht überschritten. Zugunsten von Transparenz und Nachvollziehbarkeit wird der alte Indikator 123 neu je Institution als separater Indikator geführt (123 und 124). Die Höhe der Beiträge bleibt gleich.								
13	Institution Schloss Waldegg erhalten und als kantonales Zentrum für Kultur und Begegnung fördern.								
131	Zufriedenheitsmessung Kunden und MuseumsbesucherInnen	(>) %	95	95	95	95	0	0.0%	
132	Auslastungsgrad der Schlossanlage inkl. Museumsbetrieb	(>) %	61	43	60	60	0	0.0%	
	Bemerkungen: Dank umfangreichen Sanierungsarbeiten in den letzten Jahren ist ein verbindlich festgelegter Unterhalt gemäss bisherigem Indikator 133 "Unterhalt der Schlossanlage" nicht mehr nötig.								

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Beitragsgesuche abgeschlossen	Anzahl	575	470	570	570	0	0.0%
Schloss Waldegg: BesucherInnen	Anzahl	18'421	7'752	10'000	10'000	0	0.0%
Schloss Waldegg: Kostendeckungsgrad	Prozent	28	15	25	25	0	0.0%
Beiträge an Institutionen	Anzahl	4	4	6	6	0	0.0%
Zentralbibliothek: Medienausleihe	Anzahl	375'965	245'000	350'000	350'000	0	0.0%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl						
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF						
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF						
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF						
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF						
Beiträge an Institutionen	TCHF	2'990	2'990	5'804	5'804	0	0.0%
Lotteriefonds: bewilligte Mittel	TCHF	5'562	5'306	5'850	5'850	0	0.0%
Lotteriefonds: ausbezahlte Mittel	TCHF	5'527	5'247				
Schloss Waldegg: Kantonsanteil 100 %	TCHF	719	885	770	770	0	0.0%
Schloss Waldegg: Unterhalt	TCHF	214	259	280	280	0	0.0%

Bemerkungen: Schloss Waldegg: Grossanlässe wie Authentica, Schlössertag und die Barockoper finden nur periodisch statt.
Beiträge an Institutionen: 2018-2020 Museum Altes Zeughaus, Theater Orchester Biel Solothurn, Solothurner Filmtage, Museum für Musikautomaten Seewen, ab 2021 zusätzlich Zentralbibliothek und Stiftung Schloss Wartenfels (siehe hierzu auch Indikatoren 121 bis 126).
Zentralbibliothek: Der Rückgang bei der Medienausleihe steht in Zusammenhang mit der neuen Bibliothekssoftware «Aleph» (veränderte Erhebung und Auswertung der statistischen Daten).

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'131	11'839	8'525	8'436	-89	-1.0%
Erlös	TCHF	-1'157	-2'890	-804	-428	377	-46.8%
Saldo	TCHF	6'975	8'949	7'720	8'008	288	3.7%

Bemerkungen: Der Saldoanstieg ist vorwiegend auf den Abbau der Sockelbeiträge aus dem Lotteriefonds zurückzuführen.

2 Sport

Die Produktegruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Sportfachstelle als Kompetenz- und Dienstleistungszentrum für den öffentlich-rechtlichen Sport. Die Sportfachstelle unterstützt die Gestaltung der kantonalen Sportpolitik fachlich. Sie berät Organisationen und Personen im Bereich Sport und beantragt die Bewilligung von SWISSLOS-Geldern (Sportfonds). Sie fördert die sportlichen Aktivitäten, insbesondere von Jugend und Sport (J+S) und initiiert, koordiniert und begleitet Sport- und Bewegungsprojekte in Kooperation mit Gemeinden, Schulen, Sportvereinen und anderen Organisationen.

Produkte: Breitensport, Jugend und Sport

XX Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
21 Förderung des Breitensports, insbesondere von Jugend und Sport							
211 TeilnehmerInnen Aus- und Weiterbildungskurse J+S LeiterInnen mindestens auf dem Niveau des Jahres 2005 halten.	(>) %	141	56	130	130	0	0.0%
212 Sportfachkurse für Jugendliche von 5 bis 20 Jahren mindestens auf dem Niveau des Jahres 2013 halten.	(>) %	118	144	110	110	0	0.0%
213 Schulen, die J+S-Angebote anmelden	(>) %	73	70	70	70	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
TeilnehmerInnen Kurse J+S-LeiterInnen	Anzahl	1'360	539	1'200	1'200	0	0.0%
Aus- und Weiterbildungskurse J+S-Leiter	Anzahl	51	26	50	50	0	0.0%
Sportfachkurse	Anzahl	2'538	3'110	2'200	2'200	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'536	1'159	1'596	1'595	-1	-0.1%
Erlös	TCHF	-496	-265	-496	-496	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'041	895	1'100	1'099	-1	-0.1%

Bemerkungen: Der Saldoanstieg ist auf die schweizweite Erhöhung der Entschädigungen in der Kaderbildung zurückzuführen.

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	9'293	12'612	9'716	9'627	-88	-0.9%
Ertrag	TCHF	-1'652	-3'154	-1'300	-924	377	-29.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	7'640	9'458	8'415	8'704	288	3.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	375	386	405	403	-2	-0.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	9'668	12'998	10'121	10'031	-90	-0.9%
Erlös	TCHF	-1'652	-3'154	-1'300	-924	377	-29.0%
Saldo	TCHF	8'015	9'844	8'821	9'107	287	3.3%
1 Kulturförderung und Kulturpflege							
Kosten	TCHF	8'131	11'839	8'525	8'436	-89	-1.0%
Erlös	TCHF	-1'157	-2'890	-804	-428	377	-46.8%
Saldo	TCHF	6'975	8'949	7'720	8'008	288	3.7%
2 Sport							
Kosten	TCHF	1'536	1'159	1'596	1'595	-1	-0.1%
Erlös	TCHF	-496	-265	-496	-496	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'041	895	1'100	1'099	-1	-0.1%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2021-2023				
		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		8'415'000	8'718'000	9'014'000	26'147'000
	Zusatzkredit					
	Total		8'415'000	8'718'000	9'014'000	26'147'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		8'415'168	8'703'657		17'118'825
	Nachtragskredit					
	Total		8'415'168	8'703'657		17'118'825
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		0			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		11.5	10.9	11.2	11.2	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		9.2	8.6	8.9	8.9	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		2.3	2.3	2.3	2.3	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		17	17	17	17	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		14	14	14	14	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		3	3	3	3	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
COVID-19 Verordnung				3'216			

Inhaltsverzeichnis

6. Finanzdepartement	Seite
6.1 Management Summary	199
6.2 Erfolgsrechnung Finanzgrössen	201
6.2.1 Abweichungsbegründungen FG ER	204
Globalbudgets	
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	208
Amtschreiberei-Dienstleistungen	211
Finanzen und Statistik	215
Personalwesen	220
Steuerwesen	225
Informationstechnologie (inkl. Investitionsrechnung)	229
Staatsaufsichtswesen	233

Finanzdepartement

Management Summary

Insgesamt rechnet der Voranschlag 2022 im Finanzdepartement mit einem um 61,1 Mio. Franken besseren Ergebnis als der Voranschlag 2021.

Die ertragsseitig grössten Veränderungen sind der Mehrertrag bei der Ausschüttung der Nationalbank (+42,6 Mio. Franken), bei der direkten Bundessteuer (+1,3 Mio. Franken) und beim Nationalen Finanzausgleich (+10,5 Mio. Franken). Im Weiteren sind aber auch Mindererträge zu verzeichnen, namentlich bei der Verrechnungssteuer (-4,1 Mio. Franken).

Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen (+9,6 Mio. Franken) dürften über dem Voranschlag 2021 liegen. Bei den juristischen Personen (+1,6 Mio. Franken) wird mit einem leichten Anstieg des Steuerertrags gerechnet. Der Rückgang im Bereich der Quellensteuer (-5,0 Mio. Franken) ist auf das neue Verfahren der nachträglichen ordentlichen Veranlagung (NOV) zurückzuführen, welche im Umkehrschluss zu Mehreinnahmen bei den Staatsteuern der natürlichen Personen führt. Bei den übrigen Steuererträgen sind die Handänderungssteuer (+1,0 Mio. Franken) sowie die Erbschaftssteuer und die Nachlasssteuer (+0,7 Mio. Franken) über dem Voranschlag 2021. Der geplante Gesamtertrag der kantonalen Steuern liegt damit deutlich unter dem Niveau der Rechnung 2020 (-64,7 Mio. Franken).

Die grössten Veränderungen beim Aufwand finden sich bei den Informatik-Abschreibungen (-1,2 Mio. Franken) sowie beim Aufwand für Negativzinsen (+1,0 Mio. Franken). Die restlichen Aufwandpositionen entsprechen weitgehend den Vorjahreswerten.

Bei den Globalbudgets des Finanzdepartements liegen die Aufwände und Erträge in der Grössenordnung des Voranschlags 2021. Es ist vor allem das Globalbudget des Amtes für Informatik und Organisation, welches auf Stufe Globalbudget mit einem Mehraufwand von 1,1 Mio. Franken rechnet. Dies deshalb, weil einerseits zusätzliche Personalressourcen für die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie geschaffen werden und andererseits die allgemeinen Software-Wartungskosten sowie die Telekommunikationskosten weiter ansteigen. Aber auch das Steueramt, das Amt für Finanzen und das Personalamt rechnen mit Mehrkosten wegen der Erhöhung des Pensenbestandes.

Im Finanzdepartement sind diverse grössere Projekte geplant. Unter anderem wird das Finanzdepartement beauftragt im Rahmen des Gegenvorschlags zur Volksinitiative "jetzt si mir dra" eine Revision der Einkommenssteuertarife für die Entlastung der unteren und mittleren Einkommen auszuarbeiten. Weiter wird eine Totalrevision der Katasterschätzung für die rechtsgleiche und bundesrechtskonforme Bewertung von Liegenschaften in Aussicht gestellt.

Unter der Leitung der Staatskanzlei und des Finanzdepartements wird ein Chief Digital Officer rekrutiert, welcher für die Umsetzung der vom Regierungsrat verabschiedeten Digitalisierungsstrategie verantwortlich ist. Mit Einbezug aller Departemente und der Gerichte wird die Strategie konkretisiert und Massnahmen zur digitalen Transformation der Geschäftsprozesse geplant und umgesetzt.

Im Personalbereich wird das Betriebliche Gesundheitsmanagement weiter ausgebaut und in die Prozesse integriert. Unter der Leitung des Personalamts wird ein neues Zeiterfassungssystem mit gleichzeitiger Integration eines Spesenworkflows für die gesamte Verwaltung evaluiert und eingeführt.

Im Informatik-Bereich erfolgen der weitere Ausbau der eGov-Plattform (serviceorientierte Plattform für den Aufbau von Online-Prozessen mit Firmen und Bürger/innen), die Zentralisierung der Kreditorenbewirtschaftung, die Modernisierung der Arbeitsplätze von einer festen arbeitsplatzbezogenen Thin-Client-Technologie hin zu einer mobilen arbeitsplatzunabhängigen Technologie (zB. Notebook), sowie die Evaluation und Einführung eines neuen Desktops (Arbeitsplatzinfrastruktur). Unter dem Projektnamen Refactoring NEST wird die Fachanwendung NEST des Steueramts vollständig erneuert und technologisch auf den neuesten Stand gebracht. Im Weiteren wird basierend auf der vom Regierungsrat verabschiedeten Leitlinie Informationssicherheit das Konzept in den Departementen eingeführt.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrößen

6.2 Finanzdepartement	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P50302 Bundesanteile (FG)					
4110000 Anteil am Reingewinn der SNB	-85'287'759	-85'327'000	-127'912'092	-42'585'092	49.9
4600000 Anteil Direkte Bundessteuer	-82'968'858	-82'277'000	-83'598'300	-1'321'300	1.6
4600100 Anteil Verrechnungssteuer	-10'273'440	-23'994'000	-19'860'000	4'134'000	-17.2
4600500 Ant.Ertr.der Eidg.Mineralölst.	-7'775'284	-8'925'000	-8'550'800	374'200	-4.2
4600700 Ant.am Ertr.der EU-Zinsbest	0	-10'000	0	10'000	-100.0
4600800 Anteil am Ertrag LSVA	-12'916'675	-13'516'000	-13'216'662	299'338	-2.2
4600900 Ant.Ertr.übr Bundeseinnahmen	-2'332'692	-2'300'000	-2'300'000	0	0.0
4620100 NFA: Ressourcenausgleich	-371'528'848	-392'547'000	-390'465'348	2'081'652	-0.5
4620200 NFA: sozio-demografischer Ausgleich	-3'438'499	-7'372'000	-8'316'000	-944'000	12.8
4620400 NFA: Härteausgleich	2'938'645	2'743'000	2'547'000	-196'000	-7.1
4620900 NFA: Abfederungsmassnahmen	0	0	-10'557'196	-10'557'196	0.0
4699001 Rückverteilungen CO2 Abgabe	-194'924	-500'000	-200'000	300'000	-60.0
Ertrag	-573'778'334	-614'025'000	-662'429'398	-48'404'398	7.9
8102032 Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenbau	7'775'284	8'925'000	8'550'800	-374'200	-4.2
8102033 Zuw. LSVA an Strassenrechnung	6'458'337	6'758'000	6'608'331	-149'669	-2.2
8103014 Zuw. Globalbeiträge HS	2'332'692	2'300'000	2'300'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	16'566'313	17'983'000	17'459'131	-523'869	-2.9
Saldo	-557'212'021	-596'042'000	-644'970'267	-48'928'267	8.2
P50303 Vermögenserträge (FG)					
4100001 Salzregalgebühr	-22'252	-20'000	-20'000	0	0.0
4100002 Monopolabgabe SGV	-938'468	-920'000	-950'000	-30'000	3.3
4401003 Zinsen Dritte	-67'178	-20'000	-70'000	-50'000	250.0
4402000 Zinsen Finanzanlagen Grp. 102	-23'600	-3'400	0	3'400	-100.0
4451000 Erträge aus Beteiligungen VV	0	-20'000	0	20'000	-100.0
4451002 Dividende NSNW	-515'000	-500'000	-400'000	100'000	-20.0
4463000 Dividende Schweizer Salinen AG	-294'800	-200'000	-200'000	0	0.0
4464000 Dividende Nationalbank	-18'240	-18'240	-18'240	0	0.0
Ertrag	-1'879'537	-1'701'640	-1'658'240	43'400	-2.6
Saldo	-1'879'537	-1'701'640	-1'658'240	43'400	-2.6
P50304 Zinsendienst (FG)					
3401000 Zinsen Darlehen und Vorschüsse	11'387'500	11'400'000	11'000'000	-400'000	-3.5
3409002 Zinsen Dritte	68	2'000	1'000	-1'000	-50.0
3420000 Kapitalbeschaffungs- und Verw.kosten	-298'300	350'000	-85'000	-435'000	-124.3
3499007 Aufwand Negativzinsen	240'037	300'000	1'300'000	1'000'000	333.3
Aufwand	11'329'305	12'052'000	12'216'000	164'000	1.4
4499001 Ertrag Negativzinsen	-344'289	-400'000	-300'000	100'000	-25.0
Ertrag	-344'289	-400'000	-300'000	100'000	-25.0
Saldo	10'985'016	11'652'000	11'916'000	264'000	2.3
P50305 Abschreibungen (FG)					
3051001 PKSO-Beitragsmind. zur Tilgung Darlehen	-11'652'754	-11'500'000	-12'100'000	-600'000	5.2
3409005 Zinsaufwand PKSO (Ausfinanzierung)	8'510'965	8'370'200	8'225'300	-144'900	-1.7
3419000 Realisierte Kursverluste Zahlungsverkehr	3'569	5'000	5'000	0	0.0
3650400 Abschr. Bet. öffentl. Unternehmen	130'560	0	0	0	0.0
3830000 a/o Abschr. Bilanzfehlbetrag PKSO	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0	0.0
Aufwand	24'283'168	24'166'028	23'421'128	-744'900	-3.1
4309000 Verschiedene Erträge	-15'860'224	-15'500'000	-16'000'000	-500'000	3.2
4419000 Realisierte Kursgewinne	-3'580	-5'000	-5'000	0	0.0
4440000 Wertberichtigung Finanzanlagen FV	-21'889'280	0	0	0	0.0
Ertrag	-37'753'083	-15'505'000	-16'005'000	-500'000	3.2
Saldo	-13'469'915	8'661'028	7'416'128	-1'244'900	-14.4

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

6.2 Finanzdepartement	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P50402 Sozialversicherung (FG)					
3010009 Abgangsentschädigungen	0	50'000	50'000	0	0.0
3010011 Beiträge an Kinderbetreuung	394'906	420'000	420'000	0	0.0
3010012 LEBO Verwaltungs-und Betriebspersonal	0	7'260'656	7'570'794	310'137	4.3
3020005 LEBO Lehrkräfte	0	1'730'932	1'755'759	24'828	1.4
3050000 AG-Beitrag AHV//ALV	23'651'117	24'330'000	24'330'000	0	0.0
3050001 EO Aufwandminderung	0	-230'000	-230'000	0	0.0
3050003 Unfalltaggelder (Aufwandmind.)	0	-550'000	-550'000	0	0.0
3051000 AG-Beitrag Pensionskasse	47'635'466	51'312'483	54'266'342	2'953'859	5.8
3053000 AG-Beitrag Berufsunfallversicherung	502'161	470'000	470'000	0	0.0
3054000 AG-Beitrag an Familienzulagekassen	4'216'389	5'030'000	5'030'000	0	0.0
3055000 AG-Beitrag Krankentaggeldversicherung	336'402	350'000	350'000	0	0.0
3064000 AHV-Ersatzrenten	1'572'238	2'000'000	2'000'000	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	-75'571'921	-81'393'783	-84'347'642	-2'953'859	3.6
8200001 LEBO Plan	0	-7'260'656	-7'570'794	-310'137	4.3
8200002 LEBO Plan Lehrkräfte	0	-1'730'932	-1'755'759	-24'828	1.4
Aufwand	2'736'757	1'788'700	1'788'700	0	0.0
4309000 Verschiedene Erträge	-2'534	0	0	0	0.0
Ertrag	-2'534	0	0	0	0.0
8400001 Allgemeiner Overhead	-2'018'600	-1'788'700	-1'788'700	0	0.0
Interne Verrechnungen	-2'018'600	-1'788'700	-1'788'700	0	0.0
Saldo	715'624	0	0	0	0.0
P50403 Unfallkasse (SF/EK)					
3099004 übriger Personalaufwand	30'709	31'000	31'000	0	0.0
Aufwand	30'709	31'000	31'000	0	0.0
4309001 Mitgliederbeiträge	0	-500	-500	0	0.0
Ertrag	0	-500	-500	0	0.0
Saldo	30'709	30'500	30'500	0	0.0
P50404 GAV Krankentaggeldversicherung (SF/FK)					
3500000 Einlage in Spezialfinanzierung FK	0	10'000	10'000	0	0.0
Aufwand	0	10'000	10'000	0	0.0
4309008 GAV zedierte Leistungen der IV	0	-10'000	-10'000	0	0.0
Ertrag	0	-10'000	-10'000	0	0.0
Saldo	0	0	0	0	0.0

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

6.2 Finanzdepartement	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P50502 Kantonale Steuern (FG)					
3181014 Abschreibungen Steuerforderungen	17'076'556	17'070'000	17'070'000	0	0.0
3181015 Erlasse Steuerforderungen	699'712	620'000	800'000	180'000	29.0
3499002 Rückerstattungsinsen	2'899'621	3'500'000	300'000	-3'200'000	-91.4
3499003 Vergütungszinsen	11'020	50'000	0	-50'000	-100.0
Aufwand	20'686'909	21'240'000	18'170'000	-3'070'000	-14.5
4000000 Staatssteuern nat. Pers.	-654'074'801	-662'000'000	-667'677'646	-5'677'646	0.9
4000001 Staatssteuern nat. Pers. Vorjahre	-53'408'231	0	-20'461'809	-20'461'809	0.0
4000004 Grenzgängerbesteuerung	-1'875'382	-1'900'000	-1'900'000	0	0.0
4000005 Nachsteuern und Bussen NP	-1'323'446	-18'589'250	-2'000'000	16'589'250	-89.2
4000006 Überführung Ines-Nest	684'710	0	0	0	0.0
4000020 Pauschale Steueranrechnung	477'949	1'000'000	1'000'000	0	0.0
4002000 Quellensteuer	-29'983'741	-24'000'000	-19'000'000	5'000'000	-20.8
4010000 Staatssteuer juristische Personen	-66'898'613	-48'530'000	-50'100'000	-1'570'000	3.2
4010001 Staatssteuer juristische Personen Vorjahre	-10'053'771	0	-1'400'000	-1'400'000	0.0
4010002 FA-Steuer juristische Personen	-7'789'678	-4'999'825	-5'190'000	-190'175	3.8
4010003 Nachsteuern und Bussen JP	-85'994	-1'505'000	-100'000	1'405'000	-93.4
4022000 Grundstückgewinnsteuer natürliche Pers.	-8'223'473	-9'000'000	-9'000'000	0	0.0
4022001 Grundstückgewinnsteuer juristische Pers.	-898'706	-300'000	-300'000	0	0.0
4022002 Kapitalabfindungssteuer	-15'547'323	-17'000'000	-18'000'000	-1'000'000	5.9
4022003 Übrige Sondersteuern	-1'263'749	-1'000'000	-1'000'000	0	0.0
4023000 Handänderungssteuer	-33'258'989	-26'000'000	-27'000'000	-1'000'000	3.8
4024000 Erbschaftssteuer	-26'898'169	-20'000'000	-20'500'000	-500'000	2.5
4024001 Nachlasssteuer	-7'082'864	-6'800'000	-7'000'000	-200'000	2.9
4024002 Schenkungssteuer	-1'401'945	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
4270002 Ordnungsbussen	-8'001'650	-8'200'000	-8'200'000	0	0.0
4401002 Verzugszinsen auf Steuern	-4'389'663	-7'300'000	-7'300'000	0	0.0
Ertrag	-931'297'530	-857'624'075	-866'629'455	-9'005'380	1.1
8102012 Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	1'617'398	1'627'500	1'627'500	0	0.0
8106032 Zuweisung der FA-Steuer	7'717'675	4'965'000	5'142'000	177'000	3.6
Interne Verrechnungen	9'335'073	6'592'500	6'769'500	177'000	2.7
Saldo	-901'275'549	-829'791'575	-841'689'955	-11'898'380	1.4
P50602 AIO Abschreibungen (FG)					
3300600 IT-Abschr. 3 Jahre	757'362	438'775	662'690	223'916	51.0
3300610 IT-Abschr. 5 Jahre	5'565'706	5'367'195	4'564'764	-802'431	-15.0
3300620 IT-Abschr. 7 Jahre	3'266'464	2'883'987	2'293'189	-590'798	-20.5
Aufwand	9'589'533	8'689'957	7'520'644	-1'169'314	-13.5
8404002 AIO Abschreibungen IT	-9'589'533	-8'689'957	-7'520'644	1'169'314	-13.5
Interne Verrechnungen	-9'589'533	-8'689'957	-7'520'644	1'169'314	-13.5
Saldo	0	0	0	0	0.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
50302	Bundesanteile				
	Die zu budgetierenden Bundesanteile werden von der Eidg. Finanzverwaltung mitgeteilt. Im Voranschlag 2022 kann insgesamt mit 48,4 Mio. Franken (+7,9%) Mehrertrag ggü. dem Voranschlag 2021 gerechnet werden. Dieser Mehrertrag ist insbesondere auf die höhere Gewinnausschüttung der SNB (42,6 Mio. Franken) sowie auf die neuen NFA-Abfederungsmassnahmen zum Ausgleich der tieferen Mindestausstattung im NFA-Ressourcenausgleich (10,6 Mio. Franken) zurückzuführen. Die grössten Abweichungen sind nachfolgend aufgelistet.				
4110000	Anteil am Reingewinn <i>Mehrertrag</i>	-85'327'000	-127'912'092	-42'585'092	50%
4600000	Anteil Direkte Bundessteuer <i>Mehrertrag</i>	-82'277'000	-83'598'300	-1'321'300	2%
4600100	Anteil Verrechnungssteuer <i>Minderertrag</i>	-23'994'000	-19'860'000	4'134'000	-17%
4600500	Anteil Ertrag Mineralölsteuer <i>Minderertrag</i>	-8'925'000	-8'550'800	374'200	-4%
4600800	Anteil Ertrag LSVA <i>Minderertrag</i>	-13'516'000	-13'216'662	299'338	-2%
4620100	NFA: Ressourcenausgleich <i>Minderertrag</i>	-392'547'000	-390'465'348	2'081'652	-1%
4620200	NFA: sozio-demografischer Ausgleich <i>Mehrertrag</i>	-7'372'000	-8'316'000	-944'000	13%
4620900	NFA: Abfederungsmassnahmen <i>Mehrertrag</i>	0	-10'557'196	-10'557'196	100%
4699001	Rückverteilungen CO2 Abgabe <i>Minderertrag</i>	-500'000	-200'000	300'000	-60%
50303	Vermögenserträge				
4401003	Zinsen Dritte <i>Mehrertrag</i>	-20'000	-70'000	-50'000	250%
	Diese Position wurde im 2021 zu tief budgetiert und nun ans IST angepasst.				
4451002	Dividende NSNW <i>Minderertrag</i>	-500'000	-400'000	100'000	-20%
	Die Dividendenausschüttung der NSNW AG kann nicht beeinflusst werden. Diese Position wurde dem IST 2021 angepasst.				
50304	Zinsendienst				
3401000	Zinsen auf Darlehen und Vorschüssen <i>Minderaufwand</i>	11'400'000	11'000'000	-400'000	-4%
	Im 2021 wird eine Anleihe von 150 Mio. Franken fällig. Diese wird voraussichtlich nicht refinanziert, sondern aus eigenen Mitteln zurückbezahlt. Dadurch entfallen die Zinsen auf dieser Anleihe im 2022.				
3420000	Kapitalbeschaffungskosten <i>Minderaufwand</i>	350'000	-85'000	-435'000	-124%
	Wenn kein langfristiges Kapital aufgenommen wird, fallen weniger Kapitalmarkttransaktionskosten an. Der Entscheid, langfristiges Kapital aufzunehmen, wird jeweils kurzfristig aufgrund der aktuellen Liquiditätslage und der aktuellen Liquiditätsplanung gefällt. Da das Agio bzw. Disagio früherer Transaktionen über die Laufzeit der Kapitalaufnahme abgegrenzt wird, resultiert sogar ein Ertrag.				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	Abweichung in %
3499007	Aufwand Negativzinsen <i>Mehraufwand</i>	300'000	1'300'000	1'000'000	333%
	Aufgrund der besser als geplanten Liquiditätslage (vierfacher SNB-Gewinnanteil, Verkauf Alpiq-Aktien) sind die Bankbestände höher. Dies führt dazu, dass wir mehr Negativzinsen bezahlen müssen. Zusätzlich hat die Postfinance die Freigrenze von 114 Mio. Franken für die Erhebung von Negativzinsen abgeschafft. Dies beschert uns ebenfalls massiv höhere Negativzinsen, da diese neu auf dem gesamten Guthaben anfallen.				
4499001	Erträge Negativzinsen <i>Minderertrag</i>	-400'000	-300'000	100'000	-25%
	Erträge aus Negativzinsen fallen an, wenn Geld aufgenommen wird. Da sich aber die Liquiditätslage aus obigen Gründen verbessert hat, werden auch weniger Darlehen und Vorschüsse aufgenommen.				
50305	Abschreibungen				
3051001	PKSO-Beitr. Min. Tilg. <i>Minderaufwand</i>	-11'500'000	-12'100'000	-600'000	5%
	Es handelt sich um die Auswirkungen der Ausfinanzierung der Deckungslücke PKSO. Die PKSO schreibt jenen Teil der Arbeitgeberbeiträge der Kantonsangestellten, welcher zugunsten der Ausfinanzierung eingesetzt wird (4,5%) dem Kanton gut. Gegenüber dem Vorjahr kann man infolge höherer Löhne mit höheren Arbeitgeberbeiträgen rechnen.				
4309000	Verschiedene Erträge <i>Mehrertrag</i>	-15'500'000	-16'000'000	-500'000	3%
	Es handelt sich um die Auswirkungen der Ausfinanzierung der Deckungslücke PKSO. Diese Abweichung entsteht bei den Arbeitgeberbeiträgen, welche von den Gemeinden und der Solothurner Spitäler zugunsten der Ausfinanzierung der PKSO an den Kanton zu leisten sind. Gegenüber dem Vorjahr kann man infolge höherer Löhne mit höheren Arbeitgeberbeiträgen rechnen.				
50402	Sozialversicherungsbeiträge				
3010012	Lebo Verwaltungs- u. Betriebspersonal <i>Mehraufwand</i>	7'260'656	7'570'794	310'137	4%
	Die Budgetierung erfolgt aufgrund der Rechnung 2020 und der Lohnentwicklung gegenüber dem Vorjahr.				
3051000	AG-Beitrag PKSO <i>Mehraufwand</i>	51'312'483	54'266'342	2'953'859	6%
	Die Budgetierung erfolgt aufgrund der Rechnung 2020 und der Lohnentwicklung gegenüber dem Vorjahr.				
50502	Kantonale Steuern				
3181015	Erlasse Steuerforderungen <i>Mehraufwand</i>	620'000	800'000	180'000	29%
	Auf Basis des IST-Verlaufs 2020 und den Unsicherheiten in Bezug auf die Folgen der COVID-Pandemie wurde der Betrag um 180'000 Franken höher geplant.				
3499002	Rückerstattungszinsen <i>Minderaufwand</i>	3'500'000	300'000	-3'200'000	-91%
	Ab dem Kalenderjahr 2021 beträgt der Rückerstattungszins neu 0,25% und nicht mehr 3,0%. Diese Auswirkung zeigte sich für das 2021 noch nicht, jedoch vollumfänglich im Voranschlag 2022.				
3499003	Vergütungszinsen <i>Minderaufwand</i>	50'000	0	-50'000	-100%
	Die Vergütungszinsen auf Vorauszahlungen sind bereits seit dem Kalenderjahr 2017 auf 0,0% gesetzt. Auf älteren Vorauszahlungen wurden im Kalenderjahr 2020 lediglich rund 6'000 Franken ausbezahlt. Daher wird die Position für den Voranschlag 2022 eliminiert.				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	Abweichung in %
4000000	Staatssteuern nat. Personen <i>Mehrertrag</i>	-662'000'000	-667'677'646	-5'677'646	1%
	Der um knapp 5,7 Mio. Franken leicht höhere Staatssteuerertrag bei den natürlichen Personen resultiert aus den Erkenntnissen des laufenden Kalenderjahres 2021. Die vorsichtige Haltung aus dem Voranschlag 2021 wird somit leicht nach oben korrigiert.				
4000001	Staatssteuern nat. Personen Vorjahr <i>Mehrertrag</i>	0	-20'461'809	-20'461'809	100%
	Für den Voranschlag 2021 wurde dieser Betrag irrtümlich unter der Erlösart 4000005 Nachsteuern und Bussen geplant. Korrekterweise beträgt der Wert für den Voranschlag 2021 rund 17 Mio. Franken und zeigt somit eine Zunahme im Voranschlag 2022 von netto rund 3,5 Mio. Franken. Die grundsätzlich eher tiefer eingeschätzten Erträge auf Basis definitiver Veranlagungen von Vorjahren, werden durch Mehreinnahmen der NOV-Fälle (siehe Quellensteuer 4002000) überkompensiert.				
4000005	Nachsteuern und Bussen NP <i>Minderertrag</i>	-18'589'250	-2'000'000	16'589'250	-89%
	Analog zum Sachverhalt bei Erlösart 4000001. Bereinigt entsteht eine Zunahme in der Erwartungshaltung von rund 1,6 auf 2,0 Mio. Franken, was durch die Abteilung Nachsteuern erreicht werden soll.				
4002000	Quellensteuer <i>Minderertrag</i>	-24'000'000	-19'000'000	5'000'000	-21%
	Am 1.1.2021 trat die Revision der Quellensteuer in Kraft. Diese ermöglicht nun sämtlichen quellenbesteuerten Personen eine nachträgliche ordentliche Veranlagung (NOV). Diese Erträge werden somit nicht mehr unter den Quellensteuern gezeigt, sondern unter den Staatssteuern NP der Vorjahre. Die Reduktion der Quellensteuererträge um 5,0 Mio. Franken ist die Schätzung eines möglichen Ausmasses.				
4010000	Staatsteuern jur. Personen <i>Mehrertrag</i>	-48'530'000	-50'100'000	-1'570'000	3%
	Durch die Einflüsse von STAF und der COVID-Pandemie, wurden für den Voranschlag 2021 die Steuererträge jur. Personen defensiv eingeschätzt. Auf Basis der bisherigen Erkenntnisse aus dem laufenden Jahr kann die zurückhaltende Einschätzung im Voranschlag 2022 leicht nach oben korrigiert werden.				
4010001	Staatssteuern jur. Personen Vorjahr <i>Mehrertrag</i>	0	-1'400'000	-1'400'000	100%
	Planungsfehler im Voranschlag 2021 - die Staatssteuern der juristischen Personen (Erlösart 4010001) wurden irrtümlich unter den Nachsteuern und Bussen JP (Erlösart 4010003) geplant. Für den Voranschlag 2022 wurde dies wieder richtiggestellt.				
4010003	Nachsteuern und Bussen JP <i>Minderertrag</i>	-1'505'000	-100'000	1'405'000	-93%
	Planungsfehler im Voranschlag 2021 - die Staatssteuern der juristischen Personen (Erlösart 4010001) wurden irrtümlich unter den Nachsteuern und Bussen JP (Erlösart 4010003) geplant. Für den Voranschlag 2022 wurde dies wieder richtiggestellt.				
4022002	Besteuerung Kapitaleleistungen <i>Mehrertrag</i>	-17'000'000	-18'000'000	-1'000'000	6%
	Durch die hohe Aktivität am Immobilienmarkt wird der Bezug von Kapitaleleistungen forciert, was zu entsprechenden Steuereinnahmen führt. Für den Voranschlag 2022 wird eine unvermittelte Tendenz aus dem IST-Verlauf 2020 / 2021 antizipiert.				
4023000	Handänderungssteuer <i>Mehrertrag</i>	-26'000'000	-27'000'000	-1'000'000	4%
	Die Hochrechnung von 2021 in Kombination mit den nach wie vor hohen Transaktionszahlen führen dazu, dass der Voranschlag 2022 um 1 Mio. Franken angehoben werden kann.				
4024000	Erbschaftssteuer <i>Mehrertrag</i>	-20'000'000	-20'500'000	-500'000	3%
	Die IST-Entwicklung von 2021 zeigt, dass der Voranschlag 2021 mit 20 Mio. Franken zu tief angesetzt ist. Daher wird der Voranschlag um 0,5 Mio. Franken erhöht und präsentiert sich somit immer noch eher defensiv.				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	Abweichung in %
50602	AIO Abschreibungen				
3300600	IT-Abschr. 3 Jahre <i>Mehraufwand</i>	438'775	662'690	223'916	51%
	Es werden wertmässig mehr Projekte in dieser Kategorie aktiviert und abgeschrieben.				
3300610	IT-Abschr. 5 Jahre <i>Minderaufwand</i>	5'367'195	4'564'764	-802'431	-15%
	Es werden wertmässig weniger Projekte (Fachapplikationen) in dieser Kategorie aktiviert und abgeschrieben.				
3300620	IT-Abschr. 7 Jahre <i>Minderaufwand</i>	2'883'987	2'293'189	-590'798	-20%
	Es werden wertmässig weniger Projekte in dieser Kategorie aktiviert und abgeschrieben.				

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2020 - 2022.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'841'400.-- und einem Ertrag von Fr. 12'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'829'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 237'600.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Produkte: Beratung, Rechtsdienst, Erlasse

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Bedarfsgerechte Führungsunterstützung sicherstellen							
111	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter Leitung DSFD	(>) %	86	74	90	90	0	0.0%
112	Anteil Bestätigung von angefochtenen Entscheiden durch Rechtsmittelinstanz	(>) %	89	92	85	85	0	0.0%

12 Fristgerechte Bearbeitung der Erlassgesuche

121	Anteil pender Erlassgesuche im Verhältnis zu den eingegangenen Erlassgesuchen	(<) %	8	18	20	20	0	0.0%
-----	---	-------	---	----	----	-----------	---	------

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
	Erledigte Beschwerden	Anzahl	8	8	10	10	0	0.0%
	Erstellte Mitberichte	Anzahl	49	47	30	30	0	0.0%
	Eingegangene Erlassgesuche	Anzahl	978	815	1'200	1'200	0	0.0%
	Anteil gutgeheissene Erlassgesuche	Prozent	35	36	35	35	0	0.0%
	Erlassener Betrag	TCHF	464	413	600	600	0	0.0%
	Gesamtbetrag der eingegangenen Erlassgesuche	TCHF	2'251	2'415				

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF	1'503	1'722	1'625	1'634	9	0.5%
	Erlös	TCHF	-9	-21	-7	0	7	-100.0%
	Saldo	TCHF	1'495	1'701	1'618	1'634	16	1.0%

Bemerkungen: Für das Projekt Digitalisierung im Kanton Solothurn sind externe Kosten in der Höhe von Fr. 154'100 in der RE20 enthalten.

2 Amtschreibereiaufsicht

Produkte: Aufsicht, Aufgaben Departement, Private Notare

XX Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx Indikatoren							
21 Gesetzeskonforme und einheitliche Rechtsanwendung durch die Amtschreibereien ist gewährleistet							
211 Akzeptanz der Beanstandungen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
212 Anteil Bestätigung von angefochtenen Amtshandlungen durch die Rechtsmittelinstanz	(>) %	85	88	85	85	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Inspektionen bei Amtschreibereien und Konkursämtern	Anzahl	7	7	7	7	0 0.0%
Ausbildungstage von Personal der Amtschreibereien	Anzahl	3	0	3	3	0 0.0%
Inspektionen privater Notare	Anzahl	26	20	25	25	0 0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	449	424	450	445	-5 -1.1%
Erlös	TCHF	-16	-7	-12	-12	0 0.0%
Saldo	TCHF	433	417	438	433	-5 -1.1%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Aufwand	TCHF	1'763	1'896	1'855	1'841	-13 -0.7%
Ertrag	TCHF	-25	-28	-19	-12	7 -36.8%
Globalbudgetsaldo	TCHF	1'739	1'868	1'836	1'829	-6 -0.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	189	250	220	238	18 8.0%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	1'953	2'146	2'075	2'079	4 0.2%
Erlös	TCHF	-25	-28	-19	-12	7 -36.8%
Saldo	TCHF	1'928	2'117	2'056	2'067	11 0.5%
1 Führungsunterstützung						
Kosten	TCHF	1'503	1'722	1'625	1'634	9 0.5%
Erlös	TCHF	-9	-21	-7	0	7 -100.0%
Saldo	TCHF	1'495	1'701	1'618	1'634	16 1.0%
2 Amtschreibereiaufsicht						
Kosten	TCHF	449	424	450	445	-5 -1.1%
Erlös	TCHF	-16	-7	-12	-12	0 0.0%
Saldo	TCHF	433	417	438	433	-5 -1.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	1'978'000	1'778'000	1'778'000	5'534'000
	Zusatzkredit				
	Total	1'978'000	1'778'000	1'778'000	5'534'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	1'977'525	1'835'897	1'829'445	5'642'867
	Nachtragskredit				
	Total	1'977'525	1'835'897	1'829'445	5'642'867
Rechnung	Total	1'867'703			1'867'703
Reserven	Stand 1. Januar		21'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug		74'000		
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		95'000		
	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember		0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		10.1	10.0	10.5	10.5	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		4.8	4.6	4.6	4.6	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		5.3	5.4	5.9	5.9	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		13	13	12	12	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		7	7	6	6	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		6	6	6	6	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	1	1	1	0	0.0%
weiblich		1	1	1	1	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage. Die laufenden Verfahrensoptimierungen erlauben es, die in den vergangenen Globalbudgetperioden ambitionierter festgelegten Zahlen beizubehalten.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 28'941'600.-- und einem Ertrag von Fr. 40'584'400.-- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 11'642'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 6'290'200.--

Personal

Der Personal- und Pensenbestand bleibt gegenüber 2020 und 2021 praktisch unverändert.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Grundbuch

Produkte: - Kauf, Dienstbarkeit, Pfandvertrag, Belege

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Grundbuchämter und Erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
111	Wartezeit bei Handänderungsverträgen	(<) AT	12.2	13.7	15.0	15.0	0.0	0.0%
112	Wartezeit bei Pfandverträgen	(<) AT	2.5	2.3	4.0	4.0	0.0	0.0%
113	Kostendeckungsgrad	(>) %	113.5	121.3	108.9	108.9	0.0	0.0%
114	Kundenzufriedenheit	(>) %			85			
Bem.: Die Kundenzufriedenheit wird in der Regel nur einmal pro Globalbudgetperiode erhoben. Die institutionellen Kunden bildeten im Jahre 2021 die Zielgruppe.								

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
1.1	Handänderungen	Anzahl	3'437	3'650	3'400	3'500	100	2.9%
1.2	Dienstbarkeiten	Anzahl	632	728	700	700	0	0.0%
1.3	Pfandverträge	Anzahl	3'398	3'734	3'300	3'400	100	3.0%
1.4	Kaufpreis	MCHF	2'386	2'877	2'100	2'500	400	19.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	10'676	10'651	11'056	11'063	7	0.1%
Erlös		TCHF	-12'120	-12'921	-12'034	-12'456	-423	3.5%
Saldo		TCHF	-1'444	-2'270	-978	-1'393	-415	42.5%

2 Güter- und Erbrecht

Produkte: Güter- und Erbrecht

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
21	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Erbschaftsämtler und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
211	Wartezeit bei Erbenverhandlungen	(<) AT	24.2	20.2	22.0	22.0	0.0	0.0%
212	Kostendeckungsgrad	(>) %	108.4	103.7	99.2	99.2	0.0	0.0%
213	Kundenzufriedenheit	(>) %			85			

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
2.1	Erbschaftsinventare	Anzahl	1'926	1'876	1'870	1'870	0 0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
	Kosten	TCHF	5'605	5'613	5'899	5'879	-19 -0.3%
	Erlös	TCHF	-6'076	-5'823	-5'859	-5'805	54 -0.9%
	Saldo	TCHF	-471	-210	40	74	35 88.0%

3 Betreibungen

Produkte: Betreibungen

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
31	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Betreibungsämtler und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
311	Wartezeit bei Zahlungsbefehlen	(<) Tage	2.1	2.0	3.0	3.0	0.0	0.0%
312	Wartezeit bei Pfändungsabschriften	(<) Tage	5.2	4.5	10.0	10.0	0.0	0.0%
313	Kostendeckungsgrad	(>) %	143.2	130.7	143.2	140.0	-3.2	-2.2%

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
3.1	Zahlungsbefehle	Anzahl	119'816	110'171	124'000	120'000	-4'000 -3.2%
3.2	Pfändungen	Anzahl	69'147	64'048	72'000	70'000	-2'000 -2.8%
3.3	Verwertungen	Anzahl	34'626	33'314	32'000	32'000	0 0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
	Kosten	TCHF	13'579	13'738	13'874	13'825	-49 -0.4%
	Erlös	TCHF	-19'500	-17'958	-19'870	-19'870	0 0.0%
	Saldo	TCHF	-5'920	-4'220	-5'996	-6'046	-49 0.8%

4 Konkurse

Produkte: Konkurse

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
41	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Konkursämter und Erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
411	Verfahrensdauer	(<) Monat	9.2	7.8	10.0	10.0	0.0	0.0%
412	Kostendeckungsgrad	(>) %	43.0	40.7	43.9	43.9	0.0	0.0%

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
4.1	Konkurseröffnungen	Anzahl	516	451	540	540	0 0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
	Kosten	TCHF	3'249	3'212	3'303	3'310	7 0.2%
	Erlös	TCHF	-1'398	-1'306	-1'450	-1'450	0 0.0%
	Saldo	TCHF	1'851	1'906	1'853	1'859	7 0.4%

Bemerkungen: Der Erlös ist weitgehend durch die Gebührenverordnung zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (GebV SchKG) gesteuert und der Kostendeckungsgrad somit nur bedingt beeinflussbar.

5 Handelsregister

Produkte: Handelsregister

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
51	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung des kantonalen Handelsregisteramtes und Erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
511	Wartezeit Eintragungen	(<) Tage	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0%
512	Rückweisungen des eidg. Handelsregisteramtes	(<) Anz.	0	0	3	3	0	0.0%
513	Kostendeckungsgrad	(>) %	123.4	123.4	86.1	86.1	0.0	0.0%

Bem.: Aufgrund der revidierten Handelsregisterverordnung ab 2021 hat sich der Kostendeckungsgrad reduziert.

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
5.1	Anzahl Firmen	Anzahl	15'523	15'970	15'500	16'000	500 3.2%
5.2	Handelsregister-Eintragungen	Anzahl	5'829	5'785	5'300	5'600	300 5.7%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
	Kosten	TCHF	1'263	1'304	1'166	1'156	-10 -0.9%
	Erlös	TCHF	-1'558	-1'609	-1'004	-1'004	0 0.0%
	Saldo	TCHF	-295	-306	163	152	-10 -6.4%

Bemerkungen: Der Erlös ist weitgehend durch die Gebührenverordnung des Bundes gesteuert und der Kostendeckungsgrad somit nur bedingt beeinflussbar. Aufgrund der revidierten Handelsregisterverordnung ist ab 2021 mit einer Reduktion der Handelsregistergebühren aber auch mit einem leicht tieferen Aufwand zu rechnen.

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	28'411	28'334	28'858	28'942	84	0.3%
Ertrag	TCHF	-40'751	-39'688	-40'216	-40'584	-368	0.9%
Globalbudgetsaldo	TCHF	-12'340	-11'354	-11'359	-11'643	-284	2.5%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	6'061	6'254	6'440	6'290	-150	-2.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	34'372	34'518	35'297	35'232	-65	-0.2%
Erlös	TCHF	-40'652	-39'617	-40'216	-40'585	-369	0.9%
Saldo	TCHF	-6'279	-5'100	-4'919	-5'353	-433	8.8%
1 Grundbuch							
Kosten	TCHF	10'676	10'651	11'056	11'063	7	0.1%
Erlös	TCHF	-12'120	-12'921	-12'034	-12'456	-423	3.5%
Saldo	TCHF	-1'444	-2'270	-978	-1'393	-415	42.5%
2 Güter- und Erbrecht							
Kosten	TCHF	5'605	5'613	5'899	5'879	-19	-0.3%
Erlös	TCHF	-6'076	-5'823	-5'859	-5'805	54	-0.9%
Saldo	TCHF	-471	-210	40	74	35	88.0%
3 Betreibungen							
Kosten	TCHF	13'579	13'738	13'874	13'825	-49	-0.4%
Erlös	TCHF	-19'500	-17'958	-19'870	-19'870	0	0.0%
Saldo	TCHF	-5'920	-4'220	-5'996	-6'046	-49	0.8%
4 Konkurse							
Kosten	TCHF	3'249	3'212	3'303	3'310	7	0.2%
Erlös	TCHF	-1'398	-1'306	-1'450	-1'450	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'851	1'906	1'853	1'859	7	0.4%
5 Handelsregister							
Kosten	TCHF	1'263	1'304	1'166	1'156	-10	-0.9%
Erlös	TCHF	-1'558	-1'609	-1'004	-1'004	0	0.0%
Saldo	TCHF	-295	-306	163	152	-10	-6.4%

Bemerkungen: Aufgrund der revidierten Handelsregisterverordnung ist ab 2021 mit einer Reduktion der Handelsregistergebühren aber auch mit einem leicht tieferen Aufwand zu rechnen.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2022-2024				
		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		-11'643'000	-11'643'000	-11'643'000	-34'929'000
	Zusatzkredit					
	Total		-11'643'000	-11'643'000	-11'643'000	-34'929'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		-11'642'768			-11'642'768
	Nachtragskredit					
	Total		-11'642'768			-11'642'768
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		186.4	184.4	185.0	184.0	-1.0	-0.5%
weiblich (Pensen)		104.1	105.2	105.7	106.0	0.3	0.3%
männlich (Pensen)		82.3	79.2	79.3	78.0	-1.3	-1.6%
Anzahl Mitarbeitende		212	211	212	213	1	0.5%
weiblich (Mitarbeitende)		127	129	127	130	3	2.4%
männlich (Mitarbeitende)		85	82	85	83	-2	-2.4%
Anzahl Lernende		16	15	16	15	-1	-6.3%
weiblich		12	11	12	11	-1	-8.3%
männlich		4	4	4	4	0	0.0%

Bemerkungen: Die geplanten Pensen fallen 2022 etwas tiefer aus als 2019. Grund hierfür sind hauptsächlich Personaleinsparungen auf den Betriebsämtern sowie die Anpassung der Stellenprozente in den Betriebswirtschaftlichen Diensten.

1. Management Summary

Leistung

Die Leistungsziele für 2022 wurden mit der neuen Globalbudgetvorlage 2022 - 2024 überarbeitet. In der neuen Globalbudgetperiode sollen für die Produktegruppe "Finanzen und Controllerleistungen" und "Kompetenzzentrum SAP" je eine Kundenzufriedenheitsumfrage erfolgen, um die Zielerreichung zu messen. Die Ziele und Indikatoren der Produktegruppen "Planung und Reporting" und "Statistik" wurden aus der Vorperiode übernommen.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'451'700.-- und einem Ertrag von Fr. 3'155'600.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 296'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 802'500.--.

Personal

Für die schrittweise Zentralisierung der Kreditorenbuchhaltung muss der Stellenplan 2022 im Rechnungswesen um eine Vollzeitstelle erhöht werden.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Planung und Reporting

Ordnungsgemässe Rechnungslegung, kurz-/mittel- und langfristige Finanzplanung, Cash Management, Reporting/Berichterstattung

Produkte: IAFP, GB-Vorlagen, Budgetstruktur, Voranschlag, Geschäftsbericht (inkl. Beteiligungsreport), Quartals-/Semesterberichte, Subventionsübersicht, Finanz- und Rechnungswesen (inkl. Kreditorenworkflow), Asset&Liability-Management, Cash Management, WoV-Instrumente und Projekte

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Ordnungsgemässe Rechnungslegung gemäss den Grundsätzen des WoV-Gesetzes sicherstellen							
111	Keine wesentlichen Feststellungen im Aufgabenbereich des AFIN im Revisionsbericht der Kantonalen Finanzkontrolle zum Geschäftsbericht	(<) Anz.	0	0	0	0	0	0.0%
12	Verlässliche, gesetzeskonforme, zukunfts- und empfangenorientierte Entscheidungsgrundlagen über die Leistungen und Finanzen des Kantons erstellen							
121	Zufriedenheit und Nutzen vom IAFP, Voranschlag, Semester- und Geschäftsbericht. Jährliche Beurteilung durch den Kantonsrat [Beurteilung "sehr zufrieden/zufrieden"]	(>) %	100	96	95	95	0	0.0%

Statistische Messgrössen

	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Budgetgenauigkeit vom Voranschlag zur Rechnung (Abw. zwischen budgetiertem und effektivem Aufwand in %)	Prozent	0.8	1.4			
ALM-Sitzungen	Anzahl	4	4			
S&P Rating [AA+ stabil = 100%]	Prozent	100	100			
Verhältnis Vermögensertrag/Zinsaufwand	Verhältnis					
Durchschnittl. Zinssatz der Vermögensanlagen kurzfr.	Prozent					
Bem.: 2019: -0.21%						
2020: -0.25%						

Produktgruppenergebnis

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	1'206	1'363	1'380	1'497	117 8.5%
Erlös	TCHF	-10	-21	-16	-16	0 0.0%
Saldo	TCHF	1'196	1'341	1'365	1'482	117 8.6%

2 Finanz- und Controllerdienstleistungen

Beratung, Unterstützung und Schulung im Bereich Finanzen, Inkassowesen

Produkte: Mitberichte, Stellungnahmen, Vernehmlassungen, Mitarbeit in Kommissionen und Projekten, Eigene Projekte
Finanzdienste, Fachspezifische Schulung/Beratung, Verlustscheinbewirtschaftung, Unentgeltliche Rechtspflege,
Rechtsinkasso

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status	
21	Kompetente und bedarfsgerechte Fachberatung aller Finanzverantwortlichen des Kantons gewährleisten								*
211	Zufriedenheit der Finanzfachverantwortlichen mit den Beratungsdienstleistungen des AFIN	(>) %							
212	Zufriedenheit der Finanzfachverantwortlichen mit den Ausbildungsveranstaltungen des AFIN	(>) %							
213	Zufriedenheit der Finanzfachverantwortlichen mit den Informationsveranstaltungen des AFIN	(>) %							
Bemerkungen: Die neuen Indikatoren zur Zufriedenheit der Finanzfachverantwortlichen werden einmal pro Globalbudgetperiode erhoben. Eine erste Umfrage ist für 2023 vorgesehen. Für 2022 ist die Kundenzufriedenheitsumfrage des CC SAP vorgesehen. Da Finanzfachverantwortliche auch SAP-Anwender sind, sollen diese nicht zwei Zufriedenheitsumfragen pro Jahr für das AFIN ausfüllen müssen.									
22	Rationelles, einheitliches und unverzügliches Rechtsinkasso, Verlustscheinbearbeitung und Inkasso der Unentgeltlichen Rechtspflege durchführen								
221	Ertrag bei der Verlustscheinbearbeitung	(>) TCHF	2'565	2'992	2'600	2'600	0	0.0%	
222	Inkassoertrag Unentgeltliche Rechtspflege	(>) TCHF	520	581	500	525	25	5.0%	

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Mitberichte, Vernehmlassungen, Beantwortung Parlamentarische Vorstösse		Anzahl	11	10			
Verlustscheinbearbeitung - Total Anzahl Verlustscheine		Anzahl	230'799	234'931			
Verlustscheinbearbeitung - Total Anzahl Schuldner		Anzahl	27'360	27'492			
Verlustscheinbearbeitung - Eröffnete Dossiers pro Jahr		Anzahl	934	1'539			
Verlustscheinbearbeitung - Überprüfte Kunden pro Jahr		Anzahl	8'160	13'320			
Verlustscheinbearbeitung - Gesamtbestand in Mio. Fr.		MCHF	304	311			
URP - Eröffnete Dossiers pro Jahr (Rechnung)		Anzahl	77	69			
URP - Neu überprüfte Kunden pro Jahr (ohne Rechnung)		Anzahl	1'007	1'068			
Anzahl betreute ePBN-User		Anzahl	50	54			
Anzahl durchgeführte Schulungen		Anzahl	4	6			

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten		TCHF	1'212	1'177	1'319	1'347	28 2.1%
Erlös		TCHF	-3'101	-3'576	-3'112	-3'137	-25 0.8%
Saldo		TCHF	-1'888	-2'399	-1'793	-1'790	3 -0.2%

3 Kompetenzzentrum SAP

Beratung, Schulung und Support im Bereich SAP für alle Dienststellen des Kantons und andere Nutzer des kantonalen SAP-Systems, Bewirtschaftung des Supportbudgets, Organisation und Koordination der externen Supportunterstützung für alle SAP-Module, Umsetzen von SAP-Projekten

Produkte: SAP-Systembetreuung, Benutzer-Support/-Schulung/-Beratung

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status	
31	Beratung, Schulung und Support im Bereich SAP für alle Dienststellen des Kantons und andere Nutzer des kantonalen SAP-Systems gewährleisten								*
311	Zufriedenheit der SAP-Anwender	(>) %				90			
312	Anteil erfolgreich ausgeführte SAP-Änderungsanträge	(>) %				95			
	Bemerkungen: Die bisherigen Indikatoren "Anzahl zurückgewiesene Änderungsanträge" und "Anzahl Supportfälle mit externer Unterstützung" werden neu als statistische Messgrößen geführt und durch die neuen Indikatoren ersetzt, zu welchen es noch keine Vorjahreswerte gibt.								
32	Optimale Bewirtschaftung des Supportbudgets								*
321	Externe Supportkosten	(<) TCHF	126	48	100	100	0	0.0%	
33	Systemverfügbarkeit ist gewährleistet								*
331	Verfügbarkeit SAP für Anwender	(>) %				99			
	Bemerkungen: Neues Ziel und neuer Indikator, zu welchem noch keine Vorjahreswerte verfügbar sind.								
	Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung		
	Anzahl durchgeführte Änderungsanträge	Anzahl	183	159					
	Anzahl zurückgewiesene Änderungsanträge	Anzahl							
	Anzahl Supportfälle mit externer Unterstützung	Anzahl							
	Anzahl betreute SAP-Anwender	Anzahl	321	300					
	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung		
	Kosten	TCHF	964	844	921	1'051	130	14.1%	
	Erlös	TCHF				0			
	Saldo	TCHF	964	844	921	1'051	130	14.1%	
	Bemerkungen: Zur Sicherstellung des Know-How-Transfers infolge Pensionierung ist für 2022 eine temporäre Doppelbesetzung geplant.								

4 Statistik

Aufbereitung, Koordination und Diffusion von kantonalen und kommunalen Daten für alle Nutzergruppen gemäss Statistikstrategie sicherstellen. Publikationen "Kanton Solothurn in Zahlen" und "Wohnbevölkerung" alljährlich herausgeben. Fachlicher Betrieb der kantonalen Datenplattform (Applikationsverantwortung Leistungsbezüger) und Vertretung des Kantons in zugehörigen Fachgremien.

Produkte: Statistik, Personenregister

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status	
41	Aufbereitung, Koordination und Diffusion von kantonalen und kommunalen Daten für alle Nutzergruppen gemäss Statistikstrategie sicherstellen								
411	Publikation "Kanton Solothurn in Zahlen"	Anzahl	1	1	1	1	0	0.0%	
412	Publikation "Wohnbevölkerung"	Anzahl	1	1	1	1	0	0.0%	
413	Durchführen von Statistikkonferenzen	(>) Anz.	2	2	2	2	0	0.0%	
42	Fachlichen Betrieb der kantonalen Datenplattform (Applikationsverantwortung Leistungsbezüger) und Vertretung des Kantons in zugehörigen Fachgremien gewährleisten								
421	Fristeinhaltung RegH [eingehaltene in % aller Termine]	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%	
422	Qualitätsanforderungen RegH [Anzahl Abweichungen]	(<) Anz.	1	1	5	5	0	0.0%	

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
GERES: Angeschlossene Dienststellen (Rollen)	Anzahl	29	35				
GERES: Angeschlossene Benutzer	Anzahl	836	1'052				
GERES: Weitergeleitete Meldungen (in Tausend)	Anzahl	1'365	496				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	455	293	432	359	-73	-16.8%
Erlös	TCHF	-3	-3	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	452	290	429	356	-73	-17.0%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	3'045	2'940	3'254	3'452	198	6.1%
Ertrag	TCHF	-3'113	-3'601	-3'131	-3'156	-25	0.8%
Globalbudgetsaldo	TCHF	-68	-661	123	296	173	139.8%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	792	736	798	803	5	0.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'838	3'676	4'053	4'254	202	5.0%
Erlös	TCHF	-3'113	-3'601	-3'131	-3'156	-25	0.8%
Saldo	TCHF	724	75	922	1'099	177	19.2%
1 Planung und Reporting							
Kosten	TCHF	1'206	1'363	1'380	1'497	117	8.5%
Erlös	TCHF	-10	-21	-16	-16	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'196	1'341	1'365	1'482	117	8.6%
2 Finanz- und Controllerdienstleistungen							
Kosten	TCHF	1'212	1'177	1'319	1'347	28	2.1%
Erlös	TCHF	-3'101	-3'576	-3'112	-3'137	-25	0.8%
Saldo	TCHF	-1'888	-2'399	-1'793	-1'790	3	-0.2%
3 Kompetenzzentrum SAP							
Kosten	TCHF	964	844	921	1'051	130	14.1%
Erlös	TCHF				0		
Saldo	TCHF	964	844	921	1'051	130	14.1%
4 Statistik							
Kosten	TCHF	455	293	432	359	-73	-16.8%
Erlös	TCHF	-3	-3	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	452	290	429	356	-73	-17.0%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		296'000	155'000	120'000	571'000
	Zusatzkredit					
	Total		296'000	155'000	120'000	571'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		296'110			296'110
	Nachtragskredit					
	Total		296'110			296'110
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		18.3	18.5	19.5	20.5	1.0	5.1%
weiblich (Pensen)		9.5	11.8	12.7	12.1	-0.6	-5.1%
männlich (Pensen)		8.8	6.8	6.8	8.4	1.6	24.3%
Anzahl Mitarbeitende		22	23	23	24	1	4.3%
weiblich (Mitarbeitende)		13	16	15	15	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		9	7	8	9	1	12.5%
Anzahl Lernende		2	2	2	2	0	0.0%
weiblich		1	1	1	1	0	0.0%
männlich		1	1	1	1	0	0.0%

Bemerkungen: Die schrittweise Zentralisierung der Kreditorenbuchhaltung im Amt für Finanzen führt im 2022 zu einer weiteren notwendigen Pensenerhöhung um 1 Vollzeitstelle.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P50302 Bundesanteile		-527'334	-573'778	-614'025	-649'872	-35'847	5.8%
P50303 Vermögenserträge		-1'969	-1'880	-1'702	-1'658	43	-2.6%
P50304 Zinsendienst		11'336	10'985	11'652	12'115	463	4.0%
P50305 Abschreibungen			-13'470	8'661	7'716	-945	-10.9%

Bemerkungen: Die Erhöhung der Bundesanteile ist auf die höher geplante Gewinnausschüttung der SNB (neue Vereinbarung) zurückzuführen. Ab 2022 werden NFA-Abfederungsmassnahmen ausbezahlt. Diese sind bis 2025 befristet. Beim Zinsendienst wird mit höheren Zinsen für Darlehen und Guthabengebühren (Negativzinsen) gerechnet.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'983'100.-- und einem Ertrag von Fr. 512'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4'470'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 789'700.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung

Schaffen von personalpolitischen Rahmenbedingungen, um die Kantonale Verwaltung als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren; Anbieten stufen- und bedarfsgerechter Ausbildung; Bereitstellen von zeit- und stufengerechter Information; Unterstützen mit lösungsorientierter Beratung und Begleitung; Fördern der Gesundheit der Mitarbeitenden; Bereitstellen von Kennzahlen und geeigneten Instrumenten zur Personalführung.

Produkte: Personalentwicklung, Beratung, Personalinformation, Personalpolitik, Systeme/Führung, Projektmanagement

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Anbieten stufen- und bedarfsgerechter Ausbildung und Beratung							
111	Seminarzufriedenheit aufgrund Beurteilung im Seminar	(>) %	88	88	87	87	0	0.0%
112	Zufriedenheit Lernende mit überbetrieblichen Kursen ÜK	(>) %	83	83	80	80	0	0.0%
113	Abschlussquote Lernende in Branchenkunde	(>) %	100	100	97	97	0	0.0%

12 Betriebliches Gesundheitsmanagement zusammen mit den Führungskräften umsetzen

*

121	Absenzstunden infolge Krankheit pro FTE (1)	(<) Std	55.6	58.4	57.0	57.0	0.0	0.0%
122	Absenzstunden infolge Berufsunfall pro FTE (1)	(<) Std	1.3	0.9	1.0	1.0	0.0	0.0%
123	Absenzstunden infolge Nichtberufsunfall pro FTE (1)	(<) Std	5.8	6.5	6.0	6.0	0.0	0.0%

Bemerkungen: Die Personalkennzahlen beziehen sich ohne spezielle Bemerkungen auf die kantonale Verwaltung, kantonalen Schulen (Heilpädagogische Schulzentren, Berufsbildungszentren und Mittelschulen) und die Gerichte (exkl. Volksschulen, Solothurnische Gebäudeversicherung, Ausgleichskasse, IV-Stelle, Pensionskasse Kanton Solothurn, Zentralbibliothek, Museum Altes Zeughaus, Kirchenwesen, Solothurner Spitäler AG und Lernende).

Mit Pensen ist der in Vollzeit-Beschäftigte umgerechnete Personalbestand gemeint (FTE bzw. Vollzeit-Äquivalenz).

(1) Angaben ohne Lehrpersonen.

13 Gestalten einer attraktiven Personalpolitik und Bereitstellen der zielgruppengerechten Informationen und geeigneter Marketing- sowie Personalführungsinstrumente

*

131	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter Leitung Personalamt	(>) %	98	93	90	90	0	0.0%
-----	--	-------	----	----	----	-----------	---	------

Bemerkungen: Die bevorstehenden Projekte und die knappen Ressourcen werden das Personalamt in den nächsten Jahren herausfordern, daher wird die Vorgabe, trotz höheren Ist-Werten in den Vorjahren, bei 90% belassen.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Lohnentwicklung (1)	Prozent	1.0	0.0			
Lohnentwicklung Vergleichskantone Nordwestschweiz (2)	Prozent	0.8	0.0			
Publizierte SoPin-Personalinformationen	Anzahl	16	54			
Personalkurstage insgesamt	Tage	1'344	894			
Personalkurstage Gesundheit	Prozent	39	39			
Personalkurstage Führungsseminare	Prozent	24	40			
Durchgeführte Seminare (inkl. angefangene)	Anzahl	63	53			
Anzahl Fälle Case Management	Anzahl	20	21			
Externe Beratungsfälle bei FABESO (Lebensfragen und Beratung analog Vertrauenspersonen GAV) (3)	Anzahl	3	4			
Interne Beratungsfälle bei Vertrauenspersonen, gemäss GAV (ohne Personalamt)	Anzahl	5	13			
Interne prozessorientierte Beratungsfälle durch Personalamt (4)	Anzahl	101	148			
Geleistete Stunden für interne prozessorientierte Beratungsfälle inkl. Case Management durch Personalamt (4)	Anzahl	466	1'038			
Geleistete Stunden für Fachberatungen und Fachauskünfte durch Personalamt (5)	Anzahl	361	234			
Brutto-Fluktuationsrate (6)	Prozent	7	7			
Netto-Fluktuationsrate (7)	Prozent	5	5			
Total Personalbestand (FTE)	Pensen	3'233.0	3'349.0			
Total Personalbestand (MA)	Person	4'164	4'368			
Total Personalbestand Frauenanteil	Prozent	53	54			
Total Teilzeit Arbeitende	Person	2'283	2'445			
Kant. Verwaltung Personalbestand (FTE)	Pensen	2'466.0	2'554.0			
Kant. Verwaltung Personalbestand (MA)	Person	2'908	3'027			
Kant. Verwaltung Personalbestand Frauenanteil	Prozent	50	51			
Kant. Verwaltung Teilzeit arbeitende Frauen	Person	948	1'012			
Kant. Verwaltung Teilzeit arbeitende Männer	Person	290	321			
Kant. Schulen Personalbestand (FTE)	Pensen	767.0	795.0			
Kant. Schulen Personalbestand (MA)	Person	1'260	1'345			
Kant. Schulen Personalbestand Frauenanteil	Prozent	61	62			
Kant. Schulen Teilzeit arbeitende Frauen	Person	712	753			
Kant. Schulen Teilzeit arbeitende Männer	Person	337	363			
Total Lernende (8)	Anzahl	107	98			
Total Führungsverantwortliche	Anzahl	592	604			
Frauen als Führungsverantwortliche (abs.)	Anzahl	167	177			
Frauen als Führungsverantwortliche (%)	Prozent	28	29			
Freihändige Vergaben	Anzahl	1	0			
Totalbetrag Freihändige Vergaben	MCHF	0.13	0.00			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	0	0			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.00	0.00			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	0	1			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	0.00	2.50			
Vergaben im Selektiven Verfahren	Anzahl	2	0			
Totalbetrag Vergaben im Selektiven Verfahren	MCHF	1.71	0.00			

Bemerkungen: Die Personalkennzahlen beziehen sich ohne spezielle Bemerkungen auf die kantonale Verwaltung, kantonalen Schulen (Heilpädagogische Schulzentren, Berufsbildungszentren und Mittelschulen) und die Gerichte (exkl. Volksschulen, Solothurnische Gebäudeversicherung, Ausgleichskasse, IV-Stelle, Pensionskasse Kanton Solothurn, Zentralbibliothek, Museum Altes Zeughaus, Kirchenwesen, Solothurner Spitäler AG und Lernende).

Mit Pensen ist der in Vollzeit-Beschäftigte umgerechnete Personalbestand gemeint (FTE bzw. Vollzeit-Äquivalenz).

(1) Erhöhung der Teuerungszulagen und des Reallohnes auf den 1.1. des jeweiligen Rechnungsjahres, ohne jährige Lohnanstiege und ohne individuelle Lohnerhöhungen.

(2) Vergleichskantone: Aargau, Bern, Baselland, Baselstadt.

(3) Die Messgrösse "Externe Beratungsfälle (Verein für Ehe- und Lebensberatung)" wurde angepasst. Neu werden neben den GAV-Beratungen auch die Sozialberatungen ausgewiesen. Der Verein für Ehe- und Lebensberatung im Kanton Solothurn (VEL) trägt und organisiert die Fachstellen Beziehungsfragen Kanton Solothurn (FABESO).

(4) Begleitung von Ratsuchenden in der Lösungsfindung durch Personalamt.

(5) Auskünfte Personalamt zu komplexen Fragestellungen, die mehrere Fachgebiete betreffen.

(6) Umfasst sämtliche Personalausgänge,

(7) Umfasst Personalausgänge ohne interne Wechsel und Pensionierungen.

(8) Inkl. Lernende der Solothurnischen Gebäudeversicherung, der Ausgleichskasse, der IV-Stelle und der Zentralbibliothek (exkl. Lernende des Zeitentrums und der Schule für Mode und Gestalten).

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'843	1'790	2'382	2'461	79	3.3%
Erlös	TCHF	-78	-55	-49	-56	-7	15.0%
Saldo	TCHF	1'765	1'735	2'333	2'405	72	3.1%

2 Personaldienste

Bereitstellen von bedarfsgerechten, effizienten und rechtsgleichen Personaldienstleistungen.

Produkte: Dienstleistungen, Versicherungen, Cafeteria

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Bereitstellen von bedarfsgerechten, effizienten und rechtsgleichen Personaldienstleistungen							*
211	Innert 6 Arbeitstagen erstellte Anstellungsverträge	(>) %	100	99	93	93	0	0.0%
212	Innert 24 Std. erledigte Lohnfestsetzungen (Durchlaufzeit Einstufungen)	(>) %	100	100	97	97	0	0.0%
213	Innert 4 Wochen erledigte Lohnklasseneinreichungen	(>) %	99	97	95	95	0	0.0%
214	Kosten pro Vollzeitpensum (1)	(<) CHF	630	684	820	833	13	1.6%

Bemerkungen: (1) Die Kosten entsprechen dem Saldo der Produktgruppe 2 dividiert durch den geplanten Personalbedarf (2022: 3'430 Pensen).

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Bearbeitete Lohnklasseneinreichungen	Anzahl	180	218			
Bearbeitete Lohnfestsetzungen (Einstufungen)	Anzahl	1'190	1'641			
Ausgeschriebene Stellen	Anzahl	182	201			
Eingegangene Bewerbungen	Anzahl	5'274	7'474			
Bewerbungen pro Ausschreibung	Anzahl	29	37			
Stellenbesetzungsrate nach erster Ausschreibung	Prozent	95	96			
Bearbeitete Eintritte und Wiedereintritte (1)	Anzahl	467	588			
Bearbeitete Vertragsänderungen (1)	Anzahl	948	1'109			
Bearbeitete Austritte (1)	Anzahl	470	516			
Personen mit Dienstjubiläum	Anzahl	385	374			
Taggeldabrechnungen (Krankheit)	Anzahl	8	16			
Taggeldabrechnungen (Unfall)	Anzahl	298	257			
Krankheitsfälle > 15 Kalendertage (2)	Anzahl	289	327			
Personenschäden BU (Berufsunfall)	Anzahl	125	98			
Personenschäden NBU (Nicht-Berufsunfall)	Anzahl	630	576			
Übrige Schadenfälle im Versicherungsbereich (3)	Anzahl	72	33			
Bezüger von Beiträgen an die familienergänzende Kinderbetreuung	Anzahl	194	205			
Rechtsmässige Verfügungen (nicht oder erfolglos angefochtene)	Prozent	100	100			

Bemerkungen: (1) Die Messgrösse "Bearbeitete Eintritte und Wiedereintritte" bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die neu oder wieder angestellt werden. Die Messgrösse "Bearbeitete Vertragsänderungen" bezieht sich auf die Anzahl Änderungen an bestehenden Verträgen. Die Messgrösse «Bearbeitete Austritte» bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die ausgetreten sind (ohne befristete Anstellung). Betrifft die kantonale Verwaltung, Heilpädagogischen Schulzentren, die Gerichte, Solothurnische Gebäudeversicherung, Ausgleichskasse, IV-Stelle, Pensionskasse Kanton Solothurn, Zentralbibliothek und Museum Altes Zeughaus (exkl. Volksschulen und Solothurner Spitäler AG).

(2) Fälle, welche dem Krankentaggeldversicherer gemeldet wurden.

(3) Entspricht der Summe aller Sach-, Motorfahrzeug-, Gebäude- und Haftpflichtschäden.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'600	2'762	3'161	3'312	151	4.8%
Erlös	TCHF	-562	-471	-576	-456	120	-20.8%
Saldo	TCHF	2'038	2'291	2'585	2'856	271	10.5%

Unfallkasse

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	525	494	463	433	-30	-6.5%
Kosten (Bruttoentnahme)	TCHF	31	31	31	31	0	0.0%
(-) Erlös	TCHF	0	0	-1	-1	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-31	-31	-30	-30	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	494	463	433	403	-30	-6.9%

Krankentaggeldversicherung GAV

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	1'544	1'544	1'544	1'544	0	0.0%
Kosten (Bruttoentnahme)	TCHF	0	0	10	10	0	0.0%
(-) Erlös	TCHF	0	0	-10	-10	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	0	0	0	0	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	1'544	1'544	1'544	1'544	0	0.0%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	3'897	4'041	4'794	4'983	189	3.9%
Ertrag	TCHF	-640	-526	-625	-513	112	-18.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	3'257	3'515	4'169	4'471	301	7.2%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	546	511	749	790	41	5.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'442	4'552	5'543	5'773	230	4.2%
Erlös	TCHF	-640	-526	-625	-512	113	-18.0%
Saldo	TCHF	3'803	4'026	4'918	5'261	343	7.0%
1 Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung							
Kosten	TCHF	1'843	1'790	2'382	2'461	79	3.3%
Erlös	TCHF	-78	-55	-49	-56	-7	15.0%
Saldo	TCHF	1'765	1'735	2'333	2'405	72	3.1%
2 Personaldienste							
Kosten	TCHF	2'600	2'762	3'161	3'312	151	4.8%
Erlös	TCHF	-562	-471	-576	-456	120	-20.8%
Saldo	TCHF	2'038	2'291	2'585	2'856	271	10.5%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'471'000	4'624'000	4'649'000	13'744'000
	Zusatzkredit					
	Total		4'471'000	4'624'000	4'649'000	13'744'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		4'470'605			4'470'605
	Nachtragskredit					
	Total		4'470'605			4'470'605
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		18.5	18.8	19.6	21.5	1.9	9.7%
weiblich (Pensen)		11.2	10.3	11.1	12.3	1.2	10.8%
männlich (Pensen)		7.3	8.5	8.5	9.2	0.7	8.2%
Anzahl Mitarbeitende		23	24	24	26	2	8.3%
weiblich (Mitarbeitende)		15	14	15	16	1	6.7%
männlich (Mitarbeitende)		8	10	9	10	1	11.1%
Anzahl Lernende		3	3	3	3	0	0.0%
weiblich		2	3	2	2	0	0.0%
männlich		1	0	1	1	0	0.0%

Bemerkungen: Der Mitarbeitendenbestand per 31.12.2021 wird voraussichtlich 22,5 Pensen betragen. Die Erhöhung zum Vorjahr (2020) ist auf die neue Stelle im Bereich Arbeitgebermarketing / interne Kommunikation zurückzuführen. Weitere vier befristete Anstellungen wurden für die Bewältigung des Mengenwachstums und aufgrund von nicht planbaren Abwesenheiten nötig. Die Erhöhung der Anzahl Mitarbeitenden im Voranschlag 2022 ist auf drei Festanstellungen aufgrund des Mengenwachstums im Tagesgeschäft sowie für Digitalisierungs-Projekte zurückzuführen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
AHV-Ersatzrenten		2'013	1'572	2'000	2'000	0	0.0%
Beiträge Kinderbetreuung		418	395	420	420	0	0.0%

Bemerkungen: Beiträge Kinderbetreuung: Der Verpflichtungskredit wurde ab dem Jahr 2020 auf Fr. 420'000.-- erhöht (RRB 2020/269).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 31'750'100.-- und einem Ertrag von Fr. 15'650'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 16'100'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 10'353'500.--.

Personal

Der Personalbestand erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 2,0 Vollzeitstellen auf insgesamt 206,7 Vollzeitstellen.

Die Erhöhung begründet sich über die Mehraufwände beim Inkasso sowie ein stärkerer Revisionsbedarf in der kantonalen Steuergesetzgebung.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Veranlagung

Produkte: Veranlagung NP, Veranlagung JP, Veranlagung QST, Veranlagung Nebensteuern

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Fristgerechte Festsetzung der Veranlagungsfaktoren für das Inkasso der Staats-, Gemeinde- und Bundessteuern							*
111	Veranlagungsstand NP Selbständigerwerbende	(>) %	80.1	61.1	70.0	75.0	5.0 7.1%	
112	Veranlagungsstand NP Unselbständigerwerbende	(>) %	93.8	82.1	85.0	85.0	0.0 0.0%	
113	Veranlagungsstand JP	(>) %	72.0	62.4	65.0	65.0	0.0 0.0%	
114	Veranlagungsstand QST	(>) %	75.5	84.3	70.0	70.0	0.0 0.0%	
Bemerkungen: Der Veranlagungsstand bei den NP Selbständigerwerbende wurde leicht nach oben korrigiert - es wird erwartet, dass sich das Niveau wieder am Stand von 2019 orientiert und sich allmählich wieder normalisiert.								
12	Kostengünstige Veranlagungen							*
121	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] NP	(<) CHF	93	96	94	95	1 1.1%	
122	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] JP	(<) CHF	320	345	329	322	-7 -2.1%	
123	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] QST	(<) CHF	79	96	84	83	-1 -1.2%	
124	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] gesamt	(<) CHF	107	112	109	109	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl		1			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF		0.14			
Steuerpflichtige NP	Anzahl	171'600	173'000	174'000	174'300	300 0.2%
Steuerpflichtige JP	Anzahl	11'900	11'900	12'250	12'250	0 0.0%
Steuerpflichtige QST	Anzahl	16'191	16'500	16'000	16'000	0 0.0%
Steuerpflichtige total	Anzahl	199'691	201'400	202'250	202'550	300 0.1%
Mutationen Register NP	Anzahl	985'933	119'430	525'000	130'000	-395'000 -75.2%

Bemerkungen: Die Mengenabnahme bei den Registermutationen widerspiegelt ein "normales" Mass an Meldungen. Es werden keine Massenmeldungen via GERES erwartet.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	35'400	35'960	36'444	36'158	-286 -0.8%
Erlös	TCHF	-14'113	-13'349	-14'445	-14'155	290 -2.0%
Saldo	TCHF	21'287	22'612	21'999	22'003	4 0.0%

2 Inkasso

Produkte: Ordentliches Inkasso, Rechtsinkasso

XX Zielexxx Indikatoren Standard Ist19 Ist20 Soll21 **Soll22** Abweichung Status ***21 Fristgerechter Bezug der Staats- und direkten Bundessteuern**

211	Steuerausstand Staatssteuer und Anteil dir. Bundessteuer (<) MCHF		353.5	325.8	330.0	330.0	0.0	0.0%
212	Steuerausstand in % des Steuerertrages (<) %		8.0	7.0	7.2	39.2	32.0	444.4%

Bemerkungen: Die Kennzahl Steuerausstand in % des Steuerertrages wurde bis anhin in einer schwer nachvollziehbaren Aufteilung und Anrechnung über verschiedene Steuerjahre ermittelt. Mit der seit 1.1.2020 eingeführten neuen Steuerlösung NEST sind wir nicht mehr in der Lage, dieselbe Berechnung wie in der Vergangenheit vorzunehmen. Neu wird die Kennzahl ermittelt als Total Steuerausstand in % der Steuererträge des Kalenderjahres (Total der Finanzgrössen). Dieselbe Berechnungslogik angewendet für die dargestellten Perioden ergibt: 38.6% für Ist19, 36.1% für Ist20 sowie 39.8% für Soll21.

22 Kostengünstiger Bezug der Steuern

221	Inkassokosten pro Steuerpflichtige (<) CHF		9	12	10	10	0	0.0%
-----	--	--	---	----	----	-----------	---	------

23 Möglichst geringe Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit

231	Uneinbringliche und abgeschriebene Steuern (<) MCHF		18.0	17.8	17.7	17.7	0.0	0.0%
-----	---	--	------	------	------	-------------	-----	------

Statistische Messgrössen

	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Erste Mahnungen	Anzahl	79'303	46'955	70'000	74'000	4'000	5.7%
Zweite Mahnungen	Anzahl	36'092	19'756	30'000	32'000	2'000	6.7%
Betreibungsbegehren	Anzahl	21'508	25'108	22'000	23'000	1'000	4.5%

Bemerkungen: Der Einfluss der COVID Pandemie auf die Zahlungsmoral und Zahlungsmöglichkeiten ist schwer abschätzbar. Aufgrund der Einschätzung der Bezugsabteilung gehen wir indes davon aus, dass sich das Niveau gegenüber dem Soll21 tendenziell leicht erhöhen wird.

Produktgruppenergebnis

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'385	3'422	3'293	3'328	35	1.1%
Erlös	TCHF	-1'687	-917	-1'345	-1'345	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'698	2'506	1'948	1'983	35	1.8%

3 Übrige Dienstleistungen

Produkte: Katasterschätzung, Wertschriftenbewertung, Meldungen, Beratungen/Steuerankünfte

XX Zielexxx Indikatoren Standard Ist19 Ist20 Soll21 **Soll22** Abweichung Status ***31 Kostengünstige Festsetzung der Katasterwerte**

311	Kosten pro Grundstück (<) CHF		58	59	57	54	-3	-5.3%
-----	-------------------------------	--	----	----	----	-----------	----	-------

Statistische Messgrössen

	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
AHV-Meldungen	Anzahl	15'069	14'758	13'000	13'400	400	3.1%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl		1.00				
Totalbetrag Freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF		0.14				

Produktgruppenergebnis

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'403	2'599	2'697	2'617	-80	-3.0%
Erlös	TCHF	-163	-144	-150	-150	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'240	2'455	2'547	2'467	-80	-3.1%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	31'022	30'534	31'880	31'750	-130	-0.4%
Ertrag	TCHF	-15'963	-14'409	-15'940	-15'650	290	-1.8%
Globalbudgetsaldo	TCHF	15'060	16'124	15'940	16'100	160	1.0%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	10'166	11'448	10'553	10'353	-200	-1.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	41'188	41'982	42'433	42'103	-330	-0.8%
Erlös	TCHF	-15'963	-14'409	-15'940	-15'650	290	-1.8%
Saldo	TCHF	25'225	27'573	26'493	26'453	-40	-0.2%
1 Veranlagung							
Kosten	TCHF	35'400	35'960	36'444	36'158	-286	-0.8%
Erlös	TCHF	-14'113	-13'349	-14'445	-14'155	290	-2.0%
Saldo	TCHF	21'287	22'612	21'999	22'003	4	0.0%
2 Inkasso							
Kosten	TCHF	3'385	3'422	3'293	3'328	35	1.1%
Erlös	TCHF	-1'687	-917	-1'345	-1'345	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'698	2'506	1'948	1'983	35	1.8%
3 Übrige Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'403	2'599	2'697	2'617	-80	-3.0%
Erlös	TCHF	-163	-144	-150	-150	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'240	2'455	2'547	2'467	-80	-3.1%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2021-2023				
		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		15'940'000	15'940'000	15'940'000	47'820'000
	Zusatzkredit					
	Total		15'940'000	15'940'000	15'940'000	47'820'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		15'940'150	16'100'150		32'040'300
	Nachtragskredit					
	Total		15'940'150	16'100'150		32'040'300
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar		112'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		112'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		200.5	197.6	204.7	206.7	2.0	1.0%
weiblich (Pensen)		98.6	96.9	99.3	100.3	1.0	1.0%
männlich (Pensen)		101.9	100.7	105.4	106.4	1.0	0.9%
Anzahl Mitarbeitende		220	218	224	226	2	0.9%
weiblich (Mitarbeitende)		116	113	116	117	1	0.9%
männlich (Mitarbeitende)		104	105	108	109	1	0.9%
Anzahl Lernende		7	7	8	10	2	25.0%
weiblich		4	5	5	8	3	60.0%
männlich		3	2	3	2	-1	-33.3%

Bemerkungen: Für die neue Globalbudgetperiode ist eine Erhöhung des Pensenbestandes um 2,0 Vollzeitstellen gegenüber dem Jahr 2021 vorgesehen. Gründe für die Erhöhung sind die andauernd hohe Projektlast sowie ein stärkerer Revisionsbedarf in der kantonalen Steuergesetzgebung.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Staatssteuern NP		-713'875	-727'493	-700'489	-711'039	-10'550	1.5%
Staatssteuern JP		-111'269	-77'038	-50'035	-51'600	-1'565	3.1%
Quellensteuer		-26'881	-29'984	-24'000	-19'000	5'000	-20.8%
Nebensteuern		-61'360	-68'642	-54'300	-56'000	-1'700	3.1%
Uebrige Finanzströme (übrige Steuern, Zinsen, usw.)		-14'441	-7'454	-7'560	-10'820	-3'260	43.1%
Total Kantonale Steuern (P50502, Stufe GB-Saldo)		-927'825	-910'611	-836'384	-848'459	-12'075	1.4%

Bemerkungen: Bereits im Voranschlag 2021 wurde die Erwartungshaltung aufgrund der COVID-Pandemie und aufgrund der Umsetzung STAF reduziert. Auf Basis der Erkenntnisse des laufenden Jahres präsentiert sich die Einschätzung 2021 eher konservativ und wird für 2022 leicht nach oben korrigiert. Der Einbruch im Bereich der Quellensteuer ist auf NOV-Fälle zurück zu führen, welche im Umkehrschluss zu Mehreinnahmen bei den Staatssteuern der Natürlichen Personen führen wird.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 21'750'900.-- und einem Ertrag von Fr. 948'900.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 20'802'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'139'800.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Informatik und Kommunikation

Bei dieser Produktgruppe geht es um die Wirtschaftlichkeit der Informatik-Arbeitsplätze inklusive Telefonie und um die Verfügbarkeit der wichtigsten Komponenten.

Produkte: Desktop-Service, Telefon-Service, Drucker/Kopierer-Service, E-Mail-Service und Netzwerk-Service

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Wirtschaftlicher Betrieb je Arbeitsplatz sicherstellen							*
111	IT-Arbeitsplatzkosten (Pauschale)	(<) CHF	3'251	3'589	3'780	3'780	0	0.0%
112	Telefon-Arbeitsplatzkosten [inkl. Gesprächsgebühren]	(<) CHF	482	535	474	492	18	3.8%

12 Hohe Betriebssicherheit gewährleisten

121	Verfügbarkeit Verwaltungsdesktop (Basisfunktionalität)	(>) %	100.0	100.0	99.5	99.5	0.0	0.0%
122	Verfügbarkeit Mailinfrastruktur (Exchange / Synchronisierung Smartphone)	(>) %	100.0	100.0	99.9	99.9	0.0	0.0%
123	Verfügbarkeit Core-Netzwerk (Kern-Netzwerk)	(>) %	100.00	100.00	99.99	99.99	0.00	0.0%
124	Verfügbarkeit Kunden-Netzwerk (Netzwerkkomponenten kritische Gebäude)	(>) %	100.0	100.0	99.9	99.9	0.0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Arbeitsplätze	Anzahl	2'414	2'657			
Verhältnis Thinclient-Arbeitsplätze zur Gesamtzahl Arbeitsplätze	Prozent		60			
Helpdeskfälle (Tickets im System ky2help)	Anzahl	4'002	4'166			
Mobile (Natel, Smartphones und Datenabonnemente)	Anzahl	1'985	2'210			
Serversysteme	Anzahl		582			
Benutzereinträge im kantonalen Verzeichnisdienst	Anzahl		4'284			
Versendete/Empfangene E-Mails	Tsd.		126'743			
Druck.-/Kopierseiten (Farbe)	Tsd.	5'844	5'512			
Druck.-/Kopierseiten (SW)	Tsd.	34'358	26'976			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	12'812	14'249	13'624	14'229	605 4.4%
Erlös	TCHF	-1'839	-1'735	-656	-677	-21 3.2%
Saldo	TCHF	10'973	12'515	12'968	13'552	585 4.5%

2 Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen

Die Produktgruppe beinhaltet die Zufriedenheit unserer Kunden mit dem AIO. Die Umfragen werden jährlich mittels elektronischem Fragebogen erhoben.

Produkte: Projekt-Service, Fachanwendungen

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
21	Optimale Unterstützung der Dienststellen							
211	Erfüllungsgrad der definierten Bearbeitungszeit für Standardanträge (Produktekatalog)	(>) %	96	95	90	90	0	0.0%
212	Kurszufriedenheit (vom AIO angebotene Informatik-Kurse)	(>) %	100	97	94	94	0	0.0%
213	Zufriedenheit der Informatikverantwortlichen, der Projektleiter sowie der Anwender/innen auf Seite Kunden	(>) %	96	94	90	90	0	0.0%

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
	Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	2	3			
	Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.24	1.28			
	Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	2	0			
	Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.44	0.00			
	Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	4	2			
	Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	2.69	1.07			
	Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	0	1			
	Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	0.00	0.16			

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
	Kosten	TCHF	4'855	5'369	8'064	8'662	598 7.4%
	Erlös	TCHF	-28	-22	-246	-272	-27 10.8%
	Saldo	TCHF	4'827	5'347	7'819	8'390	571 7.3%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Aufwand	TCHF	16'701	18'694	20'630	21'751	1'121 5.4%
Ertrag	TCHF	-1'867	-1'757	-902	-949	-47 5.2%
Globalbudgetsaldo	TCHF	14'834	16'938	19'729	20'802	1'073 5.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	966	924	1'058	1'140	82 7.8%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	17'667	19'618	21'688	22'891	1'203 5.5%
Erlös	TCHF	-1'867	-1'757	-902	-949	-47 5.2%
Saldo	TCHF	15'800	17'861	20'786	21'942	1'156 5.6%
1 Informatik und Kommunikation						
Kosten	TCHF	12'812	14'249	13'624	14'229	605 4.4%
Erlös	TCHF	-1'839	-1'735	-656	-677	-21 3.2%
Saldo	TCHF	10'973	12'515	12'968	13'552	585 4.5%
2 Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen						
Kosten	TCHF	4'855	5'369	8'064	8'662	598 7.4%
Erlös	TCHF	-28	-22	-246	-272	-27 10.8%
Saldo	TCHF	4'827	5'347	7'819	8'390	571 7.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		17'829'000	18'396'000	18'558'000	54'783'000
	Zusatzkredit					
	Total		17'829'000	18'396'000	18'558'000	54'783'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		17'828'190	19'728'628	20'802'017	58'358'834
	Nachtragskredit					
	Total		17'828'190	19'728'628	20'802'017	58'358'834
Rechnung	Total		16'937'647			16'937'647
Reserven	Stand 1. Januar		315'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug		610'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		925'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		50.9	51.2	55.5	58.5	3.0	5.4%
weiblich (Pensen)		4.2	4.2	4.8	5.0	0.2	4.2%
männlich (Pensen)		46.7	47.0	50.7	53.5	2.8	5.5%
Anzahl Mitarbeitende		53	54	58	62	4	6.9%
weiblich (Mitarbeitende)		6	6	7	7	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		47	48	51	55	4	7.8%
Anzahl Lernende		5	3	5	4	-1	-20.0%
weiblich		2	1	2	0	-2	-100.0%
männlich		3	2	3	4	1	33.3%

Bemerkungen: Bei der Erarbeitung der Digitalisierungsstrategie zeigte sich, dass die Dienststellen bei der Digitalisierung und Digitalen Transformation Unterstützung vom AIO erwarten. Geplant ist die Besetzung von 200 Stellenprozenten im Bereich Business Requirement (Disziplin der systematischen Erhebung und Spezifikation von Anforderungen).
Durch den Ersatz von 1'000 Thin-Clients in den Jahren 2021 und 2022 ist im Bereich Systembetrieb ein Ausbau um 1 Penum zwingend notwendig.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P50602 Abschreibungen		7'330	9'590	8'690	7'521	-1'169	-13.5%

1. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 1 Mio. Fr.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Einführung iGovPortal				Ausgaben	1'788	1'557	0	0	0	0
5665				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 25.06.2019	Start:	2019	Ende: 2021	Nettoinvest.	1'788	1'557	0	0	0	0
Submission / Einf. Gerichtslösung				Ausgaben	2'500	239	0	0	1'250	1'011
5666				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Start:	2018	Ende: 2025	Nettoinvest.	2'500	239	0	0	1'250	1'011
Ablösung RT-Time / Spesenworkflow				Ausgaben	2'500	20	1'200	1'000	0	0
5712				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Start:	2021	Ende: 2025	Nettoinvest.	2'500	20	1'200	1'000	0	0
Modernisierung Arbeitsplätze				Ausgaben	1'600	500	1'000	0	0	0
5771				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 27.1.2021	Start:	2021	Ende: 2022	Nettoinvest.	1'600	500	1'000	0	0	0

Jahrestranche Grossprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben	8'388	2'316	2'200	1'000	1'250	1'011
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Nettoinvest.	8'388	2'316	2'200	1'000	1'250	1'011

2. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (< Fr. 1 Mio.) wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Diese Planung wird jährlich für die jeweils neu zu startenden Projekte durchgeführt und ein Verpflichtungskredit beantragt

Kleinprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			8'800	1'933	300	0
Einnahmen			0	0	0	0
Nettoinvest.			8'800	1'933	300	0

3. Total Jahrestranchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.21	VA22	Plan23	Plan24	Plan25
Ausgaben			11'000	2'933	1'550	1'011
Einnahmen			0	0	0	0
Nettoinvest.			11'000	2'933	1'550	1'011

1. Management Summary

Leistung

Was die Leistungen der Kantonalen Finanzkontrolle betrifft, so erstattet sie mit ihrem Jahresbericht dem Kantonsrat, dem Regierungsrat und der Gerichtsverwaltungscommission separat Bericht über den Umfang und die Schwerpunkte ihrer Revisionstätigkeit sowie über Feststellungen und Beurteilungen (§ 76 WoV-Gesetz). Der Leistungsauftrag der Finanzkontrolle ist aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen vorgegeben. Die Ziele, Indikatoren und Standards entsprechen einerseits der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2021 – 2023 und andererseits dem Tätigkeitsprogramm, welches der Finanzkommission jährlich zur Kenntnisnahme unterbreitet wird (§ 61 Abs. 4 WoV-Gesetz).

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'451'800.-- und einem Ertrag von Fr. 175'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'276'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 132'100.--. Nach § 66 Abs. 1 WoV-Gesetz übernimmt der Regierungsrat den Voranschlag der Kantonalen Finanzkontrolle unverändert.

Personal

Die Finanzkontrolle zählt zum Zeitpunkt des Voranschlags 9 Mitarbeitende bei einem Stellenetat von 720%. Die Stelle der IT-Revision wird aktuell nur zu 60% beansprucht. Zwei Revisoren haben ihr Pensum auf 90% reduziert. Bei einem Wechsel oder auf Wunsch der Revisoren können die Pensen auf je 100% zurückgehen. Im Stellenplan werden daher die vollen Pensen ausgewiesen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Staatsaufsichtswesen

Produkte: Revisionsstelle, Finanzaufsicht, Besondere Aufträge

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Sicherstellung einer wirksamen parlamentarischen und verwaltungsinternen Finanzaufsicht							
111	Revisionsstellenmandate	(>) Anz.	24	24	23	22	-1	-4.3%
112	Verhältnis Tage Finanzaufsichtsrevisionen zu Revisionstage	(>) %			67	67	0	0.0%
113	Verhältnis durchgeführte zu geplanten Revisionen	(>) %	61	67	80	80	0	0.0%
114	Abdeckungsgrad der Risiken mittels durchgeführten Finanzaufsichtsrevisionen	(>) %			25	25	0	0.0%

Bemerkungen: Der neue Indikator (Nr. 114) basiert auf Schätzungen und Annahmen aus den vergangenen Prüfungen und ersetzt den Prüfintervall. Er bezieht sich auf die Gesamtzahl der Risikopunkte aller Produktgruppen der Verwaltung (siehe statistische Messgrößen). Der Abdeckungsgrad bestimmt künftig unsere Prüfungsplanung. Der Einsatz der Ressourcen soll sich somit künftig vorwiegend an den vorhandenen Risiken orientieren. Diesen risikoorientierten Ansatz konnten wir mit dem Prüfintervall nicht mehr verfolgen. Ob die Zielgrösse korrekt bemessen ist, wird sich bei der ersten Messung zeigen. Diese wird zu diesem Zeitpunkt überprüft und falls notwendig justiert.

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Anzahl	Revisionstage Total	Tage	755	674	1'020	1'020	0 0.0%
Anzahl	Revisionstage für Revisionsstellenmandate	Tage	327	275	310	290	-20 -6.5%
Anzahl	Revisionstage für Finanzaufsichtsrevisionen	Tage	426	396	670	700	30 4.5%
Anzahl	Revisionstage für Besondere Aufträge	Tage	2	3	30	30	0 0.0%
Produktivitätsgrad	in % zur Präsenzzeit	Prozent	84	79	82	82	0 0.0%
Kundenzufriedenheit	in % der maximalen Bewertung	Prozent			90	90	0 0.0%
Anzahl	Produktgruppen über die gesamte Verwaltung	Anzahl			112	112	0 0.0%
Risikopunkte	der Produktgruppen der gesamten Verwaltung	Punkte			22'000	22'000	0 0.0%
Anzahl	strategische Projekte (Bau, Informatik, Verwaltung)	Anzahl					
Risikopunkte	gesamtes Prüfspektrum	Punkte			23'500	23'500	0 0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten		TCHF	1'475	1'385	1'581	1'584	3 0.2%
Erlös		TCHF	-211	-220	-205	-175	30 -14.6%
Saldo		TCHF	1'264	1'166	1'376	1'409	33 2.4%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'339	1'267	1'452	1'452	0	0.0%
Ertrag	TCHF	-211	-220	-205	-175	30	-14.6%
Globalbudgetsaldo	TCHF	1'128	1'048	1'247	1'277	30	2.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	136	118	129	132	3	2.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'475	1'385	1'581	1'584	3	0.2%
Erlös	TCHF	-211	-220	-205	-175	30	-14.6%
Saldo	TCHF	1'264	1'166	1'376	1'409	33	2.4%
1 Staatsaufsichtswesen							
Kosten	TCHF	1'475	1'385	1'581	1'584	3	0.2%
Erlös	TCHF	-211	-220	-205	-175	30	-14.6%
Saldo	TCHF	1'264	1'166	1'376	1'409	33	2.4%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2021-2023				
		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		1'247'000	1'277'000	1'277'000	3'801'000
	Zusatzkredit					
	Total		1'247'000	1'277'000	1'277'000	3'801'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		1'246'800	1'276'810		2'523'610
	Nachtragskredit					
	Total		1'246'800	1'276'810		2'523'610
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		5.2	7.4	7.8	7.8	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		2.2	2.2	2.6	2.6	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		3.0	5.2	5.2	5.2	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		7	10	9	9	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		3	3	3	3	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	7	6	6	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

7. Departement des Innern	Seite
7.1 Management Summary	237
7.2 Erfolgsrechnung Finanzgrössen	239
7.2.1 Abweichungsbegründungen FG ER	243
7.3 Investitionsrechnung Finanzgrössen	247
7.3.1 Abweichungsbegründungen FG IR	248
<hr/>	
Globalbudgets	
Führungsunterstützung DDI, Swisslos-Fonds und Oberämter	249
Gesundheitsversorgung	253
Gesellschaft und Soziales	262
Migration	272
Justizvollzug	277
Polizei	284

Departement des Innern

Management Summary

Aufgrund einer Neuorganisation des Departementes des Innern (DDI) per 1. Januar 2022 gibt es neu ein Globalbudget «Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter», welches die Führungsunterstützung und die Swisslos-Fonds (bis 31. Dezember 2021 im Globalbudget Gesundheitsversorgung) sowie die Oberämter (bis 31. Dezember 2021 im Globalbudget Soziale Sicherheit) beinhaltet. Gleichzeitig übernimmt das Globalbudget «Gesundheitsversorgung» vom Globalbudget «Soziale Sicherheit» die Bereiche «Bewilligung und Aufsicht über die Alters- und Pflegeheime», «Aufsicht über die Spitex-Organisationen (inklusive der dazugehörigen Clearingstelle)», «Suchtinstitutionen und Organisationen der ambulanten Suchthilfe», «Gesundheitsförderung», «Suchtprävention», «Befreiung von der obligatorischen Krankenpflegeversicherung» sowie «Verlustscheinübernahme KVG». Das Globalbudget «Soziale Sicherheit» heisst neu Globalbudget «Gesellschaft und Soziales»

Das DDI beinhaltet die Aufgabenbereiche Gesundheit, Gesellschaft und Soziales sowie öffentliche Sicherheit.

Führungsunterstützung DDI

Das neue Globalbudget «Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter» beinhaltet Aufwände von 5,8 Mio. Franken und Erträge von 0,7 Mio. Franken.

Gesundheit

Im Vergleich zum Voranschlag 2021 resultiert 2022 mit 396,4 Mio. Franken ein Mehraufwand von 26,2 Mio. Franken. Hauptgründe sind:

- Globalbudget Gesundheitsversorgung 3,9 Mio. Franken (Erhöhung Personalkosten, 3,0 Mio. Franken, Erhöhung Sachaufwände 0,9 Mio. Franken),
- Verlustscheine gemäss KVG (13,3 Mio. Franken, neu vom Globalbudget Gesellschaft und Soziales),
- Spitalbehandlungen gemäss KVG (10,0 Mio. Franken),
- COVID-19 Impfen (5,0 Mio. Franken),
- COVID-19 Gesundheitskosten (-6,0 Mio. Franken).

Gesellschaft und Soziales

Gegenüber dem Voranschlag 2021 sinken die Nettoaufwendungen von 293,5 Mio. Franken um 10,5 Mio. Franken auf 283,0 Mio. Franken. Hauptgründe sind:

- Individuelle Prämienverbilligung (3,0 Mio. Franken),
- Ergänzungsleistungen IV (2,0 Mio. Franken),
- Verlustscheine gemäss KVG (-13,3 Mio. Franken, neu im Globalbudget Gesundheitsversorgung)
- Regelsozialhilfe (-2,0 Mio. Franken)

Öffentliche Sicherheit

Gegenüber dem Voranschlag 2021 steigen die Nettoaufwendungen im Voranschlag 2022 um 3,7 Mio. Franken auf 108,3 Mio. Franken. Hauptgründe sind:

- Globalbudget Polizei (2,2 Mio. Franken),
- Globalbudget Justizvollzug (1,8 Mio. Franken),
- Busseneinnahmen Polizei (1,0 Mio. Franken),
- Kostgelder Straf- und Massnahmenvollzug (-1,0 Mio. Franken)

Investitionen

Die Investitionen sinken gegenüber dem Vorjahr um 0,4 Mio. Franken auf 5,4 Mio. Franken. Die grössten Positionen sind: Polycom WEP 2030 (2,7 Mio. Franken), Verkehrsüberwachung (1,1 Mio. Franken) sowie technische Infrastruktur (1,6 Mio. Franken).

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

7.2 Departement des Innern		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P60204 Spitalbeh. KVG (FG)						
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	294'093'436	310'600'000	320'600'000	10'000'000	3.2
	Aufwand	294'093'436	310'600'000	320'600'000	10'000'000	3.2
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-444'500	-600'000	-600'000	0	0.0
	Ertrag	-444'500	-600'000	-600'000	0	0.0
	Saldo	293'648'936	310'000'000	320'000'000	10'000'000	3.2
P60205 Ärztliche Weiterbildung (FG)						
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	3'825'000	4'000'000	4'000'000	0	0.0
	Aufwand	3'825'000	4'000'000	4'000'000	0	0.0
	Saldo	3'825'000	4'000'000	4'000'000	0	0.0
P60206 Krebsregister (FG)						
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	327'335	500'000	500'000	0	0.0
	Aufwand	327'335	500'000	500'000	0	0.0
	Saldo	327'335	500'000	500'000	0	0.0
P60208 Darmkrebs-Screening (FG)						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	27'140	250'000	250'000	0	0.0
	Aufwand	27'140	250'000	250'000	0	0.0
	Saldo	27'140	250'000	250'000	0	0.0
P60209 Mammografie-Screening (FG)						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	250'000	275'000	275'000	0	0.0
	Aufwand	250'000	275'000	275'000	0	0.0
	Saldo	250'000	275'000	275'000	0	0.0
P60210 COVID-19 Gesundheitskosten (FG)						
3106000	Medizinisches Material	1'487'472	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	401'164	0	0	0	0.0
3130001	PR, Information, Marketing	17'166	0	0	0	0.0
3160000	Mieten, Pachten, Räumlichkeiten	1'314	0	0	0	0.0
3631000	Beiträge an Kantone	2'000	0	0	0	0.0
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	36'826'452	0	0	0	0.0
3635000	Beiträge private Unternehmungen	347'771	10'000'000	4'000'000	-6'000'000	-60.0
3637000	Beiträge an private Haushalte	1'753	0	0	0	0.0
	Aufwand	39'085'092	10'000'000	4'000'000	-6'000'000	-60.0
	Saldo	39'085'092	10'000'000	4'000'000	-6'000'000	-60.0
P60211 COVID-19 Impfen (FG)						
3100000	Büromaterial	189	0	0	0	0.0
3106000	Medizinisches Material	15'220	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	0	5'000'000	5'000'000	0.0
	Aufwand	15'410	0	5'000'000	5'000'000	0.0
	Saldo	15'410	0	5'000'000	5'000'000	0.0
P60212 Pflege stationär (FG)*						
3635000	Beiträge private Haushalte	650'000	0	0	0	0.0
3702000	Durchl. Beiträge Gemeinde	41'759'694	36'000'000	37'500'000	1'500'000	4.2
	Aufwand	42'409'694	36'000'000	37'500'000	1'500'000	4.2
4702000	Durchl. Beiträge Gemeinde	-41'759'694	-36'000'000	-37'500'000	-1'500'000	4.2
	Ertrag	-41'759'694	-36'000'000	-37'500'000	-1'500'000	4.2
	Saldo	650'000	0	0	0	0.0
P60213 Verlustscheine KVG*						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	12'307'193	13'100'000	13'300'000	200'000	1.5
	Aufwand	12'307'193	13'100'000	13'300'000	200'000	1.5
	Saldo	12'307'193	13'100'000	13'300'000	200'000	1.5

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

7.2 Departement des Innern		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P60214 Pflege ambulant (FG)						
3702000	Durchl. Beiträge Gemeinde	0	0	17'750'000	17'750'000	0.0
	Aufwand	0	0	17'750'000	17'750'000	0.0
4702000	Durchl. Beiträge Gemeinde	0	0	-17'750'000	-17'750'000	0.0
	Ertrag	0	0	-17'750'000	-17'750'000	0.0
	Saldo	0	0	0	0	0.0
P60311 Prämienverbilligung KVG (FG)						
3130000	Dienstleistungen und Honorare	1'799'920	1'900'000	1'800'000	-100'000	-5.3
3637000	Beiträge private Haushalte	159'101'866	168'028'354	173'500'000	5'471'646	3.3
	Aufwand	160'901'786	169'928'354	175'300'000	5'371'646	3.2
4630000	Beiträge vom Bund	-90'515'081	-91'015'752	-93'500'000	-2'484'248	2.7
	Ertrag	-90'515'081	-91'015'752	-93'500'000	-2'484'248	2.7
	Saldo	70'386'705	78'912'602	81'800'000	2'887'398	3.7
P60313 Ergänzungsleistungen IV						
3130000	Dienstleistungen und Honorare	3'303'285	3'500'000	3'800'000	300'000	8.6
3637000	Beiträge private Haushalte	137'243'471	142'000'000	145'000'000	3'000'000	2.1
	Aufwand	140'546'756	145'500'000	148'800'000	3'300'000	2.3
4610000	Entschädigungen vom Bund	-652'920	-640'000	-650'000	-10'000	1.6
4630000	Beiträge vom Bund	-29'001'501	-29'250'000	-30'550'000	-1'300'000	4.4
	Ertrag	-29'654'421	-29'890'000	-31'200'000	-1'310'000	4.4
	Saldo	110'892'335	115'610'000	117'600'000	1'990'000	1.7
P60314 Ergänzungsleistungen AHV						
3130000	Dienstleistungen und Honorare	4'904'928	5'200'000	5'700'000	500'000	9.6
3637000	Beiträge private Haushalte	112'654'606	117'000'000	117'000'000	0	0.0
	Aufwand	117'559'534	122'200'000	122'700'000	500'000	0.4
4610000	Entschädigungen vom Bund	-972'735	-940'000	-950'000	-10'000	1.1
4612000	Entschädigungen Gemeinden	-3'932'193	-4'260'000	-4'750'000	-490'000	11.5
4630000	Beiträge vom Bund	-25'528'622	-25'725'000	-26'150'000	-425'000	1.7
4632000	Beiträge von Gemeinden	-87'125'984	-91'275'000	-90'850'000	425'000	-0.5
	Ertrag	-117'559'534	-122'200'000	-122'700'000	-500'000	0.4
	Saldo	0	0	0	0	0.0
P60315 Ergänzungsleistungen Familien						
3637000	Beiträge private Haushalte	7'816'866	8'300'000	9'200'000	900'000	10.8
	Aufwand	7'816'866	8'300'000	9'200'000	900'000	10.8
4635000	Beiträge private Unternehmen	0	-8'300'000	-9'200'000	-900'000	10.8
	Ertrag	0	-8'300'000	-9'200'000	-900'000	10.8
	Saldo	7'816'866	0	0	0	0.0
P60316 Behinderung innerkantonal						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	25'894'736	26'300'000	26'800'000	500'000	1.9
	Aufwand	25'894'736	26'300'000	26'800'000	500'000	1.9
	Saldo	25'894'736	26'300'000	26'800'000	500'000	1.9
P60317 Behinderung ausserkantonal						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	7'565'119	7'300'000	7'300'000	0	0.0
	Aufwand	7'565'119	7'300'000	7'300'000	0	0.0
	Saldo	7'565'119	7'300'000	7'300'000	0	0.0

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

7.2 Departement des Innern	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P60319 Weitere Beiträge					
3130000 Dienstleistungen und Honorare	200'891	205'000	180'000	-25'000	-12.2
3630000 Beiträge an Bund	669'908	650'000	600'000	-50'000	-7.7
3637000 Beiträge private Haushalte	3'789'347	4'600'000	4'400'000	-200'000	-4.3
Aufwand	4'660'145	5'455'000	5'180'000	-275'000	-5.0
Saldo	4'660'145	5'455'000	5'180'000	-275'000	-5.0
P60320 Opferhilfe					
3630000 Beiträge an Bund	13'950	25'000	25'000	0	0.0
3631000 Beiträge an Kantone	170'196	220'000	200'000	-20'000	-9.1
3637000 Beiträge private Haushalte	969'471	1'850'000	1'850'000	0	0.0
Aufwand	1'153'617	2'095'000	2'075'000	-20'000	-1.0
Saldo	1'153'617	2'095'000	2'075'000	-20'000	-1.0
P60321 Regelsozialhilfe					
3632000 Beiträge an Gemeinden	17'193'245	19'000'000	19'500'000	500'000	2.6
3635000 Beiträge private Unternehmungen	19'277'486	24'750'000	22'750'000	-2'000'000	-8.1
Aufwand	36'470'731	43'750'000	42'250'000	-1'500'000	-3.4
4632000 Beiträge von Gemeinden	-15'853'218	-17'250'000	-17'750'000	-500'000	2.9
4637000 Beiträge private Haushalte	-1'507'936	-2'000'000	-2'000'000	0	0.0
Ertrag	-17'361'154	-19'250'000	-19'750'000	-500'000	2.6
Saldo	19'109'577	24'500'000	22'500'000	-2'000'000	-8.2
P60322 Asylsozialhilfe					
3500001 Einlage in Ausgleichskasse	2'533'031	0	0	0	0.0
3632000 Beiträge an Gemeinden	10'477'132	14'200'000	8'600'000	-5'600'000	-39.4
3635000 Beiträge private Unternehmungen	7'506'756	9'500'000	6'000'000	-3'500'000	-36.8
Aufwand	20'516'918	23'700'000	14'600'000	-9'100'000	-38.4
4500001 Entnahme Ausgleichskonto	0	-1'080'000	-1'690'000	-610'000	56.5
4630000 Beiträge vom Bund	-20'268'514	-22'200'000	-12'750'000	9'450'000	-42.6
4632000 Beiträge von Gemeinden	0	-300'000	0	300'000	-100.0
4635000 Beiträge private Unternehmungen	-248'537	-120'000	-160'000	-40'000	33.3
Ertrag	-20'517'050	-23'700'000	-14'600'000	9'100'000	-38.4
8100005 DL von/an andere Dienststellen	132	0	0	0	0.0
Interne Verrechnungen	132	0	0	0	0.0
Saldo	0	0	0	0	0.0
P60323 Flüchtlingssozialhilfe					
3500001 Einlage in Ausgleichskonto	5'771'180	4'500'000	1'800'000	-2'700'000	-60.0
3632000 Beiträge an Gemeinden	12'752'534	14'700'000	11'000'000	-3'700'000	-25.2
3635000 Beiträge private Unternehmungen	1'476'037	2'000'000	1'400'000	-600'000	-30.0
Aufwand	19'999'751	21'200'000	14'200'000	-7'000'000	-33.0
4630000 Beiträge vom Bund	-19'999'751	-20'800'000	-14'200'000	6'600'000	-31.7
4632000 Beiträge vom Gemeinden	0	-400'000	0	400'000	-100.0
4635000 Beiträge private Unternehmungen	0	0	0	0	0.0
Ertrag	-19'999'751	-21'200'000	-14'200'000	7'000'000	-33.0
Saldo	0	0	0	0	0.0

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

7.2 Departement des Innern	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P60324 Nothilfe					
3130000 Dienstleistungen und Honorare	64'710	0	0	0	0.0
3632000 Beiträge an Gemeinden	362'492	250'000	300'000	50'000	20.0
3635000 Beiträge private Unternehmungen	3'117'397	3'000'000	3'200'000	200'000	6.7
Aufwand	3'544'599	3'250'000	3'500'000	250'000	7.7
4612000 Entschädigung Gemeinden	-64'710	0	0	0	0.0
4630000 Beiträge vom Bund	-651'363	-500'000	-500'000	0	0.0
Ertrag	-716'073	-500'000	-500'000	0	0.0
Saldo	2'828'526	2'750'000	3'000'000	250'000	9.1
P60325 COVID-19 Notlage (SF)					
3635000 Beiträge private Unternehmungen	2'179'622	0	0	0	0.0
Aufwand	2'179'622	0	0	0	0.0
4500000 Entnahme Spezialfinanzierung	-1'401'272	0	0	0	0.0
4630000 Beiträge vom Bund	-347'350	0	0	0	0.0
4631001 Beiträge aus Lotteriefonds	-250'000	0	0	0	0.0
4632000 Beiträge von Gemeinden	-24'560	0	0	0	0.0
4637000 Beiträge von privaten Haushalten	-156'440	0	0	0	0.0
Ertrag	-2'179'622	0	0	0	0.0
Saldo	0	0	0	0	0.0
P60326 Äufnung Fs COVID (FG)					
3106001 Epidemie / Pandemie	3'000'000	0	0	0	0.0
3635000 Beiträge private Unternehmungen	73'223	0	0	0	0.0
Aufwand	3'073'223	0	0	0	0.0
Saldo	3'073'223	0	0	0	0.0
P60506 KG Straf-und Massnah (FG)					
3612003 Kostgelder Strafvollzug	11'624'046	10'231'100	10'919'800	688'700	6.7
3612005 Kostgelder Massnahmenvollzug	8'089'995	9'000'000	8'000'000	-1'000'000	-11.1
3612006 KG U-und Sicherheitshaft	312'023	1'040'000	818'000	-222'000	-21.3
Aufwand	20'026'064	20'271'100	19'737'800	-533'300	-2.6
8100101 Kostgelder GBS-wirksam	7'458'364	8'728'900	8'262'200	-466'700	-5.3
GBS-wirksame interne Verrechnung	7'458'364	8'728'900	8'262'200	-466'700	-5.3
8100005 DL von/an andere DS	14'317	0	0	0	0.0
8105052 KG Strafvollzug	-12'599'401	-11'295'900	-11'947'300	-651'400	5.8
8105053 KG Massnahmenvollzug	-10'299'482	-12'064'100	-10'634'700	1'429'400	-11.8
8105055 Kostgelder U-und Sicherheitshaft	-332'831	-1'040'000	-818'000	222'000	-21.3
8105056 Kostgelder U-Gefängnisse	-4'267'031	-4'600'000	-4'600'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	-27'484'429	-29'000'000	-28'000'000	1'000'000	-3.4
Saldo	0	0	0	0	0.0
P60605 Bussen Polizei (FG)					
4270000 Bussen	-16'598'837	-19'500'000	-18'800'000	700'000	-3.6
4270002 Ordnungsbussen	-1'157'669	-1'500'000	-1'200'000	300'000	-20.0
Ertrag	-17'756'506	-21'000'000	-20'000'000	1'000'000	-4.8
Saldo	-17'756'506	-21'000'000	-20'000'000	1'000'000	-4.8

*Aufgrund der Reorganisation des Departements des Innern wird ab dem Geschäftsjahr 2022 die neue Profit-Center-Struktur abgebildet. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend zugeordnet.

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	in %
KoA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
60204	Spitalbehandlungen gem. KVG				
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> VA 22 beruht auf einer jährlichen durchschnittlichen Kostensteigerung von 2,8%.	310'600'000	320'600'000	10'000'000	3%
60210	COVID-19 Gesundheit				
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Minderaufwand</i> Im VA 21 wurden die gesamte Kosten für COVID-19 auf die FG COVID-19 Gesundheit budgetiert.	10'000'000	4'000'000	-6'000'000	-60%
60211	COVID-19 Impfen				
3130000	DL + Honorare <i>Mehraufwand</i> Impfkosten wurden für 2021 noch nicht budgetiert.	0	5'000'000	5'000'000	100%
60212	Pflege stationär* * Aufgrund der Neuorganisation DDI werden die Profitcenter in der neuen Struktur dargestellt. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend zugeordnet.				
3702000	Durchl. Beiträge an Gemeinden <i>Mehraufwand</i> Anpassung an Entwicklung (Rechnung 2020 und Prognose 2021; Mehrerträge in gleicher Höhe auf Kostenart 4702000).	36'000'000	37'500'000	1'500'000	4%
4702000	Durchl. Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Vollumfängliche Kostenübernahme durch Einwohnergemeinden (Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit, KRB Nr. RG 0092b/2019 vom 4. September 2019).	-36'000'000	-37'500'000	-1'500'000	4%
60214	Pflege ambulant* * Aufgrund der Neuorganisation DDI werden die Profitcenter in der neuen Struktur dargestellt. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend zugeordnet.				
3702000	Durchl. Beiträge an Gemeinden <i>Mehraufwand</i> Neue Position: Die ambulante Pflegefinanzierung wird ab 2022 erstmals budgetiert und separat ausgewiesen. Die kantonale Clearingstelle kontrolliert im Auftrag der Einwohnergemeinden die ambulante Pflegefinanzierung und zahlt die Beiträge aus (vgl. Änderung Sozialgesetz; KRB Nr. RG 0006/2018 vom 8. Mai 2018): - Seit 2020: private Spitex ohne Leistungsvereinbarung und freiberufliche Pflegefachpersonen (2,5 Mio. Franken); - Ab 2022 zusätzlich die Spitex mit Leistungsvereinbarung (15,3 Mio. Franken).	0	17'750'000	17'750'000	100%
4702000	Durchl. Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Neue Position (vgl. KoA 3702000): Die vom Kanton bevorschussten Zahlungen werden vollumfänglich von den Einwohnergemeinden rückerstattet.	0	-17'750'000	-17'750'000	100%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	Abweichung	
				in Fr.	in %
60311	Prämienverbilligung KVG				
3637000	Beiträge an private Haushalte <i>Mehraufwand</i> Anpassung an Bundesbeitrag.	168'028'354	173'500'000	5'471'646	3%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Zunahme Bundesbeitrag gemäss Art. 66 Bundesgesetz über die Krankenversicherung vom 18. März 1994 (KVG; SR 832.10).	-91'015'752	-93'500'000	-2'484'248	3%
60313	Ergänzungsleistungen IV				
3130000	DL + Honorare <i>Mehraufwand</i> Zunahme des Verwaltungsaufwands der AKSO für EL IV.	3'500'000	3'800'000	300'000	9%
3637000	Beiträge an private Haushalte <i>Mehraufwand</i> Zunahme der Auszahlung an Bezüger (Teilweise Mehrerträge auf Kostenart 4630000).	142'000'000	145'000'000	3'000'000	2%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Zunahme voraussichtlicher Bundesbeitrag an den Gesamtkosten EL IV.	-29'250'000	-30'550'000	-1'300'000	4%
60314	Ergänzungsleistungen AHV				
3130000	DL + Honorare <i>Mehraufwand</i> Zunahme des Verwaltungsaufwandes der AKSO für EL AHV (Mehrerträge auf Kostenarten 4612000).	5'200'000	5'700'000	500'000	10%
4612000	Entschädigungen von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Steigende Verwaltungskosten AKSO für EL AHV. Diese werden vollumfängliche durch die Einwohnergemeinden übernommen (Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit, KRB Nr. RG 0092b/2019 vom 4. September 2019).	-4'260'000	-4'750'000	-490'000	12%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Zunahme voraussichtlicher Bundesbeitrag an den Gesamtkosten.	-25'725'000	-26'150'000	-425'000	2%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Minderertrag</i> Steigende Kosten EL AHV. Diese werden vollumfängliche durch die Einwohnergemeinden übernommen (Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit, KRB Nr. RG 0092b/2019 vom 4. September 2019).	-91'275'000	-90'850'000	425'000	0%
60315	EL Familien				
3637000	Beiträge an private Haushalte <i>Mehraufwand</i> Höhere anrechenbare Mietkosten (Mietzinsregionen; Anpassung Bundesgesetz über die Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung vom 6. Oktober 2006 [ELG; SR 831.30]).	8'300'000	9'200'000	900'000	11%
4635000	Beiträge von priv. Unternehmungen <i>Mehrertrag</i> Beitrag der Wirtschaft an die FamEL im Rahmen der Steuervorlage SV17.	-8'300'000	-9'200'000	-900'000	11%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	Abweichung	
				in Fr.	in %
60316	Behinderung innerkantonal				
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Anpassung an Entwicklung (Rechnung 2020 und Prognose 2021) und Betreuungszulagen an alternative Wohnformen ab 2022 (Art. 141 ^{bis} Sozialgesetz vom 31. Januar 2007 [SG; BGS 831.1]).	26'300'000	26'800'000	500'000	2%
60319	Weitere Beiträge, Zulagen				
3130000	DL + Honorare <i>Minderaufwand</i> Tiefere Verwaltungskosten Familienausgleichskasse und UVG.	205'000	180'000	-25'000	-12%
60321	Regelsozialhilfe				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Mehraufwand</i> Saldoneutrale Zunahme der zu verteilenden Sozialhilfekosten im Lastenausgleich (Mehrerträge in gleicher Höhe auf Kostenart 4632000).	19'000'000	19'500'000	500'000	3%
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Minderaufwand</i> Minderaufwände im Bereich der Fremdplatzierungskosten von Minderjährigen (Anpassung an Rechnungen 2020 und Prognose 2021).	24'750'000	22'750'000	-2'000'000	-8%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Saldoneutrale Zunahme der zu verteilenden Sozialhilfekosten im Lastenausgleich (Mehrerträge in gleicher Höhe auf Kostenart 4632000).	-17'250'000	-17'750'000	-500'000	3%
60322	Asylsozialhilfe				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Minderaufwand</i> Rückgang Asylgesuche sowie tieferer Bestand Asylsuchender (Mindererträge in gleicher Sache auf Kostenart 4630000 und 4632000).	14'200'000	8'600'000	-5'600'000	-39%
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Minderaufwand</i> Rückgang Asylgesuche sowie tieferer Bestand Asylsuchender (Mindererträge in gleicher Sache auf Kostenart 4630000 und 4632000).	9'500'000	6'000'000	-3'500'000	-37%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Minderertrag</i> Rückgang Asylgesuche sowie tieferer Bestand Asylsuchender (Minderaufwände in gleicher Sache auf Kostenart 3632000 und 3635000).	-22'200'000	-12'750'000	9'450'000	-43%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Minderertrag</i> Rückgang Asylgesuche sowie tieferer Bestand Asylsuchender (Minderaufwände in gleicher Sache auf Kostenart 3632000 und 3635000).	-300'000	0	300'000	-100%
4635000	Beiträge von priv. Unternehmungen <i>Mehrertrag</i> Höhere Rückerstattungen von Krankheitskosten.	-120'000	-160'000	-40'000	33%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
60323	Flüchtlingssozialhilfe				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Minderaufwand</i> Rückgang Asylgesuche sowie tieferer Bestand Flüchtlinge (Mindererträge in gleicher Sache auf Kostenart 4630000 und 4632000).	14'700'000	11'000'000	-3'700'000	-25%
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Minderaufwand</i> Rückgang Asylgesuche sowie tieferer Bestand Flüchtlinge (Mindererträge in gleicher Sache auf Kostenart 4630000 und 4632000).	2'000'000	1'400'000	-600'000	-30%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Minderertrag</i> Rückgang Asylgesuche sowie tieferer Bestand Flüchtlinge (Minderaufwände in gleicher Sache auf Kostenart 3632000 und 3635000).	-20'800'000	-14'200'000	6'600'000	-32%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Minderertrag</i> Rückgang Asylgesuche sowie tieferer Bestand Flüchtlinge (Minderaufwände in gleicher Sache auf Kostenart 3632000 und 3635000).	-400'000	0	400'000	-100%
60324	Nothilfe				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Mehraufwand</i> Zunehmender Bestand an Nothilfe-Fällen (Altfälle).	250'000	300'000	50'000	20%
60506	Kostgelder Straf- und Massnahmenvollzug				
3612003	Kostgelder Strafvollzug <i>Mehraufwand</i> Anpassungen aufgrund RE 2019 und 2020.	10'231'100	10'919'800	688'700	7%
3612005	Kostgelder Massnahmenvollzug <i>Minderaufwand</i> Anpassungen aufgrund RE 2019 und 2020.	9'000'000	8'000'000	-1'000'000	-11%
3612006	KG Untersuchungs- und Sicherheitshaft <i>Minderaufwand</i> Anpassungen aufgrund RE 2019 und 2020.	1'040'000	818'000	-222'000	-21%
60605	Bussen Polizei				
4270000	Bussen <i>Minderertrag</i> Verändertes Verkehrsverhalten und Verkehrsdichte.	-19'500'000	-18'800'000	700'000	-4%
4270002	Ordnungsbussen <i>Minderertrag</i> OB-Einnahmen der Städte, welche in operativen Belangen autonom sind, die Mindererträge sind somit von kantonaler Seite nicht beeinflussbar.	-1'500'000	-1'200'000	300'000	-20%

Investitionsrechnung Detail Finanzgrößen

7.3 Departement des Innern		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P60210 COVID-19 Gesundheitskosten						
5450000	Darlehen an private Unternehmungen	500'000	0	0	0	0.0
	Ausgaben	500'000	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	500'000	0	0	0	0.0
606 Polizei						
5060000	Informatik	2'538'109	5'880'000	5'440'000	-440'000	-7.5
	Ausgaben	2'538'109	5'880'000	5'440'000	-440'000	-7.5
	Nettoinvestitionen	2'538'109	5'880'000	5'440'000	-440'000	-7.5

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	in %
KOA Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
PC606	Polizei				
5060000	Informatik <i>Minderausgaben</i> Die Ersatzbeschaffung Optische Raumschiessanlage (ORSA) wird ins Projekt Stützpunkt Oensingen integriert (-0,5 Mio. Franken).	5'880'000	5'440'000	-440'000	-7%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der neuen Globalbudgetvorlage

"Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter" 2022 – 2024.

Das neue Globalbudget beinhaltet die Führungsunterstützung DDI und die Swisslos-Fonds (bis 31. Dezember 2021 im Globalbudget Gesundheitsversorgung) sowie die Oberämter (bis 31. Dezember 2021 im Globalbudget Soziale Sicherheit).

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'756'600.-- und einem Ertrag von Fr. 746'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 5'010'600.--. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 409'900.--. Der Voranschlag 2022 entspricht der Globalbudgettranche 2022.

Personal

Der Personalbestand beträgt 37,4 Pensen und setzt sich wie folgt zusammen:

- vom Globalbudget "Soziale Sicherheit" 18,8 Pensen,
- vom Globalbudget "Gesundheitsversorgung" 17,0 Pensen,
- Pensenaufbau von 1,6 Pensen aufgrund gesteigerter Geschäftslast in der Bereichen Rechtsdienst (0,8 Pensen), Controllerdienst (0,5 Pensen) und Kommunikation (0,3 Pensen).

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung DDI

Die Führungsunterstützung bereitet die Geschäfte des Regierungsrates und des Kantonsrates vor und koordiniert die Verwaltungstätigkeiten innerhalb des Departements. Mit dem Rechtsdienst und dem Controllerdienst sind zudem zwei Aufgabenbereiche weitgehend im Departement zentralisiert. Der Rechtsdienst ist insbesondere verantwortlich für das Beschwerdewesen in den Rechtsgebieten Gesundheit, Soziales, Polizei und Justizvollzug (inkl. Aufsichtsbeschwerden und Haftungsfälle im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden).

Produkte: Führungsunterstützung, Rechtsdienst und Controllerdienst

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Zeitnahe und rechtmässige Behandlung von Beschwerden gewährleisten							
111	Anteil innert 150 Arbeitstagen erledigter Beschwerden	(>) %				75		
112	Anteil nicht angefochtener oder gerichtlich bestätigter Entscheide	(>) %				80		

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Erledigte Beschwerden		Anzahl					
Hängige Beschwerden per 31. Dezember		Anzahl					
Leistungsdaten (Anzahl)		Anzahl					

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten		TCHF				3'225	
Erlös		TCHF				-310	
Saldo		TCHF				2'915	

2 Swisslos-Fonds

Die dem Kanton Solothurn zufallenden Swisslos-Reingewinne werden zu 3/4 dem Swisslos-Fonds und zu 1/4 dem Swisslos-Sportfonds zugewiesen. Die Fonds-Mittel dürfen ausschliesslich für gemeinnützige Zwecke und nicht zur Erfüllung öffentlich-rechtlicher Verpflichtungen verwendet werden. Beiträge können an Projekte aus den Bereichen Kultur, Denkmalpflege und Archäologie, soziale Aufgaben und Projekte, Gesundheitsförderung und Prävention, Umwelt, Natur und Landschaft, Entwicklungshilfe sowie Hilfe in ausserordentlichen Lagen zugesprochen werden. Die Mittel des Swisslos-Sportfonds werden für den Bereich Sport verwendet. Unter Einbezug der zuständigen Fachbehörden werden als Beitragskriterien für beide Fonds ein aktueller Bezug zum Kanton Solothurn, die Erfüllung der bereichsspezifischen Anforderungen an Qualität und Wirksamkeit sowie eine möglichst breit abgestützte Finanzierung und der Nachweis angemessener Eigenleistungen geprüft.

Produkte: Swisslos-Fonds, Swisslos-Sportfonds, Soziale Fonds

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
21	Kundenfreundliche und rechtskonforme Gesuchsbearbeitung							
211	Beitragsentscheid innert 20 Arbeitstagen nach Vorliegen kompletter Gesuchsunterlagen	(>) %				80		
212	Anzahl Beanstandungen der Finanzkontrolle bei den überprüften Beitragsentscheiden	(<) Anz.				3		

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Leistungsdaten (Anzahl)		Anzahl					
Swisslos-Fonds Gesuche		Anzahl					
Bem.: RE 2019: 494, RE 2020: 421							
Swisslos-Sportfonds Gesuche		Anzahl					
Bem.: RE 2019: 544, RE 2020: 513							

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten		TCHF				412	
Erlös		TCHF				-400	
Saldo		TCHF				12	

3 Oberämter

Als dezentrale Verwaltungseinheiten leiten die Oberämter die Schlichtungsverhandlungen in den Bereichen Miete und Pacht sowie Gleichstellung von Frau und Mann. Sie sind Vollstreckungsbehörde für Verfügungen und Entscheide in Verwaltungssachen und ordnen Vollstreckungsmassnahmen an (z.B. Mietausweisungen, Rückbau unbewilligter Bauten, Tankrevisionen, Zurückschneiden einer Hecke etc.) und leiten Administrativverfahren gegen säumige Hundehalter ein. Ebenso sind die Oberämter für die Alimentenbevorschussung und Inkassohilfe zuständig. Sie amten als Ombudsstelle und als regionale Wahl- und Abstimmungsbüros und erfüllen Aufgaben im Einbürgerungswesen. Des Weiteren führen sie die Sekretariate der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB).

Produkte: Schlichtungsverhandlungen, Vollstreckungen, Alimentenbevorschussung

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
31	Kundenfreundliche und rechtskonforme Abwicklung der Aufgaben							
311	Schlichtungserfolg bei Miet- und Wohnstreitigkeiten	(>) %				80		
	Bem.: RE 2019: 81, RE 2020: 81							
312	Vollstreckungen innert 30 Arbeitstagen ausgeführt	(>) %				80		
	Bem.: RE 2019: 86, RE 2020: 91							

GB-Periode 2022-2024

Führungsunterstützung DDI, Swisslos-Fonds und Oberämter

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Schlichtungen bei Miet- und Wohnstreitigkeiten	Anzahl					
Bem.: RE 2019: 558, RE 2020: 633						
Inkassoerfolge bei Alimentenbevorschussung	Prozent					
Bem.: RE 2019: 45, RE 2020: 47						
Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF				2'530	
Erlös	TCHF				-36	
Saldo	TCHF				2'494	

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Aufwand	TCHF				5'757	
Ertrag	TCHF				-746	
Globalbudgetsaldo	TCHF				5'011	
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF				410	
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF				6'167	
Erlös	TCHF				-746	
Saldo	TCHF				5'421	
1 Führungsunterstützung DDI						
Kosten	TCHF				3'225	
Erlös	TCHF				-310	
Saldo	TCHF				2'915	
2 Swisslos-Fonds						
Kosten	TCHF				412	
Erlös	TCHF				-400	
Saldo	TCHF				12	
3 Oberämter						
Kosten	TCHF				2'530	
Erlös	TCHF				-36	
Saldo	TCHF				2'494	

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2022-2024				
		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		5'011'000	5'011'000	5'011'000	15'033'000
	Zusatzkredit					
	Total		5'011'000	5'011'000	5'011'000	15'033'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		5'010'628			5'010'628
	Nachtragskredit					
	Total		5'010'628			5'010'628
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Anzahl Pensen / Stellenprozente					37.4	
weiblich (Pensen)					20.5	
männlich (Pensen)					16.9	
Anzahl Mitarbeitende					45	
weiblich (Mitarbeitende)					25	
männlich (Mitarbeitende)					20	
Anzahl Lernende					0	
weiblich (Lernende)					0	
männlich (Lernende)					0	

Bemerkungen: Der Personalbestand setzt sich wie folgt zusammen:

- vom Globalbudget "Amt für Soziale Sicherheit" 18,8 Pensen,
- vom Globalbudget "Gesundheitsversorgung" 17,0 Pensen,
- Pensenaufbau von 1,6 Pensen aufgrund gestiegener Geschäftslast in der Bereichen Rechtsdienst (0,8 Pensen), Controllerdienst (0,5 Pensen) und Kommunikation (0,3 Pensen).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der aktualisierten Globalbudgetvorlage 2021-2023 (Änderungsvorlage). Sie basiert auf der Neuorganisation des Departements des Innern (DDI) per 1. Januar 2022, bei der die Führungsunterstützung DDI aus dem Globalbudget «Gesundheitsversorgung» ausgegliedert wird (neu im Globalbudget «Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter») sowie einzelne Aufgaben der Bereiche Gesundheit und Soziales neu zugeordnet werden:

Das Gesundheitsamt (GESA) übernimmt per 1. Januar 2022 vom Amt für soziale Sicherheit die Bereiche Bewilligung und Aufsicht über die Alters- und Pflegeheime, Aufsicht über die Spitex-Organisationen (inklusive der dazugehörigen Clearingstelle) sowie Suchtinstitutionen und Organisationen der ambulanten Suchthilfe. Zudem übernimmt das GESA die Gesundheitsförderung, die Suchtprävention, die Befreiung von der obligatorischen Krankenpflegeversicherung sowie die Verlustscheinübernahme KVG.

Die Führungsunterstützung DDI und die Swisslos Fonds sind ab 1. Januar 2022 nicht mehr im Globalbudget Gesundheitsversorgung, sondern im Globalbudget «Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter» enthalten.

Seit 1 1/2 Jahren ist die Bekämpfung der Ausbreitung des Coronavirus eine der zentralen Aufgaben des Gesundheitsamtes und erfordert erhebliche zusätzliche Ressourcen. Gestützt auf die Mittelfristplanung des Bundesrats vom 30. Juni 2021 werden durch die Kantone 2022 weiterhin umfangreiche Aufgaben im Bereich Testen, Contact Tracing, (Auffrisch)Impfen, sowie Information und Koordination sichergestellt werden müssen. Die Flexibilität bezüglich der inskünftig erforderlichen personellen Ressourcen wird mittels befristeten und bei Bedarf verlängerbaren Anstellungen gewährleistet.

Dem Kantonsrat soll 2022 ein Verpflichtungskredit für die Implementierung des Krebs-Früherkennungsprogramms «Darmkrebs-Screening» unterbreitet werden.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 51'553'800.-- und einem Ertrag von Fr. 2'494'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 49'059'800.--. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'342'800.--. Der Voranschlag 2022 liegt gut Fr. 3,9 Mio. über dem Voranschlag 2021, entspricht jedoch der Globalbudgettranche 2022. Gründe sind die (weitgehend befristeten) Pensenerhöhungen im Gesundheitsamt (Fr. 3,0 Mio.) sowie zusätzliche Sachaufwände im Umfang von Fr. 0,9 Mio. (u.a. Demenzstrategie, Angebotsplanung Heime, Kontaktstelle Selbsthilfe, Ersatz von Geräten LMK).

Die Finanzströme ausserhalb des Globalbudgets weisen folgende Saldi auf: Spitalbehandlungen gemäss KVG Fr. 320'000'000.-, Verlustscheine nach KVG Fr. 13'300'000.-, Ärztliche Weiterbildung Fr. 4'000'000.-, COVID-19 Gesundheitskosten Fr. 4'000'000.-, COVID-19 Impfen Fr. 5'000'000.-, Krebsregister Fr. 500'000.-, Darmkrebs-Screening Fr. 250'000.-, Mammografie-Screening Fr. 275'000.-.

Personal

Der Personalbestand beträgt neu 79,1 Pensen und setzt sich wie folgt zusammen:

- vom ursprünglichen Globalbudget "Gesundheitsversorgung" 58,0 Pensen,
- vom Globalbudget "Soziale Sicherheit" 7,2 Pensen,
- Pensenaufbau Globalbudget "Gesundheitsversorgung" 30,9 Pensen,
- Abgabe das Globalbudget "Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter" -17,0 Pensen.

Gründe für die Pensenerhöhung sind die Bekämpfung der Covid-19-Pandemie (Testen, Contact Tracing, Impfen, Information und Koordination) im Umfang von 25,2 Pensen (befristet), Leitung, Administration und HPV (2,2 Pensen), Pandemievorsorge (1,8 Pensen), Rechnungswesen (0,9 Pensen), Pharmazeutischer Dienst (+0,5 Pensen) und Lebensmittelkontrolle (+0,3 Pensen).

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Gesundheit

Prävention und Gesundheitsförderung

Die Prävention umfasst insbesondere die Bekämpfung von übertragbaren Krankheiten nach Vorgaben des Bundesgesetzes über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemiengesetz, EpG; SR 818.101). Mittel der Prävention sind bei übertragbaren Erkrankungen Abklärungen, Impfungen und Umgebungsprophylaxen sowie Isolation und Quarantäne. Zur Bekämpfung von Pandemien koordiniert das Gesundheitsamt die Aktivitäten und Massnahmen, um die Weiterverbreitung von Viren einzudämmen und für die Sicherung der medizinischen Versorgungskette zu sorgen (insbesondere ausreichende Spitalbehandlungskapazitäten). Generelle oder partielle Shutdown- oder Lockdown-Massnahmen sollen möglichst vermieden werden, die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben soll möglich sein und der Zugang zu öffentlichen Angeboten in den Bereichen Bildung und Soziales soll möglichst gewährleistet bleiben. Mit dem Kantonalen Lager Pandemievorsorge (Schutzmaterial wie Hygienemasken, Handschuhe, Schutzkittel und -brillen sowie Beatmungsgeräte) soll der Kanton neben dem Bund in der Lage sein, Gesundheitseinrichtungen im Pandemiefall während einer gewissen Zeit subsidiär zu unterstützen.

Die Prävention umfasst ebenfalls die Gesundheitsförderung, insbesondere die Gesundheitskompetenz, die Prävention in der Gesundheitsversorgung und die Förderung eines niederschweligen Zugangs zum Gesundheitssystem.

Gemäss den nationalen Strategien Sucht sowie zur Prävention nichtübertragbarer Krankheiten (NCD-Strategie) setzt der Kanton mehrjährige Programme um. Im Bereich der Gesundheitsförderung engagiert sich das GESA zusammen mit der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz in den Themenbereichen Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen (kantonales Aktionsprogramm KAP). Durch Selbsthilfe wird die Gesundheitskompetenz sowie die psychische Gesundheit der Bevölkerung gestärkt.

Im Bereich der Suchtprävention liegt der Fokus auf einem umfassenden Jugendschutz und einer Kombination von Massnahmen der Verhältnis- und der Verhaltensprävention in allen Lebensphasen (u.a. Alkohol, Tabak, illegale Drogen und Verhaltenssuchte). Im Zentrum stehen z.B. die Kontrolle von Abgabeverboten durch Testkäufe oder die Förderung eines risikoarmen Lebensstils. Die Bevölkerung soll durch Information und Aufklärung eigenverantwortliche Entscheidungen treffen und mit potenziell abhängigkeiterzeugenden Substanzen und Angeboten kompetent umgehen können.

Lebensmittelkontrolle

Im Rahmen von risikobasierten Kontrollen, gestützt auf Inspektionen und Probenuntersuchungen, wird die Einhaltung und Umsetzung der geltenden rechtlichen Vorgaben überprüft, die im Bundesgesetz über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (LMG; SR 817.0) geregelt sind (Schutz der Konsumenten vor einer Gesundheitsgefährdung durch nicht konforme Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände, Schutz vor Täuschung durch Betrug und Fälschung im Zusammenhang mit Lebensmitteln, Regelung des hygienischen Umgangs mit Lebensmitteln). Wer Lebensmittel oder Gebrauchsgegenstände herstellt, behandelt, lagert, transportiert oder abgibt, ist für deren einwandfreie Qualität und korrekte Kennzeichnung verantwortlich. Zu den Lebensmitteln zählen Nahrungsmittel und Genussmittel. Zu den Gebrauchsgegenständen zählen Geschirr, Geräte und Verpackungsmaterialien für Lebensmittel sowie Kosmetika, Schmuck, Tätowierfarben und -geräte oder Spielzeuge für Kinder und Badewasser. Die Lebensmittelkontrolle betreibt zwei Laboratorien, die auch Proben für das Amt für Umwelt und die Kantonspolizei untersuchen. Neben dem LMG wird auch die Verordnung über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV; SR 817.022.11), die Verordnung zum Schutz vor Passivrauchen (BGS 811.14) sowie die Kontrolle von Solarien (V-NIISG; SR 814.711) vollzogen.

Bewilligungen und Aufsicht

Es werden die gemäss eidgenössischer und kantonaler Vorschriften (z.B. Medizinal-, Psychologie- und Gesundheitsberufegesetzgebung des Bundes, Gesundheitsgesetz) erforderlichen Bewilligungen für im Bereich des Gesundheitswesens tätige Personen (z.B. Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten, Apotheker etc.) und Einrichtungen (z.B. Spitäler, Apotheken etc.) erteilt. Zudem werden die im Bereich des Gesundheitswesens tätigen Personen und Einrichtungen beaufsichtigt. Bei schuldhaften Verstössen gegen die Berufs- bzw. Betriebspflichten (z.B. unsorgfältige Berufsausübung) verfügt der Kanton Disziplinar massnahmen (Verwarnung, Verweis, Busse, befristetes oder unbefristetes Berufsverbot). Entsprechende Massnahmen sollen das Vertrauen der Bevölkerung in ein qualitativ hochwertiges Gesundheitswesen aufrechterhalten. Personen und Einrichtungen, welche die Voraussetzungen für die Berufsausübung bzw. die Führung des Betriebs nicht mehr erfüllen (z.B. fehlende Vertrauenswürdigkeit), wird ihre Bewilligung entzogen.

Gemäss Änderung vom 19. Juni 2020 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG; SR 832.10) erfolgt eine gezielte Steuerung der ambulanten ärztlichen Versorgung durch die Kantone und sämtliche Leistungserbringer, die zu Lasten der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP) tätig sein wollen, benötigen eine kantonale Zulassung.

Heimwesen

Nach § 21 des Sozialgesetzes (SG; BGS 831.1) sind das Erbringen von sozialen Aufgaben und der Betrieb sozialer Institutionen zu bewilligen und zu beaufsichtigen. Unter den Begriff „Heimwesen“ fällt der Betrieb von Alters- und Pflegeheimen (inklusive Tagesstätten für betagte Menschen) sowie Institutionen der stationären Suchthilfe.

Neben Aufsicht und Bewilligung bedarf es auch einer strukturellen und finanziellen Steuerung, insbesondere in den Bereichen Pflege und Betreuung. Die ambulanten Strukturen sind zu stärken und die Nutzungsverflechtung zwischen stationären und ambulanten Angeboten ist zu fördern.

Spitalplanung und Spitalliste

Gemäss KVG sind die Kantone verpflichtet, eine bedarfsgerechte Spitalversorgung mittels Spitalplanung sicherzustellen und

55% der stationären Spitalkosten zu bezahlen.

Eine Spitalplanung erfolgt für eine längere Zeitspanne (10-15 Jahre), damit sich die beteiligten Partner (Leistungserbringer, Krankenversicherer, Kantone) langfristig darauf ausrichten können (Investitionsschutz, Rechtssicherheit). Massgeblicher Planungshorizont für die erste Spitalplanung nach der per 1. Januar 2012 erfolgten KVG-Revision ist der Zeitraum 2012-2025 (vgl. RRB Nr. 2017/1108). Als Ergebnis der Spitalplanung führen die Kantone eine Spitalliste und erteilen jenen inner- und ausserkantonalen Spitälern Leistungsaufträge, die notwendig sind, um die Versorgung der Bevölkerung mit stationären Leistungen sicherzustellen. Der Regierungsrat hat die Spitalliste per 1. Januar 2012 in Kraft gesetzt (vgl. RRB Nr. 2011/2607).

Grundversicherte Personen dürfen unter allen Spitälern, die auf einer kantonalen Spitalliste aufgeführt sind, frei wählen. Jedoch müssen sie dann die Mehrkosten übernehmen, wenn ein Spital, das nicht auf der Spitalliste des Wohnkantons aufgeführt ist, höhere Tarife als im Wohnkanton verrechnet, und wenn es sich zudem rechtlich nicht um medizinische Gründe handelt. Die für den Kanton Solothurn entstehenden Kosten werden als Finanzgrösse „Stationäre Spitalbehandlungen gemäss KVG“ ausgewiesen. Seit dem 1. Januar 2020 ist im Kanton Solothurn eine Liste mit 16 Eingriffskategorien in Kraft, die grundsätzlich ambulant durchzuführen sind, sofern nicht gewisse Kriterien für eine stationäre Durchführung sprechen («Ambulant vor Stationär», AvoS).

Produkte: Prävention, Lebensmittelkontrolle, Bewilligungen und Aufsicht, Heimwesen, Spitalplanung und Spitalliste, Gesundheitsförderung und Prävention

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Epidemien eindämmen							
111	Anteil innert zweier Arbeitstagen entschiedener Fälle von bakterieller Meningitis und Lungen-Tuberkulose	(>) %	93	93	80	80	0	0.0%
12	Schutz der Konsumenten vor gesundheitlicher Gefährdung und Täuschung sowie Sicherstellen des hygienischen Umgangs mit Lebensmitteln							
121	Gefahrenindex der Lebensmittelbetriebe	(>) Index	895	799	800	800	0	0.0%
	Bem.: Die Lebensmittelbetriebe sind den Gefahrenstufen 1 bis 4 zugeordnet und entsprechend gewichtet. Damit der Gefahrenindex mindestens 800 beträgt, sind z.B. in Stufe 4 (höchste Gefahr) 100%, in Stufe 3 95%, in Stufe 2 50% und in Stufe 1 20% der Betriebe jährlich zu kontrollieren (Formel: $4 \times 100 + 3 \times 95 + 2 \times 50 + 1 \times 20 = 805$). Der Gefahrenindex der Lebensmittelbetriebe führt zu einer gefahrenorientierten Kontrolle (je höher die Gefahrenstufe, desto häufiger die Kontrollen, um Gefahrenquellen zu reduzieren), womit der Schutz der Konsumentinnen und Konsumenten gewährleistet wird.							
13	Schutz der Badegäste und des Personals der öffentlichen Bäder							*
131	Anteil kontrollierter Bäder	(>) %	31	29	30	30	0	0.0%
	Bem.: Die Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) schreibt gegenüber der Kantonalen Bäderverordnung zusätzliche Kontrollen vor. Auch Hotelbäder, Wellness-, Therapie- und Naturbäder sowie Duschwasser in öffentlich zugänglichen Anlagen müssen kontrolliert werden.							
14	Wirkungsvoller und kundenfreundlicher Vollzug des Bewilligungs- und Disziplinarwesens gemäss Gesundheits- und Heilmittelgesetzgebung							
141	Anteil innert 10 Arbeitstagen entschiedener Bewilligungsgesuche	(>) %	97.2	94.1	95.0	95.0	0.0	0.0%
	Bem.: Bewilligungsgesuche werden innerhalb von 10 Arbeitstagen ab Einreichen des vollständigen Dossiers erledigt, womit ein zentraler Aspekt des kundenfreundlichen Vollzugs erreicht wird.							
15	Medizinisch adäquate Spitalversorgung kundenfreundlich sicherstellen							
151	Spitalversorgung der Solothurner Bevölkerung mit Leistungsaufträgen sichergestellt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
	Bem.: Leistungsaufträge an inner- und ausserkantonale Spitälern (=Spitalliste) bilden die Voraussetzung für die medizinisch adäquate Spitalbehandlung der Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Solothurn.							
16	Umsetzen von Massnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention							
161	Massnahmen und Projekte werden gemäss Leistungsvereinbarungen umgesetzt (Kontrolle der Indikatoren der Jahresberichte)	(>) %				90		
	Bem.: Neuer Indikator ab 2022.							

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
17	Der Betrieb sozialer Institutionen ist bewilligt und beaufsichtigt							
171	Pflege: Auslastung bewilligter Pflegeplätze per 31. Dezember Bem.: Neuer Indikator ab 2022.	(>) %				95		
172	Heime: Anteil innert 60 Arbeitstagen erledigter Aufsichts- und Bewilligungsverfahren (Erneuerungen) Bem.: Neuer Indikator ab 2022.	(>) %				90		
173	Restfinanzierung der Pflege: Anteil innert 25 Arbeitstagen geprüfte und beglichene Rechnungen Bem.: Neuer Indikator ab 2022.	(>) %				90		

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Gemeldete Fälle bakterieller Meningitis und Lungen-Tuberkulose	Anzahl	14	14			
Lebensmittelbetriebe	Anzahl	3'135	3'140			
Bäder	Anzahl	42	42			
Bezahlte stationäre Spitalrechnungen gem. KVG	Anzahl	50'124	48'250			
Betriebsbewilligungen im Gesundheitsbereich	Anzahl	218	243			
Berufsausübungsbewilligungen für Personen im Gesundheitsbereich	Anzahl	2'763	3'134			
Verfügte Disziplinar massnahmen	Anzahl					
davon Bewilligungsentzüge	Anzahl					
Anteil an getesteten Betrieben, die den Jugendschutz eingehalten haben: kein Verkauf von Tabak an unter 18-jährige Personen Bem.: IST 19: 75%, IST 20: 75%	Prozent					
Anteil an getesteten Betrieben, die den Jugendschutz eingehalten haben: kein Verkauf von Alkohol an unter 16-jährige Personen Bem.: IST 19: 79%, IST 20: 70%	Prozent					
Aktive Selbsthilfegruppen im Kanton	Anzahl					
Personen, die mit gesundheitsfördernden Massnahmen erreicht werden (Kinder, Jugendliche, ältere Menschen und deren Bezugspersonen)	Anzahl					
Pflege: Wohnplätze von Solothurner/Innen belegt Bem.: IST 19: 2'378, IST: 20: 2'463	Anzahl					
Pflege: belegte Tagesstättenplätze per 31. Dezember Bem.: IST 19: 63, IST 20: 100	Anzahl					
Institutionen für pflegebedürftige Menschen Bem.: IST 19: 50, IST 20: 50	Anzahl					
Pflege und Sucht: Aufsichtsbesuche	Anzahl					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	8'674	10'195	11'402	16'629	5'227 45.8%
Erlös	TCHF	-1'369	-1'355	-1'365	-2'494	-1'129 82.7%
Saldo	TCHF	7'305	8'840	10'037	14'135	4'098 40.8%

Bemerkungen: Kostensteigerung insbesondere aufgrund der Pensenveränderungen (u.a. COVID-19, Neuorganisation DDI, Leitung und Administration sowie Pandemievorsorge etc.) und diversen Sachaufwänden (insbesondere KAP, Alkohol- und Spielsuchtprävention, höhere interne Verrechnungen etc.). Die Ertragssteigerung basiert auf Beiträgen vom Bund für die Präventionsprogramme, auf den erwarteten Rückerstattungen für die vom Kanton im Rahmen des HPV-Impfprogramms finanzierten HPV-Impfungen.

2 Leistungsauftrag Notfälle und ausserordentliche Ereignisse

Produktgruppe 2 umfasst einen Leistungsauftrag an die soH bezüglich Notfälle und ausserordentliche Ereignisse im Kanton Solothurn. Dabei werden verschiedene Leistungen zusammengefasst, die sicherstellen, dass der Bevölkerung des Kantons Solothurn rund um die Uhr, an 365 Tagen, eine notfallmedizinische Versorgung zur Verfügung steht, die auch bei allfälligen ausserordentlichen Ereignissen gewährleistet ist.

Rettungsdienst

Die soH ist beauftragt, den Rettungsdienst im gesamten Kantonsgebiet sicherzustellen. Sie betreibt dazu einen eigenen Rettungsdienst und kann Leistungsvereinbarungen mit weiteren Rettungsorganisationen abschliessen (vgl. § 3quater Abs. 2 Spitalgesetz [SpiG; BGS 817.11]).

Mitarbeit Alarmzentrale

Dank der Einbindung von Mitarbeitenden des soH-Rettungsdienstes in die Kantonale Alarmzentrale werden die Einsätze der verschiedenen Rettungsfahrzeuge optimal koordiniert.

Vorgelagerte Notfallstationen

Mit dem Betrieb von vorgelagerten Notfallstationen an den beiden Zentrums spitälern Solothurn und Olten trägt die soH einem stetig wachsenden Bedürfnis und einem geänderten Nachfrageverhalten der Bevölkerung Rechnung. Eine medizinische Fachperson triagierte die sogenannten walk-in Patienten: Einfachere medizinische Behandlungen werden den gemeinsam mit den Hausärzten geführten, ambulanten Notfallstationen zugewiesen. Dadurch können die spitalinternen interdisziplinären Notfallstationen entlastet und Wartezeiten verringert werden.

Vorsorge ausserordentliche Ereignisse

Um für ausserordentliche Ereignisse mit grossem Patientenansturm gewappnet zu sein, unterhält die soH Sanitätshilfestellen („Katastrophenanhänger“) und stellt eine Kapazität an Intensivpflegebetten mit Beatmungsmöglichkeiten sicher. Mit Pikettdiensten stellt sie sicher, dass fachlich qualifizierte Rettungssanitäterinnen und -sanitäter die Einsatzleitung bei Grosseignissen wahrnehmen. Im Falle von Pandemien und Seuchen oder von neu auftretenden Krankheiten stehen Krankenzimmer mit dem nötigen Material und der technischen Ausstattung zur Isolation der betreffenden Patienten bereit. Ausserdem ist die soH verpflichtet, die wichtigsten kritischen Arzneimittel und medizinische Schutzmaterialien bereitzuhalten, um den Eigenbedarf im Pandemiefall decken zu können.

Produkte: Rettungsdienst, Mitarbeit Alarmzentrale, Vorgelagerte Notfallstationen, Vorsorge ausserordentliche Ereignisse

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Sicherstellen eines qualitativ guten 24-Stunden Rettungsdienstes								
211	Anteil Interventionszeit des Rettungsdienstes innerhalb 15 Minuten	(>) %		91.0	91.0	90.0	90.0	0.0	0.0%
	Bem.: Mit einer raschen Einsatzzeit des Rettungsdienstes (Leistung) kann ein wesentlicher Teil der 24-Stunden Notfallversorgung sichergestellt werden. In vielen Fällen vergrössern sich damit die Überlebenschancen der Notfallpatienten (Wirkung). Dies ist Voraussetzung für eine bestmögliche Behandlung der Patientinnen und Patienten. Der Anteil von 90% entspricht den Richtlinien des Interverbandes für Rettungswesen (IVR).								
212	IVR-Anerkennung des Rettungsdienstes vorhanden	(>) %		100	100	100	100	0	0.0%
	Bem.: Der Interverband für Rettungswesen (IVR) ist der schweizerische Dachverband der Organisationen, die sich mit der paraklinischen Versorgung von Notfallpatienten befassen.								
22	Entlastung der Spitalnotfallstation von einfacheren Fällen								
221	Patienten in vorgelagerten Notfallstationen im Verhältnis zur Gesamtzahl der Notfallpatienten	(>) %		42.0	41.0	45.0	45.0	0.0	0.0%
	Bem.: Ein hoher Anteil an Patienten in den vorgelagerten Notfallstationen bedeutet, dass die eigentliche Spitalnotfallstation von einfacheren Fällen entlastet wird. Das senkt die Wartezeiten. Die vorgelagerten Notfallstationen werden von der soH zusammen mit Hausärzten geführt.								
	Statistische Messgrössen	Einheit		Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
	Notfalleinsätze mit Sondersignal (Einsätze D1)	Anzahl		4'438	4'430				
	Notfallpatienten	Anzahl		78'193	115'436				
	davon ambulante Notfallpatienten	Anzahl		58'787	96'428				
	Vorhaltekosten Notfall/Rettungsdienst pro Einwohner/in (inkl. Anteil Miete)	CHF		17	15				
	Produktgruppenergebnis	Einheit		RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF		9'843	10'371	11'150	11'150	0	0.0%
	Erlös	TCHF					0		
	Saldo	TCHF		9'843	10'371	11'150	11'150	0	0.0%

3 Leistungsaufträge spezifische medizinische Versorgung und Aus- und Weiterbildung

Produktgruppe 3 umfasst jene Leistungsaufträge an die soH, die eine spezifische medizinische Versorgung sowie die Aus- und Weiterbildung in der soH betreffen. In den Bereichen der ambulanten psychiatrischen Grundversorgung von Erwachsenen, Kindern- und Jugendlichen (ungenügende Abbildung im veralteten TARMED-Modell) und der Palliative Care (ungenügende Abbildung im Tarifsystem SwissDRG) werden die Kosten durch das KVG nicht vollumfänglich abgedeckt. Zudem können Passerellebetten mit Heimtarifen nicht kostendeckend geführt werden (hohe Fluktuation, Auslastungsschwankungen bzw. Vorhaltekosten etc.). Der Kanton ist in diesen Bereichen für die Restkosten zuständig.

Dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung Erwachsene

Die Psychiatrischen Dienste der soH decken ein weites Spektrum an ambulanten und stationären psychiatrischen Leistungen ab und sichern die psychiatrische Grundversorgung inklusive der psychiatrischen Notfallversorgung. Für die Versorgungssicherheit im Kanton führt die soH in den Versorgungsregionen eine dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung mit Tageskliniken und ambulanten Angeboten. Diese dezentrale Versorgung und die bewusste Verlagerung von stationären in ambulante Strukturangebote in der Psychiatrie ermöglicht vielen betroffenen Personen eine Existenz unter möglichst grosser Teilnahme am sozialen Leben.

Dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung Kinder und Jugendliche

Im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie bietet die soH psychiatrische Ambulatorien und tagesklinische Plätze an, die auf die spezifischen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen ausgerichtet sind. Sie stellt so für Kinder und Jugendliche spezifisch einen niederschweligen Zugang zur ambulanten psychiatrischen Versorgung im Kanton Solothurn sicher. Ausserdem verantwortet die soH den Einbezug der relevanten Bezugspersonen sowie die optimale Bewirtschaftung der Schnittstellen zu anderen innerkantonalen Leistungserbringern und zu ausserkantonalen stationären psychiatrischen Leistungsangeboten.

Palliative Care

Palliative Care zeichnet sich durch hohe Komplexität der medizinischen Behandlung und meist aufwändige Pflege aus. Die soH führt eine Koordinationsstelle zur Sensibilisierung, Vernetzung und Koordination im Palliative Care-Versorgungszentrum, betreibt eine 24-Stunden-Telefon-Hotline und erweitert den Konsiliardienst von Olten auf alle soH-Standorte.

Passerellebetten (Pufferfunktion Langzeitpflege)

Die soH betreibt basierend auf der Kantonalen Pflegeheimplanung Langzeitpflegebetten. Die Langzeitpflege ist keine eigentliche Spitalaufgabe. Diese Betten dienen als „Passerelle“ zwischen Akutspital und Pflegeheim, bis die notwendigen freien Kapazitäten zur Verfügung stehen. In die Passerellebetten der soH werden fast ausschliesslich Patienten der jeweiligen soH-eigenen Akutabteilungen aufgenommen, welche noch keine Aufnahme in einem Pflegeheim finden konnten. Die soH kann die Betten selber in der Spitalinfrastruktur betreiben oder an bestehende regionale Pflegeheime auslagern.

Transplantationskoordinatoren

Art. 56 des Transplantationsgesetzes (SR 810.21) verpflichtet die Kantone, die mit den Transplantationen zusammenhängenden Tätigkeiten zu organisieren und zu koordinieren. Insbesondere haben die Kantone sicherzustellen, dass in Spitälern mit Intensivstation eine Person für die lokale Koordination zuständig ist. Die Transplantationskoordinatoren helfen, den in der Schweiz bestehenden Organmangel zu lindern.

Spitalseelsorge

Die Kosten der Spitalseelsorge tragen anteilmässig die Landeskirchen und die soH (soH trägt 42%).

Sozialberatung

Die Sozialberatung in der soH stellt den koordinierenden und informierenden Ansprechpartner für externe Institutionen und Behörden dar (Soziale Dienste, IV, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden etc.). Sie bearbeitet Problemstellungen, die vor allem beim Spitaleintritt als Notfall auftreten (Verwahrlosung, häusliche Gewalt etc.) und begleitet das Austrittsmanagement.

Prävention soH

Die soH betreibt ein Präventionszentrum mit dem übergeordneten Ziel der Förderung von Prävention in der Gesundheitsversorgung. Es leistet Beratungs-, Informations- und Aufklärungsarbeiten (wie z.B. Rauchstopp-Beratung und Adipositas-Präventionsprojekte), fördert spital-interne Projekte und Drittmittel-Einwerbung (z.B. Gesundheitsförderung Schweiz) und pflegt die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Organisationen im Gesundheitsbereich. Die Angebote und Projekte sind abgestimmt mit anderen kantonalen Programmen und Massnahmen.

Hausarztmedizin

Um dem Mangel an Hausärztinnen und Hausärzten entgegenzuwirken, bietet die soH Praxisassistenten-Stellen zu je 6 Monaten an. Die Praxisassistentinnen und -assistenten werden wie Assistenzärztinnen und -ärzte entlohnt, wobei die Hausarztpraxen 20% der Bruttolohnkosten tragen. Eine Koordinations- und Mentoring-Stelle sowie Projektförderungen im Bereich der Hausarztmedizin sollen die Hausarztmedizin zusätzlich fördern.

Aus- und Weiterbildung

Für die Pflegeausbildung rekrutiert die soH auf Tertiärstufe auch Personal in der Zielgruppe der Spät- und Quereinsteiger/innen (ab dem 25. Altersjahr), um der Personalknappheit im Pflegebereich entgegenzutreten. Diese Personen werden mit einem Ausbildungszuschlag gemäss § 6 der Verordnung über den Lohn und die Entschädigung der Studierenden der höheren Berufsbildung (Diplompflege HF) bei der Solothurner Spitäler AG (BGS 811.422.4) unterstützt.

Die soH hat die Federführung bei der Umsetzung des EPDG im Kanton Solothurn und wird in Abhängigkeit der erfolgreichen Zertifizierung der Axsana 2021 den Produktivbetrieb aufnehmen. Auf Basis der Erfahrungen wird die soH Empfehlungen zuhanden der Teilnehmenden der AG eHealthSO für den Anschluss und die Umsetzung des EPDG erarbeiten.

Produkte: Dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung Erwachsene, Dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung Kinder und Jugendliche, Palliative Care, Passerellebetten (Pufferfunktion Langzeitpflege), Transplantationskoordinatoren, Spitalseelsorge, Sozialberatung, Prävention soH, Hausarztmedizin, Aus- und Weiterbildung, Umsetzung des Bundesgesetzes über das elektronische Patientendossier (EPDG)

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
31	Sicherstellen einer qualitativ guten dezentralen ambulanten psychiatrischen Grundversorgung für Erwachsene							
311	Für die Regionen Grenchen, Solothurn und Olten ist je ein Ambulatorium vorhanden Bem.: Neuer Indikator ab 2021.	(>) %			100	100	0	0.0%
312	Tagesklinische Plätze Alterspsychiatrie Bem.: Neuer Indikator ab 2021.	(>) Anz.			32	32	0	0.0%
313	Tagesklinische Plätze Allgemeinpsychiatrie Bem.: Neuer Indikator ab 2021.	(>) Anz.			21	21	0	0.0%
314	Für die Regionen Olten und Solothurn ist je eine Abgabestelle Substitutionsgestützte Behandlungen (SGB) vorhanden Bem.: Neuer Indikator ab 2021.	(>) %			100	100	0	0.0%
32	Sicherstellen einer qualitativ guten dezentralen ambulanten psychiatrischen Grundversorgung für Kinder und Jugendliche							
321	Für die Regionen Grenchen, Solothurn, Balsthal und Olten ist je ein ambulantes Angebot vorhanden Bem.: Neuer Indikator ab 2021.	(>) %			100	100	0	0.0%
322	Tagesklinische Plätze Kinder und Jugendliche Bem.: Neuer Indikator ab 2021.	(>) Anz.			8	8	0	0.0%
323	Behandelnde Fachkräfte (Ärzte und Psychologen) Bem.: Neuer Indikator ab 2021.	(>) Anz.			25	28	3	12.0%
33	Betrieb eines qualitativ guten Angebots für Palliative Care							
331	Anerkennung durch "Schweizerischer Verein für Qualität in Palliative Care" (SQPC) Bem.: Mit dem SQPC-Qualitätszertifikat (Swiss Quality Pain Centres) ausgezeichnete Zentren verpflichten sich zur Einhaltung strenger Therapierichtlinien.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
332	Betrieb einer 7x24h Hotline Bem.: Neuer Indikator ab 2021.	(>) %			100	100	0	0.0%
333	Betrieb einer Koordinationsstelle Bem.: Neuer Indikator ab 2021.	(>) %			100	100	0	0.0%

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Konsultationen ambulante Psychiatrie Erwachsene		Anzahl					
Geleistete Pflegetage psychiatrische Tageskliniken Erwachsene		Anzahl					
Patienten/ Patientinnen im Rahmen der Substitutionsgestützten Behandlung		Anzahl					
Konsultationen ambulante Psychiatrie Kinder und Jugendliche		Anzahl					
Geleistete Pflegetage psychiatrische Tageskliniken Kinder und Jugendliche		Anzahl					
Geleistete Stunden aufsuchendes Angebot Kinder und Jugendliche		Anzahl					
Pflegetage Palliative Care		Anzahl	3'926	3'964			
Anrufe Helpline Palliative Care		Anzahl					
Nettokosten ambulant psychiatrisch behandelte Patienten		CHF					
Besetzte Praxisassistenten-Stellen Hausärzte		Monat	51	42			
Durchschnittlich besetzte Jahresstellen für Unterassistentenärzte		Anzahl	28	26			
Besetzte Ausbildungsstellen Gesundheitsberufe von Späteinsteigern		Anzahl	17	17			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	21'054	20'806	25'118	25'118	0	0.0%
Erlös	TCHF					0	
Saldo	TCHF	21'054	20'806	25'118	25'118	0	0.0%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	38'506	40'114	46'573	51'554	4'981	10.7%
Ertrag	TCHF	-1'369	-1'355	-1'365	-2'494	-1'129	82.7%
Globalbudgetsaldo	TCHF	37'136	38'759	45'208	49'060	3'852	8.5%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	1'065	1'258	1'097	1'343	246	22.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	39'571	41'372	47'670	52'897	5'227	11.0%
Erlös	TCHF	-1'369	-1'355	-1'365	-2'494	-1'129	82.7%
Saldo	TCHF	38'202	40'017	46'305	50'403	4'098	8.9%
1 Gesundheit							
Kosten	TCHF	8'674	10'195	11'402	16'629	5'227	45.8%
Erlös	TCHF	-1'369	-1'355	-1'365	-2'494	-1'129	82.7%
Saldo	TCHF	7'305	8'840	10'037	14'135	4'098	40.8%
2 Leistungsauftrag Notfälle und ausserordentliche Ereignisse							
Kosten	TCHF	9'843	10'371	11'150	11'150	0	0.0%
Erlös	TCHF				0		
Saldo	TCHF	9'843	10'371	11'150	11'150	0	0.0%
3 Leistungsaufträge spezifische medizinische Versorgung und Aus- und Weiterbildung							
Kosten	TCHF	21'054	20'806	25'118	25'118	0	0.0%
Erlös	TCHF				0		
Saldo	TCHF	21'054	20'806	25'118	25'118	0	0.0%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2021-2023

		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		45'208'000	49'059'800	44'557'000	138'824'800
	Zusatzkredit			9'792'000		9'792'000
	Total		45'208'000	58'851'800	44'557'000	148'616'800
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		45'208'000	49'059'848		94'267'848
	Nachtragskredit					
	Total		45'208'000	49'059'848		94'267'848
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		42.0	75.7	58.0	79.1	21.1	36.4%
weiblich (Pensen)		21.6	45.9	31.0	42.5	11.5	37.1%
männlich (Pensen)		20.4	29.8	27.0	36.6	9.6	35.6%
Anzahl Mitarbeitende		53	104	71	96	25	35.2%
weiblich (Mitarbeitende)		31	68	42	57	15	35.7%
männlich (Mitarbeitende)		22	36	29	39	10	34.5%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich (Lernende)		0	0	0	0	0	0.0%
männlich (Lernende)		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Personalbestand umfasst ausschliesslich das Gesundheitsamt (Produktgruppe 1).

Der Personalbestand setzt sich wie folgt zusammen:

- vom ursprünglichen Globalbudget "Gesundheitsversorgung" 58,0 Pensen,
- vom Globalbudget «Amt für Soziale Sicherheit» 7,2 Pensen,
- Pensenerhöhung Globalbudget "Gesundheitsversorgung" 30,9 Pensen,
- Abgabe an das Globalbudget "Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter" -17,0 Pensen

Gründe für die Pensenerhöhung sind die Bekämpfung der Covid-19-Pandemie (Testen, Contact Tracing, Impfen, Information und Koordination) im Umfang von 25,2 Pensen (befristet), Leitung, Administration und HPV (2,2 Pensen), Pandemievorsorge (1,8 Pensen), Rechnungswesen (0,9 Pensen), Pharmazeutischer Dienst (+0,5 Pensen) und Lebensmittelkontrolle (+0,3 Pensen).

Die Lernenden werden in der Statistik des Amtes für Soziale Sicherheit geführt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Stationäre Spitalbehandlungen gemäss KVG		294'208	293'649	310'000	320'000	10'000	3.2%
Verlustscheine nach KVG					13'300		
Ärztliche Weiterbildung		3'615	3'825	4'000	4'000	0	0.0%
Krebsregister		384	327	500	500	0	0.0%
Mammografie-Screening			250	275	275	0	0.0%
Darmkrebs-Screening			27	250	250	0	0.0%
COVID-19 Gesundheitskosten			39'085	10'000	4'000	-6'000	-60.0%
COVID-19 Impfen			0	0	5'000	5'000	∞%

Bemerkungen: Verlustscheine nach KVG neu im Gesundheitsamt aus dem Amt für Soziale Sicherheit.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) des Amtes für Gesellschaft und Soziales (AGS; bisher Amt für Soziale Sicherheit, ASO) entspricht der Globalbudgetvorlage «Gesellschaft und Soziales 2022 bis 2024». Sie basiert auf der Neuorganisation des Departements des Innern (DDI) per 1. Januar 2022, bei der die Führungsunterstützung DDI aus dem Globalbudget «Gesundheitsversorgung» ausgegliedert wird (neu im Globalbudget «Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter») sowie einzelne Aufgaben der Bereiche Gesundheit und Soziales neu zugeordnet werden:

Das AGS gibt per 1. Januar 2022 die Bereiche Bewilligung und Aufsicht über die Alters- und Pflegeheime, Aufsicht über die Spitex-Organisationen (inklusive der dazugehörigen Clearingstelle) sowie Suchtinstitutionen und Organisationen der ambulanten Suchthilfe ans Gesundheitsamt (GESA) ab. Zudem übernimmt das GESA die Gesundheitsförderung, die Suchtprävention, die Befreiung von der obligatorischen Krankenpflegeversicherung sowie die Verlustscheinübernahme KVG.

Die Oberämter sind ab 1. Januar 2022 nicht mehr im Globalbudget Gesellschaft und Soziales, sondern im Globalbudget "Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter" enthalten.

Gleichzeitig wird der Leistungsauftrag des AGS um neue Aufgaben ergänzt, u.a.:

- Eigenständiger Betrieb Beratungsstelle Opferhilfe (bis 2021 LV mit Kanton Aargau);
- Koordination Familien und Elternbildung (Änderung SG, KRB Nr. RG 0118/2021, RRB Nr. 2021/752 vom 1. Juni 2021);
- Ausgestaltung und Steuerung der ambulanten Angebote für Menschen mit einer Behinderung.

Finanzen

Das Globalbudget 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 22'077'100.-- und einem Ertrag von Fr. 5'353'100.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 16'724'000.--. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'994'900.--. Der Voranschlag 2022 entspricht der Globalbudgettranche 2022.

Die Finanzgrössen ausserhalb des Globalbudgets schliessen mit einem Saldo von Fr. 266'255'000.-- (Aufwand: Fr. 571'905'000.--, Ertrag: Fr. 305'650.--).

Personal

Der Personalbestand liegt mit 92,3 Pensen um 15,5 Pensen unter dem Voranschlag 2021 (107,8 Pensen).

Davon sind ab 2022 26,0 Pensen in den Globalbudgets «Führungsunterstützung Departement des Innern, Swisslos-Fonds und Oberämter» (18,8 Pensen) und «Gesundheitsversorgung» (7,2 Pensen) enthalten. Um den Leistungsauftrag ab 2022 zu erfüllen, sind aufgrund neuer Rahmenbedingungen und steigender Geschäftslast im Gegenzug 10,5 neue Pensen nötig.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Interinstitutionelle Zusammenarbeit und Koordination

Der Kanton befähigt, berät und unterstützt die Regelstrukturen (u.a. Einwohnergemeinden) wie bisher in ihren Aufgaben. Gegen aussen tritt er dazu mit Anlauf- und Koordinationsstellen auf. Zu den Aufgabenfeldern gehören u.a.:

Kinder- und Jugend- sowie Familienfragen:

Die Massnahmen der Förderung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen aus dem Programm 2019 bis 2021 nach Art. 26 Bundesgesetz über die Förderung der ausserschulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vom 30. September 2011 (Kinder- und Jugendförderungsgesetz, KJFG; SR 446.1) werden weitergeführt und verankert. Die Umsetzung der Auflagen und Empfehlungen gestützt auf die Kinderrechtskonvention bilden einen weiteren Schwerpunkt.

Eltern, Erziehungsberechtigte und familiäre Bezugspersonen werden in ihren Betreuungs- und Erziehungskompetenzen durch geeignete Bildungsangebote gestärkt und bei besonderen Herausforderungen auch unterstützt.

Häusliche Gewalt:

Die innerkantonale Zusammenarbeit zwischen Ämtern, Strafverfolgung, Gerichten und Institutionen wird institutionalisiert. In inhaltlicher Hinsicht werden die Umsetzung der Istanbul-Konvention sowie die Roadmap häusliche Gewalt von Bund und Kantonen koordiniert.

Integration, Chancengleichheit und Religionsfragen:

Gestützt auf das Kantonale Integrationsprogramm KIP II (2018 bis 2021) werden folgende Bereiche gefördert und unterstützt: Strukturentwicklung in den Einwohnergemeinden (Umsetzung und Verankerung von start.integration), Anlaufstelle für Migrations- und Integrationsfragen, Vermittlung von Dolmetschenden, Projektförderung in der sozialen Integration, Weiterentwicklung der Sprachförderung und Arbeitsmarktintegration.

Die Gleichstellungsarbeit im Kanton wird überprüft, besser koordiniert und wo nötig verstärkt. Ein Aktionsplan mit Strategie soll den Handlungsbedarf und konkrete Massnahmen aufzeigen. Inhaltlich geht es unter anderem um die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) sowie das "Leitbild Behinderung 2021 – Zusammenleben im Kanton Solothurn", Massnahmen zur Bekämpfung rassistischer Diskriminierung sowie um die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, mit dem Ziel, dem Fachkräftemangel entgegenwirken zu können.

Im Zuge des Projekts Staat und Religion werden die Beziehungen im Bereich der überlagernden Interessen zwischen Staat und Religionsgemeinschaften geregelt (u.a. Kinder- und Jugendarbeit, Seelsorge, Radikalisierungsprävention, Religionspädagogik). Die Koordinationsstelle gestaltet die Zusammenarbeit mit den Religionsgemeinschaften, sensibilisiert die Bevölkerung und fördert den interreligiösen Dialog gestützt auf § 122 Sozialgesetz vom 31. Januar 2007 (SG; BGS 831.1).

Die Interinstitutionelle Zusammenarbeit (IIZ) organisiert und strukturiert die Integrationsthemen nach diversen Bundesgesetzen (BBG, WeBiG, ATSG, IVG, AVIG, AIG) und der entsprechenden kantonalen Vollzugsgesetzgebung. Die IIZ-Koordinationsgremien und die aufzubauende IIZ-Geschäftsstelle steuern Entwicklungsprojekte und die Einführung neuer Aufgaben.

In der Globalbudgetperiode 2022 bis 2024 liegt das Hauptaugenmerk auf der Umsetzung des Integralen Integrationsmodells (IIM), insbesondere auf den Projekten:

- zur Stärkung und Befähigung der kommunalen Sozialhilfestrukturen für eine durchgehende Fallführung sowie für eine systematische Potentialabklärung;
- zur Bereinigung und Neuausrichtung der Integrationsvorleistungen im Bildungsbereich;
- über die Einführung der Frühen Sprachförderung;
- über die Schliessung der Lücke zwischen der sozialhilferechtlichen Arbeitsmarktqualifizierung und Stellenvermittlung der öffentlichen Arbeitsvermittlung ÖAV (departementsübergreifendes Projekt).

Produkte: Interinstitutionelle Zusammenarbeit und Koordination

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Die Regelstrukturen fördern und stärken die gesellschaftliche Integration							*
111	Anteil der zugezogenen Ausländerinnen und Ausländer, die eine Erstinformation erhalten haben	(>) %				80		
112	Anzahl Einwohnergemeinden, die über die gesetzlichen Integrationsstrukturen verfügen	(>) Anz.				90		
113	Anzahl im Bereich Kinder- und Jugendpolitik durch das AGS beratener und begleiteter Einwohnergemeinden, öffentlicher und privater Institutionen	(>) Anz.				15		
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu ab 2022.							
12	Angebotslücken und Doppelspurigkeiten zur Förderung der gesellschaftlichen Integration sind vermieden							*
121	Es besteht ein gültiges und genehmigtes Integrationsmodell	(>) Ja/Nein				1		
122	Es besteht ein gültiges und genehmigtes Programm/Konzept zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendpolitik	(>) Ja/Nein				1		
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu ab 2022.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Fachauskünfte und Stellungnahmen gegenüber Behörden, privaten Institutionen und Privatpersonen in den Themengebieten Gleichstellung, Integration-Migration und religiöse Vielfalt	Anzahl					
Erstinformationsgespräche der Einwohnergemeinden mit neuzugezogenen Personen	Anzahl					
Integrationsgespräche der Einwohnergemeinden mit Personen aufgrund eines ungünstigen Integrationsverlaufs	Anzahl					
Durch die Einwohnergemeinden an den Kanton gemeldeter Personen für integrationsrechtliche Sanktionsverfahren	Anzahl					
Teilnehmende an Infoveranstaltungen / Netzwerkanlass Kinder- und Jugendpolitik	Anzahl					
Förderprojekte in den Regelstrukturen in den Bereichen Kind-Jugend, Religionsgemeinschaften, Radikalisierungsprävention, Gleichstellung, Gewaltprävention	Anzahl					

Bemerkungen: Messgrössen neu ab 2022.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF				9'748	
Erlös	TCHF				-3'808	
Saldo	TCHF				5'940	

Bemerkungen: Aufgrund einer neuen Produktgruppenstruktur ab 1.1.2022 ist ein Vergleich mit den Jahren 2019-2021 nicht möglich. Die Produktgruppe beinhalten neben Personal- und Sachaufwänden auch Aufwände und Erträge des KIP und der Kinder- und Jugendförderung.

2 Vollzug sozialer Aufgaben

Sozialhilfe

Die Sozialhilfe ist ein kommunales Leistungsfeld. Die Leistungserbringung erfolgt in 13 Sozialregionen, zu denen sich die Einwohnergemeinden zusammengeschlossen haben. Der Kanton beaufsichtigt die Sozialregionen, unterzieht jährlich rund die Hälfte von ihnen einer umfassenden Revision und überprüft laufend die dabei festgehaltenen Auflagen und Empfehlungen. Die Regelsozialhilfeleistungen unterliegen dem Lastenausgleich, welcher der Kanton für die Einwohnergemeinden vollzieht. Damit stellt er als Teil der Aufsichts- und Revisionstätigkeit sicher, dass nur fachlich und rechnerisch korrekte Leistungen aufgenommen werden. Zudem prüft er regelmässig die Rückerstattung von rechtmässig bezogener Sozialhilfe, klärt die Pflicht zur Verwandtenunterstützung ab und sichert nicht realisierbare Vermögenswerte mit Grundpfandverschreibungen. Die Entwicklung des Leistungsfeldes wird im Rahmen eines Sozialhilfereportings überprüft. Ergebnisse und Erkenntnisse daraus werden regelmässig publiziert.

Der Kanton sorgt für einen elektronischen Datenaustausch mit und unter den Sozialregionen und entwickelt bzw. erstellt die für den Vollzug notwendigen Fachgrundlagen und Praxishilfen.

Asylwesen

Das Asylwesen ist eine Verbundaufgabe zwischen Bund, Kantonen und Gemeinden. Im Kanton Solothurn ist das Asylwesen in einem 2-Phasen-Modell organisiert. In der ersten Phase nimmt der Kanton die vom Bund zugewiesenen asyl- und schutzsuchenden Personen auf. Die Unterbringung erfolgt in bereitgestellten regionalen Asylzentren, welche ein externer Dienstleister betreibt. Während der Aufenthaltsdauer in den regionalen Asylzentren werden die asyl- und schutzsuchenden Personen mit den elementaren Grundlagen unserer Sprache, unseres Rechtssystems und unserer Lebensweise vertraut gemacht.

Nach einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von vier Monaten werden asyl- und schutzsuchende Personen mit einem Bleiberecht oder Bleibeperspektive in die Einwohnergemeinden transferiert. Die Unterbringung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Kindern und Jugendlichen (MNA) erfolgt entsprechend den besonderen Umständen und Bedürfnissen dieser Personengruppe in einem sozialpädagogisch ausgerichteten Setting. Die Einwohnergemeinden bzw. Sozialregionen betreuen die ihnen zugewiesenen Personen und unterstützen sie bei der sozialen und wirtschaftlichen Integration. Der Kanton berät und beaufsichtigt sie dabei. Abgewiesene Asylsuchende verbleiben in den regionalen Durchgangszentren und haben bei Bedarf Anspruch auf Nothilfeleistungen.

Schliesslich vollzieht der Kanton zentral die Gesundheitskostenadministration für Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene und vergütet den Einwohnergemeinden und Sozialregionen ihre Aufwendungen der Asylsozialhilfe aus den dafür vom Bund ausgerichteten zweckbestimmten Beiträgen.

KESB (inkl. Aufsicht)

Die drei fachlich unabhängigen, regionalen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) sind für Anordnungen in allen Belangen des Kindes- und Erwachsenenschutzes gemäss dem Schweizerischen Zivilgesetzbuch zuständig. Sie arbeiten dabei eng mit den Sozialregionen zusammen, welche Abklärungen vornehmen und die angeordneten Massnahmen vollziehen. Die Aufsichtsbehörde sorgt dafür, dass die drei KESB ihre Aufgaben in ausreichender Qualität erbringen. Sie sorgt für eine korrekte und einheitliche Rechtsanwendung, stellt die fachliche Weiterentwicklung sicher und vertritt die KESB in nationalen, interkantonalen und kantonalen Arbeitsgruppen.

Familienergänzungsleistungen

Familien mit Kindern unter sechs Jahren, die ein Erwerbseinkommen erzielen, welches das Existenzminimum nicht zu decken vermag (sogenannte «working poor»), haben Anspruch auf Familienergänzungsleistungen (FamEL). Das Familieneinkommen wird damit auf ein Niveau über der Armutsgrenze angehoben. Der Kanton prüft die Anspruchsvoraussetzungen und berechnet einen allfälligen Leistungsanspruch.

Prämienverbilligung

Das Krankenversicherungsgesetz verpflichtet die Kantone, Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen Prämienverbilligungen (IPV) zu gewähren. Der Bund beteiligt sich mit rund 7,5% der Bruttokosten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. Der Kantonsbeitrag ist gesetzlich auf 80% des Bundesbeitrages festgesetzt. Innerhalb des kantonsrätlichen Rahmens legt der Regierungsrat das Verteilmodell der Prämienverbilligung pro Jahr fest (Richtprämien, massgebendes Einkommen und Eigenbelastungsgrenze in Prozenten des massgebenden Einkommens). Das AGS erstellt die möglichen Verteilmodelle und begleitet den Vollzug durch die AKSO. In der Globalbudgetperiode 2022 bis 2024 prüft es mögliche alternative Modelle, die insbesondere die Datenlage in der IPV verbessern sollen.

Produkte: Sozialhilfe, Asylwesen, KESB (inkl. Aufsicht), Familienergänzungsleistungen, Prämienverbilligung

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Die Leistungserbringung der Sozialregionen und KESB ist gewährleistet und erfolgt rechtskonform							*
211	Der Lastenausgleich Sozialhilfe ist fristgerecht und korrekt erstellt	(>) Ja/Nein				1		
212	Anzahl durchgeführte Revisionen bei Sozialregionen	(>) Anz.				6		
213	Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissener Beschwerden gegen die KESB Bem.: Ist 19: 2.3; Ist 20: 5.5; Soll 21: 10.0.	(<) %				10		
214	Anteil innerhalb von 9 Monaten ab Eröffnung abgeschlossener Verfahren der KESB	(>) %				85		
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren 111, 112 und 114 neu ab 2022.							
22	Die Unterbringung und Betreuung in den regionalen Durchgangszentren ist sichergestellt und wirtschaftlich							*
221	Anteil der fristgerecht durchgeführten Aufsichtsbesuche in den regionalen Asylzentren	(>) %				100		
222	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in den regionalen Asylzentren (pro Fall; ohne Nothilfefälle)	Monat				4		
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu ab 2022.							
23	Der Vollzug der Familienergänzungsleistungen erfolgt effizient							*
231	Verhältnis erledigte zu eingegangene Neugesuche	(>) %				100		
	Bemerkungen: Ziel und Indikator neu ab 2022.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Sozialhilfedossier (Vorjahreszahlen)	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 6'401; Ist 20: 6'356.						
Sozialhilfequote Kanton Solothurn (Vorjahreszahlen)	Prozent					
Bem.: Ist 19: 3.6; Ist 20: 3.4.						
Sozialhilfequote Schweiz (Vorjahreszahlen)	Prozent					
Bem.: Ist 19: 3.2; Ist 20: 3.2.						
Anteil abgeschlossener Sozialhilfe-Fälle mit Bezugsdauer unter 1 Jahr (Vorjahreszahlen)	Prozent					
Bem.: Ist 19: 50.5; Ist 20: 48.						
Errichtete Grundpfandverschreibungen zur Sicherstellung der Sozialhilfeforderung	Anzahl					
Durchschnittlich belegte Plätze in kantonalen Asylzugangszentren	Prozent					
Bem.: Ist 19: 164; Ist 20: 150.						
Zugewiesene Asylsuchende vom Bund an Kanton	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 544; Ist 20: 482.						
Zugewiesene Asylsuchende vom Kanton an Sozialregionen/Einwohnergemeinden	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 277; Ist 20: 186.						
Ersteintritte regionale Asylzentren	Anzahl					
Belegungsgrad regionale Asylzentren (Wirtschaftlichkeit)	Prozent					
Kostendeckungsgrad der Aufwendungen Asyl aus Bundesmitteln (ohne Nothilfe)	Prozent					
Bem.: Ist 19: 100; Ist 20: 100.						
KESB: Abgeschlossene Verfahren	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 8'630; Ist 20: 9'187.						
KESB: Laufende Verfahren per 31. Dezember	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 1'728; Ist 20: 1'570.						
KESB: Gutgeheissene Beschwerden vor höherer Instanz	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 5; Ist 20: 11.						
FamEL: Anzahl Geschäftsfälle (Neugesuche, Mutationen, Einstellungen)	Anzahl					
FamEL: Anzahl aktive Dossier per 31.12.	Anzahl					
FamEL: Anzahl unterstützte Personen	Anzahl					
Rückerstattungen in der Sozialhilfe (ordentlicher Bezug), inklusive Eingänge aus Grundpfandverschreibungen	TCHF					
Eingegangene Verwandtenunterstützungsbeiträge in der Sozialhilfe	TCHF					
Lastenausgleich Sozialhilfe (Vorjahreszahlen)	TCHF					
Bem.: Ist 19: 110.9; Ist 20: 113.2.						
Bei den Werten des Lastenausgleichs handelt es sich jeweils um jene des Vorjahres. Die 113,2 Mio. Franken Ist 20 entsprechen dem Lastenausgleich 2019. Die Auswirkung der Finanzierungsentflechtung ab 2020 auf den Lastenausgleich ist deshalb in den vorliegenden Zahlen noch nicht abgebildet (Fremdplatzierung Minderjähriger neu kantonales Feld).						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF				10'834	
Erlös	TCHF				-1'500	
Saldo	TCHF				9'334	

Bemerkungen: Aufgrund einer neuen Produktgruppenstruktur ab 1.1.2022 ist ein Vergleich mit den Jahren 2019-2021 nicht möglich.

3 Bewilligung sozialer Einrichtungen

Familie, Kindheit, Jugend

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist aus wirtschaftlichen Gründen und infolge veränderter Rollenbilder in den Vordergrund gerückt; entsprechend braucht es vielfältige Angebote an familien- und schulergänzenden Kinderbetreuungsangeboten, insbesondere Kindertagesstätten, Kinderhorte, Spielgruppen, Mittagstische oder Tagesfamilien. Der Kanton beaufsichtigt und bewilligt die nach Gesetz bewilligungspflichtigen Institutionen.

Kinder und Jugendliche, die nicht in der Herkunftsfamilie aufwachsen können, sind auf Angebote angewiesen, die ihren Bedürfnissen in der jeweiligen Situation entsprechen. Die Angebotsvielfalt reicht dabei von nicht-professionellen und professionellen Pflegefamilien bis zu stationären Angeboten der Kinder- und Jugendbetreuung (KIJUB). Der Kanton übernimmt im Bereich der Fremdunterbringung von Kindern einerseits einen Förder- und Beratungsauftrag (Projektberatung, Bereitstellen von Hilfsmitteln) und sorgt andererseits mit seiner Bewilligungs- und Aufsichtsfunktion für die Sicherstellung der Qualität der Angebote. Neben Aufsicht und Bewilligung bedarf es im Bereich der Fremdunterbringung von Minderjährigen einer strukturellen und finanziellen Steuerung. So sind entsprechende Bedarfsplanungen zu erarbeiten und zu vollziehen, Budgetweisungen, Heimtaxen und Finanzierungsmodelle festzulegen und definierte Instrumente zur Bedarfserfassung sowie zur Qualitätssicherung zu entwickeln bzw. anzuwenden.

Im Bereich der Adoptionen ist das AGS kantonale Zentralbehörde und vollzieht die Aufgaben gemäss Bundesgesetzgebung.

Erwachsene

Nicht alle Menschen sind in der Lage, ihr Leben eigenständig und ohne fremde Hilfe zu meistern. So sind Menschen mit Behinderungen für die Bewältigung ihres Alltags auf die nötige Betreuung und Unterstützung im Rahmen von Angeboten wie Wohnheimen, Tagesstätten und Werkstätten oder ambulante Begleitung angewiesen. Der Kanton ist zuständig für die Aufsicht und Bewilligung der entsprechenden Einrichtungen und Institutionen. Dazu gehört auch die Anerkennung von alternativen Wohnformen für Menschen mit einer Behinderung und die Gewährung von Betreuungszulagen. Es sind Bedarfsplanungen zu erarbeiten und zu vollziehen, Budgetweisungen, Heimtaxen und Finanzierungsmodelle festzulegen und definierte Instrumente zur Bedarfserfassung sowie zur Qualitätssicherung zu entwickeln bzw. anzuwenden. Es sind zudem die ambulanten Strukturen zu stärken und die Durchlässigkeit zwischen stationären und ambulanten Angeboten ist gezielt zu verbessern.

Weiter ist der Kanton zuständig für die Akkreditierung und Beaufsichtigung der Anbietenden von Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogrammen. Damit verfolgt er das Ziel, ein Grundangebot und die Qualität von Beschäftigungs-, Qualifizierungs- und Coachingangeboten zu gewährleisten. Zielgruppe sind Personen mit Integrationsbedarf (mit oder ohne sozialhilferechtlicher Unterstützung).

Für die Integration ist das Erlernen der deutschen Sprache von grosser Wichtigkeit. Der Kanton subventioniert dazu ein breites Angebot an Deutsch-Integrationskursen bis zum Niveau B1, auch mit Kinderbetreuung.

Opferhilfe

Opferhilfe erhält eine Person, die durch eine Straftat in ihrer körperlichen, sexuellen oder psychischen Integrität unmittelbar beeinträchtigt worden ist. Sie umfasst Beratung und Soforthilfe, Kostenbeiträge für die Hilfe Dritter, Genugtuung und Entschädigung (G+E) sowie besonderen Schutz und Rechte im Strafverfahren. Die kantonale Opferhilfe entscheidet über Gesuche für Kostenbeiträge im Rahmen der längerfristigen Hilfe sowie über Gesuche für G+E und setzt Regressansprüche gegenüber der Täterschaft durch. Zudem sorgt die kantonale Opferhilfe dafür, dass genügend und bedarfsgerechte Schutzunterkünfte für gewaltbetroffene Menschen zur Verfügung stehen.

Der Kanton führt daneben eine unabhängige Beratungsstelle, welche Opfer und Angehörige über ihre Rechte informiert, sie bei der Verarbeitung des Geschehenen unterstützt und ihnen Hilfe Dritter vermittelt.

Produkte: Familie-Kindheit-Jugend, Erwachsene, Opferhilfe

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Ein bedarfsgerechtes Angebot für die Solothurner Bevölkerung ist vorhanden							*
311	Durchschnittliche Auslastung der KiJuB-Heime	(>) %				90		
312	Durchschnittliche Auslastung der Heime für Menschen mit Behinderungen	(>) %				95		
313	Anteil der durchgeführten Kursformate (Deutsch-Integrationskurse)	(>) %				90		
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu ab 2022.							
32	Der Betrieb sozialer Einrichtungen ist bewilligt und beaufsichtigt							*
321	Anteil der fristgerecht durchgeführten Aufsichtsbesuche in Kitas, Pflegefamilien, Heimen	(>) %				100		
322	Anteil der fristgerecht erneuerten Bewilligungen bei Kitas, Pflegefamilien, Heimen	(>) %				80		
323	Anteil innerhalb von 2 Jahren beaufsichtigter Institutionen der sozialhilferechtlichen Arbeitsmarktintegration	(>) %				100		
	Bemerkungen: Ziel und Indikatoren neu ab 2022.							

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
33	Die Opferhilfe im Kanton Solothurn ist wirkungsvoll und effizient vollzogen							*
331	Anteil der innert 80 Arbeitstagen erledigten G+E-Verfahren Bem.: Ist 19: 84; Ist 20: 68; Soll 21: 80.	(>) %				80		
332	Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissener Beschwerden im Verhältnis zu allen Entscheiden (G+E) Bem.: Ist 19: 22; Ist 20: 21.	(<) %				10		
333	Anteil der ausserkantonale in Anspruch genommenen Beratungsleistungen Bem.: Ist 19: 22; Ist 20: 21.	(>) %				15		
334	Anteil der Opfer/Angehörigen, mit denen innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Meldung ein Erstkontakt stattgefundenen hat	(<) %				100		
Bemerkungen: Ziel und Indikatoren 332, 333 und 334 neu ab 2022.								

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Adoption: Abgeschlossene Gesuche	Anzahl					
Adoption: Laufende Verfahren	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 16; Ist 20: 18.						
Adoption: Abgeschlossene Gesuche Herkunftssuche	Anzahl					
Familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung: Bestätigte Tagesfamilien	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 72; Ist 20: 69.						
Familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung: Bewilligte Kindertagesstätten (Kitas)	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 68; Ist 20: 69.						
- Plätze in Kitas	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 1'540; Ist 20: 1'594.						
Fluktuation Tagesfamilien	Prozent					
Aufsichtsanzeigen Kitas	Anzahl					
Aufsichtsanzeigen Tagesfamilien	Anzahl					
Ausserfamiliäre Unterbringung: Bewilligte Pflegefamilien	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 155; Ist 20: 160.						
- Bewilligte Pflegeplätze	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 244; Ist 20: 244.						
Ausserfamiliäre Unterbringung: Fluktuation Pflegefamilien	Prozent					
Ausserfamiliäre Unterbringung: Aufsichtsanzeigen Pflegefamilien	Anzahl					
Ausserfamiliäre Unterbringung: Institutionen für Kinder und Jugendliche	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 8; Ist 20: 8.						
- Bewilligte Plätze für Kinder und Jugendliche	Anzahl					
- Durchschnittlich belegte Plätze	Prozent					
- Anteil Solothurner/innen	Prozent					
Deutsch-Integrationskurse: Anzahl durchgeführter Kurse	Anzahl					
Institutionen Sozialhilferechtliche Arbeitsmarktintegration (AMI)	Anzahl					
Aufsichtsbesuche über alle AMI-Institutionen	Anzahl					
Behinderung: Bewilligte Institutionen	Anzahl					
- Bewilligte Plätze	Anzahl					
- Durchschnittlich belegte Wohnplätze	Prozent					
- Anteil Solothurner/innen in SO-Einrichtungen	Prozent					
- Anteil Solothurner/innen in ausserkantonalen Einrichtungen	Prozent					
Behinderung: Plätze in Tagesstätten	Anzahl					
- Durchschnittlich belegte Tagesstätten-Plätze	Prozent					
Behinderung: Plätze in Werkstätten	Anzahl					
- Durchschnittlich belegte Werkstätten-Plätze	Prozent					
Behinderung: Anteil Institutionen mit laufenden bewilligungsrelevanten Auflagen per 31. 12.	Prozent					
Bem.: Ist 19: 10; Ist 20: 10.						
Opferhilfe: abgeschlossene Gesuche G+E	Anzahl					
Bem.: Ist 19: 36; Ist 20: 9'187.						
Opferhilfe: Anzahl Kostengutsprachen Soforthilfe	Anzahl					
Opferhilfe: Anzahl Kostengutsprachen Längerfristige Hilfe	Anzahl					
Opferhilfe: Neue Fälle Menschenhandel	Anzahl					
Opferberatungsstelle: Durchschnittlicher Beratungsaufwand pro Fall	Pensen					
Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF				4'490	
Erlös	TCHF				-45	
Saldo	TCHF				4'445	

Bemerkungen: Aufgrund einer neuen Produktgruppenstruktur ab 1.1.2022 ist ein Vergleich mit den Jahren 2019-2021 nicht möglich.

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Aufwand	TCHF				22'077	
Ertrag	TCHF				-5'353	
Globalbudgetsaldo	TCHF				16'724	
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF				2'995	
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF				25'072	
Erlös	TCHF				-5'353	
Saldo	TCHF				19'719	
1 Interinstitutionelle Zusammenarbeit und Koordination						
Kosten	TCHF				9'748	
Erlös	TCHF				-3'808	
Saldo	TCHF				5'940	
2 Vollzug sozialer Aufgaben						
Kosten	TCHF				10'834	
Erlös	TCHF				-1'500	
Saldo	TCHF				9'334	
3 Bewilligung sozialer Einrichtungen						
Kosten	TCHF				4'490	
Erlös	TCHF				-45	
Saldo	TCHF				4'445	

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2022-2024				
		Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		16'724'000	16'724'000	16'724'000	50'172'000
	Zusatzkredit					
	Total		16'724'000	16'724'000	16'724'000	50'172'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		16'724'020			16'724'020
	Nachtragskredit					
	Total		16'724'020			16'724'020
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		106.1	107.4	107.8	92.3	-15.5	-14.4%
weiblich (Pensen)		76.1	77.1	71.6	66.0	-5.6	-7.8%
männlich (Pensen)		30.0	30.3	36.2	26.3	-9.9	-27.3%
Anzahl Mitarbeitende		132	137	140	112	-28	-20.0%
weiblich (Mitarbeitende)		98	103	99	83	-16	-16.2%
männlich (Mitarbeitende)		34	34	41	29	-12	-29.3%
Anzahl Lernende		19	18	18	18	0	0.0%
weiblich		12	12	10	10	0	0.0%
männlich		7	6	8	8	0	0.0%
Praktikantinnen/Praktikanten		4	5	4	4	0	0.0%

Bemerkungen: Der Personalbestand liegt mit 92,3 Pensen um 15,5 Pensen unter dem Voranschlag 2021 (107,8 Pensen).

Davon sind ab 2022 26,0 Pensen in den Globalbudgets «Führungsunterstützung DDI, Swisslos-Fonds und Oberämter» (18,8 Pensen) und «Gesundheitsversorgung» (7,2 Pensen) enthalten.

Um den Leistungsauftrag ab 2022 zu erfüllen, sind aufgrund neuer Rahmenbedingungen und steigender Geschäftslast im Gegenzug 10,5 neue Pensen nötig.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Total Finanzgrössen (Vollkosten)		265'040	266'338	276'023	266'255	-9'768	-3.5%
- IPV inkl. Verwaltungskosten (P60311)		70'232	70'387	78'913	81'800	2'887	3.7%
- Verlustscheine KVG (P60312; ab 2022 im GESA)		11'203	12'307	13'100			
- EL IV inkl. Verwaltungskosten (P60313; seit 2020 kantonales Leistungsfeld)		74'657	110'892	115'610	117'600	1'990	1.7%
- EL AHV inkl. Verwaltungskosten (P60314; seit 2020 kommunales Leistungsfeld)		43'909	0	0	0	0	0.0%
- FamEL (P60315)		8'487	7'817	0	0	0	0.0%
- Behinderung innerkantonale (P60316)		26'097	25'895	26'300	26'800	500	1.9%
- Behinderung ausserkantonale (P60317)		7'094	7'565	7'300	7'300	0	0.0%
- Pflegekostenbeitrag (P60318; ab 2022 im GESA)		17'205	650	0			
- Weitere Beiträge AKSO (P60319)					5'180		
- Opferhilfe (P60320)		1'413	1'154	2'095	2'075	-20	-1.0%
- Fremdplatzierung Minderjähriger (P60321; seit 2020 kantonales Leistungsfeld)			19'110	24'500	22'500	-2'000	-8.2%
Total Asyl/Flüchtlinge/Nothilfe		0	2'829	2'750	3'000	250	9.1%
- Asylsuchende (A 20916)		2'079	-2'533	1'080	1'690	610	56.5%
- Flüchtlinge (A 20917)		-2'996	-5'771	-4'500	-1'800	2'700	-60.0%
- Einlage (+), Entnahme (-) Ausgleichskonto Asyl und Flüchtlinge		-614	8'304	3'420	110	-3'310	-96.8%
- Nothilfe (A 20918)		1'531	2'829	2'750	3'000	250	9.1%
- COVID-19 Äufnung Fonds für Notlagen (P60326)			3'073	0			

Bemerkungen: Vorjahreswerte weitere Beiträge AKSO: RE19: 4'743; RE20: 4'660; VA21: 5'455.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetvorlage "Migration" 2020 bis 2022.

2022 liegt das Schwergewicht im Migrationsbereich nach der erfolgten Konsolidierung der neuen Aufgaben (Prüf- und Durchsetzungsauftrag der gesetzlich definierten Integrationskriterien, zusätzlicher Wegweisungsvollzug im Bundesasylzentrum in Flumenthal) und der Aufgabenumverteilung beim Pendenzenabbau.

Bei den Ausweisschriften liegt der Fokus auf der Einführung der neuen Schweizer-Pass-Familie und des neuen Geräteparks für die Biometriedatenerfassung.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 9'736'400.-- und einem Ertrag von Fr. 5'205'900.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4'530'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'884'800.--.

Personal

Der Personalbestand bleibt unverändert bei 59,6 Vollzeitstellen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)

Einreisen

Es werden hauptsächlich Familiennachzugsgesuche, Gesuche zur Erwerbstätigkeit, zum Kantonswechsel und für Nichterwerbstätige bearbeitet. Je nach Staatsangehörigkeit der Neuzuziehenden (EU/EFTA- bzw. Drittstaaten) gelten unterschiedliche rechtliche Voraussetzungen.

Aufenthalt und Integration

Für die im Kanton Solothurn anwesenden ausländischen Personen werden periodisch Ausweisverlängerungen sowie gemeldete Mutationen im Zentralen Migrationsinformationssystem (Zemis) vorgenommen. Ebenso werden Aufenthaltsbewilligungen (B-Ausweis) in Niederlassungsbewilligungen (C-Ausweis) umgewandelt, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind. Seit 2019 wird der Prüf- und Durchsetzungsauftrag der gesetzlich definierten Integrationskriterien bei Ausweisverlängerungen berücksichtigt. So werden u.a. die Sprachkompetenzen sowie die Teilnahme am Wirtschaftsleben oder am Erwerb von Bildung überprüft.

Migrationsrechtliche Verfahren

Wenn Widerrufsgründe (u.a. Sozialhilfebezug oder Schulden) vorliegen, werden Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligungen überprüft. Weiter wird die Erteilung eigenständiger Aufenthaltsrechte nach Auflösung der Familiengemeinschaft beurteilt. Indizien, welche auf einen Rechtsmissbrauch (u.a. Scheinehe) hinweisen, werden ebenso überprüft wie Hinweise auf ein Erlöschen von Bewilligungen (u.a. Verschiebung des Lebensmittelpunktes ins Ausland) sowie Gesuche um Wiedereinzulassung. Im Zusammenhang mit der strafrechtlichen Landesverweisung werden auf Ersuchen der Staatsanwaltschaften und der Gerichte Amtsberichte erstellt.

Ausreisen

Als Ausreisende gelten alle ausländischen Personen im Kanton Solothurn, die in einen anderen Kanton ziehen oder die Schweiz verlassen.

Bei freiwilligen und pflichtgemässen Ausreisen wird eine Rückkehrberatung für Personen aus dem Asylbereich und für Opfer von Menschenhandel angeboten, mit dem Ziel der Rückkehr und Reintegration im Herkunftsland. Weiter gehört die Durchführung von Herkunftsgesprächen, Botschafts- und Delegationsvorführungen für die Identitätsabklärungen bzw. Papierbeschaffung zum Aufgabenbereich. Es werden u.a. Wegweisungen von illegal Anwesenden erlassen, Administrativhaften angeordnet sowie die Behörde vor dem Haftgericht vertreten. In Bezug auf den zwangsweisen Wegweisungsvollzug für Personen aus dem Asyl- und Ausländerbereich inkl. Personen mit Landesverweisung wird die Ausreise organisiert. Im BAZ in Flumenthal wird für die Asylregion Nordwestschweiz der Vollzugsauftrag ausgeführt.

Produkte: Einreisen, Aufenthalt und Integration, Migrationsrechtliche Verfahren, Ausreisen

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Einreisen: Gesuche werden effizient bearbeitet							
111	Anteil innerhalb von 10 Arbeitstagen bearbeiteter Einreisen von EU-/EFTA-Staatsangehörigen	(>) %		84	90	90	0	0.0%
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
112	Anteil innerhalb von 15 Arbeitstagen entschiedener Gesuche zur Erwerbstätigkeit (Drittstaaten)	(>) %		81	75	75	0	0.0%
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
113	Anteil innerhalb von 30 Arbeitstagen ab Entscheidreife entschiedener Familiennachzugsgesuche (Drittstaaten)	(>) %		90	90	90	0	0.0%
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
12	Aufenthalt und Integration: Verlängerungsgesuche werden effizient bearbeitet							
121	Anteil innerhalb von 5 Arbeitstagen entschiedener Ausweisverlängerungen	(>) %		74	90	90	0	0.0%
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
13	Migrationsrechtliche Verfahren: Einzelfallprüfungen sind effizient und erfolgen rechtskonform							
131	Anteil innerhalb von 30 Arbeitstagen ab Entscheidreife gefällte Entscheide	(>) %		92	90	90	0	0.0%
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
132	Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissener Beschwerden	(<) %		1	3	3	0	0.0%
	Bem.: Kleine Anzahl gutgeheissener Beschwerden ist ein Indiz für eine konforme Rechtsanwendung.							
14	Ausreisen: Der Vollzug von angeordneten Ausreisen ist effektiv							
141	Anteil Ausreisen nach Anordnung der Ausschaffungshaft	(>) %		89	95	95	0	0.0%
	Bem.: Aussage über die Effektivität des Vollzugs.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Einreisen: EU/EFTA-Staatsangehörige	Anzahl		5'458			
- davon Erwerbstätigkeit	Anzahl		3'311			
- davon Familiennachzug	Anzahl		632			
Einreisen: Drittstaatsangehörige	Anzahl		1'823			
- davon Erwerbstätigkeit	Anzahl		229			
- davon Familiennachzug	Anzahl		563			
- davon Kantonswechsel	Anzahl		574			
Aufenthalt: Erteilungen und Verlängerungen von Bewilligungen	Anzahl		22'197			
Integration: Nach Sprachkriterium geprüfte ausländische Personen bei Ausweisverlängerungen	Anzahl		375			
Integration: Nach allen Kriterien vertieft geprüfte ausländische Personen	Anzahl		4'907			
- davon mit Auflagen und Bedingungen belegte	Anzahl		233			
Integration: Laufende Fälle aufgrund nicht erfüllter integrationsrechtlicher Auflagen	Anzahl		248			
Migrationsrechtliche Verfahren: Laufende Einzelfallprüfungen	Anzahl		1'166			
Migrationsrechtliche Verfahren: Abgeschlossene Einzelfallprüfungen	Anzahl		1'032			
- davon verfügte Wegweisungen	Anzahl		76			
- davon Ermahnungen/Androhungen	Anzahl		81			
Migrationsrechtliche Verfahren: Beschwerden an Verwaltungsgericht	Anzahl		58			
Ausreisen: EU/EFTA-Staatsangehörige	Anzahl		3'122			
Ausreisen: Drittstaatsangehörige	Anzahl		1'051			
Ausreisen: Freiwillige und pflichtgemässe (kontrollierte), EU/EFTA/Drittstaaten	Anzahl		16			
Ausreisen: Zwangsweise Vollzüge EU/EFTA/Drittstaaten	Anzahl		48			
Ausreisen: Vollzogene Landesverweisungen EU/EFTA/Drittstaaten	Anzahl		27			
Ausreisen: Asyl Kanton Solothurn	Anzahl		97			
- davon freiwillige und pflichtgemässe (kontrollierte)	Anzahl		15			
- davon zwangsweise Vollzüge	Anzahl		69			
Ausreisen: Asyl-Zuweisungen ins BAZ Flumenthal durch SEM	Anzahl		292			
Ausreisen: BAZ Flumenthal	Anzahl		86			
- davon freiwillige und pflichtgemässe (kontrollierte)	Anzahl		12			
- davon zwangsweise Vollzüge	Anzahl		61			
Bestand: Asyl Kanton Solothurn per 31.12.	Anzahl		2'234			
- davon erwerbstätige Personen	Anzahl		629			
- davon Aufenthaltsprüfungen	Anzahl		343			
Bestand: Ständige ausländische Wohnbevölkerung per 31.12.	Anzahl		63'705			
- davon aus EU/EFTA-Staaten	Anzahl		35'072			
- davon aus Drittstaaten	Anzahl		28'633			
Nettozuwanderung	Anzahl		2'152			
Bem.:						
- Einreisen (inkl. Geburten) abzüglich Ausreisen (inkl. Einbürgerungen, Kantonswechsel, Todesfälle).						
- + Nettozuwanderung; - Nettoabwanderung.						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	7'058	8'198	9'524	8'883	-641 -6.7%
Erlös	TCHF	-2'678	-2'250	-3'151	-2'491	660 -20.9%
Saldo	TCHF	4'380	5'948	6'373	6'392	19 0.3%

Bemerkungen: Gegenüber dem VA21 werden Minderausgaben und tiefere Bundesbeiträge an den Kanton im Bereich der Heimschaffungen, sowie Mehreinnahmen bei den Ausländergebühren erwartet.

2 Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger

Schweizerinnen und Schweizer bestellen beim Ausweiszentrum den biometrischen Pass, das Kombi-Angebot (Pass/ID) und den provisorischen Pass. Die Identitätskarte wird in Zusammenarbeit mit den Gemeinden ausgestellt. Die bisherige Arbeitsteilung mit dem Antragsverfahren zwischen Kanton und Gemeinden hat sich bewährt und wird in der Periode 2020 bis 2022 weitergeführt. Einwohnerinnen und Einwohner der Bezirke Dorneck und Thierstein können die Ausweisschriften in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft beantragen. Die Zusammenarbeit funktioniert reibungslos; das Angebot wird von den Kundinnen und Kunden geschätzt und entsprechend beibehalten.

Im Ausweiszentrum werden zudem biometrische sowie nicht biometrische Ausländerausweise erfasst und Visa für berechtigte Personen erstellt. Die Beantragung von Schweizer Reisedokumenten für ausländische Personen gehört ebenfalls zu den Dienstleistungen.

Produkte: Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
21	Die Erfassung und Bearbeitung der Anträge ist effizient							
211	Anteil verarbeiteter Sonderfälle innerhalb von 13 Arbeitstagen Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.	(>) %	100.0	100.0	100.0	100.0	0.0	0.0%
212	Anteil fehlerlos verarbeitete Anträge Bem.: Qualität bringt Kundenzufriedenheit.	(>) %	100.0	99.9	99.5	99.5	0.0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Schweizer Pässe und Identitätskarten	Anzahl		19'503			
Biometrisierungen Ausländerausweise, Reisedokumente und Visa	Anzahl		10'582			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	2'641	2'483	2'771	2'738	-34 -1.2%
Erlös	TCHF	-2'836	-2'439	-2'565	-2'715	-150 5.8%
Saldo	TCHF	-195	44	206	23	-184 -88.9%

Bemerkungen: Gegenüber dem VA21 werden Mehreinnahmen bei den Ausländergebühren (Biometrie) erwartet.

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Aufwand	TCHF	7'971	8'910	10'514	9'736	-778 -7.4%
Ertrag	TCHF	-5'514	-4'689	-5'716	-5'206	510 -8.9%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'457	4'221	4'798	4'531	-268 -5.6%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	1'727	1'771	1'782	1'885	103 5.8%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	9'699	10'681	12'296	11'621	-675 -5.5%
Erlös	TCHF	-5'514	-4'689	-5'716	-5'206	510 -8.9%
Saldo	TCHF	4'185	5'992	6'580	6'415	-165 -2.5%
1 Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)						
Kosten	TCHF	7'058	8'198	9'524	8'883	-641 -6.7%
Erlös	TCHF	-2'678	-2'250	-3'151	-2'491	660 -20.9%
Saldo	TCHF	4'380	5'948	6'373	6'392	19 0.3%
2 Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger						
Kosten	TCHF	2'641	2'483	2'771	2'738	-34 -1.2%
Erlös	TCHF	-2'836	-2'439	-2'565	-2'715	-150 5.8%
Saldo	TCHF	-195	44	206	23	-184 -88.9%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'878'000	4'798'000	4'418'000	13'094'000
	Zusatzkredit					
	Total		3'878'000	4'798'000	4'418'000	13'094'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'878'000	4'798'000	4'530'500	13'206'500
	Nachtragskredit					
	Total		3'878'000	4'798'000	4'530'500	13'206'500
Rechnung	Total		4'221'208			4'221'208
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	-344'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		-344'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		56.7	60.1	59.6	59.6	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		42.6	43.2	36.0	36.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		14.1	16.9	23.6	23.6	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		66	71	67	67	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		51	53	43	43	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		15	18	24	24	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen:

- Der Personalbestand bleibt unverändert bei 59,6 Vollzeitstellen.
- Die Lernenden werden in der Statistik des Amtes für soziale Sicherheit geführt.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetperiode Justizvollzug 2020 – 2022.

In der Produktgruppe 2 «Untersuchungsgefängnisse» fällt Indikator 221 «Die Indikatoren sind im Voranschlag 2021 enthalten» weg. Er wird ersetzt durch den Indikator 221 «Anteil Haftplätze mit mindestens 4 Stunden Zellenaufschluss pro Tag (Mo.-Fr.)» und soll die Ausgangslage der gemäss Globalbudget Justizvollzug 2020 – 2022 für das Jahr 2022 beabsichtigten ersten Verbesserungen der Haftbedingungen in Untersuchungsgefängnissen abbilden. Die Produktgruppe 3 «Straf- und Massnahmenvollzug» wird ergänzt mit der neuen Parteistellung in gerichtlichen Nachverfahren.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 34'188'700.- und einem Ertrag von Fr. 25'528'600.- (inkl. globalbudgetwirksame interne Verrechnungen von Fr. 8'262'200.-) mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 8'660'100.- ab. Die Saldovorgabe des Globalbudgets Justizvollzug 2020 bis 2022 wird unter Berücksichtigung der bisherigen bzw. prognostizierten Jahresergebnissen voraussichtlich eingehalten werden können.

Die Finanzströme ausserhalb des Globalbudgets weisen folgende Saldi auf: Kostgelder Strafvollzug Fr. 11'947'300.-, Kostgelder Massnahmenvollzug Fr. 10'634'700, Kostgelder diverse Vollzugsformen in UG's Fr. 5'418'000.

Personal

Der Personalbestand mit 189 Pensen erhöht sich gegenüber dem Voranschlag 2021 um 4,7 Pensen. Diese Erhöhung entspricht zum einen grösstenteils (2,8 Pensen) dem Globalbudget 2022 - 2022 (Haftbedingungen verbessern in Untersuchungsgefängnissen). Zum anderen ist sie Folge der Aufgabenerweiterungen gemäss Revision des Justizvollzugsgesetzes und befristeter Entlastungsmassnahmen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Justizvollzugsanstalt

Die JVA Solothurn ist eine Anstalt des Strafvollzugskonkordats der Nordwest- und Innerschweiz. Im Rahmen laufender konkordatlicher Projekte werden nunmehr 66 Plätze für den geschlossenen Massnahmenvollzug (inkl. 6 Haftplätze Verwahrungsvollzug) und 27 Plätze für den geschlossenen Strafvollzug (inkl. 12 Plätze Integrationsvollzug) angeboten.

Im geschlossenen Massnahmenvollzug werden stationäre therapeutische Massnahmen (Art. 59 des Schweizerischen Strafgesetzbuchs [StGB; SR 311.0]) und Verwahrungen (Art. 64 StGB) in Wohngruppen vollzogen. Eine stationäre therapeutische Massnahme wird vom Gericht angeordnet

- wenn der Täter psychisch schwer gestört ist und wenn der Täter ein Verbrechen oder Vergehen begangen hat, das mit seiner psychischen Störung im Zusammenhang steht; und
- zu erwarten ist, dadurch lasse sich die Gefahr weiterer, mit seiner psychischen Störung im Zusammenhang stehender Taten begegnen.

Eine Verwahrung wird vom Gericht angeordnet, wenn der Täter eine mit einer Höchststrafe von fünf oder mehr Jahren bedrohte Tat begangen hat (Mord, vorsätzliche Tötung, schwere Körperverletzung, Vergewaltigung, Raub, Geiselnahme, Brandstiftung etc.) und wenn

- auf Grund der Persönlichkeitsmerkmale des Täters, der Tatumstände und seiner gesamten Lebensumstände ernsthaft zu erwarten ist, dass er weitere Taten dieser Art begeht; oder
- auf Grund einer anhaltenden oder langdauernden psychischen Störung von erheblicher Schwere, mit der die Tat in Zusammenhang stand, ernsthaft zu erwarten ist, dass der Täter weitere Taten dieser Art begeht und die Anordnung einer Massnahme nach Artikel 59 StGB keinen Erfolg verspricht.

Im geschlossenen Strafvollzug werden Straftäter mit einer Mindeststrafe von 12 Monaten untergebracht. Die Insassen leben auch hier in Wohngruppen zusammen. Dies dient der Förderung der sozialen Kompetenzen und soll zu einer erfolgreichen Reintegration in die Gesellschaft beitragen. Die Nachfrage nach diesen Plätzen ist hoch.

Der Sicherheit nach aussen wie nach innen wird höchste Priorität zugemessen. Das Vollzugsziel wird bei jedem Gefangenen individuell definiert und der Weg zur Erreichung dieses Zieles in einem Vollzugsplan festgehalten. Zur Erreichung der therapeutischen Vollzugsziele hat die Anstalt über das notwendige Fachpersonal zu verfügen. Für die stationäre Massnahme nach Artikel 59 StGB und die Verwahrung nach Artikel 64 StGB kann eine bedingte Entlassung des Täters erst erfolgen, wenn sein Zustand es rechtfertigt, dass ihm Gelegenheit gegeben wird, sich in der Freiheit zu bewähren.

Aufgrund der laufenden Projekte Verwahrungsvollzug und Integrationsvollzug können sich hinsichtlich Anzahl und Widmung der Haftplätze Verschiebungen ergeben.

Produkte: Strafvollzug, Massnahmenvollzug, Sicherheit, Logistik, Betriebe

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Die Sicherheit ist gewährleistet (Gesellschaft, Mitarbeitende und Insassen)							
111	Ausbrüche aus Justizvollzugsanstalt Bem.: Keine oder eine geringe Zahl von Ausbrüchen steigern die subjektive und objektive Sicherheit der Bevölkerung.	(<) Anz.	0	0	0	0	0	0.0%
112	Übergriffe auf das Personal Bem.: Wenige oder keine Übergriffe auf das Personal sind ein Indikator für die professionellen Kompetenzen des Personalkörpers.	(<) Anz.	0	1	0	0	0	0.0%
113	Gutgeheissene Beschwerden von Insassen Bem.: Eine kleine Zahl von gutgeheissenen Beschwerden ist ein Indiz dafür, dass die Mitarbeitenden der JVA die Gefangenen korrekt betreuen, was wiederum die Sicherheit erhöht.	(<) Anz.	1	0	0	0	0	0.0%
12	Die Gefangenen erreichen die auf die Integration ausgerichteten Vollzugsziele							
121	Arbeits- und Beschäftigungsgrad Bem.: Die JVA ist verpflichtet, die Insassen sinnvoll einzusetzen (Art. 81 StGB). Es ist deshalb das Ziel, dass alle Insassen eine Arbeit haben oder adäquat beschäftigt werden. Die JVA vermittelt Techniken im Arbeits- und Sozialverhalten, die der Wiedereingliederung dienen.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
122	Arbeitspräsenz Bem.: Das Ziel ist eine Arbeitspräsenz von durchschnittlich 75% der definierten Norm-Arbeitszeiten (Sachurlaub, Arzt, Therapien, Bildung).	(>) %	81	77	75	75	0	0.0%
13	Die vom Konkordat definierten Vollzugsstandards sind erfüllt							
131	Konkordatsliste der anerkannten Anstalten für den Vollzug [1=Ja; 0=Nein] Bem.: Auf der Liste des Konkordates zu sein, bedeutet die Anerkennung eines gesetzeskonformen Vollzuges (Konkordatsanforderungen werden erfüllt und Einweisungen durch die Konkordatskantone erfolgen).	(>) Ja/Nein	1	1	1	1	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Kostgeldtage	Anzahl	31'808	32'270			
Bildungsplätze besetzt	Prozent	100	100			
Angeordnete Urinproben bzgl. Suchtmittel	Anzahl	1'013	855			
Ausgang begleitet/ gesichert	Anzahl		98			
Ausgang/ Urlaub unbegleitet	Anzahl		20			
Beanstandete Ausgänge/ Urlaube (begleitet/ unbegleitet)	Anzahl		0			
Auslastungsgrad	Prozent	93	95			
Kostendeckungsgrad	Prozent	84.0	89.6			
Nettokosten pro Insasse und Tag	CHF	112	73			

Bem.: Die Nettokosten berechnen sich aus dem Saldo des Produktgruppenergebnisses dividiert durch die Anzahl Kostgeldtage.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	22'206	22'387	23'148	23'553	405 1.7%
Erlös	TCHF	-18'639	-20'031	-20'210	-19'856	354 -1.7%
Saldo	TCHF	3'567	2'356	2'939	3'697	758 25.8%

Bemerkungen: Mehrausgaben Forensik (0,2 Mio.Franken), Mehrausgaben Personalkosten inkl. Sozialleistungen und Lebo (0,1 Mio. Franken).

2 Untersuchungsgefängnisse

In Olten und Solothurn wird je ein Untersuchungsgefängnis betrieben. Dort werden insbesondere Polizeigewahrsam, Untersuchungs- und Sicherheitshaft, kurze Freiheitsstrafen und Ersatzfreiheitsstrafen an Männern, Frauen und Jugendlichen sowie die Administrativhaft vollzogen (§ 12 der Verordnung über den Justizvollzug [Justizvollzugsverordnung, JUVV; BGS 331.12]). Die beiden Untersuchungsgefängnisse verfügen über insgesamt 88 Insassenplätze, inklusive einem Trakt für den Vollzug von Administrativhaft im Untersuchungsgefängnis Solothurn.

Die Untersuchungsgefängnisse nehmen jederzeit von Polizei und Einweisungsbehörden eingewiesene Personen auf. Das Personal wird durch Fachkräfte für die ärztliche, pflegerische, psychologische und seelsorgerische Betreuung unterstützt.

Produkte: UG Olten, UG Solothurn

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Die Sicherheit ist gewährleistet (Gesellschaft, Mitarbeitende und Insassen)							
211	Ausbrüche aus Untersuchungsgefängnissen	(<) Anz.	0	0	0	0	0	0.0%
	Bem.: Keine oder eine geringe Zahl von Ausbrüchen steigern die subjektive und objektive Sicherheit der Bevölkerung.							
212	Jederzeitige Aufnahme in den Untersuchungsgefängnissen bis zur Kapazitätsgrenze: Reklamationen von einweisenden Stellen (Max.)	(<) Anz.	0	0	2	2	0	0.0%
	Bem.: Die objektive und subjektive Sicherheit der Bevölkerung ist gewährleistet, wenn die Eingewiesenen jederzeit in die Untersuchungsgefängnisse aufgenommen werden.							
213	Gutgeheissene Beschwerden von Insassen	(<) Anz.	0	0	2	2	0	0.0%
	Bem.: Eine kleine Anzahl gutgeheissener Beschwerden ist ein Indiz für eine rechtskonforme Betreuung, was die Sicherheit erhöht.							

22 Die Haftbedingungen werden verbessert

221	Anteil Haftplätze mit mindestens 4 Stunden Zellenaufschluss pro Tag (Mo-Fr)	(>) %			11	30	19	172.7%
	Bem.: Neuer Indikator ab 2021. Basiswert bildet die Anzahl Haftplätze abzüglich Administrativhaft. Nicht eingerechnet werden die zuzufolge Arbeitstätigkeit bestehenden Aufschlusszeiten.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Kostgeldtage Justizvollzug	Anzahl	12'081	10'394			
Kostgeldtage Untersuchungshaft	Anzahl	14'474	15'108			
Kostgeldtage Administrativhaft	Anzahl	3'289	1'850			
Bewegungen (Ein-/Austritte UGs)	Anzahl	2'729	1'528			
Arbeitstage Heimindustrie	Anzahl	228	226			
Auslastungsgrad	Prozent	93	85			
Kostendeckungsgrad	Prozent	61.3	59.4			
Anzahl Arbeitsplätze	Anzahl					
Anzahl Gefangene im Vollzug (Jahresdurchschnitt)	Anzahl					
Nettokosten pro Insasse und Tag	CHF	103	117			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'929	7'886	9'491	9'911	420	4.4%
Erlös	TCHF	-4'862	-4'682	-4'983	-5'251	-268	5.4%
Saldo	TCHF	3'067	3'204	4'508	4'660	152	3.4%

Bemerkungen: Mehrkosten aufgrund geplantem Pensenaufbau (0,2 Mio. Fr.), Minderaufwände medizinisches Material (0,1 Mio. Fr.).

3 Straf- und Massnahmenvollzug

Die Abteilung Straf- und Massnahmenvollzug (SMV) ist die kantonale Einweisungs- und Vollzugsbehörde. Sie ist verantwortlich für den risikoorientierten Vollzug von Strafbefehlen und Strafurteilen (strafrechtliche Sanktionen gemäss dem allgemeinen Teil des Strafgesetzbuches) von Strafantritt bis Strafende an Straftätern, die durch die Staatsanwaltschaft und die Gerichte des Kantons Solothurn verurteilt worden sind. Insbesondere vollzieht sie Freiheitsstrafen, Ersatzfreiheitsstrafen, Massnahmen und Weisungen wie auch die besonderen Vollzugsformen Halbgefängenschaft, Electronic Monitoring sowie gemeinnützige Arbeit. Der Vollzug beinhaltet insbesondere die Anordnung, Organisation und Koordination von vorzeitig angeordneten und rechtskräftigen Sanktionen. Dies beinhaltet beispielsweise die Bestimmung der geeigneten Vollzugsform und Institution, Versetzungen in andere Institutionen, Vollzugslockerungen, Prüfung vorzeitiger Entlassungen, zusätzliche Massnahmen, Auftrag und Analyse von Berichten (bspw. durch die konkordatliche Fachkommission oder die konkordatliche Abteilung für forensisch-psychologische Abklärungen AFA) oder psychiatrischen Gutachten usw. Die Abteilung nimmt zudem Eintragungen im Strafregister (VOSTRA) vor und veranlasst gegebenenfalls Eintragungen im Fahndungsregister (RIPOL). Seit dem 1. November 2021 kommt dem SMV in Verfahren bei selbständigen nachträglichen Entscheidungen von Gerichten des Kantons Solothurn zudem umfassende Parteistellung zu.

Mit der Einführung des Risikoorientierten Sanktionenvollzugs (ROS) werden die Abläufe in diesem Bereich in den Kantonen vereinheitlicht. Mithilfe eines elektronischen Tools wird triagiert, in welchen neuen Fällen weitere risikoorientierte Abklärungen

Produkte: Vollzug rechtskräftiger Strafurteile

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
31	Die Bevölkerung hat Vertrauen in den Rechtsstaat							
311	Anteil innerhalb von 20 Arbeitstagen durchgeführte Falltriatgen (gemäss ROS) nach Eintrag in VOSTRA	(>) %		95	90	90	0	0.0%
	Bem.: Neuer Indikator ab 2020. VOSTRA ist das Zentrale Strafregister-Informationssystem.							
312	Anteil innerhalb von 14 Arbeitstagen überprüfter und im VOSTRA eingetragener Urteile (Min.)	(>) %	99	99	90	90	0	0.0%
	Bem.: Der inhaltlich korrekte und zeitgerechte Eintrag aller Strafurteile im Strafregister (VOSTRA) stärkt das Vertrauen in den Rechtsstaat.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Eingegangene Ersatzfreiheitsstrafen zum Vollzug	Anzahl	7'996	8'455				
Eingetragene Strafbefehle und Urteile im VOSTRA	Anzahl	3'055	3'366				
Eingegangene Freiheitsstrafen zum Vollzug	Anzahl	147	168				
Laufende ambulante Massnahmen per 15.12.	Anzahl	16	16				
Laufende gerichtliche Weisungen per 15.12.	Anzahl	58	12				
Laufende stationäre Massnahmen per 15.12.	Anzahl	72	72				
Triagierte Fälle gemäss ROS	Anzahl		86				
Bedingte Entlassungen Strafvollzug gewährt	Anzahl	33	31				
Bedingte Entlassungen Strafvollzug verweigert	Anzahl	46	36				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	30'667	30'275	32'359	32'274	-85	-0.3%
Erlös	TCHF	-968	-612	-680	-680	-0	0.0%
Saldo	TCHF	29'699	29'664	31'679	31'593	-85	-0.3%

Bemerkungen: Mehrkosten aufgrund geplantem Pensenaufbau (JuvG-Revision, Reorganisation SMV, befristete Pensen zur Entlastung) (0,9 Mio. Fr.), Minderaufwände Kostgeldausgaben (-1,0 Mio).

4 Bewährungshilfe

Die Bewährungshilfe betreut Menschen während des Strafverfahrens sowie in allen Phasen des Straf- und Massnahmenvollzugs (Art. 96 StGB). Die Zuweisung der Fälle erfolgt durch die Abteilung Straf- und Massnahmenvollzug, die Staatsanwaltschaft, das Haftgericht oder bei ausserkantonalen Fällen durch die zuständige Behörde eines anderen Kantons. Personen können sich auch freiwillig melden, wenn sie verurteilt sind oder ein Strafverfahren gegen sie hängig ist. Die Bewährungshilfe arbeitet deliktorientiert, um die betreuten Personen in ihrer deliktfreien Wiedereingliederung zu unterstützen. Die dafür notwendigen Interventionen orientieren sich an den mittels ROS-Prozess erarbeiteten Erkenntnissen.

Seit September 2018 kontaktiert die Bewährungshilfe alle durch die Polizei wegen häuslicher Gewalt weggewiesenen Personen und motiviert diese für eine Zusammenarbeit in Form einer Gewaltberatung. Per 1. Oktober 2019 nahm die neu geschaffene «Beratungsstelle Gewalt» ihre Tätigkeit auf. Sie stellt allen Personen, welche Gewalt ausüben oder befürchten, gewalttätig zu werden, ein niederschwelliges und kostenloses Beratungsangebot zur Verfügung. Die Bewährungshilfe organisiert und kontrolliert die Durchführung der gemeinnützigen Arbeit, des Electronic Monitorings (Hausarrest) und der passiven Überwachung von Rayonverboten.

Seit dem 1. Juli 2020 übernimmt die Bewährungshilfe (vorerst mit bestehendem Stellenetat) die im Zusammenhang mit einer Sistierung eines Strafverfahrens wegen häuslicher Gewalt (Art. 55a StGB) stehende Triagierung bzw. Gewaltberatung.

Produkte: Soziale Betreuung, Gewaltberatung (Täteransprache, Beratungsstelle Gewalt), Bewährungshilfe, Vollzug Electronic Monitoring (EM) und gemeinnützige Arbeit (GA)

XX Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
41	Die Integration nach Strafverbüsung wird gefördert							
411	Gutgeheissene Beschwerden von Klienten	(>) Anz.		0	0	0	0	0.0%
Bem.: Neuer Indikator ab 2020. Eine kleine Anzahl gutgeheissener Beschwerden ist ein Indiz für eine rechtskonforme Betreuung.								

Statistische Messgrössen							
	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Hängige Fälle aller Fallarten per 31.12.	Anzahl	596	618				
Neuzugänge alle Fallarten	Anzahl	783	779				
Anzahl Gespräche alle Fallarten	Anzahl		2'447				
Vollzugstage EM	Anzahl	2'019	1'147				
Vollzugstage GA	Anzahl	2'435	2'172				
Personen in Gewaltberatung	Person		48				

Produktgruppenergebnis							
	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'177	1'076	1'248	1'217	-31	-2.5%
Erlös	TCHF			-80	0	80	-100.0%
Saldo	TCHF	1'177	1'076	1'168	1'217	49	4.2%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	29'831	29'874	32'859	34'189	1'330	4.0%
Ertrag	TCHF	-16'185	-17'866	-17'224	-17'266	-42	0.2%
Saldo der GBS-wirksamen internen Verrechnungen	TCHF	-8'284	-7'458	-8'729	-8'262	467	-5.3%
Globalbudgetsaldo	TCHF	5'362	4'549	6'906	8'660	1'754	25.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	32'148	31'751	33'387	32'506	-881	-2.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	61'979	61'625	66'246	66'954	708	1.1%
Erlös	TCHF	-24'469	-25'325	-25'953	-25'788	166	-0.6%
Saldo	TCHF	37'509	36'300	40'293	41'166	873	2.2%
1 Justizvollzugsanstalt							
Kosten	TCHF	22'206	22'387	23'148	23'553	405	1.7%
Erlös	TCHF	-18'639	-20'031	-20'210	-19'856	354	-1.7%
Saldo	TCHF	3'567	2'356	2'939	3'697	758	25.8%
2 Untersuchungsgefängnisse							
Kosten	TCHF	7'929	7'886	9'491	9'911	420	4.4%
Erlös	TCHF	-4'862	-4'682	-4'983	-5'251	-268	5.4%
Saldo	TCHF	3'067	3'204	4'508	4'660	152	3.4%
3 Straf- und Massnahmenvollzug							
Kosten	TCHF	30'667	30'275	32'359	32'274	-85	-0.3%
Erlös	TCHF	-968	-612	-680	-680	-0	0.0%
Saldo	TCHF	29'699	29'664	31'679	31'593	-85	-0.3%
4 Bewährungshilfe							
Kosten	TCHF	1'177	1'076	1'248	1'217	-31	-2.5%
Erlös	TCHF			-80	0	80	-100.0%
Saldo	TCHF	1'177	1'076	1'168	1'217	49	4.2%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		5'705'100	6'372'000	8'038'900	20'116'000
	Zusatzkredit					
	Total		5'705'100	6'372'000	8'038'900	20'116'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		5'705'554	6'905'982	8'660'130	21'271'666
	Nachtragskredit					
	Total		5'705'554	6'905'982	8'660'130	21'271'666
Rechnung	Total		4'549'456			4'549'456
Reserven	Stand 1. Januar		479'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug		1'014'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		1'493'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		169.9	175.8	184.3	189.0	4.7	2.6%
weiblich (Pensen)		51.0	55.2	57.0	59.5	2.5	4.4%
männlich (Pensen)		118.9	120.6	127.3	129.5	2.2	1.7%
Anzahl Mitarbeitende		191	197	207	211	4	1.9%
weiblich (Mitarbeitende)		66	70	75	76	1	1.3%
männlich (Mitarbeitende)		125	127	132	135	3	2.3%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Aufgrund der geplanten Erhöhung "Haftbedingungen verbessern" in den Untersuchungsgefängnissen, sowie zusätzlichen Aufgaben im Bereich Straf- und Massnahmenvollzug durch die JUVG-Revision erhöht sich der Stellenetat. Die im Amt für Justizvollzug betreuten Lernenden werden in der Statistik des ASO abgebildet.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Kostgelder Strafvollzug (P6679, ER)		11'347	12'599	11'296	11'947	651	5.8%
Kostgelder Massnahmenvollzug (P6679, ER)		11'193	10'299	12'064	10'635	-1'429	-11.8%
Kostgelder diverse Vollzugsformen in UG's		5'394	4'560	5'640	5'418	-222	-3.9%
Total		27'923	27'484	29'000	28'000	-1'000	-3.4%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren und Standards) entspricht der dreijährigen Globalbudgetvorlage und den polizeistrategischen Entscheidungen. Die für die GB-Periode 2021- 2023 beschlossene Korpserhöhung wird erst ab Mitte 2022 in Ansätzen operativ zum Tragen kommen (Schaffung eines Dienstes zur Bekämpfung der strukturellen Kriminalität im 3. Quartal, leichte Verstärkung der Sicherheitsabteilung im 4. Quartal 2022). Davor sind die neu geschaffenen Stellen im Polizeischülerinnen und –schülerkontingent enthalten. Trotzdem streben wir an, die Leistungsindikatoren, welche mit Blick auf die neuen Bestände festgelegt worden sind, zu erfüllen. Nachdem einige Soll-Indikatoren für diese Periode anspruchsvoller oder neu gesetzt worden sind, steht die Bestätigung dieser Werte im Vordergrund. Die Schwerpunktsetzung (Bereich der strukturierten Kriminalität und der lageorientierten Patrouillenpräsenz) wird fortgesetzt.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 entspricht mit einem Aufwand von Fr. 92'705'000.--, einem Ertrag von Fr. 5'575'000.-- und einem Aufwandüberschuss von Fr. 87'131'000.-- den Vorgaben aus dem Globalbudget. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 7'216'000.--. Der Investitionsbedarf von Fr. 5'440'00.-- setzt sich massgeblich aus den Erneuerungen der Funkanlagen, aus IT-Projekten, sowie den Ersatzbeschaffungen von automatisierten Verkehrsüberwachungen zusammen.

Personal

Damit die aktuellen Herausforderungen bewältigt werden können, erfolgt während der dreijährigen GB-Periode ein gestaffelter Pensenaufbau. Weil die Polizei die zusätzlichen Stellen primär mit eigenem Aufwuchs alimentiert, zeigen sich die neuen Ressourcen vorerst vor allem in höheren Anzahl Polizeianwärter/innen. Im Rahmen des Ressourcen-Konzepts wird der Gesamtbestand im Jahr 2022 um 10 Pensen auf den neuen durchschnittlichen Gesamt-Sollbestand von 558 Pensen erhöht.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Sicherheit und Ordnung

Sicherheitspolizeiliche Prävention

Analysieren der Sicherheitslage im Kanton und situativ in den Nachbarkantonen sowie daraus ableitend gezielte, gemeinsame Kontrollen zur Prävention und Gewährleistung polizeilicher Präsenz im öffentlichen Raum; bürgernaher Kontakt mit verschiedenen Anspruchsgruppen (Gemeindebehörden, Schulleitungen, Asylzentren, etc.) und mit zuständigen Personen zur Gewährleistung der lokalen und urbanen Sicherheit; Patrouillentätigkeit im ganzen Kanton. Koordination und Führung der Fachstelle Kantonales Bedrohungsmanagement (KBM und Brückenbauer) zur Verhinderung schwerer Gewalttaten und Entschärfung risikobehafteter Situationen.

Sicherheitspolizeiliche Intervention

Interventionen bei Ereignissen als Ersteinsatzkräfte zur Gefahrenabwehr und -reduktion; allgemeine Kontrolltätigkeit und Durchführung von Spezial- und Schwerpunktkontrollen an Hot-Spots (u.a. in den Drogenszenen und weiteren Milieubereichen) mit entsprechender Tatbestandsaufnahme und Rapportierung an die Strafverfolgungsbehörden; Leisten von Ordnungsdienst (OD) im Kanton; Durchsetzung von diversen Nebengesetzen (z.B. im Bereich Umwelt- und Tierschutz, Wirtschafts- und Arbeitsgesetz etc.).

Sicherheitspolizeilicher Support

Vollzug des eidgenössischen Waffengesetzes und Bewilligungsverfahren zum Ausüben privater Sicherheitsdienstleistungen; Leisten von OD ausserkantonale (Unterstützung von anderen Polizeikörpern); Vollzugsunterstützung kantonaler und eidgenössischer Behörden [(Leisten von Amtshilfe, z. B. Einzug von Armeewaffen im Auftrag für das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (AMB), Zustellungs- und Zuführungsaufträge im Auftrag von Betreibungs- und Konkursämtern, Ausschaffungen im Auftrag von Bund/Kanton, Gefangenentransporte, Anhaltungen im Auftrag des Migrationsamtes (MISA), AMB und des Amtes für Justizvollzug (AJUV), Witschutz-Kontrollen im Auftrag des Amtes für Raumplanung], Kantonaler Führungsstab, Durchführung der Personenkontrollen an der Schengen-Aussengrenze am Flughafen Grenchen.

Produkte: Sicherheitspolizeiliche Prävention, Sicherheitspolizeiliche Intervention und Sicherheitspolizeilicher Support.

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Gewährleisten der subjektiven und objektiven Sicherheit im öffentlichen Raum								
111	Spezialkontrollen im Milieu (Drogen/Rotlicht etc.)	(>) %		1.1	1.3	1.2	1.2	0.0	0.0%
	Bem.: Eingesetzte Korpspersonalkapazität im Milieubereich (Drogenszene, Rotlichtmilieu, illegale Spielbankenspiele), etc. prozentual zur Gesamtkorpskapazität. Mit der entsprechenden Kontrolldichte (Leistung) wird der Kontrolldruck im Milieu hochgehalten und die Festsetzung krimineller Strukturen erschwert (Wirkung).								
112	Rollende Patrouillentätigkeit	(>) %		8.6	9.2	9.5	9.5	0.0	0.0%
	Bem.: Eingesetzte Korpspersonalkapazität für Patrouillen prozentual zur bewilligten Gesamtkorpskapazität. Eine sichtbare Präsenz (Leistung) stärkt das Sicherheitsgefühl und ermöglicht rasche Interventionen (Wirkung).								
113	Sicherheitspolizeiliche Präsenz	(>) %				5.0	5.0	0.0	0.0%
	Bem.: Eingesetzte Korpspersonalkapazität für sicherheitspolizeiliche Prävention prozentual zur bewilligten Gesamtkapazität. Regelmässige sichtbare Präsenz in öffentlichen Raum (Leistung) wirkt dissuasiv, gewährleistet eine hohe objektive Sicherheit und stärkt das subjektive Sicherheitsgefühl (Wirkung) – neuer Indikator.								
114	Anteil der Interventionszeit Polizeidienst unter 10 Minuten	(>) %		73.7	78.4	72.0	72.0	0.0	0.0%
	Bem.: Anteil der Interventionen unter 10 Minuten ab Ende Meldungseingang bei elektronischen Alarmmeldungen und ausgewählten Ereignissen bis Eintreffen vor Ort.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Fahren in angetrunkenem Zustand (FiaZ) / Fahren unter Drogen (FuD) ohne Unfall	Anzahl	818	717			
Ordnungsdienstliche Einsätze (OD-Einsätze) im Kt. SO	Anzahl	12	4			
Geleistete Stunden für OD-Einsätze im Kt. SO	Anzahl	1'646	348			
OD-Einsätze ausserhalb Kt. SO	Anzahl	4	1			
Geleistete Stunden für OD-Einsätze ausserhalb Kt. SO	Anzahl	1'887	896			
Geleistete Stunden für Kontrolltätigkeit in der Drogenszene	Anzahl	7'140	9'609			
Geleistete Stunden für rollende Patrouillentätigkeit	Anzahl	58'977	63'255			
Geleistete Stunden für sicherheitspolizeiliche Prävention und Spezialkontrollen	Anzahl	36'256	41'377			
Aufträge Betreibungsamt	Anzahl					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	28'019	26'808	30'414	30'735	321 1.1%
Erlös	TCHF	-1'517	-1'113	-1'080	-1'069	11 -1.0%
Saldo	TCHF	26'502	25'695	29'335	29'666	331 1.1%

2 Kriminalitätsbekämpfung**Kriminalpolizeiliche Prävention**

Verhindern von Straftaten mittels Sicherheitsberatungen zum technischen Einbruchschutz und Präventionsveranstaltungen (wie Seniorenberatungen, Schulbesuche, Referate, Messen) über diverse kriminalpolizeilichen Themen wie (Jugend-) Gewalt, Drogen, Cyberkriminalität.

Kriminalpolizeiliche Repression

Durchführen von Tatbestandsaufnahmen und Rapportierung an die Strafverfolgungsbehörden; Durchführen von Ermittlungsverfahren in sämtlichen Deliktsbereichen und entsprechende Rapportierung an die Strafverfolgungsbehörden, selbständig und im Auftrag der Staatsanwaltschaft; Erheben und Dokumentieren von Sach- und Personenbeweisen.

Kriminalpolizeilicher Support

Durchführen operativer, taktischer und strategischer Kriminalanalysen sowie Datenaustausch zur taktischen Lageanalyse (Früherkennung serieller und/oder organisierter Straftaten) im Nordwestschweizer Polizeikonkordatsraum (AG, BE, BL, BS, SO). Betreiben des regionalen Lagezentrums für die Nordwestschweiz; Verwalten der Kriminaldatenbank ViCLAS als Aussenstelle Nordwestschweiz; Durchführen entsprechender Recherchen und operativer Fallanalysen (OFA) bei Gewaltverbrechen; Unterstützungsleistungen im Bereich Sonderelektronik; Erstellen von kriminaltechnischen und IT-forensischen Gutachten im Auftrag der Staatsanwaltschaft beziehungsweise der Gerichte.

Produkte: Kriminalpolizeiliche Prävention, kriminalpolizeiliche Repression, kriminalpolizeilicher Support:

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Aufrechterhalten der subjektiven und objektiven Sicherheit							
211	Einbruchs- und Einschleichenstähle pro 1'000 Einwohner Kanton Solothurn	(<) Anz.			5.5	5.5	0.0	0.0%
	Bem.: Gemeldete Einbruchs- und Einschleichenstähle im Verhältnis zur solothurnischen Wohnbevölkerung – neuer Indikator.							
212	Aufklärungsquote im Bereich Einbruch-/Einschleichenstahl	(>) %			15.0	15.0	0.0	0.0%
	Bem.: Aufgeklärte Einbruch-/Einschleichenstähle prozentual zur Anzahl der angezeigten Einbruch-/Einschleichenstähle. Eine möglichst hohe Aufklärungsquote (Leistung) führt zu einer erhöhten objektiven und subjektiven Sicherheit (Wirkung), weil die Ermittlung der Täterschaft diese davon abhält, weitere Delikte zu begehen und vermittelt der Bevölkerung ein gutes Sicherheitsgefühl – neuer Indikator.							
213	Aufklärungsquote im Bereich von Straftaten StGB	(>) %	46.0	43.0	38.0	38.0	0.0	0.0%
	Bem.: Aufgeklärte Straftaten prozentual zu den angezeigten Straftaten im Bereich des Strafgesetzbuches (ohne Straftaten des Betäubungsmittelgesetzes und anderer Nebenstrafgesetze). Eine hohe Aufklärungsquote (Leistung) führt zu einer erhöhten objektiven und subjektiven Sicherheit (Wirkung), indem (Intensiv-) Täter durch erhöhte Wahrscheinlichkeit ermittelt und von der Begehung (weiterer) Straftaten abgehalten werden.							
214	Durchgeführte Präventionsanlässe im Bereich Jugendkriminalität	(>) Anz.	323.0	223.0	325.0	325.0	0.0	0.0%
215	Hohe Aufklärungsquote im Deliktsbereich Einbruch/Diebstahl	(>) %						
216	Durchgeführte Präventionsveranstaltungen bzw. Sicherheitsberatungen	(>) Anz.			350.0	350.0	0.0	0.0%
	Bem.: Die Sicherheitsberatungen und Präventionsveranstaltungen führen zu einer erhöhten objektiven und subjektiven Sicherheit (Wirkung), indem diese die Zielgruppe (Erwachsene) motivieren das eigene Verhalten zu hinterfragen und allenfalls anzupassen bzw. Schutzmassnahmen zu ergreifen – neuer Indikator.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Entreiss- Diebstähle und Raubdelikte	Anzahl	42	48			
Tötungsdelikte (versuchte und vollendete)	Anzahl	6	13			
Straftaten im Zusammenhang mit häuslicher Gewalt	Anzahl	760	811			
Ermittlungsverfahren	Anzahl					
Cyberdelikte	Anzahl					
Ladendiebstähle	Anzahl					
Betäubungsmitteldelikte (schwere Fälle)	Anzahl					
Menschenhandel	Anzahl					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	36'755	36'718	37'123	38'297	1'174 3.2%
Erlös	TCHF	-716	-754	-781	-769	12 -1.6%
Saldo	TCHF	36'038	35'964	36'342	37'528	1'186 3.3%

3 Strassenverkehr

Verkehrspolizeiliche Prävention

Überwachung des gesamten Strassennetzes und Einleiten von Massnahmen zur Unfallverhütung (u.a. Erkennen besonders unfallträchtiger Orte und Prüfen geeigneter Entschärfungsmassnahmen in Absprache mit dem Amt für Tiefbau) sowie Verkehrserziehung; Präventionsmassnahmen bei Hauptrisikogruppen zu aktuellen Themen der Verkehrssicherheit; Verkehrsunfallprävention an den Berufsschulen im Kanton Solothurn; verkehrsspezifische Fachreferate zugunsten Dritter; zielgruppenorientierte Präventionsmassnahmen.

Verkehrspolizeiliche Repression

Spezialkontrollen im Bereich der Hauptrisikogruppen (Fahren in angetrunkenem Zustand, unter Drogen- oder Medikamenteneinfluss und/oder mit überhöhter Geschwindigkeit führen zu Unfällen mit schweren Folgen) und der Hauptunfallursachen (u.a. Ablenkung durch elektronische Geräte, Missachtung des Vortritts); Schwerverkehrskontrollen im Auftrag des Bundes [inkl. Arbeits- und Ruhezeitkontrollen (ARV) bei Fahrzeugführern und Betrieben]; Unfallrapportierung (Tatbestandsaufnahme, Beweissicherung, etc.) und Rapportierung von Widerhandlungen gegen die Strassenverkehrsgesetzgebung zuhanden der Strafverfolgungsbehörden; gezielte Kontrollen beim Auftreten von Phänomenen (Lärm, Raser, E-Bike, etc.).

Verkehrspolizeilicher Support

Einziehen von Kontrollschildern im Auftrag der Motorfahrzeugkontrolle (MFK) und Ausstellen von verkehrspolizeilichen Bewilligungen (für Anlässe, Parkkarten für gehbehinderte Personen, Ausnahmetransporte, Erstellen von diversen Statistiken im Bereich Verkehr).

Produkte: Verkehrspolizeiliche Prävention, verkehrspolizeiliche Repression, verkehrspolizeilicher Support, Dienstleistungen für die MFK und für Stadtpolizeien.

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
31	Sicherheit im Strassenverkehr erhöhen								
311	Unfälle wegen Alkohol und Drogen pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge	(<) Anz.		0.65	0.66	0.65	0.65	0.00	0.0%
312	Unfälle wegen Geschwindigkeit pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge	(<) Anz.		0.58	0.51	0.65	0.65	0.00	0.0%
313	Einsatztage semi-stationäre Anlagen (SEMISTA)	(>) Anz.		562	580	570	570	0	0.0%
314	Max. erfasste durchschnittliche Übertretungsquote bei mobilen Kontrollen (innerorts)	(<) %		7.7	8.0	9.0	9.0	0.0	0.0%
315	Max. erfasste durchschnittliche Übertretungsquote bei mobilen Kontrollen (ausserorts)	(<) %		8.8	8.0	10.0	10.0	0.0	0.0%
316	Kontrollierte Fahrzeuge bei Schwerverkehrskontrollen, SVK	(>) Anz.		6'110	6'402	6'000	6'000	0	0.0%

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Anzeigen aufgrund der Vornahme einer Verrichtung, welche die Bedienung des Fahrzeuges erschweren		Anzahl	972	1'062			
Fahren in angetrunkenem Zustand (FiaZ)/Fahren unter Drogen (FUD) ohne Unfall		Anzahl					
Ordnungsbussen (ohne Geschwindigkeit)		Anzahl	20'930	24'072			
Ordnungsbussen aus Geschwindigkeitsmessungen		Anzahl	238'983	203'281			
Anzeigen aus Geschwindigkeitsmessungen		Anzahl	3'448	3'018			
Kontrollierte Fahrzeuge bei ARV-Betriebskontrollen		Anzahl	468	449			
Ordnungsbussen infolge der Verwendung eines Telefons ohne Freisprecheinrichtung während der Fahrt		Anzahl	2'944	3'092			
Schildereinzugsaufträge MFK		Anzahl					
Freihändige Vergaben > 100 TCHF		Anzahl	4	3			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF		MCHF	0.45	2.84			
Vergaben im Einladungsverfahren		Anzahl	4	1			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren		MCHF	0.72	0.18			
Vergaben im selektiven Verfahren		Anzahl	1				
Totalbetrag Vergaben im selektiven Verfahren		MCHF	0.24				
Vergaben im offenen Verfahren		Anzahl	1	2			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren		MCHF	0.42	1.26			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)		Anzahl	1				
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)		MCHF	0.22				
Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. §5 Submissionsgesetz in Verbindung mit Art. 10 IVöB		Anzahl	0				
Total Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. §5 Submissionsgesetz in Verbindung mit Art. 10 IVöB		MCHF	0.00				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	17'340	17'409	15'451	16'457	1'006	6.5%
Erlös	TCHF	-3'551	-4'363	-3'471	-3'736	-265	7.6%
Saldo	TCHF	13'789	13'046	11'980	12'721	741	6.2%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	90'269	89'058	90'217	92'705	2'489	2.8%
Ertrag	TCHF	-5'785	-6'230	-5'332	-5'575	-243	4.6%
Globalbudgetsaldo	TCHF	84'484	82'828	84'885	87'131	2'245	2.6%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	-8'156	-8'122	-7'228	-7'216	12	-0.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	82'113	80'935	82'988	85'489	2'501	3.0%
Erlös	TCHF	-5'785	-6'230	-5'332	-5'574	-243	4.5%
Saldo	TCHF	76'328	74'706	77'657	79'915	2'258	2.9%
1 Sicherheit und Ordnung							
Kosten	TCHF	28'019	26'808	30'414	30'735	321	1.1%
Erlös	TCHF	-1'517	-1'113	-1'080	-1'069	11	-1.0%
Saldo	TCHF	26'502	25'695	29'335	29'666	331	1.1%
2 Kriminalitätsbekämpfung							
Kosten	TCHF	36'755	36'718	37'123	38'297	1'174	3.2%
Erlös	TCHF	-716	-754	-781	-769	12	-1.6%
Saldo	TCHF	36'038	35'964	36'342	37'528	1'186	3.3%
3 Strassenverkehr							
Kosten	TCHF	17'340	17'409	15'451	16'457	1'006	6.5%
Erlös	TCHF	-3'551	-4'363	-3'471	-3'736	-265	7.6%
Saldo	TCHF	13'789	13'046	11'980	12'721	741	6.2%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2021-2023				
		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		84'885'000	87'131'000	88'384'000	260'400'000
	Zusatzkredit					
	Total		84'885'000	87'131'000	88'384'000	260'400'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		84'885'315	87'130'675		172'015'990
	Nachtragskredit					
	Total		84'885'315	87'130'675		172'015'990
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar		1'000'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		1'000'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		541.1	539.5	548.0	558.0	10.0	1.8%
weiblich (Pensen)		136.3	138.6	144.0	149.0	5.0	3.5%
männlich (Pensen)		404.8	400.9	404.0	409.0	5.0	1.2%
Anzahl Mitarbeitende		590	589	600	612	12	2.0%
weiblich (Mitarbeitende)		178	181	194	202	8	4.1%
männlich (Mitarbeitende)		412	408	406	410	4	1.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Total 558,0 Pensen: 436 Korpsangehörige, 101 Zivilangestellte und 21 Polizeianwärterinnen und -anwärter.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Bussen		-19'462	-16'599	-19'500	-18'800	700	-3.6%
OB-Einnahmen der Städte (GR, SO)		-1'324	-1'158	-1'500	-1'200	300	-20.0%
Investitionen							
Investitionen		2'058	2'538	5'880	5'440	-440	-7.5%

Bemerkungen:

Finanzgrössen: Die Busseneinnahmen werden in der Budgetperiode um rund 1 Mio. Franken geringer ausfallen als in der Vorperiode (verbesserte Verkehrsdisziplin und erhöhte Verkehrsdichte).

Investitionen: IT 1,6 Mio. Franken; elektronische Verkehrsüberwachung 1,2 Mio. Franken; Funkanlagen (Polycom) 2,7 Mio. Franken.

Inhaltsverzeichnis

8. Volkswirtschaftsdepartement	Seite
8.1 Management Summary	293
8.2 Erfolgsrechnung Finanzgrössen	295
8.2.1 Abweichungsbegründungen FG ER	299
8.3 Investitionsrechnung Finanzgrössen	301
8.3.1 Abweichungsbegründungen FG IR	302
<hr/>	
Globalbudgets	
Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht	303
Wirtschaft und Arbeit	307
Energiefachstelle	312
Gemeinden und Zivilstandsdienst	316
Wald, Jagd und Fischerei	321
Landwirtschaft	324
Militär und Bevölkerungsschutz	330

Volkswirtschaftsdepartement

Management Summary

Der Aufwand im Volkswirtschaftsdepartement (VWD) steigt um 7,6 Mio. Franken auf 273,6 Mio. Franken (VA 2021: 266,0 Mio. Franken). Der Ertrag steigt im selben Zeitraum um 2,0 Mio. Franken auf 161,6 Mio. Franken (VA 2021: 159,6 Mio. Franken). Die internen Verrechnungen sinken um 0,1 Mio. Franken auf 2,0 Mio. Franken (VA 2021: 2,1 Mio. Franken). Insgesamt steigt somit der Nettoaufwand im VWD um 5,6 Mio. Franken auf 114,1 Mio. Franken (VA 2021: 108,5 Mio. Franken).

Die Ämter des Volkswirtschaftsdepartements sind hauptsächlich mit der Umsetzung von Bundesrecht betraut. Der Leistungsumfang der Ämter wird weitgehend durch den Bund bestimmt und grösstenteils auch finanziert. Neben den im Anschluss aufgeführten Budgetanpassungen erfährt der Voranschlag 2022 keine wesentlichen Änderungen.

Die Zunahme des Nettoaufwandes im Voranschlag 2022 gegenüber dem Voranschlag 2021 ergibt sich aufgrund verschiedener Anpassungen bei den Ämtern des Volkswirtschaftsdepartementes.

Das Budget bei Wirtschaft und Arbeit steigt wegen höherer Overhead-Ausbelastung um 0,3 Mio. Franken. Weiter wird für den Schutzschirm COVID-19 für Publikumsanlässe in der Zeit vom 1. Juni 2021 bis 30. April 2022 1,3 Mio. Franken budgetiert. Der AVIG-Beitrag steigt um 0,2 Mio. Franken. Das Budget der Energiefachstelle bleibt unverändert. Das Globalbudget Gemeinden und Zivilstandsdienst steigt durch einen leicht höheren Personalbedarf beim Zivilstandsdienst infolge Bevölkerungszuwachs im Kanton sowie Vorarbeiten im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Einzelregister um 0,2 Mio. Franken. Weil nächstes Jahr keine Fusion geplant ist, fällt das Budget für Fusionsbeiträge um 0,6 Mio. Franken tiefer aus. Wegen der gestaffelten Einführung der neuen Steuersätze erhöht sich der Staatsbeitrag an den Finanzausgleich EG zum Ausgleich der Steuerreform STAF 2020 in diesem Jahr um 3,9 Mio. Franken. Aufgrund der geänderten Einschätzung der Unternehmenssteuern sinkt der Kantonsbeitrag an den Finanzausgleich Kirchgemeinden um 0,2 Mio. Franken. Bei Wald, Jagd und Fischerei steigt aufgrund von Verschiebung von Aufgaben aus dem Forstfonds ins Globalbudget und der zusätzlichen Aufgabe Lebensraumschutz Wildtiere um 0,7 Mio. Franken. Aufgrund von Verzögerungen können die Beiträge an Wegbauten und Sanierungen um 0,2 Mio. Franken tiefer budgetiert werden. Das Amt für Landwirtschaft bleibt insgesamt praktisch unverändert. Aufgrund der Begrenzung der Bundesmittel und Verzögerungen bei Projekten sinken die Finanzgrössen um 0,2 Mio. Franken. Unter anderem durch tiefere Personalkosten fällt das Budget bei Militär und Bevölkerungsschutz um 0,3 Mio. Franken tiefer aus. Im Departementssekretariat werden erstmals für Einzelbetriebliche Förderungen 0,5 Mio. Franken eingestellt. Weiter steigen die Personalkosten aufgrund einer Anpassung bei der Stiftungsaufsicht, einer zeitlich befristeten Erhöhung des Pensenbestandes zur Bearbeitung der Pendenzen aus der "Corona-Zeit" und Monitoring der Agenden des Bundes und der KdK um 0,2 Mio. Franken. Die Missbrauchsverfolgung bei den Härtefallmassnahmen ist im Budget nicht enthalten.

Die Investitionen im Volkswirtschaftsdepartement sinken um 0,4 Mio. Franken auf 2,8 Mio. Franken. Vor allem aufgrund des Abschlusses der Burglindsanierungen sinken die Investitionen bei Wald, Jagd und Fischerei um 0,2 Mio. Franken und bei der Landwirtschaft aufgrund von Verzögerungen in Projekten ebenfalls um 0,2 Mio. Franken.

Folgende, oben aufgeführten Änderungen wurden mindestens teilweise aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie vorgenommen: Erhöhung des AVIG-Beitrages um 0,2 Mio. Franken. Budgetieren des Schutzschirms COVID-19 für Publikumsanlässe über 1,3 Mio. Franken. Der Kantonsbeitrag an den Finanzausgleich Kirchgemeinden bleibt aufgrund tieferer Steuern juristische Personen höher als in der Vor-Corona-Periode budgetiert. Weitere Kosten für Corona-Auswirkungen sind im vorliegenden Budget nicht enthalten.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

8.2 Volkswirtschaftsdepartment		RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P70104 Härtefallregelung COVID-19 (FG)						
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	16'000'000	0	0	0	0.0
	Aufwand	16'000'000	0	0	0	0.0
	Saldo	16'000'000	0	0	0	0.0
P70105 Einzelbetriebl. Förd. nach WAG (FG)						
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	0	0	500'000	500'000	0.0
	Aufwand	0	0	500'000	500'000	0.0
	Saldo	0	0	500'000	500'000	0.0
P70204 Kantonsbeiträge AVIG (FG)						
3630000	Beiträge an Bund	5'485'082	5'350'000	5'500'000	150'000	2.8
	Aufwand	5'485'082	5'350'000	5'500'000	150'000	2.8
	Saldo	5'485'082	5'350'000	5'500'000	150'000	2.8
P70207 NRP 2020 - 2023 (FG)						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	125'650	500'000	500'000	0	0.0
	Aufwand	125'650	500'000	500'000	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	-62'825	-250'000	-250'000	0	0.0
	Ertrag	-62'825	-250'000	-250'000	0	0.0
	Saldo	62'825	250'000	250'000	0	0.0
P70208 Mietzuschüsse COVID-19 (FG)						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	601'001	0	0	0	0.0
	Aufwand	601'001	0	0	0	0.0
	Saldo	601'001	0	0	0	0.0
P70210 Publikumsanlässe (FG)						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	0	0	2'500'000	2'500'000	0.0
	Aufwand	0	0	2'500'000	2'500'000	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	0	0	-1'250'000	-1'250'000	0.0
	Ertrag	0	0	-1'250'000	-1'250'000	0.0
	Saldo	0	0	1'250'000	1'250'000	0.0
P70302 Finanzausgl./Fusionsbeiträge (FG)						
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	600'000	0	-600'000	-100.0
	Aufwand	0	600'000	0	-600'000	-100.0
8106031	Staatsbeitrag an FILA EG	38'500'000	38'500'000	38'500'000	0	0.0
8106036	Staatsbeitrag Ausgleich	26'300'000	23'200'000	27'140'000	3'940'000	17.0
8106037	Staatsbeitrag an FIA KG	1'080'368	5'035'000	4'858'000	-177'000	-3.5
	Interne Verrechnungen	65'880'368	66'735'000	70'498'000	3'763'000	5.6
	Saldo	65'880'368	67'335'000	70'498'000	3'163'000	4.7

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrößen

8.2 Volkswirtschaftsdepartment

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P70303 Finanzausgleich EG (SF/FK)					
3130000 Dienstleistungen und Honorare	28'567	45'000	50'000	5'000	11.1
3500000 Einlage in Spezialfinanzierung FK	90'698	2'966'367	851'800	-2'114'567	-71.3
3622500 Finanz- und Lastenausgleich horizontal	30'505'799	29'535'730	27'712'845	-1'822'885	-6.2
3622503 Finanz- und Lastenausgleich vertikal	63'879'650	58'538'633	64'563'200	6'024'567	10.3
3660290 Abschr. IB Gemeinden/Gem.Zweckv.	17'300	0	0	0	0.0
Aufwand	94'522'014	91'085'730	93'177'845	2'092'115	2.3
4622500 Abgaben von Gem. im Innerkant. FA	-29'855'149	-29'535'730	-27'712'845	1'822'885	-6.2
Ertrag	-29'855'149	-29'535'730	-27'712'845	1'822'885	-6.2
8106031 Staatsbeitrag an FILA EG	-38'500'000	-38'500'000	-38'500'000	0	0.0
8106034 Verwaltungskosten FILA EG	133'135	150'000	175'000	25'000	16.7
8106036 *Staatsbeitrag Ausgleich	-26'300'000	-23'200'000	-27'140'000	-3'940'000	17.0
Interne Verrechnungen	-64'666'865	-61'550'000	-65'465'000	-3'915'000	6.4
Saldo	0	0	0	0	0.0
P70304 Finanzausgleich KG (SF/FK)					
3109000 übriger Material-/Warenaufwand	280	0	0	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	7'438	10'000	10'000	0	0.0
3622501 Beiträge an Kirchgemeinden	5'913'900	5'964'000	5'964'000	0	0.0
3622502 FILA Kantonalorg.	3'942'668	3'976'000	3'976'000	0	0.0
Aufwand	9'864'286	9'950'000	9'950'000	0	0.0
4500000 Entnahme aus Spezialfinanzierung	-1'131'416	0	0	0	0.0
Ertrag	-1'131'416	0	0	0	0.0
8106032 Zuweisung der FA-Steuer	-7'717'675	-4'965'000	-5'142'000	-177'000	3.6
8106035 Verwaltungskosten an FA Kirchgemeinden	65'173	50'000	50'000	0	0.0
8106037 Staatsbeitrag an FIA KG	-1'080'368	-5'035'000	-4'858'000	177'000	-3.5
Interne Verrechnungen	-8'732'870	-9'950'000	-9'950'000	0	0.0
Saldo	0	0	0	0	0.0
P70402 Forstfonds (SF/FK)					
3130017 Untersuchungskosten	95'000	100'000	0	-100'000	-100.0
3634000 Beiträge an öffentl. Unternehmungen	1'399'353	1'920'000	1'610'000	-310'000	-16.1
Aufwand	1'494'353	2'020'000	1'610'000	-410'000	-20.3
4240000 Benutzungsgebühren	-388'135	-700'000	-700'000	0	0.0
4500000 Entnahme aus Spezialfinanzierung	-493'260	-822'750	-149'000	673'750	-81.9
4630000 Beiträge vom Bund	-612'958	-497'250	-537'150	-39'900	8.0
Ertrag	-1'494'353	-2'020'000	-1'386'150	633'850	-31.4
7140003 Abr. Beiträge Aufwand	0	0	-230'000	-230'000	0.0
7140004 Abr. Beiträge Erträge	0	0	6'150	6'150	0.0
GBS wirksamer Saldo	0	0	-223'850	-223'850	0.0
Saldo	0	0	0	0	0.0
P70404 Finanzgrösse AWJF (FG)					
3634000 Beitrag öffentl. Unternehmen	0	500'000	500'000	0	0.0
3660200 Abschreibungen IB Gde/Zweckv.	300'000	805'000	575'000	-230'000	-28.6
Aufwand	300'000	1'305'000	1'075'000	-230'000	-17.6
4270002 Ordnungsbussen	-650	0	0	0	0.0
4630000 Beiträge vom Bund	0	-218'750	-218'750	0	0.0
Ertrag	-650	-218'750	-218'750	0	0.0
Saldo	299'350	1'086'250	856'250	-230'000	-21.2

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

8.2 Volkswirtschaftsdepartment

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P70510 Landwirtschaft (FG)					
3130000 Dienstleistungen und Honorare	226	1'000	1'000	0	0.0
3640400 Abschr. Darlehen an öffentliche Untern.	-267'900	0	0	0	0.0
3660400 Abschr. IB öffentl Unternehmen	789'271	1'350'000	1'200'000	-150'000	-11.1
3660700 Abschr. IB priv. Haushalte	370'100	450'000	450'000	0	0.0
Aufwand	891'697	1'801'000	1'651'000	-150'000	-8.3
4260000 Rückerstattungen	-723	-2'000	-2'000	0	0.0
Ertrag	-723	-2'000	-2'000	0	0.0
Saldo	890'974	1'799'000	1'649'000	-150'000	-8.3
P70511 Zufahrt zu Berghöfen (SF/FG)					
3660400 Abschr. IB öffentl. Unternehmen	649'307	650'000	650'000	0	0.0
Aufwand	649'307	650'000	650'000	0	0.0
8105042 Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	-649'307	-650'000	-650'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	-649'307	-650'000	-650'000	0	0.0
Saldo	0	0	0	0	0.0
P70512 Tierseuchenk. (SF/EK)					
3010001 Praktikanten, Funktionäre	21'395	30'000	30'000	0	0.0
3090000 Weiterbildung, Ausbildung, Training	1'249	2'400	2'400	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	4'493	6'300	6'300	0	0.0
3101000 Verbrauchsmaterial	1'913	3'000	3'000	0	0.0
3102002 Druckkosten	1'260	2'500	2'500	0	0.0
3106000 Medizinisches Material	317	5'000	5'000	0	0.0
3110001 Anschaffungen Mobilien	0	20'000	20'000	0	0.0
3120005 Entsorgungskosten für Hofabfuhr an GZM	178'028	180'000	180'000	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	75'938	80'000	65'000	-15'000	-18.8
3130017 Untersuchungskosten	35'730	110'000	80'000	-30'000	-27.3
3130022 Mitgliederbeiträge	0	2'000	0	-2'000	-100.0
3170000 Spesenentschädigungen	1'086	3'000	3'000	0	0.0
3199000 Übriger Sachaufwand	0	15'000	15'000	0	0.0
3199003 Tierentschädigungen	5'513	105'000	105'000	0	0.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	18'550	29'000	50'000	21'000	72.4
Aufwand	345'473	593'200	567'200	-26'000	-4.4
4100000 Regalien	-10'350	-5'000	-5'000	0	0.0
4210001 Bewilligungs- und Genehmigungsgeb.	-30'685	-35'000	-35'000	0	0.0
4210036 Diverse Gebühren	-1'502	0	0	0	0.0
4260000 Rückerstattungen	-8'351	-5'000	-5'000	0	0.0
4309000 Verschiedene Erträge	-7'350	-1'000	-1'000	0	0.0
4632000 Beiträge von Gemeinden	-259'824	-300'000	-300'000	0	0.0
4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	-360'778	-375'000	-365'000	10'000	-2.7
Ertrag	-678'841	-721'000	-711'000	10'000	-1.4
7210003 Umlage Overhead DST	29'685	29'814	24'885	-4'929	-16.5
7210011 Umlage Strukturkosten Amt	95'858	97'933	78'055	-19'879	-20.3
7210014 Umlage Deckungsdiff. Abteilungen	56'737	14	0	-14	-100.3
7320603 LV Veterinärndienst	663'623	725'245	740'348	15'102	2.1
7320605 LV Fleischkontrolle Ärzte	15'129	26'526	17'867	-8'659	-32.6
7320610 LV FS Bienen	15'263	13'258	11'891	-1'367	-10.3
8106061 Zuw. aus LR an Tierseuchenkasse	-536'596	-600'000	-600'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	339'699	292'790	273'045	-19'745	-6.7
Saldo	6'331	164'990	129'245	-35'745	-21.7

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrößen

8.2 Volkswirtschaftsdepartment	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P70602 Wehrpflichtersatz (FG)					
3130003 Bank- und Postcheckgebühren	3'977	4'300	4'300	0	0.0
3130006 Betriebsgebühren	104'992	105'000	105'000	0	0.0
3630000 Beiträge an Bund	4'683'586	4'100'000	4'100'000	0	0.0
Aufwand	4'792'555	4'209'300	4'209'300	0	0.0
4210021 Mahngebühren	21	0	0	0	0.0
4260004 Rückerstattungen Betriebskosten	-96'480	-110'000	-110'000	0	0.0
4600200 Anteil Wehrpflichtersatz	-6'008'108	-4'900'000	-4'900'000	0	0.0
Ertrag	-6'104'567	-5'010'000	-5'010'000	0	0.0
Saldo	-1'312'012	-800'700	-800'700	0	0.0
P70603 Ersatzbeiträge (SF)					
3500000 Einlage Spezialfinanzierung	1'361'700	0	0	0	0.0
3632000 Beiträge an Gemeinden	158'226	1'600'000	1'600'000	0	0.0
Aufwand	1'519'926	1'600'000	1'600'000	0	0.0
4200000 Ersatzabgabe Schutzraumbauten	-1'361'700	-1'600'000	-1'600'000	0	0.0
4500000 Entnahme Spezialfinanzierung	-158'226	0	0	0	0.0
Ertrag	-1'519'926	-1'600'000	-1'600'000	0	0.0
Saldo	0	0	0	0	0.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
70105	Einzelbetriebl. Förderung nach WAG				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Einzelbetriebliche Förderung nach Wirtschafts- und Arbeitsgesetz ab 2021 neu im Budget.	0	500'000	500'000	100%
70210	Publikumsanlässe				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> "Schutzschirm" für Publikumsanlässe, die zwischen dem 1. Juni 2021 und dem 30. April 2022 stattfinden. Der gesamte beantragte Verpflichtungskredit beträgt 5 Mio. Franken.	0	2'500'000	2'500'000	100%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Der Bund beteiligt sich mit 50 Prozent an den ausbezahlten Beiträgen des Kantons.	0	-1'250'000	-1'250'000	100%
70302	Finanzausgleich / Fusionsbeiträge				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Minderaufwand</i> Keine geplanten Fusionen von Einwohnergemeinden im 2022.	600'000	0	-600'000	-100%
70303	Finanzausgleich Einwohnergemeinden (SF/FK)				
3500000	Einl. in Spezialfinanzierung <i>Minderaufwand</i> Tiefere Einlage in den Fonds des Finanzausgleichs bedingt durch höhere Dotation der Lastenausgleiche (soziodemografisch und geotopografisch, vgl. RRB 2021/959 vom 28.06.2021).	2'966'367	851'800	-2'114'567	-71%
3622500	FILA horizontal <i>Minderaufwand</i> Das Ausgleichsvolumen hat um rund 1,8 Mio. Franken abgenommen. Dies ist auf allgemein sehr gute Steuerabschlüsse in den Berechnungsjahren zurückzuführen.	29'535'730	27'712'845	-1'822'885	-6%
3622503	FILA vertikal <i>Mehraufwand</i> Gemäss Modellrechnung (vgl. RRB Nr. 2019/1086 vom 09.07.2019) werden den Einwohnergemeinden ihre JP Steuerverluste mit zusätzlichen Mitteln aus dem FILA EG teilkompensiert (STAF Gemeindeausgleich 2020-2027).	58'538'633	64'563'200	6'024'567	10%
4622500	Abgabe Gem. Innerk. FA <i>Minderertrag</i> Im Zusammenhang / Ausgleich mit Konto 3622500 FILA horizontal.	-29'535'730	-27'712'845	1'822'885	-6%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	Abweichung in %
70402	Forstfonds (SF/FK)				
3130017	Untersuchungskosten <i>Minderaufwand</i>	100'000	0	-100'000	-100%
	Ausgaben für Waldbeobachtung sind ab 2022 im Globalbudget AWJF enthalten.				
3634000	Beiträge an öff. Unternehmungen <i>Minderaufwand</i>	1'920'000	1'610'000	-310'000	-16%
	Rückgang der Ausgaben für Forstschutz und Drittaufträge; Verschiebung von zwei Dauer-Aufgaben ins Globalbudget AWJF.				
4500000	Entnahme Spezialfinanzierungen <i>Minderertrag</i>	-822'750	-149'000	673'750	-82%
	In Kombination mit Reduktion der Ausgaben Beitrag zur Sanierung Forstfonds.				
70404	Finanzgrösse AWJF				
3660200	Abschreibungen IB Gde/Zweckverband <i>Minderaufwand</i>	805'000	575'000	-230'000	-29%
	Wegsanierungen nach Burglind 2021 weitgehend abgeschlossen.				
70510	Landwirtschaft				
3660400	Abschreibungen IB öff. Untern. <i>Minderaufwand</i>	1'350'000	1'200'000	-150'000	-11%
	Zusätzlicher Beitrag zur Entlastung der Erfolgsrechnung 2022.				
70512	Tierseuchenkasse (SF/FK)				
3130017	Untersuchungskosten <i>Minderaufwand</i>	110'000	80'000	-30'000	-27%
	Erwarteter Rückgang der Untersuchungen auf BVD (Bovine Virus-Diarrhoe).				

Investitionsrechnung Detail Finanzgrößen

8.3 Volkswirtschaftsdepartement	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P70201 Amt für Wirtschaft und Arbeit					
5450000 Darlehen an private Unternehmungen	-176'471	0	0	0	0.0
Ausgaben	-176'471	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	-176'471	0	0	0	0.0
P70205 Energiefachstelle					
5450000 Darlehen an private Unternehmungen	-30'000	0	0	0	0.0
Ausgaben	-30'000	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	-30'000	0	0	0	0.0
P70303 Finanzausgleich Einwohnergemeinden					
5620000 Investitionsbeiträge an Gemeinden	17'300	0	0	0	0.0
Ausgaben	17'300	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	17'300	0	0	0	0.0
P70401 Wald					
5620000 Investitionsbeiträge an Gemeinden	509'414	805'000	575'000	-230'000	-28.6
Ausgaben	509'414	805'000	575'000	-230'000	-28.6
6300000 Investitionsbeiträge vom Bund	-209'414	-160'000	-148'000	12'000	-7.5
6440000 Rückzahlung Darl. von öffentl. Untern.	-183'020	-183'720	-183'720	0	0.0
6450000 Rückzahlung Darl. von priv. Untern.	-31'500	0	0	0	0.0
Einnahmen	-423'934	-343'720	-331'720	12'000	-3.5
Nettoinvestitionen	85'480	461'280	243'280	-218'000	-47.3
P70501 Agrarpol. Massnahmen					
5470000 Darlehen an private Haushalte	250'000	250'000	250'000	0	0.0
5640000 Investitionsbeiträge an öffentl. Untern.	789'271	1'350'000	1'200'000	-150'000	-11.1
5670000 Investitionsbeiträge an priv. Haushalte	370'100	450'000	450'000	0	0.0
5740000 Durchl. IB an öffentl. Unternehmungen	702'617	2'050'000	1'200'000	-850'000	-41.5
5770000 Durchl. IB an priv. Haushalte	346'700	700'000	450'000	-250'000	-35.7
Ausgaben	2'458'688	4'800'000	3'550'000	-1'250'000	-26.0
6700000 Durchl. Investitionsbeiträge vom Bund	-1'049'317	-2'750'000	-1'650'000	1'100'000	-40.0
Einnahmen	-1'049'317	-2'750'000	-1'650'000	1'100'000	-40.0
Nettoinvestitionen	1'409'371	2'050'000	1'900'000	-150'000	-7.3
P70511 Zufahrt zu Berghöfen					
5640000 Investitionsbeiträge an öffentl. Untern.	649'307	650'000	650'000	0	0.0
5740000 Durchl. IB an öffentl. Unternehmungen	154'965	400'000	300'000	-100'000	-25.0
Ausgaben	804'272	1'050'000	950'000	-100'000	-9.5
6700000 Durchl. Investitionsbeiträge vom Bund	-154'965	-400'000	-300'000	100'000	-25.0
Einnahmen	-154'965	-400'000	-300'000	100'000	-25.0
Nettoinvestitionen	649'307	650'000	650'000	0	0.0

Abweichungen Voranschlag 2021 / Voranschlag 2022

Volkswirtschaftsdepartement
Investitionsrechnung
Abweichung

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
P70401	Wald				
5620000	Investitionsbeiträge an Gemeinden <i>Minderausgaben</i> Wegsanierungen nach Burglind 2021 weitgehend abgeschlossen.	805'000	575'000	-230'000	-29%
P70501	Agrarpolitische Massnahmen				
5640000	Investitionsbeiträge an öffentl. Untern. <i>Minderausgaben</i> Zusätzlicher Beitrag zur Entlastung des Voranschlags 2022.	1'350'000	1'200'000	-150'000	-11%
5740000	Durchlauf IB öffentl. Untern. <i>Minderausgaben</i> Anpassung des Durchlaufs Bundesmittel an effektiven Bedarf; saldoneutral (vgl. KA 6700000).	2'050'000	1'200'000	-850'000	-41%
5770000	Durchlauf IB private Haushalte <i>Minderausgaben</i> Anpassung des Durchlaufs Bundesmittel an effektiven Bedarf; saldoneutral (vgl. KA 6700000).	700'000	450'000	-250'000	-36%
6700000	Durchlauf IB vom Bund <i>Mindereinnahmen</i> Anpassung des Durchlaufs Bundesmittel an effektiven Bedarf; saldoneutral (vgl. KA 5740000 und 5770000).	-2'750'000	-1'650'000	1'100'000	-40%
P70511	Zufahrt zu Berghöfen				
5740000	Durchl. IB an öff. Untern. <i>Minderausgaben</i> Anpassung des Durchlaufs Bundesmittel an effektiven Bedarf; saldoneutral (vgl. KA 6700000).	400'000	300'000	-100'000	-25%
6700000	Durchl. Investitionsbeiträge vom Bund <i>Mindereinnahmen</i> Anpassung des Durchlaufs Bundesmittel an effektiven Bedarf; saldoneutral (vgl. KA 5740000).	-400'000	-300'000	100'000	-25%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) des Departementssekretariates VWD mit seinen bisherigen Abteilungen Administration, Rechtsdienst, Controlling, Aussenkontakte, Stiftungsaufsicht (SASO) entspricht dem Globalbudget. Per 1. Januar 2021 wurde die Abteilung "Wirtschaftsförderung" (Wifö) des Amtes für Wirtschaft und Arbeit dem Departementssekretariat Volkswirtschaftsdepartement angegliedert. Diese neue Abteilung "Fachstelle Standortförderung" (FAST) übernimmt ebenfalls die Pflege der Aussenkontakte. Bis Ende der GB-Periode dieses Globalbudgets 2022 wird die FAST weiterhin als Produktgruppe im Globalbudget "Wirtschaft und Arbeit" ausgewiesen. Von den neuen Aufgaben der FAST wird allerdings der Indikator "Die Kontakte zu den Nachbarn werden gepflegt" bis Ende der GB-Periode weiterhin in der Produktgruppe 1 "Führungsunterstützung" des vorliegenden Globalbudgets ausgewiesen.

Für die weitere Umsetzung der Härtefallmassnahmen im Zusammenhang mit Covid-19 sind keine Ressourcen eingerechnet. Insbesondere sind vorliegend noch keine Ressourcen für die Missbrauchsverfolgung und die Rückforderungen eingerechnet.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'698'500.-- und einem Ertrag von Fr. 155'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'543'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 225'200.--.

Personal

Gegenüber der Vorperiode gibt es folgende Veränderungen: Korrektur aus der Übernahme der Stiftungsaufsicht (+0.5 Pensen), zeitlich befristete Erhöhung des Pensenbestandes infolge Umsetzung der Härtefallmassnahmen und des Mietzinspaketes (+0.9 Pensen) und Monitoring der Agenden des Bundes und der KdK (+0.3 Pensen). Die Mitarbeitenden der Wirtschaftsförderung werden bis Ende der Globalbudgetperiode (2022) weiterhin im GB Wirtschaft und Arbeit ausgewiesen. Für die weitere Umsetzung der Härtefallmassnahmen im Zusammenhang mit Covid-19 sind keine Ressourcen eingerechnet. Insbesondere sind vorliegend noch keine Ressourcen für die Missbrauchsverfolgung und die Rückforderungen eingerechnet. Der Personalbestand wird dynamisch den Erfordernissen mit zeitlich befristeten Verträgen angepasst.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Das Departementssekretariat des Volkswirtschaftsdepartementes (DSVWD) unterstützt als Stabsstelle die Departementvorsteherin in ihrer täglichen Führungsarbeit. Weiter werden hier die Kontakte zu unseren umliegenden Kantonen in der NWRK, in der MKB und im Rahmen der ORK zum Oberrhein gepflegt. Im laufenden Jahr wurde zudem die Fachstelle Standortförderung ins Departementssekretariat integriert. Weiter wurde im laufenden Jahr zudem a.o. Personalkapazität für die Abwicklung der Härtefallmassnahmen bereitgestellt.

Produkte: Unterstützung Departementvorsteherin, Rechtsdienst, Controlling, Vertretung am Oberrhein/NWRK

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Bedarfsgerechte Führungsunterstützung ist sichergestellt							
111	Genehmigung der Geschäfte durch RR und KR ohne Rückweisung an das Departement	(>) %	100	100	97	97	0	0.0%
112	Korrigierende Beschwerdeentscheide durch nächsthöhere Instanz	(<) Anz.	1	1	2	2	0	0.0%

12 Die Kontakte zu den Nachbarn werden gepflegt

121	Beteiligung am Interreg-Programm erfüllt	(>) %	100	100	95	95	0	0.0%
-----	--	-------	-----	-----	----	-----------	---	------

Bemerkungen: Die Pflege der Aussenkontakte wird per 1. Januar 2021 durch die neue Abteilung "Standortförderung und Aussenkontakte" wahrgenommen.

Statistische Messgrössen

	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Beteiligung bei Projekten am Oberrhein	Anzahl	7	8			
Kosten pro Kopf der Bevölkerung für Zusammenarbeit am Oberrhein	CHF	0.17	0.16			

Produktgruppenergebnis

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	1'550	1'455	1'437	1'594	157 10.9%
Erlös	TCHF	-13	-9	-5	-5	0 0.0%
Saldo	TCHF	1'538	1'446	1'432	1'589	157 11.0%

2 Stiftungsaufsicht

Die Stiftungsaufsicht Solothurn (SASO) beaufsichtigt die klassischen Stiftungen. Von den einzelnen Stiftungen werden die Jahresrechnungen geprüft. Weiter werden die Gründung, Übernahme und Liquidation von Stiftungen, Stiftungsurkunden- und Statutenänderungen und Reglementsänderungen bearbeitet und genehmigt.

Im laufenden Jahr wurde zudem a.o. Personalkapazität für die Abwicklung der Härtefallmassnahmen bereitgestellt.

Produkte: Aufsicht über die klassischen Stiftungen

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Die Aufsicht über die klassischen Stiftungen ist sichergestellt							*
211	Anzahl korrigierender Entscheide Beschwerdeinstanz	(<) Anz.		0	0	2	2	∞%
212	Revidierte Jahresberichterstattungen des Vorjahres	(>) %		82.0	80.0	90.0	10.0	12.5%

Statistische Messgrössen

	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Beaufsichtigte klassische Stiftungen	Anzahl		214			
Stiftungsvermögen klassische Stiftungen	MCHF		786.0			

Produktgruppenergebnis

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF		248	279	329	50 18.0%
Erlös	TCHF		-143	-150	-150	0 0.0%
Saldo	TCHF		105	129	179	50 39.0%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'357	1'512	1'492	1'699	207	13.8%
Ertrag	TCHF	-13	-152	-155	-155	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	1'344	1'361	1'337	1'544	207	15.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	194	190	224	225	1	0.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'550	1'702	1'716	1'923	207	12.1%
Erlös	TCHF	-13	-152	-155	-155	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'538	1'551	1'561	1'768	207	13.3%
1 Führungsunterstützung							
Kosten	TCHF	1'550	1'455	1'437	1'594	157	10.9%
Erlös	TCHF	-13	-9	-5	-5	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'538	1'446	1'432	1'589	157	11.0%
2 Stiftungsaufsicht							
Kosten	TCHF		248	279	329	50	18.0%
Erlös	TCHF		-143	-150	-150	0	0.0%
Saldo	TCHF		105	129	179	50	39.0%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022				
		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		1'354'000	1'354'000	1'354'000	4'062'000
	Zusatzkredit					
	Total		1'354'000	1'354'000	1'354'000	4'062'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		1'354'343	1'337'053	1'543'545	4'234'941
	Nachtragskredit					
	Total		1'354'343	1'337'053	1'543'545	4'234'941
Rechnung	Total		1'360'540			1'360'540
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	-7'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		-7'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		8.5	9.9	9.0	10.7	1.7	18.9%
weiblich (Pensen)		5.5	6.9	5.1	6.8	1.8	34.3%
männlich (Pensen)		3.0	3.0	3.9	3.9	-0.0	-1.3%
Anzahl Mitarbeitende		9	11	10	13	3	30.0%
weiblich (Mitarbeitende)		6	8	6	9	3	50.0%
männlich (Mitarbeitende)		3	3	4	4	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	1	1	0	-1	-100.0%
weiblich		1	1	1	0	-1	-100.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Gegenüber der Vorperiode gibt es folgende Veränderungen: Korrektur aus der Übernahme der Stiftungsaufsicht (+0.5 Pensen), zeitlich befristete Erhöhung des Pensenbestandes infolge Umsetzung der Härtefallmassnahmen und des Mietzinspaketes (+0.9 Pensen) und Monitoring der Agenden des Bundes und der KdK (+0.3 Pensen). Die Mitarbeitenden der Wirtschaftsförderung werden bis Ende der Globalbudgetperiode (2022) weiterhin im GB Wirtschaft und Arbeit ausgewiesen. Für die weitere Umsetzung der Härtefallmassnahmen im Zusammenhang mit Covid-19 sind keine Ressourcen eingerechnet. Insbesondere sind vorliegend noch keine Ressourcen für die Missbrauchsverfolgung und die Rückforderungen eingerechnet. Der Personalbestand wird dynamisch den Erfordernissen mit zeitlich befristeten Verträgen angepasst.

6. Finanzgrößen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrößen ausserhalb Globalbudget							
Ausgleich Kostenüberschuss Stiftungsaufsicht		13	0	0	0	0	0.0%
Einzelbetriebliche Förderung nach WAG					500		
Härtefallmassnahmen			16'000				

Bemerkungen: Auf den 1. Januar 2018 wurde die rechtlich selbständige Anstalt BVG und Stiftungsaufsicht des Kantons Solothurn (BVS) aufgelöst. Die beruflichen Vorsorgeeinrichtungen werden ab diesem Zeitpunkt durch die Stiftungsaufsicht des Kantons Aargau (ABVS) beaufsichtigt. Die klassischen Stiftungen werden in der Abteilung Stiftungsaufsicht (SASO) im Departementssekretariat Volkswirtschaft beaufsichtigt. Mit der Integration ins Globalbudget entfällt diese Finanzgrösse.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 24'843'400.-- und einem Ertrag von Fr. 21'785'600.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'057'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'907'600.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Standortförderung

Produkte: Wirtschaftsstandort/ Standortentwicklung, Ansiedlungsgeschäft, Anlaufstelle, Neugründungen/
Jungunternehmertum, Tourismus, Neue Regionalpolitik

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Departementsübergreifende Projekte zur Umsetzung der Standortstrategie							*
111	Projekte	(>) Anz.			5	5	0 0.0%	
12	Kommunikations- und Netzwerkaktivitäten							*
121	Grussworte / Referate / Präsentationen	(>) Anz.			20	20	0 0.0%	
122	Fachartikel / Publikationen / Blogbeiträge	(>) Anz.			10	10	0 0.0%	
123	Newsletter	(>) Anz.			5	5	0 0.0%	
124	Veranstaltungen (eigene)	(>) Anz.			3	3	0 0.0%	
125	Veranstaltungen (mitfinanzierte)	(>) Anz.			20	20	0 0.0%	
13	Firmenbesuche							*
131	Durchgeführte Firmenbesuche	(>) Anz.			30	30	0 0.0%	
14	Vermittlungsaktivitäten							*
141	Immobilienvermittlungen	(>) Anz.			40	40	0 0.0%	
142	Vermittlungen (Finanzierung, Innovation, Fachkräfterekrutierung und Arbeitgebermarketing, Nachfolge)	(>) Anz.			40	40	0 0.0%	
15	Bearbeitete/erfolgreiche Leads							*
151	Bearbeitete Leads	(>) Anz.			45	45	0 0.0%	
152	Erfolgreiche Leads	(>) Anz.			7	7	0 0.0%	
16	Leistungsvereinbarungen mit einer Ausschöpfungsquote von mindestens 80%							*
161	Leistungsvereinbarungen	(>) Anz.			7	7	0 0.0%	

Bemerkungen: Da es sich um neue Ziele und Indikatoren ab dem Jahr 2021 handelt, sind für die Jahre 2019 und 2020 keine Werte vorhanden.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Bewilligte NRP-Projekte	Anzahl					
Startup Bürgschaften COVID-19	Anzahl		1			
Eindeutige Website-Besucher	Anzahl					
Newsletter-Empfänger	Anzahl					
Zufriedenheit der Teilnehmer eigener Veranstaltungen	Note					
Generierte Leads durch S-GE / GZA	Anzahl					
Firmengründungen	Anzahl					
Zuzüge in den Kanton Solothurn	Anzahl					
Wegzüge aus dem Kanton Solothurn	Anzahl					
Leistungsvereinbarungen	Anzahl					
Bürgschaften	Anzahl					
Anfragen an die GZS GmbH-Gründungsdienst	Anzahl					
Bürgschaften BG Mitte	Anzahl		19			
Summe der bewilligten NRP-Förderbeiträge	TCHF					
Startup - Bürgschaftsvolumen COVID-19	TCHF		247			
Bürgschaftsvolumen BG Mitte	TCHF		3'043			

Bemerkungen: Da es sich um neue Statistische Messgrössen ab dem Jahr 2021 handelt, sind für die Jahre 2019 und 2020 (teilweise) keine Werte vorhanden.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	2'314	2'457	2'746	2'840	94 3.4%
Erlös	TCHF	-1			0	
Saldo	TCHF	2'313	2'457	2'746	2'840	94 3.4%

Bemerkungen: Die Abweichung der Kosten gegenüber dem Vorjahr ist hauptsächlich durch die Erhöhung des Beitrages an den Kanton Solothurn Tourismus von 200'000.-- auf 290'000.-- Franken begründet. In den Jahren 2019 und 2020 wurde der Voranschlag unterschritten.

2 Kontrolle Arbeitsbedingungen

Produkte: Planbegutachtungen und Gesundheitsschutz, Arbeitszeitbewilligungen und -kontrolle, Bewilligungen nach Gewerbegesetzgebung, Vollzug der flankierenden Massnahmen, Bekämpfung der Schwarzarbeit, Bewilligungen für Personalverleih und -Vermittlung, Gewährleistung der Messsicherheit zum Schutz von Mensch und Umwelt

XX Ziele	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21 Gewährleistung des Schutzes der Gesundheit und der Persönlichkeit von Arbeitnehmenden								
211 Kundenzufriedenheit technische und planerische Betriebskontrollen	(>) %		98	98	85	85	0 0.0%	
212 Technische und planerischer Betriebskontrollen	(>) Anz.		703	779	520	520	0 0.0%	
22 Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping								
221 Zielerreichungsgrad der vom SECO vorgegebenen Anzahl vorzunehmender Kontrollen "Vollzug der Flankierenden Massnahmen"	(>) %		105	98	100	100	0 0.0%	
23 Verhinderung von Wettbewerbsverzerrungen								
231 Zielerreichungsgrad der vereinbarten Kontrollen im Bereich des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit	(>) %		134	72	100	100	0 0.0%	
24 Kundenfreundlicher Vollzug der Gewerbegesetzgebung								
241 Anteil innerhalb von 3 Arbeitstagen erledigte Geschäfte nach Entscheidungsreife	(>) %		99	100	95	95	0 0.0%	
25 Gewährleistung der Messsicherheit zum Schutz von Mensch und Umwelt								*
251 Durchgeführte Messkontrollen und Eichungen	(>) Anz.				2'000	2'000	0 0.0%	

Bemerkungen: Da es sich um ein neues Ziel und einen neuen Indikator handelt, sind für die Jahre 2019 und 2020 keine Werte vorhanden.

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Gastgewerbe- und Alkoholhandelsbewilligungen	Anzahl		1'818	1'789				
Vorgenommene Kontrollen im Rahmen des Vollzugs der Flankierenden Massnahmen	Anzahl		484	453				
Vorgenommene Kontrollen im Rahmen des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (BGSa)	Anzahl		267	144				
Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF		2'767	3'520	3'055	3'049	-6	-0.2%
Erlös	TCHF		-1'944	-1'974	-1'946	-1'946	0	0.0%
Saldo	TCHF		823	1'547	1'109	1'103	-6	-0.5%

3 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit

Produkte: Abklärung der Anspruchsberechtigung und der Vermittlungsfähigkeit von Stellensuchenden, Entschädigungen nach AVIG, Vollzug arbeitsmarktlicher Massnahmen, Schlechtwetter- und Kurzarbeitsentschädigungen, Koordination bei Massenentlassungen

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
31	Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit							
311	Rangierung des Kantons Solothurn im interkantonalen Vergleich [SECO-Wirkungsmessung des Bereiches Arbeitsmarkt]	(<) Rang	5	2	6	6	0	0.0%
312	Differenz der Anzahl Tage bis zur Wiedereingliederung zwischen dem Kanton Solothurn und dem gesamtschweizerischen Durchschnitt	(<) %	-6.1	-3.9	-5.0	-5.0	0.0	0.0%

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Arbeitslosenquote Schweiz	Prozent		2.3	3.1				
Arbeitslosenquote Kanton Solothurn	Prozent		1.9	2.9				
Stellensuchendenquote Jugendliche im Alter zw. 15 und 19 Jahren	Prozent		3.6	4.1				
Differenz zw. Kanton Solothurn und schweiz. Durchschnitt bei den Zugängen zur Langzeitarbeitslosigkeit	Prozent		-20.0	-11.1				
Verarbeitete Voranmeldungen Kurzarbeit inkl. Verlängerungen und Wiedererwägungen	Anzahl			13'197				
Ausbezahlter Beitrag Kurzarbeit	MCHF			280.30				
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl		0	1				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF		0.00	0.10				
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl		0					
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF		0.00					
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl			20				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF			19.60				

Bemerkungen: Die beiden Messgrössen "Verarbeitete Voranmeldungen Kurzarbeit inkl. Verlängerungen und Wiedererwägungen" und "Ausbezahlter Beitrag Kurzarbeit", wurden aufgrund der wirtschaftlichen Auswirkungen von COVID-19, ab dem Jahr 2020 neu aufgenommen.

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF		17'728	19'364	18'632	20'863	2'231	12.0%
Erlös	TCHF		-16'949	-18'581	-17'847	-19'840	-1'993	11.2%
Saldo	TCHF		778	783	784	1'023	239	30.4%

Bemerkungen: Die Kosten und Erlöse sind abhängig von den Entwicklungen im Arbeitsmarkt.

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	21'201	23'704	22'797	24'843	2'047	9.0%
Ertrag	TCHF	-18'894	-20'555	-19'793	-21'786	-1'992	10.1%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'307	3'149	3'003	3'058	54	1.8%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	1'608	1'638	1'636	1'908	272	16.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	22'809	25'342	24'432	26'752	2'320	9.5%
Erlös	TCHF	-18'894	-20'555	-19'793	-21'786	-1'993	10.1%
Saldo	TCHF	3'915	4'787	4'639	4'966	327	7.0%
1 Standortförderung							
Kosten	TCHF	2'314	2'457	2'746	2'840	94	3.4%
Erlös	TCHF	-1			0		
Saldo	TCHF	2'313	2'457	2'746	2'840	94	3.4%
2 Kontrolle Arbeitsbedingungen							
Kosten	TCHF	2'767	3'520	3'055	3'049	-6	-0.2%
Erlös	TCHF	-1'944	-1'974	-1'946	-1'946	0	0.0%
Saldo	TCHF	823	1'547	1'109	1'103	-6	-0.5%
3 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit							
Kosten	TCHF	17'728	19'364	18'632	20'863	2'231	12.0%
Erlös	TCHF	-16'949	-18'581	-17'847	-19'840	-1'993	11.2%
Saldo	TCHF	778	783	784	1'023	239	30.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2021-2023

		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'004'000	3'003'000	3'003'000	9'010'000
	Zusatzkredit					
	Total		3'004'000	3'003'000	3'003'000	9'010'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'003'313	3'057'791		6'061'104
	Nachtragskredit					
	Total		3'003'313	3'057'791		6'061'104
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar					
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember					
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		149.1	191.5	159.3	181.5	22.2	13.9%
weiblich (Pensen)		94.0	122.7	106.3	120.3	14.0	13.2%
männlich (Pensen)		55.1	68.8	53.0	61.2	8.2	15.5%
Anzahl Mitarbeitende		170	219	179	210	31	17.3%
weiblich (Mitarbeitende)		112	146	119	145	26	21.8%
männlich (Mitarbeitende)		58	73	60	65	5	8.3%
Anzahl Lernende		3	3	3	2	-1	-33.3%
weiblich		2	2	2	1	-1	-50.0%
männlich		1	1	1	1	0	0.0%

Bemerkungen: Pensen Budget 2022 Kanton: 26,1 (Pensen Budget 2021 Kanton: 26,2).

Die restlichen Pensen sind durch den Bund finanziert. Diese mussten wegen den negativen wirtschaftlichen Auswirkungen von COVID-19 erhöht werden (Kurzarbeits-/ Arbeitslosenentschädigungen und RAV).

Die Lernenden sind bei der Anzahl Pensen (2,0, bundfinanziert) nicht berücksichtigt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Kantonsbeiträge AVIG		4'994	5'485	5'350	5'500	150	2.8%
Rückzahlung Darlehen Seilbahn Weissenstein AG			-176	-176	-176	0	0.0%
Umsetzung Neue Regionalpolitik (NRP) 2020-2023			126	500	500	0	0.0%
Mietzuschüsse COVID-19			601		0		
Startup - Bürgschaftsverluste COVID-19			0	0	0	0	0.0%
Publikumsanlässe COVID-19					2'500		

Bemerkungen: Kantonsbeiträge AVIG:

Die Kosten für die Beiträge des Kantons an der Durchführung der öffentlichen Arbeitsvermittlung und den arbeitsmarktlichen Massnahmen, sowie der Beteiligung des Kantons an den Kosten für Bildungs- und Beschäftigungsmassnahmen nach Art 59d AVIG werden im Jahr 2022, auf Grund der negativen wirtschaftlichen Auswirkungen von COVID-19, erhöht.

Rückzahlung Darlehen Seilbahn Weissenstein AG:

Der Kanton Solothurn unterstützte im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP) 2012-2015 die Seilbahn Weissenstein AG mit einem Darlehen von 3,0 Millionen Franken. Daran beteiligte sich der Bund mit 1,5 Millionen Franken. Ab dem Jahr 2017 zahlt die Seilbahn Weissenstein AG das Darlehen mit jährlich Fr. 176'471.-- zurück.

Umsetzung Neue Regionalpolitik (NRP) 2020-2023:

Der Kantonsrat hat entschieden, dass sich der Kanton Solothurn bei der neuen Periode der Neuen Regionalpolitik 2020-2023 wieder beteiligt. Ab dem Jahr 2020 werden vom Kanton brutto Fr. 500'000.-- zur Verfügung gestellt. Der Bund beteiligt sich daran mit 50% = Fr. 250'000.--. Damit ergibt sich eine jährliche Nettobelastung für den Kanton Solothurn von Fr. 250'000.--.

Mietzuschüsse COVID-19:

Der Kanton Solothurn unterstützte wegen COVID-19 die Firmen mit Mietzinszuschüssen im Jahr 2020 im Umfang von 0,6 Mio. Franken.

Startup - Bürgschaftsverluste COVID-19:

Der Kanton Solothurn hat sich entschieden, am Programm des Bundes, für Startup - Bürgschaften wegen COVID-19 zu beteiligen. Die Bürgschaft wird zu 65% vom Bund und zu 35% vom Kanton garantiert. Es wurde einer Firma eine Bürgschaft im Betrag von 705'000.-- Franken gewährt. Daraus resultiert für den Kanton Solothurn eine Eventualverpflichtung von 246'750.-- Franken. In der dafür neu geschaffenen Finanzgrösse würden die Bürgschaftsverluste abgebildet, welche der Kanton finanzieren müsste. Wir gehen davon aus, dass im Jahr 2022 keine Bürgschaftsverluste durch den Kanton zu bezahlen sind.

Publikumsanlässe COVID-19:

Der Kanton Solothurn beteiligt sich am Schutzschirm für Publikumsanlässe von überkantonaler Bedeutung, die zwischen dem 1. Juni 2021 und dem 30. April 2022 stattfinden sollen. Die Gesamtkosten betragen brutto 5 Millionen Franken. Der Bund beteiligt sich mit 50 Prozent an den ausbezahlten Beiträgen des Kantons.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 10'467'500.-- und einem Ertrag von Fr. 9'638'700.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 828'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 417'100.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Förderung Energieeffizienz

Produkte: Ausrichten von Förderbeiträgen für Einzelmassnahmen der Gebäudeeffizienz (Gebäudehülle, Einzelbauteilsanierung) sowie für umfassende Sanierungsmassnahmen (Sanierung nach Minergie, Neubau, Ersatzneubau)

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Steigerung der Energieeffizienz und Reduktion des Ressourcenverbrauchs								*
111	Anteil der Förderbeiträge am Investitionsvolumen	(>) %		8	8	13	13	0	0.0%

Bemerkungen: Der Zielwert "Anteil Förderbeiträge am Investitionsvolumen" wurde mit dem Globalbudget 2021 - 2023 von "kleiner" auf "grösser" geändert, um den Paradigmawechsel der nationalen Energie- und Klimastrategie aufzunehmen (Erhöhung der Förderbeiträge und rasche Dekarbonisierung). Der Schwerpunkt wird auf den erneuerbaren Heizungersatz gesetzt.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Anrechenbare Wirkung über die Lebensdauer der Massnahmen	GWh	82	88			
Eingegangene Fördergesuche	Anzahl					
Abgeschlossene Fördergesuche	Anzahl					
Förderungsbeitrag pro Kopf	CHF	12.00	13.50			

Bemerkungen: Eingegangene Fördergesuche: 2019 = 401/ 2020 = 383
Abgeschlossene Fördergesuche: 2019 = 322/ 2020 = 336

Förderungsbeitrag pro Kopf:
-> Anpassung der Erhebung an das Gebäudeprogramm von Bund und Kantonen: 2019 = CHF 13.9 / 2020 = CHF 18.5

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	4'123	4'794	5'039	5'541	502 10.0%
Erlös	TCHF	-4'330	-4'549	-4'753	-5'278	-525 11.0%
Saldo	TCHF	-207	245	286	263	-23 -8.0%

2 Förderung erneuerbare Energien

Produkte: Ausrichten von Förderbeiträgen zur Nutzung erneuerbarer Energien (Gebäudetechnik, Wärmenetze, Spezialprojekte)

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status	*
21	Förderung erneuerbarer Energieträger								
211	Anteil der Förderbeiträge am Investitionsvolumen	(>) %	8	8	13	13	0	0.0%	
212	Benchmarking Wirkungsanalyse des Bundes (gilt für PG 1 und 2)	(<) Rang			11	11	0	0.0%	

Bemerkungen: 211: Der Zielwert "Anteil Förderbeiträge am Investitionsvolumen" wurde mit dem Globalbudget 2021 - 2023 von "kleiner" auf "grösser" geändert, um den Paradigmawechsel der nationalen Energie- und Klimastrategie aufzunehmen (Erhöhung der Förderbeiträge und rasche Dekarbonisierung). Der Schwerpunkt wird auf den erneuerbaren Heizungsersatz gesetzt.
212: Ist 2019 = Rang 7 / Ist 2020 = Rang 10

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Anrechenbare Wirkung über die Lebensdauer der Massnahmen		GWh	31	56			
Eingegangene Fördergesuche		Anzahl					
Abgeschlossene Fördergesuche		Anzahl					
Fördergesuche für Ersatz fossiler Heizungen		Anzahl					
Fördergesuche für Ersatz Elektroheizungen		Anzahl					
Förderungsbeitrag pro Kopf		CHF	2.0	4.9			

Bemerkungen: Eingegangene Fördergesuche: 2019 = 167 / 2020 = 787
Abgeschlossene Fördergesuche: 2019 = 152 / 2020 = 260 (Auszahlungen plus Ablehnungen: 2019: 213 / 2020: 338)
Fördergesuche für Ersatz fossiler Heizungen: 2019 = 61 / 2020 = 160
Fördergesuche für Ersatz Elektroheizungen: 2019 = 65 / 2020 = 57

Förderungsbeitrag pro Kopf:

-> Anpassung der Erhebung an das Gebäudeprogramm von Bund und Kantonen: 2019 = CHF 13.9 / 2020 = CHF 18.5

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten		TCHF	1'178	3'345	3'759	4'336	577 15.3%
Erlös		TCHF	-606	-2'957	-3'325	-3'916	-591 17.8%
Saldo		TCHF	572	387	434	420	-14 -3.3%

Bemerkungen: Verstärkte Förderung der erneuerbaren Energien (Ersatz fossiler Heizungen).

3 Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich

Produkte: Durchführung von Aus- und Weiterbildungen für Fachleute, individuelle Energieberatungen von Privaten, Unternehmen und Gemeinden sowie Öffentlichkeitsarbeit

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status	*
31	Verbesserung des Wissens- und Informationsstandes von Vollzugsbehörden, Architekten, Planern und Ausführende								
311	Unterstützte Energieberatungen	(>) Anz.	381	555	250	250	0	0.0%	
312	Durchführung von Kursen / Veranstaltungen für Fachleute / Entscheidungsträger betr. Energienutzung	(>) Anz.	9	4	5	5	0	0.0%	

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Unterstützte Veranstaltungen		Anzahl					

Bemerkungen: Ist 2019 = 67 / Ist 2020 = 73

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten		TCHF	519	751	615	617	2 0.3%
Erlös		TCHF		-633	-434	-434	0 -0.1%
Saldo		TCHF	519	118	181	183	2 1.1%

Bemerkungen: Ab 2020 wurden die Bereiche Energieberatung und Öffentlichkeitsarbeit mit Bundesmitteln verstärkt.

4 Übrige Dienstleistungen

Produkte: Vollzug von gesetzlichen Vorgaben (Energiegesetz, Grossverbraucher, Stromnetze), Erteilen von Ausnahmebewilligungen, Vollzugskontrollen, Erfassen und Bereitstellen von Energiedaten (GEAK, Energiestatistik), Verfassen von Stellungnahmen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
41	Wirkungsvoller Vollzug der eidgenössischen und kantonalen Energiegesetzgebung							
411	Bearbeitungsdauer von Gesuchen	(<) Woche(n)	2	6	4	4	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Erstellte Gebäudeenergieausweise	Anzahl	140	199				
Vollzugsberatungen	Anzahl						
Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsänderungen	Anzahl						

Bemerkungen: Die Kennzahlen Vollzugsberatungen und Stellungnahmen werden neu erhoben. Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsänderungen: 2019 = 12 / 2020: 21

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	258	322	387	390	3	0.7%
Erlös	TCHF	-53	-44	-10	-10	0	0.0%
Saldo	TCHF	205	278	377	380	3	0.7%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'679	8'791	9'390	10'467	1'078	11.5%
Ertrag	TCHF	-4'989	-8'184	-8'522	-9'639	-1'116	13.1%
Globalbudgetsaldo	TCHF	691	607	867	829	-38	-4.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	398	421	411	417	6	1.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	6'077	9'212	9'801	10'884	1'083	11.1%
Erlös	TCHF	-4'989	-8'184	-8'522	-9'638	-1'116	13.1%
Saldo	TCHF	1'089	1'028	1'278	1'246	-32	-2.5%
1 Förderung Energieeffizienz							
Kosten	TCHF	4'123	4'794	5'039	5'541	502	10.0%
Erlös	TCHF	-4'330	-4'549	-4'753	-5'278	-525	11.0%
Saldo	TCHF	-207	245	286	263	-23	-8.0%
2 Förderung erneuerbare Energien							
Kosten	TCHF	1'178	3'345	3'759	4'336	577	15.3%
Erlös	TCHF	-606	-2'957	-3'325	-3'916	-591	17.8%
Saldo	TCHF	572	387	434	420	-14	-3.3%
3 Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich							
Kosten	TCHF	519	751	615	617	2	0.3%
Erlös	TCHF		-633	-434	-434	0	-0.1%
Saldo	TCHF	519	118	181	183	2	1.1%
4 Übrige Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	258	322	387	390	3	0.7%
Erlös	TCHF	-53	-44	-10	-10	0	0.0%
Saldo	TCHF	205	278	377	380	3	0.7%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2021-2023

		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		867'000	825'000	782'000	2'474'000
	Zusatzkredit					
	Total		867'000	825'000	782'000	2'474'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		867'066	828'756		1'695'821
	Nachtragskredit					
	Total		867'066	828'756		1'695'821
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		0			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		5.5	5.5	6.5	6.5	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		1.8	1.8	1.7	1.7	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		3.7	3.7	4.8	4.8	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		7	7	8	8	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		3	3	3	3	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	4	5	5	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Die höheren Fördersätze führen zu mehr Gesuchen. Deshalb wird ab dem Jahr 2022 eine zusätzliche Stelle benötigt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
FG Gebäudeprogramm Teil A		625	0	0	0	0	0.0%
Rückzahlung Darlehen Wärmeverbund Schnottwil AG			-30	-30	-30	0	0.0%

Bemerkungen: Das Gebäudeprogramm Teil A wurde vollumfänglich durch den Bund finanziert. Dem Kanton Solothurn entstanden dadurch keine Kosten. Das Programm wurde per Ende 2019 abgeschlossen.

Rückzahlung Darlehen Wärmeverbund Schnottwil AG:

Der Kanton Solothurn gewährte 2015 der Wärmeverbund Schnottwil AG ein zinsloses Darlehen in der Höhe von 500'000 Franken. Die Rückzahlungen in den Jahren 2016 bis 2018 betragen je 25'000 Franken. Ab dem Jahr 2019 bis 2024 betragen die Rückzahlungen jährlich 30'000 Franken. Im Jahr 2025 wird die vereinbarte Restzahlung von 245'000 Franken fällig. Diese ist durch ein unwiderrufliches Zahlungsverprechen der Spar- und Leihkasse Bucheggberg AG abgesichert.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Messgrößen) entspricht der dreijährigen Globalbudget-Vorlage 2020-2022. Die Indikatoren 132, 231 und 232 wurden den neuen Gegebenheiten angepasst und die Statistischen Messgrößen teilweise neu justiert.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'612'300.- und einem Ertrag von Fr. 2'809'000.- ab. Somit resultiert ein geplanter Aufwandüberschuss (Globalbudgetsaldo) von Fr. 2'803'300.-. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 930'700.-. Gegenüber dem Voranschlag 2021 ergibt sich eine Globalbudgetsaldo-Erhöhung von Fr. 198'900.-. Die Erhöhung ist vor allem begründet durch einen leicht höheren Personalbedarf beim Zivilstandsdienst infolge Bevölkerungszuwachs im Kanton sowie Vorarbeiten im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Einzelregister.

Bei den Finanzgrößen ausserhalb des Globalbudgets wird der Finanz- und Lastenausgleich unter den Einwohnergemeinden seit 2021 mit dem STAF-Ausgleich geplant. Der Finanzausgleich unter den Kirchgemeinden erfolgt gemäss dem Gesetz (FIAG KG) mit einer Deckelung von 10 Mio. Franken.

Personal

Im Personalbereich ergibt sich gegenüber dem Voranschlag 2021 insgesamt eine Pensenerhöhung von 0.8 Stellenprozenten bei gleichbleibender Anzahl Mitarbeiter/innen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Gemeinden

Produkte: Gemeindeorganisation, Finanzaufsicht, ordentlicher Finanzausgleich und Waldbeiträge, ausserordentlicher Finanzausgleich

XX	Ziele		Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren	Standard						
11	Wirkungsorientierte Gemeindeführung unterstützen und Gemeindestrukturreform durch Anreize fördern							*
111	Fusionen	(>) Anz.	0	2	6	2	-4 -66.7%	
Bemerkungen: Folgende Fusionen sind per 1.1.2022 vorgesehen: EG und BG Oekingen, EG und BG Kriegstetten								
12	Rechtmässige kommunale Verfahren garantieren							
121	Anteil nicht weitergezogener oder von höherer Instanz abgewiesener Beschwerden	(>) %	100	100	80	80	0 0.0%	
13	Rechnungslegungsqualität steigern und Anzahl finanzschwacher Gemeinden über Aufsicht und Schuldencontrolling minimieren							*
131	Rechnungslegung: AGEM-Klassierung nach Revisionskonzept RRB2007/113 Anzahl "C" und "D" Gemeinden	(<) %	34	17	20	20	0 0.0%	
132	Schuldencontrolling: AGEM-Klassierung Anzahl "D" Gemeinden nach Aufsichtsliste	(<) %	1	0	2	1	-1 -50.0%	
Bemerkungen: "C" und "D" Gemeinden weisen in der Jahresrechnung erhebliche Mängel aus, resp. werden vom AGEM nur mit Einschränkung oder nicht genehmigt.								

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
14	Zeit und Kosten durch effizienten und gesetzeskonformen Vollzug des Finanz- und Lastenausgleichs Einwohnergemeinden/der Ausgleichszahlung Bürgergemeinden und des Finanzausgleichs der Kirchgemeinden einsparen							
141	Gutgeheissene Einsprachen oder Beschwerden Einwohnergemeinden, Kirchgemeinden und Waldbeiträge(<) Anz.		0	0	3	3	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Behandlung Beschwerden	Anzahl	22	19	20	20	0	0.0%
Genehmigung Dienst-, Gehalts- und Gemeindeordnungen sowie Bestattungs- und Friedhofreglemente	Anzahl	89	92	90	90	0	0.0%
Geprüfte Jahresrechnungen Gemeinden (Schwerpunktprüfungen)	Anzahl	79	81	90	80	-10	-11.1%
Teilnehmer an Ausbildungslehrgängen	Anzahl	420	60	970	800	-170	-17.5%
Webkontakte Gemeindefinanzen (eindeutige Seitenansichten)	Anzahl		8'940	3'500	9'000	5'500	157.1%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	0	0	0	0	0	0.0%
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF		0.00	0.00	0.00	0.00	0.0%
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§ 15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	0	0	0	0	0	0.0%
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF		0.00	0.00	0.00	0.00	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'092	2'311	2'491	2'393	-98	-3.9%
Erlös	TCHF	-926	-917	-970	-949	21	-2.2%
Saldo	TCHF	1'167	1'394	1'521	1'444	-77	-5.1%

FA Einwohnergemeinden

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	8'875	7'864	7'955	10'901	2'946	37.0%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	69'975	94'564	88'269	92'501	4'232	4.8%
Erlös	TCHF	-68'964	-94'655	-91'235	-93'353	-2'118	2.3%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-1'011	91	2'966	852	-2'114	-71.3%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	7'864	7'955	10'921	11'753	832	7.6%

Bemerkungen: Der effektive Fondsbestand ergibt sich aufgrund der jährlichen Neueinstellung der Steuerungsgrössen.

FA Kirchgemeinden

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	10'783	11'131	10'000	10'000	0	0.0%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	10'887	9'929	10'000	10'000	0	0.0%
Erlös	TCHF	-11'235	-8'798	-10'000	-10'000	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	348	-1'131	0	0	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	11'131	10'000	10'000	10'000	0	0.0%

2 Zivilstand

Produkte: Zivilstandsaufsicht, Zivilstandsregister

XX Zielexxx Indikatoren Standard Ist19 Ist20 Soll21 **Soll22** Abweichung Status**21 Zivilstand gesetzeskonform und fristgerecht beurkunden**

211	Verteilte Einzelprädikate durch den Zivilstandsinspektor mit mindestens Qualifikation „gut“	(>) %	94	0	80	80	0	0.0%
-----	---	-------	----	---	----	-----------	---	------

22 Qualitätssicherung der Zivilstandsregister durch Revision (Aufsicht) und Aus- und Weiterbildung der Fachpersonen gewährleisten

221	Berichtigungen Zivilstandsregister selbstverschuldet	(<) %	2	2	5	5	0	0.0%
-----	--	-------	---	---	---	----------	---	------

23 Effiziente Durchführung der Verwaltungsverfahren (Adoptionen und Namensänderungen) innert nützlicher Frist gewährleisten

*

231	Fristen Adoptionen CH - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 6 Monate)	(>) %		90	80	80	0	0.0%
-----	--	-------	--	----	----	-----------	---	------

232	Fristen Adoptionen A - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 9 Monate)	(>) %		100	80	80	0	0.0%
-----	---	-------	--	-----	----	-----------	---	------

233	Fristen Namensänderungen - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 3 Monate)	(>) %	73	87	80	80	0	0.0%
-----	---	-------	----	----	----	-----------	---	------

Bemerkungen: Anpassung der Fristen (Standard) bei Indikator 231 und 232 um je plus 1 Monat; neues Adoptionsrecht führt zu aufwändigeren Verfahren u.a. mit der Einforderung von Stellungnahmen. Dadurch keine 1:1 Vergleiche mit den Vorjahren möglich.

Statistische Messgrößen

	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Erledigte Verfahren Namensänderungen	Anzahl	103	128	100	130	30	30.0%
Erledigte Verfahren Adoptionen	Anzahl	29	10	10	15	5	50.0%
Geburten	Anzahl	1'667	1'634	1'700	1'700	0	0.0%
Eheschliessungen	Anzahl	1'126	1'095	1'200	1'200	0	0.0%
Todesfälle	Anzahl	2'137	2'402	2'200	2'200	0	0.0%

Produktgruppenergebnis

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'157	3'112	3'216	3'447	231	7.2%
Erlös	TCHF	-1'231	-1'175	-1'240	-1'240	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'926	1'937	1'976	2'207	231	11.7%

3 Bürgerrecht

Produkte: Einbürgerungen ordentliche und erleichterte, Bürgerrechtsentlassungen

XXX	Ziele	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Effiziente Durchführung der Verwaltungsverfahren (Bürgerrecht) innert nützlicher Frist gewährleisten								
311	Fristen Bürgerrecht ordentliche CH - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 8 Monate)	(>) %		89	90	80	80	0	0.0%
312	Fristen Bürgerrecht ordentliche A - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 12 Monate)	(>) %		72	42	80	80	0	0.0%
313	Fristen Bürgerrecht erleichterte A - Bearbeitungsdauer gesamt (Standard < 8 Monate)	(>) %		91	96	80	80	0	0.0%
314	Fristen Bürgerrecht Entlassungen CH - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 3 Monate)	(>) %		89	93	80	80	0	0.0%

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Erledigte Einbürgerungsverfahren		Anzahl	419	315	350	350	0	0.0%
Hängige Einbürgerungsverfahren		Anzahl	545	687	500	500	0	0.0%
Mitberichte Bund: erleichterte Einbürgerungen		Anzahl	289	276	300	300	0	0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	661	671	697	703	6	0.9%
Erlös		TCHF	-654	-509	-620	-620	0	0.0%
Saldo		TCHF	8	162	77	83	6	8.1%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'184	5'153	5'434	5'612	178	3.3%
Ertrag	TCHF	-2'811	-2'601	-2'830	-2'809	21	-0.7%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'374	2'552	2'604	2'803	199	7.6%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	727	941	970	931	-39	-4.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'911	6'094	6'404	6'543	139	2.2%
Erlös	TCHF	-2'811	-2'601	-2'830	-2'809	21	-0.7%
Saldo	TCHF	3'101	3'493	3'574	3'734	160	4.5%
1 Gemeinden							
Kosten	TCHF	2'092	2'311	2'491	2'393	-98	-3.9%
Erlös	TCHF	-926	-917	-970	-949	21	-2.2%
Saldo	TCHF	1'167	1'394	1'521	1'444	-77	-5.1%
2 Zivilstand							
Kosten	TCHF	3'157	3'112	3'216	3'447	231	7.2%
Erlös	TCHF	-1'231	-1'175	-1'240	-1'240	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'926	1'937	1'976	2'207	231	11.7%
3 Bürgerrecht							
Kosten	TCHF	661	671	697	703	6	0.9%
Erlös	TCHF	-654	-509	-620	-620	0	0.0%
Saldo	TCHF	8	162	77	83	6	8.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		2'603'000	2'588'000	2'429'000	7'620'000
	Zusatzkredit					
	Total		2'603'000	2'588'000	2'429'000	7'620'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		2'602'694	2'604'424	2'803'265	8'010'384
	Nachtragskredit					
	Total		2'602'694	2'604'424	2'803'265	8'010'384
Rechnung	Total		2'552'448			2'552'448
Reserven	Stand 1. Januar		107'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	50'000			
	Stand 31. Dezember		157'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		30.8	31.7	32.2	33.0	0.8	2.5%
weiblich (Pensen)		19.9	21.0	21.4	23.2	1.8	8.4%
männlich (Pensen)		10.9	10.7	10.8	9.8	-1.0	-9.3%
Anzahl Mitarbeitende		39	40	42	42	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		27	28	29	31	2	6.9%
männlich (Mitarbeitende)		12	12	13	11	-2	-15.4%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: In allen Produktgruppen sind kleinere Pensenregulierungen vorgesehen; insgesamt ergibt sich pro Saldo eine Pensenerhöhung von 0.8 Stellenprozenten bei gleichbleibender Anzahl Mitarbeiter/innen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Fusions- und Sanierungsbeiträge		0	0	600	0	-600	-100.0%
Staatsbeitrag an Finanzausgleich EG (P70302, ER)		38'500	38'500	38'500	38'500	0	0.0%
Staatsbeitrag Ausgleich STAF an EG (P70302, ER)			26'300	23'200	27'140	3'940	17.0%
Staatsbeitrag an FIA KG (P70302, ER)			1'080	5'035	4'858	-177	-3.5%
Investitionen							
Staatsbeitrag an FA Einwohnergemeinden (P70303, IR)		802	17	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Staatsbeitrag an den FIA EG beläuft sich für 2022 unter Einbezug der Neuregelung STAF auf Total 65,6 Mio. Franken (38,5 Mio. Franken ordentlicher Beitrag und 27,1 Mio. Franken Ausgleich STAF). Zusätzlich fliesst ein Staatsbeitrag von 4,9 Mio. Franken an den Finanzausgleich der Kirchgemeinden (Deckelung von 10,0 Mio. Franken).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 8'368'000.-- und einem Ertrag von Fr. 4'440'000.-- mit einem Aufwandsüberschuss von Fr. 3'928'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 531'000.--. Die geplante Entnahme aus dem Forstfonds beträgt Fr. 149'000.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Wald

Produkte: Walderhaltung und Schutz vor Beeinträchtigungen, nachhaltige Waldentwicklung, Schutz- Nutz- und Wohlfahrtsfunktion

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Erhalten des Waldes in quantitativer und qualitativer Hinsicht und Schutz vor							
111	Gutgeheissene Beschwerden in waldrechtlichen Fällen	(<) Anz.	0	0	0	0	0	0.0%
12	Beobachten der Waldentwicklung und Bereitstellen der notwendigen forstlichen Planungsgrundlagen							
121	Jährlich aktualisierte forstliche Planungsgrundlagen	(>) ha	2'237	2'430	3'000	3'000	0	0.0%
13	Schaffung und Förderung von stabilen, naturnahen Wäldern, welche aktuellen Herausforderungen (z.B. Klimawandel) optimal begegnen können							
131	Gepflegte Jungwaldfläche	(>) ha	1'319	1'265	1'300	1'300	0	0.0%
14	Sicherstellung des Schutzes von Mensch und Sachwerten vor Naturgefahren (Steinschlag und Rutschungen)							
141	Gepflegte Schutzwaldfläche	(>) ha	89	124	105	105	0	0.0%
15	Erhalten und Fördern von wertvollen Lebensräumen und der natürlichen Artenvielfalt im Wald							
151	Aufgewertete Lebensräume (z.B. Waldränder usw.)	(>) ha		64	160	160	0	0.0%
Bemerkungen: Neuer Indikator ab Globalbudgetperiode 2020 - 2022								
16	Umsetzung der Ausgleichszahlungen an gemeinwirtschaftliche Leistungen mittels Leistungsvereinbarungen							
161	Erbrachte gemeinwirtschaftliche Leistungen durch die Forstreviere gemäss Leistungsvereinbarungen	(>) %		100	100	100	0	0.0%
Bemerkungen: Neuer Indikator ab Globalbudgetperiode 2020 - 2022								
Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anteil Waldreservate am Gesamtwald		Prozent	11	11	12	12	0	0.0%
In die Gefahrenprävention gegen Steinschlag und Rutschungen investierte Mittel		MCHF		1.50	0.50	0.50	0.00	0.0%
Holznutzung Kanton Solothurn		1000m3	241	187	190	180	-10	-5.3%
Bundesbeiträge Bereich Wald (ohne Schutzbauten, Gefahregrundlagen, MJP N+L)		MCHF	1.9	2.4	2.6	2.2	-0.4	-15.4%
Kantonsbeiträge Waldpflege (§ 27 WaGSO)		CHF/ha	46	47	30	30	0	0.0%
Holzertekostenfreier Erlös (Deckungsbeitrag an andere Waldleistungen)		CHF/m3	13	10	10	10	0	0.0%
Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	4'295	6'117	6'848	7'236	388	5.7%
Erlös		TCHF	-2'181	-3'301	-3'294	-3'320	-26	0.8%
Saldo		TCHF	2'114	2'816	3'554	3'916	362	10.2%

Bemerkungen: Mehrausgaben im Globalbudget aufgrund Transfer von 3 Aktivitäten aus dem Forstfonds (Waldbeobachtung, Ausbildungsbeiträge an Forstpersonal, Auswertung der BAR der Forstbetriebe)

Forstfonds

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	3'013	1'546	1'053	230	-823	-78.2%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	2'448	1'494	2'020	1'386	-634	-31.4%
Erlös	TCHF	-981	-1'001	-1'197	-1'237	-40	3.3%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-1'467	-493	-823	-149	674	-81.9%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	1'546	1'053	230	81	-149	-64.8%

Bemerkungen: Sanierung durch Transfer von 3 Aktivitäten in das Globalbudget sowie Reduktion der Ausgaben für den Waldschutz.

2 Jagd und Fischerei

Produkte: Jagdregal, Fischereiregal, Arten- und Lebensraumschutz Fischerei, Arten- und Lebensraumschutz Jagd

XX Ziele

xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
21	Erhaltung, Verbesserung oder Wiederherstellung der natürlichen Artenvielfalt und der Lebensräume der einheimischen und ziehenden wildlebenden Säugetiere, Vögel, Fisch- und Krebsbestände sowie ausreichender Schutz der bedrohten Tierarten							
211	Anzahl besonders wildschadengefährdete Gebiete	(<) Anz.		3	4	4	0	0.0%
	Bem.: Neuer Indikator ab der Globalbudgetperiode 2020 - 2022							
212	Realisierte Auflagen im Rahmen von fischereirechtlichen Bewilligungen	(>) %		90	100	100	0	0.0%
	Bem.: Neuer Indikator ab der Globalbudgetperiode 2020 - 2022							
22	Sicherstellen einer kostengünstigen und effizienten Verwaltung des Jagd- und Fischereiregals							
221	Ausgeglichenes Geschlechterverhältnis beim Abschuss von Rehwild (männlich / weiblich)	(>) Verhältnis	1.27	1.45	1.00	1.00	0.00	0.0%

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
	Anzahl ausgestellt Jahrespässe	Anzahl	719	690	650	650	0	0.0%
	Ausgestellte Jagdfähigkeitsausweise	Anzahl	22	22	20	20	0	0.0%
	Wildbretgewicht der geschossenen Huftiere (Reh-, Gams- und Schwarzwild)	Kilogramm	58'554	46'950	45'000	45'000	0	0.0%
	Wildschäden Wildschweine	TCHF		0	150	150	0	0.0%
	Anzahl ausgestellter fischereirechtl. Bewillig.	Anzahl	48	45	45	45	0	0.0%
	Anzahl ausgestellter Jahrespatente	Anzahl	1'876	2'053	1'600	1'600	0	0.0%
	Anzahl gefangene Fische in der Aare	Anzahl	26'319	20'900	15'000	15'000	0	0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF	1'248	1'402	1'375	1'662	287	20.9%
	Erlös	TCHF	-1'190	-1'236	-1'120	-1'120	-1	0.0%
	Saldo	TCHF	58	166	255	542	287	112.2%

Bemerkungen: Mehrausgaben für Lebensraumschutz der Wildtiere (Biber, Wildruhezonen, Konfliktlösungen im Bereich Schutz/Nutzen) sowie personelle Ergänzung (Unterstützung Abteilungsleitung, Praktikantenstelle)

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	7'131	6'963	7'688	8'368	680	8.8%
Ertrag	TCHF	-4'249	-4'538	-4'413	-4'440	-27	0.6%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'883	2'425	3'274	3'928	654	20.0%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	561	557	535	531	-4	-0.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	7'693	7'520	8'223	8'898	675	8.2%
Erlös	TCHF	-4'249	-4'538	-4'413	-4'440	-27	0.6%
Saldo	TCHF	3'445	2'982	3'809	4'458	649	17.0%
1 Wald							
Kosten	TCHF	4'295	6'117	6'848	7'236	388	5.7%
Erlös	TCHF	-2'181	-3'301	-3'294	-3'320	-26	0.8%
Saldo	TCHF	2'114	2'816	3'554	3'916	362	10.2%
2 Jagd und Fischerei							
Kosten	TCHF	1'248	1'402	1'375	1'662	287	20.9%
Erlös	TCHF	-1'190	-1'236	-1'120	-1'120	-1	0.0%
Saldo	TCHF	58	166	255	542	287	112.2%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022				
		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		2'740'000	2'740'000	2'740'000	8'220'000
	Zusatzkredit					
	Total		2'740'000	2'740'000	2'740'000	8'220'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		2'739'450	3'274'305	3'927'865	9'941'620
	Nachtragskredit					
	Total		2'739'450	3'274'305	3'927'865	9'941'620
Rechnung	Total		2'425'242			2'425'242
Reserven	Stand 1. Januar		174'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		174'000		
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		348'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember		0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		16.1	17.0	16.0	16.6	0.6	3.8%
weiblich (Pensen)		5.9	6.6	6.0	6.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		10.2	10.4	10.0	10.6	0.6	6.0%
Anzahl Mitarbeitende		19	20	19	21	2	10.5%
weiblich (Mitarbeitende)		8	8	8	9	1	12.5%
männlich (Mitarbeitende)		11	12	11	12	1	9.1%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Aufstockung im Bereich J&F aufgrund der zunehmenden Konflikte zwischen Schutz- und Nutzungsansprüchen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Beiträge an Wegbauten/-sanierungen		597	300	805	575	-230	-28.6%
Abschreibungen Wegbauten/-sanierungen			300	805	575	-230	-28.6%
Grosse Schutzbauten-Projekte				281	281	-0	-0.1%
Ordnungsbussen			-1	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Reduktion der Beiträge an Wegbauten aufgrund Abschluss der Sanierungsarbeiten nach dem Sturm Burglind. Ordnungsbussen werden ab 2021 im Globalbudget (PG 2, Jagd + Fischerei) geführt.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 weist bei einem Aufwand von Fr. 93'897'200.- und einem Ertrag von Fr. 84'045'200.- einen Aufwandüberschuss von Fr. 9'852'000.- auf. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'469'500.-.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Agrarpolitische Massnahmen

Die Abteilung Agrarpolitische Massnahmen stellt einen korrekten und kostengünstigen Vollzug des Bundesrechtes im Bereich Landwirtschaft sowie Boden- und Pachtrecht sicher. Sie sorgt für einen effektiven Einsatz der kantonalen Fördermassnahmen und bringt ihre Fachkompetenz bei Vorhaben ein, die ämterübergreifend beurteilt werden.

Produkte: Strukturverbesserungen, Natürliche Ressourcen, Vollzug Bund, Boden-/Pachtrecht, Massnahmen Kanton, Dienstleistungen für den ländlichen Raum

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status	
11	Fördern einer nachhaltigen Entwicklung der Landwirtschaft im Kanton Solothurn								
111	Flächenanteil der vernetzten Biodiversitätsförderflächen (BFF) an der gesamten BFF	(>) %	81	82	80	82	2	2.5%	
112	Flächenanteil der Biodiversitätsförderflächen (BFF) mit biologischer Qualität an der gesamten BFF	(>) %	40	41	40	41	1	2.5%	
113	Anteil teilnehmende Bewirtschafter am Ressourcenprojekt Humus	(>) %	38	39	38	39	1	2.6%	
114	Anteil Bewirtschafter mit besonders grossen Anstrengungen im Bereich Landschaftsqualität (4 und mehr Massnahmen)	(>) %	51	54	50	54	4	8.0%	
12	Sicherstellen, dass die Voraussetzungen für den Bezug von Direktzahlungen eingehalten werden und dass Agrardaten zeitgerecht verfügbar sind								
121	Anteil Bewirtschafter ohne Direktzahlungskürzung in zwei aufeinanderfolgenden Jahren	(>) %	98.0	97.7	98.0	98.0	0.0	0.0%	
13	Schaffen von Anreizen für innovative Projekte und ressourceneffiziente Bewirtschaftungsformen								*
131	Offene Ackerfläche und Dauerkulturen mit mechanischer Unkrautbekämpfung	(>) ha			1'600	1'800	200	12.5%	
	Bemerkungen: Im Globalbudget 2021-2023 neu aufgenommener Indikator. Mit der zunehmenden Sensibilisierung bezgl. Einsatz von Pflanzenschutzmitteln (PSM) wird eine höhere Teilnahme an den Bundesprogrammen mit reduziertem PSM-Einsatz erwartet (Ist Jahr 2020: 1'550 ha).								
14	Sicherstellen einer angepassten baulichen Infrastruktur								
141	Bewilligte Darlehenssumme Investitionskredite und Betriebshilfen pro Jahr	(>) MCHF	6.5	9.8	10.0	10.0	0.0	0.0%	
15	Erhalten der dezentralen Besiedelung mittels Erschliessungen								
151	Wiederinstandstellung [PWI] von Zufahrten zu Berghöfen in km/Jahr [Total 340 km]	(>) Anz.	16.1	10.1	16.0	16.0	0.0	0.0%	

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Landwirtschaftliche Nutzfläche der beitragsberechtigten Bewirtschafter	Hektar	30'470	30'421			
Offene Ackerflächen und Dauerkulturen der beitragsberechtigten Bewirtschafter	Hektar	10'149	10'197			
Beitragsberechtigte Bewirtschafter	Anzahl	1'126	1'106			
Bewirtschafter mit biologischer Bewirtschaftung	Anzahl	171	171			
Biodiversitätsförderflächen der beitragsberechtigten Bewirtschafter	Hektar	6'609	6'730			
Biodiversitätsförderflächen in einer Vernetzung	Hektar	5'353	5'500			
Biodiversitätsförderflächen mit biologischer Qualität	Hektar	2'661	2'778			
Bewirtschafter mit angemeldeten Landschaftsqualitäts-Massnahmen	Anzahl	996	972			
Bewirtschafter mit 4 und mehr Landschaftsqualitäts-Massnahmen	Anzahl	512	521			
Teilnahmeberechtigte Bewirtschafter Ressourcenprojekt Humus	Anzahl	433	443			
Teilnehmende Bewirtschafter Ressourcenprojekt Humus	Anzahl	166	171			
Bewirtschafter ohne Direktzahlungskürzungen in zwei aufeinanderfolgenden Jahren	Anzahl	1'103	1'081			
Total Kontrollen in der pflanzlichen Primärproduktion	Anzahl					
Bem.: Im Globalbudget 2021-2023 neu aufgenommene Messgrösse.						
Bewirtschafter, die in eine vertraglich vereinbarte Form der überbetrieblichen Zusammenarbeit integriert sind	Anzahl	177	177			
Bem.: Berücksichtigte Zusammenarbeitsformen: Betriebsgemeinschaft (BG), Betriebszweiggemeinschaft (BZG), überbetrieblicher Ökologischer Leistungsnachweis (ÖLN-Gemeinschaft), Zusammenarbeit Berg/Tal bei der Jungviehaufzucht						
Anteil Bewirtschafter mit finanziell genügender Situation	Prozent	68	76			
Bem.: Finanziell genügende Situation: Jahresabschluss mit Eigenkapitalbildung						
Bewilligte Einzelprojekte Mehrjahresprogramm Landwirtschaft pro Jahr	Anzahl	4	6			
Ackerflächen und Dauerkulturen mit reduziertem Einsatz von Pilz- und Insektenbekämpfungsmitteln	Hektar	4'521	4'530			
Mit Investitionshilfen unterstützte Waschplätze für Feldspritzen	Anzahl					
Bem.: Im Globalbudget 2021-2023 neu aufgenommene Messgrösse.						
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	1	0			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.14	0.00			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	0	0			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.00	0.00			
Ausbezahlte Landschaftsqualitätsbeiträge (Kantons- und Bundesbeitrag)	MCHF	4.5	4.5			
Direktzahlungen Bund	MCHF	78	77			
Gesamtsumme der gewährten Darlehen	MCHF	91	92			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	82'045	81'400	82'376	82'322	-54 -0.1%
Erlös	TCHF	-77'993	-77'197	-77'906	-77'827	79 -0.1%
Saldo	TCHF	4'051	4'204	4'470	4'495	25 0.6%

Bemerkungen: Im Vergleich zur Rechnung 2020: Mehraufwand für die Sicherung der landwirtschaftlichen Infrastruktur. Zudem im 2020 coronabedingte Minderaufwände (Dienstleistungen Dritte, Spesen, Abbau Gleitzeit).

2 Veterinärdienst

Der Veterinärdienst vollzieht die Bundesgesetzgebung in den Bereichen Tiergesundheit, Tierschutz, Tierarzneimittel und Sicherheit der Lebensmittel tierischen Ursprungs. Der Veterinärdienst koordiniert die Aufgaben mit dem Bund und den anderen Kantonen und bringt sich in den in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Gesetzgebungsprozess ein.

Produkte: Tiergesundheit, Lebensmittel tierischen Ursprungs, Veterinärrechtliche Kontrollen, Tierschutz, Tierarzneimittel, Service Vétérinaire

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
21	Der Tierverkehr ist rückverfolgbar							
211	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Tierverkehr im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
22	Die Lebensmittel tierischer Herkunft sind sicher							
221	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Milchproduktion im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	94	100	100	0	0.0%
222	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Schlacht-, Zerlege- und Handelsbetriebe im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
23	Die Seuchenbekämpfung ist effektiv							
231	Anteil Seuchenfälle mit eingeleiteten Bekämpfungsmassnahmen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
24	Die Tierschutzvorschriften werden in Haltung und Umgang mit Tieren eingehalten							
241	Anteil angeordnete Massnahmen bezüglich Tierschutz im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
25	Tierarzneimittel werden korrekt eingesetzt							
251	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Tierarzneimittel im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	93	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Routinemässig kontrollierte Nutztierhaltungen	Anzahl	258	256			
Betriebe mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Tierverkehr	Anzahl	24	21			
Stichprobenuntersuchungen zur Überwachung der Tiergesundheit	Anzahl	53'403	31'496			
Bem.: Im Schlachthof im Rahmen von RiBeS und auf Betrieben genommene Proben. Irrtümlicherweise teilweise Doppelzählung im Jahr 2019. Vergleichbarer Wert: 32'241.						
Aufgetretene Seuchenfälle	Anzahl	42	28			
Eingeleitete Seuchenbekämpfungsmassnahmen	Anzahl	18	5			
Kontrollierte Schlacht-, Zerlege- und Handelsbetriebe	Anzahl	11	11			
Schlacht-, Zerlege- und Handelsbetriebe mit wesentlichen Beanstandungen	Anzahl	1	0			
Kontrollierte Schlachtungen (Wiederkäuer und Schweine)	Anzahl	167'953	163'155			
Konfiszierte Schlachtierkörper (Wiederkäuer und Schweine)	Anzahl	119	84			
Kontrollierte Milchbetriebe	Anzahl	115	108			
Betriebe mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Milchproduktion	Anzahl	12	18			
Kontrollierte Detailhandelsbetriebe Tierarzneimittel (Tierarztpraxen, Zoofachgeschäfte)	Anzahl	7	7			
Betriebe mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Tierarzneimittel	Anzahl	32	30			
Bearbeitete Tierschutzmeldungen	Anzahl	214	248			
Tierhaltungen (Heim-, Nutz- und Wildtiere) mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Tierschutz	Anzahl	95	92			
Bewilligte Wildtierhaltungen	Anzahl	79	67			
Kontrollierte Heimtierhaltungen	Anzahl	89	54			
Gültige Hundehaltebewilligungen	Anzahl	179	161			
Eingereichte Strafanzeigen über alle Bereiche	Anzahl	93	94			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'317	5'240	5'490	5'587	97	1.8%
Erlös	TCHF	-3'130	-3'148	-3'136	-3'138	-2	0.1%
Saldo	TCHF	2'187	2'092	2'354	2'449	95	4.0%

Bemerkungen: Im Vergleich zum Voranschlag 2021: Zunahme interne Verrechnungen Informatik. Im 2020 coronabedingte Minderaufwände (Dienstleistungen Dritte, Spesen, Abbau Gleitzeit).

Tierseuchenkasse (PG 2 Veterinärdienst)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	845	778	772	607	-165	-21.4%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	1'321	1'222	1'486	1'440	-46	-3.1%
Erlös	TCHF	-1'254	-1'216	-1'321	-1'311	10	-0.8%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-67	-6	-165	-129	36	-21.8%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	778	772	607	478	-129	-21.3%

Bemerkungen: Beiträge von Kanton und Gemeinden an die Tierseuchenkasse richten sich jeweils nach dem Aufwand des Vorjahres. Der Aufwand 2021 bildet die Basis für den Beitrag 2022.

3 Aus- und Weiterbildung

Das Bildungszentrum Wallihof (BZW) bietet eine praxisorientierte land- und hauswirtschaftliche Aus- und Weiterbildung an. Es vermittelt Fachinformationen an die landwirtschaftlichen Betriebsleiter und ihre Familien und informiert eine breite Öffentlichkeit zu relevanten Themen zu Landwirtschaft und Ernährung. Es unterstützt die Landwirtschaftsbetriebe bei der Anpassung an geänderte Rahmenbedingungen und begleitet Entwicklungsprozesse im ländlichen Raum. Zur Unterstützung des Auftrages in den Bereichen Aus- und Weiterbildung sowie Information bietet das BZW eine attraktive Tagungsinfrastruktur an.

Produkte: Landwirtschaftliche Bildung, Hauswirtschaftliche Bildung, Weiterbildung und Information, Tagungszentrum, landwirtschaftlicher Ausbildungs- und Demonstrationsbetrieb

XX	Ziele	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung Status	
xxx	Indikatoren							
31	Ausbilden von kompetenten Fachleuten für die Land- und Hauswirtschaft							
311	Kundenzufriedenheit ehemaliger Schüler/-innen der Grundbildung sowie Kursteilnehmenden der höheren Berufsbildung. Die Erhebung findet 1 Jahr nach Abschluss der Ausbildung statt.	(>) %	99	95	95	95	0	0.0%
32	Verbreiten von Informationen und Erkenntnissen von öffentlichem, regionalem, landwirtschaftlichem und hauswirtschaftlichem Interesse							
321	Kundenzufriedenheit der Kurse Weiterbildung und Information	(>) %	97	97	92	92	0	0.0%
322	Kundenbeurteilung der Umsetzbarkeit und Nutzen der Beratung	(>) %	98	100	92	92	0	0.0%
33	Anbieten einer zweckmässigen und attraktiven Infrastruktur							
331	Kundenzufriedenheit der Schülerinnen und Schüler (Berufsfachschule, Betriebsleiterschule, Bäuerl.-Hausw. Fachschule) im Tagungszentrum	(>) %	96	90	93	93	0	0.0%
332	Kundenzufriedenheit der Seminargäste im Tagungszentrum	(>) %	99	100	95	95	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anteil der erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen Berufs- und Meisterprüfung	Prozent	74	76				
Anteil der erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der Lehrabschlussprüfung	Prozent	95	100				
Kursteilnehmende bäuerlich-hauswirtschaftliche Fachschule	Anzahl						
Bem.: Im Globalbudget 2021-2023 neu aufgenommene Messgrösse.							
Durchgeführte Kurshalbtage in der Weiterbildung	Anzahl	246	197				
Anzahl geprüfte Sorten in Pflanzenbauversuchen	Anzahl						
Bem.: Im Globalbudget 2021-2023 neu aufgenommene Messgrösse.							
Gäste am Tagungszentrum: Mittagessen ohne Schülerinnen und Schüler	Anzahl	11'542	9'738				
Gäste am Tagungszentrum: Mittagessen total	Anzahl	17'079	14'676				
Durchgeführte Anlässe am Bildungszentrum	Anzahl	1'044	903				
Besucherführungen Betriebe (Landwirtschaft, Imkerei, Garten)	Anzahl	48	18				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'222	8'041	8'442	8'458	16	0.2%
Erlös	TCHF	-3'008	-2'924	-2'939	-3'080	-141	4.8%
Saldo	TCHF	5'214	5'117	5'503	5'378	-125	-2.3%

Bemerkungen: Im VA 2022 Anpassung der Erträge Ausbildungs- und Demonstrationsbetrieb an das neue Betriebskonzept. Im Vergleich zur Rechnung 2020 Mehraufwand im Pflanzenschutzdienst. Zudem im 2020 coronabedingte Minderaufwände (Energie, Spesen, Abbau Gleitzeit).

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	93'423	92'413	93'868	93'897	29	0.0%
Ertrag	TCHF	-84'131	-83'269	-83'980	-84'045	-65	0.1%
Globalbudgetsaldo	TCHF	9'293	9'144	9'888	9'852	-36	-0.4%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	2'160	2'268	2'439	2'470	31	1.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	95'584	94'681	96'308	96'367	59	0.1%
Erlös	TCHF	-84'131	-83'269	-83'980	-84'045	-65	0.1%
Saldo	TCHF	11'453	11'412	12'327	12'322	-5	-0.0%
1 Agrarpolitische Massnahmen							
Kosten	TCHF	82'045	81'400	82'376	82'322	-54	-0.1%
Erlös	TCHF	-77'993	-77'197	-77'906	-77'827	79	-0.1%
Saldo	TCHF	4'051	4'204	4'470	4'495	25	0.6%
2 Veterinärdienst							
Kosten	TCHF	5'317	5'240	5'490	5'587	97	1.8%
Erlös	TCHF	-3'130	-3'148	-3'136	-3'138	-2	0.1%
Saldo	TCHF	2'187	2'092	2'354	2'449	95	4.0%
3 Aus- und Weiterbildung							
Kosten	TCHF	8'222	8'041	8'442	8'458	16	0.2%
Erlös	TCHF	-3'008	-2'924	-2'939	-3'080	-141	4.8%
Saldo	TCHF	5'214	5'117	5'503	5'378	-125	-2.3%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2021-2023				
		Schweizer Franken	2021	2022	2023	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		9'888'000	9'902'000	9'902'000	29'692'000
	Zusatzkredit					
	Total		9'888'000	9'902'000	9'902'000	29'692'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		9'887'960	9'852'050		19'740'010
	Nachtragskredit					
	Total		9'887'960	9'852'050		19'740'010
Rechnung	Total					
Reserven	Stand 1. Januar		400'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		400'000			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		71.8	72.3	74.6	74.6	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		33.3	34.3	31.8	31.8	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		38.5	38.0	42.8	42.8	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		105	106	112	112	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		51	54	54	54	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		54	52	58	58	0	0.0%
Anzahl Lernende		7	4	4	4	0	0.0%
weiblich		2	1	1	1	0	0.0%
männlich		5	3	3	3	0	0.0%

Bemerkungen: Ab 2021 Mehraufwand wie in der Globalbudgetvorlage 2021-2023 beschrieben.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Abschreibungen / Wertberichtigungen Agrarpolitische Massnahmen (P70510,ER)		1'197	891	1'800	1'649	-151	-8.4%
Abschreibungen Zufahrt zu Berghöfen (P70511,ER)		650	650	650	650	0	0.0%
Investitionen							
Agrarpolitische Massnahmen (Beiträge an Investitionen netto)		1'354	1'409	2'050	1'900	-150	-7.3%
Zufahrt zu Berghöfen (Nettoinvestitionen)		650	650	650	650	0	0.0%

Bemerkungen: Anpassung des Budgets um Fr. 150'000.- an die bisher jährlich getätigten Investitionen.

1. Management Summary**Leistung**

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der neuen Globalbudgetvorlage 2022-2024. Das Ziel "Unterstützung der Regionalen Führungsstäbe" wird von der Produktgruppe Zivilschutz zur Produktgruppe Katastrophenvorsorge übertragen.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'467'700.-- und einem Ertrag von Fr. 567'700.-- mit einem Globalbudgetsaldo von Fr. 4'900'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'663'000.--.

Personal

Der geplante Pensenbestand 2022 beträgt 28,9 Stellen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Militär

Umsetzung der vom Bund definierten Vollzugaufgaben. Ansprechstelle für alle Bundesstellen sowie die militärischen Kommandostellen.

Produkte: Rekrutierungen und Entlassungen, Kontrollführung und Strafwesen, Militärgerichtskosten, Kreiskommando, Militärverwaltung

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Kundenbezogene prompte Erfüllung der kantonalen Militäraufgaben, sowie konsequenter Einzug der Wehrpflichtersatzabgabe								
111	Anteil der Stellungspflichtigen, welche die Durchführung der Orientierungstage mit „gut“ beurteilen	(>) %		89	91	90	90	0	0.0%
112	Erledigungsverhältnis der bis zum 1. Mai eröffneten Rechnungen aller Ersatzpflichtigen gemäss Vorgaben (Art. 32 WPEG)	(>) %		95	96	95	100	5	5.3%
113	Anteil der innert 14 Tagen erledigten Rückerstattungsgesuche	(>) %					90		
	Statistische Messgrössen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
	Anzahl Rechnungen / Veranlagungen der Wehrpflichtersatzabgabe		Anzahl	13'209	12'473	14'500	12'000	-2'500	-17.2%
	Anzahl Mahnungen		Anzahl				1'000		
	Anzahl Ratenzahlungsentscheide		Anzahl				900		
	Anzahl eingeleitete Betreibungsverfahren		Anzahl				800		
	Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten		TCHF	2'074	2'090	2'125	2'290	165	7.7%
	Erlös		TCHF	-132	-125	-39	-107	-68	176.2%
	Saldo		TCHF	1'942	1'965	2'087	2'183	96	4.6%

2 Zivilschutz

Umsetzung der Bundesvorgaben auf Stufe Kanton und Ausgestaltung des kantonalen Zivilschutzes.

Produkte: Ausbildung und Einsatz, Ausbildung RFS

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
21	Sicherstellung einer lage- und risikogerechten Einsatzbereitschaft des Zivilschutzes.							
211	Anteil Teilnehmer/-innen der Grundausbildung, welche die Durchführung mit „gut“ beurteilen	(>) %	95	85	95	95	0	0.0%
212	Anteil der funktionierenden Sirenen beim Probealarm	(>) %	99	98	98	98	0	0.0%
213	Belegungsgrad in Tagen des Zivilschutzkompetenzzentrums "ziko"	(>) %	80	32	80	80	0	0.0%

Statistische Messgrößen		Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Vergaben im Einladungsverfahren		Anzahl	1	0		0		
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren		MCHF	0.17	0.00		0.00		
Anzahl Teilnehmer Grundausbildung		Anzahl	134	85	180	150	-30	-16.7%
Anzahl stationäre Sirenen		Anzahl	173	172	185	173	-12	-6.5%
Deckungsgrad der Schutzraumbilanz in %		Anzahl				105		

Bemerkungen: Die Anzahl der Teilnehmer für die Grundausbildung ist extern gegeben.

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten		TCHF	4'251	4'001	3'943	3'600	-343	-8.7%
Erlös		TCHF	-559	-497	-454	-456	-2	0.5%
Saldo		TCHF	3'692	3'504	3'490	3'144	-346	-9.9%

Ersatzbeiträge Schutzräume gem. BZG / ZSV

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung		Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.		TCHF	8'525	9'420	10'624	10'624	0	0.0%
Kosten (Bruttoentnahme)		TCHF	399	158	1'600	600	-1'000	-62.5%
(-) Erlös		TCHF	-1'294	-1'362	-1'600	-1'400	200	-12.5%
- Entnahme, + Einlage		TCHF	895	1'204	0	800	800	∞%
Endbestand per 31. Dez.		TCHF	9'420	10'624	10'624	11'424	800	7.5%

3 Katastrophenvorsorge

Strategische und operative Ausrichtung auf die aktuelle und künftige sicherheitspolitische Lage, die sich verändernde Umwelt sowie die Befindlichkeit der Bevölkerung.

Produkte: Katastrophenvorsorge, VESO

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Sicherstellen der Einsatzbereitschaft des kantonalen Führungsstabes							
311	Verfügbarkeit der „Führungsmittel“ (Personen, Material, Infrastruktur, Kommandoposten, Telematik, etc.)	(<) Tage	365	365	365	365	0	0.0%
312	Bereitschaft des kant. Führungsstabes	(>) %	95	100	95	95	0	0.0%
32	Unterstützung der Regionalen Führungsstäbe zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben							
321	Ausbildung - Anteil der Teilnehmenden, welche die angebotenen Ausbildungsmodule hinsichtlich Inhalt, Ziel, Dokumentation, Lehrpersonal mit "gut" beurteilen	(>) %				80		

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung
Alarmierung (KFS Probealarmler)	Anzahl				300	
Alarmierungen (RFS Probealarmler)	Anzahl				300	
Teilnehmer an Ausbildungsmodulen (RFS/KFS)	Anzahl				100	

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Kosten	TCHF	1'144	1'608	1'296	1'240	-56 -4.3%
Erlös	TCHF	-7	-7	-6	-5	1 -21.4%
Saldo	TCHF	1'137	1'601	1'290	1'235	-55 -4.2%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung
Aufwand	TCHF	5'718	5'942	5'662	5'468	-194 -3.4%
Ertrag	TCHF	-698	-629	-499	-568	-69 13.8%
Globalbudgetsaldo	TCHF	5'020	5'313	5'163	4'900	-263 -5.1%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	1'751	1'757	1'703	1'663	-40 -2.3%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	7'469	7'699	7'365	7'130	-235 -3.2%
Erlös	TCHF	-698	-629	-499	-568	-69 13.9%
Saldo	TCHF	6'771	7'070	6'866	6'562	-304 -4.4%
1 Militär						
Kosten	TCHF	2'074	2'090	2'125	2'290	165 7.7%
Erlös	TCHF	-132	-125	-39	-107	-68 176.2%
Saldo	TCHF	1'942	1'965	2'087	2'183	96 4.6%
2 Zivilschutz						
Kosten	TCHF	4'251	4'001	3'943	3'600	-343 -8.7%
Erlös	TCHF	-559	-497	-454	-456	-2 0.5%
Saldo	TCHF	3'692	3'504	3'490	3'144	-346 -9.9%
3 Katastrophenvorsorge						
Kosten	TCHF	1'144	1'608	1'296	1'240	-56 -4.3%
Erlös	TCHF	-7	-7	-6	-5	1 -21.4%
Saldo	TCHF	1'137	1'601	1'290	1'235	-55 -4.2%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2022-2024

	Schweizer Franken	2022	2023	2024	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'900'000	4'900'000	4'900'000
	Zusatzkredit				
	Total		4'900'000	4'900'000	4'900'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		4'900'017		4'900'017
	Nachtragskredit				
	Total		4'900'017		4'900'017
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar				
	Veränderung		+Zuweisung, -Bezug		
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember				
	Stand 1. Januar				
	Veränderung		+Zuweisung, -Bezug		
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember				

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		32.4	27.4	29.4	28.9	-0.5	-1.7%
weiblich (Pensen)		6.6	7.0	7.0	8.3	1.3	18.6%
männlich (Pensen)		25.8	20.4	22.4	20.6	-1.8	-8.0%
Anzahl Mitarbeitende		36	31	33	31	-2	-6.1%
weiblich (Mitarbeitende)		9	10	10	10	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		27	21	23	21	-2	-8.7%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Wehrpflichtersatz (P6983,ER)		-880	-1'312	-801	-950	-149	18.6%

Inhaltsverzeichnis

9. Gerichte	Seite
9.1 Management Summary	337
9.2 Erfolgsrechnung Finanzgrößen	339
9.2.1 Abweichungsbegründungen FG ER	340
<hr/>	
Globalbudget	
Gerichte	341

Gerichte

Management Summary

Vergleiche das Management Summary im nachfolgenden Kapitel 1.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

9.2 Gerichte	RE 2020	VA 2021	VA 2022	Diff. VA 21/22	%
P80601 Gerichte (FG)					
3181010 Abschreibungen Bussen	7'781	16'000	16'000	0	0.0
3199006 Unentgeltliche Rechtspflege	2'842'748	1'981'490	2'500'000	518'510	26.2
3199008 Entschädigung an Freigesprochene	283'842	416'950	416'950	0	0.0
3199009 Honorare für aml. Verteidigung	2'064'941	1'341'430	1'900'000	558'570	41.6
Aufwand	5'199'312	3'755'870	4'832'950	1'077'080	28.7
4270000 Bussen	-77'615	-85'000	-85'000	0	0.0
4270004 Geldstrafen	-22'910	-75'000	-75'000	0	0.0
Ertrag	-100'525	-160'000	-160'000	0	0.0
Saldo	5'098'787	3'595'870	4'672'950	1'077'080	30.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 21	VA 22	Erfolgsrechnung	
				in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
80601	Gerichte (Bussen, Abschreibungen)				
3199006	Unentgeltl. Rechtspflege <i>Mehraufwand</i>	1'981'490	2'500'000	518'510	26%
	Die Auslagen der unentgeltlichen Rechtspflege werden von der unabhängigen Richterschaft festgesetzt. Ihre Höhe hängt vom Prozessanfall und Prozessausgang sowie von den jeweiligen Fallkonstellationen ab. Beide Positionen sind durch die Gerichtsverwaltung nicht steuerbar und auch nicht zuverlässig planbar.				
3199009	Honorare für amtliche Verteidigung <i>Mehraufwand</i>	1'341'430	1'900'000	558'570	42%
	Die Honorare für amtliche Verteidigungen werden von der unabhängigen Richterschaft festgesetzt. Ihre Höhe hängt vom Prozessanfall und -ausgang sowie von den jeweiligen Fallkonstellationen ab. Sie sind nicht steuerbar und nicht zuverlässig planbar.				

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2022 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 22'744'700.-- und einem Ertrag von Fr. 5'108'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'636'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'697'000.--.

Das Budget 2022 ist eine Fortschreibung der bisherigen Kosten und Erträge, mit einer Ausnahme, den "Abschreibungen und Erlassen Strafsachen": Bei der Position "Abschreibungen und Erlass Strafsachen" hat sich gezeigt, dass der hierfür im Globalbudget 2020-2022 eingestellte Betrag von jährlich 688'500 Franken leider nicht ausreicht, um die effektiven Kosten zu decken (2018: 1'348'762 Franken | 2019: 1'234'591 Franken | 2020: 1'883'755 Franken). Die Gerichtsverwaltungskommission kann diese Position nicht direkt beeinflussen. Aufgrund der effektiven Aufwendungen in den letzten Jahren sieht sie sich veranlasst, für den Voranschlag 2022 den Betrag um weitere 688'500 Franken auf 1'377'000 Franken zu erhöhen. Verglichen mit dem Budget des laufenden Jahres führt dies dazu, dass der Aufwand um 657'900 Franken höher ausfällt.

Die Beträge der Finanzgrössen des Voranschlags 2021 wurden für das Jahr 2022 unverändert fortgeschrieben, mit Ausnahmen der beiden (ebenfalls nicht durch die Gerichtsverwaltungskommission direkt beeinflussbaren) Positionen "Unentgeltliche Rechtspflege" und "Honorare für amtliche Verteidigungen":

Auch bei der Position "Unentgeltliche Rechtspflege" hat sich gezeigt, dass der hierfür im Globalbudget 2020-2022 eingestellte Betrag von jährlich 1'981'490 Franken nicht ausreicht, um die effektiven Kosten zu decken (2018: 2'411'933 Franken | 2019: 2'798'489 Franken | 2020: 2'842'748 Franken). Die Gerichtsverwaltungskommission kann diese Position nicht direkt beeinflussen. Aufgrund der effektiven Aufwendungen in den letzten Jahren soll für den Voranschlag 2022 der Betrag von 1'981'490 Franken auf 2'500'000 Franken erhöht werden.

Auch bei der Position "Honorare für amtliche Verteidigungen" offenbart ein Blick auf die effektiven Auslagen, dass der im Globalbudget 2020-2022 eingestellte Betrag von jährlich 1'341'430 Franken nicht ausreicht, um die effektiven Kosten zu decken (2018: 1'837'113 Franken | 2019: 2'090'674 Franken | 2020: 2'064'941 Franken). Die Gerichtsverwaltungskommission kann diese Position nicht direkt beeinflussen. Aufgrund der effektiven Aufwendungen in den letzten Jahren soll für den Voranschlag 2022 der Betrag von 1'341'430 Franken auf 1'900'000 Franken erhöht werden.

Verglichen mit dem Budget des laufenden Jahres führt dies dazu, dass der Aufwand der Finanzgrössen im 2022 um 1'077'080 Franken höher ausfallen wird.

Personal

Im Voranschlag 2022 wird der gleiche Stellenetat wie im Vorjahr ausgewiesen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Familienrecht

Produkte: Obergericht, 5 Richterämter

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
11	Richterämter Ehescheidung (inkl. ähnliche und verwandte Verfahren)							
111	EQ 1	(>) Verhältnis	0.54	0.52	0.50	0.50	0.00	0.0%
112	EQ 2	(>) Verhältnis	0.71	0.73	0.80	0.80	0.00	0.0%
113	EQ 3	(>) Verhältnis	0.98	0.97	1.00	1.00	0.00	0.0%
114	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	35	34	40	40	0	0.0%
115	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	67	65	60	60	0	0.0%
116	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	82	79	80	80	0	0.0%
117	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	94	94	100	100	0	0.0%
12	Richterämter Eheschutzverfahren							
121	EQ 1	(>) Verhältnis	0.61	0.61	0.80	0.80	0.00	0.0%
122	EQ 2	(>) Verhältnis	0.91	0.93	0.90	0.90	0.00	0.0%
123	EQ 3	(>) Verhältnis	0.90	1.03	1.00	1.00	0.00	0.0%
124	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	51	32	50	50	0	0.0%
125	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	81	73	85	85	0	0.0%
126	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	93	92	95	95	0	0.0%
127	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	99	100	100	100	0	0.0%
13	Obergericht (Zivilkammer) Berufungen							
131	EQ 1	(>) Verhältnis	0.76	0.85	0.60	0.60	0.00	0.0%
132	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	0.90	0.90	0.00	0.0%
133	EQ 3	(>) Verhältnis	1.00	1.15	1.00	1.00	0.00	0.0%
134	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	32	17	20	20	0	0.0%
135	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	92	83	60	60	0	0.0%
136	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	90	90	0	0.0%
137	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
14	Obergericht (Zivilkammer) Berufungen Familienrecht in summarischem Verfahren							
141	EQ 1	(>) Verhältnis	0.88	0.90	0.90	0.90	0.00	0.0%
142	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
143	EQ 3	(>) Verhältnis	0.98	1.02	1.00	1.00	0.00	0.0%
144	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	83	74	85	85	0	0.0%
145	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	88	100	90	90	0	0.0%
146	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
147	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF	5'165	5'218	4'931	5'093	162	3.3%
	Erlös	TCHF	-925	-928	-931	-930	1	-0.1%
	Saldo	TCHF	4'240	4'290	4'000	4'163	163	4.1%

2 Übriges Zivilrecht

Produkte: Je 5 Richterämter, Obergericht, Aufsichtsbehörde SchKG

XX	Ziele		Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
21	Richterämter Ordentliche Verfahren								
211	EQ 1	(>) Verhältnis		0.16	0.23	0.40	0.40	0.00	0.0%
212	EQ 2	(>) Verhältnis		0.48	0.44	0.70	0.70	0.00	0.0%
213	EQ 3	(>) Verhältnis		1.10	0.99	1.00	1.00	0.00	0.0%
214	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		8	8	0	0	0	0.0%
215	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		17	23	20	20	0	0.0%
216	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		41	42	50	50	0	0.0%
217	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		70	74	85	85	0	0.0%
22	Richterämter Summarverfahren								
221	EQ 1	(>) Verhältnis		0.73	0.76	0.80	0.80	0.00	0.0%
222	EQ 2	(>) Verhältnis		0.89	0.95	0.90	0.90	0.00	0.0%
223	EQ 3	(>) Verhältnis		0.96	1.06	1.00	1.00	0.00	0.0%
224	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		83	81	75	75	0	0.0%
225	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		94	93	85	85	0	0.0%
226	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		98	97	95	95	0	0.0%
227	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		99	99	100	100	0	0.0%
23	Richterämter vereinfachte Verfahren								
231	EQ 1	(>) Verhältnis		0.41	0.30	0.70	0.70	0.00	0.0%
232	EQ 2	(>) Verhältnis		0.72	0.61	0.90	0.90	0.00	0.0%
233	EQ 3	(>) Verhältnis		1.12	0.84	1.00	1.00	0.00	0.0%
234	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		17	17	25	25	0	0.0%
235	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		41	39	70	70	0	0.0%
236	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		69	67	90	90	0	0.0%
237	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		94	91	100	100	0	0.0%
24	Richterämter SchKG-Verfahren								
241	EQ 1	(>) Verhältnis		0.89	0.88	0.90	0.90	0.00	0.0%
242	EQ 2	(>) Verhältnis		0.99	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
243	EQ 3	(>) Verhältnis		0.97	1.01	1.00	1.00	0.00	0.0%
244	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		93	90	90	90	0	0.0%
245	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		100	98	100	100	0	0.0%
246	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		100	100	100	100	0	0.0%
247	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100	100	100	100	0	0.0%
25	Obergericht (Zivilkammer) Berufungen übr.								
251	EQ 1	(>) Verhältnis		0.75	0.73	0.60	0.60	0.00	0.0%
252	EQ 2	(>) Verhältnis		1.00	1.00	0.90	0.90	0.00	0.0%
253	EQ 3	(>) Verhältnis		1.19	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
254	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		32	53	20	20	0	0.0%
255	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		84	73	60	60	0	0.0%
256	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		100	100	80	80	0	0.0%
257	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100	100	100	100	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
26	Obergericht (Zivilkammer) Beschwerden							
261	EQ 1	(>) Verhältnis	0.95	0.95	0.90	0.90	0.00	0.0%
262	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
263	EQ 3	(>) Verhältnis	1.01	0.99	1.00	1.00	0.00	0.0%
264	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	95	194	85	85	0	0.0%
265	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	99	100	90	90	0	0.0%
266	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	99	100	100	100	0	0.0%
267	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
27	Obergericht Schuldbetreibung und Konkurs							
271	EQ 1	(>) Verhältnis	0.87	0.84	0.95	0.95	0.00	0.0%
272	EQ 2	(>) Verhältnis	0.95	0.95	1.00	1.00	0.00	0.0%
273	EQ 3	(>) Verhältnis	1.01	1.00	0.99	0.99	0.00	0.0%
274	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	93	89	80	80	0	0.0%
275	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	99	98	95	95	0	0.0%
276	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	99	99	99	0	0.0%
277	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	99	100	100	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'182	4'927	5'047	6'086	1'039	20.6%
Erlös	TCHF	-1'880	-1'731	-1'943	-1'941	2	-0.1%
Saldo	TCHF	3'302	3'196	3'104	4'145	1'041	33.5%

3 Strafrecht

Produkte: Je 5 Richterämter, Obergericht und Haftgericht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
31	Richterämter präsidiale Kompetenz							
311	EQ 1	(>) Verhältnis	0.59	0.55	0.70	0.70	0.00	0.0%
312	EQ 2	(>) Verhältnis	0.83	0.89	0.90	0.90	0.00	0.0%
313	EQ 3	(>) Verhältnis	0.94	0.91	1.00	1.00	0.00	0.0%
314	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	47	41	50	50	0	0.0%
315	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	69	65	80	80	0	0.0%
316	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	88	91	95	95	0	0.0%
317	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	99	98	100	100	0	0.0%
32	Richterämter Amtsgerichtscompetenz							
321	EQ 1	(>) Verhältnis	0.36	0.48	0.30	0.30	0.00	0.0%
322	EQ 2	(>) Verhältnis	0.78	0.75	0.80	0.80	0.00	0.0%
323	EQ 3	(>) Verhältnis	0.91	1.02	1.00	1.00	0.00	0.0%
324	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	16	24	0	0	0	0.0%
325	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	49	48	25	25	0	0.0%
326	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	86	78	75	75	0	0.0%
327	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	98	92	100	100	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
33	Jugendgerichtsverfahren							
331	EQ 1	(>) Verhältnis	0.83	0.60	0.60	0.60	0.00	0.0%
332	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
333	EQ 3	(>) Verhältnis	1.50	0.80	1.00	1.00	0.00	0.0%
334	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	11	0	0	0	0	0.0%
335	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	67	50	75	75	0	0.0%
336	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	90	90	0	0.0%
337	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
34	Obergericht (Strafkammer) Berufungen							
341	EQ 1	(>) Verhältnis	0.53	0.44	0.30	0.30	0.00	0.0%
342	EQ 2	(>) Verhältnis	0.94	0.90	0.80	0.80	0.00	0.0%
343	EQ 3	(>) Verhältnis	1.11	0.83	1.00	1.00	0.00	0.0%
344	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	26	37	10	10	0	0.0%
345	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	54	53	30	30	0	0.0%
346	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	90	93	75	75	0	0.0%
347	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	99	100	100	0	0.0%
35	Obergericht (Strafkammer) Revisionen							
351	EQ 1	(>) Verhältnis	0.91	1.00	0.80	0.80	0.00	0.0%
352	EQ 2	(>) Verhältnis	0.00	1.00	0.90	0.90	0.00	0.0%
353	EQ 3	(>) Verhältnis	0.91	1.08	1.00	1.00	0.00	0.0%
354	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	100	64	70	70	0	0.0%
355	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	100	100	90	90	0	0.0%
356	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
357	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
36	Obergericht (Beschwerdekammer)							
361	EQ 1	(>) Verhältnis	0.78	0.88	0.80	0.80	0.00	0.0%
362	EQ 2	(>) Verhältnis	0.95	0.98	1.00	1.00	0.00	0.0%
363	EQ 3	(>) Verhältnis	0.88	1.08	1.00	1.00	0.00	0.0%
364	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	81	82	80	80	0	0.0%
365	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	96	96	95	95	0	0.0%
366	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
367	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF	8'588	9'588	7'169	8'247	1'078	15.0%
	Erlös	TCHF	-1'890	-1'470	-1'833	-1'839	-6	0.3%
	Saldo	TCHF	6'698	8'119	5'337	6'408	1'071	20.1%

4 Verwaltungsrecht

Produkte: Verwaltungsgericht, Steuergericht, Schätzungskommission

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
41	Verwaltungsgericht Beschwerden							
411	EQ 1	(>) Verhältnis	0.74	0.77	0.80	0.80	0.00	0.0%
412	EQ 2	(>) Verhältnis	0.96	0.98	0.90	0.90	0.00	0.0%
413	EQ 3	(>) Verhältnis	0.98	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
414	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	68	67	60	60	0	0.0%
415	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	83	83	80	80	0	0.0%
416	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	97	99	95	95	0	0.0%
417	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	99	100	100	100	0	0.0%
42	Steuergericht Bundes- und Staatssteuern							
421	EQ 1	(>) Verhältnis	0.53	0.48	0.50	0.50	0.00	0.0%
422	EQ 2	(>) Verhältnis	0.91	0.81	0.70	0.70	0.00	0.0%
423	EQ 3	(>) Verhältnis	0.80	1.19	1.00	1.00	0.00	0.0%
424	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	17	19	5	5	0	0.0%
425	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	72	67	40	40	0	0.0%
426	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	92	89	60	60	0	0.0%
427	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	98	98	100	100	0	0.0%
43	Steuergericht Erlassfälle							
431	EQ 1	(>) Verhältnis	0.76	0.80	0.80	0.80	0.00	0.0%
432	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
433	EQ 3	(>) Verhältnis	1.09	1.07	0.80	0.80	0.00	0.0%
434	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	56	74	50	50	0	0.0%
435	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	98	98	90	90	0	0.0%
436	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	98	98	0	0.0%
437	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
44	Schätzungskommission alle Verfahren							
441	EQ 1	(>) Verhältnis	0.64	0.54	0.60	0.60	0.00	0.0%
442	EQ 2	(>) Verhältnis	0.50	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
443	EQ 3	(>) Verhältnis	0.83	1.25	1.00	1.00	0.00	0.0%
444	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	20	20	20	20	0	0.0%
445	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	60	54	40	40	0	0.0%
446	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	63	80	80	0	0.0%
447	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'602	2'813	2'444	2'683	239	9.8%
	Erlös	TCHF	-283	-258	-335	-332	3	-0.8%
	Saldo	TCHF	2'319	2'556	2'109	2'351	242	11.5%

5 Sozialversicherungsrecht

Produkte: Versicherungsgericht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist19	Ist20	Soll21	Soll22	Abweichung	Status
51	Versicherungsgericht Invalidenversicherung (IVG)							
511	EQ 1	(>) Verhältnis	0.38	0.41	0.35	0.35	0.00	0.0%
512	EQ 2	(>) Verhältnis	0.85	0.75	0.70	0.70	0.00	0.0%
513	EQ 3	(>) Verhältnis	1.05	1.11	1.00	1.00	0.00	0.0%
514	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	19	12	10	10	0	0.0%
515	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	35	29	25	25	0	0.0%
516	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	69	71	55	55	0	0.0%
517	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	94	94	95	95	0	0.0%
52	Versicherungsgericht Unfallversicherung (UVG)							
521	EQ 1	(>) Verhältnis	0.46	0.40	0.35	0.35	0.00	0.0%
522	EQ 2	(>) Verhältnis	0.66	0.85	0.70	0.70	0.00	0.0%
523	EQ 3	(>) Verhältnis	1.02	1.02	1.00	1.00	0.00	0.0%
524	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	10	15	10	10	0	0.0%
525	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	38	31	25	25	0	0.0%
526	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	76	58	60	60	0	0.0%
527	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	95	92	95	95	0	0.0%
53	Versicherungsgericht Arbeitslosenversicherung (AVIG)							
531	EQ 1	(>) Verhältnis	0.63	0.58	0.50	0.50	0.00	0.0%
532	EQ 2	(>) Verhältnis	1.00	0.93	0.90	0.90	0.00	0.0%
533	EQ 3	(>) Verhältnis	0.95	1.12	1.00	1.00	0.00	0.0%
534	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	26	31	20	20	0	0.0%
535	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	64	55	40	40	0	0.0%
536	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	95	93	95	95	0	0.0%
537	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
54	Versicherungsgericht übrige Beschwerden							
541	EQ 1	(>) Verhältnis	0.74	0.68	0.40	0.40	0.00	0.0%
542	EQ 2	(>) Verhältnis	0.80	1.00	0.80	0.80	0.00	0.0%
543	EQ 3	(>) Verhältnis	1.11	1.01	1.00	1.00	0.00	0.0%
544	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	43	36	20	20	0	0.0%
545	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	71	61	40	40	0	0.0%
546	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	93	80	80	80	0	0.0%
547	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	99	97	98	98	0	0.0%
	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'702	2'589	4'629	2'733	-1'896	-41.0%
	Erlös	TCHF	-75	-61	-67	-66	1	-1.7%
	Saldo	TCHF	2'627	2'528	4'562	2'667	-1'895	-41.5%

3. Saldovorgabe

	Einheit	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Aufwand	TCHF	21'658	22'606	22'087	22'745	658	3.0%
Ertrag	TCHF	-5'053	-4'447	-5'108	-5'108	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	16'606	18'159	16'979	17'637	658	3.9%
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	2'580	2'529	2'133	2'697	564	26.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	24'239	25'135	24'220	24'842	622	2.6%
Erlös	TCHF	-5'053	-4'447	-5'108	-5'108	-0	0.0%
Saldo	TCHF	19'186	20'688	19'112	19'734	622	3.3%
1 Familienrecht							
Kosten	TCHF	5'165	5'218	4'931	5'093	162	3.3%
Erlös	TCHF	-925	-928	-931	-930	1	-0.1%
Saldo	TCHF	4'240	4'290	4'000	4'163	163	4.1%
2 Übriges Zivilrecht							
Kosten	TCHF	5'182	4'927	5'047	6'086	1'039	20.6%
Erlös	TCHF	-1'880	-1'731	-1'943	-1'941	2	-0.1%
Saldo	TCHF	3'302	3'196	3'104	4'145	1'041	33.5%
3 Strafrecht							
Kosten	TCHF	8'588	9'588	7'169	8'247	1'078	15.0%
Erlös	TCHF	-1'890	-1'470	-1'833	-1'839	-6	0.3%
Saldo	TCHF	6'698	8'119	5'337	6'408	1'071	20.1%
4 Verwaltungsrecht							
Kosten	TCHF	2'602	2'813	2'444	2'683	239	9.8%
Erlös	TCHF	-283	-258	-335	-332	3	-0.8%
Saldo	TCHF	2'319	2'556	2'109	2'351	242	11.5%
5 Sozialversicherungsrecht							
Kosten	TCHF	2'702	2'589	4'629	2'733	-1'896	-41.0%
Erlös	TCHF	-75	-61	-67	-66	1	-1.7%
Saldo	TCHF	2'627	2'528	4'562	2'667	-1'895	-41.5%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022				
		Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		17'061'721	16'986'892	17'018'767	51'067'380
	Zusatzkredit		216'500	295'800		512'300
	Total		17'278'221	17'282'692	17'018'767	51'579'680
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		17'061'721	16'978'976	17'636'876	51'677'573
	Nachtragskredit					
	Total		17'061'721	16'978'976	17'636'876	51'677'573
Rechnung	Total		18'158'724			18'158'724
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug		-1'098'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		-1'098'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug					
	Stand 31. Dezember		0			

Bemerkungen: Zusatzkredit SGB 0008b/2020 vom 24.06.2020

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist19	Ist20	Plan21	Plan22	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozent		121.6	124.4	120.4	120.4	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		81.0	84.9	81.8	81.8	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		40.6	39.5	38.6	38.6	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		147	150	144	144	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		102	107	103	103	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		45	43	41	41	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	1	1	1	0	0.0%
weiblich		1	1	1	1	0	0.0%
männlich		0		0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Bis und mit dem Voranschlag 2018 wurden lediglich die Pensen der fest angestellten Mitarbeitenden, nicht jedoch die befristet angestellten Aushilfen, ausgewiesen (z.B. befristete Erhöhungen von Arbeitspensen), welche im Rahmen des entsprechenden Kredits finanziert werden. Die Gerichtsverwaltungskommission bewilligt Unterstützungsmassnahmen in der Regel auf geringe Pensen über alle Besoldungskategorien (im Durchschnitt der letzten Jahre drei Vollzeitäquivalente). Seit dem Voranschlag 2019 werden neben den unbefristeten Pensen je Geschlecht zusätzliche 1,5 befristete Pensen ausgewiesen.

Im Voranschlag 2020 wird eine Erhöhung des Stellenetats von vier unbefristeten Vollzeitstellen ausgewiesen (drei Vollzeitstellen für Gerichtsschreiber des neu zu schaffenden Gerichtsschreiber-Pools und eine Vollzeitstelle für Projektleitung der Gerichtsverwaltungskommission).

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE19	RE20	VA21	VA22	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Bussen und Geldstrafen, Abschreibungen (P80601)		-178	-93	-144	-144	0	0.0%
URP, amtliche Verteidigung, Entschädigung Freigesprochene (P80601)		5'383	5'192	3'740	3'740	0	0.0%

Kanton Solothurn

Amt für Finanzen

Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 96
so.ch
afin@fd.so.ch